



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Landeskriminalamt

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Polizeiliche Kriminalstatistik Nordrhein-Westfalen 2013

Polizeiliche Kriminalstatistik 2013 Nordrhein-Westfalen

Herausgegeben vom Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen

ISSN 0171-2802

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis.....	5
1 Vorbemerkungen.....	6
1.1 Bedeutung.....	6
1.2 Inhalt.....	6
1.3 Begriffserläuterungen.....	7
1.4 Besondere Hinweise zur Polizeilichen Kriminalstatistik 2013.....	10
1.5 Landesdaten.....	10
1.6 Bevölkerungsdaten.....	10
1.7 Prozentuale Darstellung.....	10
2 Allgemeine Angaben zu Nordrhein-Westfalen.....	11
3 Kurzinformation zur Kriminalitätsentwicklung in Nordrhein-Westfalen.....	12
4 Entwicklung der Kriminalität in Nordrhein-Westfalen.....	21
5 Opfer, Opfergefährdung und Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung.....	23
6 Tatverdächtige.....	29
6.1 Tatverdächtige unter 21 Jahren.....	33
6.1.1 Unter 21-jährige Mehrfachtatverdächtige.....	34
6.1.2 Unter 21-jährige Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss bei Tatausführung.....	36
6.1.3 Seniorinnen/Senioren als Tatverdächtige und Opfer.....	36
6.2 Nichtdeutsche Tatverdächtige.....	36
7 Entwicklung in einzelnen Deliktsbereichen.....	38
7.1 Gewaltkriminalität und andere Rohheitsdelikte.....	38
7.1.1 Mord und Totschlag.....	46
7.1.2 Raub.....	47
7.1.3 Gefährliche und schwere Körperverletzung.....	52
7.1.4 Vorsätzliche leichte Körperverletzung.....	59
7.2 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.....	62
7.2.1 Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung.....	62
7.2.2 Sonstige sexuelle Nötigung.....	63
7.2.3 Sexueller Missbrauch von Kindern.....	64
7.2.4 Verbreitung, Besitz und Verschaffung von Kinderpornografie.....	65
7.3 Diebstahl.....	66
7.3.1 Fahrraddiebstahl.....	70
7.3.2 Taschendiebstahl.....	71
7.3.3 Wohnungseinbruchdiebstahl.....	73
7.3.4 Ladendiebstahl.....	85
7.3.5 Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln.....	85
7.3.6 Krafftatdelikte.....	86
7.4 Betrug.....	87
7.4.1 Waren und Warenkreditbetrug.....	88
7.4.2 Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel.....	88

7.4.3	Erschleichen von Leistungen	89
7.5	Sonstige Straftaten gemäß StGB	90
7.5.1	Beleidigung	90
7.5.2	Sachbeschädigung.....	91
7.5.3	Rauschgiftkriminalität.....	91
7.5.4	Widerstand gegen die Staatsgewalt	93
7.6	Kriminalität im schulischen Bereich	94
7.7	Wirtschaftskriminalität	95
7.8	Computerkriminalität	96
7.9	Tatmittel Internet	98

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
AQ	Aufklärungsquote
bes.	besonders
BtM(G)	Betäubungsmittel(-gesetz)
bzw.	beziehungsweise
einschl.	einschließlich
EU	Europäische Union
GenG	Genossenschaftsgesetz
GmbH-G	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HZ	Häufigkeitszahl(en)
i. V. m.	in Verbindung mit
i. Z. m.	im/in Zusammenhang mit
IMK	Ständige Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder
insg.	insgesamt
IT.NRW	Landesbetrieb Information und Technik NRW
Kfz	Kraftfahrzeug
KPB	Kreispolizeibehörde(n)
KV	Körperverletzung
LRin/LR	Landrätin/Landrat als KPB
LSD	Lysergsäurediethylamid
m	männlich
MTVBZ	Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahl
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
OBZ	Opferbelastungszahl
ofW	ohne festen Wohnsitz
PIN	Persönliche Identifikationsnummer
PKS	Polizeiliche Kriminalstatistik
PP	Polizeipräsidium
räub.	räuberisch
RB	Regierungsbezirk
RechnungslegungsG	Rechnungslegungsgesetz
S.	Seite
Schl.-Zahl	Schlüsselzahl
sex.	sexuell(e)
sonst.	Sonstige(s)
StGB	Strafgesetzbuch
TV	Tatverdächtige(r)
TVBZ	Tatverdächtigenbelastungszahl
u14/18/21	unter 14/18/21 Jahren
w	weiblich
WaffG	Waffengesetz
WED	Wohnungseinbruchdiebstahl
z. B.	zum Beispiel

1 Vorbemerkungen

1.1 Bedeutung

- 1.1.1. Nach den geltenden bundeseinheitlichen Richtlinien dient die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) der
- Beobachtung der Kriminalität und einzelner Deliktsarten, des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung von Kriminalitätsquotienten (siehe 1.3.11)
 - Erlangung von Erkenntnissen für vorbeugende und verfolgende Verbrechensbekämpfung, organisatorische Planungen und Entscheidungen sowie kriminologisch-soziologische Forschungen und kriminalpolitische Maßnahmen.
- 1.1.2. Die Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik wird besonders dadurch eingeschränkt, dass der Polizei ein Teil der begangenen Straftaten nicht bekannt wird. Der Umfang dieses Dunkelfeldes hängt von der Art des Delikts ab und ändert sich unter dem Einfluss variabler Faktoren (z. B. Anzeigebereitschaft der Bevölkerung, Intensität der Verbrechensbekämpfung) im Zeitablauf. Es kann daher nicht von einer feststehenden Relation zwischen begangenen und statistisch erfassten Straftaten ausgegangen werden.

Durch Rechtsänderungen kann die Vergleichbarkeit der Polizeilichen Kriminalstatistik in bestimmten Deliktsbereichen erheblich beeinträchtigt werden.

1.2 Inhalt

- 1.2.1 In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden die der Polizei bekannt gewordenen Verbrechen und Vergehen einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche und die von der Polizei ermittelten Tatverdächtigen erfasst.

Nicht enthalten sind die Politisch motivierte Kriminalität und Verkehrsdelikte (s. 1.3.3.1 und 1.3.3.2).

Der Erfassung liegt ein unter teils strafrechtlichen, teils kriminologischen Aspekten aufgebauter Straftatenkatalog zugrunde. Der ehemalige 4-stellige Katalog wurde am 01.01.2008 von einem 6-stelligen abgelöst. Bundeseinheitlich wird seit dem 01.01.1971 eine "Ausgangsstatistik" geführt, d. h. die bekannt gewordenen Straftaten werden erst nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen durch die für die Endbearbeitung zuständige Dienststelle und bei Aktenabgabe an Staatsanwaltschaft oder Gericht erfasst. Bis einschließlich 2007 übermittelten die sechzehn Landeskriminalämter dem Bundeskriminalamt das Zahlenmaterial in tabellarischer Form. Seit dem 01.01.2008 erhält das Bundeskriminalamt die Einzeldatensätze. Dort werden die Daten zur Polizeilichen Kriminalstatistik für die Bundesrepublik Deutschland zusammengefasst.

- 1.2.2 Die Justiz führt eine "Strafverfolgungsstatistik". Sie ist mit der "Polizeilichen Kriminalstatistik" nicht vergleichbar, da die Erfassungszeiträume nicht deckungsgleich sind, die Erfassungsgrundsätze sich unterscheiden, der einzelne Fall durch die Justiz eine andere strafrechtliche Bewertung erfahren kann und häufig mehrere Straftaten eines Täters unter einer Haupttat subsumiert werden.

Schließlich ist die Strafverfolgungsstatistik von dem Aufklärungsergebnis abhängig, da unaufgeklärte Straftaten unberücksichtigt bleiben

1.3 Begriffserläuterungen

1.3.1 Bekannt gewordener Fall

ist jede im Straftatenkatalog aufgeführte Straftat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine polizeiliche Anzeige zugrunde liegt. Die Summe der bekannt gewordenen Fälle ergibt sich aus der Addition der Straftatengruppen.

1.3.2 Aufgeklärter Fall

ist jede Straftat, für die nach polizeilicher Bewertung im Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

1.3.3 Politisch motivierte Kriminalität/Verkehrsdelikte

1.3.3.1 Politisch motivierte Kriminalität

sind Straftaten, die sich gegen den Bestand oder die verfassungsmäßige Ordnung des Staates richten, sowie die Straftaten, die ein bestimmendes politisches Element

- im Motiv des Tatverdächtigen
- in der Zielrichtung des angegriffenen Objekts
- aus der steuernden verfassungsfeindlichen Organisation

erkennen lassen.

Delikte der allgemeinen Kriminalität, die dem Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität zuzuordnen sind, werden jedoch auch in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfasst.

1.3.3.2 Verkehrsdelikte

Verkehrsdelikte sind alle

- Verstöße gegen Bestimmungen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im Straßen-, Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr erlassen wurden
- durch Verkehrsunfälle bedingten Fahrlässigkeitsdelikte
- Fälle der Verkehrsunfallflucht
- Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Kfz-Steuergesetz i. V. m. § 370 AO

Nicht zu den Verkehrsdelikten zählen und daher in der Polizeilichen Kriminalstatistik zu erfassen sind

- gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Luft- und Schiffsverkehr gemäß § 315 StGB
- gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr gemäß § 315b StGB
- missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von Kennzeichen gemäß § 22a StVG

1.3.4 Gewaltkriminalität

umfasst bundeseinheitlich die Delikte Mord, Totschlag, Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung (bis zum 31.03.1998 nur Vergewaltigung), Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche und schwere Körperverletzung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luft- und Seeverkehr.

Die Körperverletzung gem. § 223 StGB zählt nicht zu den Gewaltdelikten.

1.3.5 Tatverdächtige

1.3.5.1 Tatverdächtige

sind alle Personen, die aufgrund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses zumindest aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig sind, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Personen, bei denen der Verdacht der Mittäterschaft, Anstiftung und Beihilfe besteht.

Zu beachten ist ferner, dass Schuldausschlussgründe unberücksichtigt bleiben. Die Polizeiliche Kriminalstatistik zählt als Tatverdächtige z. B. auch "schuldunfähige Kinder" (§ 19 StGB) und Personen, die wegen seelischer Störungen schuldunfähig sind (§ 20 StGB).

Seit dem 01.01.1983 wird bundesweit die "echte Tatverdächtigenzählung" vorgenommen. Diese Zählweise wird in Nordrhein-Westfalen in Form von Sonderauswertungen schon seit 1972 durchgeführt.

Unabhängig davon, wie oft eine Tatverdächtige oder ein Tatverdächtiger in einem Berichtszeitraum in Erscheinung tritt (in verschiedenen Monaten, in verschiedenen Behörden), wird sie oder er nur einmal gezählt.

Tatverdächtige, für die in einem Ermittlungsverfahren mehrere Fälle der gleichen Straftat festgestellt wurden (z. B. Diebstahl aus Kfz), werden jeweils nur einmal gezählt. Werden ihnen in einem Ermittlungsverfahren mehrere Fälle verschiedener Straftaten zugeordnet (z. B. Diebstahl und Betrug), werden sie für jede Untergruppe gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen jeweils nur einmal gezählt.

1.3.5.2 Mehrfachtatverdächtige

sind Personen, die in einem Berichtszeitraum fünf oder mehr Straftaten begangen haben.

1.3.5.3 Nichtdeutsche Tatverdächtige

sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose. Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit werden gesondert erfasst.

1.3.5.4 Alkoholeinfluss bei Tatausführung

Maßgeblich ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss, wenn dadurch die Urteilstkraft des TV während der Tatausführung beeinträchtigt war

1.3.5.5 Konsument harter Drogen

sind Konsumentinnen und Konsumenten der in den Anlagen I - III des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) aufgeführten Stoffe und Zubereitungen, einschließlich der den betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften unterliegenden Fertigarzneimittel. Dabei ist es gleichgültig, auf welche Weise diese Stoffe dem Körper zugeführt werden. Nicht dazu gehören Konsumentinnen und Konsumenten von ausschließlich Cannabisprodukten (Haschisch, Marihuana, Haschischöl), Psilocybin(-pilzen) und von "Ausgenommenen Zubereitungen". Soweit jedoch als Konsumenten harter Drogen bekannte Personen in Ermangelung solcher Betäubungsmittel sog. Ausweichmittel konsumieren - "Ausgenommene Zubereitungen" oder sonstige Medikamente oder Substanzen, die nicht unter das BtMG fallen -, werden diese ebenfalls als Konsumenten harter Drogen angesehen.

Insbesondere folgende Betäubungsmittel gelten als harte Drogen:

Heroin, Morphin, Opium, Methadon, Codein, Kokain, Crack, Amphetamin, Fenetyllin, Methamphetamin, Captagon, Dicodeid, Dilaudid, Dolantin, Fortral, L-Polamidon, LSD, Temgesic, Valoron, Vesparax.

1.3.6 Rauschgiftbeschaffungskriminalität

Die "direkte Beschaffungskriminalität" (Straftaten zur unmittelbaren Erlangung von BtM) wird in der Polizeilichen Kriminalstatistik unter Raub und Diebstahl zur Erlangung von BtM sowie Rezeptfälschung zur Erlangung von BtM ausgewiesen. Dagegen können Fälle der "indirekten Beschaffungskriminalität" (Straftaten zur Beschaffung von Zahlungsmitteln und Sachwerten für den BtM-Erwerb) und der "Folge- und Begleitkriminalität" der Polizeilichen Kriminalstatistik nicht entnommen werden.

1.3.7 Tatort

ist die politische Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland, in der die rechtswidrige (Straf-)Tat begangen wurde (Ort der Handlung).

1.3.8 Tatzeit

ist der Zeitpunkt, zu dem die Straftat begangen wurde. Bei Straftaten, die sich über bestimmte Zeiträume erstrecken oder innerhalb von Zeiträumen begangen wurden, gilt das Ende des Zeitraumes oder die Entdeckung als Tatzeit. Wenn nicht mindestens das Jahr bestimmbar ist, gilt die Tatzeit als unbekannt.

1.3.9 Opfer/Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung/Opferspezifik

1.3.9.1 Opfer

sind natürliche Personen, gegen die sich die rechtswidrige Tat richtet.

1.3.9.2 Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

Die formale Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung gibt die, vom Opfer gesehen, engste Beziehung an, z. B. Verwandtschaft oder Bekanntschaft vor Landsmann und diese vor flüchtiger Vorbeziehung.

Seit dem 01.01.2008 wird zudem die räumlich-soziale Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung erfasst, z. B. "im gemeinsamen Haushalt lebend", "Erziehungs-/Betreuungsverhältnis".

1.3.9.3 Opferspezifik

Seit dem 01.01.2008 werden opferspezifische Kriterien, wie Angaben zu hilflosen Personen, Beruf/Tätigkeit, Lebenslage oder Opferverhalten erfasst.

1.3.10 Schaden

ist der Geldwert (Verkehrswert) des rechtswidrig erlangten Gutes. Bei Vermögensdelikten ist unter Schaden die Wertminderung des Vermögens zu verstehen.

1.3.11 Kriminalitätsquotienten

1.3.11.1 Häufigkeitszahl (HZ)

ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner.

$$HZ = \frac{\text{Straftaten} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Die Häufigkeitszahl drückt die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung aus. Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass u. a. Durchreisende, Touristen, grenzüberschreitende Berufspendler und Stationierungstreitkräfte sowie Nichtdeutsche, die sich illegal im Bundesgebiet aufhalten, in der statistisch erfassten Einwohnerzahl nicht enthalten sind. Straftaten, die von diesem oder gegen diesen Personenkreis begangen wurden, werden aber in der Polizeilichen Kriminalstatistik gezählt.

1.3.11.2 Aufklärungsquote (AQ)

bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus den Vorjahren aufgeklärt werden, die zuvor als unaufgeklärte Fälle erfasst wurden.

$$AQ = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

1.3.11.3 Steigerungsrate

gibt die prozentuale Veränderung von bekannt gewordenen Fällen oder Häufigkeitszahlen für die Gesamtkriminalität oder einzelner Straftaten zwischen verschiedenen Berichtszeiträumen an. Eine positive Steigerungsrate bedeutet einen Zuwachs, eine negative Steigerungsrate eine Abnahme.

1.3.11.4 Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)

ist die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen ab dem Alter von 8 Jahren, errechnet auf 100 000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils.

$$TVBZ = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

1.3.11.5 Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahl

ist die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen ab dem Alter von 8 Jahren, die in einem Berichtszeitraum 5 oder mehr Straftaten begangen haben, errechnet auf 100 000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils.

$$MTVBZ = \frac{\text{Mehrfachtatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

1.3.11.6 Opferbelastungszahl (OBZ)¹

ist die Anzahl der erfassten Opfer errechnet auf 100 000 des entsprechenden Bevölkerungsanteils².

$$OBZ = \frac{\text{Anzahl der Opfer} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

1.4 Besondere Hinweise zur Polizeilichen Kriminalstatistik 2013

1.4.1 Folgende Schlüsselzähle wurde **neu eingeführt**:
Summenschlüssel 892500 „Mord und Totschlag“.

1.4.2 Der Straftatenkatalog wurde um folgende Deliktschlüssel **reduziert**:
Der Straftatenschlüssel 514400 (Wechselbetrug) wird zum 01.01.2013 für die Erfassung geschlossen. Die verbleibenden Einzelfälle des Wechselbetrugs sowie nachträglich aufgeklärte Fälle werden zukünftig unter der Schlüsselzahl 518900 (Sonstige weitere Betrugsarten) erfasst.

1.4.3 **Änderung** von Deliktschlüsseln:
Die Schlüsselzahlbereiche 6764** und 6768** werden wie folgt geändert:
In den Schlüsseltexten wird jeweils das Wort „gefährlichen“ gestrichen.

1.5 Landesdaten

Eine Addition der Daten der Regierungsbezirke bzw. Kreispolizeibezirke führt nicht zum Landesergebnis. In das Landesergebnis fließen auch die Fälle mit unbekanntem Tatort ein.

1.6 Bevölkerungsdaten

Die Bevölkerungsdaten hat der Landesbetrieb Information und Technik NRW zur Verfügung gestellt.

1.7 Prozentuale Darstellung

Bei der Addition von Anteilen in Prozentzahlen kann es vorkommen, dass sich nicht immer ein Wert von 100 % ergibt (z. B. bei der Aufgliederung von Tatverdächtigen Alter). Grund hierfür ist die Rundung auf eine Nachkommastelle.

¹ In der Statistik des Bundes auch Opfergefährdungszahl (OGZ)

² Stichtag für die Berechnung der Einwohnerzahlen ist jeweils der 31.12. des Vorjahres.

2 Allgemeine Angaben zu Nordrhein-Westfalen

Tabelle 1 Allgemeine Angaben zu Nordrhein-Westfalen

Einwohner	Stand:	31.12.2011	31.12.2012
insgesamt		17 841 956	17 848 113
davon:			
- Kinder (unter 14 Jahre)		2 240 580	2 211 398
darunter: 8 bis unter 14 Jahre		1 035 230	1 013 042
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)		764 977	760 253
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)		625 588	609 170
- Erwachsene (ab 21 Jahre)		14 210 811	14 267 292
Deutsche Bevölkerung			
insgesamt		15 933 835	15 895 182
davon:			
- Kinder (unter 14 Jahre)		2 069 917	2 046 776
darunter: 8 bis unter 14 Jahre		942 434	930 009
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)		672 617	669 138
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)		548 348	532 292
- Erwachsene (ab 21 Jahre)		12 642 953	12 646 976
Nichtdeutsche Bevölkerung			
insgesamt		1 908 121	1 952 931
davon:			
- Kinder (unter 14 Jahre)		170 663	164 622
darunter: 8 bis unter 14 Jahre		92 796	83 033
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)		92 360	91 115
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)		77 240	76 878
- Erwachsene (ab 21 Jahre)		1 567 858	1 620 316
Fläche in km ²		34 109,7	
Anzahl der Gemeinden		396	396
davon:			
kreisfreie Städte		22	22
kreisangehörige Städte/Gemeinden		374	374
Gemeindegroßenklassen			
ab 500 000 Einwohner		4	4
100 000 bis unter 500 000 Einwohner		25	25
20 000 bis unter 100 000 Einwohner		179	179
unter 20 000 Einwohner		188	188

(Quelle: IT.NRW)

3 Kurzinformation zur Kriminalitätsentwicklung in Nordrhein-Westfalen

Überblick

	Fallzahlen 2012	Fallzahlen 2013	Zu-/Ab- nahme	
Straftaten insgesamt	1 518 363	1 484 943	- 2,2	↓
Straftaten gegen das Leben	425	452	+ 6,4	↑
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	10 498	10 484	- 0,1	↓
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	187 107	184 438	- 1,4	↓
Diebstähle insgesamt	669 343	656 558	- 1,9	↓
Vermögens- und Fälschungsdelikte	309 548	294 403	- 4,9	↓
Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	79 270	84 227	+ 6,3	↑
darunter: Rauschgiftdelikte	53 204	56 775	+ 6,7	↑
Gewaltkriminalität	49 159	46 983	- 4,4	↓
Straßenkriminalität	413 503	388 859	- 6,0	↓
Tatmittel Internet	54 339	70 981	+ 30,6	↑

452 Straftaten gegen das Leben: Das ist der zweitniedrigste Stand seit 20 Jahren (1994: 708 Fälle).

Zum zweiten Mal in Folge seit 2003 waren weniger als 50 000 Fälle der **Gewaltkriminalität** zu verzeichnen.

Der **Anteil der unter 21-Jährigen an den Tatverdächtigen** ist mit 22,6 % auf dem niedrigsten Stand der letzten 43 Jahre.

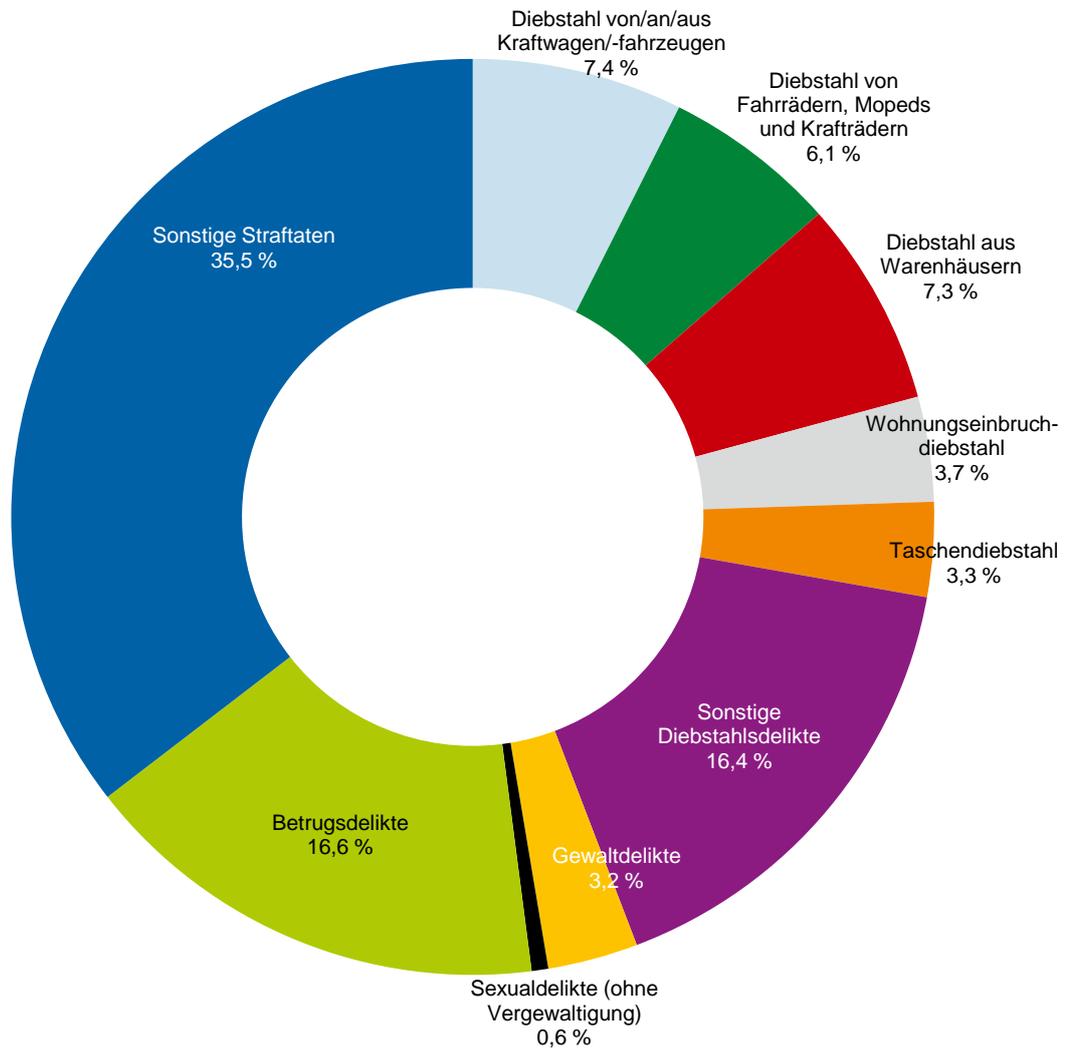
2013 weist das **höchste Fallaufkommen beim Wohnungseinbruchdiebstahl seit 1995** (57 934 Fälle) auf.

Erneuter Rückgang bei der **Straßenkriminalität:** Höchststand 1993 (562 099 Fälle).

Anstieg des **Taschendiebstahls:** Plus 13,7 % im Vergleich zu 2012. Im Vergleich zu 2011 liegt ein Rückgang um - 5,9 % vor.

Der **Diebstahl von Kraftwagen** ist auf dem niedrigsten Stand seit 1971.

Der **Fahrraddiebstahl** ist auf dem niedrigsten Stand der letzten 20 Jahren.

Abbildung 1 Anteile ausgewählter Deliktsbereiche an der Gesamtkriminalität


Zunahmen sind u. a. bei diesen Delikten zu verzeichnen:

- Taschendiebstahl (+ 5 956 Fälle oder + 13,7 %)
- Warenbetrug (+ 5 707 Fälle oder + 31,6 %)
- Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten (+ 1 272 Fälle oder + 29,4 %)
- Datenveränderung, Computersabotage (+ 2 595 Fälle oder + 63,0 %)
- Ausspähen und Abfangen von Daten (+ 1 113 Fälle oder + 25,5 %)
- Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie (+ 329 Fälle oder + 63,4 %)

Rückgänge sind u. a. bei folgenden Delikten festzustellen:

- Diebstahl unter erschwerenden Umständen (- 21 153 Fälle oder - 6,5 %)
- Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (- 11 143 Fälle oder - 9,8 %)
- Betrug (- 17 953 Fälle oder - 6,8 %)
- Straßenkriminalität (- 24 644 Fälle oder - 6,0 %)

Straftaten gegen das Leben

Die Anzahl der **Straftaten gegen das Leben** einschließlich Versuche (2012: 237; 2013: 241) hat um 27 Fälle oder 6,4 % zugenommen (2012: 425 Fälle; 2013: 452 Fälle). Das ist nach 2012 der zweitniedrigste Stand in 20 Jahren. Die Anzahl der **Morde** stieg von 105 Fällen (2012) um 17 oder 16,2 % auf 122 Fälle (Versuche 2012: 63; 2013: 74), die der **Totschlagsdelikte** um 11 oder 5,1 % auf 225 Fälle (2012: 214). Die Anzahl der fahrlässigen Tötungen (ohne Verkehrsdelikte) stieg von 93 Fällen 2012 auf 94 (+ 1,1 %).

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

2013 wurden 10 484 **Sexualdelikte**, insofern 14 Fälle oder 0,1 % weniger als im Vorjahr (10 498) erfasst. Die bekannt gewordenen **Vergewaltigungen** und **besonders schweren sexuellen Nötigungen** sind um 405 auf 1 850 Fälle oder um 18,0 % gesunken (2012: 2 255). Die Anzahl der Fälle des **sexuellen Missbrauchs von Kindern** stieg um 8 Fälle oder 0,3 % (2012: 2 688; 2013: 2 696). Die Anzahl der **Verbreitung pornografischer Erzeugnisse** stieg von 1 780 auf 2 073 Fälle (+ 16,5 %).

Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Bei den **Rohheitsdelikten** ergab sich 2013 im Vergleich zum Vorjahr eine Abnahme um 2 669 Fälle oder 1,4 % (2012: 187 107; 2013: 184 438). Die Fallzahlen der **gefährlichen und schweren Körperverletzung** sanken von 31 979 (2012) um 1 917 oder 6,0 % auf 30 062, die der **vorsätzlichen leichten Körperverletzungen** um 1 517 Fälle oder 1,8 % auf 85 252 (2012: 86 769). Die Anzahl der **Raube** stieg um 111 Fälle oder 0,8 % (2012: 14 567; 2013: 14 678). Im Zehnjahresvergleich ist das der zweithöchste Wert nach 2004, wobei der niedrigste Wert im Jahr 2008 bei 14 157 lag.

Für 2013 wurden 26 Fälle des **erpresserischen Menschenraubes** (2012: 19) und 5 **Geiselnahmen** (2012: 4) erfasst.

Gewaltkriminalität

Die rückläufige Entwicklung bei den gefährlichen und schweren Körperverletzungen (- 6,0 %) wirkt sich auf die **Gewaltkriminalität** aus, die auf 46 983 um 2 176 Fälle (- 4,4 %) sank (2012: 49 159). Ihr Anteil an der Gesamtkriminalität betrug 3,2 % (2012: 3,2 %). Somit setzt sich der seit 2008 rückläufige Trend fort (Höchststand 2007: 53 420). Zum zweiten Mal in Folge seit 2003 waren weniger als 50 000 Fälle der Gewaltkriminalität zu verzeichnen.

Diebstähle

Bei einem großen Teil der Diebstahlsarten waren 2013 sinkende Fallzahlen zu erkennen.

2013 wurden für NRW insgesamt 656 558 **Diebstähle** erfasst. Das entspricht 44,2 % der Gesamtkriminalität (2012: 669 343 Fälle bzw. 44,1 %). Verglichen mit 2012 nahm die Diebstahlskriminalität um 12 785 Fälle oder 1,9 % ab. Rückgänge sind insbesondere bei den **Diebstählen unter erschwerenden Umständen** zu verzeichnen, deren Anzahl um 21 153 Fälle oder 6,5 % auf 305 573 Fälle sank.

Nach dem Rückgang der Fallzahlen des **Taschendiebstahls** im Vorjahr stiegen sie 2013 wieder an (+ 13,7 % im Vergleich zu 2012). Mit 49 571 Fällen ist es der zweithöchste Wert der letzten 20 Jahren.

Die Anzahl der Fälle, zu denen **unbare Zahlungsmittel** als Diebesgut erfasst wurden, stieg von 56 328 Fällen im Jahr 2012 auf 58 308 (+ 1 980 oder + 3,5 %).

Der Trend der im Zehnjahresvergleich insgesamt rückläufigen Anzahl der **Diebstähle von Kraftwagen** setzte sich auch im Jahr 2013 fort. Die Anzahl sank um 177 oder 2,4 % auf 7 192 Fälle. Das ist der niedrigste Stand seit 1971.

Die Anzahl der **Ladendiebstähle** sank um 2 867 oder 3,2 % auf 85 705 Fälle. Sie lag somit im siebten Jahr in Folge unter 100 000. Zwischen 1991 und 2006 variierten die Fallzahlen zwischen 152 751 (1997) und 103 265 (2006).

Die **Wohnungseinbruchdiebstähle** nahmen erneut zu, wenn auch die Zunahme abflachte (+ 786 Fälle oder + 1,5 %). Ihre Anzahl stieg von 54 167 Fällen (2012) auf 54 953. Die Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle steigt seit 2008. 2013 wurde das höchste Fallaufkommen seit 1995 (bisheriger Höchststand mit 57 934 Fällen) registriert.

Die **Fahrraddiebstähle** nahmen um 4 595 Fälle oder 5,4 % auf 80 806 Delikte ab. Dies ist der niedrigste Stand der letzten 20 Jahre. Das höchste Aufkommen wurde im Jahr 1992 mit 134 615 Fällen registriert.

Vermögens- und Fälschungsdelikte

Nach einer Steigerung der **Vermögens- und Fälschungsdelikte** im Vorjahr (309 548 Fälle; + 8,9 % im Vergleich zu 2011) sind im Berichtsjahr 294 403 erfasst worden, das sind 15 145 oder 4,9 % weniger Fälle. Ursächlich dafür ist ein Rückgang der **Betrugsdelikte**, deren Anzahl von 263 992 Fällen im Jahr 2012 auf 246 039 Fälle um 17 953 oder 6,8 % sank. Zu dieser Entwicklung führte vor allem eine Abnahme der Fälle der **Beförderungerschleichungen** um 9 645 Fälle oder 11,0 % (2011: 87 915; 2012: 78 270). Beförderungerschleichung ist Kontrollkriminalität. Anstiege oder Rückgänge stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Intensität der Kontrollen der Verkehrsbetriebe.

Nach einem leichten Anstieg im Vorjahr gingen die **Betrugsfälle mit rechtswidrig erlangten Debitkarten ohne PIN** erneut zurück. Der bisherige Höchststand war 2004 mit 18 182 Fällen erreicht. Nach Rückgängen, vor allem in den Jahren 2008 (- 38,9 %), 2009 (- 25,1 %) und 2010 (- 13,2 %) sank die Zahl 2013 um 650 Fälle (- 23,2 %) auf 2 148.

Beim Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN bzw. Kreditkarten sind ebenfalls Rückgänge zu verzeichnen. Beim **Betrug mittels Debitkarten mit PIN** ist ein Rückgang um 327 oder 6,7 % auf 4 553 Fälle, **mittels Kreditkarte** um 98 oder 5,8 % auf 1 593 Fälle festzustellen.

Nach den Rückgängen der Fallzahlen des **Computerbetruges** 2011 um 1 129 Fälle (- 15,2 %) und 2012 um 190 Fälle (- 3,0 %) stiegen sie im Berichtsjahr um 687 oder 11,3 % auf 6 774 Fälle an.

Die Anzahl der Waren- und Warenkreditbetrügereien stieg nach einem leichten Rückgang im Vorjahr (- 2,1 %) wieder um 3 385 oder 4,8 % auf 74 279 Fälle. Während der **Warenbetrug** anstieg (+ 5 707 Fälle oder + 31,6 %), sank der **sonstige Warenkreditbetrug** (- 2 322 Fälle oder - 4,4 %).

Die Anzahl der **Geld- und Wertzeichenfälschungen** sank von 1 235 auf 1 158 Fälle (- 77 oder - 6,2 %).

Sonstige Straftatbestände

Die Anzahl der **sonstigen Straftaten gemäß StGB** ging von 262 172 Fällen (2012) auf 254 381 Fälle zurück. Das ist ein Rückgang von 7 791 Fällen oder 3,0 %.

Umweltdelikte (§§ 324, 324a, 325 - 330a StGB) nahmen von 1 328 auf 1 288 um 40 Fälle (- 3,0 %) ab.

Ab 2008 werden **Graffiti** gesondert erfasst; ihre Anzahl ist seitdem rückläufig. Insgesamt sind 2013 18 409 Fälle angezeigt worden (2012: 21 697, Rückgang - 15,2 %), das entspricht 12,8 % der insgesamt 144 248 erfassten Sachbeschädigungen (2012: 14,0 %).

Entgegen der Entwicklung der vergangenen Jahre ging die Anzahl der **Beleidigungen auf sexueller Grundlage** wie auch im Vorjahr zurück, von 8 088 Fällen auf 8 039 (- 49 Fälle oder - 0,6 %). 725 Fälle trugen dabei die Sonderkennung „**Tatmittel Internet**“ (2012: 527).

Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze

Die Anzahl der **Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz (BtMG)** ist 2013 nach einem leichten Rückgang im Vorjahr wieder gestiegen. Insgesamt wurden 56 775 Fälle erfasst; das sind 3 571 oder 6,7 % Fälle mehr als 2012 (53 204 Fälle).

Die Anzahl der **Verstöße gegen das Aufenthalts-, Asylverfahrens- und Freizügigkeitsgesetz/EU** stieg erneut um 1 370 auf 13 347 Fälle (+ 11,4 %). Der Höchststand war 2000 mit 23 404 Fällen zu verzeichnen.

Die Zahl aller **Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze** nahm um 4 957 (+ 6,3 %) auf 84 227 Fälle zu (2012: 79 270). Das ist überwiegend auf den Anstieg bei den BtM-Delikten zurückzuführen.

Straßenkriminalität

Die **Straßenkriminalität** insgesamt sank im Vergleich zum Vorjahr um 24 644 Fälle auf 388 859 (- 6,0 %). Der Rückgang ist vor allem auf die Entwicklung bei den Diebstahlsdelikten, insbesondere Diebstahl an/aus Kfz (- 11 143 Fälle) und Diebstahl von Fahrrädern (- 4 595 Fälle), zurückzuführen.

Der Höchststand von 574 482 Fällen der Straßenkriminalität war im Jahr 1992 erreicht.

Tatmittel Internet

Nach der uneinheitlichen Entwicklung in den Vorjahren, Rückgängen in den Jahren 2010 und 2011 und einem Anstieg im Jahr 2012, stieg die Zahl der Fälle, die mit der Sonderkennung „**Tatmittel Internet**“ versehen wurden, erneut an (+ 16 642 Fälle oder + 30,6 %). Insgesamt versahen die Polizeibehörden in NRW 70 981 Fälle (4,8 % aller Fälle) mit dieser Kennung.

Tabelle 2 Übersicht Straftaten insgesamt

	Anzahl		Zu-/Abnahme in %	AQ in %	
	2012	2013		2012	2013
Straftaten insgesamt					
erfasste Fälle	1 518 363	1 484 943	- 2,2		
aufgeklärte Fälle	745 335	726 170	- 2,6	49,1	48,9
Häufigkeitszahl	8 510	8 320	- 2,4		
Straftaten gegen das Leben	425	452	+ 6,4	91,8	94,0
darunter:					
Mord und Totschlag	319	347	+ 8,8	93,7	95,4
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	10 498	10 484	- 0,1	72,2	73,4
darunter:					
Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung	2 255	1 850	- 18,0	76,9	79,5
Rohheitsdelikte u. Straftaten gegen die persönliche Freiheit	187 107	184 438	- 1,4	83,0	84,1
darunter:					
Raubdelikte	14 567	14 678	+ 0,8	47,7	47,7
Gefährliche und schwere Körperverletzung	31 979	30 062	- 6,0	79,4	80,1
(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung	86 769	85 252	- 1,7	88,7	89,6
Diebstahlskriminalität insgesamt	669 343	656 558	- 1,9	23,3	23,1
- Diebstahl ohne erschwerende Umstände	342 617	350 985	+ 2,4	33,8	32,6
- Diebstahl unter erschwerenden Umständen	326 726	305 573	- 6,5	12,2	12,2
darunter:					
Ladendiebstahl	88 572	85 705	- 3,2	90,5	91,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	54 167	54 953	+ 1,5	13,8	13,6
Fahrraddiebstahl	85 401	80 806	- 5,4	7,2	7,1
Diebstahl von Kraftwagen	7 369	7 192	- 2,4	23,5	22,8
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	113 550	102 407	- 9,8	9,1	8,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	309 548	294 403	- 4,9	75,9	72,5
darunter:					
Betrug insgesamt	263 992	246 039	- 6,8	77,8	74,4
Veruntreuungen	5 435	5 399	- 0,7	94,2	95,0
Beförderungsererschleichung	87 915	78 270	- 11,0	99,3	99,3
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB	262 172	254 381	- 3,0	45,2	47,0
darunter:					
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	26 430	26 083	- 1,3	89,0	90,0
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	446	437	- 2,0	74,2	86,7
Beleidigung	47 107	48 465	+ 2,9	86,8	87,7
Sachbeschädigung	155 156	144 248	- 7,0	22,2	22,9
Straftaten gegen die Umwelt	1 328	1 288	- 3,0	47,3	48,9
Ausspähen von Daten	3 276	3 364	+ 2,7	13,2	13,4
Strafrechtliche Nebengesetze	79 270	84 227	+ 6,3	91,8	92,9
Wirtschaftsdelikte	4 061	4 183	+ 3,0	87,8	88,2
Straftaten gegen das Waffengesetz	4 946	5 086	+ 2,8	89,7	90,6
Rauschgiftdelikte gemäß BtMG	53 204	56 775	+ 6,7	92,4	93,3
Direkte Beschaffungskriminalität	440	392	- 10,9	58,4	60,5
Gewaltkriminalität	49 159	46 983	- 4,4	69,9	70,1
Straßenkriminalität	413 503	388 859	- 6,0	15,3	15,1
Tatmittel Internet	54 339	70 981	+ 30,6	50,6	50,5

Tatverdächtige

2013 konnten **477 961 Tatverdächtige (TV)**, demnach **3 299** oder 0,7 % weniger als im Jahr 2012 (481 260) ermittelt werden. 356 784 der Tatverdächtigen waren männlich (74,6 %). Ihre Zahl ging gegenüber dem Vorjahr um 3 736 oder 1,0 % zurück.

Die Zahl der weiblichen Tatverdächtigen stieg leicht um 0,4 % an und zwar auf 121 177 (25,4 %). Insgesamt liegt ihre Zahl aber immer noch unter dem Höchststand seit ihrer Erfassung in der PKS, der 2011 mit 124 686 weiblichen TV beziffert worden war.

350 717 Tatverdächtige hatten die **deutsche Staatsangehörigkeit** (2012: 359 453), das sind 8 736 oder 2,4 % weniger als im Vorjahr.

127 244 Tatverdächtige waren **Nichtdeutsche**. Ihre Anzahl nahm im Vergleich zu 2012 (121 807 TV) um 5 437 oder 4,5 % zu. Damit ist der Anteil der Nichtdeutschen an der Gesamtzahl der Tatverdächtigen erneut seit 2008, nunmehr auf 26,6 %, gestiegen. Ihr Bevölkerungsanteil betrug 10,9 % (2012: 10,7 %).

Die Anzahl der **unter 21-jährigen Tatverdächtigen** nahm gegenüber 2012 um 6 988 oder 6,1 % und die der über 21-jährigen um 3 689 oder 1,0 % zu. Der Anteil der unter 21-Jährigen an allen Tatverdächtigen betrug 22,6 % (2012: 23,9 %). Damit setzte sich die rückläufige Entwicklung des Anteils junger Tatverdächtiger seit 2001 fort. Mit 22,6 % an allen ermittelten Tatverdächtigen war er insgesamt auf dem niedrigsten Stand seit über 40 Jahren.

Auch die Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)³ der Jugendlichen ist im Zehnjahresvergleich auf dem niedrigsten Stand (2013: 6 090). Höchststand war im Jahr 2009 (7 662). Bei den Kindern und Heranwachsenden verhält es sich ebenso (Kinder: niedrigster Stand 2013 mit 1 434, Höchststand 2004 mit 2 099; Heranwachsende: niedrigster Stand 2013 mit 7 633, Höchststand 2004 mit 8 697). Bei den Erwachsenen ist der gegenläufige Trend zu beobachten. Hier ist 2013 mit 2 593 der zweithöchste Wert erreicht. Der niedrigste Wert lag im Jahr 2006 mit 2 374 vor.

Tabelle 3 Tatverdächtigenbelastungszahlen im Zehnjahresvergleich

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Kinder	2 099	1 949	1 912	1 970	2 080	1 973	1 862	1 773	1 542	1 434
Jugendliche	7 551	7 216	7 174	7 456	7 632	7 662	7 503	6 992	6 417	6 090
Heranwachsende	8 697	8 491	8 162	8 069	8 181	8 175	8 167	8 042	7 881	7 633
Erwachsene	2 462	2 396	2 374	2 425	2 521	2 542	2 567	2 608	2 577	2 593

³ Tatverdächtigenbelastungszahl ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100 000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren.

Tabelle 4 Tatverdächtige insgesamt

	Anzahl		Zu-/ Abnahme	
	2012	2013		%
Ermittelte Tatverdächtige	481 260	477 961	- 3 299	- 0,7
davon:				
- männlich	360 520	356 784	- 3 736	- 1,0
- weiblich	120 740	121 177	+ 437	+ 0,4
davon:				
- Kinder (unter 14 Jahre)	16 609	15 210	- 1 399	- 8,4
darunter: 8 bis unter 14 Jahre	15 959	14 522	- 1 437	- 9,0
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	49 086	46 301	- 2 785	- 5,7
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	49 304	46 500	- 2 804	- 5,7
- Erwachsene (ab 21 Jahre)	366 261	369 950	+ 3 689	+ 1,0
%-Anteil der deutschen Tatverdächtigen	74,69	73,38		
%-Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen	25,31	26,62		
Deutsche Tatverdächtige	359 453	350 716	- 8 737	- 2,4
davon:				
- männlich	266 389	258 713	- 7 676	- 2,9
- weiblich	93 064	92 003	- 1 061	- 1,1
davon:				
- Kinder (unter 14 Jahre)	13 848	12 454	- 1 394	- 10,1
darunter: 8 bis unter 14 Jahre	13 304	11 961	- 1 343	- 10,1
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	39 416	36 714	- 2 702	- 6,9
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	38 250	35 288	- 2 962	- 7,7
- Erwachsene (ab 21 Jahre)	267 939	266 260	- 1 679	- 0,6
Nichtdeutsche Tatverdächtige	121 807	127 244	+ 5 437	+ 4,5
davon:				
- männlich	94 131	98 070	+ 3 939	+ 4,2
- weiblich	27 676	29 174	+ 1 498	+ 5,4
davon:				
- Kinder (unter 14 Jahre)	2 761	2 756	- 5	- 0,2
darunter: 8 bis unter 14 Jahre	2 658	2 561	- 97	- 3,6
- Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	9 670	9 587	- 83	- 0,9
- Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	11 054	11 212	+ 158	+ 1,4
- Erwachsene (ab 21 Jahre)	98 322	103 689	+ 5 367	+ 5,5
Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)				
Ermittelte Tatverdächtige auf 100 000 der jeweiligen Bevölkerungsgruppe (ab 8 Jahre)				
TVBZ insgesamt	2 889	2 867	- 2	- 0,1
Kinder (8 bis unter 14 Jahre)	1 542	1 434	- 109	- 7,0
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	6 417	6 090	- 327	- 5,1
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	7 881	7 633	- 248	- 3,1
Erwachsene (ab 21 Jahre)	2 577	2 593	+ 16	+ 0,6

Opfer/Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

228 706 Menschen wurden im Jahr 2013 Opfer einer Straftat gegen das Leben, gegen die sexuelle Selbstbestimmung, eines Rohheitsdeliktes oder einer Straftat gegen die persönliche Freiheit. Das sind 3 136 oder 1,4 % **weniger Opfer** als im Jahr zuvor. Die **Opferbelastungszahl (OBZ)**⁴ sank von 1 299 im Jahr 2012 auf 1 281 (- 18 oder - 1,4 %) und somit wieder unter den Höchststand aus 2012.

25,2 % (2012: 26,5 %) waren jünger als 21 Jahre, 69,2 % (2012: 68,1 %) zwischen 21 und unter 60 Jahre und 5,6 % (2011: 5,4 %) über 60 Jahre alt.

Angaben über Opfer und zu ihrer Beziehung zu den Tatverdächtigen werden in der PKS nur bei bestimmten Straftaten(-gruppen) erfasst. Im Jahr 2013 bestand bei 52,9 % (2012: 52,3 %) der Opfer eine **Vorbeziehung** zu den Tatverdächtigen. Bei 42,6 % (2012: 41,7 %) der Opfer stammten die Tatverdächtigen aus ihrem sozialen Nahraum (Verwandtschaft/Bekanntschaft).

Seit 2008 liegen auch Daten über die **räumliche und/oder soziale Beziehung** zwischen den Opfern und Tatverdächtigen vor (räumlich-soziale Nähe). 26 751 oder 11,7 % aller erfassten Opfer (2012: 25 502 Opfer; 11,0 %) lebten 2013 mit den Tatverdächtigen in einem Haushalt. 1 963 Opfer (0,9 %) standen in einem Erziehungs- oder Betreuungsverhältnis zu den Tatverdächtigen ohne gemeinsamen Haushalt (2012: 2 287 oder 1,0 %). 522 Menschen (2012: 591) sind einer Straftat im Gesundheitswesen zum Opfer gefallen (z. B. Krankenhaus, Sanatorium/Pflegeheim, häusliche Pflege).

4 271 Opfer (2011: 4 506) waren hilflose Personen (z. B. aufgrund von Alkohol-/Drogen-/Medikamenteneinfluss, Behinderung oder Gebrechlichkeit).

⁴ Anzahl der Opfer auf 100 000 Einwohner

Tabelle 5 Opfer insgesamt

	Anzahl		Zu-/Abnahme	
	2012	2013		%
Opfer *				
Anzahl der Fälle mit Opfererfassung	202 074	198 996	- 3 078	- 1,5
Anzahl der Opfer	231 842	228 706	- 3 136	- 1,4
davon:				
- männlich	131 354	128 380	- 2 974	- 2,3
- weiblich	100 488	100 326	- 162	- 0,2
davon:				
- unter 6 Jahre	1 566	1 533	- 33	- 2,1
- 6 bis unter 14 Jahre	13 340	12 850	- 490	- 3,7
- 14 bis unter 16 Jahre	9 469	9 125	- 344	- 3,6
- 16 bis unter 18 Jahre	12 467	11 822	- 645	- 5,2
- 18 bis unter 21 Jahre	24 601	22 295	- 2 306	- 9,4
- ab 21 Jahre	170 399	171 081	+ 682	+ 0,4
Opfer-Tatverdächtigenbeziehung				
- vom Opfer aus gesehen -				
Formale Beziehung				
Verwandtschaft	52 632	53 321	+ 689	+ 1,3
davon:				
Ehepartner	12 081	11 963	- 118	- 1,0
Kinder**	5 825	5 775	- 50	+ 6,4
Eltern**	3 934	4 186	+ 252	- 0,9
Geschwister	3 156	3 201	+ 45	+ 1,4
Enkel**	126	174	+ 48	+ 38,1
Großeltern**	174	137	- 37	- 21,3
Sonstige (z. B. Lebenspartnerschaft, ehem. Ehe-/Lebenspartner)	27 336	27 885	+ 549	+ 2,0
Bekanntschaft	44 013	44 104	+ 91	+ 0,2
Landsmann ***	1 823	1 761	- 62	- 3,4
flüchtige Vorbeziehung	22 757	21 894	- 863	- 3,8
keine Vorbeziehung	84 737	83 737	- 1 000	- 1,2
ungeklärt	25 880	23 889	- 1 991	- 7,7
* Erfassung nur bei den im Straftatenkatalog mit einem O gekennzeichneten Straftaten (Straftaten gegen das Leben, Sexualstraftaten, Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit sowie Körperverletzung im Amt)				
** Die nach der Umstellung 2011 aktuelle Bezeichnung				
*** Das Merkmal "Landsmann" wird nur bei Nichtdeutschen derselben Nationalität berücksichtigt und auch nur dann, wenn keine Verwandtschaft oder Bekanntschaft besteht.				

4 Entwicklung der Kriminalität in Nordrhein-Westfalen

Tabelle 6 Bekannt gewordene Fälle, aufgeklärte Fälle, Häufigkeitszahlen

Jahr	bekannt gewordene Fälle	Zu-/Abnahme	aufgeklärte Fälle	AQ	HZ
		%		%	
1994	1 331 219	- 3,3	565 663	42,5	7 496
1995	1 363 244	+ 2,4	609 271	44,7	7 652
1996	1 382 470	+ 1,4	677 740	49,0	7 726
1997	1 352 901	- 2,1	652 274	48,2	7 538
1998	1 331 777	- 1,6	663 579	49,8	7 409
1999	1 331 679	- 0,0	667 150	50,1	7 408
2000	1 327 855	- 0,3	652 379	49,1	7 377
2001	1 376 286	+ 3,6	663 316	48,2	7 642
2002	1 462 015	+ 6,2	681 323	46,6	8 099
2003	1 497 948	+ 2,5	711 270	47,5	8 287
2004	1 531 647	+ 2,3	732 866	47,9	8 472
2005	1 503 451	- 1,8	741 607	49,3	8 318
2006	1 491 897	- 0,8	744 543	49,9	8 262
2007	1 495 333	+ 0,2	736 035	49,2	8 294
2008	1 453 203	- 2,8	716 494	49,3	8 075
2009	1 458 438	+ 0,4	740 165	50,8	8 133
2010	1 442 801	- 1,1	720 199	49,9	8 073
2011	1 511 469	+ 4,8	741 453	49,1	8 470
2012	1 518 363	+ 0,5	745 335	49,1	8 510
2013	1 484 943	- 2,2	726 170	48,9	8 320

Abbildung 2 Erfasste Fälle, aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquote

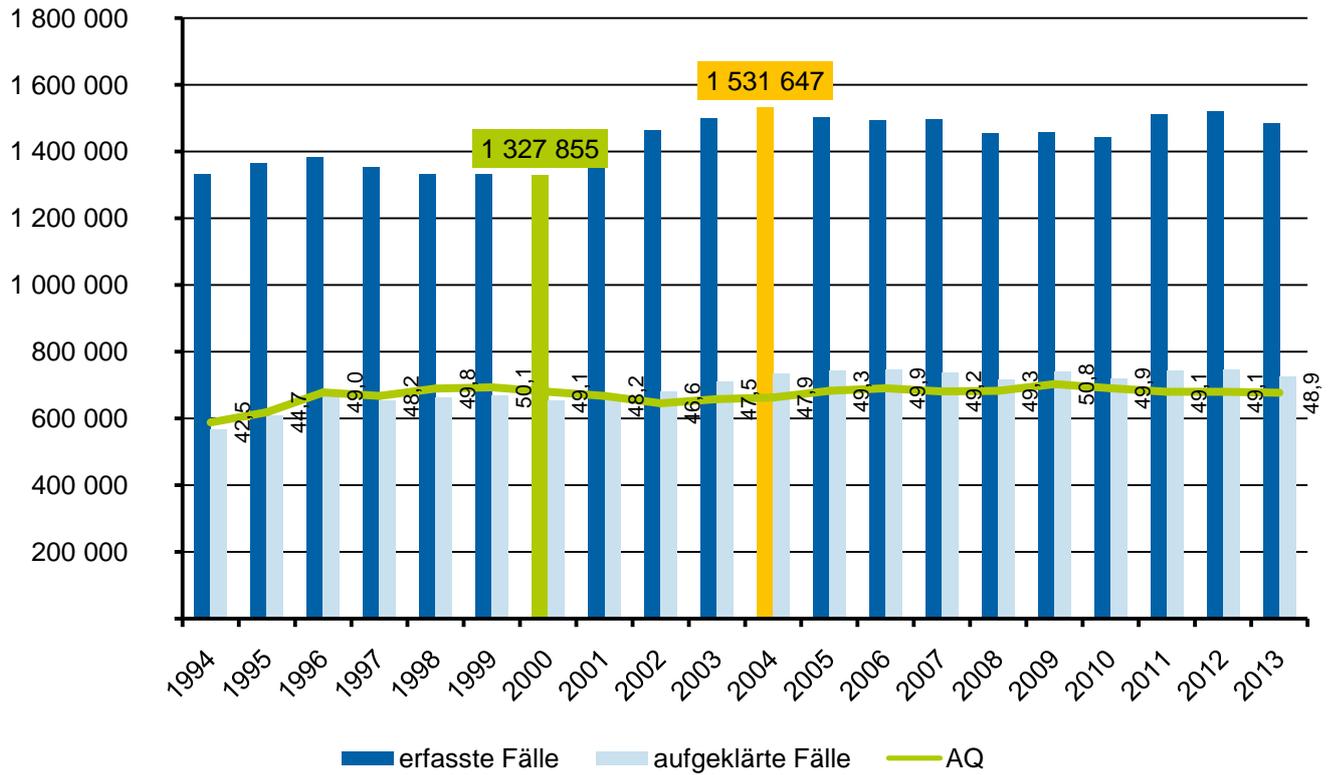
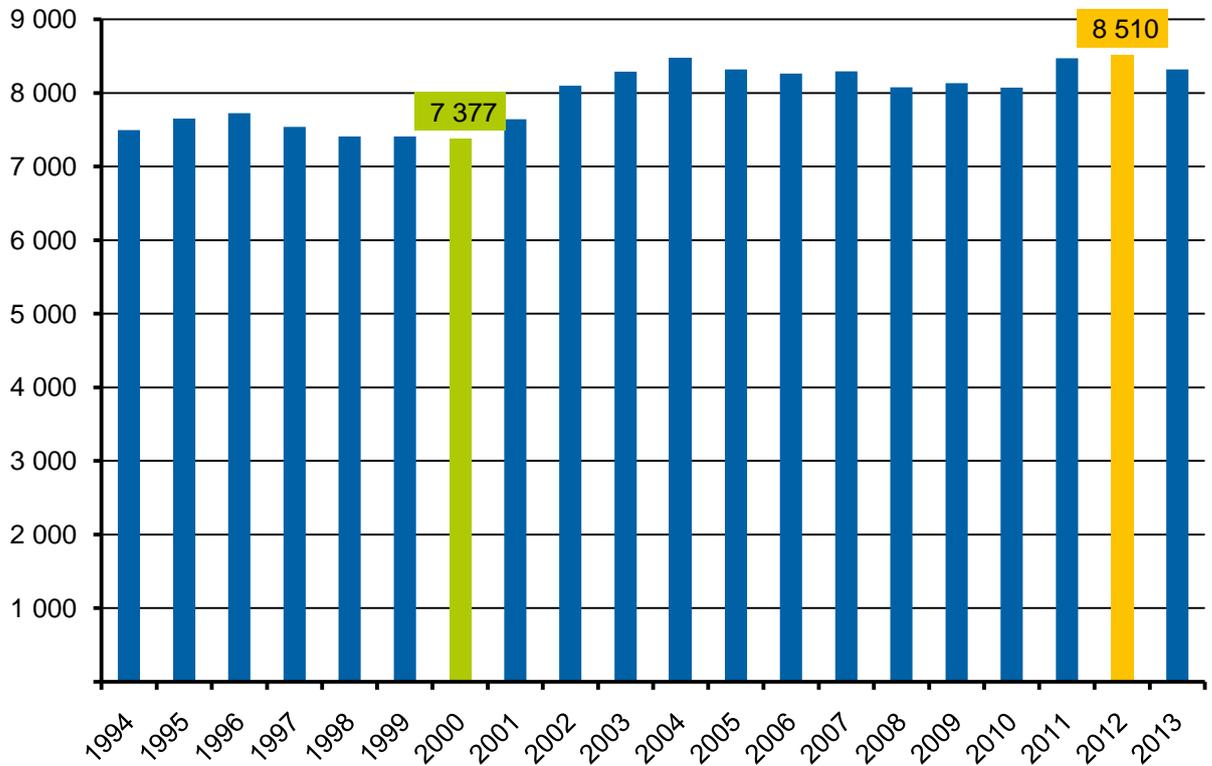


Abbildung 3 Häufigkeitszahl



5 Opfer, Opfergefährdung und Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

Tabelle 7 Geschlecht der Opfer

Schl.-Zahl	Straftatengruppe	Opfer		männlich			weiblich		
		insgesamt	OBZ	Anzahl	%-Anteil	OBZ	Anzahl	%-Anteil	OBZ
.....	Opferdelikte insg.	228 706	1 281	128 380	56,1	1 470	100 326	43,9	1 100
	davon								
	vollendet	215 786	1 209	120 618	55,9	1 382	95 168	44,1	1 044
	versucht	12 920	72	7 762	60,1	89	5 158	39,9	57
0.....	Straftaten gegen das Leben	553	3	344	62,2	4	209	37,8	2
	davon								
	vollendet	215	1	103	47,9	1	112	52,1	1
	versucht	338	2	241	71,3	3	97	28,7	1
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8 935	50	1 280	14,3	15	7 655	85,7	84
	davon								
	vollendet	8 052	45	1 183	14,7	14	6 869	85,3	75
	versucht	883	5	97	11,0	1	786	89,0	9
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	208 746	1 170	118 637	56,8	1 359	90 109	43,2	988
	davon								
	vollendet	197 051	1 104	111 217	56,4	1 274	85 834	43,6	941
	versucht	11 695	66	7 420	63,4	85	4 275	36,6	47
655100	Körperverletzung im Amt	129	1	102	79,1	1	27	20,9	0,1

Tabelle 8 Alter der Opfer

Schl.-Zahl	Straftatengruppe	Kinder		Jugendliche		Heranwachsende		21 bis unter 60		ab 60	
		Anzahl	OBZ	Anzahl	OBZ	Anzahl	OBZ	Anzahl	OBZ	Anzahl	OBZ
.....	Opferdelikte insgesamt	14 383	650,4	20 947	2 755,3	22 295	3 659,9	158 250	1 655,8	12 831	272
	davon										
	vollendet	13 461	608,7	19 773	2 600,8	21 220	3 483,4	149 536	1 564,7	11 796	250
	versucht	922	41,7	1 174	154,4	1 075	176,5	8 714	91,2	1 035	22
0.....	Straftaten gegen das Leben	44	2,0	14	1,8	22	3,6	359	3,8	114	2
	davon										
	vollendet	33	1,5	6	0,8	2	0,3	95	1,0	79	2
	versucht	11	0,5	8	1,1	20	3,3	264	2,8	35	1
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3 197	144,6	1 489	195,9	756	124,1	3 218	33,7	275	6
	davon										
	vollendet	2 930	132,5	1 297	170,6	663	108,8	2 901	30,4	261	6
	versucht	267	12,1	192	25,3	93	15,3	317	3,3	14	0,3
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	11 107	502,3	19 408	2 552,8	21 425	3 517,1	144 423	1 511,2	12 383	263
	davon										
	vollendet	10 463	473,1	18 435	2 424,9	20 463	3 359,2	136 292	1 426,1	11 398	242
	versucht	644	29,1	973	128,0	962	157,9	8 131	85,1	985	21
655100	Körperverletzung im Amt	18	0,8	24	3,2	7	1,1	74	0,8	6	0,1

Opfer nach Staatsangehörigkeiten

Die Tabelle enthält Angaben zu den Staatsangehörigkeiten von Opfern einer Straftat gegen das Leben, gegen die sexuelle Selbstbestimmung, eines Rohheitsdeliktes oder einer Straftat gegen die persönliche Freiheit.

Ausgewiesen werden die 14 am häufigsten vertretenen Staatsangehörigkeiten.

Tabelle 9 Staatsangehörigkeit der Opfer⁵

Staatsangehörigkeit	Registrierte Bevölkerung*	%-Anteil an Bevölkerung insgesamt	Anzahl der Opfer	%-Anteil an allen Opfern
Deutschland	15 895 182	89,1	188 952	82,6
Türkei	529 575	3,0	10 948	4,8
Polen	150 034	0,8	3 894	1,7
Serbien	58 306	0,3	1 902	0,8
Italien	122 929	0,7	1 810	0,8
Marokko	32 593	0,2	1 352	0,6
Russische Föderation	45 129	0,3	1 070	0,5
Kosovo	44 407	0,2	1 028	0,4
Griechenland	88 361	0,5	1 008	0,4
Rumänien	35 012	0,2	970	0,4
Bulgarien	24 504	0,1	859	0,4
Iran	16 673	0,1	793	0,3
Irak	25 128	0,1	773	0,3
Niederlande	67 884	0,4	702	0,3
Sonstige **	712 396	4,0	12 645	5,5
insgesamt	17 848 113	100,0	228 706	100,0

*Quelle: IT NRW
 **einschließlich "Staatenlose", "Ungeklärt" und "Ohne Angaben"

Im Vergleich zum Vorjahr wurden 7 384 (26,7 %) rumänische Staatsangehörige mehr in der Bevölkerung registriert. Die Zahl der rumänischen Opfer stieg um 7,5 %.

⁵ Angaben zu Opfern und Opfer-Tatverdächtigen-Beziehungen werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik nur bei bestimmten Straftaten (-gruppen) erfasst. In den folgenden Tabellen werden daher auch nur diese ausgewiesen. Straftaten, bei denen keine Opfererfassung erfolgt (z. B. Abbruch der Schwangerschaft), bleiben unberücksichtigt. Detailliertere Angaben enthält der Abschnitt 10 "Entwicklung der Delikte in Nordrhein-Westfalen". Ein Indikator für die Opfergefährdung ist die OBZ (Anzahl der Opfer errechnet auf 100 000 der jeweiligen Bevölkerungsgruppe).

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung - formale Beziehung

Bei der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung wird - vom Opfer aus gesehen - die engste Beziehung erfasst. Verwandtschaft umfasst alle Angehörigen gem. § 11 Abs. 1 StGB, also auch Verlobte, Verschwägerter, Geschiedene, Pflegeeltern und -kinder. Das Merkmal "Landsmann" wird nur bei Nichtdeutschen gleicher Nationalität berücksichtigt und auch nur dann, wenn keine Verwandtschaft oder Bekanntschaft besteht.

Tabelle 10 Formale Beziehung - Darstellung in Zahlen

Schl.-Zahl	Straftatengruppe		Verwandtschaft	Bekanntschaft	Landsmann	flüchtige Vorbeziehung	keine Vorbeziehung	ungeklärt
.....	Opferdelikte insg.	m	12 570	24 475	1 301	13 919	59 431	16 684
		w	40 751	19 629	460	7 975	24 306	7 205
		insg.	53 321	44 104	1 761	21 894	83 737	23 889
0.....	Straftaten gegen das Leben	m	38	84	10	48	129	35
		w	112	28	-	24	33	12
		insg.	150	112	10	72	162	47
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	m	171	368	1	119	544	77
		w	1 332	1 821	37	693	3 306	466
		insg.	1 503	2 189	38	812	3 850	543
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	m	12 324	23 978	1 289	13 609	51 247	16 190
		w	39 253	17 749	423	7 218	18 818	6 648
		insg.	51 577	41 727	1 712	20 827	70 065	22 838
655100	Körperverletzung im Amt	m	-	11	-	4	69	18
		w	-	8	-	2	10	7
		insg.	-	19	-	6	79	25

Tabelle 11 Formale Beziehung - Darstellung in Prozent

Schl.-Zahl	Straftatengruppe		Verwandtschaft	Bekanntschaft	Landsmann	flüchtige Vorbeziehung	keine Vorbeziehung	ungeklärt
.....	Opferdelikte insg.	m	9,8	19,1	1,0	10,8	46,3	13,0
		w	40,6	19,6	0,5	7,9	24,2	7,2
		insg.	23,3	19,3	0,8	9,6	36,6	10,4
0.....	Straftaten gegen das Leben	m	11,0	24,4	2,9	14,0	37,5	10,2
		w	53,6	13,4	-	11,5	15,8	5,7
		insg.	27,1	20,3	1,8	13,0	29,3	8,5
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	m	13,4	28,8	0,1	9,3	42,5	6,0
		w	17,4	23,8	0,5	9,1	43,2	6,1
		insg.	16,8	24,5	0,4	9,1	43,1	6,1
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	m	10,4	20,2	1,1	11,5	43,2	13,6
		w	43,6	19,7	0,5	8,0	20,9	7,4
		insg.	24,7	20,0	0,8	10,0	33,6	10,9
655100	Körperverletzung im Amt	m	-	10,8	-	3,9	67,6	17,6
		w	-	29,6	-	7,4	37,0	25,9
		insg.	-	14,7	-	4,7	61,2	19,4

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung - enge formale Beziehung

Seit dem 01.01.2008 wird die formale Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung bezüglich Verwandtschaft und Bekanntschaft detaillierter erfasst. Gesondert ausgewiesen werden Ehepartner, eingetragene Partnerschaften, Kinder/Pflegekinder, Enkel, Eltern/Pflegeeltern, Großeltern, Geschwister, Lebensgefährten, ehemalige Ehe-/Lebenspartnerschaften, ehemalige Lebensgefährten sowie sonstige Angehörige gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 StGB.

Tabelle 12 Enge formale Beziehung (1)

Schl.-Zahl	Straftatengruppe		Ehepartner	eingetr. Partnerschaft	Kinder/Pflegekinder	Enkel	Eltern/Pflegeeltern
.....	Opferdelikte insgesamt	m	1 641	43	2 407	66	1 489
		w	10 322	103	3 368	108	2 697
		insg.	11 963	146	5 775	174	4 186
0.....	Straftaten gegen das Leben	m	2	-	15	1	3
		w	38	-	17	-	13
		insg.	40	-	32	1	16
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	m	-	-	85	15	2
		w	200	2	399	59	2
		insg.	200	2	484	74	4
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	m	1 637	43	2 304	50	1 480
		w	10 076	101	2 950	49	2 669
		insg.	11 713	144	5 254	99	4 149

Tabelle 13 Enge formale Beziehung (2)

Schl.-Zahl	Straftatengruppe		Großeltern	Geschwister	Lebensgefährte	ehemalige Partnerschaften	sonstige Angehörige
.....	Opferdelikte insgesamt	m	39	1 542	1 709	1 957	1 677
		w	98	1 659	8 302	12 512	1 582
		insg.	137	3 201	10 011	14 469	3 259
0.....	Straftaten gegen das Leben	M	-	5	-	6	6
		w	-	7	13	23	1
		insg.	-	12	13	29	7
1.....	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	m	-	18	5	4	42
		w	3	68	189	249	161
		insg.	3	86	194	253	203
2.....	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	m	39	1 519	1 704	1 944	1 604
		w	95	1 581	8 092	12 227	1 413
		insg.	134	3 100	9 796	14 171	3 017

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung - räumlich-soziale Nähe

In dieser Kategorie werden Angaben zur räumlich-sozialen Nähe erfasst wie „im gemeinsamen Haushalt lebend“ oder im „Gesundheits-“ oder „Bildungswesen“ ohne gemeinsamen Haushalt.

Tabelle 14 Räumlich-soziale Nähe

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung räumlich-soziale Nähe	Opfer							
	insgesamt		darunter					
			Straftaten gegen das Leben		Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung		Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013
Im gemeinsamen Haushalt lebend	25 502	26 751	98	101	1 056	1 025	24 278	25 584
- Erziehungs-/Betreuungsverhältnis	5 362	6 679	33	45	462	442	4 856	6 173
- sonstiges Verhältnis	20 140	20 072	65	56	594	583	19 422	19 411
Erziehungs-/Betreuungsverhältnis ohne gemeinsamen Haushalt	2 287	1 963	32	34	181	167	2 025	1 731
- im Gesundheitswesen	591	522	28	32	19	24	537	462
- Krankenhaus	155	186	13	22	2	9	137	153
- Senioren-Pflegeheim	198	131	8	3	8	5	181	122
- Häusliche Pflege	51	38	2	2	3	3	46	33
- sonstiges im Gesundheitswesen	187	167	5	5	6	7	173	154
- im Bildungswesen	631	610	-	-	20	35	579	556
- in sonstigen Bereichen (einschl. Bewährungs- und Jugendgerichtshilfe)	1 065	831	4	2	142	108	909	713
Sonstige/andere Beziehungen	82 840	80 197	182	198	3 129	2 898	78 515	76 284
- Nachbarschaft	14 531	15 210	18	37	460	459	14 024	14 682
- Zugehörigkeit zum gleichen Betrieb	1 907	2 051	16	13	100	95	1 788	1 941
- geschäftliche Beziehung	4 369	4 277	21	19	91	78	4 139	4 085
- sonstige/andere Beziehung	62 033	58 659	127	129	2 478	2 266	58 564	55 576
Keine Beziehung	90 751	93 917	132	179	4 023	4 288	78 120	80 339
Nicht feststellbar/unbekannt	30 459	25 878	44	41	861	557	28 945	24 808

Opferspezifik

Diese Tabelle enthält ausgewählte Opferspezifika wie „hilflose Person“ oder Angaben zum Beruf.

Tabelle 15 Opferspezifik

Opferspezifika	Opfer							
	insgesamt		darunter					
			Straftaten gegen das Leben		Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung		Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013
Hilflose Personen - insgesamt -	4 506	4 271	72	60	723	752	3 700	3 451
Alkoholeinfluss	1 908	1 797	14	8	203	191	1 688	1 598
Drogeneinfluss	77	74	-	2	21	21	56	50
Medikamenteneinfluss	55	66	5	-	28	29	22	37
Behinderung (körperlich/geistig)	661	585	7	9	148	125	505	450
Gebrechlichkeit/Alter/Krankheit	1 416	1 341	34	31	241	288	1 136	1 018
sonstige hilflose Personen	389	408	12	10	82	98	293	298
Beruf/Tätigkeit - insgesamt	21 692	21 134	37	23	194	184	12 309	10 905
Bewachungsgewerbe (privat)	1 135	1 087	1	1	1	1	1 121	1 070
Geldbote	40	26	5	-	-	-	35	26
Lehrkräfte	457	362	1	-	3	3	451	358
Schüler	2 568	2 436	2	1	130	124	2 421	2 293
Taxifahrer	500	456	-	1	3	-	491	454
Vollzugsbeamte - insgesamt -	11 098	12 178	9	9	15	11	2 389	2 239
- Polizei	10 890	11 795	9	8	15	8	2 229	2 002
- Zoll	20	11	-	-	-	-	8	1
- Justizvollzugsanstalt	67	65	-	1	-	1	48	49
- sonstige Vollzugsbeamte	121	307	-	-	-	2	104	187
Feuerwehr	138	123	-	-	-	1	125	102
sonstige Rettungsdienste	531	151	3	-	4	2	186	136
sonstige Berufe/Tätigkeiten	5 225	4 315	16	11	38	42	5 090	4 227
Obdachlose	88	90	-	3	-	3	75	84
Anhalter(in)	33	41	1	-	-	2	28	39
Vermisste@/Ausreißer(in)	36	48	-	-	-	16	25	32

6 Tatverdächtige

2013 konnten in NRW 477 961 Tatverdächtige ermittelt werden. Verglichen mit 2012 (481 260) stellt dies einen Rückgang um 3 299 oder 0,7 % dar.

Abbildung 4 Tatverdächtige und Tatverdächtigenbelastungszahlen

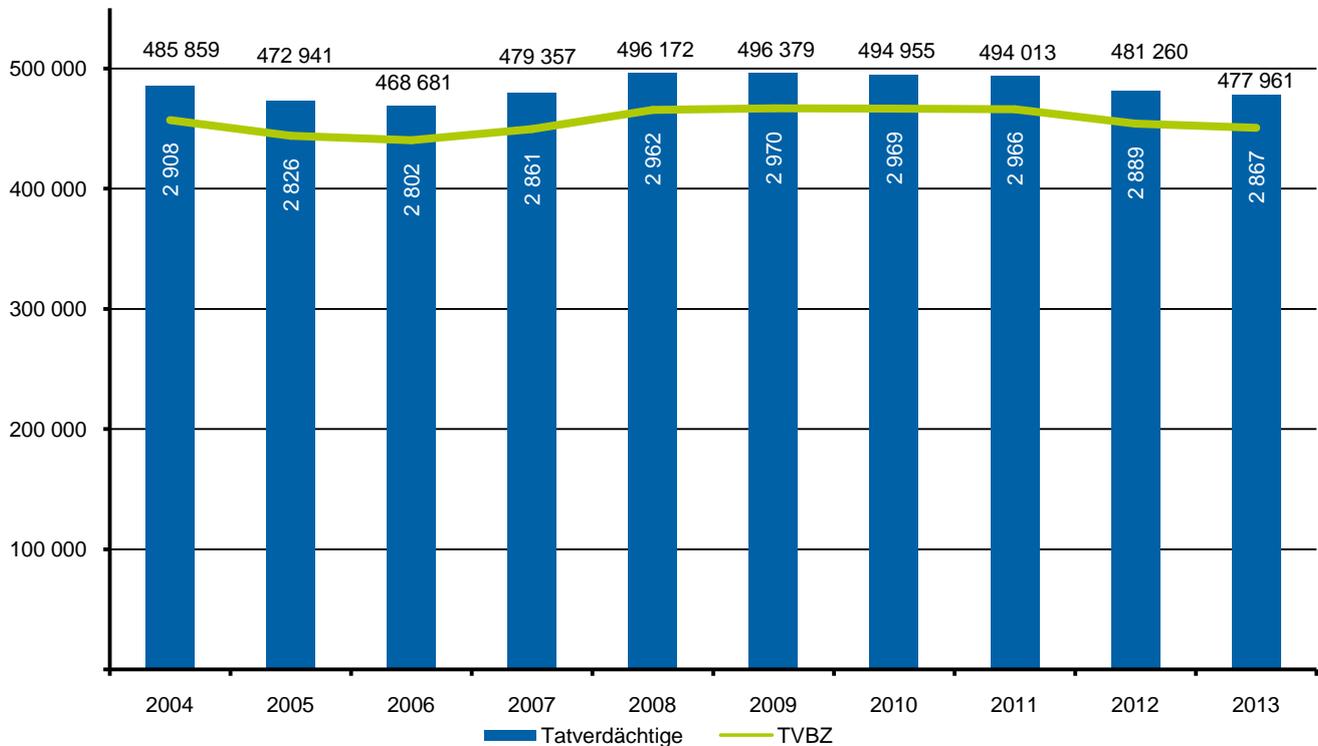
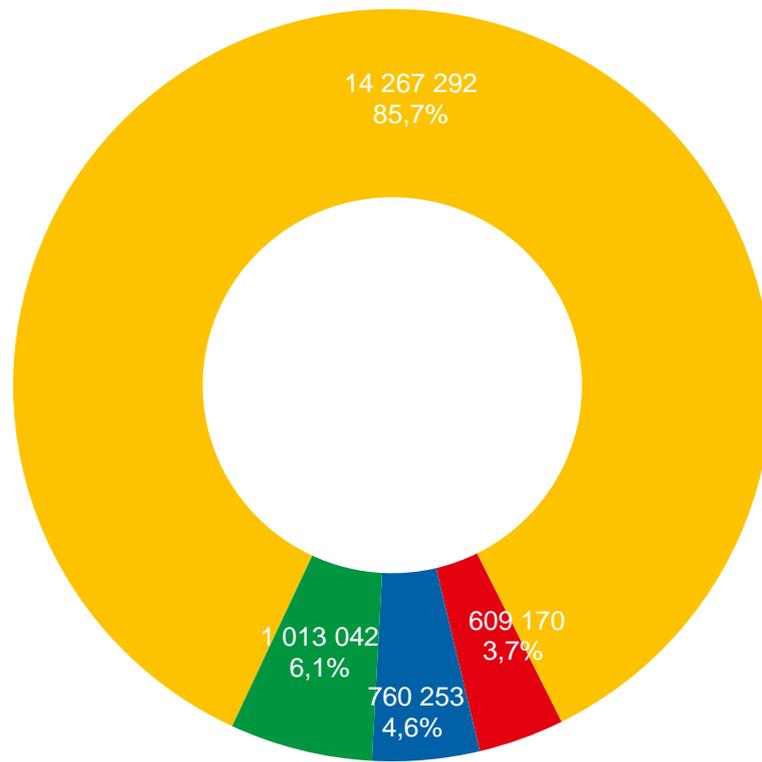


Tabelle 16 Altersgruppen der Tatverdächtigen insgesamt

Altersgruppe	TV 2012	TV 2013	% - Anteil an Gesamtzahl der TV	
			2012	2013
Kinder - unter 14 Jahre -	16 609	15 210	3,5	3,2
Jugendliche - 14 bis unter 18 Jahre -	49 086	46 301	10,2	9,7
Heranwachsende - 18 bis unter 21 Jahre -	49 304	46 500	10,2	9,7
unter 21 Jahre - insgesamt -	114 999	108 011	23,9	22,6
Erwachsene - ab 21 Jahre -	366 261	369 950	76,1	77,4
Tatverdächtige insgesamt	481 260	477 961	100,0	100,0

Die Anteile der Altersgruppen an allen Tatverdächtigen nahmen 2013 gegenüber 2012 bei den Kindern um 0,3 Prozentpunkte, bei den Jugendlichen und Heranwachsenden um jeweils 0,5 Prozentpunkte ab. Der Anteil der über 21-Jährigen stieg hingegen um 1,3 Prozentpunkte.

Abbildung 5 Bevölkerung ab 8 Jahren (Ringdiagramm)



■ Erwachsene ■ Heranwachsende ■ Jugendliche ■ Kinder

Abbildung 6 Bevölkerung ab 8 Jahren (Balkendiagramm)

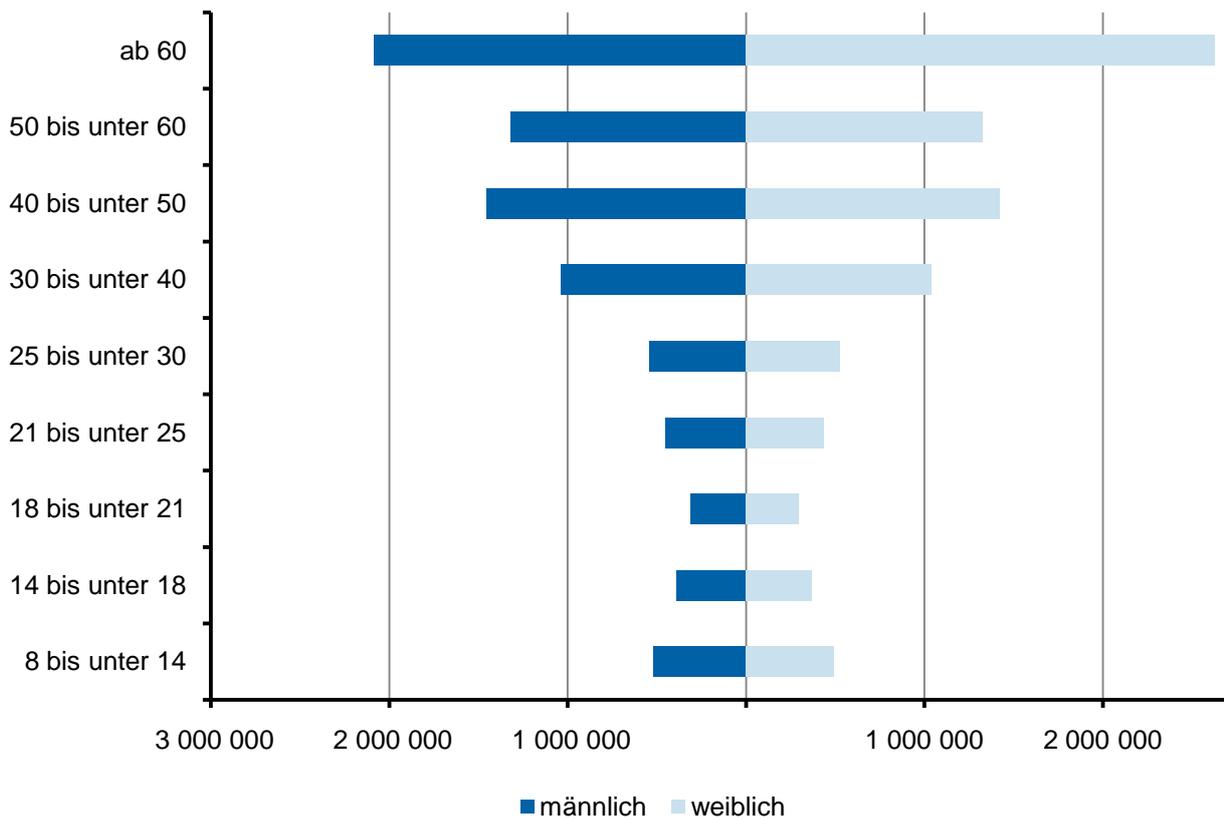


Abbildung 7 Tatverdächtige ab 8 Jahren (Ringdiagramm)

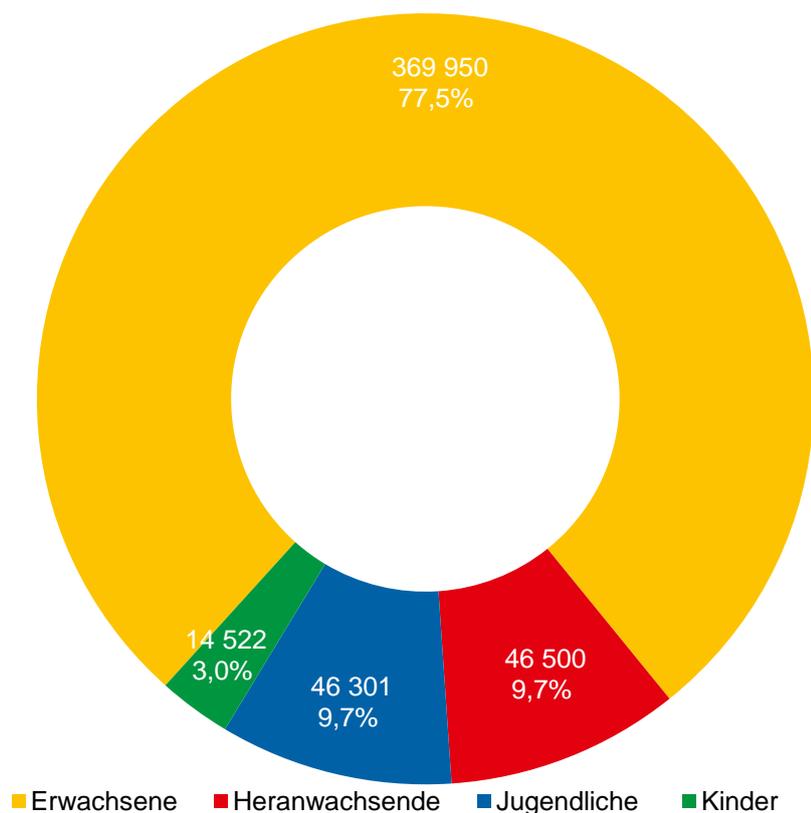


Abbildung 8 Tatverdächtigenbelastungszahl (Balkendiagramm)

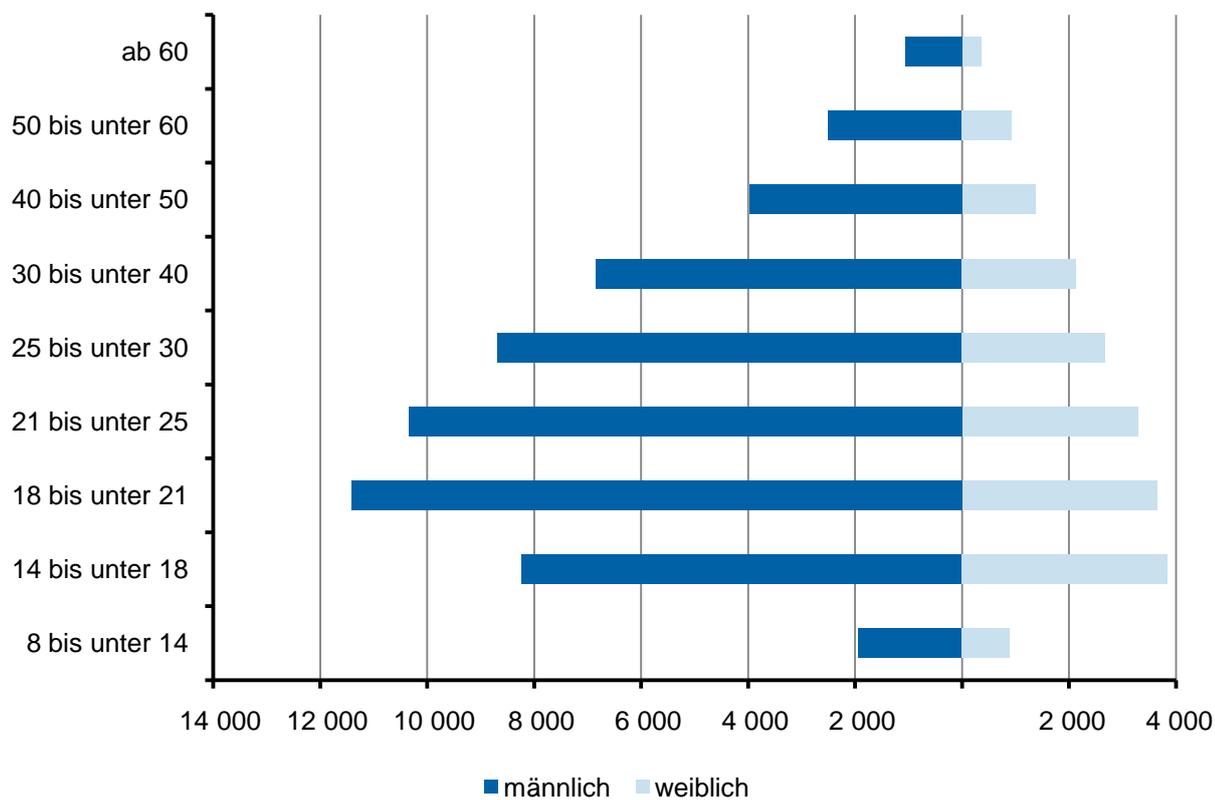


Tabelle 17 Bevölkerung, Tatverdächtige, Tatverdächtigenbelastungszahl

Alter und Geschlecht		2012			2013		
		Bevölkerung zum 31.12.2011	TV	TVBZ	Bevölkerung zum 31.12.2012	TV	TVBZ
8 bis unter 14	m	530 614	11 182	2 107	519 211	10 091	1 944
	w	504 616	4 777	947	493 831	4 431	897
	insg.	1 035 230	15 959	1 542	1 013 042	14 522	1 434
14 bis unter 18	m	392 209	33 905	8 645	389 882	32 102	8 234
	w	372 768	15 181	4 073	370 371	14 199	3 834
	insg.	764 977	49 086	6 417	760 253	46 301	6 090
18 bis unter 21	m	320 560	37 806	11 794	312 828	35 700	11 412
	w	305 028	11 498	3 769	296 342	10 800	3 644
	insg.	625 588	49 304	7 881	609 170	46 500	7 633
21 bis unter 25	m	449 706	47 775	10 624	453 593	46 880	10 335
	w	432 081	13 887	3 214	434 603	14 264	3 282
	insg.	881 787	61 662	6 993	888 196	61 144	6 884
25 bis unter 30	m	534 436	46 691	8 736	543 460	47 268	8 698
	w	522 852	13 663	2 613	528 330	14 134	2 675
	insg.	1 057 288	60 354	5 708	1 071 790	61 402	5 729
30 bis unter 40	m	1 037 873	70 114	6 756	1 039 152	71 264	6 858
	w	1 038 546	21 361	2 057	1 036 406	22 137	2 136
	insg.	2 076 419	91 475	4 405	2 075 558	93 401	4 500
40 bis unter 50	m	1 492 163	58 637	3 930	1 454 552	57 898	3 980
	w	1 455 487	19 505	1 340	1 421 042	19 497	1 372
	insg.	2 947 650	78 142	2 651	2 875 594	77 395	2 691
50 bis unter 60	m	1 286 330	32 274	2 509	1 319 845	33 100	2 508
	w	1 298 614	11 740	904	1 326 124	12 312	928
	insg.	2 584 944	44 014	1 703	2 645 969	45 412	1 716
ab 60	m	2 055 927	21 611	1 051	2 083 539	21 961	1 054
	w	2 606 796	9 003	345	2 626 646	9 235	352
	insg.	4 662 723	30 614	657	4 710 185	31 196	662
Gesamt	m	8 099 818	359 995	4 444	8 116 062	356 264	4 390
	w	8 536 788	120 615	1 413	8 533 695	121 009	1 418
	insg.	16 636 606	480 610	2 889	16 649 757	477 273	2 867

6.1 Tatverdächtige unter 21 Jahren

2013 wurden insgesamt 108 011 unter 21-jährige Tatverdächtige ermittelt (2012: 114 999). Ihre Zahl sank erneut gegenüber dem Vorjahr um 6 988 oder 6,1 %. Der **Anteil der unter 21-Jährigen** an allen Tatverdächtigen betrug 22,6 % (2012: 23,9 %). Das ist der niedrigste Stand seit mehr als 40 Jahren.

29 598 (27,4 %) von den jungen Tatverdächtigen waren weiblich und 78 413 (72,6 %) männlich.

Die Anzahl der tatverdächtigen Erwachsenen erhöhte sich im Vergleich zu 2012 um 3 689 oder 1,0 %.

Tabelle 18 Tatverdächtigenbelastungszahlen insgesamt (2011/2012)

Altersgruppe	TVBZ		Zu-/Abnahme	
	2012	2013		%
Kinder - 8 bis unter 14 Jahre -	1 542	1 434	- 108	- 7,0
Jugendliche - 14 bis unter 18 Jahre -	6 417	6 090	- 327	- 5,1
Heranwachsende - 18 bis unter 21 Jahre -	7 881	7 633	- 248	- 3,1
8 bis unter 21 Jahre - insgesamt -	4 714	4 505	- 209	- 4,4
Erwachsene - ab 21 Jahre -	2 577	2 593	+ 16	+ 0,6

Die Bevölkerungszahl der **Kinder ab 8 Jahren** sank erneut, von 2011 zu 2012⁶ um 2,1 %. Die Anzahl der tatverdächtigen Kinder ab 8 Jahren nahm um 9,0 % ab. Insofern ergab sich für diese Altersgruppe 2013 eine TVBZ von 1 434 (- 108 oder - 7,0 %; 2012: 1 542).

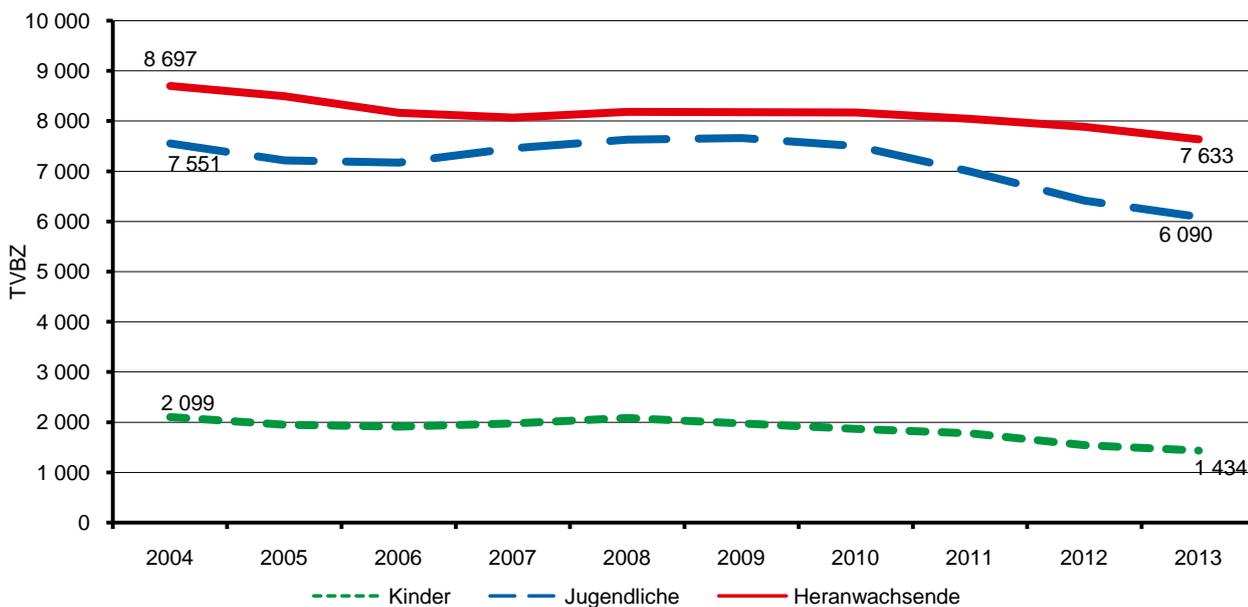
Die Anzahl der tatverdächtigen **Jugendlichen** sank im Vergleich zu 2012 um 5,1 %, die Bevölkerungszahl dieser Altersgruppe nahm um 0,6 % ab. Die TVBZ sank erneut; von 6 417 im Jahr 2012 um 327 oder 5,1 % auf 6 090.

Rückgänge sind erneut auch bei den **Heranwachsenden** festzustellen. Für sie war ein Bevölkerungsrückgang von 2,6 % zu verzeichnen. Durch die Abnahme der Anzahl der Tatverdächtigen um 5,7 % sank die TVBZ von 7 881 (2012) auf 7 633 im Jahr 2013 (- 248 oder - 3,1 %).

Für die Altersgruppen Kinder, Jugendliche und Heranwachsende sind das die niedrigsten TVBZ im Zehnjahresvergleich.

Die Tatverdächtigenbelastungszahl der 8- bis unter 21-Jährigen folgt dem Trend der letzten drei Jahre und verringerte sich erneut von 4 714 um 4,4 % auf 4 505.

Abbildung 9 Tatverdächtigenbelastungszahlen der unter 21-Jährigen insgesamt (2003-2012)



⁶ Für die Berechnung der TVBZ des aktuellen Jahres werden die Bevölkerungszahlen des Vorjahres verwendet. Grund für diese Verfahrensweise ist die späte Anlieferung der Bevölkerungszahlen für das aktuelle Jahr (erst Mitte des Jahres).

Die Abbildung zeigt den stetigen Rückgang der Kriminalitätsbelastung (TVBZ) der Kinder seit 2008.

Bei den Jugendlichen lässt sich dieser rückläufige Trend seit dem Jahr 2009 feststellen. Die Kriminalitätsbelastung dieser Altersgruppe hat 2013 ihren bisherigen Tiefststand erreicht.

Im Zehnjahresvergleich ist die Anzahl der unter 21-jährigen Tatverdächtigen mit 108 011 (2012: 114 999) auf dem niedrigsten Stand. Ihr Anteil ist in diesem Zeitraum um 6,2 Prozentpunkte gesunken.

Tabelle 19 Delikte mit einem hohen Anteil an unter 21-jährigen Tatverdächtigen

Straftat	Anteil TV U21 in %	
	2012	2013
Raub, räuberische Erpressung	49,7	47,8
Gefährliche und schwere Körperverletzung auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen	44,1	32,2
Diebstahl - insgesamt -	34,8	32,3
- in/aus Dienst-, Büro-, Werkstatt- und Lagerräumen	34,0	32,4
- Ladendiebstahl	35,4	32,4
- Wohnungseinbruchdiebstahl	32,6	31,2
- Taschendiebstahl	37,5	39,0
- von/an/aus Kfz	35,0	32,8
- von Mopeds und Krafträdern	74,2	72,2
- von Fahrrädern	47,2	46,1
Sachbeschädigung	41,7	39,2
- darunter: Graffitifälle	70,0	66,4

Differenziert betrachtet bedeutet das für den Bereich der Körperverletzungsdelikte einen Rückgang um 2 445 (- 8,4 %) auf 26 665, bei Raubdelikten einen Rückgang um 151 (- 3,5 %) auf 4 128, bei Diebstahlsdelikten einen Rückgang um 3 956 (- 9,9 %) auf 35 853 und für den Bereich der Sachbeschädigungen einen Rückgang um 1 753 (- 12,5 %) auf 12 225. Lediglich bei Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz ist ein Anstieg der Tatverdächtigenzahlen der unter 21-Jährigen um 1 151 (+ 9,3 %) auf 13 475 festzustellen.

6.1.1 Unter 21-jährige Mehrfachtatverdächtige

Als Mehrfachtatverdächtige werden Tatverdächtige ab 8 Jahren bezeichnet, die in einem Jahr mit 5 oder mehr Straftaten erfasst werden.

2013 sind 107 323 Tatverdächtige im Alter von 8 bis unter 21 Jahren ermittelt worden. 6 706 oder 6,2 % von ihnen wurden als Mehrfachtatverdächtige (2012: 6,1 %) erfasst.

Die Bevölkerungszahl der Kinder sank von 2011 auf 2012 um 2,1 %. Die Anzahl der mehrfachtatverdächtigen Kinder stieg um 4 an. Sie sank allerdings von 766 (2004) auf nunmehr 382 um 384 oder 50,1 % und erreichte damit den zweitniedrigsten Stand im Zehnjahresvergleich.

Bei den Jugendlichen ging sie von 3 027 (2012) auf 2 955 (- 72 oder - 2,4 %) zurück bei einem Bevölkerungsrückgang unter den Jugendlichen um 0,6 %. Bei den Heranwachsenden sank sie von 3 592 auf 3 369 (- 223 oder - 6,2 %) bei einem Rückgang der entsprechenden Bevölkerungsgruppe um 2,6 %.

Der Anteil der Mehrfachtatverdächtigen an allen Tatverdächtigen in ihrer Altersgruppe betrug bei Kindern 2,5 % (2012: 2,3 %), Jugendlichen 6,4 % (2012: 6,2 %) und Heranwachsenden 7,2 % (2012: 7,3 %).

Tabelle 20 Mehrfachtatverdächtige unter 21 Jahren

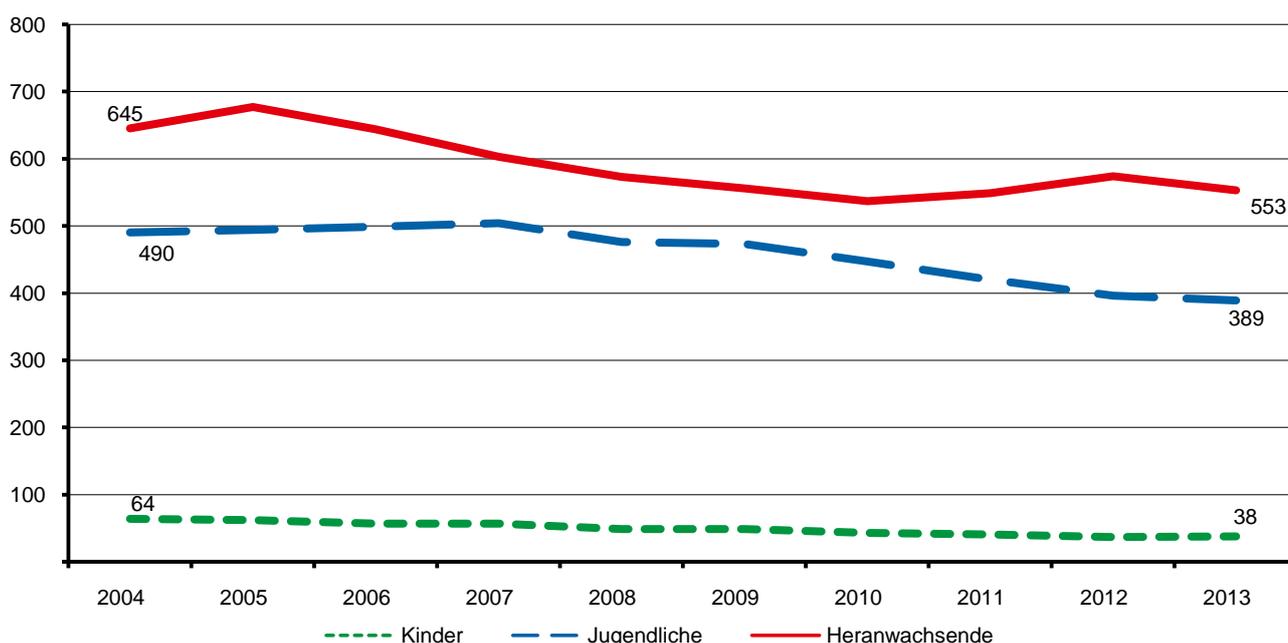
Jahr	Anzahl der Mehrfachtatverdächtigen			
	Kinder (8 bis unter 14)	Jugendliche (14 bis unter 18)	Heranwachsende (18 bis unter 21)	8 bis unter 21 Jahre -insgesamt-
2004	766	4 075	3 766	8 607
2005	727	4 182	4 038	8 947
2006	660	4 234	3 949	8 843
2007	652	4 245	3 819	8 716
2008	550	3 883	3 656	8 089
2009	547	3 819	3 588	7 954
2010	468	3 501	3 445	7 414
2011	433	3 235	3 502	7 170
2012	378	3 027	3 592	6 997
2013	382	2 955	3 369	6 706

Die Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahl⁷ der Kinder ist seit 2004, bei den Jugendlichen seit 2007 rückläufig. Bei den Heranwachsenden waren in diesem Zeitraum uneinheitliche Entwicklungen der MTVBZ zu verzeichnen.

Tabelle 21 Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahlen der unter 21-Jährigen

Jahr	Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahlen			
	Kinder (8 bis unter 14)	Jugendliche (14 bis unter 18)	Heranwachsende (18 bis unter 21)	8 bis unter 21 -insgesamt-
2004	64	490	645	329
2005	62	494	677	341
2006	57	499	644	337
2007	57	504	603	333
2008	49	476	573	312
2009	49	473	556	311
2010	43	447	537	294
2011	41	420	549	290
2012	37	396	574	288
2013	38	389	553	281

Abbildung 10 Mehrfachtatverdächtigenbelastungszahlen der unter 21-Jährigen



⁷ Mehrfachtatverdächtige pro 100 000 Einwohner des jeweiligen Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren

6.1.2 Unter 21-jährige Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss bei Tatausführung

13 114 oder 22,6 % von den insgesamt 58 081 Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss waren 2013 unter 21 Jahre alt (2012: 15 411 oder 25,0 %). Das ist im 10-Jahres-Vergleich (2004: 13 220) der niedrigste Stand. Seit 2010 ist ein Abwärtstrend zu verzeichnen.

11 806 (90,0 %) von ihnen waren männlich und 1 308 (10,0 %) weiblich (2012: 90,7 % männlich; 9,3 % weiblich). 8 715 der unter 21-jährigen TV unter Alkoholeinfluss waren Heranwachsende (66,5 %), 4 347 Jugendliche (33,1 %) und 52 Kinder (0,4 %). Die Anteile tatverdächtiger Heranwachsender (2012: 66,2 %) und Kinder unter Alkoholeinfluss (2012: 0,3 %) stiegen, der Anteil der tatverdächtigen Jugendlichen (2012: 33,4 %) sank.

Unter 21-Jährige Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss traten zumeist mit Körperverletzungen (6 054 TV), Sachbeschädigungen (2 938 TV) und Diebstählen (2 170 TV) in Erscheinung.

Bei der Gewaltkriminalität betrug der Anteil der unter 21-Jährigen an allen Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss 26,9 % (2012: 29,7 %), bei der Straßenkriminalität 38,0 % (2012: 40,7 %).

6.1.3 Seniorinnen/Senioren als Tatverdächtige und Opfer

In den letzten 10 Jahren ist die Zahl der über 60-jährigen Tatverdächtigen um 8,9 % oder 2 558 Tatverdächtige gestiegen (2004: 28 638) und lag 2013 bei insgesamt 31 196. Der Anteil der Senioren an der Bevölkerung (26,4 %, Zunahme 6,0 %) stieg schwächer an, als der Anteil der Senioren an den Tatverdächtigen gesamt (Zunahme von 5,9 % auf 6,5 % = + 0,6 Prozentpunkte). Folglich ist auch die TVBZ der über 60-Jährigen im Zehnjahresvergleich gestiegen, und zwar von 644 auf 662. Die Entwicklung der Anzahl der Seniorinnen und Senioren als Tatverdächtige und ihres Anteils an allen Tatverdächtigen folgt erstmals in diesem Jahr der Entwicklung, die als Folge des demografischen Wandels (z. B. in Medien, von Interessengruppen) vermutet wird.

2013 sind deutlich mehr Seniorinnen und Senioren Opfer von Straftaten geworden als 2004 (+ 39,5 %). Im Zehnjahresvergleich hat die Zahl der Opfer um 31,0 % zugenommen. Der Anteil der über 60-Jährigen an allen Opfern ist fast gleich geblieben (2004: 5,3 bzw. 2013: 5,6 %).

Durch die höhere Zahl an Senioren als Opfer -insgesamt- ist die OBZ der Senioren seit 2004 (207) auf 272 gestiegen.

Die OBZ bei den Heranwachsenden stieg um 19,3 % von 3 067 auf 3 660, bei den 21- bis 25-Jährigen um 37,0 % von 2 424 auf 3 322, bei den 25- bis 40-Jährigen um 71,7 % von 1 312 auf 2 253 und bei den 40- bis 60-Jährigen um 47,8 % von 709 auf 1 047. Nur bei den Kindern ist ein Rückgang um 9,4 % von 718 auf 650, bei den Jugendlichen um 2,8 % von 2 834 auf 2 755 zu verzeichnen.

Berücksichtigt werden muss bei dieser Betrachtung, dass sich aufgrund des demografischen Wandels die Anteile der Altersgruppen zu den älteren Generationen hin verschieben. Bei den 40- bis 60-Jährigen lag ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung im Jahr 2012 bei 30,9 % (2003: 27,4 %), der der über 60-Jährigen bei 26,4 % (2003: 24,6 %).

6.2 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Am 31.12.2012 waren in Nordrhein-Westfalen 17 848 113 Einwohner registriert. Davon waren 1 952 931 Nichtdeutsche, das sind 10,9 % (31.12.2011: Bevölkerung = 17 841 956, davon 1 908 121 oder 10,7 % Nichtdeutsche). Die nichtdeutsche Bevölkerung wuchs gegenüber dem Jahr zuvor um 44 810 oder 2,3 %, die deutsche sank um 38 653 oder + 0,2 %.

2013 wurden insgesamt 127 244 nichtdeutsche Tatverdächtige registriert. Das sind 5 437 oder 4,5 % mehr als 2012. Die Anzahl deutscher Tatverdächtigen sank hingegen von 359 453 (2012) auf 350 716 (- 8 737 oder - 2,4 %).

Die Zahlen nichtdeutscher Tatverdächtiger bzw. ihre Anteile an allen Tatverdächtigen entwickelten sich in den letzten 10 Jahren wie folgt:

Tabelle 22 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Jahr	Nichtdeutsche Tatverdächtige	Anteil an Bevölkerung	Anteil an der Gesamtzahl der TV
2004	115 778	10,9 %	23,8 %
2005	110 111	10,8 %	23,3 %
2006	105 070	10,7 %	22,4 %
2007	103 608	10,6 %	21,6 %
2008	108 762	10,6 %	21,9 %
2009	110 801	10,5 %	22,3 %
2010	114 013	10,5 %	23,0 %
2011	120 080	10,5 %	24,3 %
2012	121 807	10,7 %	25,3 %
2013	127 244	10,9 %	26,6 %

Seit 2008 ist ein kontinuierlicher Anstieg der Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger zu verzeichnen.

Zu berücksichtigen ist, dass Aussagen zur Staatsangehörigkeit von Tatverdächtigen nur bei den Delikten möglich sind, die aufgeklärt werden konnten (2013: 48,9 %). Bei etwa der Hälfte der bekannt gewordenen Fälle ist über die Tatverdächtigen nichts bekannt. Die zu aufgeklärten Fällen erfassten Tatverdächtigendaten können nicht unmittelbar auf die unaufgeklärten Fälle übertragen oder zu ihnen in Relation gesetzt werden. Zudem leben nicht alle nichtdeutschen Tatverdächtigen in Deutschland (z. B. Touristen, reisende Täter).

Weiterhin bleiben bei einem Vergleich zwischen Deutschen/Nichtdeutschen die zum Teil sehr großen strukturellen Unterschiede nach Alter, Lebensumständen und sozialer Lage unberücksichtigt.

Bei den folgenden Delikten liegt der Anteil der Nichtdeutschen an den Tatverdächtigen über dem Durchschnitt:

Tabelle 23 Ausgewählte Straftatbestände und Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen

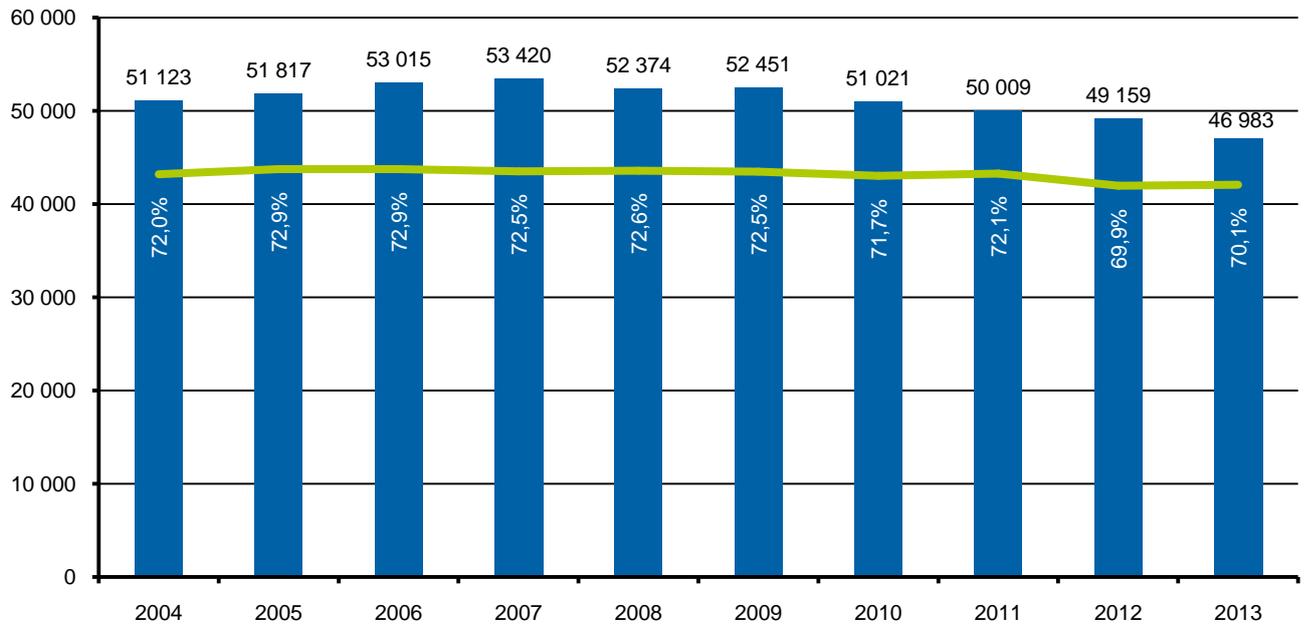
Delikt	TV insgesamt	davon Nichtdeutsche	Prozentanteil	
			2012	2013
Mord und Totschlag	433	146	38,1	33,7
Vergewaltigung/bes. schwere sexuelle Nötigung	1 527	431	29,8	28,2
Raubdelikte	8 637	3 077	34,1	35,6
Gefährliche und schwere Körperverletzung	33 855	9 097	25,2	26,9
Freiheitsberaubung	1 371	421	28,0	30,7
Wohnungseinbruchdiebstahl	5 284	2 030	35,4	38,4
Taschendiebstahl	2 175	1 633	73,3	75,1
Diebstahl von Kraftwagen	1 769	646	35,7	36,5
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	4 697	1 635	29,9	34,8
Betrügerisches Erlangen von Kfz	342	137	45,5	40,1
Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	1 048	503	51,0	48,0
Erpressung	1 396	476	33,2	34,1
Glücksspiel	153	90	58,6	58,8
Rauschgiftdelikte	48 546	11 075	22,3	22,8
Gewaltdelikte (Summenschlüssel)	42 944	12 222	26,9	28,5

7 Entwicklung in einzelnen Deliktsbereichen

7.1 Gewaltkriminalität und andere Rohheitsdelikte

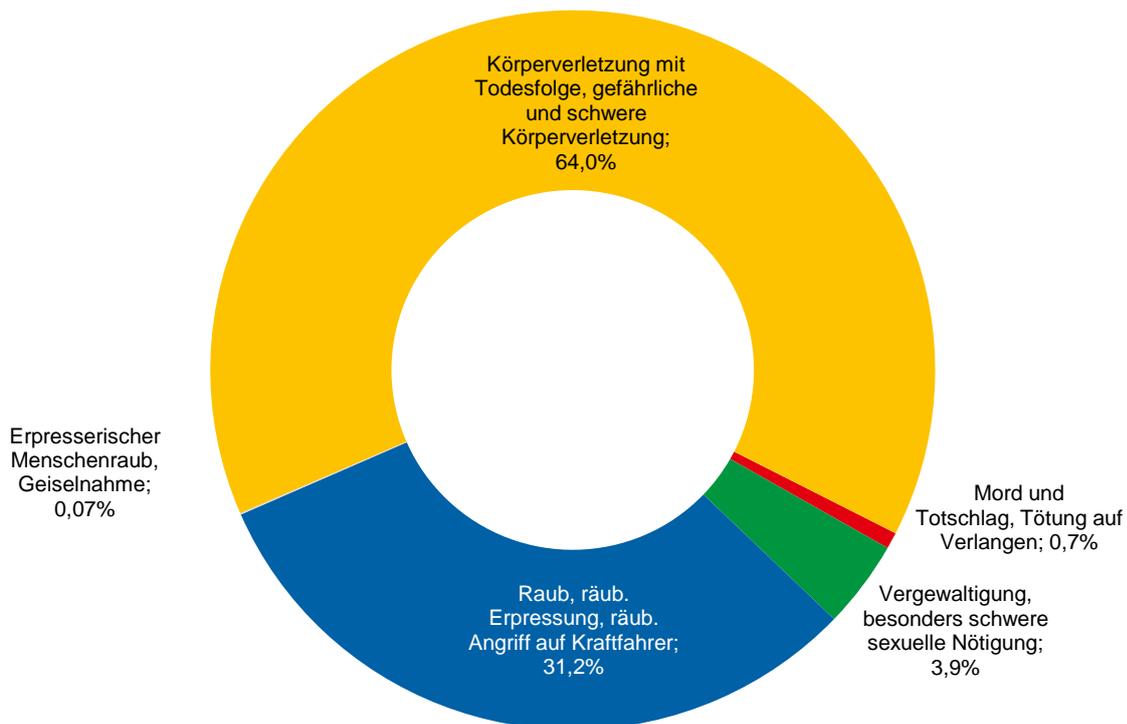
2013 wurden 46 983 Gewaltdelikte⁸ erfasst. Verglichen mit 2012 (49 159 Fälle) stellt das einen Rückgang um 2 176 Fälle oder 4,4 % dar. Der Anteil der Gewaltdelikte an allen Straftaten betrug 3,2 % (2012: 3,2 %). Seit dem Höchststand 2007 (53 420 Fälle) gehen die Fallzahlen der Gewaltkriminalität zurück.

Abbildung 11 Gewaltkriminalität (Fälle und AQ)



Von 46 983 Gewaltdelikten konnten 32 915 (70,1 %) aufgeklärt werden (2012: 49 159 bzw. 69,9 %).

Abbildung 12 Anteile ausgewählter Delikte an der Gewaltkriminalität



⁸ Mord, Totschlag, Vergewaltigung, bes. schwere Fälle der sexuellen Nötigung, Raub, räuberische Erpressung, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche/schwere Körperverletzung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme, Angriff auf den Luft-/Seeverkehr

Tabelle 24 Deliktsbereiche der Gewaltkriminalität (Fälle und AQ)

Delikt	Anzahl		Zu-/ Abnahme in %	AQ in % 2013
	2012	2013		
Mord	105	122	+ 16,2	96,7
Totschlag	214	225	+ 5,1	94,7
Mord und Totschlag (Summe)	319	347	+ 8,8	95,4
Vergewaltigung und bes. schwere Fälle der sexuellen Nötigung	2 255	1 850	- 18,0	79,5
Raub, räuberische Erpressung	14 567	14 678	+ 0,8	47,7
Körperverletzung mit Todesfolge	16	15	- 6,3	86,7
gefährliche und schwere Körperverletzung	31 979	30 062	- 6,0	80,1
Erpresserischer Menschenraub	19	26	+ 36,8	80,8
Geiselnahme	4	5	+ 25,0	100,0
Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-
Gewaltkriminalität - insgesamt -	49 159	46 983	- 4,4	70,1

Die Zahl der **Morde** stieg von 105 (2012) auf 122 (+ 16,2 %). Dabei handelte es sich um 48 vollendete Delikte (39,0 %) und um 74 (61,0 %) Versuche (2012: 42 vollendete [40,0 %] und 63 [60,0 %] versuchte).

Im Berichtsjahr wurden in NRW 225 **Totschlagsdelikte** erfasst. Das waren 11 oder 5,1 % mehr Fälle als im Jahr zuvor (214 Fälle). 61 dieser Fälle wurden als vollendet (27,0 %) und 164 (73,0 %) als Versuche registriert (2012: 47 bzw. 22,0 % vollendete und 167 bzw. 78,0 % versuchte).

Für Mord und Totschlag sind in den letzten 20 Jahren deutliche Schwankungen erkennbar. Der Höchstwert mit 227 Morden in diesem Zeitraum liegt im Jahr 1993. Danach gibt es immer wieder Zu- und Abnahmen zwischen - 24,5 % und + 13,6. Für 2013 wurde mit 122 Morden einer der niedrigsten Werte der letzten 20 Jahre verzeichnet.

Die Fallzahlen für Totschlag entwickelten sich ähnlich. Es gab von Jahr zu Jahr Zu- und Abnahmen zwischen - 13,1 % und + 18,0 %. Auch bei diesem Delikt wurde 2013 einer der niedrigsten Werte in 20 Jahren erreicht (höchster Wert 1995 mit 430 Fällen).

Im Jahr 2013 wurden der Polizei 1 850 **Vergewaltigungen/besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung** bekannt. Dies bedeutet ggü. 2012 (2 255 Fälle) einen Rückgang um 405 Fälle oder - 18,0 %.

Die Anzahl der erfassten **Raubdelikte** hat gegenüber dem Vorjahr geringfügig zugenommen. Mit 14 678 Fällen wurden 111 oder 0,8 % mehr Fälle registriert (2012: 14 567 Fälle).

Im Berichtsjahr wurden 30 062 **gefährliche und schwere Körperverletzungen** registriert, das sind 1 917 Fälle oder 6,0 % weniger als im Jahr 2012 (31 979 Fälle). Der Anteil der gefährlichen und schweren Körperverletzungen an der Gewaltkriminalität betrug 64,0 % (2012: 65,1 %).

Im Jahr 2013 wurden 5 **Geiselnahmen** (2012: 4) und 26 Fälle von **erpresserischem Menschenraub** bekannt (2012: 19).

Seit 2005 ist kein Fall von **Angriff auf den Luft- und Seeverkehr** registriert geworden.

Insgesamt **42 944 Tatverdächtige** einer Gewalttat konnten ermittelt werden (2012: 44 842). 14 947 oder 34,8 % von ihnen waren **unter 21 Jahre** alt. Das ist der niedrigste Anteil seit 1990 (33,6 %).

Tatverdächtige der Gewaltkriminalität

Insgesamt **42 944 Tatverdächtige** einer Gewalttat konnten ermittelt werden (2012: 44 842).
 14 947 oder 34,8 % von ihnen waren **unter 21 Jahre** alt. Das ist der niedrigste Anteil seit 1990 (33,6 %).

Tabelle 25 Ermittelte deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach Geschlecht

Schl.-Zahl	Straftaten(-gruppen)		Tatverdächtige					
			insgesamt		deutsch		nichtdeutsch	
			2012	2013	2012	2013	2012	2013
892000	Gewaltkriminalität - insgesamt -	m.	38 701	36 632	28 030	26 005	10 671	10 627
		w.	6 141	6 312	4 736	4 717	1 405	1 595
		insg.	44 842	42 944	32 766	30 722	12 076	12 222
davon:								
010000	Mord	m.	101	116	57	81	44	35
		w.	17	18	12	15	5	3
		insg.	118	134	69	96	49	38
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	m.	207	277	129	171	78	106
		w.	27	23	20	21	7	2
		insg.	234	300	149	192	85	108
111000	Vergewaltigung, besonders schwere sexuelle Nötigung	m.	1 797	1 507	1 257	1 083	540	424
		w.	19	20	17	13	2	7
		insg.	1 816	1 527	1 274	1 096	542	431
210000	Raub, räub. Erpressung	m.	7 810	7 685	5 098	4 916	2 712	2 769
		w.	795	952	571	644	224	308
		insg.	8 605	8 637	5 669	5 560	2 936	3 077
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	m.	15	12	14	11	1	1
		w.	1	3	1	3	--	--
		insg.	16	15	15	14	1	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	m.	30 277	28 474	22 475	20 665	7 802	7 809
		w.	5 379	5 381	4 197	4 093	1 182	1 288
		insg.	35 656	33 855	26 672	24 758	8 984	9 097
233000	Erpresserischer Menschenraub	m.	23	43	16	24	7	19
		w.	1	1	1	--	--	1
		insg.	24	44	17	24	7	20
234000	Geiselnahme	m.	5	10	2	5	3	5
		w.	--	--	--	--	--	--
		insg.	5	10	2	5	3	5

Abbildung 13 TV nach Alter

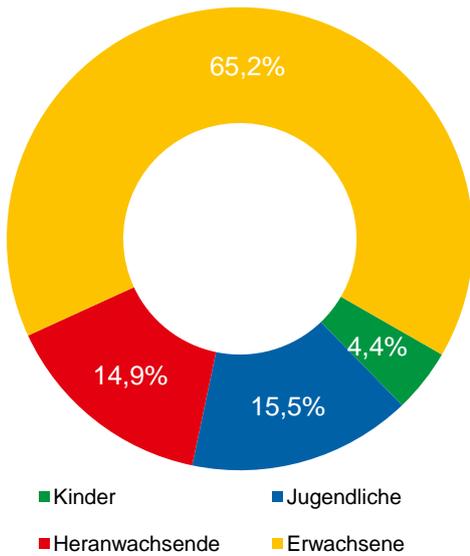
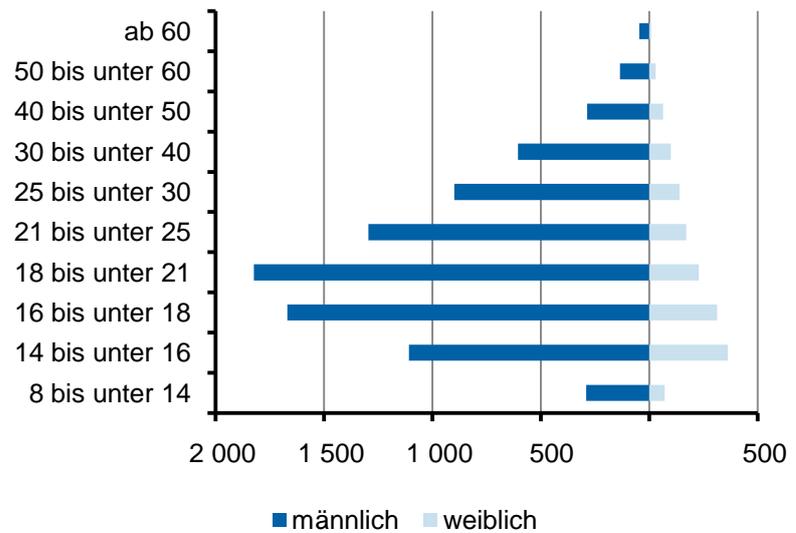


Abbildung 14 TVBZ nach Alter und Geschlecht



Die Anzahl der **Kinder, die Gewalttaten begingen**, ist seit 2009 (2 730 TV) rückläufig. 2013 wurden 1 905 Kinder als Tatverdächtige erfasst (- 825 oder - 30,2 %). Das ist die niedrigste Anzahl seit 1996 (1 648 Tatverdächtige). Die Zahl **Jugendlicher** als Tatverdächtige bei Gewaltdelikten stieg von 8 662 (2000) bis auf 11 300 im Jahr 2007. Ab 2008 sank ihre Anzahl bis auf 6 663 Tatverdächtige im Jahr 2013 auf den niedrigsten Stand seit 1996. Die Abnahme gegenüber 2012 betrug 739 TV oder 10,0 %. 2013 sank die Anzahl der **Heranwachsenden, die Gewalttaten begingen**, gegenüber 2012 um 620 oder 8,9 % auf 6 379 Tatverdächtige. In dieser Altersgruppe sinken die Tatverdächtigenzahlen erst seit 2010. Die Anzahl stieg vorher von 5 943 im Jahr 2000 bis auf 8 022 im Jahr 2010 und damit um 35,0 %. Die Zahl der **erwachsenen Tatverdächtigen** änderte sich 2013 ggü. 2012 wie folgt: Von 42 944 Tatverdächtigen insgesamt (2012: 44 842) waren 27 997 oder 65,2 % Erwachsene (2012: 28 429 oder 63,4 %).

Abbildung 15 Anteil der unter 21-jährigen Tatverdächtigen an der Gewaltkriminalität

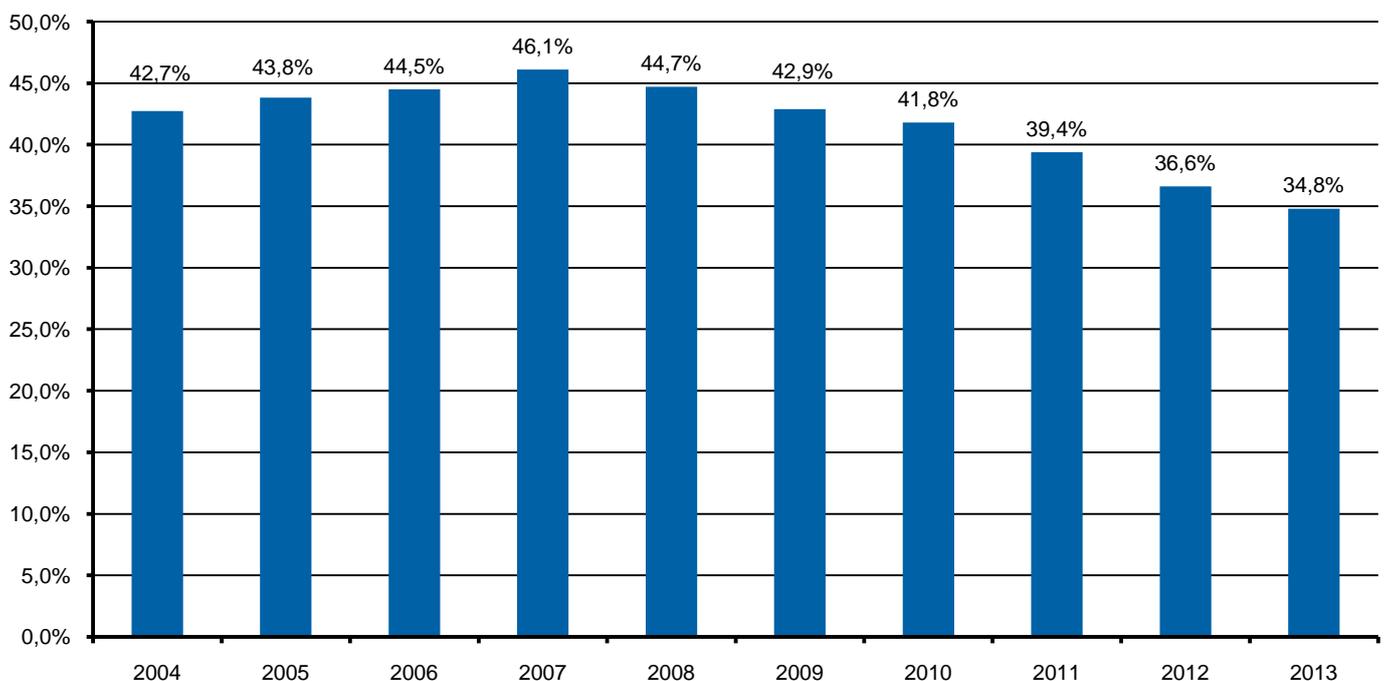
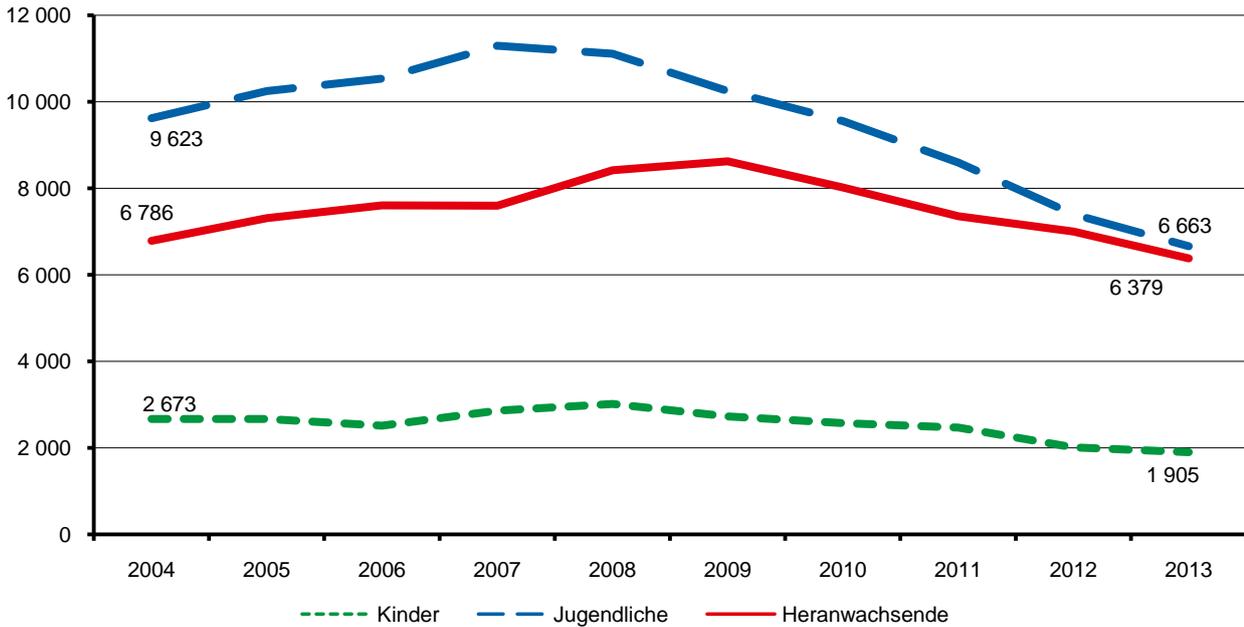


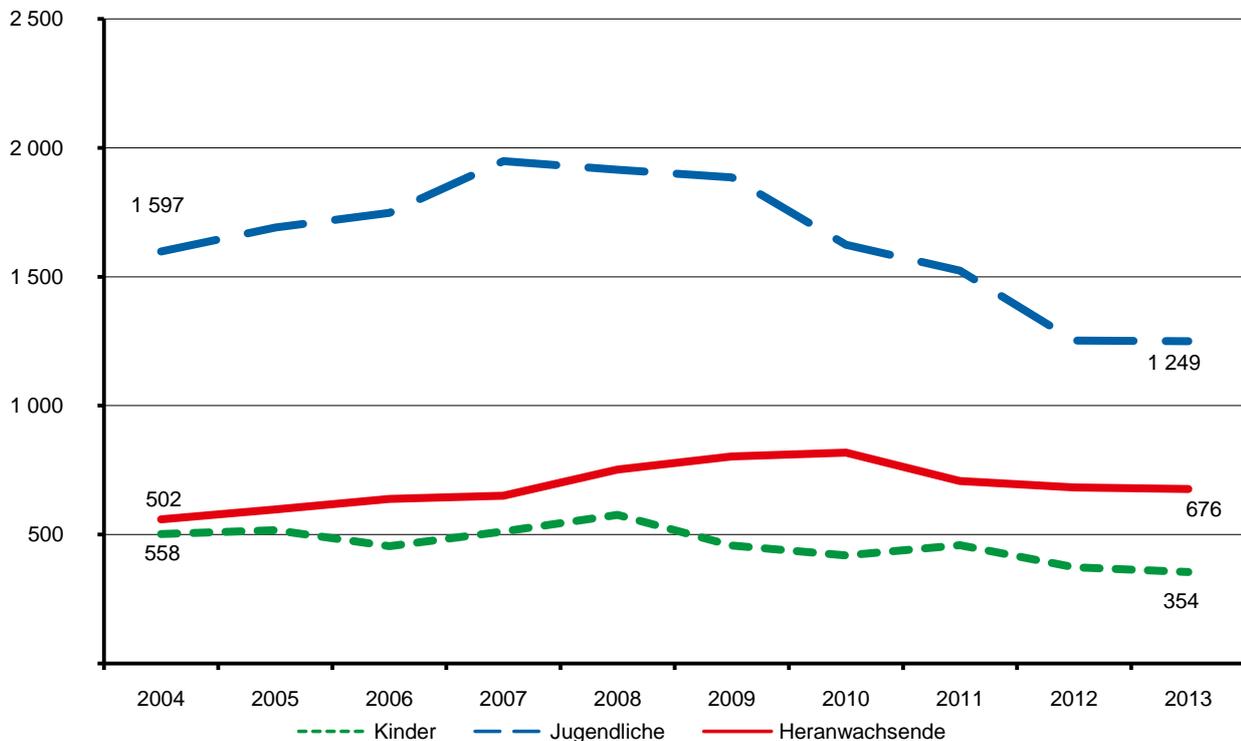
Abbildung 16 Anzahl der unter 21-jährigen Tatverdächtigen (Gewaltkriminalität)



2013 sind 6 312 weibliche Tatverdächtige einer Gewalttat ermittelt worden. Ihre Anzahl stieg insofern um 171 oder 2,8 % (2012: 6 141). Der Anteil weiblicher Tatverdächtiger stieg von 12,4 % im Jahr 2004 auf 14,7 % im Jahr 2013 (2012 13,7 %).

In den einzelnen Altersgruppen ergeben sich jedoch unterschiedliche Werte: Bei den Kindern entwickelten sich die Anteile der Mädchen seit 2004 (18,8 %) ungleichmäßig und lagen 2013 bei 18,6 % (2012: 18,5 %). Bei den Jugendlichen entwickelte sich der Anteil weiblicher TV seit 2004 uneinheitlich von 16,6 % auf 18,7 % im Berichtsjahr, bei den Heranwachsenden von 8,2 % auf 10,6 %.

Abbildung 17 Anzahl der unter 21-jährigen weiblichen Tatverdächtigen (Gewaltkriminalität)



Tatverdächtige bei Gewaltdelikten unter Alkoholeinfluss

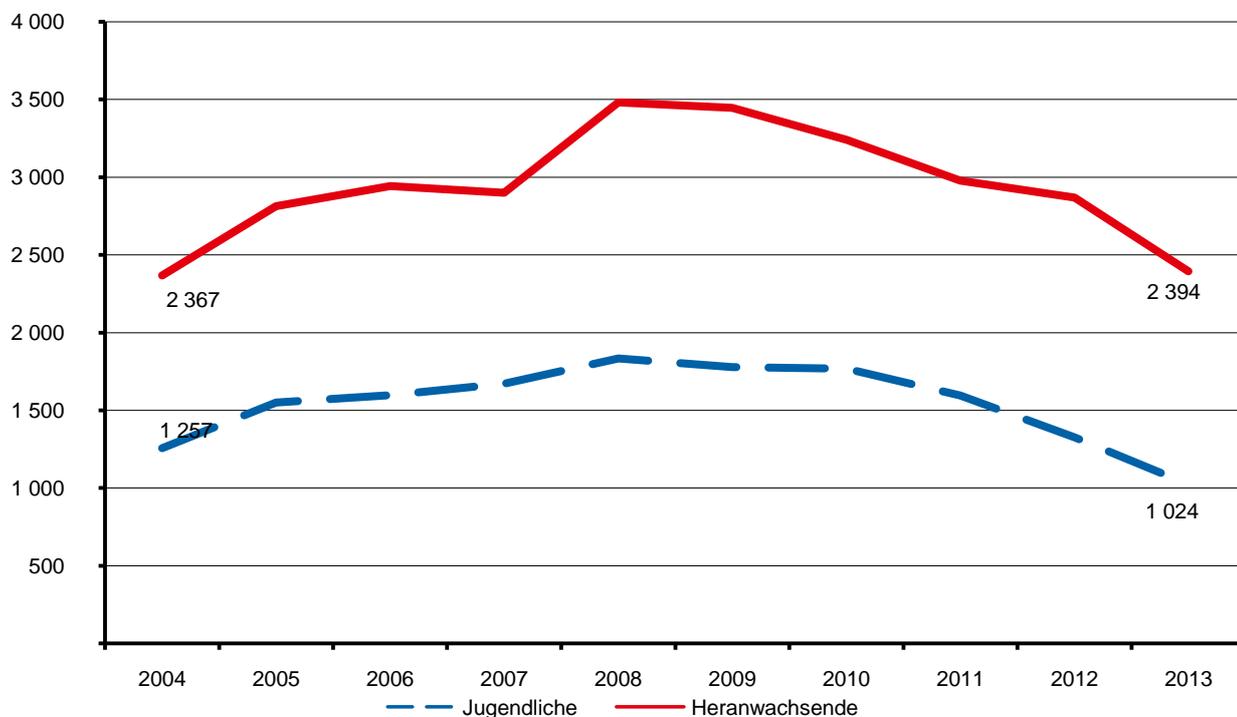
Von den insgesamt ermittelten 13 042 tatverdächtigen Jugendlichen und Heranwachsenden, die 2013 einer Gewalttat verdächtigt wurden, standen **3 418 oder 26,8 % zur Tatzeit unter Alkoholeinfluss**. Im Vergleich zu 2012 (4 194 TV unter Alkoholeinfluss dieser Altersgruppe) bedeutet das eine Abnahme um 776 oder 18,5 %. Auch anteilmäßig kam es zu einem Rückgang von 2,3 Prozentpunkten (2012: 29,1 %).

Im Zehnjahresvergleich stieg die Anzahl jugendlicher TV unter Alkoholeinfluss von 1 257 (2004) auf 1 768 (2010) um 511 Tatverdächtige oder 40,7 %. Sie ging im Jahr 2011 erstmals wieder deutlich im Vergleich zu 2010 zurück (- 174 oder - 9,8 % auf 1 594 Tatverdächtige). 2013 setzte sich der Rückgang noch stärker fort. Insgesamt wurden 1 024 jugendliche Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss registriert; 301 (22,7 %) weniger als im Jahr zuvor.

Bei den Heranwachsenden stieg die Anzahl von 2 367 (2004) bis 2010 auf 3 241 um 36,9 %. Sie ging jedoch 2012 um 372 Tatverdächtige (- 11,5 %) und im Berichtsjahr um weitere 475 (- 16,6 %) auf 2 394 Heranwachsende als Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss zurück.

9 Kinder unter Alkoholeinfluss sind 2013, wie auch 2012, als Tatverdächtige bei Gewaltdelikten ermittelt worden.

Abbildung 18 Unter 21-jährige Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Gewaltkriminalität)

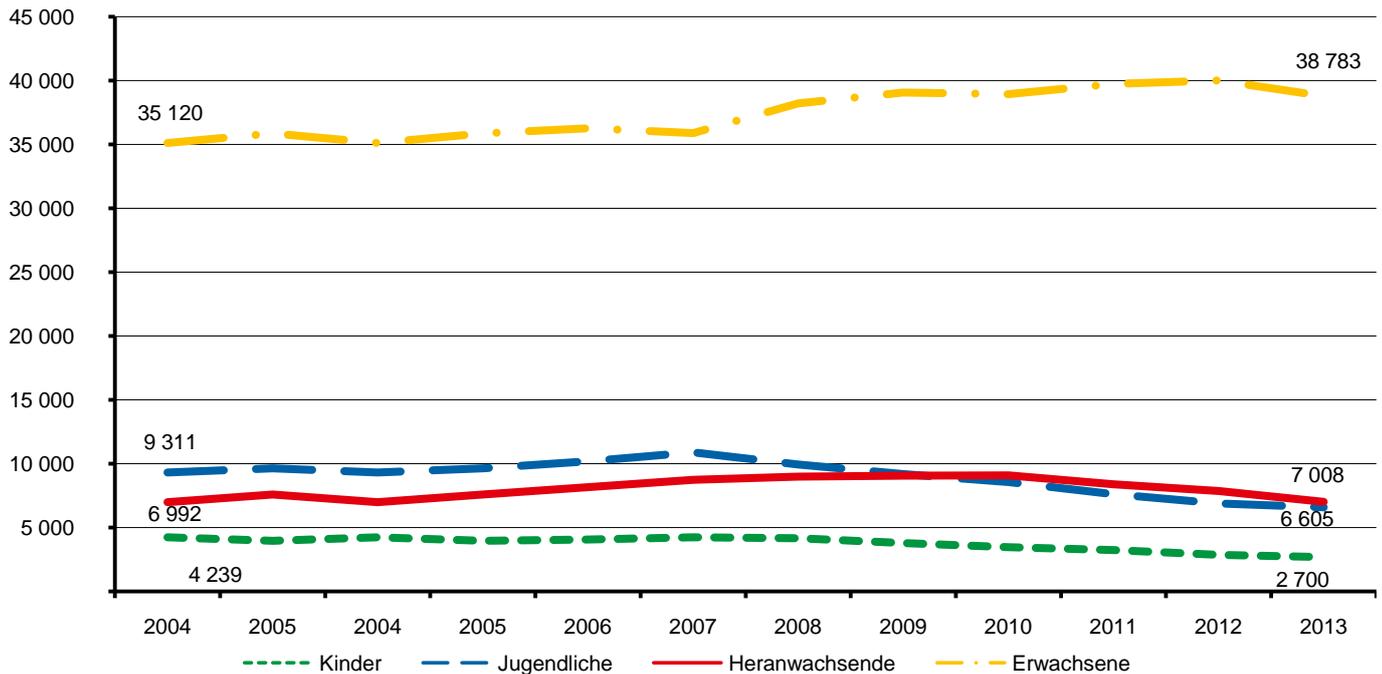


Opfer der Gewaltkriminalität

2013 sind **46 983 Personen als Opfer einer Gewalttat** registriert worden; insofern 2 565 oder 4,4 % weniger als im Vorjahr (57 661). 67,2 % waren 2013 männlich und 32,8 % weiblich (2012: 67,3 % männlich und 32,7 % weiblich).

2 700 Kinder (4,9 %), 6 605 Jugendliche (12,0 %), 7 008 Heranwachsende (12,7 %) und 38 783 Erwachsene (70,4 %) wurden 2013 Opfer einer Gewalttat (2012: 5,0 % Kinder, 12,0 % Jugendliche, 13,7 % Heranwachsende, 69,4 % Erwachsene).

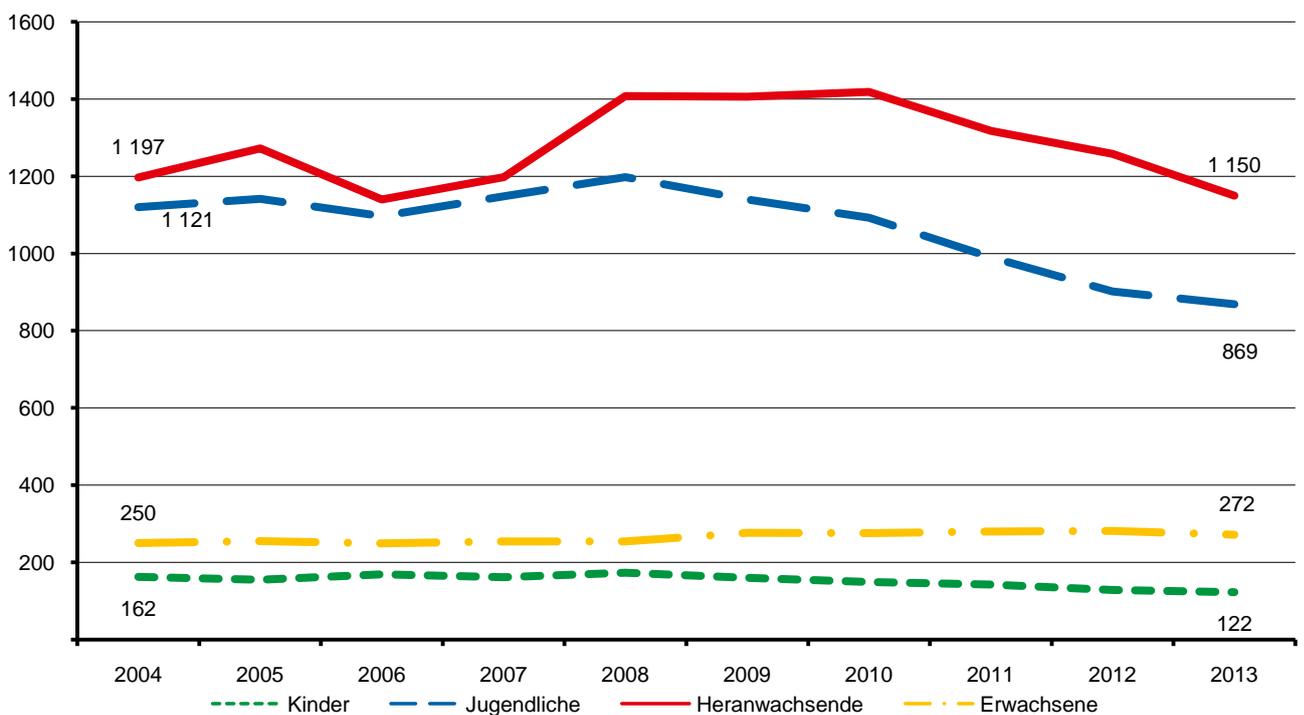
Abbildung 19 Opfer (Gewaltkriminalität)



Die Opferanzahl nahm bei den Jugendlichen seit 2004 um 29,1 % ab, bei den Heranwachsenden betrug die Zunahme 0,2 % und bei den Erwachsenen 10,4 %. Die Anzahl der Kinder als Opfer hat sich in diesem Zeitraum um 26,3 % verringert.

Die **Opferbelastungszahl⁹ bei den Gewaltdelikten** sank wie schon im Vorjahr. Sie belief sich auf 309 (2012: 323). Im Vergleich zu 2004 (308) ist das eine Zunahme um 0,3 %. Auf die einzelnen Altersgruppen bezogen ergibt sich nur bei den Erwachsenen ein Anstieg im Vergleich zu 2004.

Abbildung 20 Opferbelastungszahl (Gewaltkriminalität)



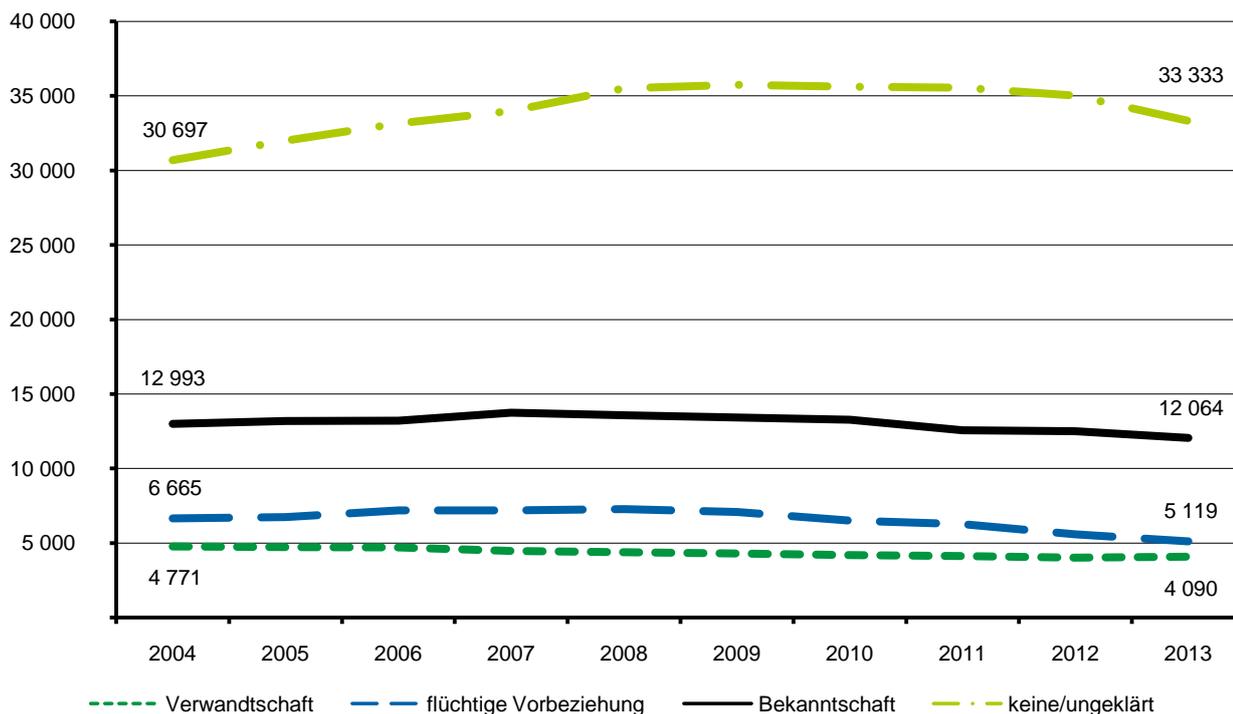
⁹ Opfer pro 100 000 Personen der entsprechenden Bevölkerungsgruppe

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

Anfang 2008 wurde die Erfassung der Beziehungen „Verwandschaft“ und „Bekanntschaft“ geändert und Verwandtschaftsbeziehungen genauer abgebildet. Zudem werden seitdem Straftaten von ehemaligen (Ehe-)Partnern/Lebensgefährten, die zuvor als „Bekanntschaft“ erfasst wurden, als „Verwandschaft“ gezählt. Die folgenden Daten lassen die Erfassungsänderung außer Acht, um Vergleiche mit den Vorjahren zu ermöglichen.

Bei 60,5 % (2012: 60,8 %) der Gewaltopfer bestand 2013 zwischen Opfern und Tatverdächtigen keine Vorbeziehung. Eine verwandtschaftliche Beziehung oder Bekanntschaft bestand bei 29,3 % der Gewaltopfer, wobei es sich in 7,4 % um Verwandtschaft und in 21,9 % um Bekanntschaft handelte (2012: Verwandtschaft oder Bekanntschaft 28,7 %, Verwandtschaft: 7,0 %, Bekanntschaft: 21,7 %).

Abbildung 21 Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (Gewaltkriminalität)



Räumlich-soziale Nähe¹⁰ zwischen Opfern und Tatverdächtigen

3 869 Opfer wohnten mit dem/den Tatverdächtigen im gemeinsamen Haushalt (2012: 3 887), 2 295 waren Nachbarn der Tatverdächtigen (2012: 2 003) und 279 standen in einem Erziehungs- oder Betreuungsverhältnis ohne gemeinsamen Haushalt zu dem/den Tatverdächtigen (2012: 235).

Alter der Tatverdächtigen und der Opfer

1 811 Menschen (darunter 1 070 bzw. 59,1 % Kinder) wurden Opfer von gewalttätigen Kindern (2012: 1 781, davon 1 131 oder 63,5 % Kinder). 6 911 Personen (2012: 7 654) sind von Jugendlichen angegriffen worden. 816 oder 11,8 % der Opfer waren Kinder (2012: 977 oder 12,8 %) und 3 005 oder 43,5 % Jugendliche (2012: 3 138 oder 41,0 %). 7 661 (2012: 8 409) Menschen wurden Opfer von Heranwachsenden. 107 oder 1,4 % ihrer Opfer waren Kinder (2012: 125 oder 1,5 %), 1 417 oder 18,5 % Jugendliche (2012: 1 418 oder 16,9 %), 2 091 oder 27,3 % Heranwachsende (2012: 2 309 oder 27,5 %).

9 951 unter 21-Jährige wurden Opfer eines Gewaltdelikt durch Angehörige ihrer Altersgruppe.

28 090 (2012: 28 927) Menschen wurden Opfer von Erwachsenen. 525 oder 1,9 % waren Kinder (2012: 498 oder 1,7 %), 1 383 oder 4,9 % Jugendliche (2012: 1 508 oder 5,2 %), 2 823 oder 10,0 % Heranwachsende (2012: 3 238 oder 11,2 %), 21 950 oder 78,1 % Erwachsene bis 60 Jahren (2012: 22 228 oder 76,8 %) und 1 409 oder 5,0 % waren Senioren ab 60 Jahren (2012: 1 455 oder 5,0 %).

¹⁰ Erfassung seit 2008.

Risiko-Opfergruppen der Gewaltkriminalität

- 55 096 Opfer - insgesamt
- 996 Opfer waren in einem hilflosen Zustand aufgrund von Alkoholeinfluss (2012: 1 085)
- 525 gehörten einem privaten Bewachungsgewerbe an (2012: 550)
- 444 waren Polizeiangehörige (2012: 650), darunter
 - 426 Opfer von gefährlichen und schweren Körperverletzungen (2012: 617)
 - 10 Opfer von Raubdelikten (2012: 24)
 - 8 Opfer von Mord- und Totschlagsdelikten (2012: 9)
- 43 waren Lehrkräfte (2012: 54)
- 43 waren Obdachlose (2012: 53)
- 6 waren Anhalterinnen bzw. Anhalter (2012: 8)

7.1.1 Mord und Totschlag

Abbildung 22 Mord und Totschlag (Fälle und AQ)

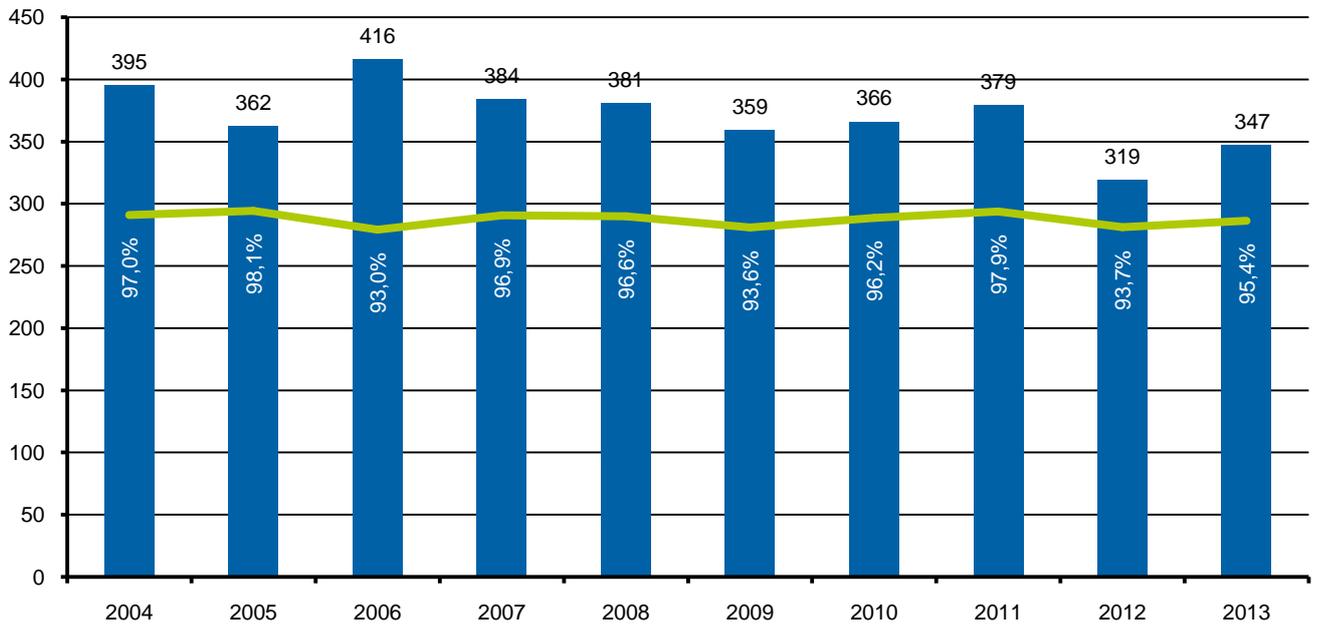


Abbildung 23 TV nach Alter

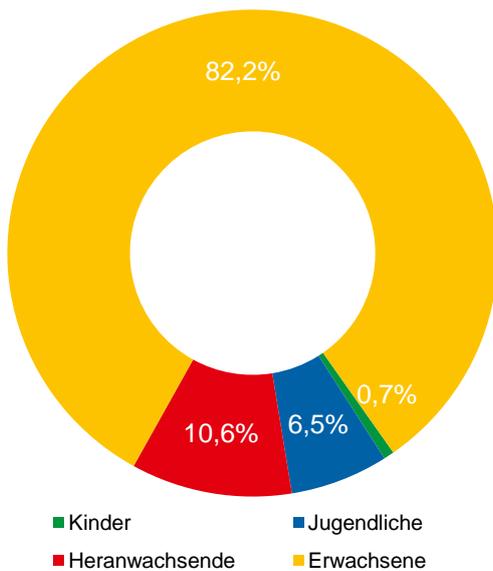


Abbildung 24 TVBZ nach Alter und Geschlecht

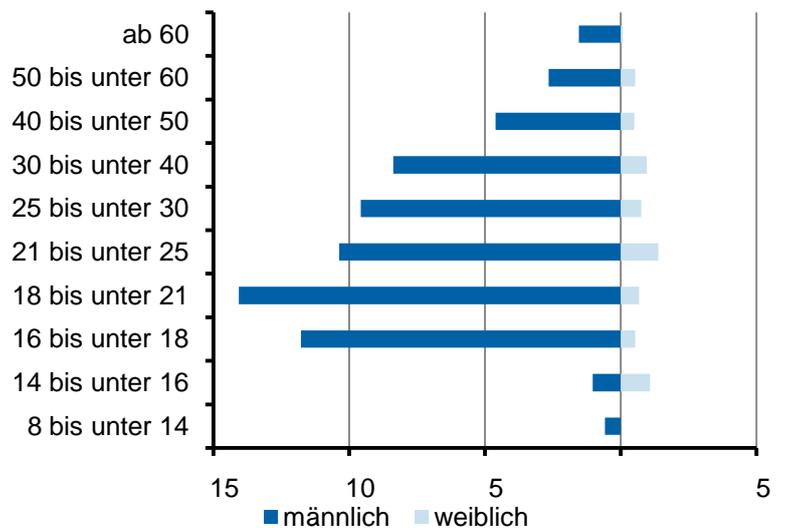
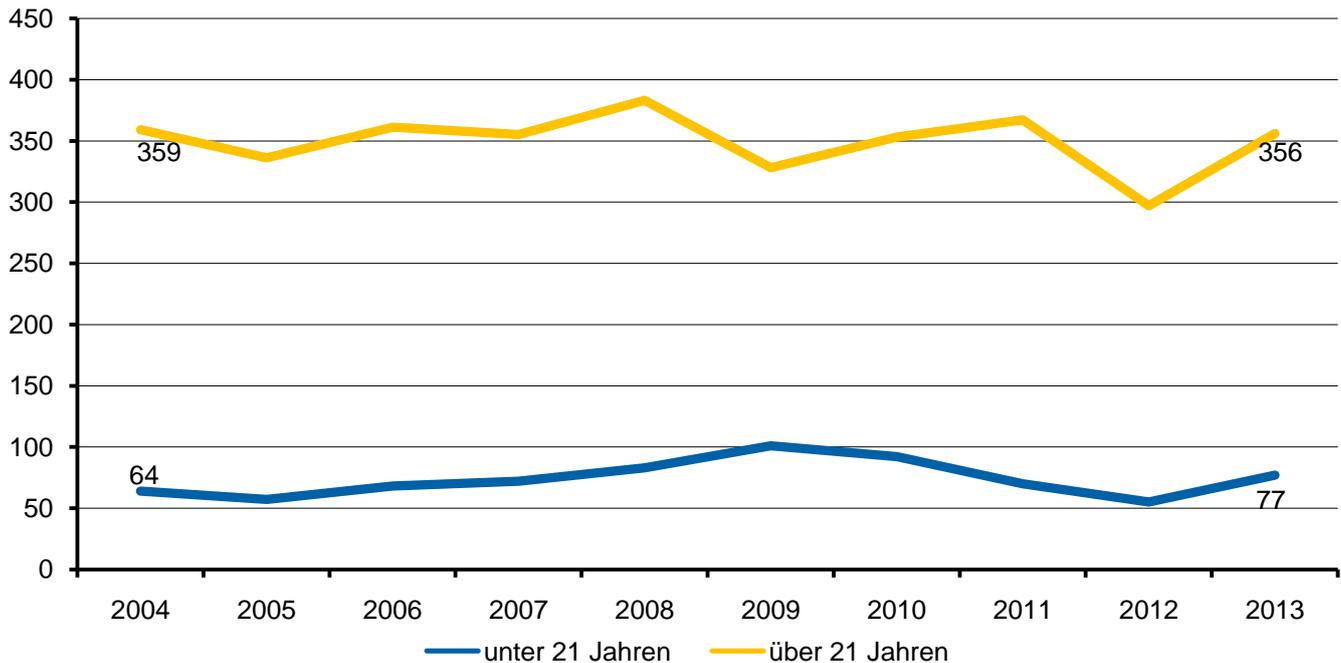


Abbildung 25 Tatverdächtige nach Alter (Mord und Totschlag)



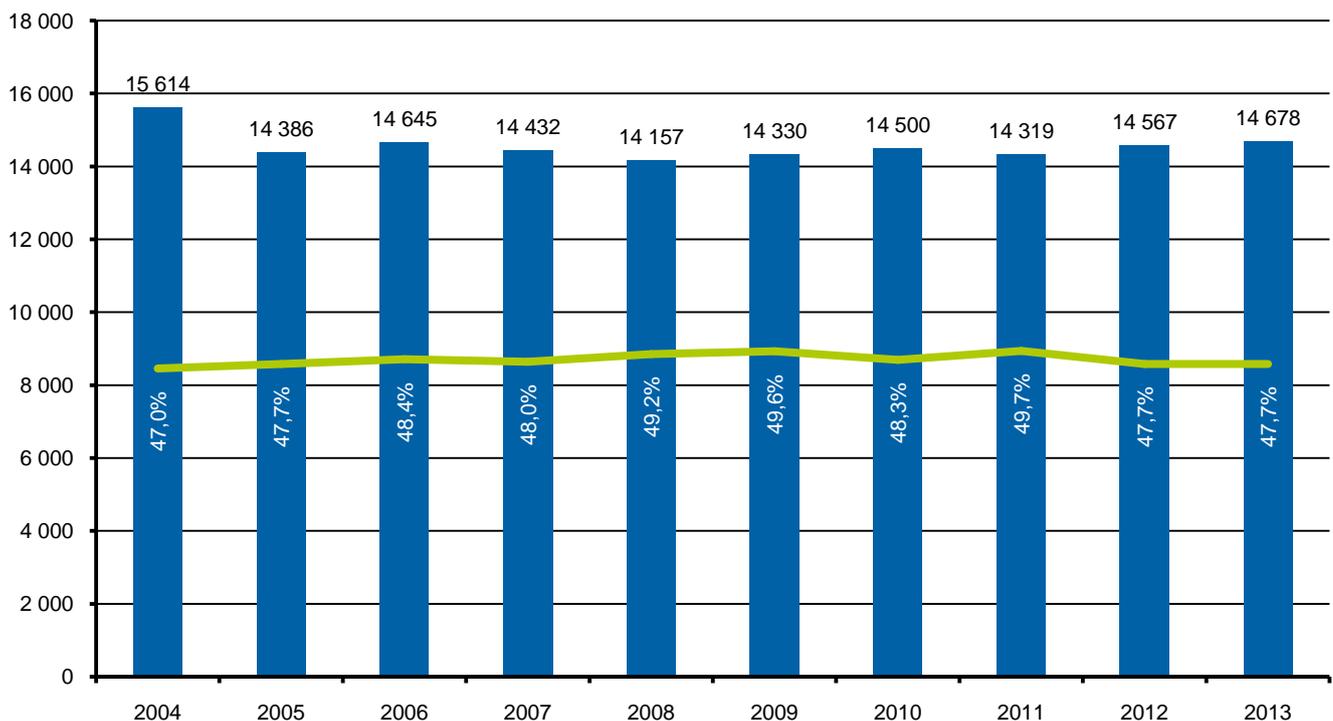
7.1.2 Raub

Die Zahl der registrierten Raubdelikte unterliegt in den letzten 10 Jahren Schwankungen zwischen 15 614 (2004) und 14 157 (2008). Für 2013 wurden 14 678 Fälle (+ 111 oder + 0,8 % im Vergleich zu 2012) erfasst. Die höchsten Zahlen wiesen mit 7 931 Fällen die sonstigen Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen auf, gefolgt vom Räuberischen Diebstahl mit 2 314 Fällen.

Die Tatverdächtigen erbeuteten Bargeld und Wertsachen im Wert von 14,7 Mio. € (2012: 19,3 Mio. €).

6 997 Fälle konnten aufgeklärt werden, das entspricht einer Aufklärungsquote von 47,7 % (2012: 6 942 geklärte Fälle oder 47,7 %).

Abbildung 26 Raubdelikte (Fallzahlen und AQ)



2013 sind 8 637 (2012: 8 605) Tatverdächtige ermittelt worden (+ 32 oder + 0,4 % im Vergleich zu 2012). 89,0 % von ihnen waren männlich (2012: 90,8 %), 11,0 % weiblich (2012: 9,2 %).

4 128 der Tatverdächtigen waren jünger als 21 Jahre, das sind 47,8 % aller Tatverdächtigen beim Raub (2012: 49,7 %). Die Ermittlungen richteten sich gegen 348 Kinder (4,0 %), 2 129 Jugendliche (24,6 %) und 1 651 Heranwachsende (19,1 %). Die Anzahl der tatverdächtigen Kinder sank (seit 2004 um 45,5 %) stetig. Die Zahl der jugendlichen Tatverdächtigen sinkt seit 2008 von 2 734 auf 2 129 und die der heranwachsenden nach jahrelangen Anstiegen und dem Höchststand von 2009 (1 881) auf nunmehr 1 651 heranwachsende Tatverdächtige im Jahr 2013 (- 12,2 %).

Abbildung 27 TV nach Alter

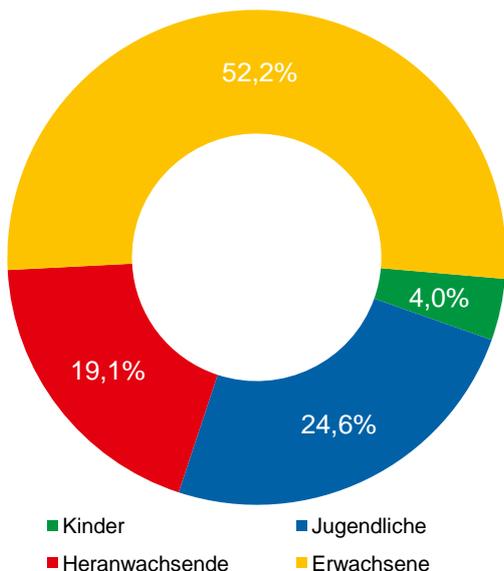


Abbildung 28 TVBZ nach Alter und Geschlecht

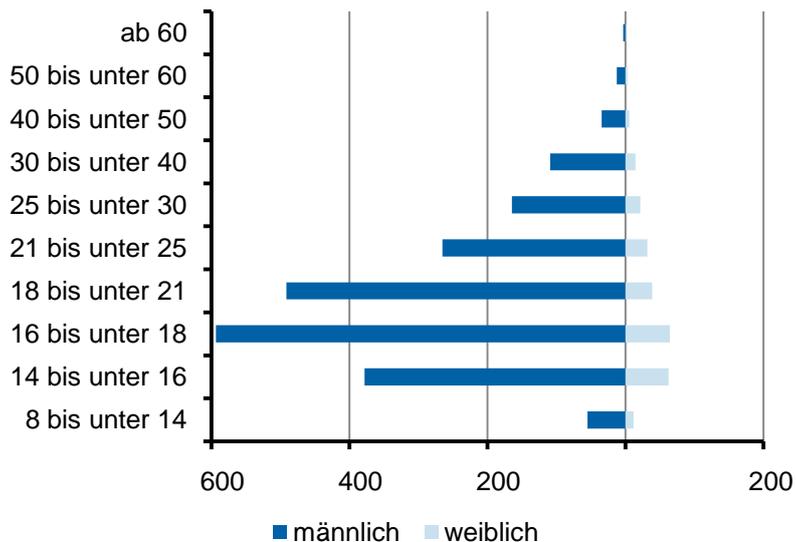
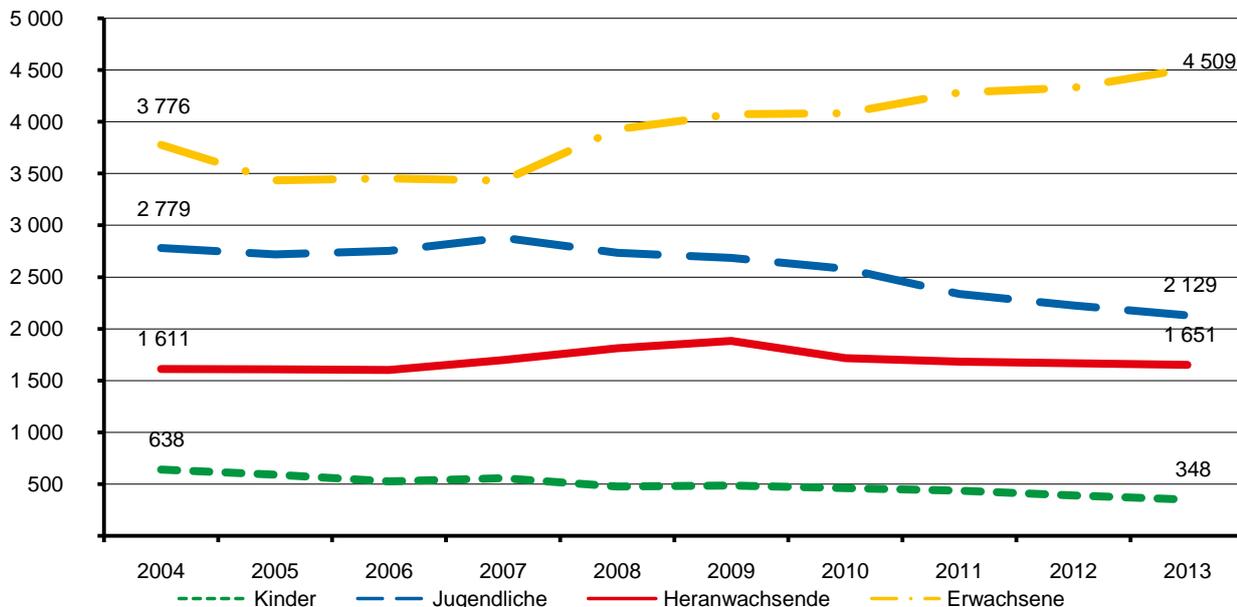


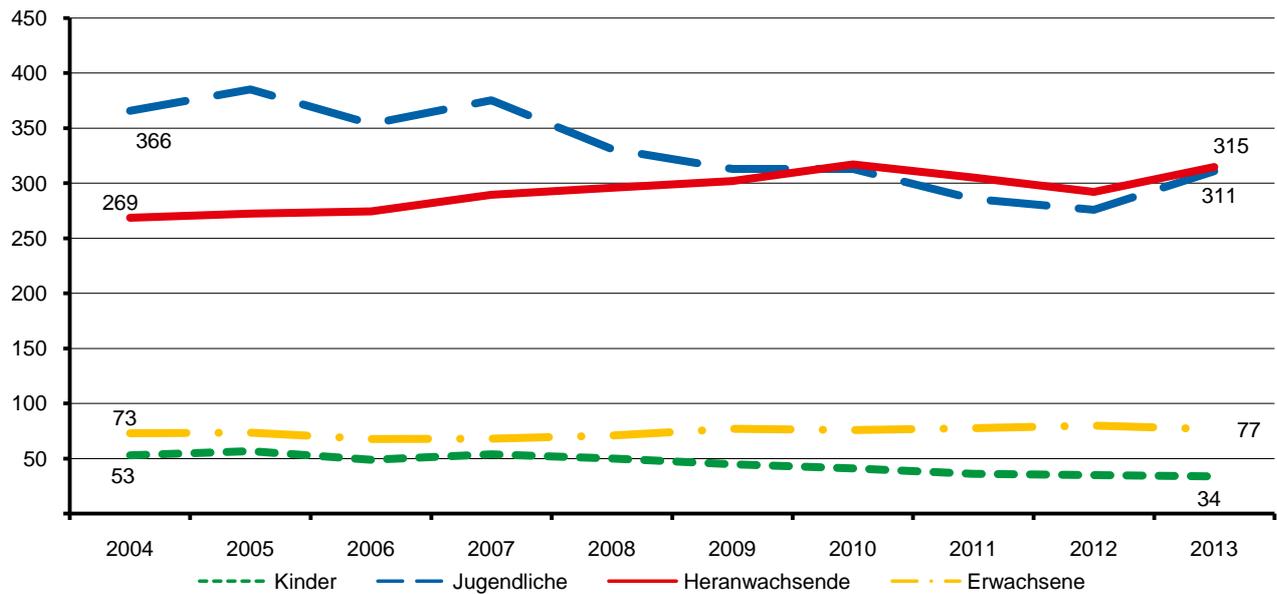
Abbildung 29 Tatverdächtige (Raubdelikte)



Zur Tatzeit standen 1 380 Tatverdächtige oder 16,0 % unter Alkoholeinfluss (2012: 17,3 %), darunter 196 Jugendliche (9,2 % der jugendlichen TV) und 317 Heranwachsende (19,2 %). Von den erwachsenen eines Raubes Verdächtigen standen 864 (19,2 %) unter Alkoholeinfluss.

2013 sind 15 966 Personen Opfer eines Raubes (2012: 16 085 Personen) geworden. 10 615 von ihnen waren männlich (66,5 %), 5 351 weiblich (33,5 %). Der Opferanteil der unter 21-Jährigen stieg auf 31,5 % (2012: 29,3 %). Seit 2006 nimmt der Opferanteil der unter 21-Jährigen ab; 2006 belief er sich auf 39,7 %.

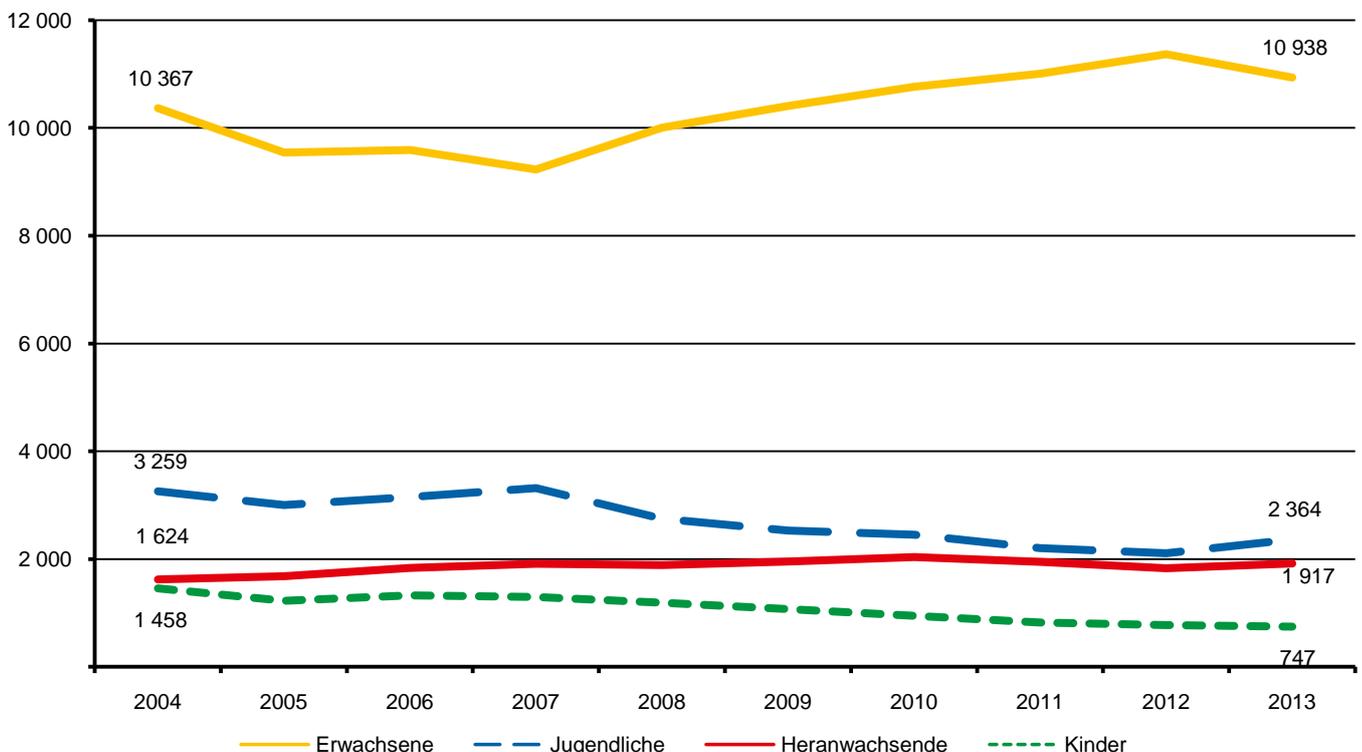
Abbildung 30 Opferbelastungszahlen (Raubdelikte)



Die Opferbelastungszahl (OBZ) für Raubdelikte sank 2013 im Vergleich zu 2012 um eins auf 89. Das größte Risiko, beraubt zu werden, trugen Heranwachsende mit einer OBZ von 315 (2012: 292) und Jugendliche mit 311 (2012: 276). Ihre Belastungszahlen verlaufen seit 2010 auf ähnlichem Niveau. Die Opferbelastungszahlen für die Altersgruppen Kinder (2013: 34) und Jugendliche sinken seit 2007, wobei die OBZ der Jugendlichen 2013 wieder spürbar angestiegen sind. Die Opferbelastungszahl der Erwachsenen sank leicht (von 80 auf 77).

In den meisten Fällen bestand zwischen Opfern und Tatverdächtigen keine Vorbeziehung bzw. konnte sie nicht festgestellt werden (2013: 83,7 %; 2012: 83,0 %).

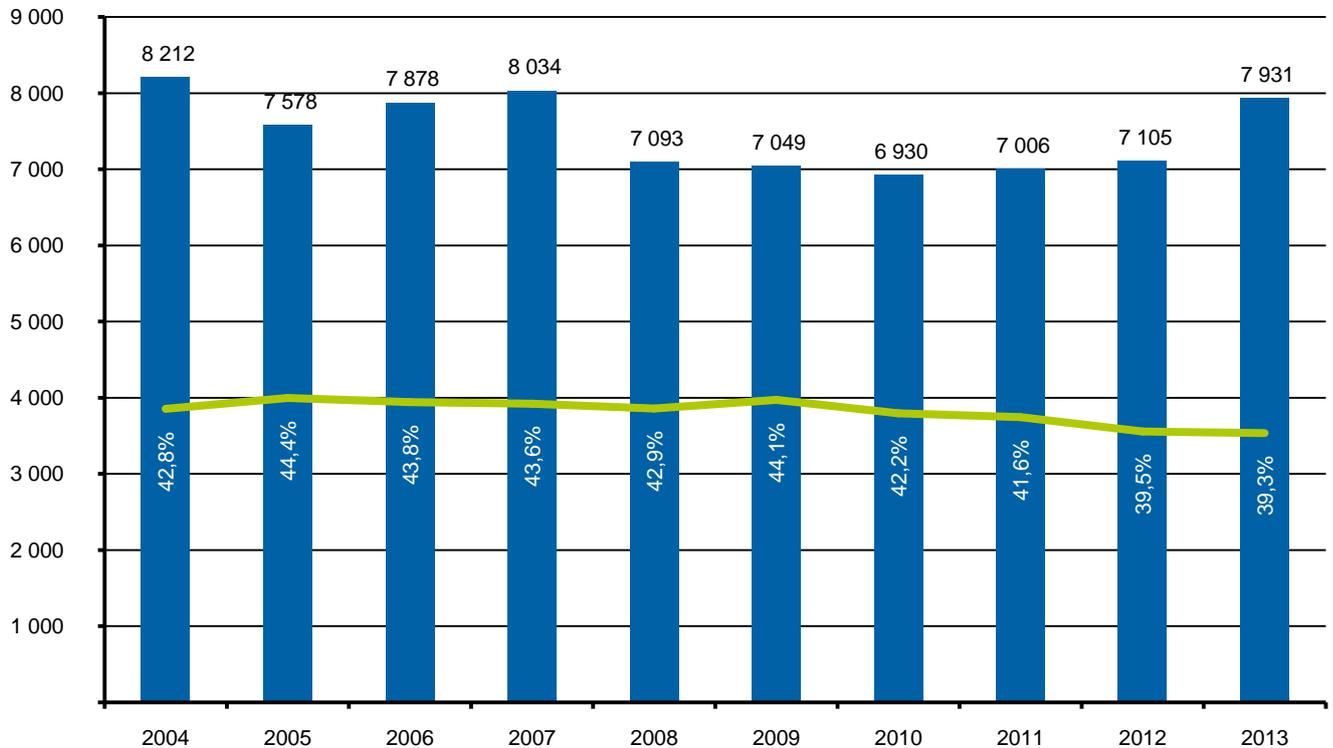
Abbildung 31 Opfer (Raubdelikte)



Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen

54,0 % der Raube waren sonstige Raubüberfälle auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen (sog. „Straßenraub“).

Abbildung 32 Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen (Fallzahlen und AQ)



2013 konnten 4 202 Personen als Tatverdächtige eines Straßenraubes ermittelt werden (2012: 4 035). 2 731 von ihnen oder 65,0 % (2012: 2 587 oder 64,1 %) waren jünger als 21 Jahre. Auffallend ist der stark rückläufige Trend bei den Kindern von 2004 bis 2013 (- 236 Tatverdächtige oder - 50,4 %). Die Anzahl der jugendlichen TV stieg 2013 gegenüber 2012 um 58 oder 4,0 % und die der Heranwachsenden um 120 oder 13,9 %.

Tabelle 26 Tatverdächtige (Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen)

Jahr	Insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	unter 21 Jahre insgesamt	Erwachsene
2004	4 539	468	1 930	884	3 282	1 257
2005	4 423	393	1 934	945	3 272	1 151
2006	4 428	384	1 937	937	3 258	1 170
2007	4 667	392	2 077	976	3 445	1 222
2008	4 412	316	1 819	1 055	3 190	1 222
2009	4 527	351	1 871	1 084	3 306	1 221
2010	4 172	339	1 764	937	3 040	1 132
2011	4 086	326	1 524	919	2 769	1 317
2012	4 035	266	1 456	865	2 587	1 448
2013	4 202	232	1 514	985	2 731	1 471

Abbildung 33 TV nach Alter

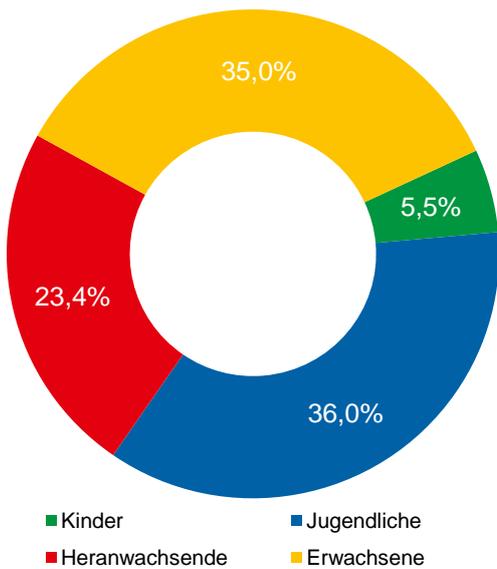
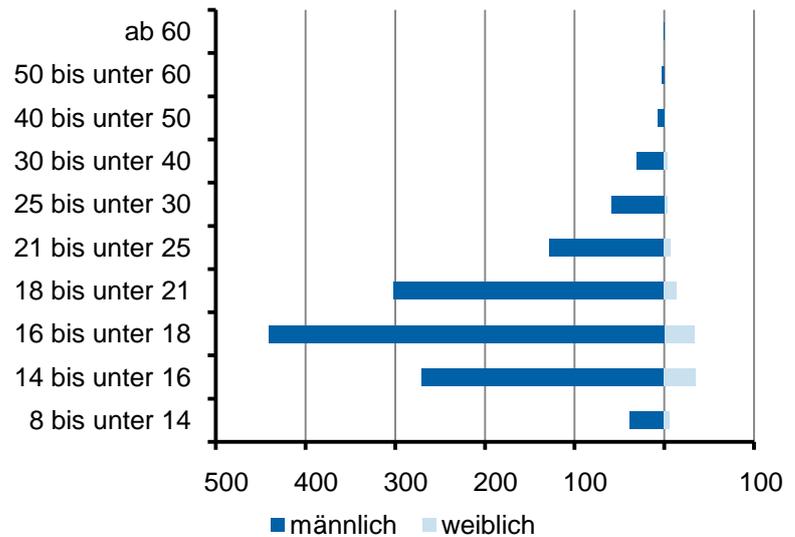
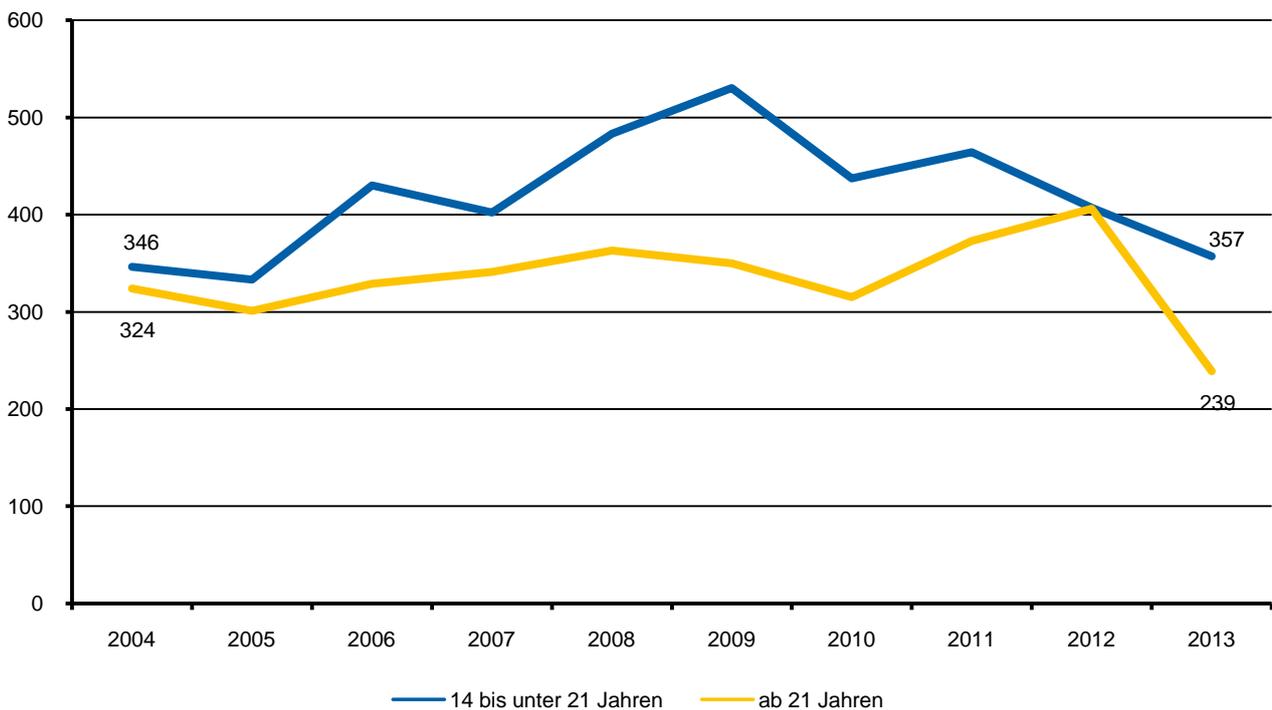


Abbildung 34 TVBZ nach Alter und Geschlecht



688 oder 16,4 % der 4 202 ermittelten Tatverdächtigen standen bei der Tat unter Alkoholeinfluss (2012: 816 oder 20,3 %). Wie die folgende Abbildung zeigt, ist die Anzahl der 14- bis unter 21-jährigen TV unter Alkoholeinfluss seit 2004 von 346 auf 357 angestiegen (+ 11 Tatverdächtige oder + 3,2 %). Bei den Erwachsenen erhöhte sich die Anzahl bis 2012 und fiel dann von 406 auf 239 Tatverdächtige (- 167 oder - 41,1 %).

Abbildung 35 Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen)



2013 sind 8 560 Menschen (2012: 7 718) Opfer eines Straßenraubes (davon 6 715 männliche und 1 845 weibliche) geworden.

Der Anteil der unter 21-jährigen Opfer lag bei 45,1 % (2012: 44,4 %), der der Kinder bei 6,9 %, der der Jugendlichen bei 22,9 % und der der Heranwachsenden bei 15,4 % (2012: Kinder 7,4 %, Jugendliche 21,7 %, Heranwachsende 15,3 %).

Generell (siehe auch zum Raub insgesamt) bestand bei 85,7 % der Opfer zwischen Opfern und Tatverdächtigen keine Vorbeziehung bzw. konnte keine festgestellt werden.

232 Kinder begingen einen Straßenraub zum Nachteil von 137 Kindern.

7.1.3 Gefährliche und schwere Körperverletzung

Die Anzahl der **gefährlichen und schweren Körperverletzungen** wies zwischen 1995 bis 2007 hohe jährliche Zuwachsraten auf. Seit 2008 ist die Entwicklung rückläufig. Der Trend setzte sich auch 2013 mit 30 062 erfassten Fällen fort (- 1 917 oder - 6,0 %). Das sind 6 874 oder 18,6 % weniger als im Jahr 2007, in dem der höchste Stand mit 36 936 Taten im Zehnjahresvergleich zu verzeichnen war.

Abbildung 36 Gefährliche und schwere Körperverletzung (Fälle und AQ)

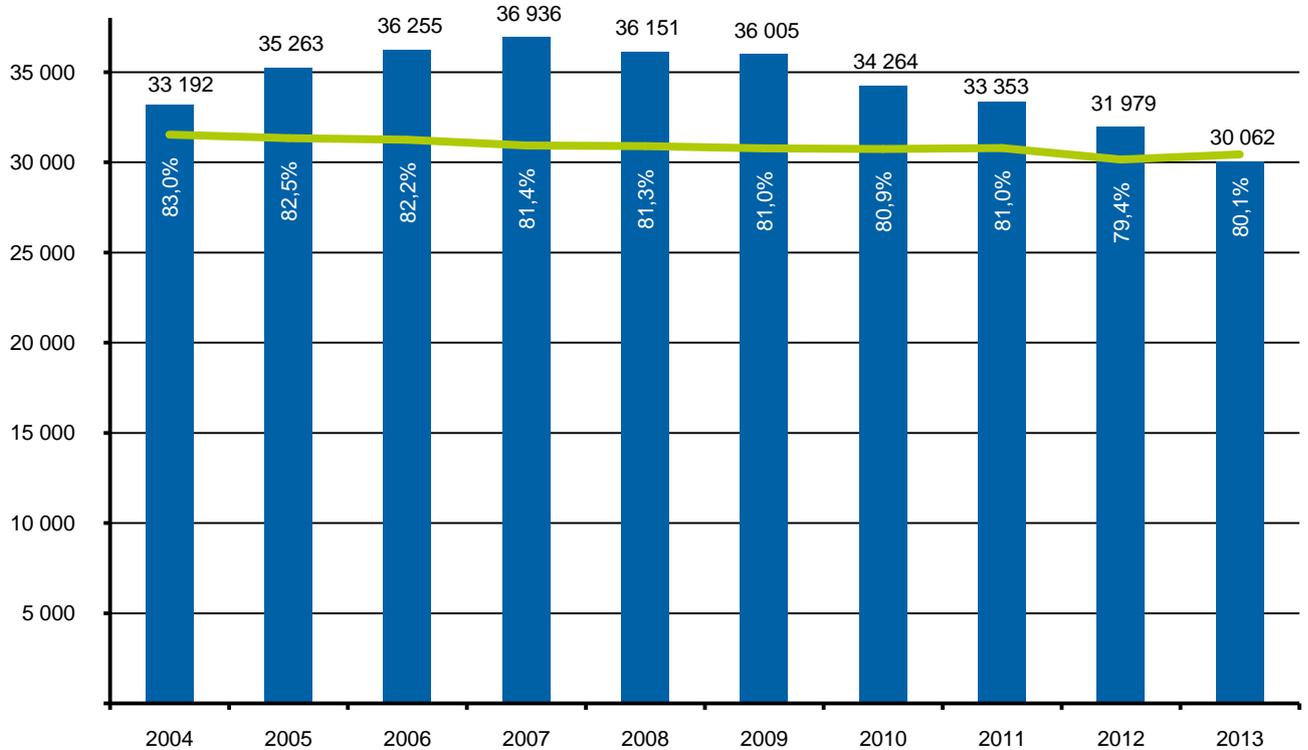


Abbildung 37 TV nach Alter

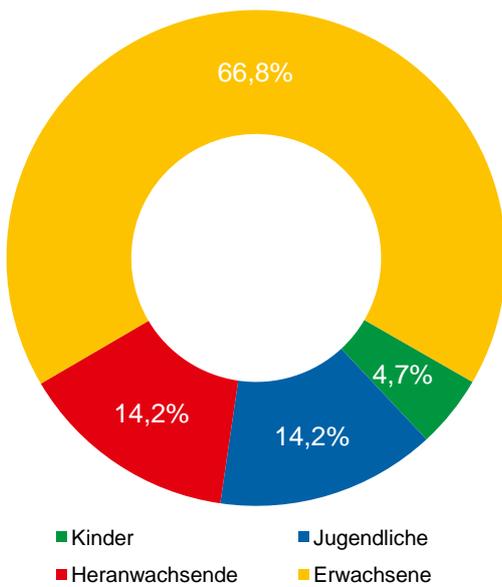
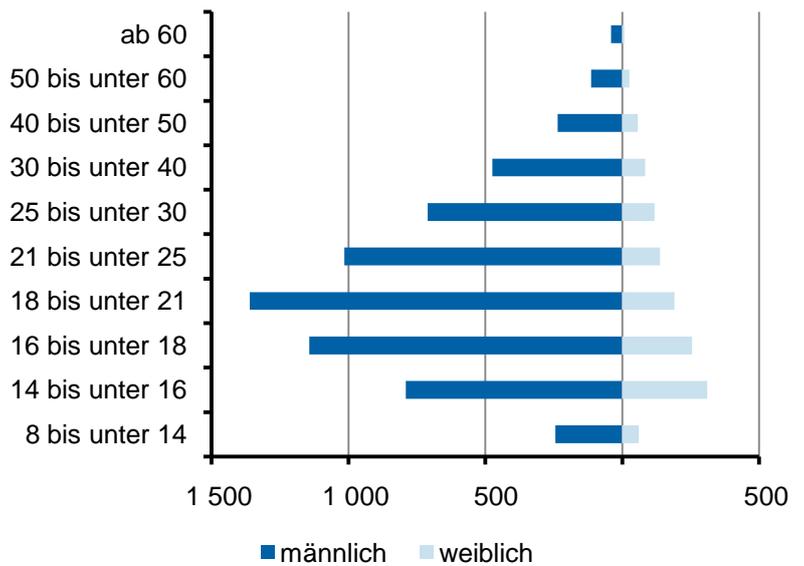


Abbildung 38 TVBZ nach Alter und Geschlecht



33 855 (2012: 35 656) **Tatverdächtige** konnten 2013 ermittelt werden (- 1 801 oder - 5,1 %), von ihnen waren wie schon 2010 und 2011 84,1 % männlich und 15,9 % weiblich (2012: 84,9 % männlich; 15,1 % weiblich).

Unter den Tatverdächtigen waren 1 603 Kinder, 4 818 Jugendliche, 4 822 Heranwachsende und 22 612 Erwachsene. Bei den Kindern bedeutet dies gegenüber 2012 einen Rückgang um 4,4 %, bei den Jugendlichen um 12,6 %, bei den Heranwachsenden um 10,3 % und bei den Erwachsenen um 2,1 %.

Im Vergleich zu 2004 sind die Anzahl der tatverdächtigen Kinder von 2 092 um 23,4 % auf 1 603 im Jahr 2013 und die der jugendlichen Tatverdächtigen von 7 168 um 32,8 % auf 4 818 erheblich gesunken. Die Anzahl der heranwachsenden TV sank in dieser Zeit von 5 312 um 9,2 % auf 4 822. Die Anzahl der erwachsenen Tatverdächtigen stieg von 20 745 um 10,0 % auf 22 612.

Abbildung 39 Tatverdächtige (Gefährliche und schwere Körperverletzung)

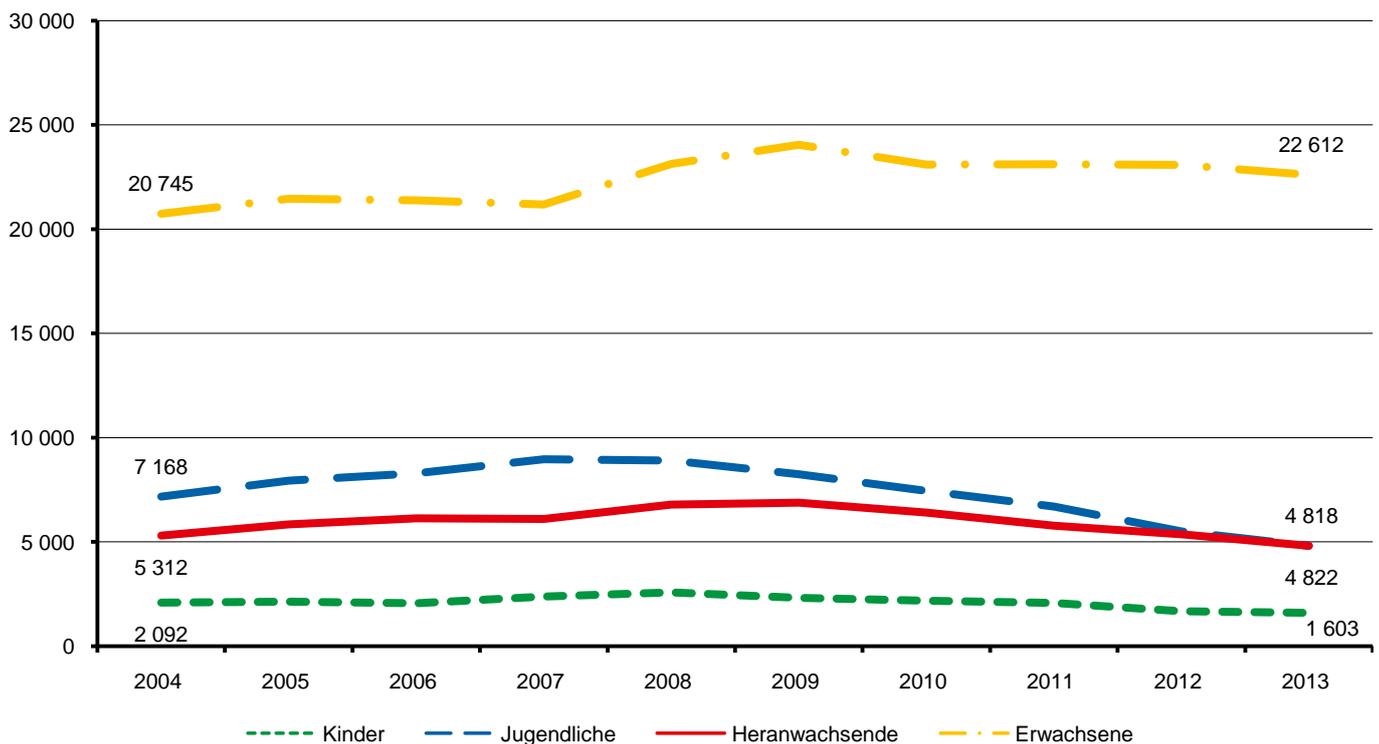
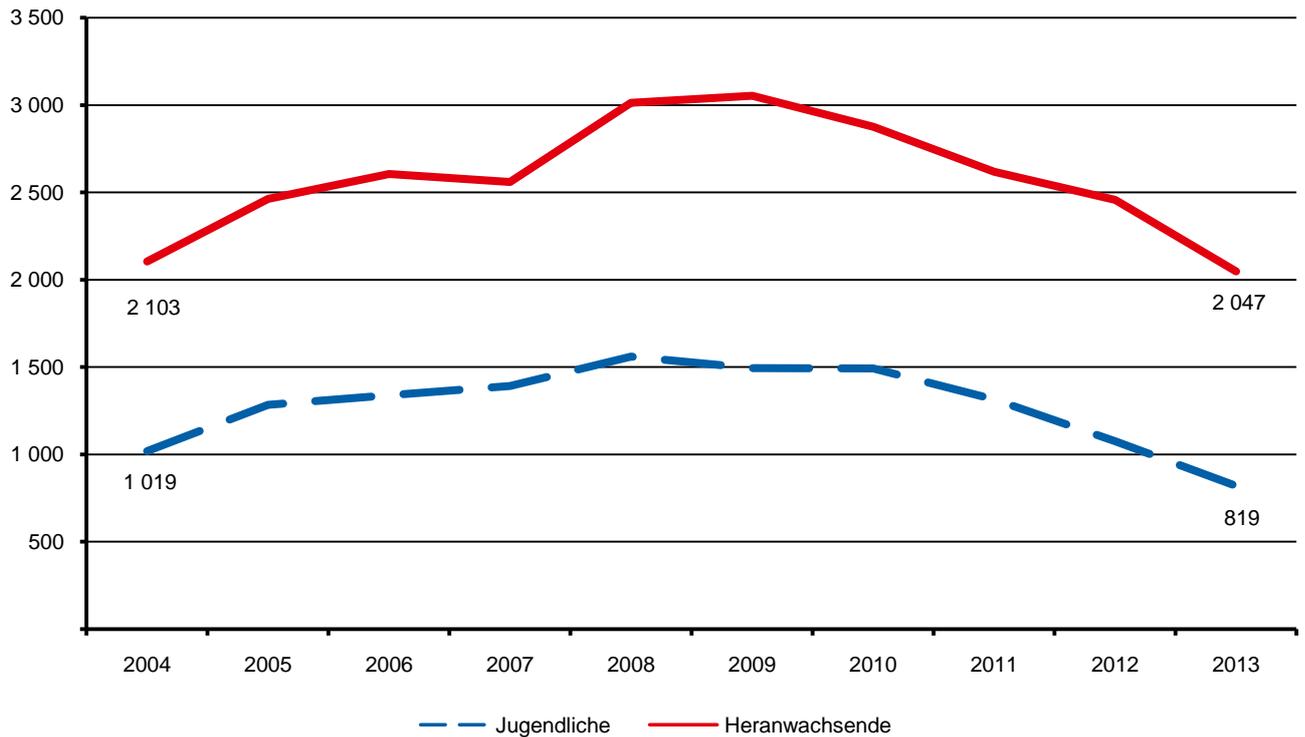
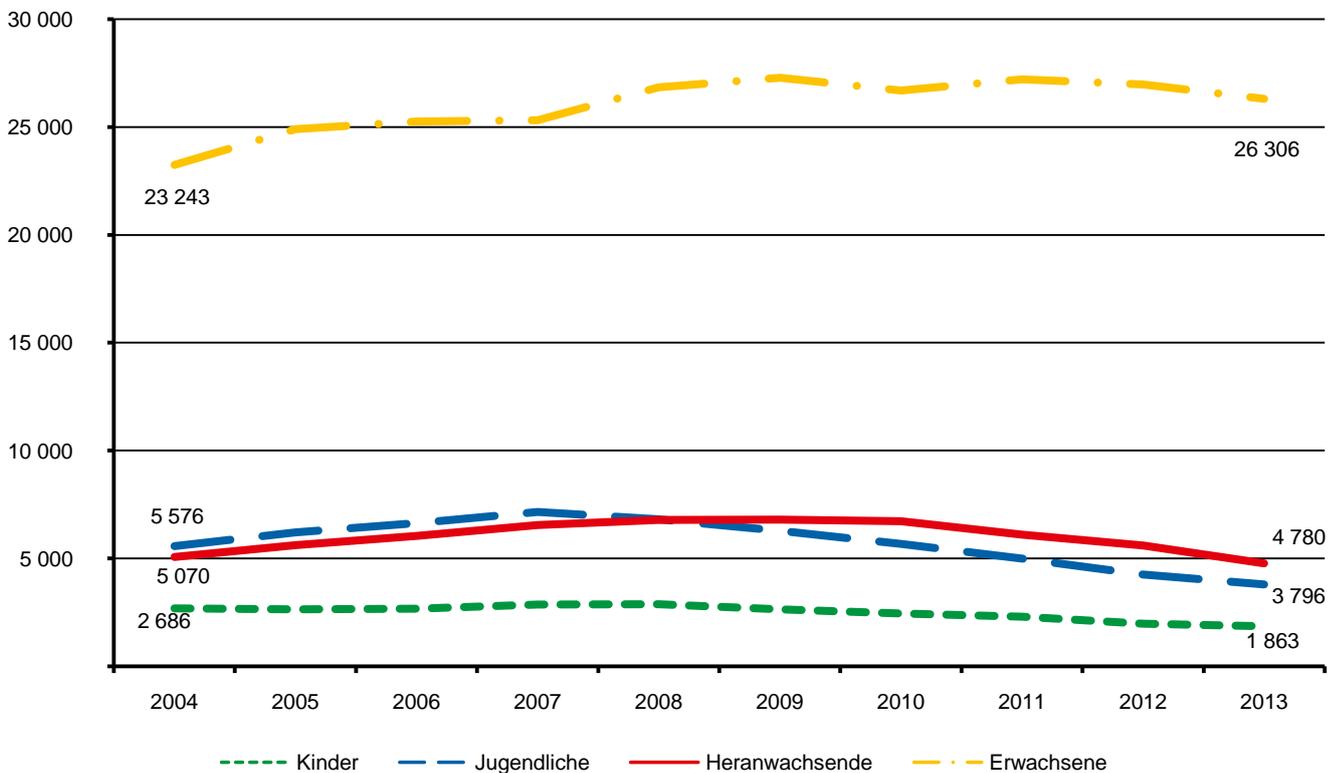


Abbildung 40 Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Gefährliche und schwere Körperverletzung)



10 991 oder 32,5 % der 33 855 ermittelten Tatverdächtigen standen zur Zeit der Tat unter **Alkoholeinfluss** (2012: 12 182 oder 34,2 %). Die Anzahl der 14- bis unter 21-jährigen TV unter Alkoholeinfluss ist seit 2004 von 3 122 oder 28,7 % auf 2 866 oder 26,1 % gesunken (- 256 oder - 8,2 %). Bei den Erwachsenen erhöhte sich die Anzahl von 7 761 um 357 oder 4,6 % auf 8 118 Tatverdächtige. Gegenüber 2012 sank die Anzahl der jugendlichen TV unter Alkoholeinfluss um 257 oder 23,9 %, die der heranwachsenden um 409 (- 16,7 %).

Abbildung 41 Opfer (Gefährliche und schwere Körperverletzung)



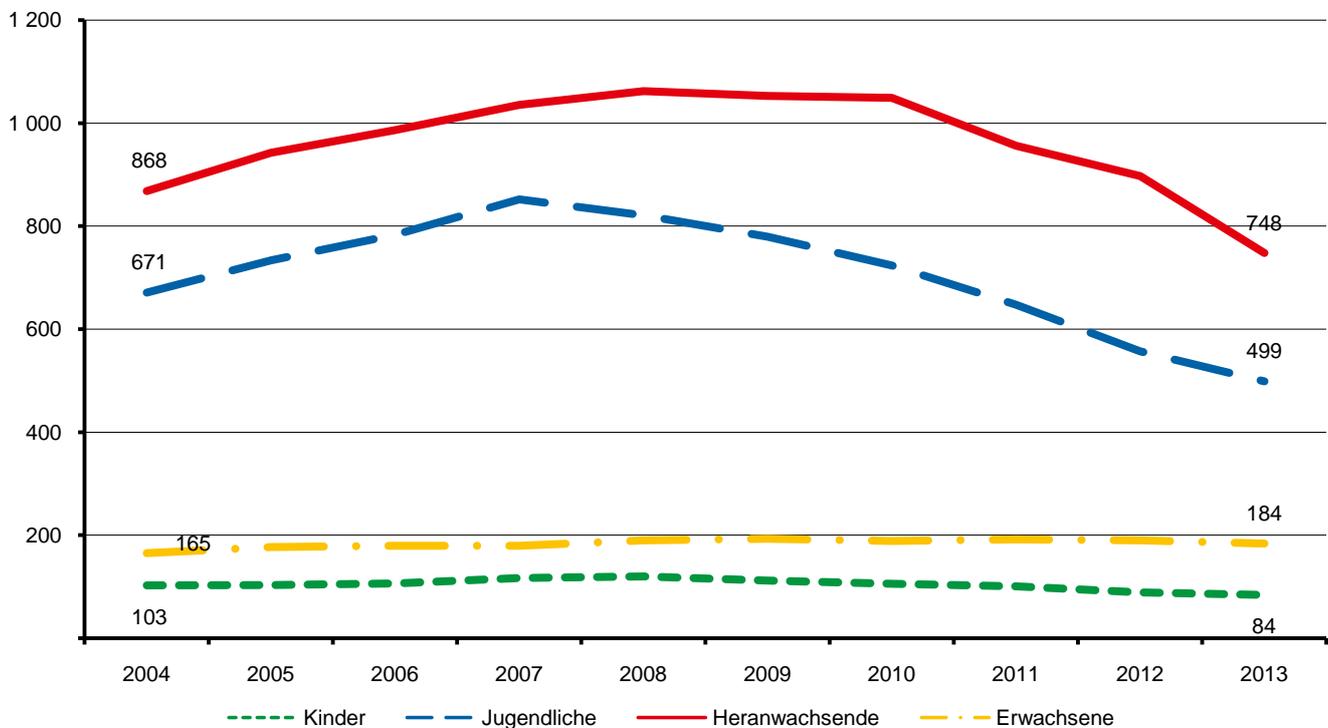
Opfer einer gefährlichen oder schweren Körperverletzung wurden 2013 insgesamt 36 745 Personen. Das sind 2 085 oder 5,4 % weniger als im Vorjahr (2012: 38 830). Im Zehnjahresvergleich hat sich die Anzahl der Opfer um 170 oder 0,5 % erhöht (2004: 36 575).

Die Opferanzahl der Kinder sank von 1 988 auf 1 863 um 125 oder 22,7 %, die der Jugendlichen von 4 263 auf 3 796 (- 10,1 %). Die Opferzahlen der Heranwachsenden sanken von 5 610 auf 4 780 (- 14,8 %) und die der Erwachsenen von 26 969 auf 26 306 (- 2,5 %).

Das Risiko, Opfer einer gefährlichen oder schweren Körperverletzung zu werden, stieg trotz eines Rückganges in den letzten Jahren im Zehnjahresvergleich an. Entfielen 2004 noch 202 Opfer auf 100 000 Einwohner (OBZ), waren es im Berichtsjahr 205 (2012: 218).

Besonders hoch ist das Opferrisiko bei Jugendlichen (2004: 671; 2013: 499) und bei Heranwachsenden (2004: 868; 2013: 748). Allerdings sank die Opferbelastungszahl 2013 gegenüber 2012 für die Kinder von 89 auf 84 (- 5 oder - 5,6 %), für Jugendliche von 557 auf 499 (- 58 oder - 10,4 %) und für Heranwachsende von 897 auf 748 (- 149 oder - 16,6 %). Bei den Erwachsenen ging die Opferbelastungszahl um sechs oder 3,2 % zurück (2012: 190; 2013: 184).

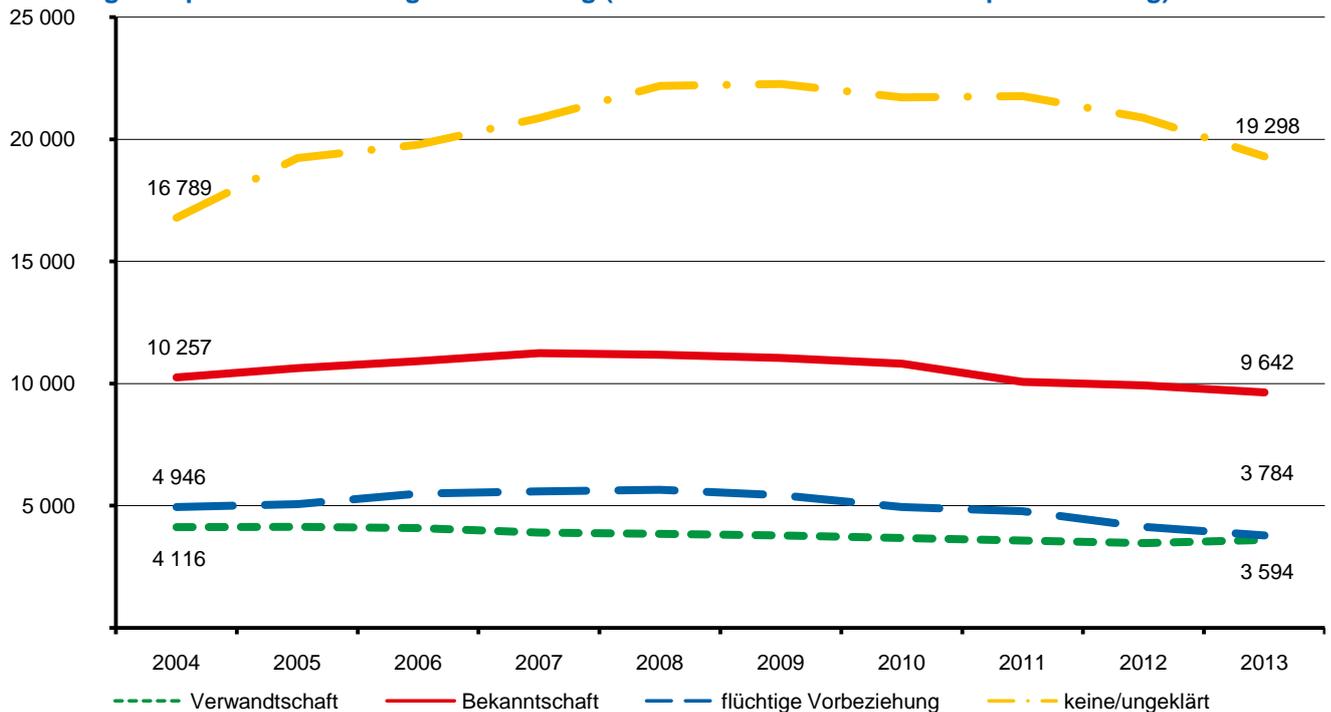
Abbildung 42 Opferbelastungszahl (Gefährliche und schwere Körperverletzung)



Zur **Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung** ist festzustellen, dass 19 298 oder 52,5 % der Opfer keine Vorbeziehung zum Tatverdächtigen hatten (einschließlich nicht feststellbar/ungeklärt). 36,0 % der Opfer waren mit den jeweiligen Tatverdächtigen verwandt oder bekannt (13 236; in 2012: 13 390 Opfer oder 34,5 %).

Bei 1 479 Opfern waren Opfer und Tatverdächtige Ehepartner/eingetragene Lebenspartner und bei 1 479 Opfern Lebensgefährten.

Abbildung 43 Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (Gefährliche und schwere Körperverletzung)



Räumlich-soziale Nähe zwischen Opfer und Tatverdächtigen

3 594 Opfer wohnten mit dem/den Tatverdächtigen im gemeinsamen Haushalt (2012: 3 313 Opfer), 2 127 waren Nachbarn der Tatverdächtigen (2012: 1 039 Opfer) und 257 standen in einem Erziehungs- oder Betreuungsverhältnis ohne gemeinsamen Haushalt zu den Tatverdächtigen (2012: 244).

Alter der Tatverdächtigen und ihrer Opfer

1 339 Menschen (davon 861 oder 64,3 % Kinder) wurden Opfer von Kindern (2012: 1 291, darunter 863 oder 66,8 % Kinder).

Opfer von Jugendlichen wurden 2013 4 486 Personen (2012: 5 231). Unter ihnen waren 494 oder 11,0 % Kinder (2012: 618 oder 11,8 %) und 1 884 oder 42,0 % Jugendliche (2012: 2 143 oder 41,0 %).

Gegenüber 5 628 Personen traten Heranwachsende als Täter in Erscheinung (2012: 6 216). Unter den Opfern waren 59 oder 1,0 % Kinder (2012: 76 oder 1,2 %), 830 oder 14,7 % Jugendliche (2012: 891 oder 14,3 %) und 1 654 oder 29,4 % Heranwachsende (2012: 1 844 oder 29,7 %).

Insgesamt wurden 6 817 unter 21-Jährige Opfer einer gefährlichen oder schweren Körperverletzung durch Tatverdächtige ihrer Altersgruppe (2012: 7 641).

Besondere Opfermerkmale

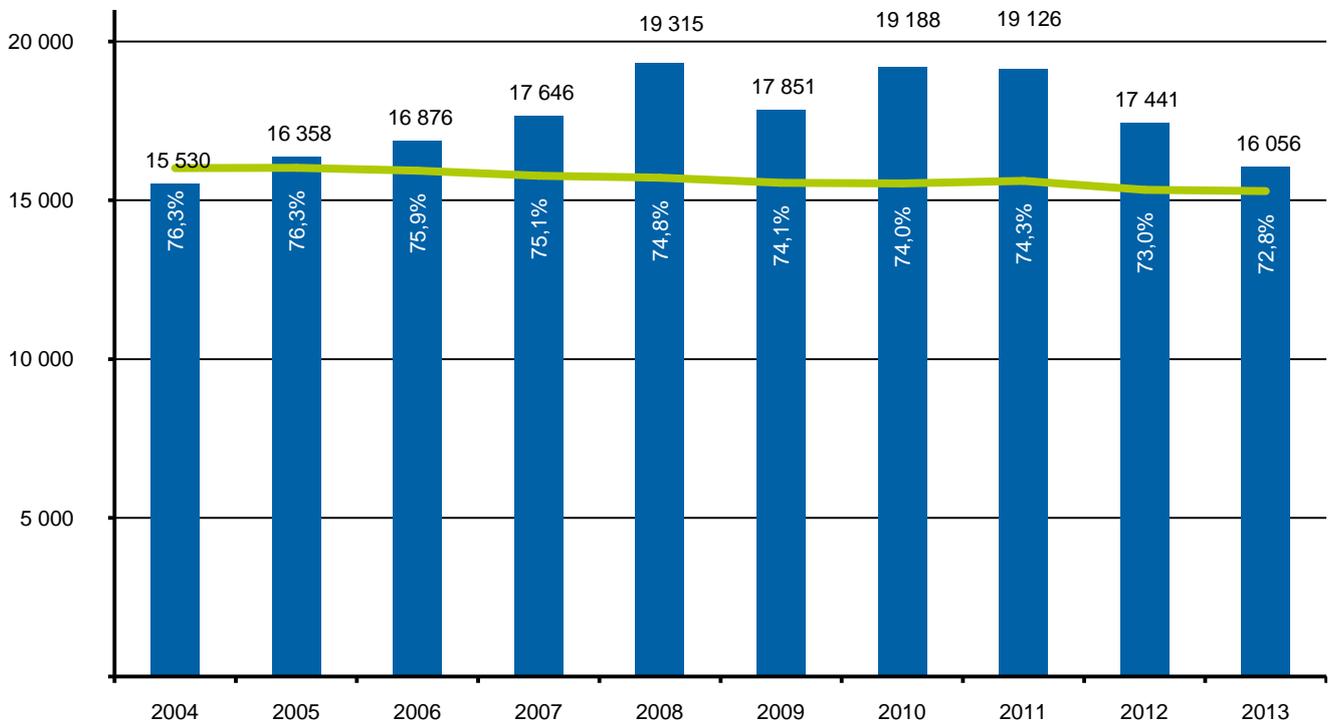
426 Opfer (2012: 617; 2011: 418) waren Polizeivollzugsbeamte (- 191).

357 Opfer einer gefährlichen oder schweren Körperverletzung (2012: 410) standen so stark unter Alkoholeinfluss, dass sie als hilflose Person erfasst wurden.

Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

2013 wurden 16 056 oder 53,4 % (2012: 54,5 %) der gefährlichen und schweren Körperverletzungen **auf Straßen, Wegen oder Plätzen** begangen (- 1 385 Fälle oder - 7,9 %).

Abbildung 44 Gefährliche/schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen, Plätzen (Fälle und AQ)



2013 wurden 18 464 Tatverdächtige einer gefährlichen oder schweren Körperverletzung im öffentlichen Raum ermittelt (2012: 20 297). 1 114 davon waren Kinder (6,0 %), 3 422 Jugendliche (18,5 %), 3 272 Heranwachsende (17,7 %) und 10 656 Erwachsene (57,7 %).

Abbildung 45 TV nach Alter

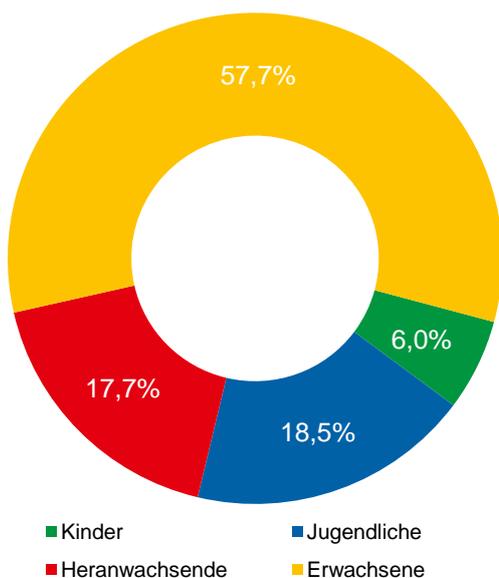


Abbildung 46 TVBZ nach Alter und Geschlecht

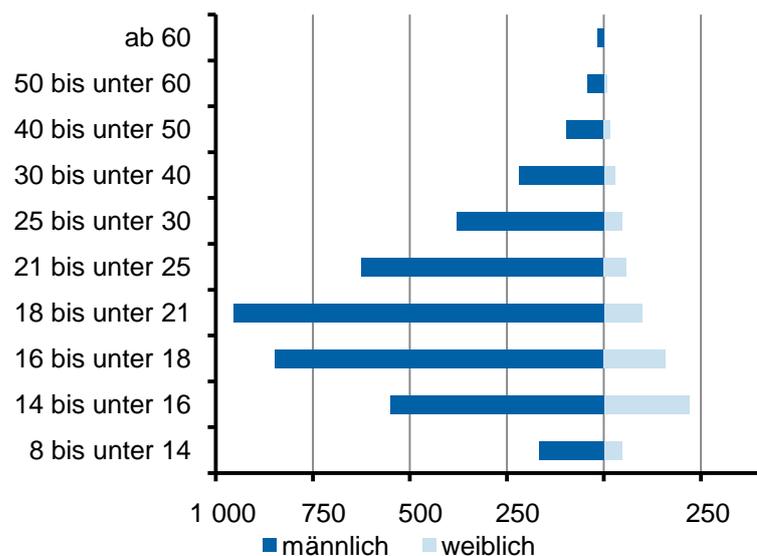
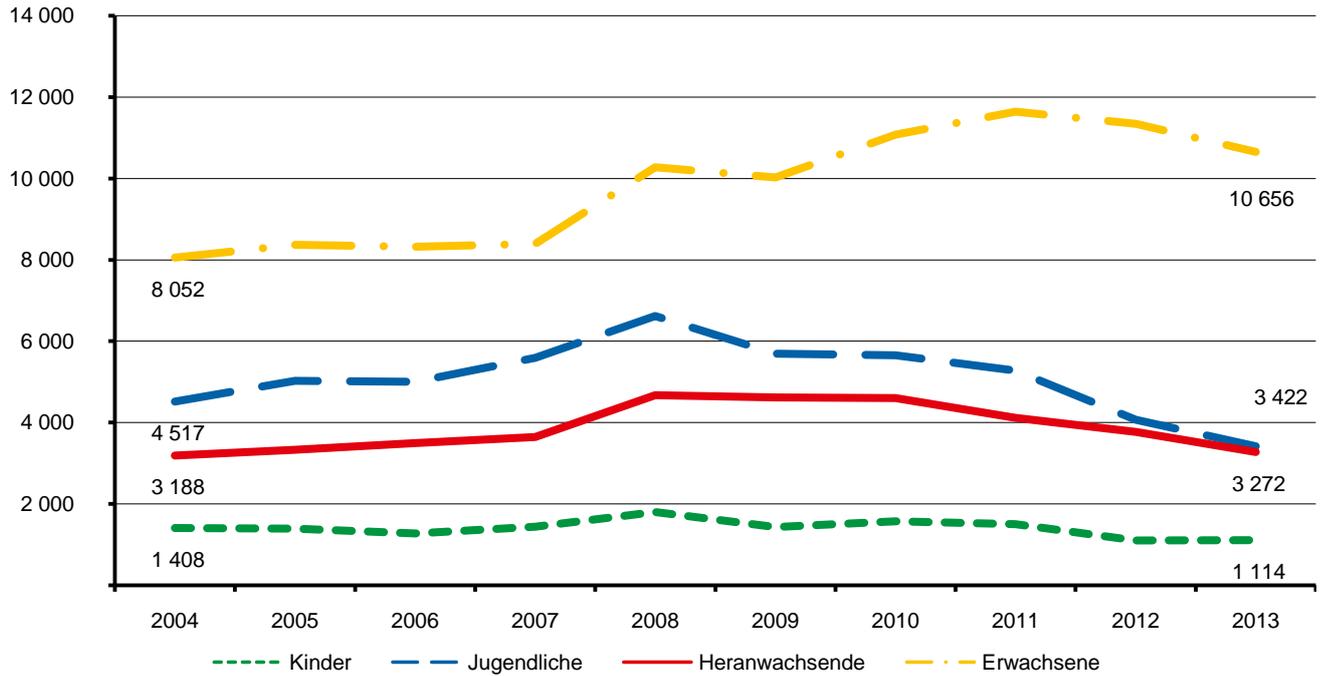


Abbildung 47 Tatverdächtige (gefährliche/schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen, Plätzen)

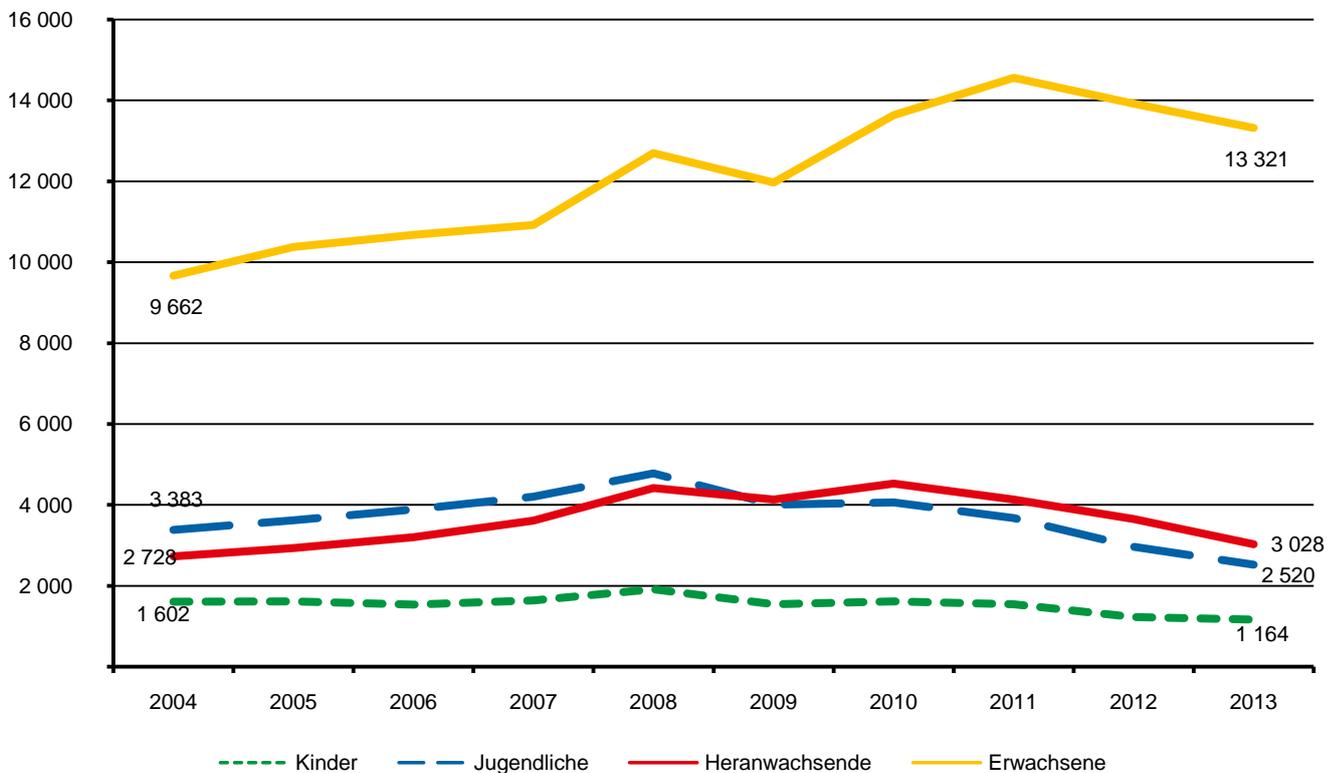


6 243 oder 33,8 % der Tatverdächtigen standen zur Tatzeit unter Alkoholeinfluss (2012: 7 241 oder 35,7 %), darunter waren 656 oder 10,5 % Jugendliche und 2 047 Heranwachsende (32,8 %).

16 103 der insgesamt 20 033 **Opfer** waren männlich (80,4 %) und 3 930 weiblich (19,6 %).

1 164 der Opfer waren Kinder (5,8 %), 2 520 Jugendliche (12,6 %), 3 028 Heranwachsende (15,1 %) und 13 321 Erwachsene (66,5 %).

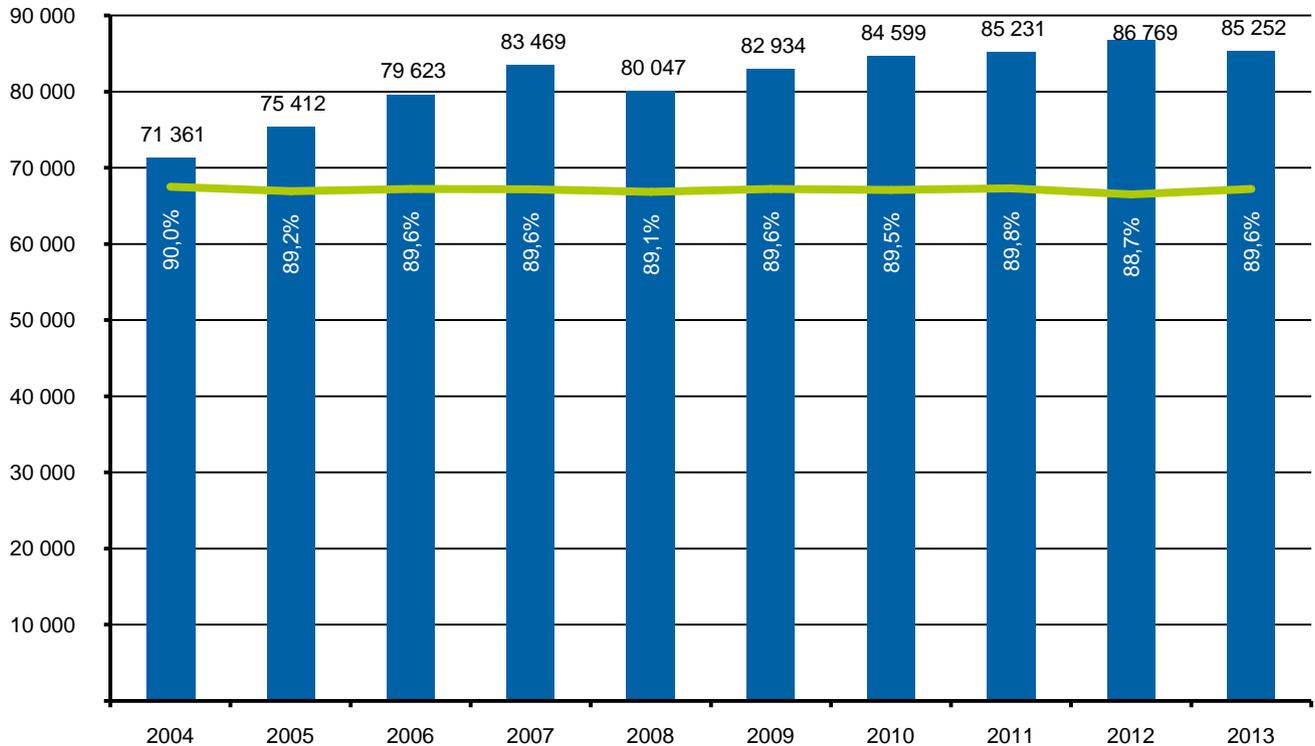
Abbildung 48 Opfer (Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen)



7.1.4 Vorsätzliche leichte Körperverletzung

Die Anzahl vorsätzlicher leichter Körperverletzungen nahm in den zurückliegenden Jahren mit Ausnahme des Jahres 2008 zu. 2013 ergab sich mit 85 252 Fällen erstmals seit 2008 wieder ein Rückgang (- 1 517 Fälle oder - 1,8 %). Im Vergleich zu 2004 (71 361 Fälle) liegt dennoch eine Steigerung um 19,5 % vor.

Abbildung 49 Vorsätzliche leichte Körperverletzung (Fälle und AQ)



Von den insgesamt ermittelten 79 279 **Tatverdächtigen** (2012: 79 470) waren 2 389 Kinder (3,0 %), 7 205 Jugendliche (9,1 %), 7 347 Heranwachsende (9,3 %) und 62 338 Erwachsene (78,6 %). Die Anzahl der unter 21-jährigen Tatverdächtigen sank 2013 (16 941) gegenüber 2012 (18 306) um 7,5 % und die der erwachsenen stieg um 1,9 % (2012: 61 164; 2013: 62 338).

Abbildung 50 TV nach Alter

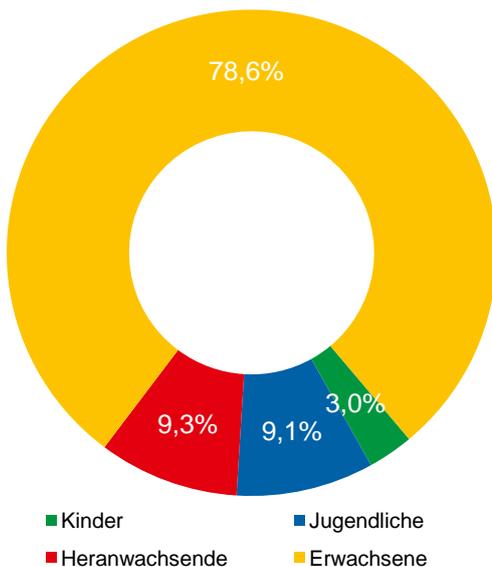


Abbildung 51 TVBZ nach Alter und Geschlecht

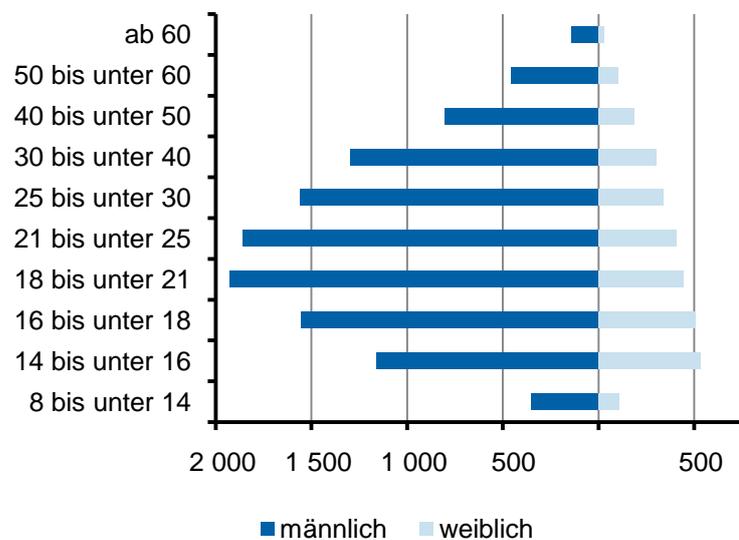
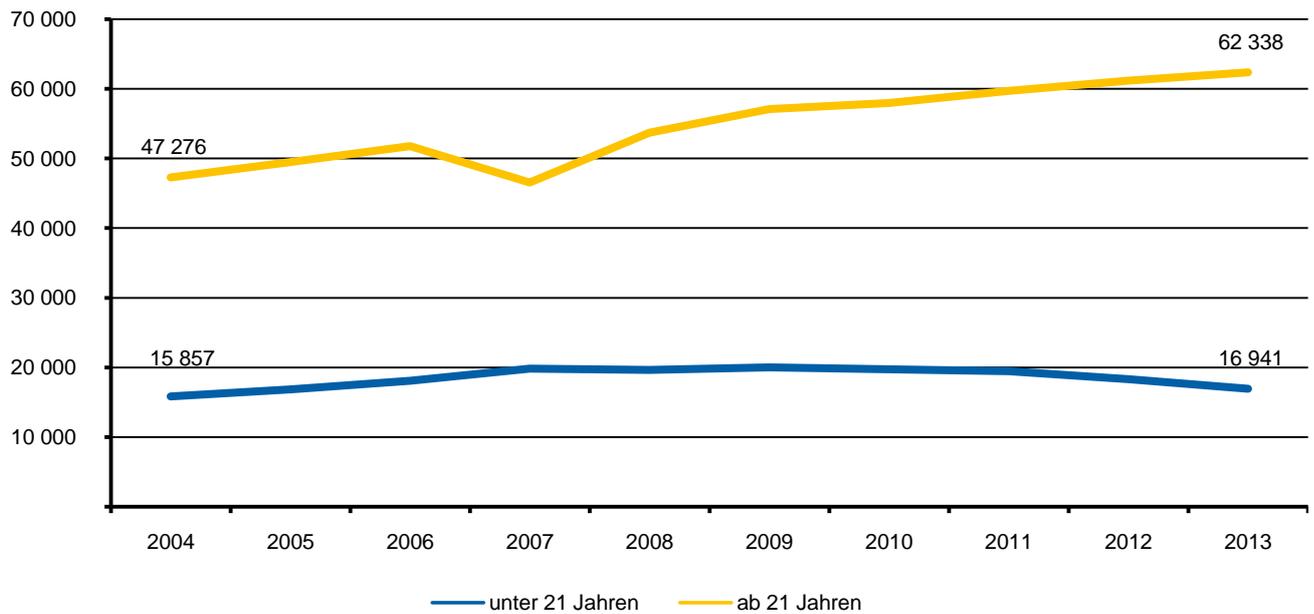
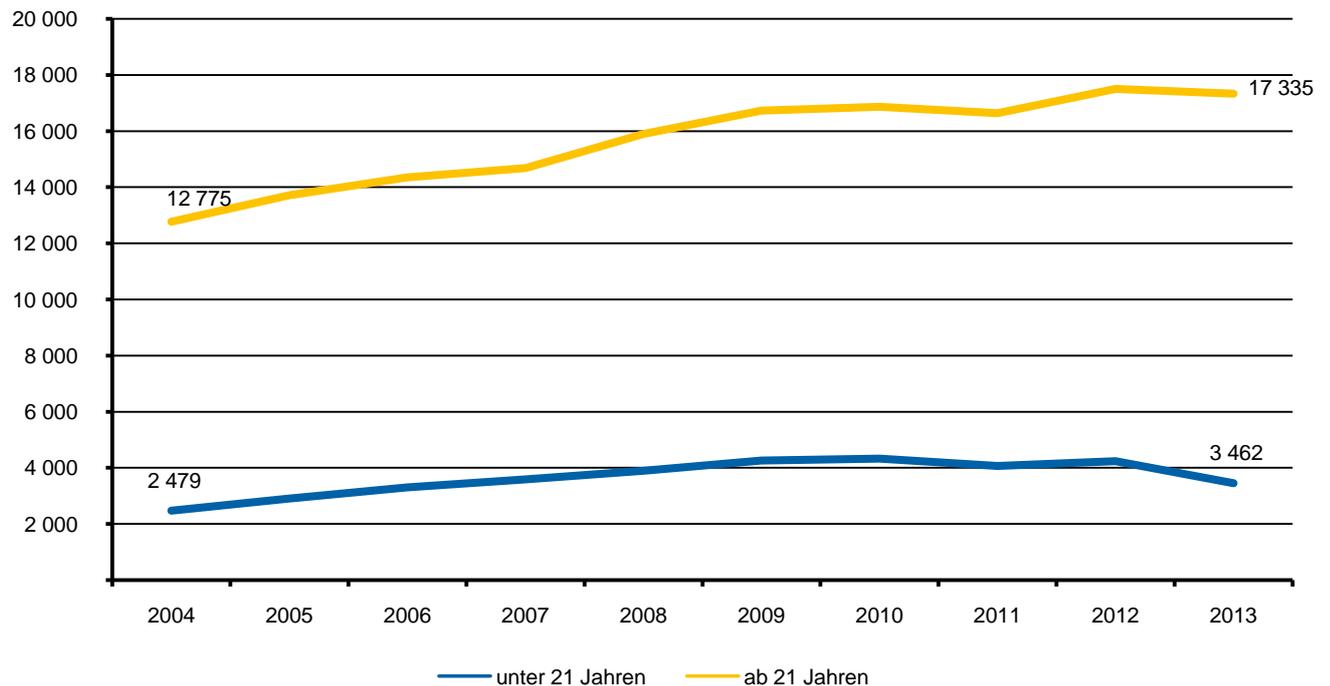


Abbildung 52 Tatverdächtige (Vorsätzliche leichte Körperverletzung)



Von den 79 279 Tatverdächtigen standen zur Tatzeit 20 797 (26,2 %) unter Alkoholeinfluss (2012: 21 740 oder 27,4 %). Das traf für 888 (12,3 %) der 7 205 ermittelten Jugendlichen, 2 567 (34,9 %) der 7 347 Heranwachsenden und 17 335 (27,8 %) der 62 338 Erwachsenen zu.

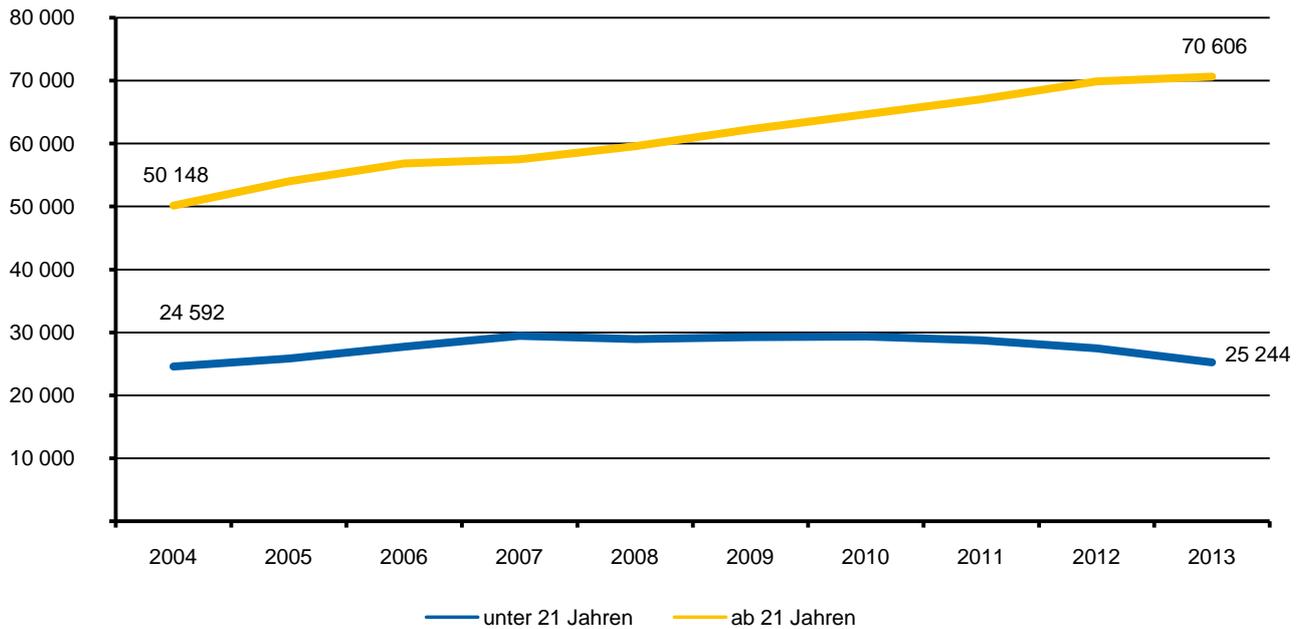
Abbildung 53 Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Vorsätzliche leichte Körperverletzung)



95 850 Personen wurden 2013 **Opfer** einer vorsätzlichen leichten Körperverletzung (2012: 97 320). Die Zahl der unter 21-jährigen Opfer nahm gegenüber 2012 um 2 205 oder 8,0 % ab, die der erwachsenen Opfer stieg um 735 oder 1,1 %.

In den letzten 10 Jahren zeigten sich bei Opfern ab 21 Jahren die höchsten Anstiege; von 50 148 (2004) um 20 458 oder 40,8 % auf 70 606 Opfer (2013). Bei den unter 21-Jährigen zeigt sich ein Anstieg von 24 592 (2002) um 652 oder 2,7 % auf 25 244 Opfer, wobei der höchste Wert innerhalb dieses Zeitraums 2007 mit 29 427 Opfern erreicht wurde.

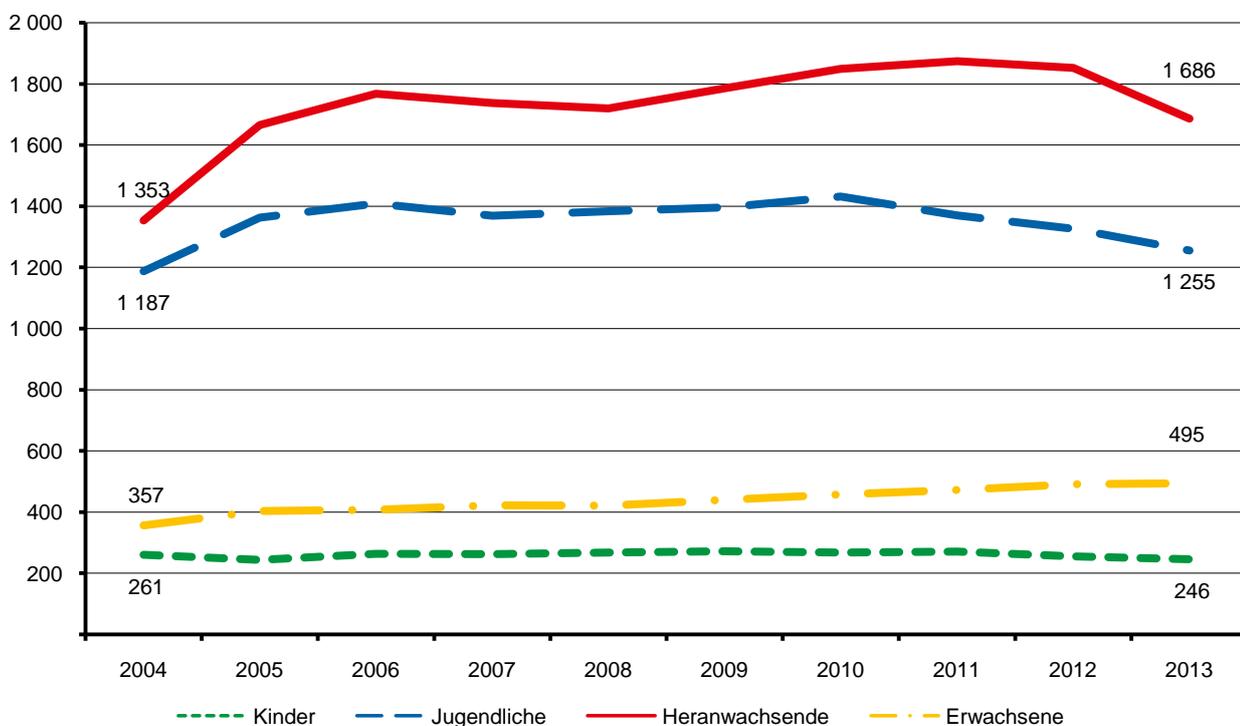
Abbildung 54 Opfer (Vorsätzliche leichte Körperverletzung)



Die **Opferbelastungszahl** entwickelte sich entsprechend: Sie stieg von 413 im Jahr 2004 auf 537 im Jahr 2013 (+ 30,0 %). Besonders hoch war die Belastung bei den Heranwachsenden (2004: 1 353; 2013: 1 686; Steigerung + 24,6 %) und Jugendlichen (2004: 1 187; 2013: 1 255; Steigerung + 5,7 %).

Im Vergleich zu 2012 veränderte sich die Opferbelastungszahl 2013 kaum. Bei den Kindern sank sie von 255 auf 246 (- 9), bei den Jugendlichen von 1 326 auf 1 255 (- 71), bei den Heranwachsenden von 1 852 auf 1 686 (- 166) und bei den Erwachsenen stieg sie von 492 auf 495 (+ 3).

Abbildung 55 Opferbelastungszahl (Vorsätzliche leichte Körperverletzung)



Den Angaben zur **Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung** zufolge stammte mehr als die Hälfte der Opfer (52,0 %) aus dem sozialen Nahraum des Tatverdächtigen (Verwandtschaft und Bekanntschaft). 17 021 Opfer lebten mit den Tatverdächtigen im gemeinsamen Haushalt. 7 704 Opfer wurden von ihren Ehepartnern verletzt.

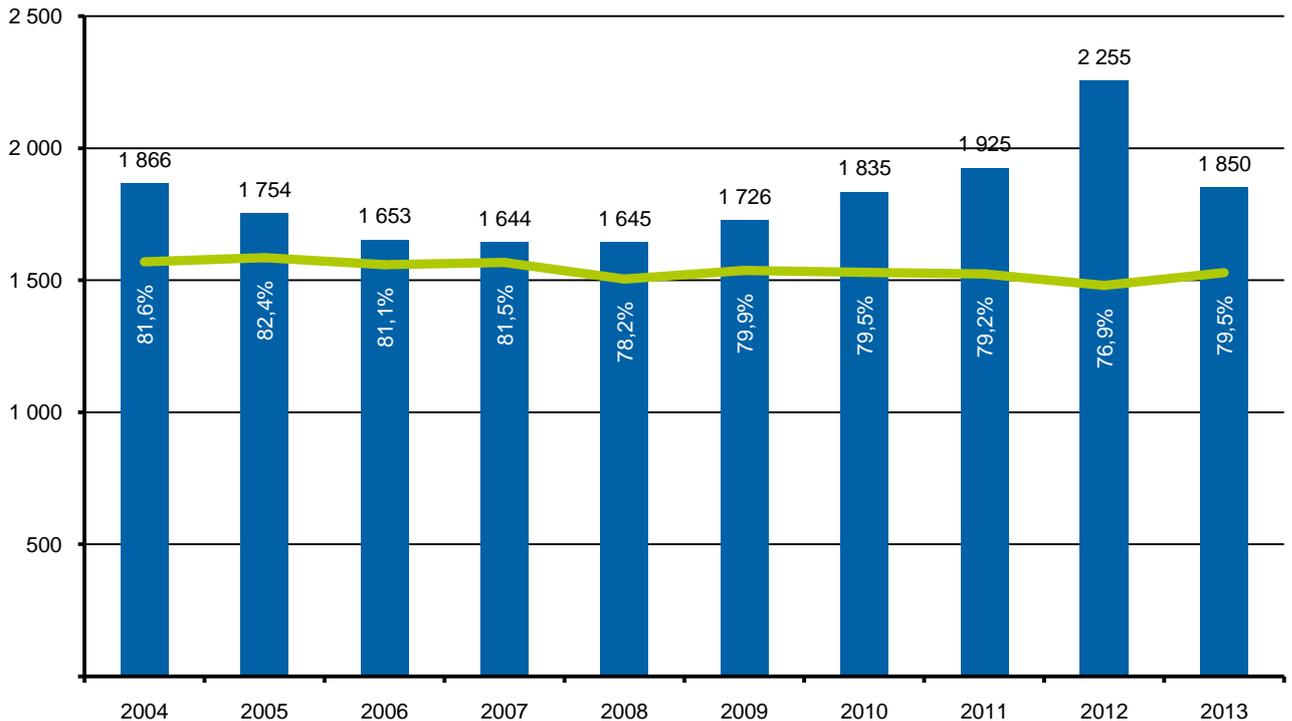
7.2 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Für 2013 wurden 10 484 (2012: 10 498) Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung erfasst. Das sind 14 Fälle oder 0,1 % weniger als im Vorjahr.

7.2.1 Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung

1 850 Vergewaltigungen und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung gemäß § 177 Abs. 2, 3 und 4 und § 178 StGB wurden registriert, was im Vergleich zu 2012 (2 225) einer Abnahme um 405 Fälle oder 18,0 % entspricht.

Abbildung 56 Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung (Fälle und AQ)



73,5 % der **Tatverdächtigen** waren erwachsen (2012: 71,9 %) und 26,5 % jünger als 21 Jahre (2012: 28,1 %). 457 oder 29,9 % der insgesamt 1 527 ermittelten Tatverdächtigen standen zur Tatzeit unter **Alkoholeinfluss** (2012: 31,7 %).

Abbildung 57 TV nach Alter

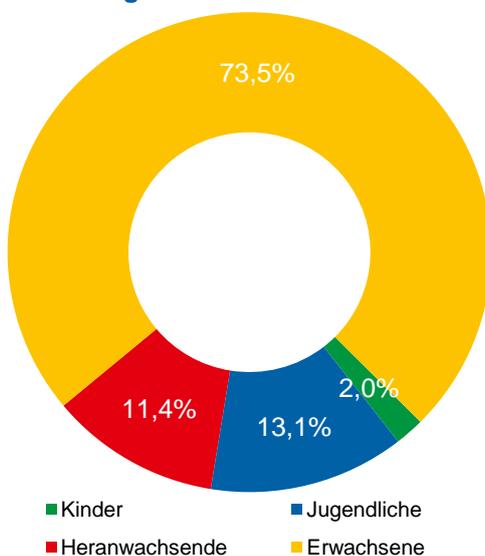
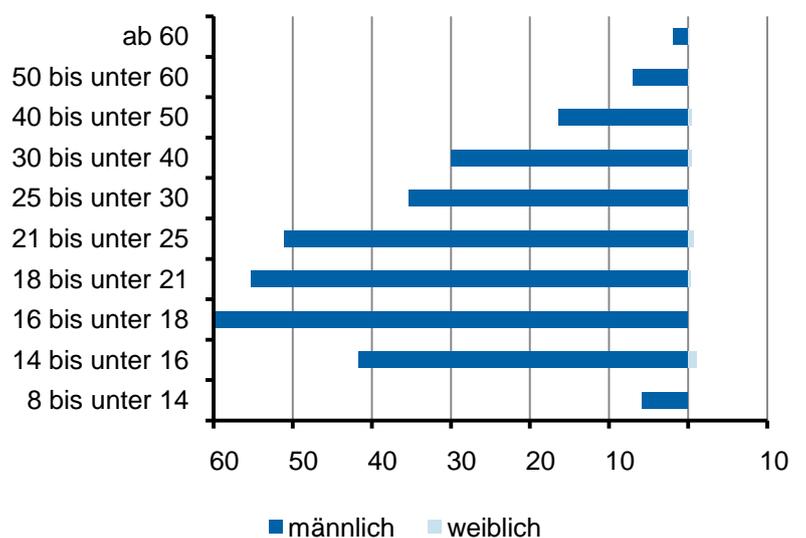


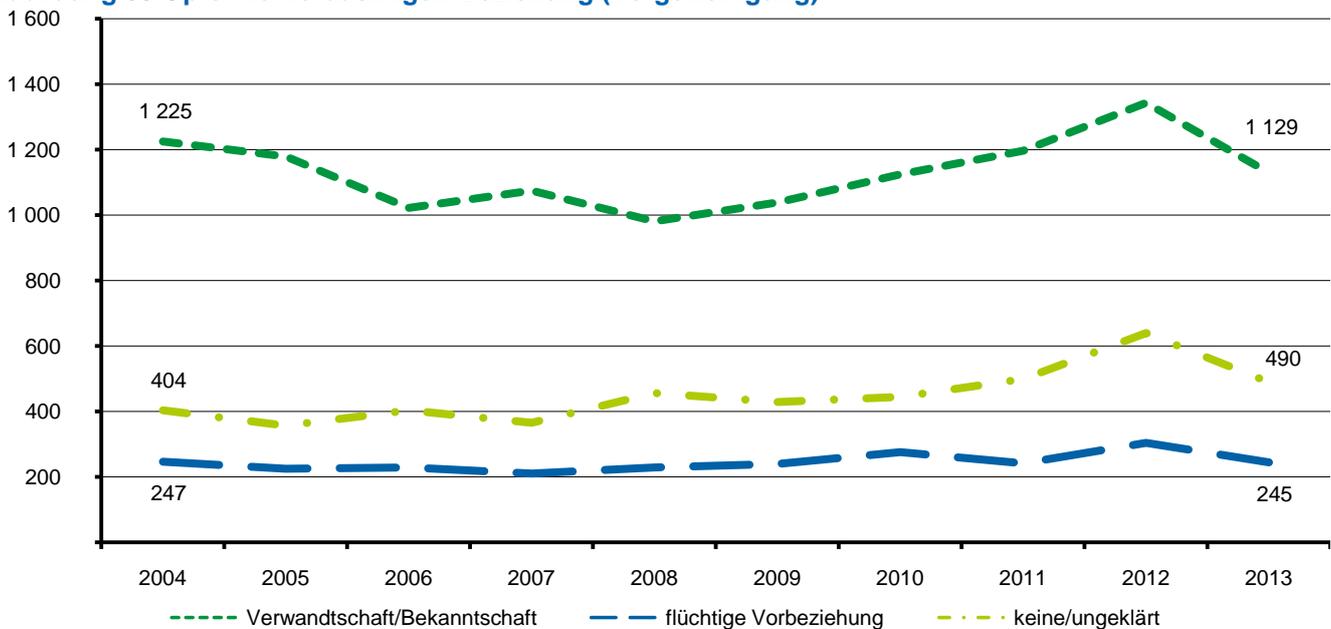
Abbildung 58 TVBZ nach Alter und Geschlecht



1 811 **Opfer** einer Vergewaltigung oder einer besonders schweren sexuellen Nötigung waren weiblich (96,5 %) und 66 männlich (3,5 %). 773 (41,2 %) waren unter 21-Jährige, 55 von ihnen Kinder (2,9 %), 434 Jugendliche (23,1 %) und 284 Heranwachsende (15,1 %).

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehungen: Von 1 877 Opfern einer Vergewaltigung oder besonders schweren sexuellen Nötigung waren 1 343 (60,2 %) mit den Tatverdächtigen verwandt oder bekannt (2012: 58,4 %). Dabei handelte es sich u. a. um 163 Ehepartner, 187 ehemalige Ehepartner/Lebensgefährten und 120 Lebensgefährten. 73,9 % (2012: 72,1 %) der Opfer hatten zu den Tatverdächtigen zumindest eine flüchtige Vorbeziehung. Bei 26,1 % bestand keine Vorbeziehung zwischen den Opfern und den Tatverdächtigen bzw. konnte sie nicht eindeutig geklärt werden.

Abbildung 59 Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (Vergewaltigung)



7.2.2 Sonstige sexuelle Nötigung

Die Anzahl der erfassten sonstigen sexuellen Nötigungen gemäß § 177 Abs. 1 und 5 StGB stieg um 105 oder 12,7 % auf 932 Fälle (2012: 827). Die der sonstigen Straftaten gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB ging im gleichen Zeitraum um 214 Fälle zurück.

Abbildung 60 Sonstige sexuelle Nötigung (Fälle und AQ)



Insgesamt konnten 676 Tatverdächtige ermittelt werden. 181 von ihnen waren unter 21-Jährige (26,8 %) und 495 Erwachsene (73,2 %). 2012 waren von den insgesamt 643 Tatverdächtigen 205 jünger als 21 Jahre (31,9 %) und 438 erwachsen (68,1 %).

23,5 % (2012: 23,5 %) der Tatverdächtigen standen zur Tatzeit unter Alkoholeinfluss.

Von 982 Opfern waren 56 männlich (5,7 %) und 926 weiblich (94,3 %). 507 waren jünger als 21 Jahre (51,6 %) und 475 erwachsen (48,4 %). Der Anteil der Verwandtschafts- bzw. Bekanntschaftsbeziehungen betrug 45,7 % (2012: 50,6 %). Bei 39,3 % bestand keine Vorbeziehung zwischen den Opfern und den Tatverdächtigen bzw. blieb diese ungeklärt (2012: 37,8 %).

Abbildung 61 TV nach Alter

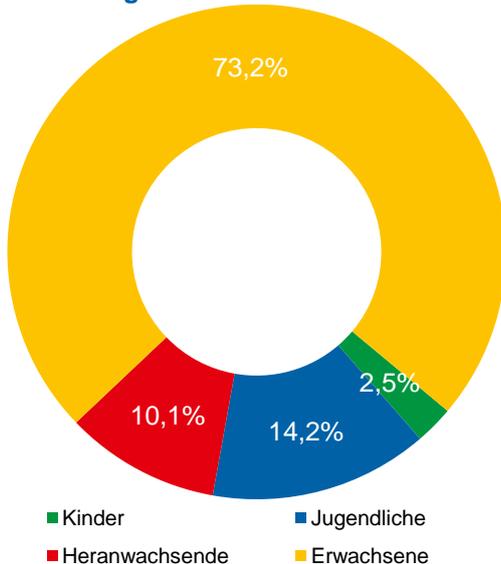
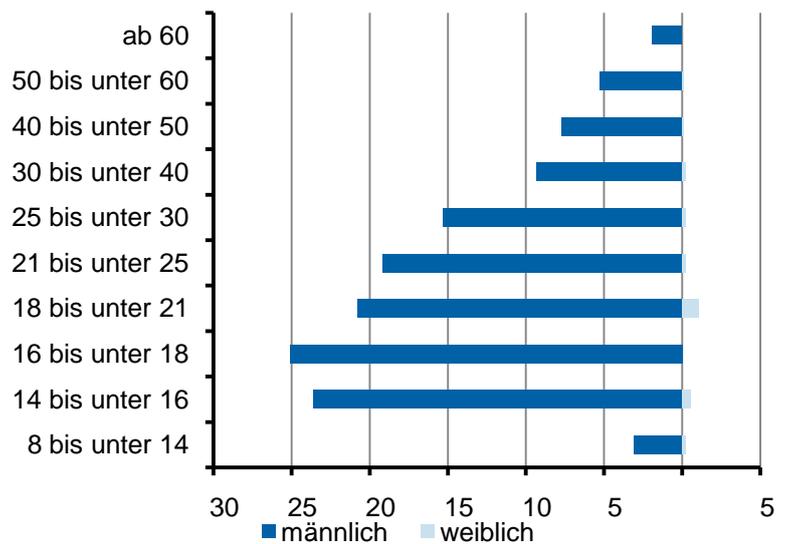


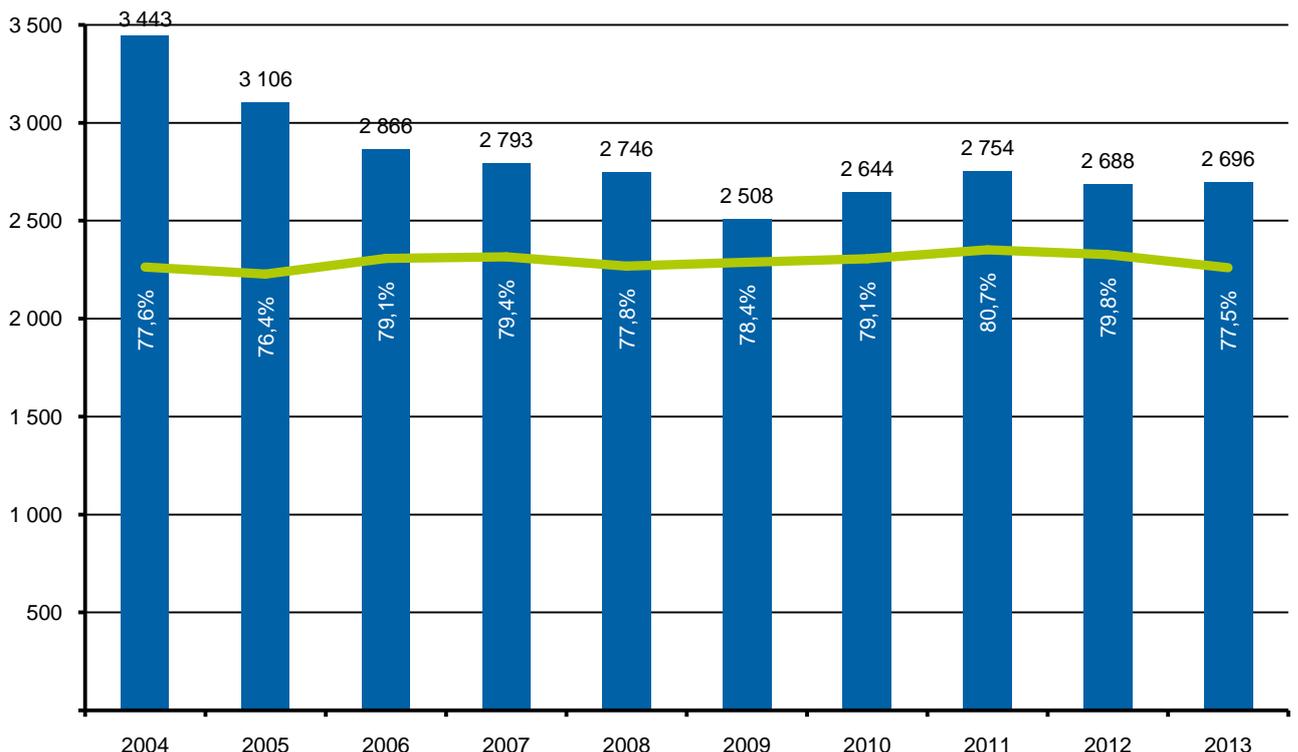
Abbildung 62 TVBZ nach Alter und Geschlecht



7.2.3 Sexueller Missbrauch von Kindern

Von 2003 bis 2009 war die Anzahl der Fälle sexuellen Missbrauchs von Kindern gesunken, 2010 und 2011 stieg sie wieder. Im Jahr 2012 ging sie von 2 754 auf 2 688 Fälle zurück und stieg 2013 um 8 Fälle an.

Abbildung 63 Sexueller Missbrauch von Kindern (Fälle und AQ)



494 Fälle (18,3 %) exhibitionistischer Handlungen vor Kindern sind 2013 registriert worden mit insgesamt 673 Opfern. Diese hatten zu 90,5 % keine Vorbeziehung zu den Tatverdächtigen bzw. eine solche konnte nicht festgestellt werden (2012: 89,5 %).

Bei den weiteren 2 202 Fällen des sexuellen Missbrauchs von Kindern mit insgesamt 2 407 Opfern sind andere Opfer-Tatverdächtigen-Beziehungen festzustellen: 63,1 % der Opfer waren mit den Tatverdächtigen verwandt/bekannt: Zwei Drittel dieser Fälle ereigneten sich im sozialen Nahraum.

Von 1 960 ermittelten Tatverdächtigen waren 37,4 % (2004: 27,7 %; 2012: 34,8 %) unter 21-Jährige und 62,6 % (2004: 72,3 %; 2012: 65,2 %) Erwachsene.

Abbildung 64 TV nach Alter

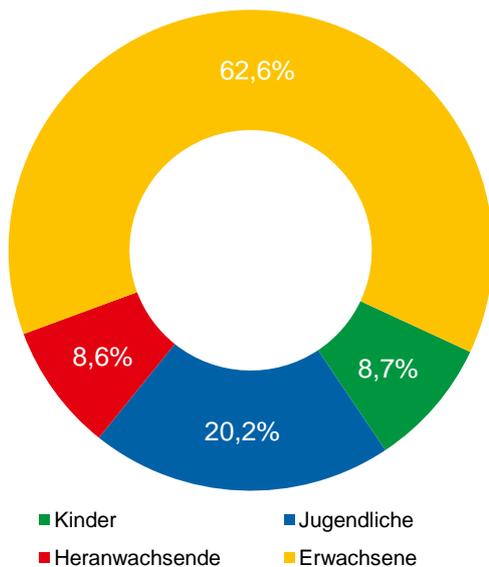
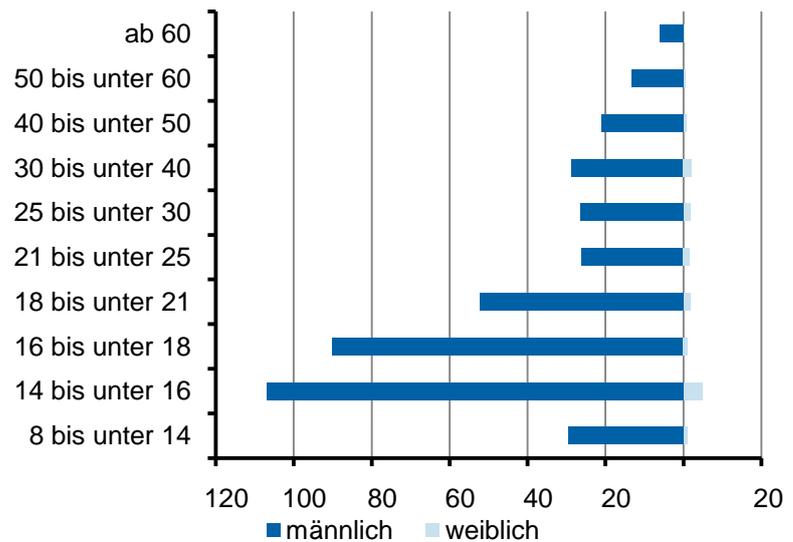


Abbildung 65 TVBZ nach Alter und Geschlecht



7.2.4 Verbreitung, Besitz und Verschaffung von Kinderpornografie

Die Fallzahlen im Deliktsbereich „Verbreitung, Besitz und Verschaffung von Kinderpornografie“ sind zum Teil großen jährlichen Schwankungen der bekannt gewordenen Straftaten unterworfen, was insbesondere auf den Zeitpunkt des Abschlusses von Umfangsverfahren mit einer Vielzahl von Einzeltaten zurückzuführen ist. Insgesamt ist im Deliktsbereich eine Zunahme der Fälle um 14,8 % auf 1 578 (2012: 1 374) zu verzeichnen.

Die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle der Verbreitung von Kinderpornografie sank von 837 im Jahr 2012 um 160 oder 19,1 % auf 677 Fälle im Jahr 2013.

Die Anzahl der Fälle von Besitz oder Verschaffung von Kinderpornografie stieg von 519 erfassten Fällen im Jahr 2012 um 329 Fälle oder 63,4 % auf 848 Fälle an. 91,2 % dieser Fälle konnten aufgeklärt werden. Der Anstieg der Fälle resultiert aus einem länderübergreifenden Umfangsverfahren mit einer Vielzahl von Tatverdächtigen mit Wohnsitz in NRW. Auf kinderpornografische Webseiten wurde von einer Vielzahl von Nutzern zugegriffen.

Die TV dieses Deliktsbereichs sind - wie in den Vorjahren - überwiegend männlich (95,6 %).

7.3 Diebstahl

Die Anzahl der erfassten Diebstähle - insgesamt - entwickelte sich in den vergangenen zehn Jahren trotz leichter Schwankungen tendenziell rückläufig. 2013 wurden mit 656 558 Fällen 12 785 oder 1,9 % weniger Fälle als 2012 und 19 410 Fälle oder 3,0 % mehr registriert als 2009, dem Jahr mit der geringsten Anzahl von Diebstählen seit 1976 (613 524 Fälle).

Der Höchststand der letzten 10 Jahre war 2004 mit 774 698 Fällen erreicht; 15,3 % höher als 2013.

Abbildung 66 Diebstahl (Fälle und AQ)

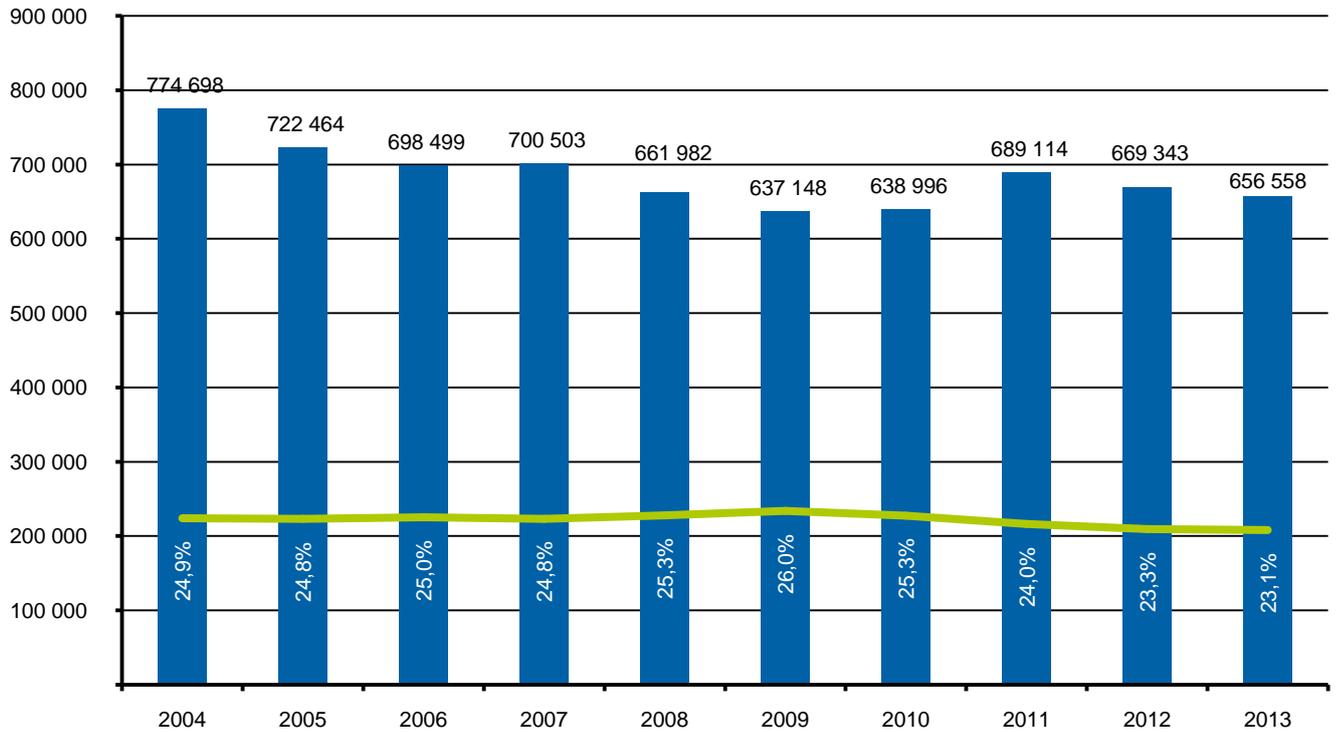


Abbildung 67 TV nach Alter

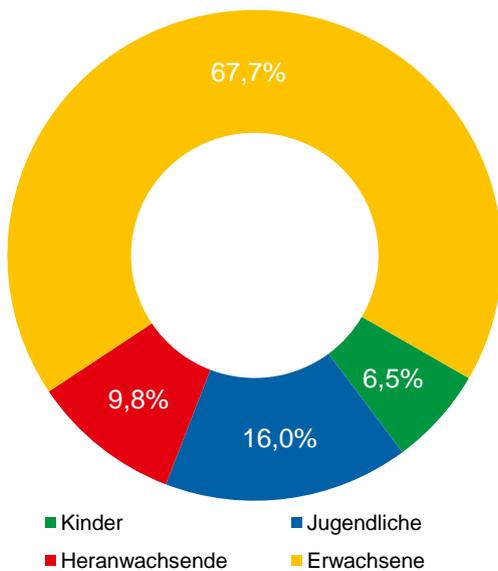
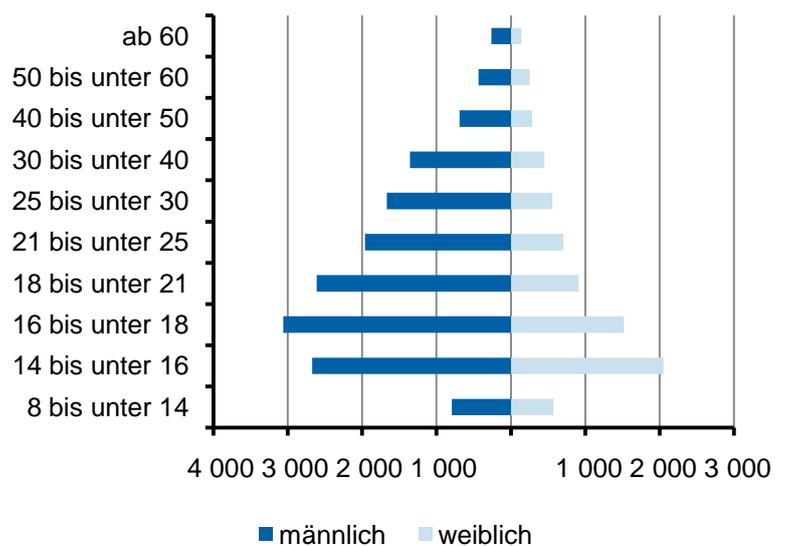


Abbildung 68 TVBZ nach Alter und Geschlecht

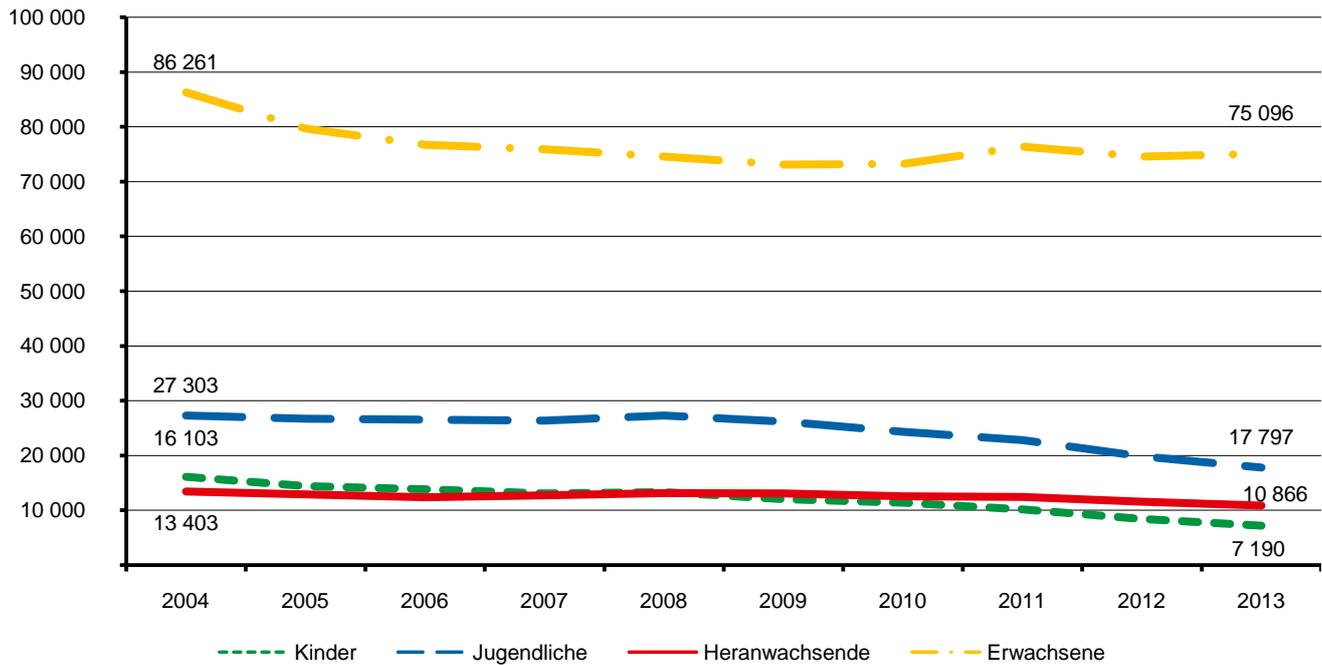


Im Gegensatz dazu zeigen sich insbesondere beim Wohnungseinbruchdiebstahl, Taschendiebstahl und Metall- diebstahl keine rückläufigen Tendenzen.

Zunehmend werden überregional und arbeitsteilig vorgehende mobile Intensivtäter und Banden als Tatverdäch- tige ermittelt.

2013 wurden **110 949** Tatverdächtige ermittelt. 7 190 (6,5 %) waren Kinder, 17 797 Jugendliche (16,0 %), 10 866 Heranwachsende (9,8 %) und 75 096 Erwachsene (67,7 %). Im Vergleich zu 2012 (114 385) nahm die Anzahl der Kinder um 1 246 (- 14,8 %), die der Jugendlichen um 2 022 (- 10,2 %), die der Heranwachsenden um 688 (- 6,0 %) ab und die der Erwachsenen um 520 (+ 0,7 %) zu.

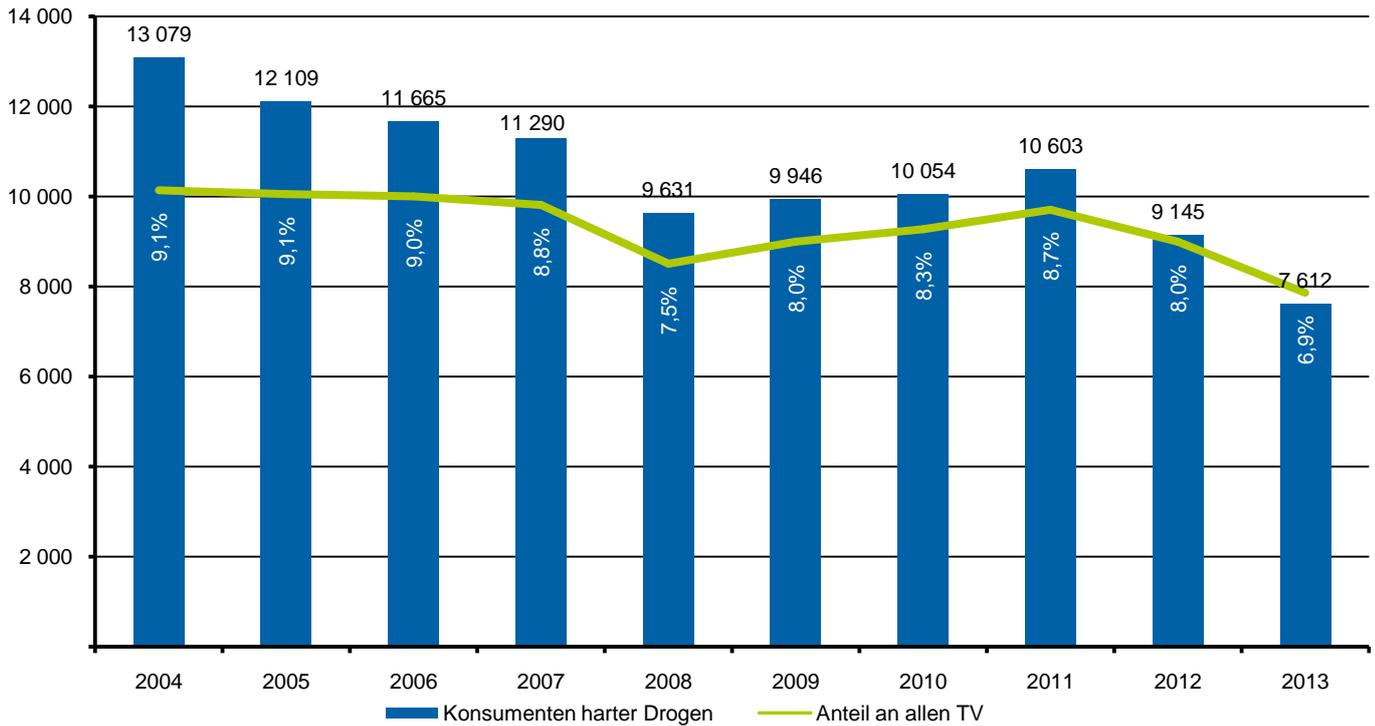
Abbildung 69 Tatverdächtige (Diebstahl insgesamt)



Die Zahl der **Konsumenten harter Drogen**, die eines Diebstahls verdächtig sind, ging seit 2004 zurück und stieg im Jahr 2009 gegenüber 2008 (7,5 %) auf 9 946 an. Im Berichtsjahr sank die Anzahl im Vergleich zum Vorjahr von 9 145 um 1 533 oder 16,8 % auf 7 612. Das ist der niedrigste Stand in den letzten 10 Jahren (2004: Höchststand 13 079).

Auch prozentual ist dies der niedrigste Stand in den letzten 10 Jahren (Höchststand 2004 mit 9,1 %; 2013: 6,9 %).

Abbildung 70 Tatverdächtige Konsumenten harter Drogen (Diebstahl insgesamt)



Die Anzahl der **Diebstähle ohne erschwerende Umstände** nahm von 342 617 Fällen um 8 368 Fälle oder 2,4 % auf 350 985 Fälle zu.

Abbildung 71 Diebstähle ohne erschwerende Umstände (Fälle und AQ)

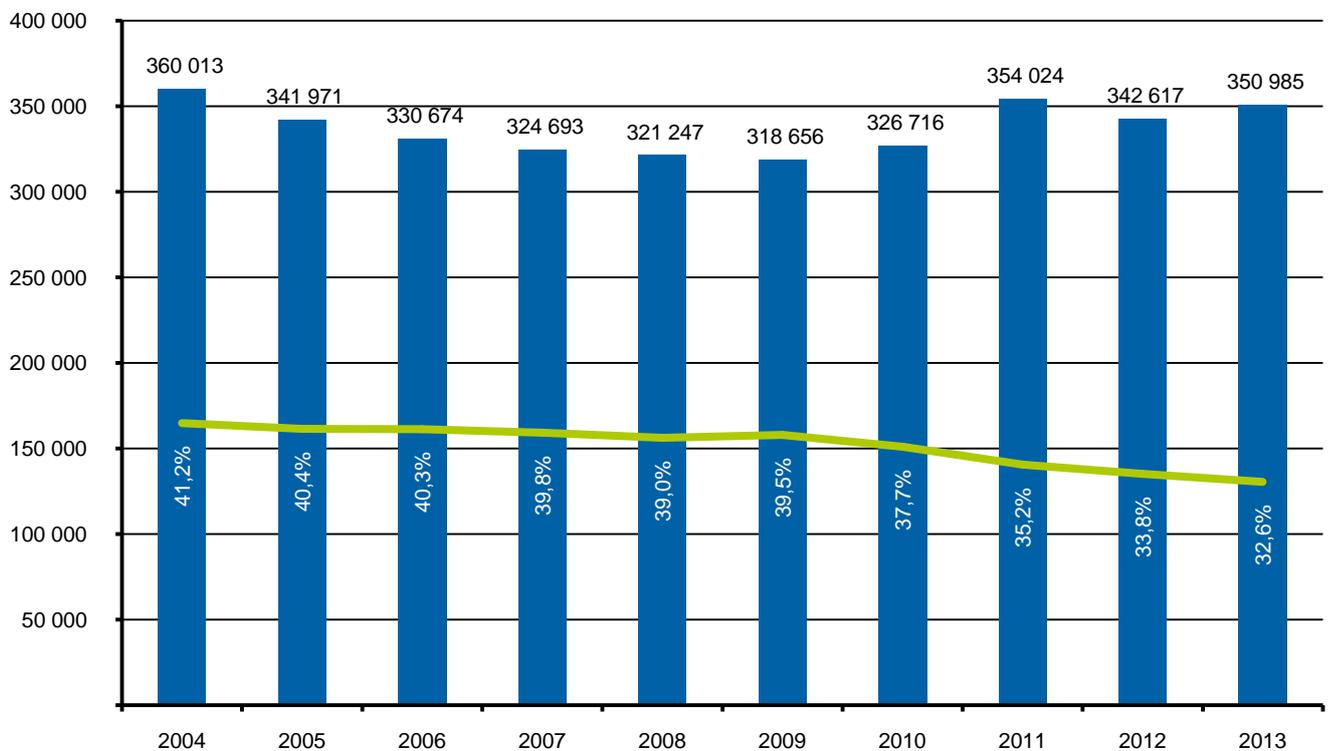


Abbildung 72 TV nach Alter

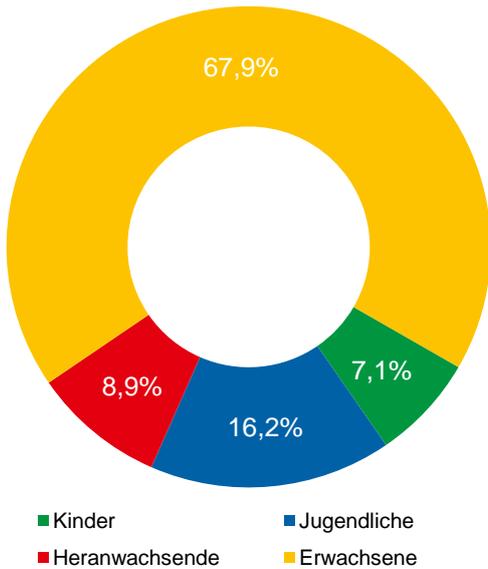
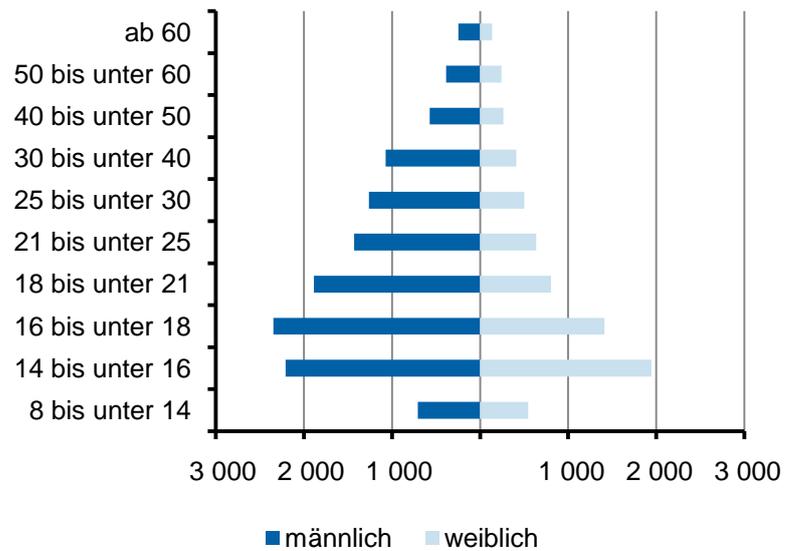


Abbildung 73 TVBZ nach Alter und Geschlecht



Die Anzahl der **Diebstähle unter erschwerenden Umständen** sank von 326 726 Fällen im Jahr 2012 um 21 153 Fälle oder 6,5 % auf 305 573 Fälle im Berichtsjahr.

Abbildung 74 Diebstähle unter erschwerenden Umständen (Fälle und AQ)

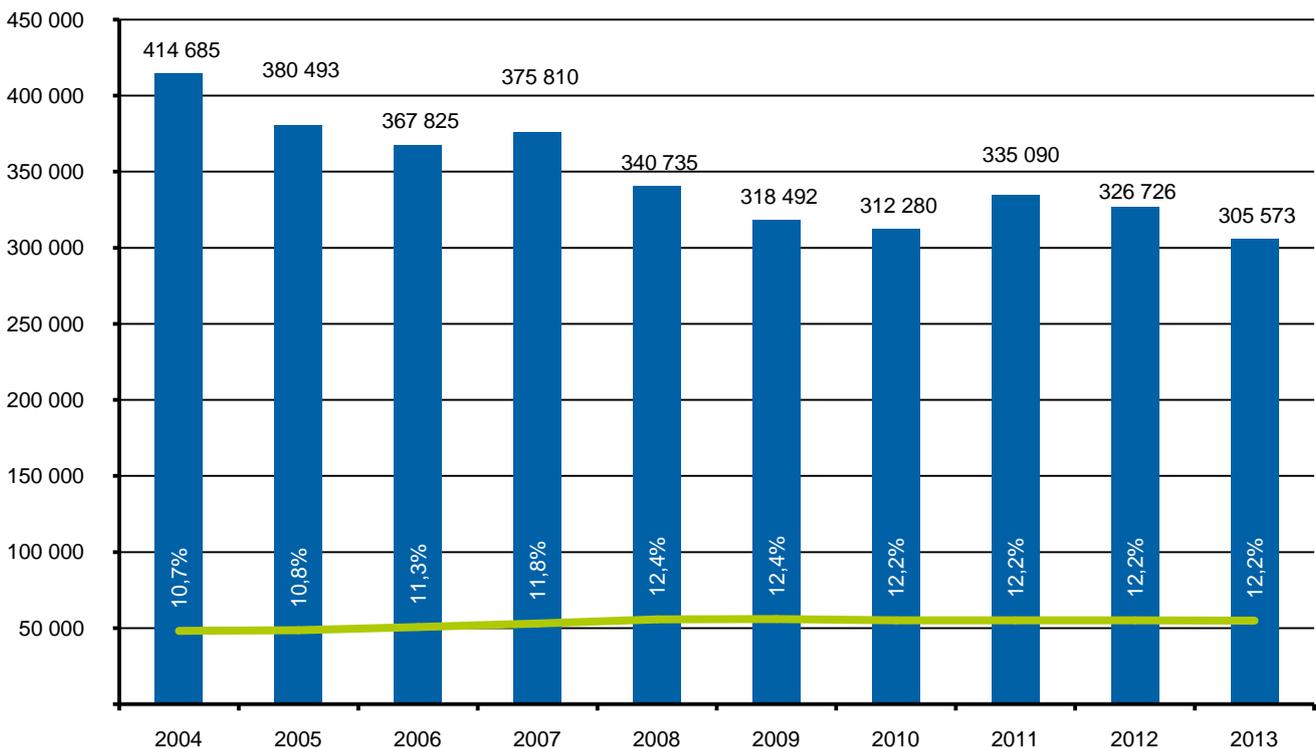


Abbildung 75 TV nach Alter

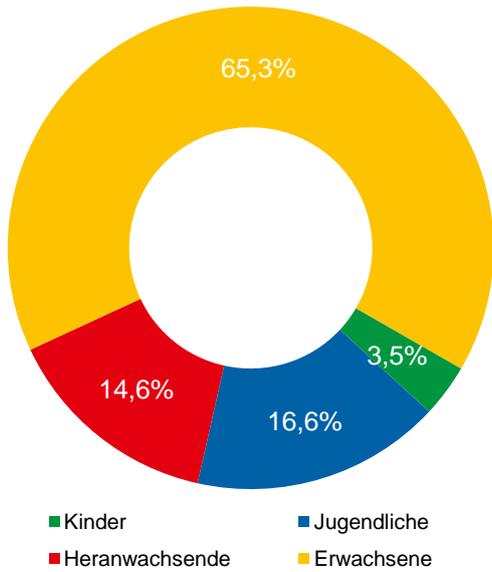
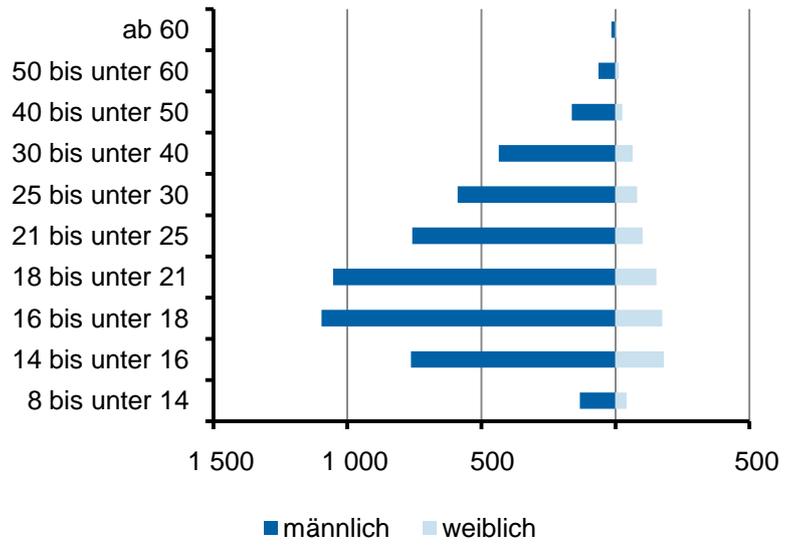


Abbildung 76 TVBZ nach Alter und Geschlecht



7.3.1 Fahrraddiebstahl

2008 unterschritt die Zahl der Fahrraddiebstähle erstmals seit 2000 die Grenze von 100 000 Fällen. 2012 und 2013 setzte sich der rückläufige Trend der Vorjahre nach der Unterbrechung in 2011 fort. Mit 80 806 war das Fallaufkommen um 4 595 Fälle oder 5,4 % niedriger als 2012 (85 401). Es ist der niedrigste Wert der zurückliegenden 20 Jahre. Der durchschnittliche Schaden betrug 485,50 €.

Abbildung 77 Diebstahl von Fahrrädern (Fälle und AQ)

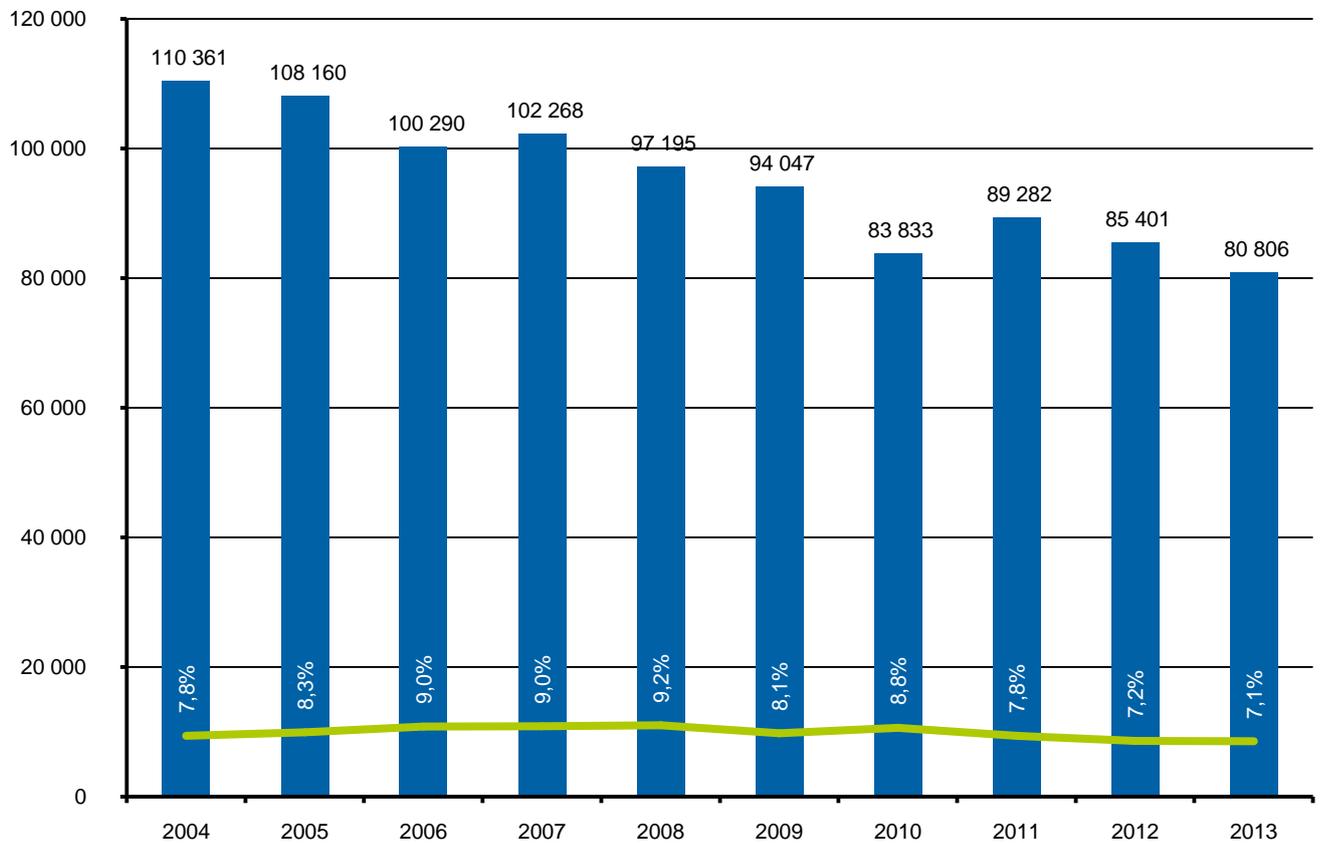


Abbildung 78 TV nach Alter

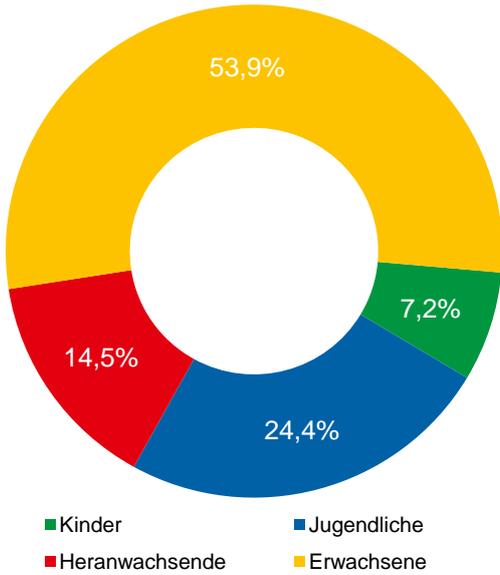
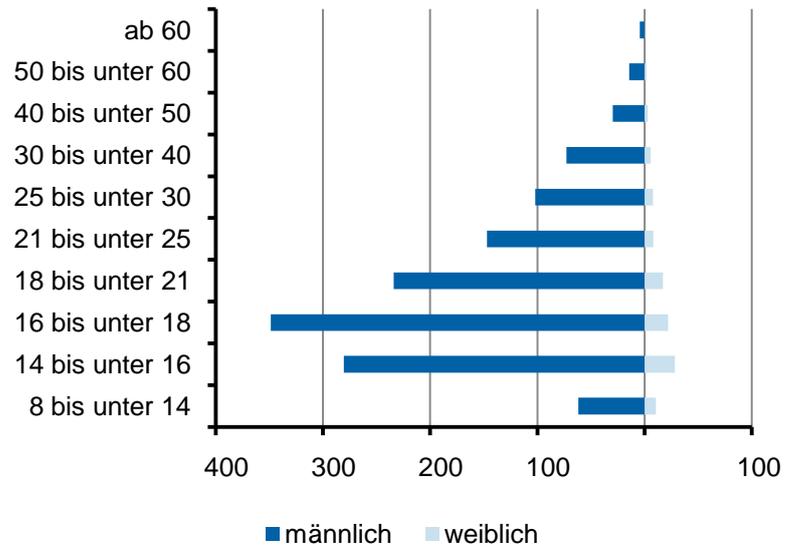


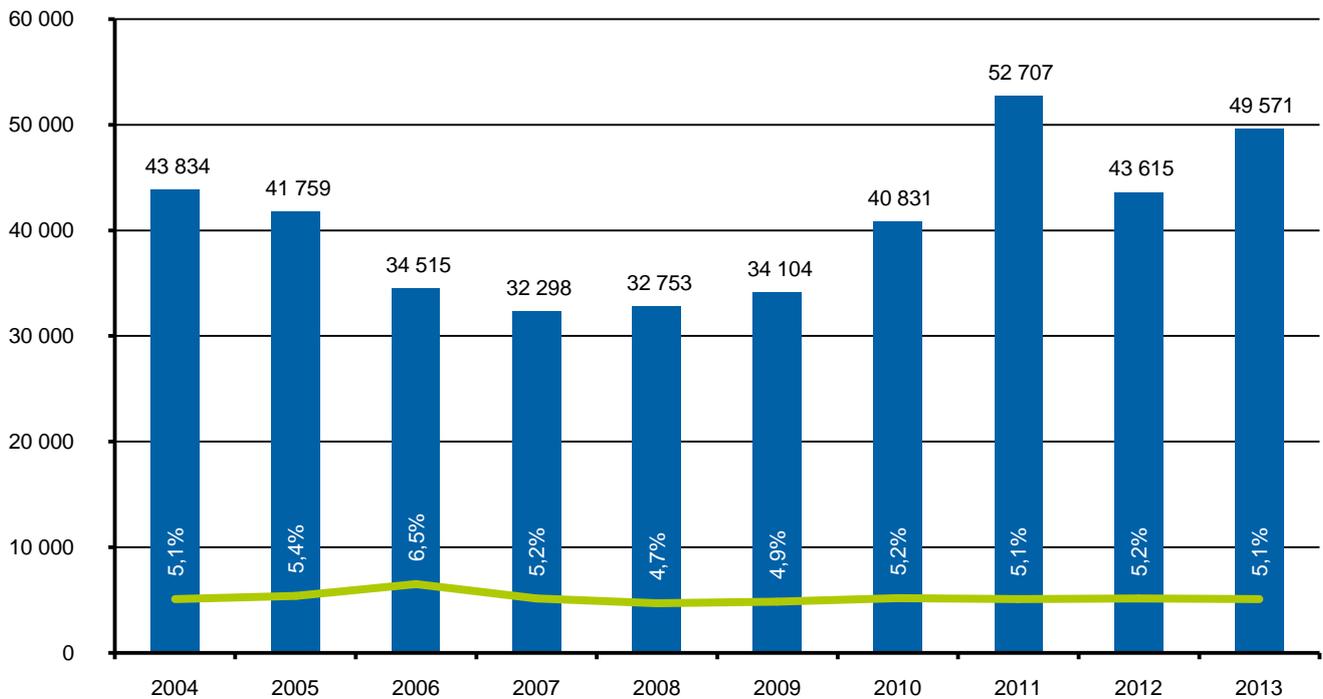
Abbildung 79 TVBZ nach Alter und Geschlecht



7.3.2 Taschendiebstahl

Nach den Rückgängen 2005 bis 2007, stiegen die Fallzahlen 2009 bis 2011 wieder an. Nach einem Rückgang 2012 stiegen die Zahlen 2013 erneut (+ 5 956 Fälle oder + 13,7 % auf 49 571). Im Zehnjahresvergleich war der Tiefststand 2007 und der Höchststand 2011 (32 298 bzw. 52 707) zu verzeichnen. Die Aufklärungsquote (5,1 %) blieb trotz der erheblichen Veränderungen der Fallzahlen in den letzten Jahren auch 2013 nahezu unverändert.

Abbildung 80 Taschendiebstahl (Fälle und AQ)



Bei der Bewertung von Angaben zu Tatverdächtigen ist zu beachten, dass die Aufklärungsquote 5,1 % beträgt. Informationen zu ermittelten Tatverdächtigen können nicht ohne Weiteres hochgerechnet und auf unbekannt gebliebene Tatverdächtige übertragen werden.

Abbildung 81 TV nach Alter

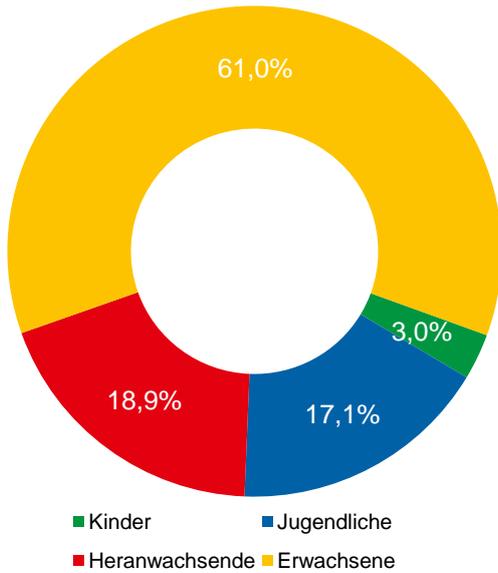
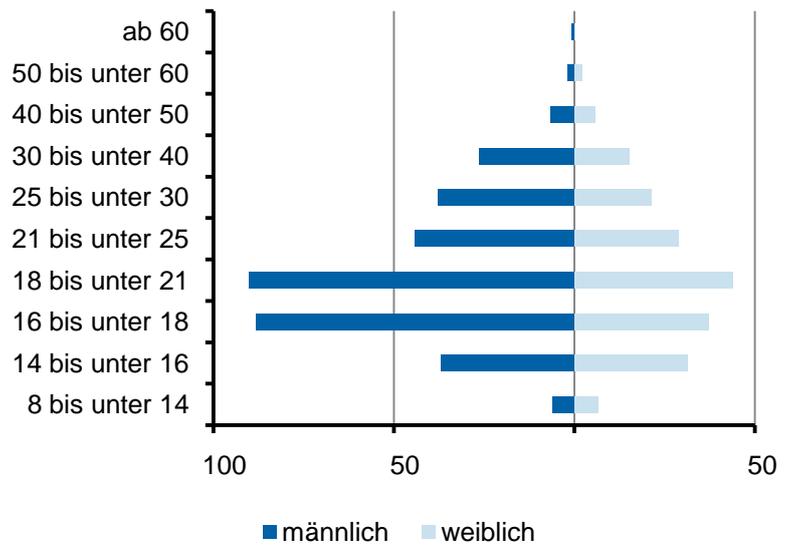


Abbildung 82 TVBZ nach Alter und Geschlecht



Der Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger stieg seit 2008 wieder an (2013: 75,1 %). 2013 waren von 2 175 Tatverdächtigen 1 633 Nichtdeutsche. 51,6 % der nichtdeutschen Tatverdächtigen waren Staatsangehörige aus Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Rumänien und Serbien.

Eine auffällige Entwicklung zeigt der Anteil von Tatverdächtigen aus den Maghreb-Staaten. 2013 ermittelten die Kreispolizeibehörden 238 Tatverdächtige aus Marokko (2011: 40; 2012: 85), 97 aus Algerien (2011: 20; 2012: 53) und 25 Tunesier (2011: 10; 2012: 21).

Tabelle 27 Tatverdächtige Deutsche/Nichtdeutsche (Taschendiebstahl)

Jahr	insgesamt	Deutsche TV	Nichtdeutsche TV	Anteil in % an insgesamt
2004	1 796	590	1 206	67,1
2005	1 702	622	1 080	63,5
2006	1 479	551	928	62,7
2007	1 401	547	854	61,0
2008	1 408	542	866	61,5
2009	1 421	504	917	64,5
2010	1 760	507	1 253	71,2
2011	2 213	540	1 673	75,6
2012	2 072	554	1 518	73,3
2013	2 175	542	1 633	75,1

Tabelle 28 Tatverdächtige ausgewählter Nationalitäten (Taschendiebstahl)

Jahr	Nichtdeutsche Tatverdächtige							
	Serbien	Anteil an nicht-deutschen TV in %	Rumänien	Anteil an nicht-deutschen TV in %	Bulgarien	Anteil an nicht-deutschen TV in %	Bosnien-Herzegowina	Anteil an nicht-deutschen TV in %
2004	314	26,0	89	7,4	20	1,7	241	20,0
2005	227	21,0	69	6,4	20	1,9	174	16,1
2006	221	23,8	72	7,8	4	0,4	159	17,1
2007	162	19,0	73	8,5	25	2,9	146	17,1
2008	140	16,2	158	18,2	39	4,5	153	17,7
2009	113	12,3	142	15,5	48	5,2	226	24,6
2010	103	8,2	164	13,1	306	24,4	264	21,1
2011	124	7,4	203	12,1	579	34,6	276	16,5
2012	122	8,0	346	22,8	260	17,1	250	16,5
2013	124	7,6	227	13,9	262	16,0	230	14,1

7.3.3 Wohnungseinbruchdiebstahl

Entwicklung der Fallzahlen

Im Jahr 2013 stiegen die Fallzahlen beim Wohnungseinbruchdiebstahl (WED) im Vergleich zum Vorjahr um 786 Fälle oder 1,5 % auf 54 953. Damit setzte sich der Trend stark steigender Fallzahlen seit dem Jahr 2007 (37 393 Fälle) nicht mehr fort.

25 632 Fälle (46,6 %) waren Tageswohnungseinbrüche (2012: 24 466 oder 45,2 % der WED).

7 476 Fälle konnten aufgeklärt werden. Die Aufklärungsquote sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (7 470 geklärte Fälle) von 13,8 % auf 13,6 %.

22 722 Fälle (41,3 %) waren Versuche. Der Anteil der Versuche hat sich seit 2009 (39,1 %) erhöht.

Die Häufigkeitszahl stieg von 229 im Jahr 2009 auf 308 im Berichtsjahr (höchster Wert seit 1995 [325]).

Abbildung 83 Fallzahlen und Aufklärungsquote - Entwicklung (WED)

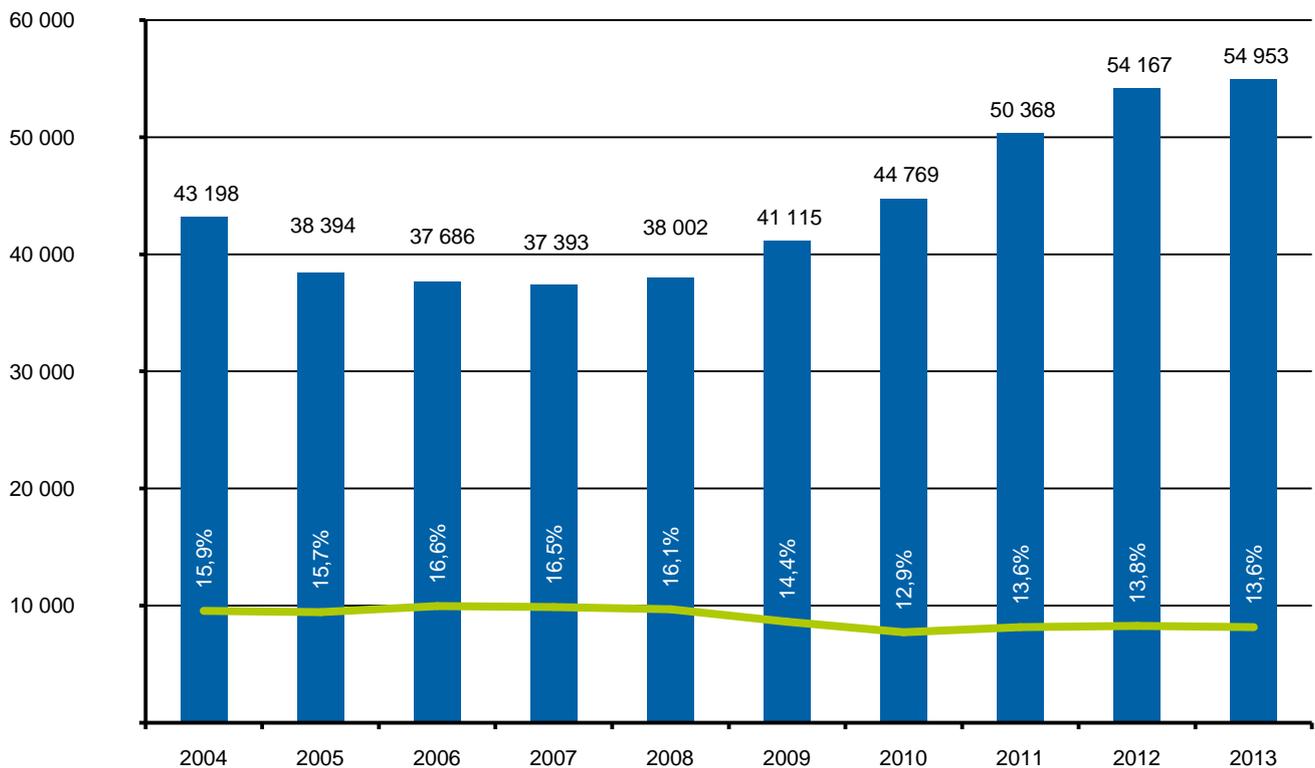


Abbildung 84 Tatzeitbeginn bei Fällen, deren Tatzeit sich über nur einen Tag erstreckt (WED)

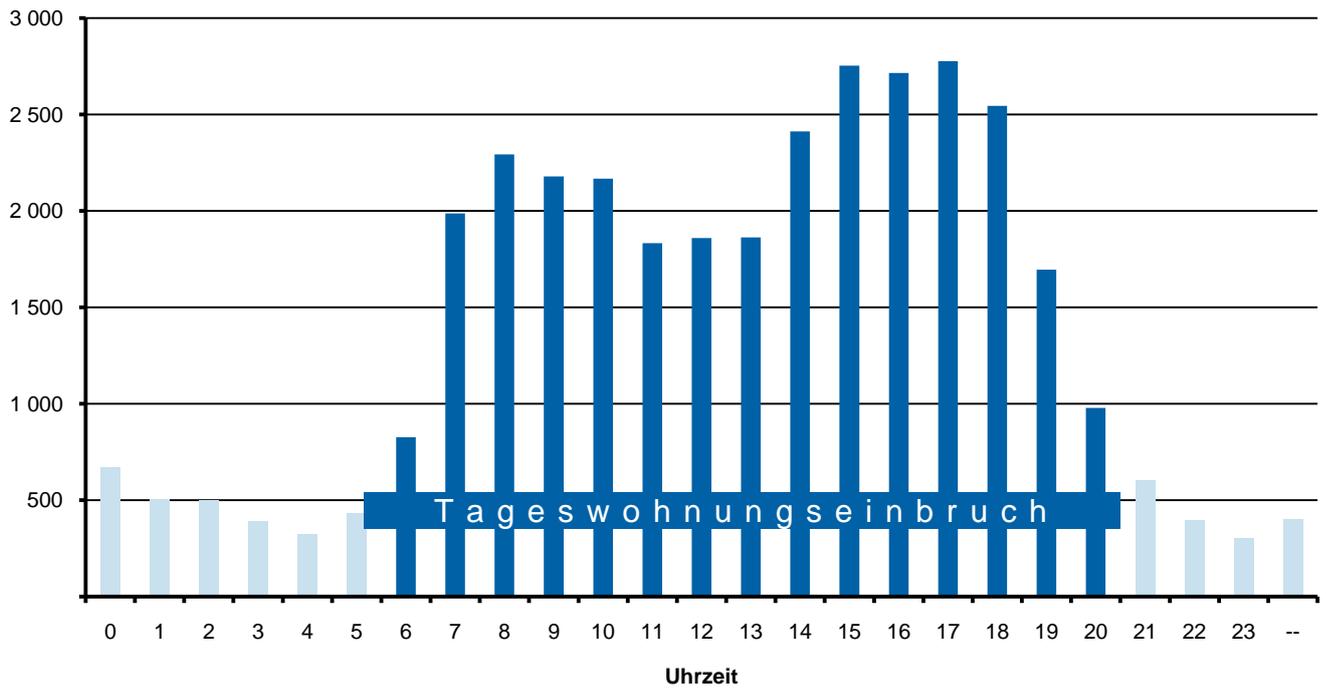


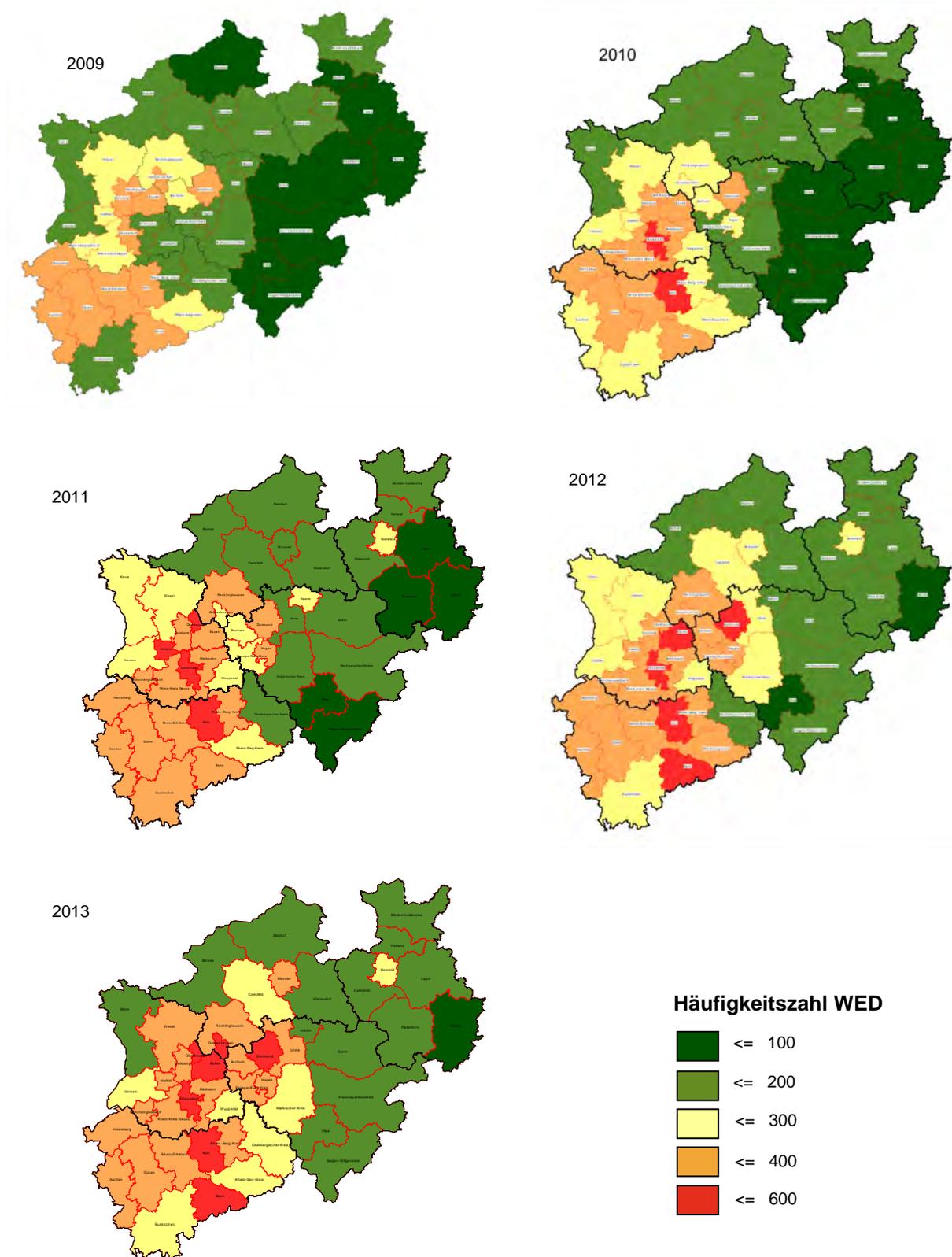
Tabelle 29 Fallzahlen Wohnungseinbruchdiebstahl (435.00) Entwicklung

Jahr	erfasste Fälle	Zu-/Abnahme	Versuche	in %	Aufgeklärte Fälle	AQ	HZ
2009	41 115	+ 8,2 %	16 086	39,1%	5 903	14,4%	229
2010	44 769	+ 8,9 %	17 607	39,3%	5 766	12,9%	250
2011	50 368	+ 12,5 %	19 789	39,3%	6 856	13,6%	282
2012	54 167	+ 7,5 %	21 714	40,1%	7 470	13,8%	304
2013	54 953	+ 1,5%	22 722	41,0%	7 476	13,6%	308

Tabelle 30 Fallzahlen Tageswohnungseinbruch (436.00) - Entwicklung

Jahr	erfasste Fälle	Zu-/Abnahme	Versuche	in %	Aufgeklärte Fälle	AQ	HZ
2009	18 677	+ 13,3 %	6 313	33,8 %	2 606	14,0 %	104
2010	19 955	+ 6,8 %	6 684	33,5 %	2 489	12,5 %	112
2011	22 773	+ 14,1 %	7 686	33,8 %	2 988	13,1 %	128
2012	24 466	+ 7,4 %	8 340	34,1 %	3 139	12,8 %	137
2013	25 632	+ 4,8%	9 120	36,0 %	3 434	13,4 %	144

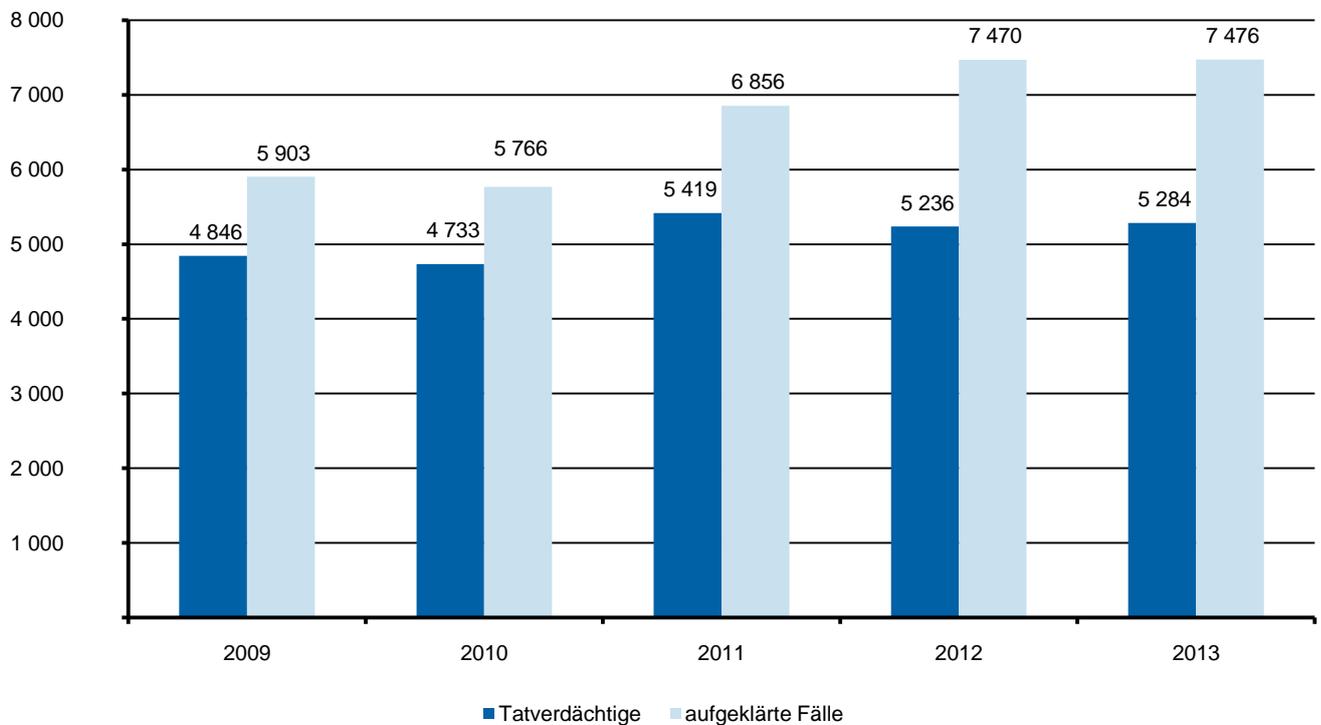
Abbildung 85 Entwicklung der Häufigkeitszahlen des Wohnungseinbruchdiebstahls in den einzelnen Kreispolizeibezirken



Entwicklung der Tatverdächtigenzahlen

Für 2013 wurden 5 284 Tatverdächtige des Wohnungseinbruchdiebstahls gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 0,9 % (2012: 5 236). Die Anzahl der Tatverdächtigen entwickelte sich von 2008 bis 2013 uneinheitlich, während die Zahl der aufgeklärten Fälle zunahm. Die Zunahme der aufgeklärten Fälle ergibt sich aus der Zunahme der Fälle insgesamt.

Abbildung 86 Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen und der aufgeklärten Fälle (WED)



Geschlecht

Die Tatverdächtigen des Wohnungseinbruchdiebstahls waren im Jahr 2013 zu 84,1 % männlich (4 443 TV) und zu 15,9 % weiblich (841 TV).

Tabelle 31 Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen nach Geschlecht (WED)

Jahr	Tatverdächtige	TVBZ	männlich	Anteil	weiblich	Anteil
2009	4 846	27	4 125	85,1 %	721	14,9 %
2010	4 733	26	3 996	84,4 %	737	15,6 %
2011	5 419	30	4 606	85,0 %	813	15,0 %
2012	5 236	29	4 472	85,4 %	764	14,6 %
2013	5 284	30	4 443	84,1 %	841	15,9 %

Abbildung 87 Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen männlich/weiblich (WED)

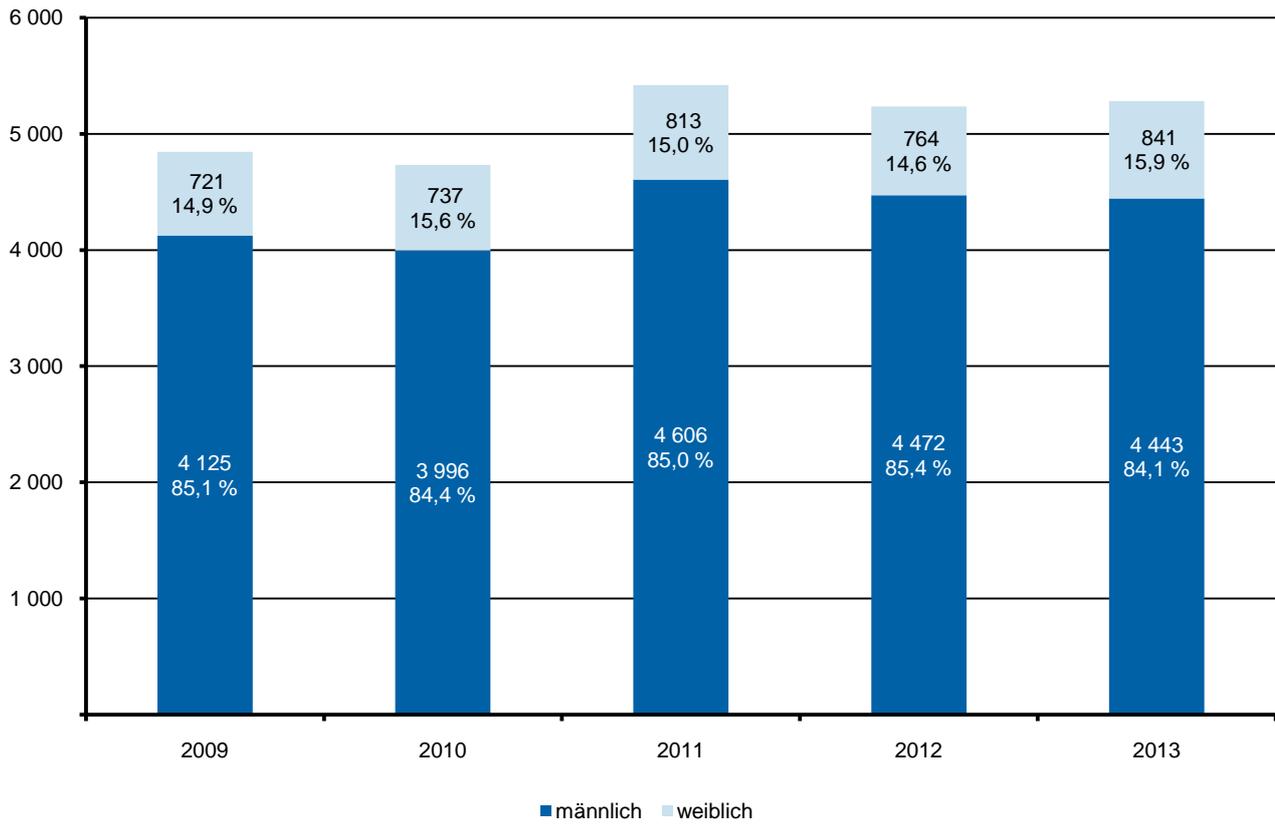
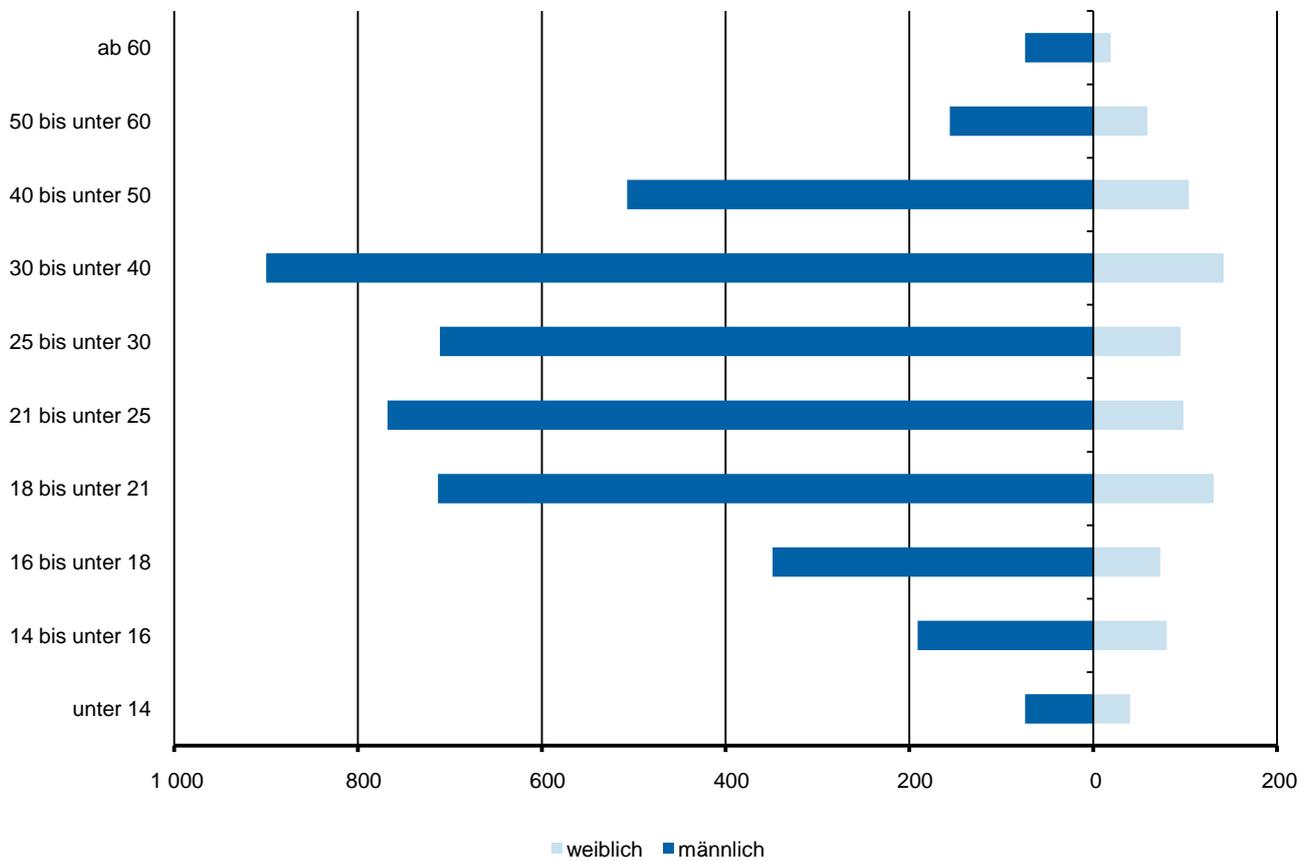


Abbildung 88 Tatverdächtigenbelastungszahlen männlich/weiblich nach Alter 2013 (WED)



Alter

Das durchschnittliche Alter der deutschen Tatverdächtigen zur Tatzeit lag bei 28,5 Jahren (2012: 27,8 Jahre). Bei den nichtdeutschen Tatverdächtigen beträgt das Durchschnittsalter 27,8 Jahre. Wie die folgende Abbildung zeigt, werden Einbrüche von deutschen Tatverdächtigen überwiegend von der Altersgruppe der 15- bis 25-Jährigen begangen.

Abbildung 89 Alter der deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen 2013 (WED)

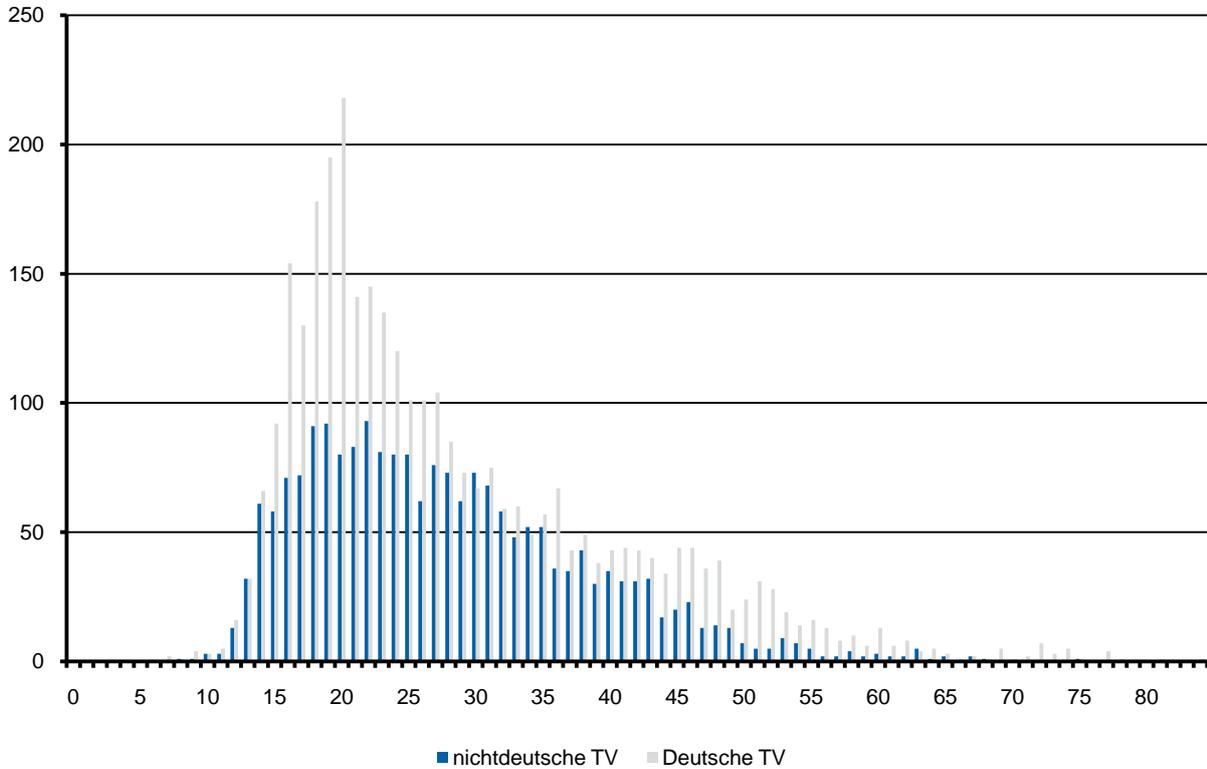
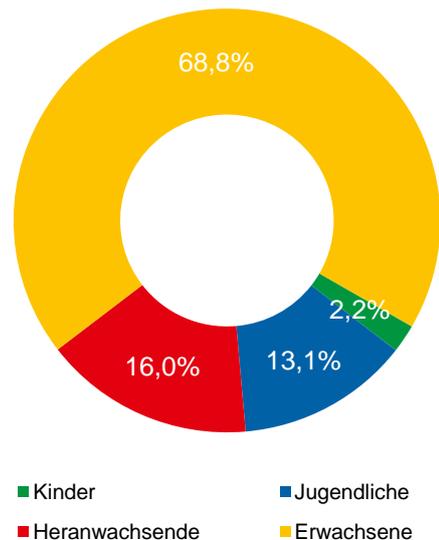
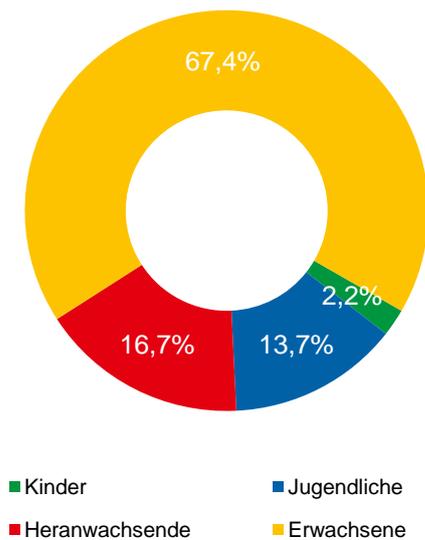


Abbildung 90 Altersgruppen der TV 2012

Abbildung 91 Altersgruppen der TV 2013

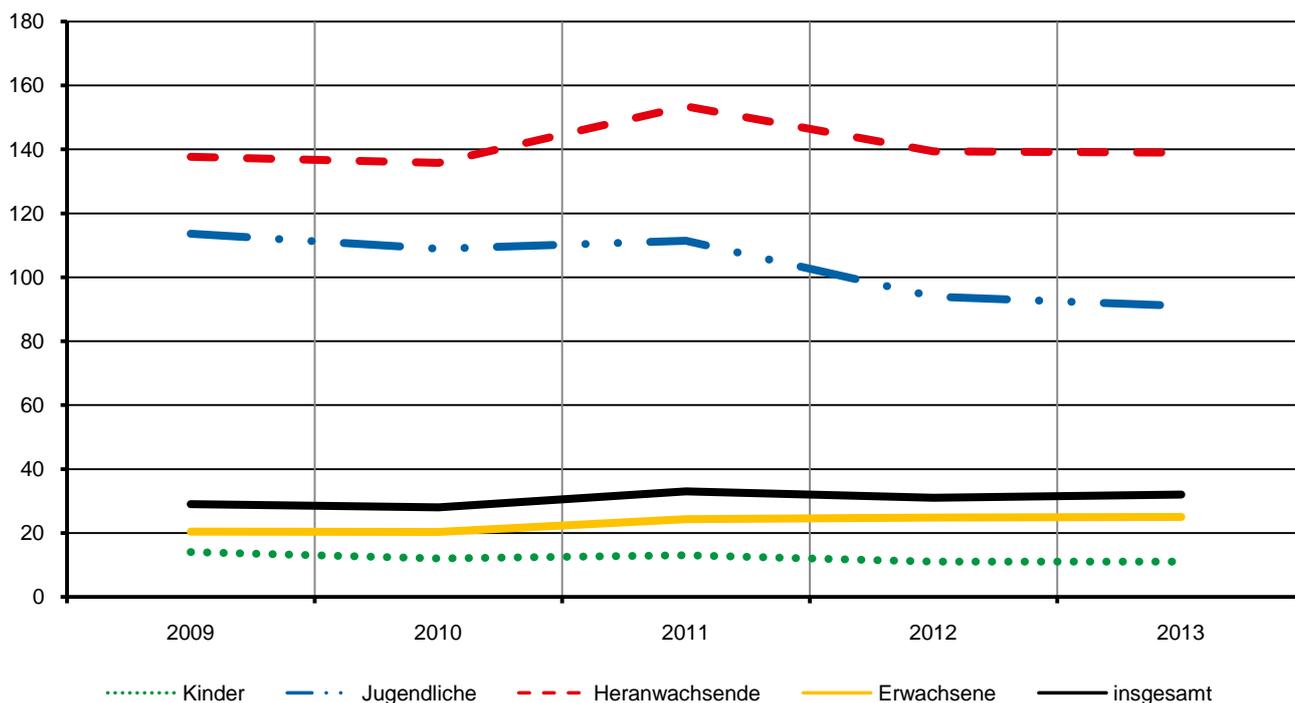


Erkennbar ist, dass der Anteil der über 21-jährigen Tatverdächtigen im Vergleich zum Vorjahr zunahm. Die Anteile der Altersgruppen Kinder, Jugendliche und Heranwachsende sanken bzw. blieben gleich.

Tabelle 32 Entwicklung der Altersgruppen der Tatverdächtigen (WED)

Jahr	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
2009	156	917	889	2 884
2010	138	854	871	2 870
2011	135	859	979	3 446
2012	115	718	872	3 531
2013	114	693	844	3 633

Abbildung 92 Entwicklung der Altersgruppen der Tatverdächtigen (TVBZ) (WED)



Nationalität

Von den 5 284 Tatverdächtigen waren 2 030 (38,4 %) Nichtdeutsche. Von den nichtdeutschen Tatverdächtigen waren 83,1 % bereits polizeilich in Erscheinung getreten. Im Jahr 2012 waren 1 851 Nichtdeutsche als Tatverdächtige (35,4 %) ermittelt worden.

Seit 2009 ist der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen von damals 27,9 % auf nun 38,4 % gestiegen. Von den Nichtdeutschen waren 383 (18,9 %) Serben, gefolgt von Rumänen (254 oder 12,5 %), Türken (227 oder 11,2 %), und Polen (124 oder 6,1 %). 2012 waren es 362 (19,6 %) Serben, 236 Türken (12,7 %), 167 Rumänen (9,0 %) und 128 Polen (6,9 %).

Abbildung 93 Die häufigsten als nichtdeutsche TV ermittelten Nationalitäten 2009 und 2013 (WED)

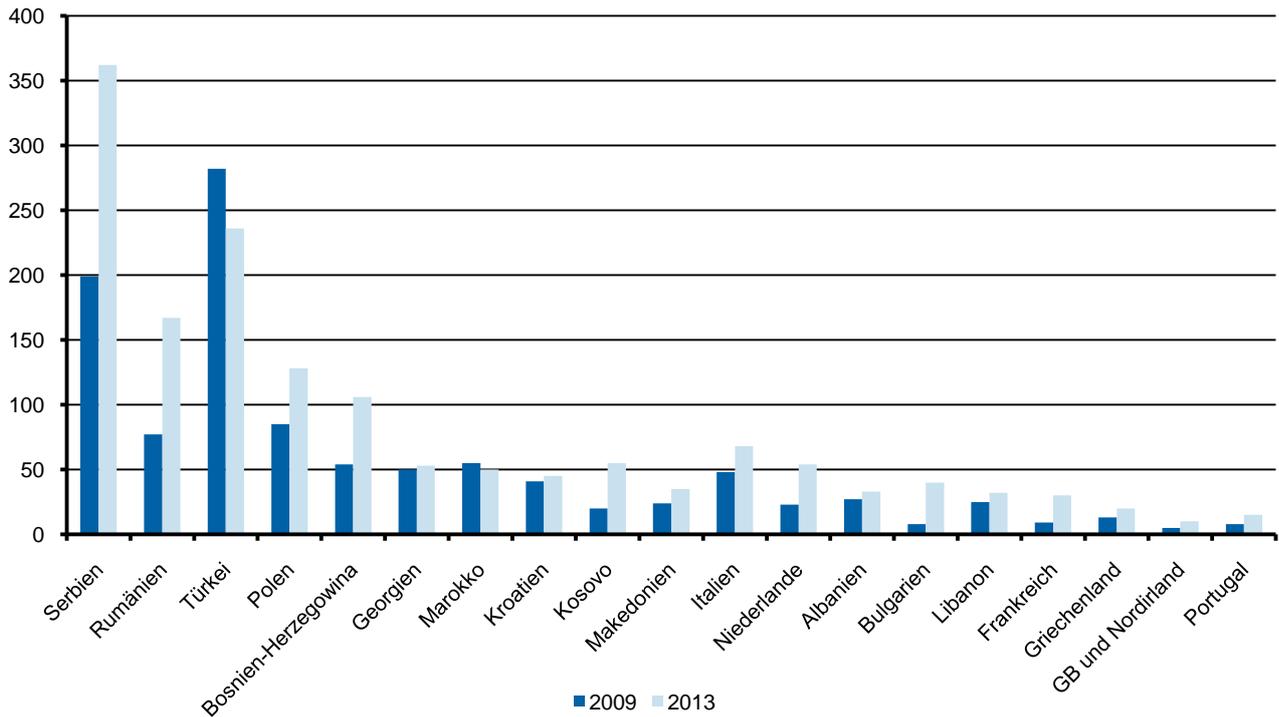


Tabelle 33 Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen nach Nationalitäten (WED)

Land/EU-Land	2009	2010	2011	2012	2013
Deutschland	3 495	3 344	3 708	3 418	3 254
Serbien	199	254	344	362	383
Rumänien	77	52	116	167	254
Türkei	282	273	283	236	227
Polen	85	88	104	128	124
Bosnien-Herzegowina	54	61	71	106	116
Georgien	50	13	13	53	80
Marokko	55	54	65	50	72
Kroatien	41	34	44	45	63
Kosovo	20	33	49	55	53
Makedonien	24	30	33	35	47
Italien	48	51	72	68	40
Niederlande	23	33	53	54	40
Albanien	27	25	21	33	36
Bulgarien	8	13	22	40	28
Libanon	25	27	34	32	24
Frankreich	9	14	15	30	22
Griechenland	13	17	14	20	12
GB und Nordirland	5	3	7	10	12
Portugal	8	7	10	15	8

Tabelle 34 Aufenthaltsanlass nichtdeutscher TV und ihr Anteil an den TV insgesamt 2012 (WED)

	TV insg.	Anzahl nicht-deutsch	%	unerlaubt	erlaubt	Arbeitnehmer	Gewerbetreibender	Schüler Student	Tourist	Asylbew.	Sonst.
m	4 443	1 700	38,3	102	1 598	91	9	45	135	91	1 227
w	841	330	39,2	36	294	8	1	6	43	6	230
Insg.	5 284	2 030	38,4	138	1 892	99	10	51	178	97	1 457

Tatort-Wohnsitz-Beziehung

2 908 Tatverdächtige (54,3%) hatten 2013 ihren Wohnsitz in der Tatortgemeinde (niedrigster Wert seit 2008), 386 (7,2 %) im gleichen Landkreis, 937 (17,5 %) in NRW, 203 (3,8 %) in anderen Ländern und 482 (9,0 %) im Ausland (Höchstwert seit 2008). 441 Tatverdächtige (8,2 %) wurden mit „ohne festen Wohnsitz“ erfasst. 2012 hatten 3 065 der Tatverdächtigen (57,9 %) ihren Wohnsitz in der Tatortgemeinde, 385 (7,3 %) im gleichen Landkreis, 967 (18,3 %) in NRW, 320 (6,0 %) in anderen Ländern und 385 (7,3 %) im Ausland. 175 Tatverdächtigen (3,3 %) waren ofW.

Abbildung 94 Tatort-Wohnsitz-Beziehung 2012

Abbildung 95 Tatort-Wohnsitz-Beziehung 2013

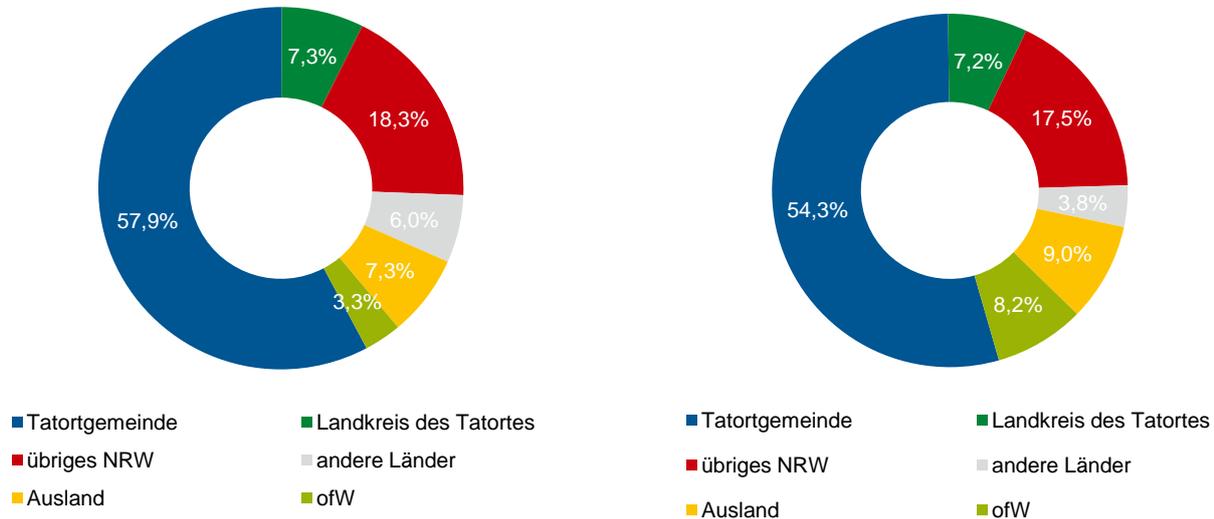


Abbildung 96 Tatort-Wohnsitz-Beziehung 2009-2013 (WED)

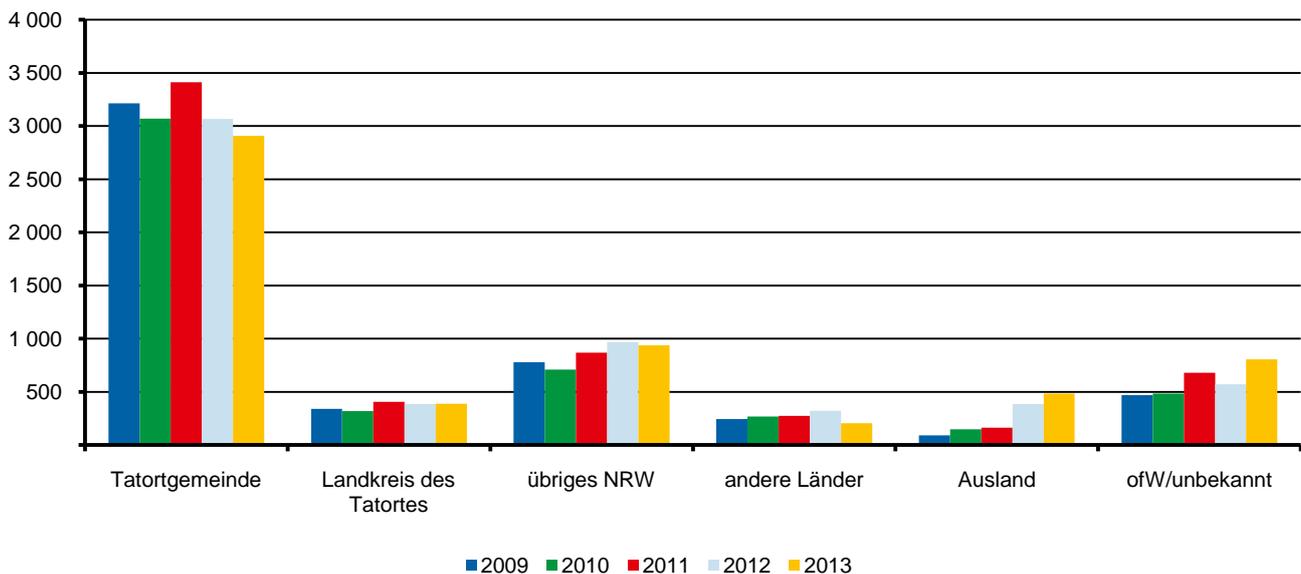


Tabelle 35 Übersicht Tatort-Wohnsitzbeziehung 2009-2013 (WED)

Jahr	Tatverdächtige insgesamt	Tatortgemeinde	Landkreis des Tatortes	übriges NRW	andere Länder	Ausland	ofW
2009	4 846	3 214	339	778	244	90	469
2010	4 733	3 070	319	710	268	147	482
2011	5 419	3 411	405	868	272	162	679
2012	5 236	3 065	385	967	320	385	571
2013	5 284	2 908	386	937	203	482	804

Sonstige Angaben zu TV und aufgeklärten Fällen

Bei den 7 476 in 2013 aufgeklärten Fällen (2012: 7 470) handelten Tatverdächtige in 3 995 (2012: 3 556) Fällen allein. Die Tatverdächtigen waren in 6 528 Fällen bereits polizeilich in Erscheinung getreten; im Vorjahr in 6 686 Fällen. 1 096 Taten sind Konsumenten harter Drogen zuzurechnen und bei 247 Taten standen die Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss (2012: 1 621 bzw. 271 Fälle).

In 14 Fällen führten die Tatverdächtigen eine Schusswaffe mit sich (2012: 21 Fälle).

Tabelle 36 Sonstige Angaben zu Fällen und Tatverdächtigen 2009-2013 (WED)

Jahr	aufgekl. Fälle	alleinhandelnde TV		als TV bereits in Erscheinung getreten		Konsumenten harter Drogen		TV unter Alkoholeinfluss		Schusswaffe mitgeführt	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2009	5 903	2 855	48,4 %	5 247	88,9 %	1 045	17,7 %	256	4,3 %	15	0,3 %
2010	5 766	2 811	48,8 %	5 083	88,2 %	1 152	20,0 %	265	4,6 %	7	0,1 %
2011	6 856	3 737	54,5 %	6 114	89,2 %	1 299	18,9 %	313	4,6 %	22	0,3 %
2012	7 470	3 556	47,6 %	6 686	89,5 %	1 621	21,7 %	271	3,6 %	21	0,3 %
2013	7 476	3 995	53,4 %	6 528	87,3 %	1 096	14,7 %	247	3,3 %	14	0,2 %

Tatzeiten

Abbildung 97 Fallzahlen in den Erfassungsmonaten 2013 (WED)

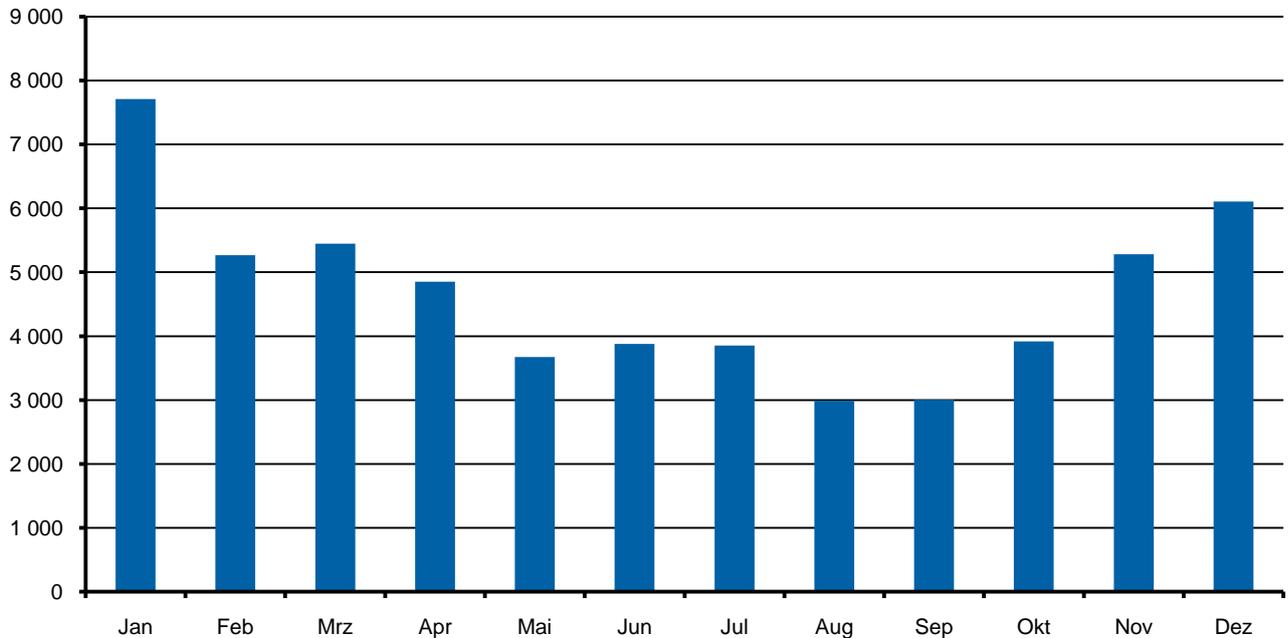
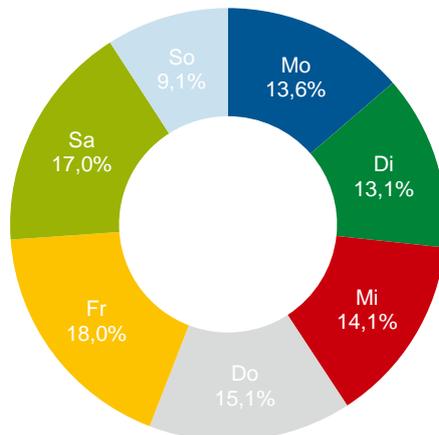


Abbildung 98 Verteilung der Fälle auf die Wochentage 2013 (WED)



Gemäß den gemeldeten Tatzeiträumen werden die meisten Wohnungseinbrüche an Freitagen (18,0 %) und Samstagen (17,0 %) begangen. Sonntags geschehen die wenigsten Einbrüche.

Schadenshöhe/Beutestruktur

Fälle, die als Versuche in die PKS eingehen, werden ohne Schadenssumme erfasst.

Die Gesamtschadenshöhe der 32 231 vollendeten Fälle von Wohnungseinbruchdiebstahl lag im Jahr 2013 bei 166 270 588 €. Die durchschnittliche Schadenshöhe betrug 5 159 €.

Die Bandbreite reichte bei allen Fällen von 1 375 Fällen mit unter 15 € Schaden bis zu 337 Fällen mit einem Schaden von 50 000 € oder mehr. Die häufigste gemeldete „Schadensklasse“ ist die zwischen 500 und 2 500 € (11 389 Fälle).

Tabelle 37 Fallzahlen mit Schadenshöhen 2004 bis 2013

Jahr	insgesamt	vollendet	unter 15	15 bis 50	50 bis 250	250 bis 500	500 bis 2 500	2 500 bis 5 000	5 000 bis 25 000	25 000 bis 50 000	50 000 und mehr	Schadenssumme in Euro
2004	43 198	26 941	848	541	3 745	2 508	9 041	3 877	5 505	610	266	126 021 304
2005	38 394	23 952	783	466	3 392	2 239	8 087	3 370	4 847	532	236	109 313 536
2006	37 686	23 696	802	468	3 335	2 211	8 016	3 489	4 685	493	197	101 089 137
2007	37 393	22 977	753	481	3 099	2 088	7 951	3 322	4 556	531	196	103 304 312
2008	38 002	23 151	997	514	3 019	1 967	7 953	3 097	4 812	559	233	109 278 423
2009	41 115	25 029	998	517	3 006	2 016	8 786	3 497	5 260	694	255	123 239 513
2010	44 769	27 162	941	529	3 120	2 202	9 655	3 933	5 746	716	320	138 482 599
2011	50 368	30 579	1 238	524	3 414	2 452	10 745	4 476	6 550	834	346	153 712 624
2012	54 167	32 453	1 202	529	3 387	2 521	11 553	4 978	7 109	875	299	160 171 173
2013	54 953	32 231	1 375	562	3 292	2 457	11 389	4 855	7 039	925	337	166 270 588

Abbildung 99 Anzahl Fälle gestaffelt nach der Schadenshöhe in Euro (WED)

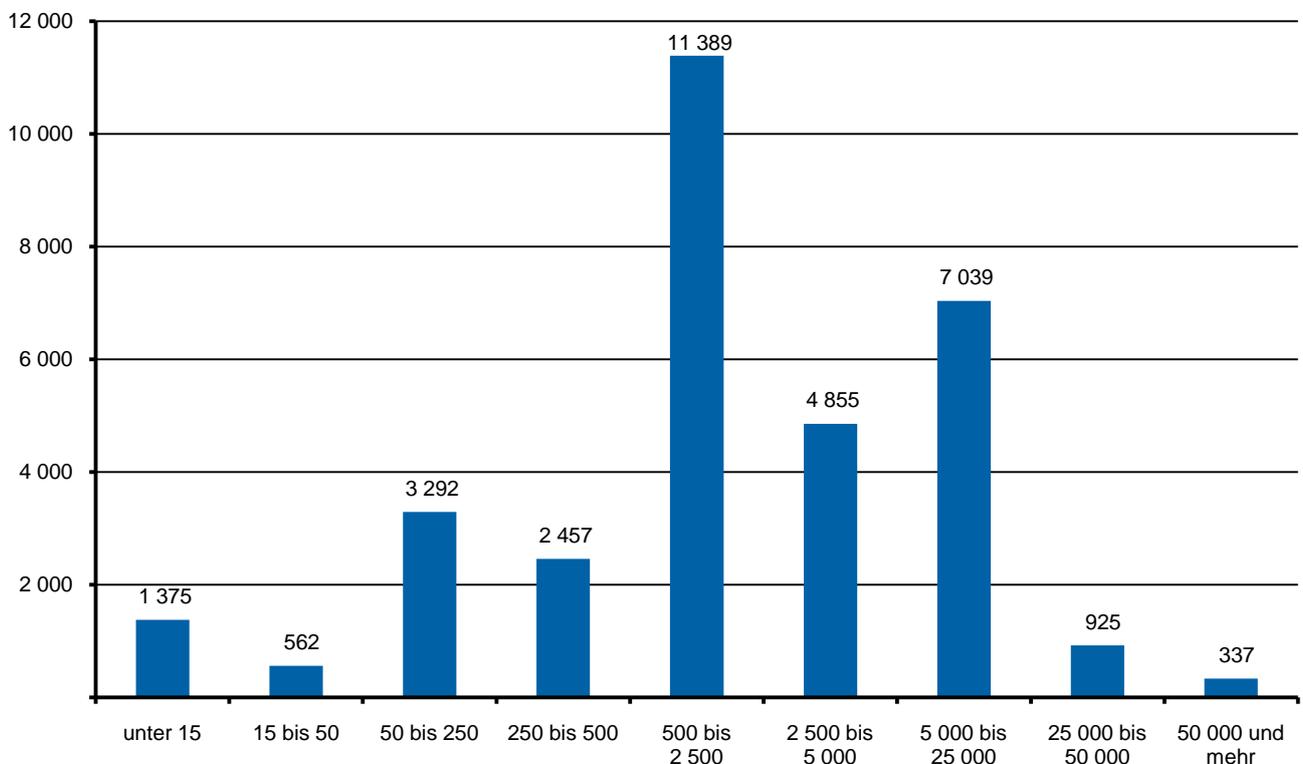
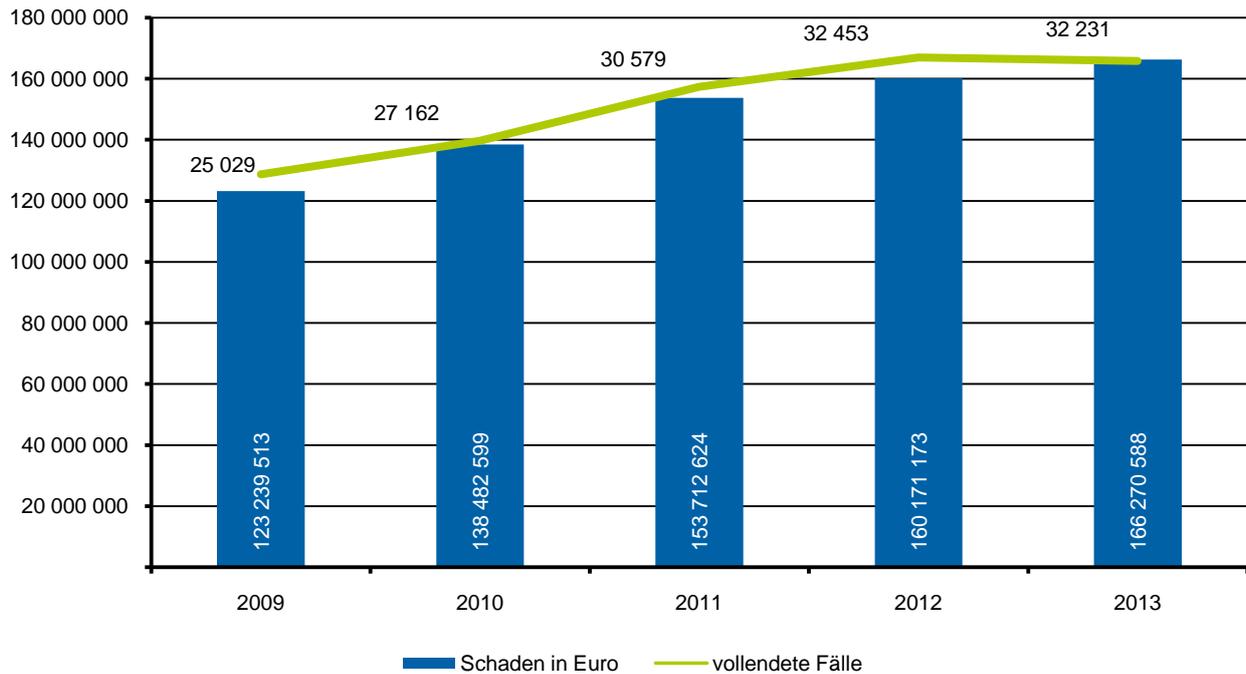


Abbildung 100 Schadenshöhe und Fallzahlen 2009-2013 (WED)



Entwendete Gegenstände im Jahr 2013 bei Wohnungseinbrüchen

Angaben zu den entwendeten Gegenständen werden in der PKS nicht erfasst.

Laut der Auswerte- und Landesfalldatenbank der Polizei NRW (FINDUS¹¹) sind in 2013 fast 23 Millionen € Bargeld (2012: 20,4 Millionen €) und 450 Fahrzeuge (2012: 382) entwendet worden, insbesondere Pkw und Fahrräder.

Für 2013 wurden ca. 23 000 Geräte (2012: 25 000) in FINDUS erfasst, die bei Wohnungseinbruchdiebstählen entwendet wurden. Die Täter stahlen dabei vor allem Laptops, Tablet-PCs, Mobiltelefone, DVD/CD-Geräte, Video- und Filmkameras, TV-Geräte, Fotoapparate, Zubehör, Spielkonsolen sowie Navigationsgeräte (zusammen knapp über 21 000 Stück). Von ca. 70 000 (2012: 47 000) sonstigen Gegenständen, die unter dieser Rubrik erfasst worden sind, hatten Schmuck, Uhren und Behältnisse (beispielsweise Taschen und Tresore) einen Anteil von ca. 57 000 (2012: 40 000) Stück.

Die genannten Gegenstandsarten stellen mit erheblichem Abstand das am häufigsten erfasste Diebesgut bei Wohnungseinbrüchen dar.

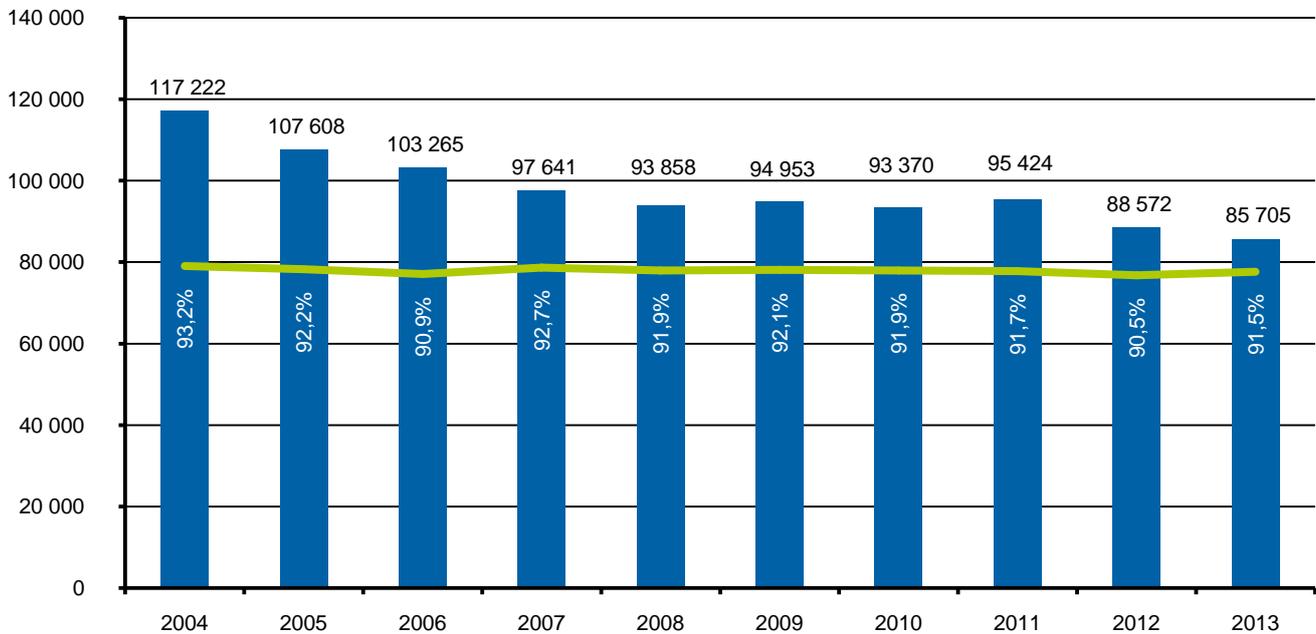
¹¹ Fall Informationen durchsuchen mit System

7.3.4 Ladendiebstahl

Zwischen 2002 und 2008 sank die Zahl der Ladendiebstähle stark (- 23 364 Fälle oder - 19,9 %). Nach Schwankungen in den Jahren 2009 bis 2011 kam es 2012 zu einem Rückgang auf 88 572 Fälle (- 6 852 Fälle; - 7,2 %). 2013 setzte sich dieser Trend mit einem Rückgang auf 85 705 Taten fort (- 2 867 Fälle oder - 3,2 %).

Da Ladendiebstähle in aller Regel nur dann zur Anzeige kommen, wenn die Tat auffällt, ist die Aufklärungsquote hoch. 2013 lag sie bei 91,5 % (+ 1,0 Prozentpunkte).

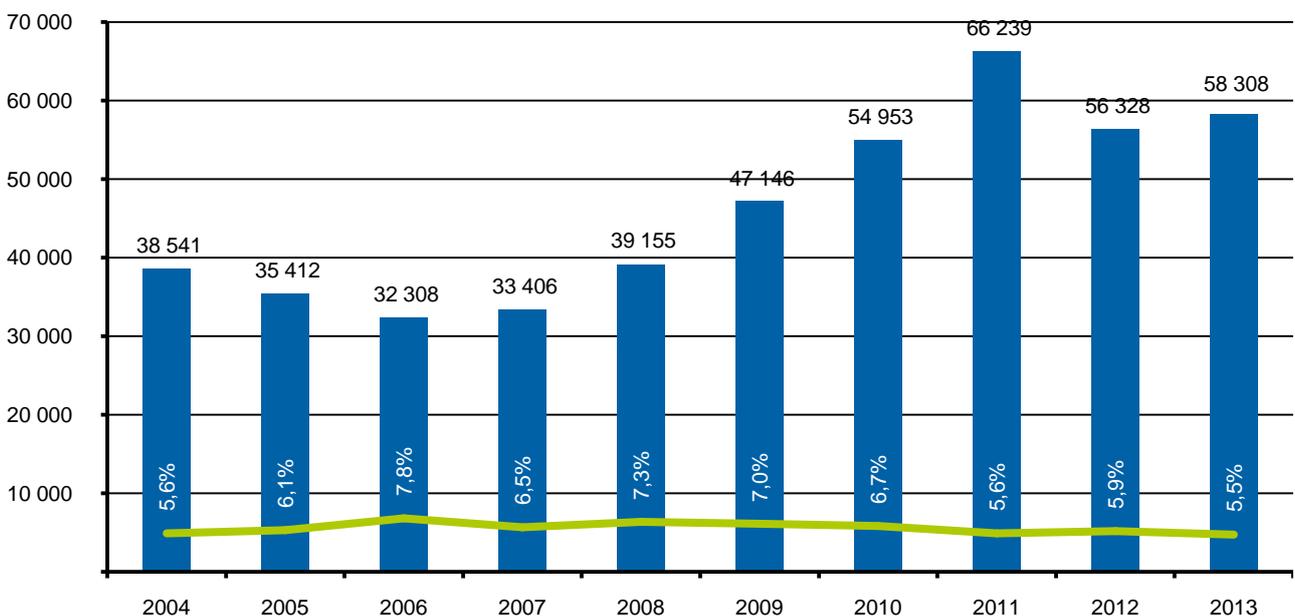
Abbildung 101 Ladendiebstahl (Fälle und AQ)



7.3.5 Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln

2013 wurden 58 308 Diebstähle von unbaren Zahlungsmitteln erfasst (1 980 Fälle oder 3,5 % mehr als 2012). Zu beachten ist, dass sie aufgrund des kombinierten Diebstahlschlüssels (Tatörtlichkeit und -objekt) zu einem großen Teil bei anderen Diebstahlsarten gezählt wurden. Unbare Zahlungsmittel werden in der Regel beim Diebstahl von Geldbörsen in Verbindung mit z. B. Taschendiebstahl, Wohnungseinbruch oder Diebstahl aus Kraftfahrzeugen gestohlen. Der Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel stieg in gleichem Maße an (siehe auch Nr. 4.4 Betrug).

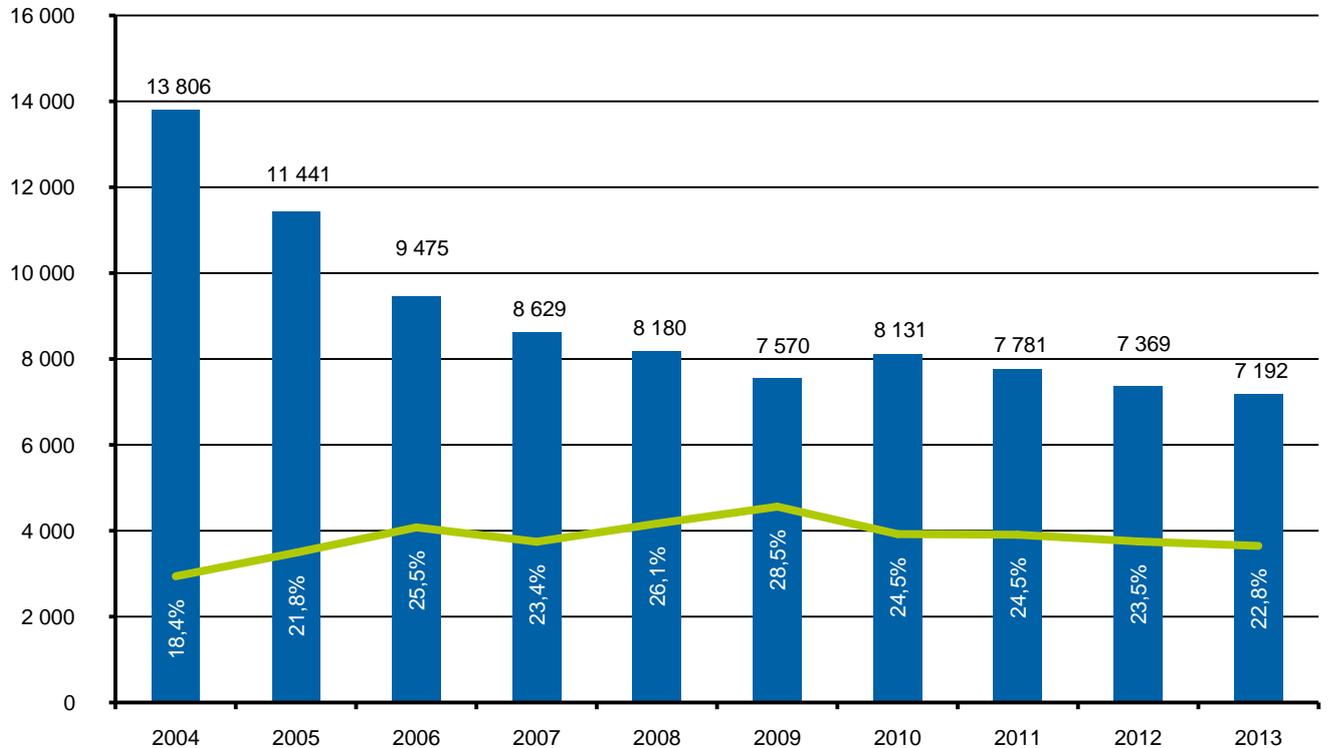
Abbildung 102 Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (Fälle und AQ)



7.3.6 Kraftfahrzeugdelikte

Der Trend der im Zehnjahresvergleich insgesamt rückläufigen Anzahl der **Diebstähle von Kraftwagen** setzte sich im Jahr 2013 fort. Die Anzahl sank um 177 oder 2,4 % auf 7 192 Fälle. Das ist der niedrigste Stand seit 1971. Die höchste Anzahl nach 1971 gab es im Jahr 1993 mit 26 807 Fällen.

Abbildung 103 Diebstahl von Kraftfahrzeugen (Fälle und AQ)



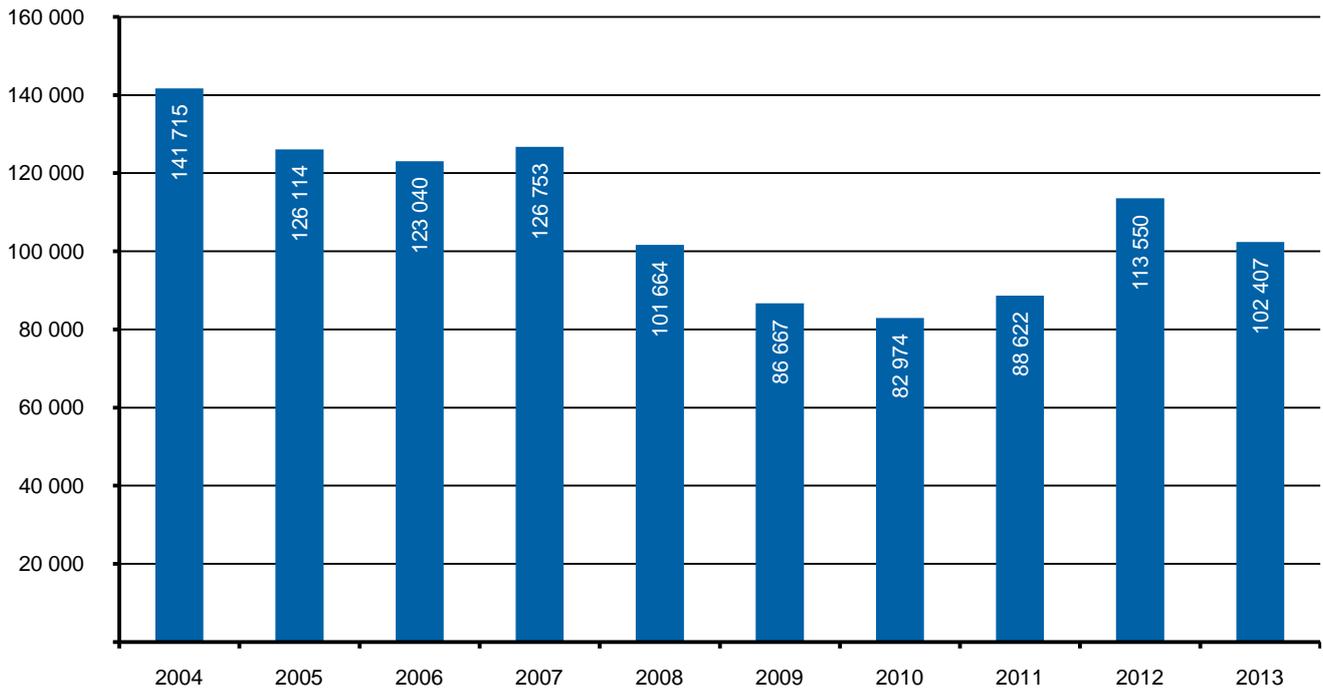
Diebstahl an/aus Kfz

Der Langzeitvergleich zeigt, dass die Fallzahlen oft erheblichen Schwankungen unterliegen. Trotz zwischenzeitlicher Anstiege sind die Fallzahlen seit Anfang der 1990er Jahre insgesamt rückläufig, obwohl die Anzahl der in NRW zugelassenen Kraftfahrzeuge seitdem deutlich anstieg.

Zum Jahresbeginn 2012 wurde Diebstahl in/aus Kfz aufgrund bundeseinheitlicher Erfassungsänderungen in Diebstahl an/aus Kfz geändert. Dabei wurde das bisherige Delikt Diebstahl in/aus Kfz gestrichen und die darunter erfassten Fälle (im Jahr 2011 waren das 33 559) dem Delikt Diebstahl an/aus Kfz zugerechnet. Dadurch ist der Deliktschlüssel nur noch bedingt mit dem Vorjahr vergleichbar.

Für das Jahr 2013 waren 102 407 Fälle (2012: 113 550) zu verzeichnen (- 11 143 Fälle oder - 9,8 %).

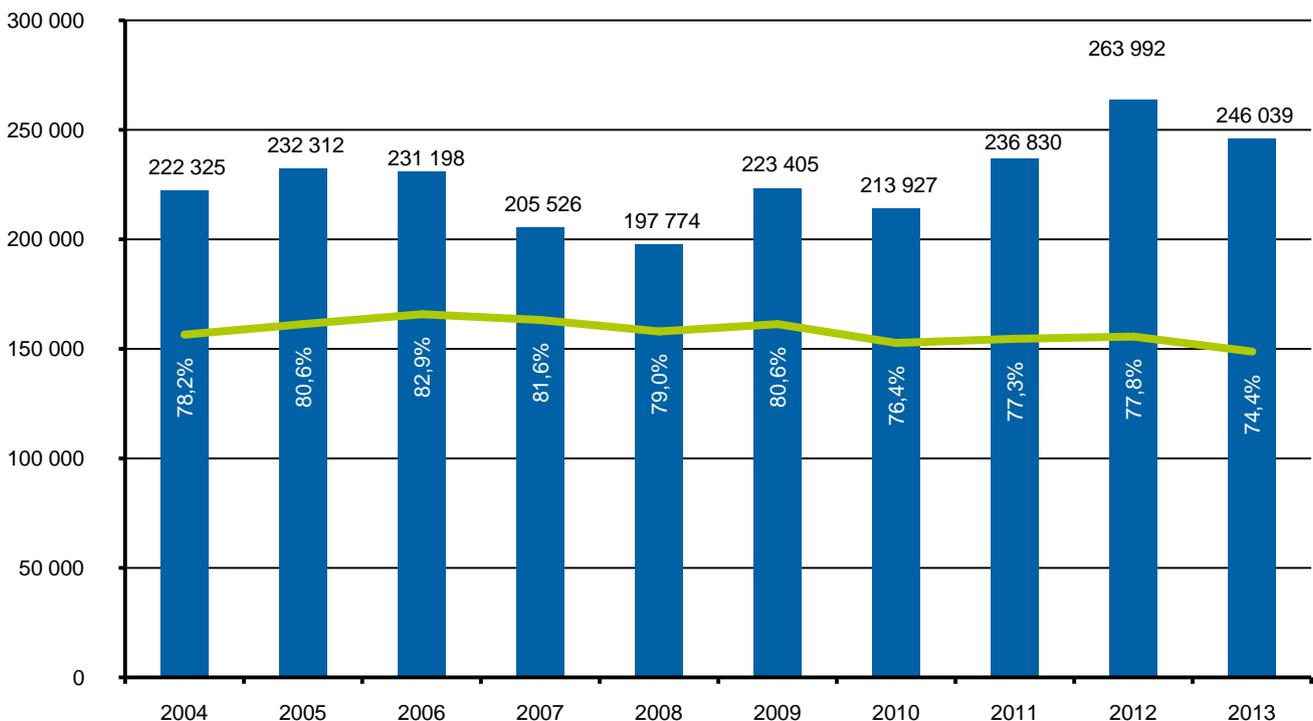
Abbildung 104 Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (Fälle)



7.4 Betrug

Die Zahl der Betrugsfälle erreichte 2005 mit 232 312 Fällen den zwischenzeitlich höchsten Stand. Nach Rückgängen in den Jahren 2006 bis 2008 und 2010 stieg die Zahl im Jahr 2012 (+ 27 162 oder 11,5 %) und erreichte mit 263 992 Fällen einen neuen Höchststand. Im Berichtsjahr sank die Fallzahl auf 246 639 (- 17 953 oder - 6,8 %).

Abbildung 105 Betrug (Fälle und AQ)



Der Rückgang der Fallzahlen ist 2013 vor allem auf die gesunkenen Zahlen bei der Beförderungserschleichung zurückzuführen. Sie fielen 2013 von 87 915 Fällen (2012) um 9 645 Fälle oder 11,0 % auf 78 270. Dieser Rückgang könnte auf ein geändertes Anzeigeverhalten der Deutschen Bahn AG und örtlicher Verkehrsbetriebe zurückzuführen sein (siehe auch Nr. 4.4.3).

Betrugsarten mit sinkenden Fallzahlen im Vergleich zu 2012 sind zudem beispielsweise Sonstiger Warenkreditbetrug (- 2 322 Fälle oder - 4,4 %), Leistungsbetrug (- 3 537 Fälle oder - 37,2 %) und Leistungskreditbetrug (- 4 678 Fälle oder - 37,7 %).

Tabelle 38 Ausgewählte Betrugsdelikte (Fälle)

Delikt	Anzahl		Zu-/Abnahme	
	2012	2013	Fälle	%
Waren- und Warenkreditbetrug	70 895	74 279	+ 3 384	+ 4,8
Grundstücks- und Baubetrug	22	22	-	-
Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	1 441	748	- 693	- 48,1
Geldkreditbetrug	1 668	1 104	- 564	- 33,8
Erschleichen von Leistungen	88 964	79 748	- 9 216	- 10,4
Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	14 542	14 897	+ 355	+ 2,4
Leistungsbetrug	9 501	5 964	- 3 537	- 37,2
Leistungskreditbetrug	12 404	7 726	- 4 678	- 37,7
Arbeitsvermittlungsbetrug	9	18	+ 9	+ 100,0
Computerbetrug	6 087	6 774	+ 687	+ 11,3
Provisionsbetrug	316	170	- 146	- 46,2
Betrug z. N. von Versicherungen	923	1 136	+ 213	+ 23,1
Betrug z. N. von Sozialversicherungen	709	689	- 20	- 2,8
Sozialleistungsbetrug	2 300	2 343	+ 43	+ 1,9
Sonstiger Betrug	42 417	41 275	- 1 142	- 2,7

Der durch Betrug verursachte Vermögensschaden belief sich auf 314,4 Mio. € (2012: 444,9 Mio. €). Mit den sinkenden Fallzahlen ist auch der Vermögensschaden zurückgegangen (- 19,9 %).

7.4.1 Waren und Warenkreditbetrug

Die Anzahl der Waren- und Warenkreditbetrügereien stieg nach einem Rückgang im Vorjahr (2012: 70 895 Fälle; zu 2011 ein Plus von 2,1 %) um 2 322 Fälle oder 4,8 % auf 74 279 Fälle.

Während der Warenbetrug anstieg (+ 5 707 Fälle oder + 31,6 %), sank der sonstige Warenkreditbetrug um 2 322 Fälle oder 9,1 %. Dazu zählen auch die unter Tankbetrug (+ 330 Fälle oder + 1,4 %) erfassten Fälle, deren Anstieg vor allem auf die steigenden Treibstoffkosten zurückzuführen sein dürfte.

7.4.2 Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel

Der seit 2004 rückläufige Trend bei dieser Betrugsart setzte sich ab 2010 nicht fort. Nach dem Höchststand im Jahr 2004 (32 090 Fälle) ging die Anzahl bis 2009 auf 13 033 Fälle zurück (- 19 057 oder - 59,4 %). Im Jahr 2013 stieg sie im Vergleich zu 2012 um 355 oder 2,4 % auf 14 897 Fälle an. Das ist etwa die Hälfte des Spitzenwerts 2004. Somit setzt sich der Trend der Vorjahre fort (2011: 14 322 Fälle; 2012: 14 542 Fälle).

Abbildung 106 Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel (Fälle und AQ)

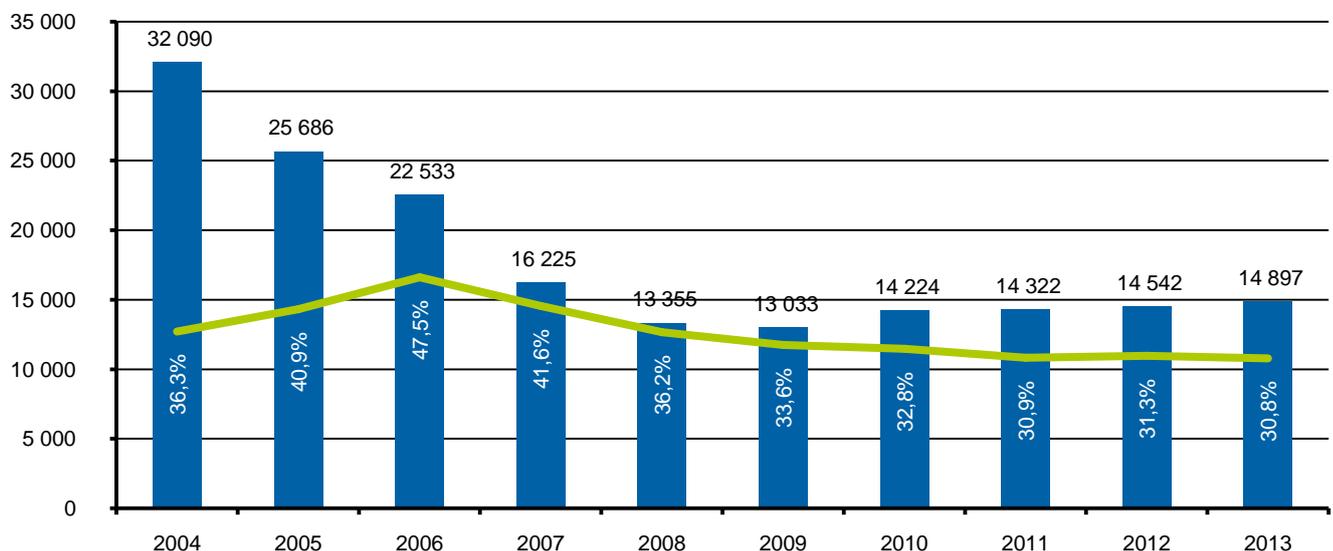
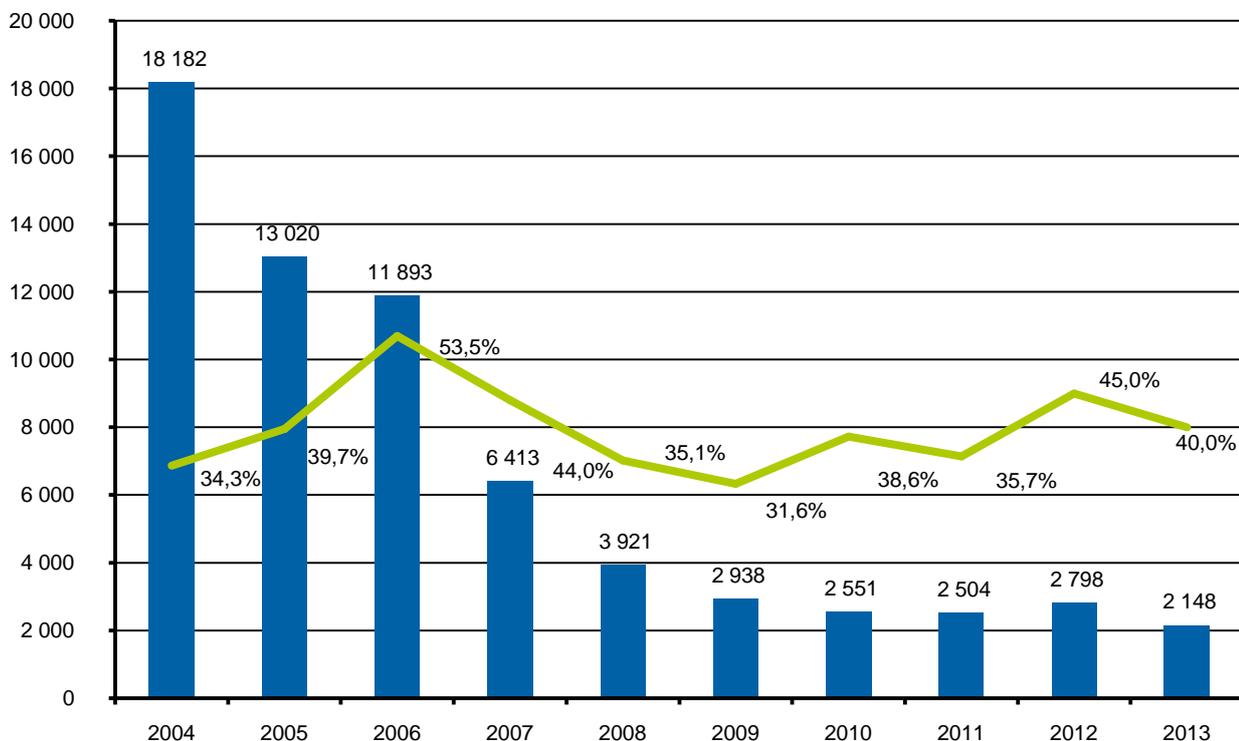


Tabelle 39 Einzelne Delikte des Betrugs mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel

Betrug mittels rechtswidrig erlangter...	Anzahl		Zu-/Abnahme in %	AQ in %	
	2012	2013		2012	2013
unbarer Zahlungsmittel	14 542	14 897	+ 2,4	31,3	30,8
Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	2 798	2 148	- 23,2	45,0	40,0
Debitkarten mit PIN	4 880	4 553	- 6,7	31,1	32,6
Kreditkarten	1 691	1 593	- 5,8	27,1	23,8
Daten von Zahlungskarten	4 333	5 605	+ 29,4	23,2	25,5
sonstiger unbarer Zahlungsmittel	840	998	+ 18,8	37,5	29,9

Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN

Wie die folgende Abbildung zeigt, setzt sich der seit 2005 rückläufige Trend nach einem Anstieg im Vorjahr um 294 Fälle oder 1,5 % im Berichtsjahr fort (- 650 Fälle oder - 23,3 % auf 2 148). Verglichen mit dem Höchststand der letzten Jahre (2004) ist die Fallzahl um 16 034 Fälle oder 88,2 % niedriger.

Abbildung 107 Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Fälle und AQ)

Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten

Nach Rückgängen der Fallzahlen in den Jahren 2006, 2007 sowie 2009 und Anstiegen in den Jahren 2010 und 2011 sind die Fallzahlen seit 2012 gesunken (- 75 Fälle oder - 4,3 % im Vergleich zu 2011). Im Berichtsjahr sank die Anzahl der Delikte von 1 691 Fällen um 98 Fälle oder 5,8 % auf 1 593 Fälle.

Trotz Rückgang der Fallzahlen stieg die Schadenssumme von 1 378 317 € auf 1 857 939 €.

Zum Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN siehe Nr. 7.8 Computerkriminalität.

7.4.3 Erschleichen von Leistungen

Das Fallaufkommen hängt weitgehend von der Anzahl der Beförderungsererschleichungen und somit von Kontrollen und Anzeigen der Verkehrsbetriebe ab.

In den Jahren 2006 (- 12,5 %; 47 570 Fälle) und 2007 (- 9,8 %; 42 896 Fälle) waren Abnahmen zu verzeichnen. Ab 2008 stieg die Anzahl der Fälle an (2008: + 8,2 %, 46 398 Fälle; 2009: + 6,1 %, 49 205 Fälle; 2010: + 2,3 %, 50 346 Fälle; 2011: + 54,0 %, 77 532 Fälle, 2012: + 14,7 %, 88 964 Fälle). Im Berichtsjahr wurden 79 748 Fälle erfasst. Das sind 9 216 Fälle oder 10,4 % weniger als im Jahr 2012 (88 964 Fälle).

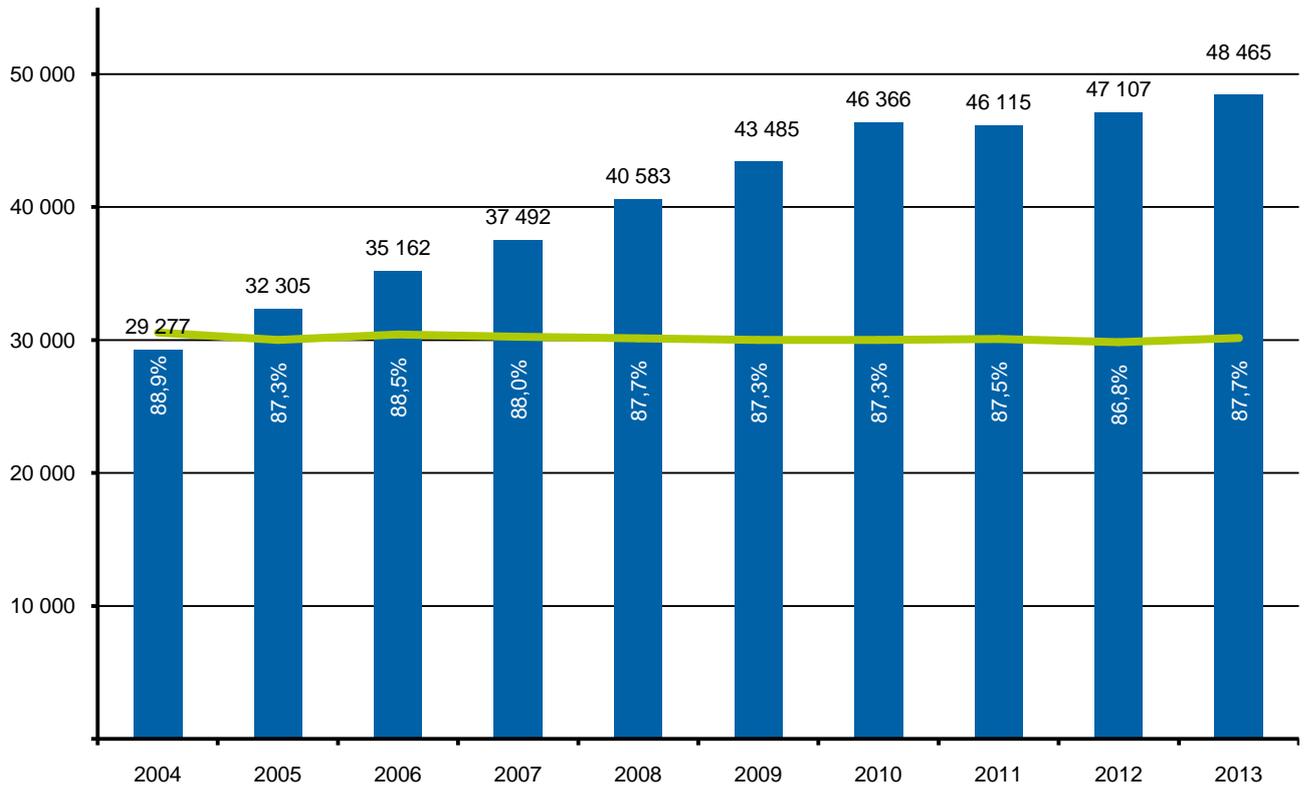
7.5 Sonstige Straftaten gemäß StGB

7.5.1 Beleidigung

Der seit Jahren steigende Trend bei der Anzahl der Beleidigungen setzte sich 2013 mit 48 465 Fällen (2012: 47 107) fort (+ 1 358 Fälle oder + 2,9 %). Die Zunahme in den letzten zehn Jahren betrug 65,5 %.

Fälle von Beleidigungen auf sexueller Grundlage hatten 2013 einen Anteil von 16,6 % an den Beleidigungen insgesamt (2012: 8 088 oder 17,2 %). 725 von ihnen wurden mit „Tatmittel Internet“ gekennzeichnet (9,0 %).

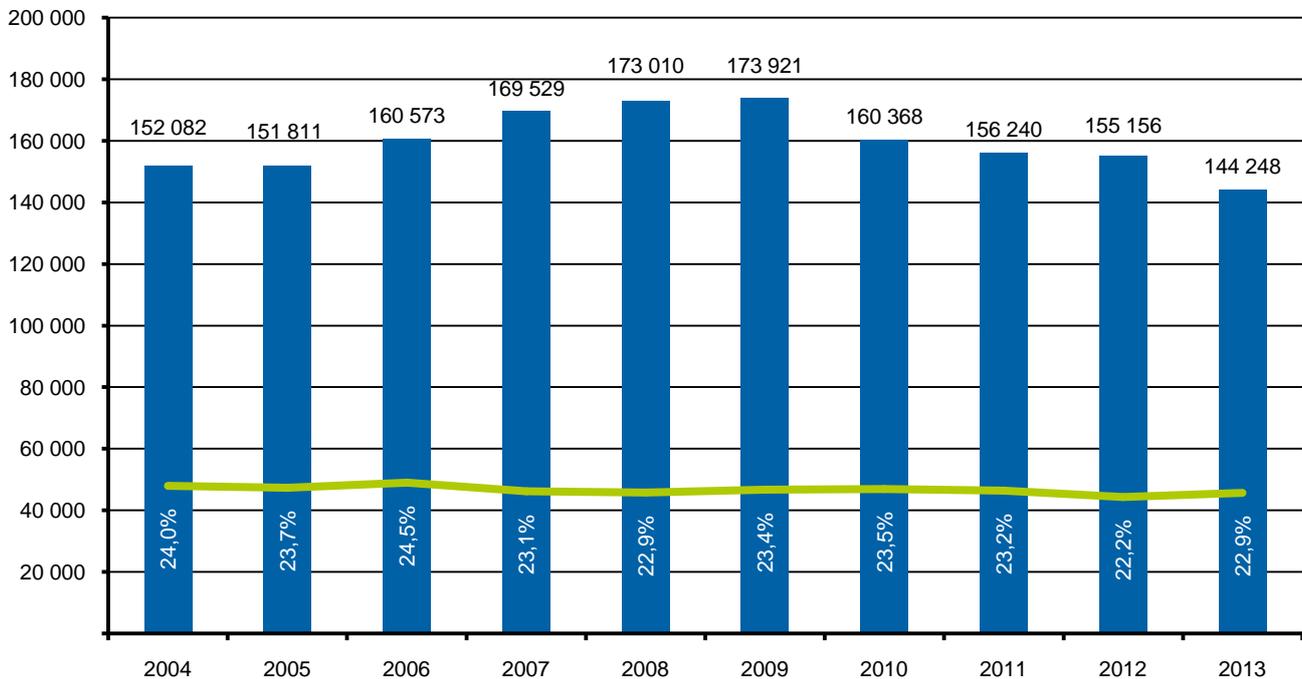
Abbildung 108 Beleidigung (Fälle und AQ)



7.5.2 Sachbeschädigung

2013 wurden 144 248 Sachbeschädigungen (10 908 Fälle oder 7,0 % weniger als 2012) angezeigt.

Abbildung 109 Sachbeschädigung (Fälle und AQ)



Bei 42,3 % der Delikte handelte es sich um Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen (2012: 41,9 %). Von diesen wurden 60 954 Fälle erfasst, das sind 6,3 % weniger als 2012 (66 296 Fälle). Ebenfalls abgenommen hat die Anzahl der sonstigen Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen von 60 836 (2012) auf 54 041 im Berichtsjahr (- 6 795 oder - 11,2 %).

2013 wurden 18 409 Fälle von Graffiti erfasst, das sind 3 288 oder 15,2 % weniger als 2012 (21 697). Der Anteil von Graffiti an allen Sachbeschädigungen betrug 12,8 % (2012: 14,0 %).

Die Aufklärungsquoten betragen bei Sachbeschädigungen insgesamt 22,9 %, bei denen an Kraftfahrzeugen 16,5 %, bei denen auf Straßen, Wegen oder Plätzen 22,2 % und bei Graffiti 15,2 % (2012: insgesamt 22,2 %, an Kraftfahrzeugen 16,0 %, auf Straßen, Wegen, Plätzen 20,6 %, Graffiti 18,5 %).

31 222 Tatverdächtige konnten ermittelt werden. 39,2 % (12 225) waren jünger als 21 Jahre. 26,3 % (8 213) der Tatverdächtigen standen zur Tatzeit unter Alkoholeinfluss. Bei den unter 21-Jährigen betrug dieser Anteil 24,0 %.

7.5.3 Rauschgiftkriminalität

Die Anzahl der Rauschgiftdelikte in NRW ist 2013 (57 167 Fälle) gegenüber 2012 (53 644 Fälle) um 6,6 % angestiegen. Der rückläufige Trend im 10-Jahres-Vergleich setzte sich nach uneinheitlicher Entwicklung der letzten drei Jahre nicht fort. Die Aufklärungsquote lag mit 93,1 % über der für 2012 (92,1 %). Neben einer Zunahme der Fälle des Erwerbs und Besitzes von BtM um 18,0 % (höchster Wert seit 15 Jahren) nahm der Handel und Schmuggel erneut ab (- 2 463 Fälle oder - 16,9 %). Das gilt besonders bei den vom Zoll gemeldeten Schmuggelfällen, die einen Rückgang von 6 012 (2012) auf 3 407 Fälle um 43,3 % verzeichnen.

In fast allen Deliktsbereichen setzte sich der Rückgang der Fallzahlen im Zusammenhang mit Heroin fort. Die so genannten Konsumentendelikte (Heroin) sind in den letzten 10 Jahren von 6 218 im Jahr 2004 um 57,0 % auf 2 672 Fälle (2013) zurückgegangen.

Straftaten mit Cannabisprodukten haben immer noch den höchsten Anteil an der Rauschgiftkriminalität in allen Deliktsbereichen. Bei den Konsumentendelikten zeigte sich im Vergleich zu 2004 nahezu eine Stagnation (- 0,2 %). Im Gegensatz zu den Konsumentendelikten wiesen die Fälle des Handels mit und Schmuggels von Cannabisprodukten einen Rückgang um 2 543 Fälle von 10 687 (2012) auf 8 144 im Jahr 2013 auf (- 23,8 %).

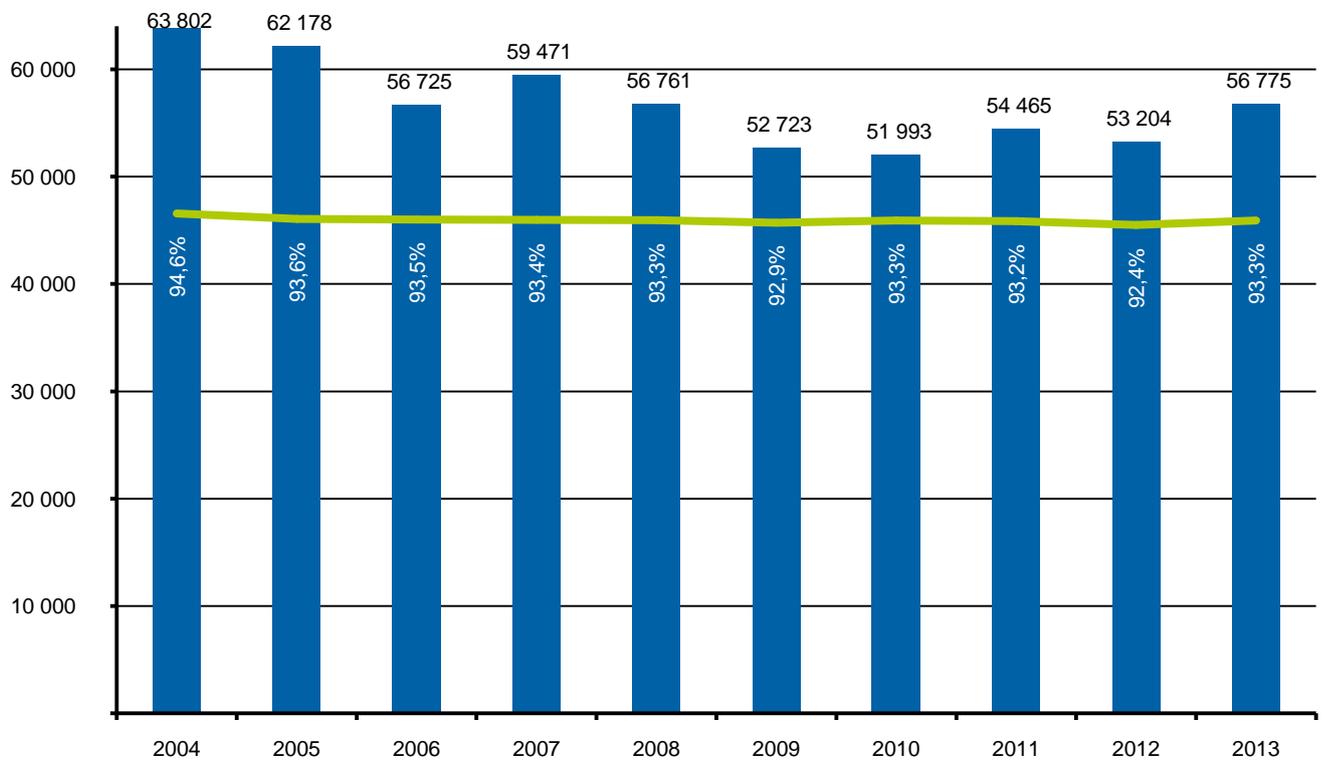
Fälle mit Amphetamin nahmen erheblich um 41,6 % auf 8 331 Fälle (2012: 5 885) zu. Dies ist ebenfalls der höchste Wert der letzten 15 Jahre. Auch die Fälle mit Amphetaminderivaten („Ecstasy-Pillen“) stiegen um 6,8 % von 601 (2012) auf 642 Delikte an.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) erfasst unter dem Begriff „sonstige BtM“ u. a. auch so genannte „Legal High Produkte“; synthetische Drogen, die als angeblich legale Alternative zu illegalen Drogen angeboten werden. Nach einem Anstieg um 67,7 % im Jahr 2012 auf 1 979 Fälle stieg 2013 die Zahl der Konsumentendelikte erneut in diesem Bereich um 46,3 % auf 2 895 Fälle an.

Schwankungen der Fallzahlen beruhen auch auf den Schwerpunktsetzungen und der Intensität, mit der Polizei und Zoll bei der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität (Kontrollkriminalität) vorgehen.

Die Zahl der Tatverdächtigen der Rauschgiftkriminalität nahm analog zu den Fallzahlen um 4,3 % auf 48 703 TV zu (2012: 46 678). Die Anzahl der unter 21-Jährigen stieg um 9,4 % (2012: 12 334; 2013: 13 495) an. Der Hauptanteil der TV liegt nach wie vor bei den Cannabisdelikten. Der Anteil weiblicher Tatverdächtiger hat sich mit 11,5 % (2012: 11,4 %) nur unwesentlich geändert.

Abbildung 110 Rauschgiftkriminalität (Fälle und AQ)

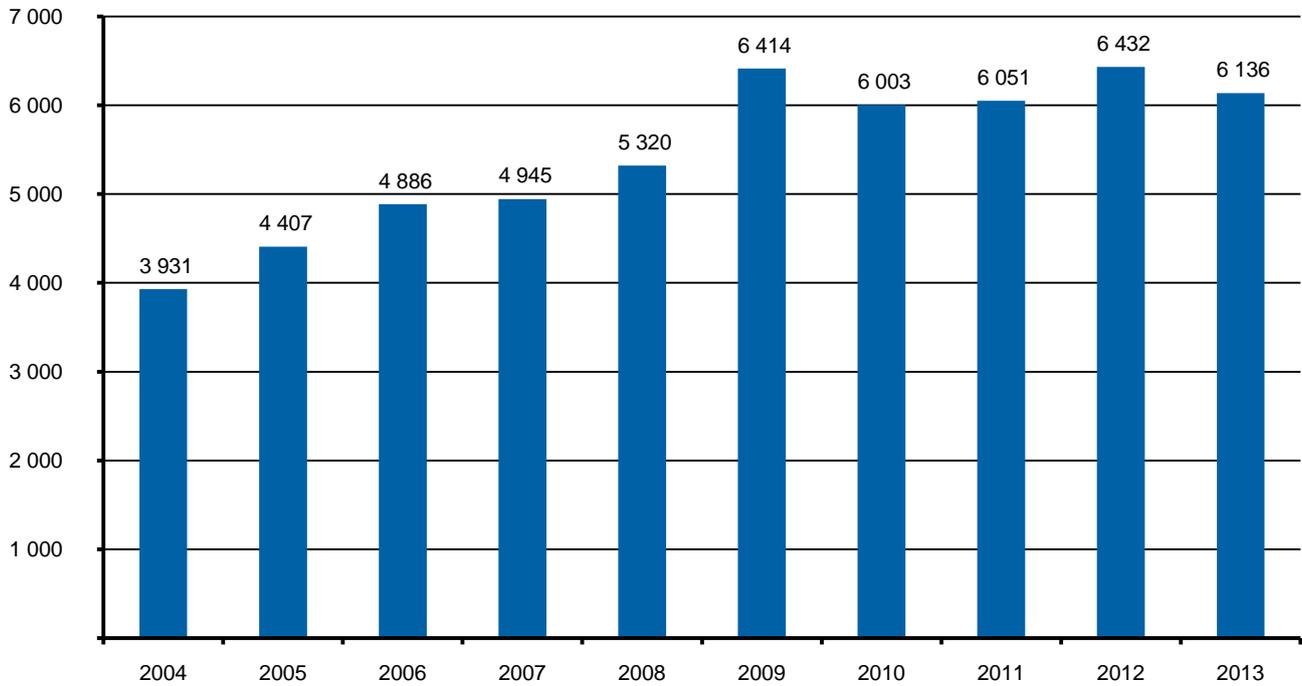


7.5.4 Widerstand gegen die Staatsgewalt

Der Anteil der Widerstände gegen die Staatsgewalt an der Gesamtkriminalität lag 2013 wie auch in den Vorjahren bei 0,4 %. Die Polizei registrierte 6 049 vollendete und 87 versuchte Delikte (2012: 6 336 bzw. 96).

Von 6 136 Fällen richteten sich 5 764 (98,3 %) gegen Polizeivollzugsbeamte. 2012: 6 432 Widerstände, davon 5 915 gegen Polizeivollzugsbeamte (93,4 %).

Abbildung 111 Widerstand gegen die Staatsgewalt (Fälle)



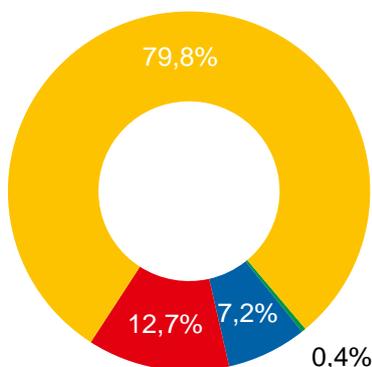
Tatverdächtige

Von den 6 250 ermittelten Tatverdächtigen waren 24 Kinder (0,4 %), 448 Jugendliche (7,2 %), 793 Heranwachsende (12,7 %) und 4 985 Erwachsene (79,8 %).

2012: 6 507 Tatverdächtigen, davon 22 Kinder (0,3 %), 508 Jugendliche (7,8 %), 916 Heranwachsende (14,1 %) und 5 061 Erwachsene (77,8 %).

Der Anteil der männlichen Tatverdächtigen betrug 83,7 % (2011: 85,7 %), der der weiblichen 14,3 % (2011: 12,3 %).

Abbildung 112 TV nach Alter



■ Kinder ■ Jugendliche
■ Heranwachsende ■ Erwachsene

Abbildung 113 TV nach Alter und Geschlecht

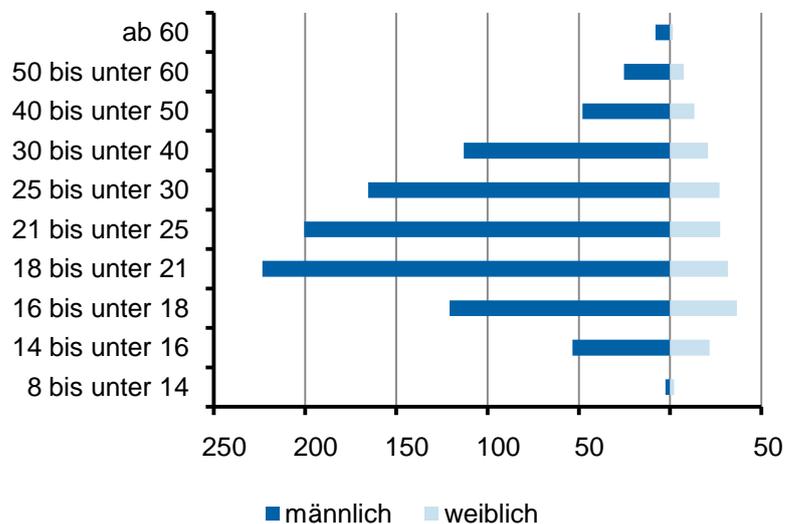
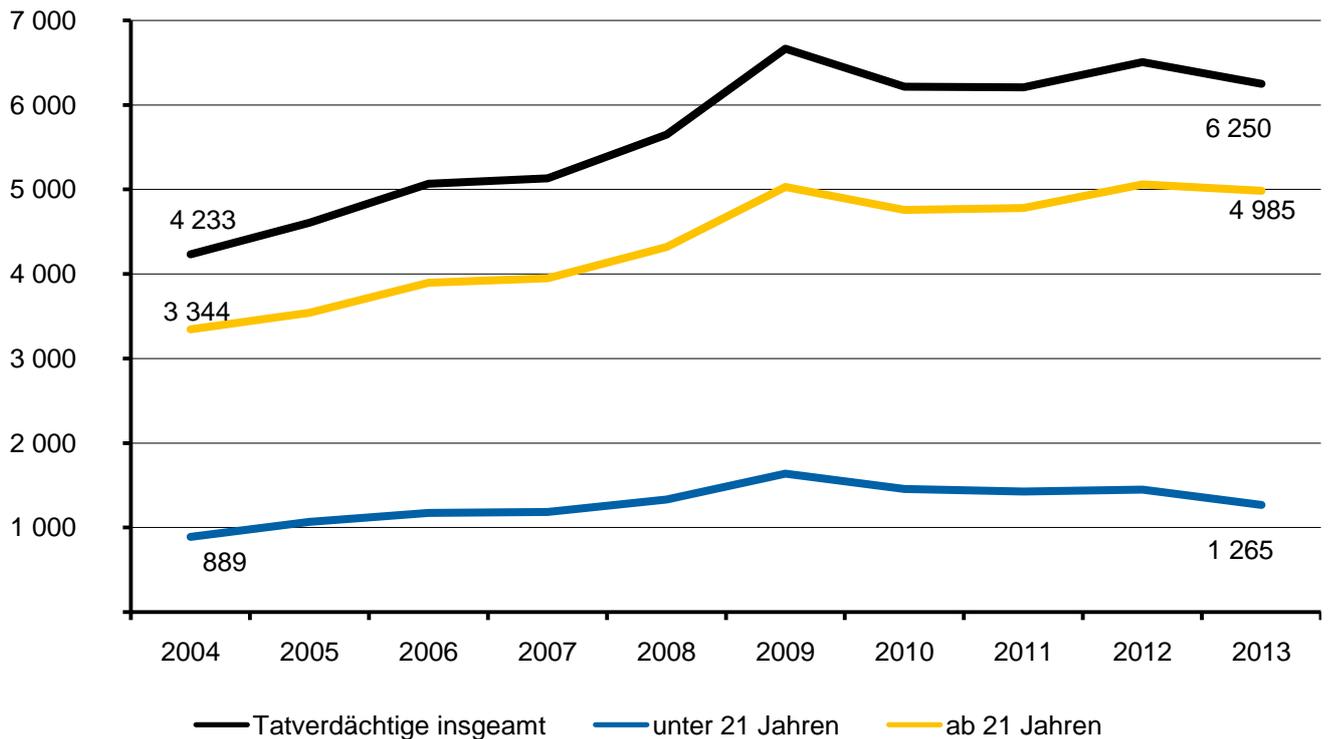


Abbildung 114 Tatverdächtige (Widerstand gegen die Staatsgewalt)



7.6 Kriminalität im schulischen Bereich

Unter „schulischem Bereich“ werden die Tatörtlichkeiten Schule (1. bis 13. Klasse), Fachhochschule/Hochschule und sonstige Bildungseinrichtung zusammengefasst.

Von den 1 484 943 Straftaten insgesamt sind 2013 27 250 (1,8 %) im schulischen Bereich registriert worden (2012: 28 247 oder 1,9 %), das ist ein Rückgang um 997 Fälle (- 3,5 %). An den Straftaten an Schulen (1. bis 13. Klasse) (22 531 Fälle) waren Tatverdächtige aus den einzelnen Altersgruppen wie folgt beteiligt: Kinder 2 633, Jugendliche 5 562, Heranwachsende 963 und Erwachsene 1 404.

1 316 (2,8 %) der insgesamt 46 983 registrierten Fälle der Gewaltkriminalität wurden im schulischen Bereich verübt (2012: 2,5 %). Sie verteilten sich wie folgt: An Schulen (1. bis 13. Klasse) ereigneten sich 1 074 Fälle (2012: 1 111), an Fachhochschulen/Hochschulen 15 Fälle (2012: 17 Fälle) und an sonstigen Bildungseinrichtungen 227 Fälle (2012: 119 Fälle).

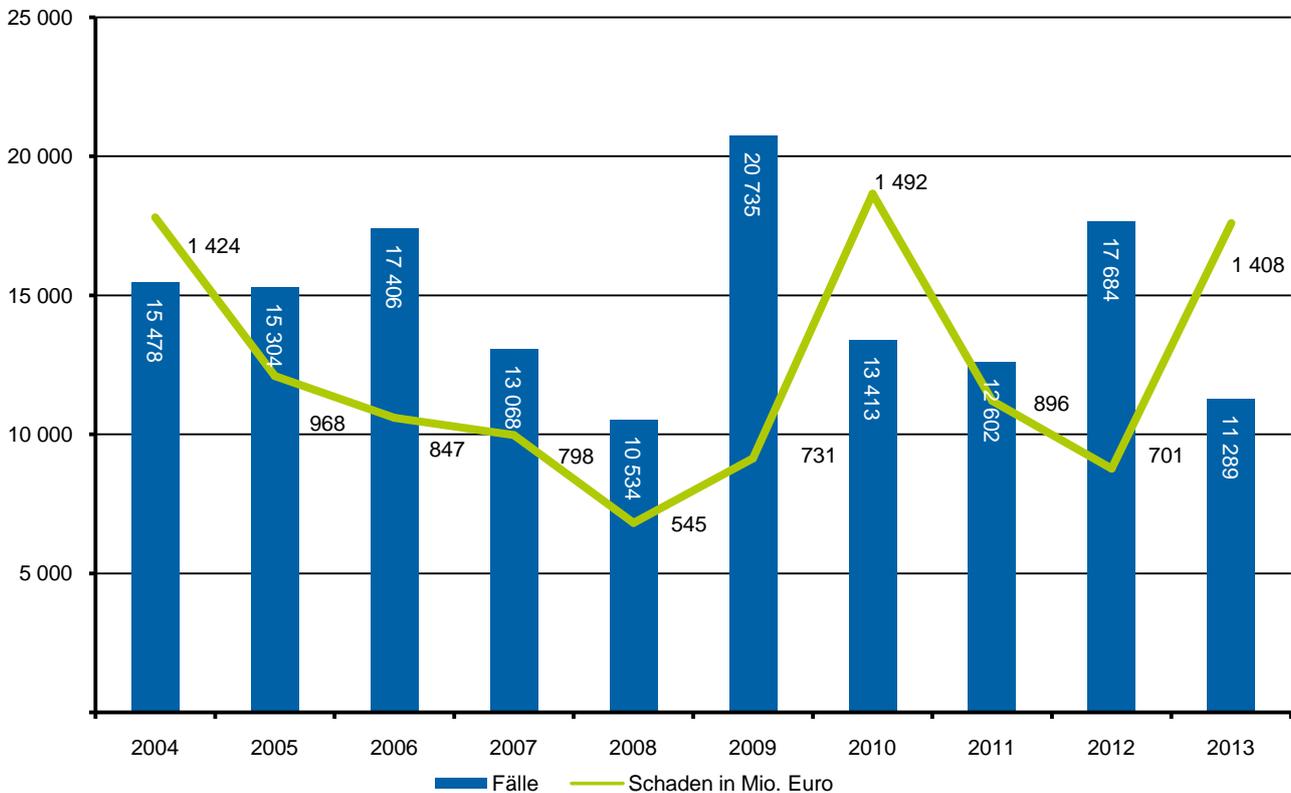
Tabelle 40 Ausgewählte Straftaten im schulischen Bereich

Straftat	Anzahl der Fälle	
	2012	2013
Straftaten insgesamt	28 247	27 250
Raub, räuberische Erpressung	185	205
Körperverletzung insgesamt	4 194	4 106
- gefährliche und schwere Körperverletzung	1 031	1 087
- vorsätzliche leichte Körperverletzung	3 045	2 910
Nötigung, Bedrohung	802	791
Diebstahl insgesamt	14 492	13 554
Sachbeschädigung	4 681	4 190
Rauschgiftdelikte (BtMG)	998	1 101
Gewaltkriminalität	1 247	1 316

7.7 Wirtschaftskriminalität

Fälle der Wirtschaftskriminalität werden in der PKS aufgrund einer bundesweit einheitlichen Definition¹² mittels einer Sonderkennung ausgewiesen. Bei der Bewertung der Daten muss berücksichtigt werden, dass sich die Anzahl der Fälle nach der Anzahl der Handlungen und Geschädigten richtet. Durch einzelne Umfangsverfahren kann es von Jahr zu Jahr zu starken Schwankungen kommen.

Abbildung 115 Wirtschaftskriminalität (Fälle und Schaden)



Wirtschaftskriminalität in NRW hat im Durchschnitt der letzten 10 Jahre einen Anteil von ca. 1 % an allen registrierten Straftaten und macht ca. 50 % des insgesamt verursachten Schadens aus (Geldwert des erlangten Gutes). Von 2004 bis einschließlich 2012 war die durchschnittliche Schadensentwicklung rückläufig.

Im Jahr 2013 erfasste die Polizei NRW insgesamt 11 289 (2012: 17 684) Delikte als Wirtschaftskriminalität. Dies entspricht einem Rückgang um 6 395 Fälle oder 36,2 %. Im Zehnjahresvergleich ist dies der zweitniedrigste Stand nach 2008. Der erfasste Gesamtschaden belief sich auf 1 408 Mio. € (2012: 701 Mio. €) was einem Anstieg von 101,0 % entspricht. Neben 2004 (1 424 Mio. €) und 2010 (1 492 Mio. €) ist das der höchste Wert der letzten 10 Jahre. Der durchschnittliche Gesamtschaden pro Wirtschaftsdelikt lag bei 124 749 € (2012: 39 615 €). Ursächlich für den starken Anstieg der Schadenssumme ist der Anstieg des Schadens im Bereich Insolvenzstrafverfahren. Er stieg von 377 Mio. € im Jahr 2012 auf 1 218 Mio. € im Berichtsjahr.

Der deutliche Anstieg des Schadens in 2013 ist im Wesentlichen auf ein Verfahren wegen Bankrottes gegen einen zwischenzeitlich insolventen deutschen Strom- und Gasanbieter zurückzuführen, bei dem allein ein Schaden von rund 700 Mio. € entstand. Dies hatte auch Auswirkungen im Deliktsbereich der „Insolvenzdelikte“. Hier ist mit 1,2 Mrd. € der seit 10 Jahren höchste Schaden zu verzeichnen, der 86 % des Gesamtschadens der Wirtschaftskriminalität ausmacht.

Ursächlich für den deutlichen Rückgang der Fallzahlen in 2013 ist fast ausschließlich der Deliktsbereich „Wirtschaftskriminalität bei Betrug“ mit den Einzeldelikten „Anlagebetrug“, „Leistungsbetrug“ und „sonstige weitere Betrugsarten“: Beim Leistungsbetrug erfolgte 2013 ein Rückgang um 79,2 % auf 763 Fälle (2012: 3 668). Die Fallzahlen sonstiger weiterer Betrugsarten sanken um 46,6 % oder 2 119 Fälle von 4 552 auf 2 433.

¹² Alle in § 74 c I Nr. 1-6 b GVG (ohne Computerbetrug) aufgeführten Straftaten sowie Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von Einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können und/oder deren Aufklärung bes. kaufmännische Kenntnisse erfordert.

Tabelle 41 Ausgewählte Delikte der Wirtschaftskriminalität

Delikt	Fallzahlen		Zu-/Abnahme	
	2012	2013	Fälle	in %
Anlagebetrug	1 408	721	- 687	- 48,8
Leistungsbetrug	3 668	763	- 2 905	- 79,2
sonstige weitere Betrugsarten	4 552	2 433	- 2 119	- 46,6

Das bereits zur „Wirtschaftskriminalität bei Betrug“ dargestellte Einzeldelikt „Anlagebetrug“ bestimmt maßgeblich auch die Deliktsbereiche „Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzbereich“ (- 47,8 %) und „Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen“ (- 49,4 %).

7.8 Computerkriminalität¹³

In der PKS werden die in der folgenden Tabelle genannten Straftatbestände zur „Informations- und Kommunikations-Kriminalität (IuK-Kriminalität) im engeren Sinne (Computerkriminalität)“ zusammengefasst. Maßgeblich für die Fallzählung ist die Anzahl der Handlungen der Tatverdächtigen, die in einem Ermittlungsvorgang ermittelt werden. Die Anzahl der Geschädigten ist dabei nicht relevant. So können Umfangersverfahren mit vielen Geschädigten oft als nur ein Fall in der PKS erfasst werden oder als ein Fall pro Geschädigtem, wenn der Tatverdächtige bei jedem Opfer wieder neu gehandelt hat.

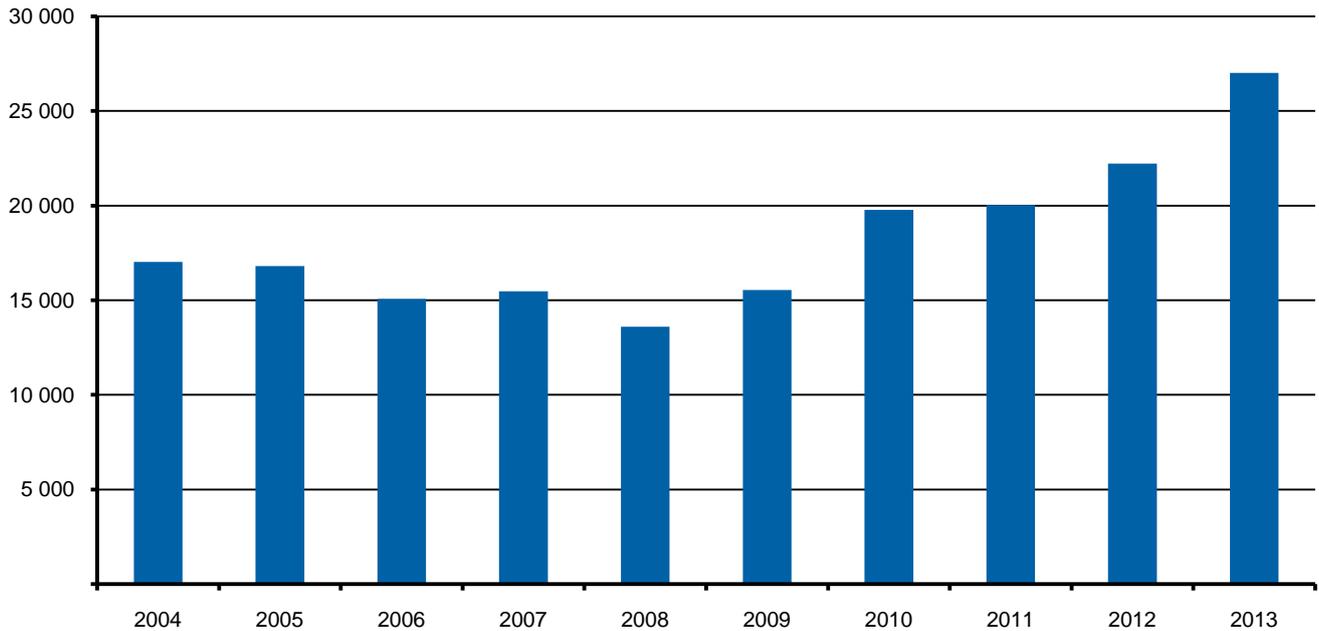
Tabelle 42 Delikte der Computerkriminalität

Delikt	Fälle	Fälle	Zu-/Abnahme		AQ	AQ
	2012	2013	Fälle	%	2012	2013
Computerkriminalität insgesamt	22 228	27 016	+ 4 788	+ 21,5	21,2	16,7
Computerbetrug	6 087	6 774	+ 687	+ 11,3	25,6	21,4
Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung	2 278	3 121	+ 843	+ 37,0	27,1	20,6
Datenveränderung/Computersabotage	4 118	6 713	+ 2 595	+ 63,0	6,1	5,1
Ausspähen, Abfangen von Daten	4 373	5 846	+ 1 113	+ 25,5	13,0	8,9
Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN (GAA ¹⁴)	4 880	4 553	- 327	- 6,7	31,1	32,6
Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	419	319	- 100	- 23,9	30,3	20,4
Softwarepiraterie - private Anwendung	25	34	+ 9	+ 36,0	84,0	85,3
Softwarepiraterie - gewerbsmäßig	48	16	- 32	- 66,7	95,8	100,0

Die Gesamtzahl der erfassten Computerkriminalität steigt seit 2009 kontinuierlich an (2009: 15 541, 2010: 19 775, 2011: 20 036, 2012: 22 228). Mit 27 016 Fällen wurde 2013 der bisherige Höchststand erreicht. Die Zunahme um 4 788 Fälle bedeutet eine Steigerung von 21,5 % im Vergleich zum Vorjahr. Diese Entwicklung zeigt, dass der Trend zur Verlagerung von einzelnen Erscheinungsformen der Kriminalität in die digitale Welt unverändert anhält.

¹³ Der Begriff Computerkriminalität ist gleichzusetzen mit dem Begriff „IuK-Kriminalität im engeren Sinne“ und umfasst Straftaten, bei denen Elemente der elektronischen Datenverarbeitung in den Tatbestandsmerkmalen enthalten sind.

¹⁴ GAA = Geldausgabeautomat

Abbildung 116 Computerkriminalität (Fälle)

Wesentliche Erscheinungsformen sind der Diebstahl und Missbrauch digitaler Identitäten (Accountdiebstahl/-missbrauch), Angriffe auf das Online-Banking als besondere Ausprägung des Phishing sowie das Eindringen in Datennetze mit dem Ziel der Datenveränderung und des Datendiebstahls (Einsatz von Schadsoftware sowie so genanntes Hacking).

Das gesamte Deliktsfeld der Cybercrime wird dynamisch durch den jeweiligen Grad der Tatverwirklichung geprägt. Je nach Erfolg oder Misserfolg des täterseits gewünschten Ablaufs verändern sich auch die damit verwirklichten Straftatbestände.

Die Gesamtzahl der aufgeklärten Straftaten ist geringfügig rückläufig. Im Jahr 2013 konnten 4 518 Fälle (16,7 %) aufgeklärt werden. Dies bedeutet einen Rückgang um 186 Fälle (- 4,0 %) im Vergleich zum Vorjahr. Unter den Tatverdächtigen waren 743 oder 21,3 % Nichtdeutsche.

Mit dem Rückgang der aufgeklärten Fälle geht zudem einher, dass die Zahl ermittelter Tatverdächtiger ebenfalls abgenommen hat (2012: 3 753; 2013: 3 492).

Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN

Hier ist die Fallzahlenentwicklung - wie schon 2012 - rückläufig. Nach einer Abnahme um 1 228 auf 4 880 Fälle im Vorjahr sind die Fallzahlen 2013 nochmals um 327 auf nunmehr 4 553 erfasste Fälle gesunken. Dies entspricht einem Rückgang von 6,7 %.

In lediglich 554 Fällen ging die Tathandlung nicht über das Versuchsstadium hinaus.

Computerbetrug

Nach einem leichten Rückgang der Fallzahlen im Jahr 2012 auf 6 087 Fälle ist für das Jahr 2013 wieder ein Anstieg um 687 auf 6 774 Fälle zu verzeichnen (+ 11,3 %).

Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten

Die Fallzahlen in der PKS sind 2013 erneut auf nun 319 Fälle gesunken. Bei einem Rückgang um 100 Fälle im Vergleich zum Vorjahr (419 Fälle) bedeutet dies eine Abnahme von 23,9 %.

Fälschung beweisereblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei der Datenverarbeitung

In einer Vielzahl von Fällen liegt diesem Deliktsbereich die Zusendung von E-Mails unter echt wirkender Vorpiegelung fremder (realer) Identitäten oder Firmen zu Grunde. Unter Erfüllung dieser Voraussetzung ist der Tatbestand bereits mit der Zusendung der E-Mail in aller Regel erfüllt. Mit überzeugenden Legenden soll hierbei z. B. zur Preisgabe von Account-Informationen bzw. Kreditkartendaten oder auch zu Zahlungen bewegt werden.

Darüber hinaus unterfallen aber auch die E-Mail-Zusendung von Schadsoftware (z. B. so genannte ZIP-Trojaner mit vermeintlichem Rechnungsanhang) wie auch gefälschte oder kopierte Webseiten unter Vorspiegelung realer Identitäten bzw. Firmen (z. B. Banken, Online-Shops oder Kreditkartenunternehmen) diesem Deliktsbereich.

Im gesamten Deliktsbereich sind die registrierten Fallzahlen des Jahres 2013 von 2 278 auf 3 121 Fälle gestiegen. Die bedeutet eine Zunahme um 37,0 %.

Datenveränderung, Computersabotage

Eine Hauptursache für den starken Anstieg der Fallzahlen von 4 118 um 2 595 auf insgesamt 6 713 Fälle (+ 63,0 %) ist - wie bereits im Vorjahr - die Verbreitung von Schadsoftware und die Infizierung von Opfer-Systemen (insbesondere Computer).

Während im Jahr 2012 die so genannten Ransomware-Fälle (Schadsoftware, die den Zugriff auf den Geschädigten-PC durch Verschlüsselung unterbindet und zudem ein „Lösegeld“ zur Freischaltung fordert) z. B. in den Varianten „BKA-Trojaner“ und „GEMA/GVU-Trojaner“ überwogen, nahmen 2013 Fälle massenhaft versandter E-Mails mit ZIP-Anhang unter der Legende einer Rechnung oder Mahnung erheblich zu. Die angehängten ZIP-Dateien enthalten anstatt angeblicher Rechnungsdetails jedoch Schadsoftware, welche nach unfreiwilliger Aktivierung (Anklicken) durch den arglosen Geschädigten für die Täter einen Funktionsumfang von der Nutzerdatenausspähung (z. B. Zugangskennungen für das Online-Banking) bis hin zur Sperre bzw. Verschlüsselung des Geschädigten-PC entfaltet.

Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen

Vorwiegend sind hier Account-Ausspähungen (z. B. digitale Identitäten, Kreditkarten- oder Kontodaten) sowie die Zusendung von Schadsoftware (E-Mail) als Erscheinungsformen zu nennen. Nach neuerlicher Zunahme der Fallzahlen weist die PKS für 2013 zu diesem Deliktsbereich 5 486 erfasste Fälle aus (2012: 4 373), was einem Anstieg um 1 113 Fälle (+ 25,5 %) entspricht.

Der deliktische Schwerpunkt liegt beim Ausspähen von Daten, jedoch haben die Vorbereitungshandlungen im Verhältnis am deutlichsten zugenommen. Der Anstieg der Vorbereitungshandlungen um 1 006 (+ 103,1 %) von 976 Fällen im Jahr 2012 auf 1 982 Fälle in 2013 kennzeichnet die größte Einzelsteigerungsrate im gesamten Deliktsbereich der Cybercrime.

7.9 Tatmittel Internet

Die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ wird zu Fällen erfasst, bei denen für die Tatbestandsverwirklichung das Internet als (wesentliches) **Tatmittel** verwendet wird (in der Regel Betrugs- oder so genannte Äußerungs- bzw. Verbreitungsdelikte). Wenn das Internet bei der Tatbegehung nur eine untergeordnete Rolle spielt, z. B. bei vorgelagerten Aktivitäten wie Kontakten/Kontaktversuchen zwischen Tatverdächtigem und Opfer, soll die Sonderkennung nicht vergeben werden.

2013 sind 70 981 (2012: 54 339) Fälle mit dieser Sonderkennung markiert worden. Das entspricht einer Zunahme um 16 642 Fälle oder 30,6 %.

Straftaten mit dieser Kennung hatten einen Anteil von 4,8 % an der Gesamtkriminalität (2012: 3,6 %). In 64,5 % (2012: 66,2 %) der Fälle handelt es sich um Betrugsdelikte. Zu den Fällen mit „Tatmittel Internet“ sind 20 925 (2012: 16 760) Tatverdächtige erfasst worden, davon 2 846 oder 13,6 % Nichtdeutsche (2012: 2 267).

Tabelle 43 Ausgewählte Delikte mit Tatmittel Internet

Delikte	Fälle	Fälle	Zu-/Abnahmen	
	2012	2013	absolut	%
Straftaten mit „Tatmittel Internet“ insgesamt	54 339	70 981	+ 16 642	+ 30,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 632	1 879	+ 247	+ 15,1
Verbreitung pornografischer Erzeugnisse, darunter	1 404	1 677	+ 273	+ 19,4
- Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie	400	706	+ 306	+ 76,5
- Verbreitung von Kinderpornografie	723	604	- 119	- 16,5
Betrug, darunter:	35 987	45 751	+ 9 764	+ 27,1
- Waren- und Warenkreditbetrug	20 010	26 469	+ 6 459	+ 32,3
- Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	3 180	4 544	+ 1 364	+ 42,9
- Computerbetrug	5 052	5 684	+ 632	+ 12,5
- Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	182	168	- 14	- 7,7
Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung	1 782	2 663	+ 881	+ 49,4
Datenveränderung/Computersabotage	3 940	6 492	+ 2 552	+ 64,8
Ausspähen, Abfangen von Daten	3 798	4 870	+ 1 072	+ 28,2
Straftaten gegen Urheberrechtsbestimmungen, darunter	608	763	+ 155	+ 25,5
- Softwarepiraterie				
- private Anwendung	15	13	- 2	- 13,3
- gewerbsmäßig	39	11	- 28	- 71,8

8 Straftatenkatalog

Stand 01.01.2013

Anmerkungen:

Bei dem folgenden Straftatenkatalog handelt es sich um den am 01.01.2008 neu eingeführten 6-stelligen Katalog.

Die blau hinterlegten Schlüssel sind Oberschlüssel, die nicht für die Erfassung zugelassen sind.

Eine graue Hinterlegung zeigt eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr an.

Straftatenkatalog (Stand 01.01.2013)

Schl.	Klartext
-----	Straftaten insgesamt
000000	Straftaten gegen das Leben
010000	Mord § 211 StGB
010079	Sonstiger Mord
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten
012000	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB
020010	Totschlag § 212 StGB
020020	Minder schwerer Totschlag § 213 StGB
020030	Tötung auf Verlangen § 216 StGB
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -
040000	Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219b StGB
040010	Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB
040020	Schwangerschaftsabbruch ohne ärztliche Feststellung, unrichtige ärztliche Feststellung § 218b StGB
040030	Ärztliche Pflichtverletzung § 218c StGB
040040	Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft § 219a StGB
040050	Inverkehrbringen von Mitteln Schwangerschaftsabbruch § 219b StGB
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
111400	Sonstige Straftaten gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB
111500	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB
131010	Handlungen gemäß § 176 Abs. 5 StGB
131100	Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 1 und 2 StGB
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB
131300	Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB
131400	Einwirken auf Kinder gemäß § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gemäß § 176a StGB
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB

Schl.	Klartext
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gemäß §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB
142000	Zuhälterei gemäß § 181a StGB
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB
143010	Sonstige Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß § 184 StGB
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornografischer Schriften gemäß § 184a StGB
143030	Verbreitung pornografischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gemäß § 184d StGB
143100	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB
143200	Verbreitung kinderpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gemäß § 184b Abs. 3 StGB
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie gemäß § 184b Abs. 2 und 4 StGB
143400	Verbreitung von Kinderpornografie gemäß § 184b Abs. 1 StGB
143500	Verbreitung jugendpornografischer Schriften durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gemäß § 184c Abs. 3 StGB
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornografie gemäß § 184c Abs. 2 und 4 StGB
143700	Verbreitung von Jugendpornografie gemäß § 184c Abs. 1 StGB
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB
210030	Sonstiger Raub mit Todesfolge § 251 StGB
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB
211000	Raub, räuberische Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB
211130	Raub mit Todesfolge auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 251 StGB
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB
211200	Raubüberfälle auf Postfilialen und -agenturen
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB
211230	Raub mit Todesfolge auf Postfilialen und -agenturen § 251 StGB
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB
212030	Raub mit Todesfolge auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 251 StGB
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB

Schl.	Klartext
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB
212130	Raub mit Todesfolge auf Spielhallen § 251 StGB
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB
212230	Raub mit Todesfolge auf Tankstellen § 251 StGB
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB
213130	Raub mit Todesfolge auf Geld- und Kassenboten § 251 StGB
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB
213200	Raubüberfälle auf Spezialgeldtransportfahrzeuge
213210	Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 249 StGB
213220	Schwerer Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 250 StGB
213230	Raub mit Todesfolge auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 251 StGB
213250	Räuberische Erpressung gegen Spezialgeldtransportfahrzeuge § 255 StGB
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer
214100	Beraubung von Taxifahrern
216000	Handtaschenraub
216010	Handtaschenraub gemäß § 249 StGB
216020	Handtaschenraub gemäß § 250 StGB
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge gemäß § 251 StGB
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub gemäß § 255 StGB
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gemäß § 249 StGB
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gemäß § 250 StGB
218030	Raub mit Todesfolge zur Erlangung von Betäubungsmitteln gemäß § 251 StGB
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gemäß § 255 StGB
219000	Raubüberfälle in Wohnungen
219010	Raub in Wohnungen gemäß § 249 StGB
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gemäß § 250 StGB
219030	Raub mit Todesfolge in Wohnungen gemäß § 251 StGB
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gemäß § 255 StGB
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB

Schl.	Klartext
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB
221020	Beteiligung an einer Schlägerei mit Todesfolge gemäß § 231 StGB
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gemäß § 224 StGB
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
222110	Gefährliche Körperverletzung gemäß § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren
223100	Misshandlung von Kindern
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gemäß §§ 232-233a, 234-238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB
231100	Menschenraub § 234 StGB
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB
231300	Kinderhandel § 236 StGB
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB
232200	Nötigung § 240 StGB
232201	Nötigung im Straßenverkehr gemäß § 240 Abs. 1 StGB
232279	Sonstige Nötigung gemäß § 240 Abs. 1 und 4 StGB
232300	Bedrohung § 241 StGB
232400	Nachstellung (Stalking) gem. § 238 StGB
232410	Nachstellung (Stalking) gem. § 238 StGB Abs. 1 StGB
232420	Nachstellung (Stalking) gem. § 238 StGB Abs. 2 StGB
232430	Nachstellung (Stalking) gem. § 238 StGB Abs. 3 StGB
232500	Zwangsheirat gem. § 237 StGB
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
233300	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
234000	Geiselnahme § 239b StGB
234079	Sonstige Geiselnahme
234100	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
234200	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
234300	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 StGB
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 Abs. 1 StGB

Schl.	Klartext
236200	Menschenhandel z.N.v. Kindern zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 Abs. 3 Nr. 1 StGB
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gemäß § 232 Abs. 4
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 StGB
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 Abs. 1 StGB
237200	Menschenhandel z.N.v. Kindern zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 Abs. 3 mit Verweis auf § 232 Abs. 3 Nr. 1 StGB
237300	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 Abs. 3 mit Verweis auf § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB
237400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 Abs. 3 mit Verweis auf § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gemäß § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 4 StGB
238000	Förderung des Menschenhandels gemäß § 233a StGB
238100	Förderung des Menschenhandels gemäß § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232 StGB)
238200	Förderung des Menschenhandels gemäß § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft (§ 233 StGB)
238300	Förderung des Menschenhandels gemäß § 233a Abs. 2 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232 StGB)
238400	Förderung des Menschenhandels gemäß § 233a Abs. 2 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft (§ 233 StGB)
3.....	"Einfacher" Diebstahl ("einfacher" Diebstahl) §§ 242, 247, 248a-c StGB
300000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB
300010	Sonstiger "Einfacher" Diebstahl
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges
300050	Entziehung elektrischer Energie
3..100	"Einfacher" Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300100	"Einfacher" Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300110	"Einfacher" Diebstahl von Kraftwagen
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen
3..200	"Einfacher" Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300200	"Einfacher" Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300210	"Einfacher" Diebstahl von Mopeds und Krafträdern
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern
3..300	"Einfacher" Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300300	"Einfacher" Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
300310	"Einfacher" Diebstahl von Fahrrädern
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern
3..400	"Einfacher" Diebstahl von Schusswaffen
300400	"Einfacher" Diebstahl von Schusswaffen
3..500	"Einfacher" Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln
300500	"Einfacher" Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln
3..700	"Einfacher" Diebstahl von/aus Automaten
300700	"Einfacher" Diebstahl von/aus Automaten
3..800	"Einfacher" Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
300800	"Einfacher" Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
305.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.
305000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.
305500	"Einfacher" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. von unbaren Zahlungsmitteln
311.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Diensträumen
311000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Diensträumen

Schl.	Klartext
311200	... von Mopeds und Krafträdern
311300	... von Fahrrädern
311400	... von Schusswaffen
311500	... von unbaren Zahlungsmitteln
311700	... von/aus Automaten
311800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
312.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Büroräumen
312000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Büroräumen
312200	... von Mopeds und Krafträdern
312300	... von Fahrrädern
312400	... von Schusswaffen
312500	... von unbaren Zahlungsmitteln
312700	... von/aus Automaten
312800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
313.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Werkstätten
313000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Werkstätten
313100	... von Kraftwagen
313200	... von Mopeds und Krafträdern
313300	... von Fahrrädern
313400	... von Schusswaffen
313500	... von unbaren Zahlungsmitteln
313700	... von/aus Automaten
313800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
314.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lägerräumen
314000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen
314100	... von Kraftwagen
314200	... von Mopeds und Krafträdern
314300	... von Fahrrädern
314400	... von Schusswaffen
314500	... von unbaren Zahlungsmitteln
314700	... von/aus Automaten
314800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
316.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"
316000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"
317.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Hotels (ohne Fälle des "klassischen Hoteldiebstahls")
317000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels (ohne Fälle des "klassischen Hoteldiebstahls")
317200	... von Mopeds und Krafträdern
317300	... von Fahrrädern
317400	... von Schusswaffen
317500	... von unbaren Zahlungsmitteln
317700	... von/aus Automaten
317800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
318.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen
318000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen
318400	... von Schusswaffen

Schl.	Klartext
318500	... von unbaren Zahlungsmitteln
318700	... von/aus Automaten
325.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenster, Schaukästen, Vitrinen (ohne
325000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenster, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)
325300	... von Fahrrädern
325500	... von unbaren Zahlungsmitteln
326.00	"Einfacher" Ladendiebstahl
326000	Sonstiges - (einfacher) Ladendiebstahl
326300	... von Fahrrädern
335.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen
335000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen
335400	... von Schusswaffen
335500	... von unbaren Zahlungsmitteln
335800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
340.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen
340000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen
340300	... von Fahrrädern
345.00	"Einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen
345000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen
345100	... von Kraftwagen
345500	... von unbaren Zahlungsmitteln
350.00	"Einfacher" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
350000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
350500	... von unbaren Zahlungsmitteln
371000	"Einfacher" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
372000	"Einfacher" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
373000	"Einfacher" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
374000	"Einfacher" Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
375000	"Einfacher" Diebstahl von Rezeptformular zur Erlangung von Betäubungsmitteln
390000	Sonstiger "Einfacher" Taschendiebstahl
390500	... von unbaren Zahlungsmitteln, "einfacher" Taschendiebstahl
4.....	Diebstahl unter erschwerenden Umständen ("Schwerer" Diebstahl)§§ 243-244a StGB
400000	Sonstiger "schwerer" Diebstahl §§ 243 - 244a StGB
400010	Sonstiger "besonders schwerer Fall" des Diebstahls
400020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..100	"Schwerer" Diebstahl von Kraftwagen
400100	"Schwerer" Diebstahl von Kraftwagen
400110	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400120	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..200	"Schwerer" Diebstahl von Mopeds und Krafrädern
400200	"Schwerer" Diebstahl von Mopeds und Krafrädern
400210	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400220	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..300	"Schwerer" Diebstahl Umständen von Fahrrädern
400300	"Schwerer" Diebstahl von Fahrrädern

Schl.	Klartext
400310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..400	"Schwerer" Diebstahl von Schusswaffen
400400	"Schwerer" Diebstahl von Schusswaffen
400410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400420	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..500	"Schwerer" Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln
400500	"Schwerer" Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln
400510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..700	"Schwerer" Diebstahl von/aus Automaten
400700	"Schwerer" Diebstahl von/aus Automaten
400710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
4..800	"Schwerer" Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
400800	"Schwerer" Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
400810	Diebstahl - besonders schwerer Fall
400820	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
405.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.
405000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.
405010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
405020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Diensträumen
411000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Diensträumen
411010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411200	... von Mopeds und Krafrädern
411210	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411220	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411300	... von Fahrrädern
411310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411400	... von Schusswaffen
411410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411420	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411500	... von unbaren Zahlungsmitteln
411510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411700	... von/aus Automaten
411710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
411800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
411810	Diebstahl - besonders schwerer Fall
411820	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Büroräumen

Schl.	Klartext
412000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Büroräumen
412010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412200	... von Mopeds und Krafträdern
412210	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412220	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412300	... von Fahrrädern
412310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412400	... von Schusswaffen
412410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412420	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412500	... von unbaren Zahlungsmitteln
412510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412700	... von/aus Automaten
412710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
412800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
412810	Diebstahl - besonders schwerer Fall
412820	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten
413000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten
413010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413100	... von Kraftwagen
413110	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413120	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413200	... von Mopeds und Krafträdern
413210	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413220	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413300	... von Fahrrädern
413310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413400	... von Schusswaffen
413410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413420	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413500	... von unbaren Zahlungsmitteln
413510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413700	... von/aus Automaten
413710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
413720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
413800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
413810	Diebstahl - besonders schwerer Fall

Schl.	Klartext
413820	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen
414000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen
414010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414100	... von Kraftwagen
414110	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414120	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414200	... von Mopeds und Krafträdern
414210	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414220	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414300	... von Fahrrädern
414310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414400	... von Schusswaffen
414410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414420	Diebstahl mit Waffen § 244 Abs. 1 Nr. 1 StGB
414500	... von unbaren Zahlungsmitteln
414510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414700	... von/aus Automaten
414710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
414800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
414810	Diebstahl - besonders schwerer Fall
414820	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
416.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"
416000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"
416010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
416020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
416500	... von unbaren Zahlungsmitteln
416510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
416520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
417.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Hotels (ohne Fälle des "klassischen Hoteldiebstahls")
417000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels (ohne Fälle des "klassischen Hoteldiebstahls")
417010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
417020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
417500	... von unbaren Zahlungsmitteln
417510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
417520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
417700	... von/aus Automaten
417710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
417720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
418.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen
418000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen

Schl.	Klartext
418010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
418020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
418500	... von unbaren Zahlungsmitteln
418510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
418520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
418700	... von/aus Automaten
418710	Diebstahl - besonders schwerer Fall
418720	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
425.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)
425000	Sonstiges Gut - "schwerer" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)
425010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
425020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
425300	... von Fahrrädern
425310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
425320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
425400	... von Schusswaffen
425410	Diebstahl - besonders schwerer Fall
425420	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
425500	... von unbaren Zahlungsmitteln
425510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
425520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
426.00	"Schwerer" Ladendiebstahl
426000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl - Ladendiebstahl
426010	Ladendiebstahl - besonders schwerer Fall
426020	"Schwerer" Ladendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
435.00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB
435000	(Sonstiges) Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB
435400	... von Schusswaffen
435500	... von unbaren Zahlungsmitteln
435800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
436.00	Tageswohnungseinbruch
436000	(Sonstige) Tageswohnungseinbruch
436400	... von Schusswaffen
436500	... von unbaren Zahlungsmitteln
436800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen
440.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen
440000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen
440010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
440020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
440300	... von Fahrrädern
440310	Diebstahl - besonders schwerer Fall
440320	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
445.00	"Schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen
445000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen
445010	Diebstahl - besonders schwerer Fall

Schl.	Klartext
445020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
445100	... von Kraftwagen
445110	Diebstahl - besonders schwerer Fall
445120	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
445500	... von unbaren Zahlungsmitteln
445510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
445520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
450.00	"Schwerer" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
450000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
450010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
450020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
450500	... von unbaren Zahlungsmitteln
450510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
450520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
471000	"Schwerer" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
471010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
471020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
472000	"Schwerer" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
472010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
472020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
473000	"Schwerer" Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
473010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
473020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
474000	"Schwerer" Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
474010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
474020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
475000	"Schwerer" Diebstahl von Rezeptformular zur Erlangung von Betäubungsmitteln
475010	Diebstahl - besonders schwerer Fall
475020	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
490000	Taschendiebstahl unter erschwerenden Umständen von sonstigen Gegenständen
490010	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall
490020	"Schwerer" Taschendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
490500	... von unbaren Zahlungsmitteln
490510	Diebstahl - besonders schwerer Fall
490520	"Schwerer" Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB
511000	Waren- und Warenkreditbetrug
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug
511201	Tankbetrug
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges
511300	Warenbetrug
512000	Grundstücks- und Baubetrug
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug

Schl.	Klartext
513100	Prospektbetrug § 264a StGB
513200	Anlagebetrug gemäß § 263 StGB
513300	Betrug bei Börsenspekulationen
513400	Beteiligungsbetrug
513500	Kautionsbetrug
513600	Umschuldungsbetrug
514000	Geldkreditbetrug
514100	Kreditbetrug § 265b StGB
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB
514300	Kreditbetrug § 263 StGB
514400	Wechselbetrug
514500	Wertpapierbetrug
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB
515001	Beförderungsererschleichung
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel
517000	Sonstiger Betrug
517100	Leistungsbetrug
517200	Leistungskreditbetrug
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug
517400	Betrug z.N.v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen
517420	Versicherungsmissbrauch
517500	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüsseln 516300 bzw. 517900 zu erfassen)
517600	Provisionsbetrug
517700	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schl. 517700 zu erfassen)
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten
521079	Sonstige Untreue
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB
531000	Unterschlagung von Kfz
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gem. §§ 246, 247, 248a StGB -ohne von Kfz
540000	Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB
540001	Sonstige Urkundenfälschung gemäß § 267 StGB
540002	Mittelbare Falschbeurkundung
540003	Verändern von amtlichen Ausweisen
540004	Urkundenunterdrückung; Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB

Schl.	Klartext
540005	Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen
540006	Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen
540007	Fälschung von Gesundheitszeugnissen
540008	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse
540009	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse
540010	Missbrauch von Ausweispapieren
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern gemäß § 268 StGB
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln
543000	Fälschung beweisereheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB
543010	Fälschung beweisereheblicher Daten § 269 StGB
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung gemäß § 146 Abs. 2 StGB
550020	Wertpapierfälschung
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB
551020	Wertzeichenfälschung
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen gem. § 149 StGB
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld gemäß § 146 Abs. 1 Nr. 3 StGB
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gemäß § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln gemäß §§ 152a, 152b StGB
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gemäß §§ 152a, 152b StGB
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gemäß §§ 152a, 152b StGB
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB
561000	Bankrott § 283 StGB
562000	Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)
610000	Erpressung § 253 StGB
610001	Schutzgelderpressung
610079	Sonstige Erpressung
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 145, 145a, 145c, 145d StGB
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten
620002	Bildung bewaffneter Gruppen

Schl.	Klartext
620003	Bildung krimineller Vereinigungen
620004	Anleitung zu Straftaten
620005	Amtsanmaßung
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen
620007	Verwahrungsbruch
620008	Verletzung amtlicher Bekanntmachungen
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne PVB)
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen
621040	Gefangenenbefreiung
621050	Gefangenenmeuterei
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat
624100	Vortäuschen eines Raubes
624200	Vortäuschen eines Diebstahls
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB
626079	Sonstige Gewaltdarstellung
626100	Gewaltdarstellung - Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB
627000	Volksverhetzung § 130 StGB
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB
630010	Begünstigung
630020	Strafvereitelung
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB
631079	Hehlerei von Kfz gemäß § 259 StGB
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB

Schl.	Klartext
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB
632200	Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB
632300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB
640010	Fahrlässige Brandstiftung
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB
641010	Vorsätzliche Brandstiftung
641020	Schwere Brandstiftung
641030	Besonders schwere Brandstiftung
641040	Brandstiftung mit Todesfolge
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gemäß § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit gemäß § 335 StGB
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB
652200	Bestechung § 334 StGB
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB
655001	Strafvereitelung im Amt
655002	Rechtsbeugung
655003	Aussageerpressung
655004	Verfolgung Unschuldiger
655005	Vollstreckung gegen Unschuldige
655006	Falschbeurkundung im Amt
655007	Gebührenüberhebung
655008	Abgabenüberhebung; Leistungskürzung
655009	Vertrauensbruch im auswärtigen Dienst
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen
655011	Verletzung des Steuergeheimnisses
655012	Verleitung eines Untergebenen zu Straftaten
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299, 300 StGB
657100	Bestechlichkeit und Bestechung gemäß § 299 StGB
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gemäß § 299 Abs. 1 und 2 StGB

Schl.	Klartext
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gemäß § 299 Abs. 3 StGB
657200	Bestechlichkeit und Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gemäß § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB
657300	Bestechlichkeit und Bestechung - Vorteil großen Ausmaßes gemäß § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung
660020	Pfandkehr
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen
660040	Gefährdung von Schiffen, Kraft- und Luftfahrzeugen durch Bannware
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB
662001	Fischwilderei
662100	Jagdwilderei § 292 StGB
663000	Wucher § 291 StGB
670000	Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)
670002	Meineid
670003	Falsche Versicherung an Eides statt
670005	Verleitung zur Falschaussage
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt
670007	Falsche Verdächtigung
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen
670009	Störung der Religionsausübung
670010	Störung einer Bestattungsfeier
670011	Störung der Totenruhe
670012	Personenstandsfälschung
670013	Doppelehe
670014	Beischlaf zwischen Verwandten
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen
670019	Verwertung fremder Geheimnisse
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses
670021	Aussetzung
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr
670026	Störung öffentlicher Betriebe
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen
670029	Baugefährdung
670030	Vollrausch
670031	Gefährdung einer Entziehungskur
670032	Unterlassene Hilfeleistung

Schl.	Klartext
670033	Parteierrat
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen
670079	sonstige Straftaten nach dem StGB (Belegung von neuen § für die im aktuellen Jahr noch keine Schlüsselzahl vorhanden ist)
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage
673140	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener auf sexueller Grundlage
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB
674010	Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319
674020	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320
674021	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321
674022	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322
674029	Sonstige gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330
674100	Sachbeschädigung an Kfz
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB
674210	Datenveränderung
674220	Computersabotage
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674310	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 303 StGB
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674320	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674321	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674322	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674329	Sonstige gemeinschaftliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB
674512	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel durch Feuer
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307 - 312 StGB

Schl.	Klartext
675100	Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB
675300	Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB
675400	Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB
675500	Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB
675600	Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB
676000	Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB
676010	Bodenverunreinigung 324a StGB
676011	Bodenverunreinigung
676012	Bodenverunreinigung - besonders schwerer Fall -
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB
676101	Gewässerverunreinigung
676102	Gewässerverunreinigung - besonders schwerer Fall -
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB
676201	Luftverunreinigung
676202	Luftverunreinigung - besonders schwerer Fall -
676300	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen
676302	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen - besonders schwerer Fall -
676400	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB
676410	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1
676411	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Abfällen § 326 Abs. 1
676412	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Abfällen § 326 Abs. 1 - besonders schwerer Fall -
676420	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 3
676421	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Abfällen § 326 Abs. 3
676422	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Abfällen § 326 Abs. 3 - besonders schwerer Fall -
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB
676510	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)
676511	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)
676512	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe) - besonders schwerer Fall -
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall -
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2
676612	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2 - besonders schwerer Fall -
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall -
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall -
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gemäß § 326 Abs. 2 StGB
676810	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB

Schl.	Klartext
676811	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen
676812	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen - besonders schwerer Fall -
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen
676822	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen - besonders schwerer Fall -
676830	Ungenehmigte Durchfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB
676831	Ungenehmigte Durchfuhr von gefährlichen Abfällen
676832	Ungenehmigte Durchfuhr von gefährlichen Abfällen - besonders schwerer Fall -
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB
677000	Gemeingefährliche Vergiftung gemäß § 314 StGB
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gem. § 202a, 202b, 202c StGB
678010	Ausspähen von Daten gem. 202a StGB
678020	Abfangen von Daten gem. 202b StGB
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gem. § 202c StGB
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB
679020	Beschädigung wichtiger Anlagen § 318 StGB
700000	Strafrechtliche Nebengesetze
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, RechnungslegungsgG, UmwandlungsgG, InsO
712010	Aktiengesetz
712020	Handelsgesetzbuch
712030	GmbH-Gesetz
712040	Genossenschaftsgesetz
712050	Rechnungslegungsgesetz
712060	Umwandlungsgesetz
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO
713000	Delikte im Zusammenhang mit Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
713010	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
713030	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz
714000	Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güd-Kreditwesens, BörsenG, DepotG, HypothekenbankG, § 35 BundesbankG), ZAG
714010	Bundesbankgesetz
714020	Börsengesetz
714030	Hypothekenbankgesetz
714040	Kreditwesengesetz
714050	Depotgesetz
714060	Wertpapierhandelsgesetz
714070	Zahlungsdienstenaufsichtsgesetz
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsgG, MarkenG, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsgG, PatentG, HalbleiterschutzG)
715010	Markengesetz
715020	Geschmacksmustergesetz
715030	Gebrauchsmustergesetz
715040	Kunsturheberrechtsgesetz
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 725200)
715060	Patentgesetz

Schl.	Klartext
715070	Halbleiterschutzgesetz
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns
715300	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 und 4 UWG
715400	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 und 4 UWG
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln - soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch
716200	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz
716210	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 95 AMG
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln
716212	Inverkehrbringen, Verschreiben oder Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport
716213	Illegaler Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln
716214	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln
716215	Fälschen von Arzneimitteln
716216	Inverkehrbringen von gefälschten Arzneimitteln
716217	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gemäß § 95 Abs. 3 Nr. 1, 2b und 3
716218	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gemäß § 95 Abs. 3 Nr. 2a (Doping im Sport an Personen unter 18 Jahren)
716219	Sonstige Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 95 AMG
716220	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 96 AMG
716300	Straftaten nach dem Weingesetz
719000	Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, VersicherungsaufsichtG, WirtschaftsstrafG,
719010	Rennwett- und Lotterieggesetz
719040	Gewerbeordnung
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor
719200	Straftaten nach UWG ohne § 17
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-
720001	Vereinsgesetz
720002	Versammlungsgesetz
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG
720009	Telekommunikationsgesetz
720011	Straftaten gemäß § 4 Gewaltschutzgesetz
720012	Straftaten gemäß § 1 EU-Bestechungsgesetz (EUBestG)
720013	Straftaten gemäß §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (IntBestG)
720014	Luftsicherheitsgesetz
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU
725100	Unerlaubte Einreise gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz
725110	Unerlaubte Einreise gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz
725120	Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz
725200	Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Aufenthaltsgesetz

Schl.	Klartext
725210	Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz
725220	Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels (gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz) durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder Gebrauch eines so
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gemäß § 97 Aufenthaltsgesetz
725410	Einschleusen mit Todesfolge gemäß § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz
725420	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gemäß § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylverfahrensgesetz
725510	Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz
725520	Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz
725600	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylverfahrensgesetz
725700	Unerlaubter Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz
725710	Unerlaubter Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz
725720	Unerlaubter Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz
725800	Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts gemäß § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz
728010	Straftaten gegen Landesdatenschutzgesetz
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)
731000	Allgemeine Verstöße gemäß § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)
731100	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack
731201	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Crack
731202	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain
731300	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD
731400	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
731500	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
731800	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen
731900	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln
732000	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG
732100	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Heroin
732110	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin
732120	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Heroin
732200	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Kokain einschl. Crack
732210	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack

Schl.	Klartext
732211	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Crack
732212	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain
732220	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain einschl. Crack
732221	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Crack
732222	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain
732300	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von LSD
732310	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD
732320	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von LSD
732400	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
732410	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
732420	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
732500	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732510	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732520	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732800	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Cannabis und Zubereitungen
732810	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen
732820	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen
732900	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von sonstigen Betäubungsmitteln
732910	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln
732920	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln
733000	Illegale Einfuhr von Betäubungsmitteln gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)
733100	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Heroin
733200	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain einschl. Crack
733201	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Crack
733202	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain
733300	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von LSD
733400	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger
733500	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw.
733800	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen
733900	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG
734100	Illegaler Anbau von Betäubungsmitteln gemäß § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG
734210	Verstöße gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG
734220	Verstöße gemäß § 30a BtMG
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG
734400	Werbung für Betäubungsmittel § 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG
734700	Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG
734800	Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734810	Illegale(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734811	von Heroin

Schl.	Klartext
734812	von Kokain einschl. Crack
734813	von LSD
734814	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
734815	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734818	von Cannabis und Zubereitungen
734819	von sonstigen Betäubungsmitteln
734820	Illegaler Handel in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734821	von Heroin
734822	von Kokain einschl. Crack
734823	von LSD
734824	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
734825	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734828	von Cannabis und Zubereitungen
734829	von sonstigen Betäubungsmitteln
734840	Illegale Herstellung in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG
734841	von Heroin
734842	von Kokain einschl. Crack
734843	von LSD
734844	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form
734845	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734848	von Cannabis und Zubereitungen
734849	von sonstigen Betäubungsmitteln
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)
740001	Transplantationsgesetz (illegaler Organhandel)
740002	Hundeverkehrs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umweltsektor (ohne Lebensmittel)
741000	Straftaten nach dem ChemikalienG
741001	Straftaten nach § 27 ChemikalienG i.V.m. der Gefahrstoffverordnung
741079	Sonstige Straftaten nach dem ChemikalienG
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und TierseuchenG
742010	Infektionsschutzgesetz
742020	Tierseuchengesetz
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG
743010	Bundesnaturschutzgesetz
743020	Tierschutzgesetz
743030	Bundesjagdgesetz
743040	Pflanzenschutzgesetz
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 7250)
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:
891100	direkte Beschaffungskriminalität
892000	Gewaltkriminalität
893000	Wirtschaftskriminalität
893100	bei Betrug
893200	Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht

Schl.	Klartext
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.
893400	Wettbewerbsdelikte
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen
895000	Menschenhandel insgesamt
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend
897000	Computerkriminalität
898000	Umweltkriminalität
898100	Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz
898300	Umweltstraftaten gemäß strafrechtlichen Nebengesetzen
899000	Straßenkriminalität
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti -insgesamt-

9 Tabellenanhang

Tabelle 101 Grundtabelle

Tabelle 102 Aufgliederung der Tatverdächtigen nach Alter und Geschlecht

Tabelle 106 Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht

Tabelle 111 Vergleichende Übersicht über die 2012 und 2013 gemeldeten Straftaten und die Aufklärungsquoten
- aufgliedert nach Straftaten -

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
.....	Straftaten insgesamt	1 484 943	133 132	9,00	1.125	909	2.922	726 170	48,90	477 961	127 244	26,62
000000	Straftaten gegen das Leben	452	241	53,00	2	30	45	425	94,03	592	169	28,55
010000	Mord § 211 StGB	122	74	61,00		16	23	118	96,72	134	38	28,36
010079	Sonstiger Mord	115	73	63,00		15	22	112	97,39	124	34	27,42
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	7	1	14,00		1	1	6	85,71	10	4	40,00
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	225	164	73,00	2	14	22	213	94,67	300	108	36,00
020010	Totschlag § 212 StGB	225	164	73,00	2	14	22	213	94,67	300	108	36,00
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	94						83	88,30	145	18	12,41
040000	Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219b StGB	11	3	27,00				11	100,00	14	5	35,71
040010	Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB	10	3	30,00				10	100,00	13	5	38,46
040040	Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft § 219a StGB	1						1	100,00	1		0,00
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	10 484	847	8,00	13		23	7 697	73,42	7 088	1 302	18,37
	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines											
110000	Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	2 925	535	18,00	11		12	2 288	78,22	2 308	625	27,08
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	1 850	310	17,00	8		10	1 470	79,46	1 527	431	28,23
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	244	106	43,00				114	46,72	98	28	28,57
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	33	8	24,00				15	45,45	30	10	33,33
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	67	10	15,00				40	59,70	75	21	28,00
111400	Sonstige Straftaten gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	1 506	186	12,00	8		10	1 301	86,39	1 326	374	28,21
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB	932	218	23,00	3		2	685	73,50	676	187	27,66
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a- c StGB	143	7	5,00				133	93,01	129	11	8,53
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	105	6	6,00				99	94,29	96	10	10,42
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	6						4	66,67	4		0,00
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	2						1	50,00	1		0,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	30	1	3,00				29	96,67	28	1	3,57	
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB	5 083	305	6,00	2			8	3 426	67,40	3 134	515	16,43
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	2 696	225	8,00	2			5	2 089	77,49	1 960	261	13,32
131010	Handlungen gem. § 176 Abs. 5 StGB	32						23	71,88	25		0,00	
131100	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB	1 166	146	13,00				2	1 020	87,48	1 018	145	14,24
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB	494	17	3,00				194	39,27	170	27	15,88	
131300	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB	188	33	18,00				155	82,45	149	26	17,45	
131400	Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB	275						202	73,45	178	14	7,87	
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB	149	12	8,00			1	136	91,28	125	21	16,80	
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB	25	3	12,00				21	84,00	11		0,00	
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gem. § 176a StGB	366	14	4,00	2		2	337	92,08	353	34	9,63	
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB	1						1	100,00	1		0,00	
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB	1 878						1	903	48,08	766	167	21,80
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	1 728						1	786	45,49	653	145	22,21
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB	150						117	78,00	125	25	20,00	
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	238	60	25,00				208	87,39	205	39	19,02	
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB	271	20	7,00				2	226	83,39	263	59	22,43
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gem. §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB	2 476	7	0,00				3	1 983	80,09	1 805	186	10,30
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB	288						285	98,96	105	34	32,38	
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB	2						2	100,00	3		0,00	
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB	33	7	21,00				27	81,82	32	13	40,63	
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	19	7	37,00				14	73,68	15	6	40,00	
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB	14						13	92,86	17	7	41,18	
142000	Zuhälterei gem. § 181a StGB	80						1	70	87,50	77	46	59,74
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB	2 073						2	1 599	77,13	1 588	93	5,86
143010	Sonstige Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. § 184 StGB	182						126	69,23	145	19	13,10	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornografischer Schriften gem. § 184a StGB	29						17	58,62	18		0,00
143030	Verbreitung pornografischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gem. § 184d StGB	45						31	68,89	32	7	21,88
143100	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB	128						92	71,88	110	13	11,82
143200	Verbreitung kinderpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184b Abs. 3 StGB	53						48	90,57	49	2	4,08
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 2 und 4 StGB	848					2	773	91,16	776	29	3,74
143400	Verbreitung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 1 StGB	677						430	63,52	401	17	4,24
143500	Verbreitung jugendpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184c Abs. 3 StGB	2						2	100,00	2		0,00
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 2 und 4 StGB	63						43	68,25	40	3	7,50
143700	Verbreitung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 1 StGB	46						37	80,43	41	4	9,76
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	184 438	10 282	6,00	1088	170	1236	155 110	84,10	149 480	36 537	24,44
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB	14 678	2 717	19,00	703	23	518	6 997	47,67	8 637	3 077	35,63
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB	608	114	19,00	3			347	57,07	415	194	46,75
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	226	42	19,00	45	5	30	140	61,95	300	148	49,33
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	2 314	302	13,00	4		8	1 571	67,89	1 842	767	41,64
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	565	215	38,00	29	2	41	436	77,17	607	198	32,62
211000	Raub, räuberische Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	51	13	25,00	23		26	35	68,63	43	12	27,91
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	38	10	26,00	17		23	31	81,58	35	11	31,43
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	1						1	100,00	3	3	100,00
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	20	5	25,00	11		13	15	75,00	21	6	28,57
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	17	5	29,00	6		10	15	88,24	21	4	19,05
211200	Raubüberfälle auf Postfilialen und -agenturen	13	3	23,00	6		3	4	30,77	8	1	12,50
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB	1										
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	8	2	25,00	4		2	2	25,00	5		0,00
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB	4	1	25,00	2		1	2	50,00	3	1	33,33
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	1 179	279	24,00	414	10	264	521	44,19	568	192	33,80

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB	104	35	34,00	7			48	46,15	70	25	35,71
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB	396	98	25,00	165	6	112	167	42,17	221	71	32,13
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB	192	63	33,00	67		34	73	38,02	89	27	30,34
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen	340	61	18,00	105	2	69	151	44,41	159	60	37,74
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	56	18	32,00	5			22	39,29	24	11	45,83
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	201	27	13,00	75	2	55	87	43,28	94	35	37,23
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	83	16	19,00	25		14	42	50,60	57	18	31,58
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen	147	22	15,00	70	2	49	82	55,78	95	32	33,68
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	13	3	23,00	1			3	23,08	5		0,00
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	86	12	14,00	41	2	30	51	59,30	57	23	40,35
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	48	7	15,00	28		19	28	58,33	39	11	28,21
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte	38	8	21,00	7		4	15	39,47	19	5	26,32
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten	38	8	21,00	7		4	15	39,47	19	5	26,32
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	17	4	24,00				5	29,41	8	1	12,50
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	17	4	24,00	5		1	7	41,18	7	2	28,57
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	4			2		3	3	75,00	4	2	50,00
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	97	34	35,00	12		7	42	43,30	56	29	51,79
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	39	15	38,00	4		1	13	33,33	19	14	73,68
214100	Beraubung von Taxifahrern	58	19	33,00	8		6	29	50,00	37	15	40,54
216000	Handtaschenraub	803	150	19,00	2		1	175	21,79	212	62	29,25
216010	Handtaschenraub gem. § 249 StGB	766	140	18,00				164	21,41	195	57	29,23
216020	Handtaschenraub gem. § 250 StGB	30	6	20,00	2		1	11	36,67	18	5	27,78
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge gem. § 251 StGB	1	1	100,00								
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub gem. § 255 StGB	6	3	50,00								
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	7 931	1 424	18,00	103	4	81	3 116	39,29	4 202	1 466	34,89
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	5 748	865	15,00	8			2 048	35,63	2 866	1 047	36,53
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	991	191	19,00	60	3	54	402	40,57	701	274	39,09
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB	1										
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	1 191	368	31,00	35	1	27	666	55,92	961	274	28,51
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	37	4	11,00	2		2	27	72,97	53	15	28,30
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB	24	2	8,00				18	75,00	39	8	20,51

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB	7	2	29,00	1		1	5	71,43	9	3	33,33
	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB	6			1		1	4	66,67	5	4	80,00
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	829	132	16,00	59	2	54	572	69,00	888	238	26,80
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB	435	44	10,00	2			281	64,60	413	107	25,91
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB	220	23	10,00	47	1	39	143	65,00	273	77	28,21
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	174	65	37,00	10	1	15	148	85,06	212	59	27,83
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	119 703	6 213	5,00	46	120	212	104 208	87,06	111 151	26 721	24,04
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	15						13	86,67	15	1	6,67
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	15						13	86,67	15	1	6,67
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	30 062	3 393	11,00	33	113	156	24 078	80,09	33 855	9 097	26,87
	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB	13 909	1 700	12,00	10	39	69	12 297	88,41	16 068	4 562	28,39
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	76	15	20,00	1	1	2	71	93,42	88	24	27,27
	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	21						19	90,48	67	19	28,36
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	16 056	1 678	10,00	22	73	85	11 691	72,81	18 464	4 737	25,66
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	15 968	1 668	10,00	22	71	85	11 622	72,78	18 334	4 708	25,68
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	54	10	19,00		2		38	70,37	50	9	18,00
	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	34						31	91,18	100	26	26,00
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	708	10	1,00				678	95,76	772	193	25,00
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	168	1	1,00				160	95,24	185	39	21,08
223100	Misshandlung von Kindern	540	9	2,00				518	95,93	591	154	26,06
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	85 252	2 810	3,00	13		47	76 370	89,58	79 279	18 656	23,53
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	3 666					7	9	3 069	83,72	3 344	12,29
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB	50 057	1 352	3,00	339	27	506	43 905	87,71	42 180	10 463	24,81
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	332	34	10,00				318	95,78	338	134	39,64
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	328	33	10,00				314	95,73	330	127	38,48
231300	Kinderhandel § 236 StGB	4	1	25,00				4	100,00	8	7	87,50

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking) , Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	49 596	1 303	3,00	332	26	497	43 481	87,67	41 715	10 243	24,55
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	1 234	94	8,00	3		9	1 117	90,52	1 371	421	30,71
232200	Nötigung § 240 StGB	14 147	1 200	8,00	13	2	31	11 504	81,32	12 338	2 311	18,73
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB	6 484	125	2,00	2		5	4 939	76,17	5 082	741	14,58
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB	7 663	1 075	14,00	11	2	26	6 565	85,67	7 315	1 584	21,65
232300	Bedrohung § 241 StGB	27 565			309	24	446	25 030	90,80	24 930	7 115	28,54
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	6 638			7		11	5 820	87,68	5 488	1 060	19,31
232410	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB	6 584			4		9	5 773	87,68	5 447	1 047	19,22
232420	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB	53			3		2	46	86,79	46	15	32,61
232430	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB	1						1	100,00	1		0,00
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	12	9	75,00				10	83,33	16	13	81,25
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	26	3	12,00	7	1	7	21	80,77	44	20	45,45
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	24	3	13,00	5	1	6	20	83,33	41	18	43,90
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	1			1		1	1	100,00	3	2	66,67
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	1			1							
234000	Geiselnahme § 239b StGB	5	1	20,00				5	100,00	10	5	50,00
234079	Sonstige Geiselnahme	5	1	20,00				5	100,00	10	5	50,00
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 StGB	89	11	12,00			2	73	82,02	113	81	71,68
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 1 StGB	66	10	15,00			2	53	80,30	84	58	69,05
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB	7						5	71,43	6	6	100,00
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB	4						4	100,00	12	6	50,00
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 4	12	1	8,00				11	91,67	14	11	78,57
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB	4						4	100,00	6	6	100,00
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 1 StGB	3						3	100,00	5	5	100,00
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 4 StGB	1						1	100,00	1	1	100,00
238000	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a StGB	5						3	60,00	6	4	66,67

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
238100	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232 StGB)	5						3	60,00	6	4	66,67
*.....	Diebstahl insgesamt (Summe 3..... und 4.....)	656 558	87 812	13,00			71	151 705	23,11	110 949	35 957	32,41
3.....	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB	350 985	10 746	3,00				114 490	32,62	93 288	28 816	30,89
4.....	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB:	305 573	77 066	25,00			71	37 215	12,18	25 751	10 299	39,99
300000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB	95 286	2 923	3,00				18 727	19,65	19 669	5 356	27,23
300010	Sonstiger Diebstahl gem. § 242 StGB	93 840	2 898	3,00				17 464	18,61	18 398	5 130	27,88
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB	206	4	2,00				170	82,52	197	49	24,87
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB	1 240	21	2,00				1 093	88,15	1 130	192	16,99
400000	Sonstiger "schwerer" Diebstahl §§ 243 - 244a StGB	41 007	14 318	35,00			19	5 776	14,09	5 868	2 158	36,78
400010	Sonstiger "besonders schwerer Fall" des Diebstahls	40 123	14 133	35,00			8	5 154	12,85	4 980	1 528	30,68
400020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	884	185	21,00			11	622	70,36	1 009	695	68,88
*..100	Diebstahl von Kraftwagen (Summe 3..100 Und 4..100)	7 192	1 368	19,00				1 643	22,84	1 769	646	36,52
3..100	ohne erschwerende Umstände	1 631	188	12,00				819	50,21	950	266	28,00
	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme							812	50,69	941	265	28,16
300100	Ingebrauchnahme	1 602	187	12,00				812	50,69	941	265	28,16
300110	Diebstahl von Kraftwagen	1 143	176	15,00				444	38,85	543	174	32,04
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	459	11	2,00				368	80,17	409	94	22,98
4..100	unter erschwerenden Umständen	5 561	1 180	21,00				824	14,82	885	399	45,08
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	5 428	1 163	21,00				793	14,61	845	384	45,44
400110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	5 308	1 147	22,00				701	13,21	790	339	42,91
400120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	120	16	13,00				92	76,67	85	69	81,18
*..200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern (Summe 3..200 und 4..200)	9 945	1 403	14,00				1 885	18,95	1 738	297	17,09
3..200	ohne erschwerende Umstände	1 680	181	11,00				375	22,32	529	67	12,67
	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme							370	22,22	523	66	12,62
300200	unbefugter Ingebrauchnahme	1 665	178	11,00				370	22,22	523	66	12,62
300210	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	1 562	174	11,00				301	19,27	448	55	12,28
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern	103	4	4,00				69	66,99	82	12	14,63
4..200	unter erschwerenden Umständen	8 265	1 222	15,00				1 510	18,27	1 344	243	18,08
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	8 224	1 219	15,00				1 502	18,26	1 335	243	18,20
400210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	8 154	1 209	15,00				1 473	18,06	1 316	238	18,09
400220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	70	10	14,00				29	41,43	36	13	36,11
*..300	Diebstahl von Fahrrädern (Summe 3..300 und 4..300)	80 806	1 613	2,00			4	5 764	7,13	5 400	1 385	25,65
3..300	ohne erschwerende Umstände	13 179	323	2,00				2 487	18,87	2 761	685	24,81

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter												
300300	Ingebrauchnahme	11 787	303	3,00				2 375	20,15	2 647	662	25,01
300310	Diebstahl von Fahrrädern	11 673	301	3,00				2 321	19,88	2 590	651	25,14
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern	114	2	2,00				54	47,37	63	11	17,46
4..300	unter erschwerenden Umständen	67 627	1 290	2,00			4	3 277	4,85	2 970	775	26,09
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	62 702	1 001	2,00			4	3 022	4,82	2 747	721	26,25
400310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	62 560	992	2,00			2	2 923	4,67	2 715	713	26,26
400320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	142	9	6,00			2	99	69,72	52	22	42,31
*..400	Diebstahl von Schusswaffen (Summe 3..400 und 4..400)	153	9	6,00			3	49	32,03	66	25	37,88
3..400	ohne erschwerende Umstände	30						17	56,67	24	5	20,83
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen	19						8	42,11	10	5	50,00
4..400	unter erschwerenden Umständen	123	9	7,00			3	32	26,02	42	20	47,62
400400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen	27	2	7,00			1	7	25,93	9	3	33,33
400410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	27	2	7,00			1	7	25,93	9	3	33,33
*..500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (Summe 3..500 und 4..500)	58 308	352	1,00			2	3 178	5,45	2 980	1 193	40,03
3..500	ohne erschwerende Umstände	52 776	155	0,00				2 381	4,51	2 378	910	38,27
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	15 585	45	0,00				982	6,30	1 074	348	32,40
4..500	unter erschwerenden Umständen	5 532	197	4,00			2	797	14,41	715	351	49,09
400500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	634	4	1,00			1	68	10,73	71	33	46,48
400510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	619	4	1,00				62	10,02	63	27	42,86
400520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	15					1	6	40,00	8	6	75,00
*..700	Diebstahl von/aus Automaten (Summe 3..700 und 4..700)	4 353	1 557	36,00			1	685	15,74	687	234	34,06
3..700	ohne erschwerende Umstände	1 285	1 003	78,00				115	8,95	120	45	37,50
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten	1 237	1 002	81,00				103	8,33	101	40	39,60
4..700	unter erschwerenden Umständen	3 068	554	18,00			1	570	18,58	576	197	34,20
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	1 824	489	27,00				387	21,22	385	105	27,27
400710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1 804	482	27,00				378	20,95	369	98	26,56
400720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	20	7	35,00				9	45,00	17	7	41,18
*..800	Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen (Summe 3..800 und 4..800)	498	59	12,00				53	10,64	71	13	18,31
3..800	ohne erschwerende Umstände	238	15	6,00				25	10,50	25	7	28,00
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	212	14	7,00				16	7,55	15	7	46,67
4..800	unter erschwerenden Umständen	260	44	17,00				28	10,77	46	6	13,04
400800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	206	26	13,00				14	6,80	26	2	7,69
400810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	204	26	13,00				14	6,86	26	2	7,69

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
411420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1						1	1	100,00	1	0,00
411500	... von unbaren Zahlungsmitteln	39	2	5,00				7	17,95	10	1	10,00
411510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	39	2	5,00				7	17,95	10	1	10,00
411700	von/aus Automaten	33	3	9,00				5	15,15	6	3	50,00
411710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	31	3	10,00				5	16,13	6	3	50,00
411720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	2										
411800	von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	9	5	56,00				2	22,22	5		0,00
411810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	9	5	56,00				2	22,22	5		0,00
*12.00	Diebstahl in/aus Büroräumen (Summe 312.00 und 412.00)	13 970	3 720	27,00				2 204	15,78	2 030	564	27,78
312.00	ohne erschwerende Umstände	4 479	107	2,00				817	18,24	774	224	28,94
312000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Büroräumen	3 593	106	3,00				732	20,37	715	213	29,79
312300	... von Fahrrädern	3										
312500	... von unbaren Zahlungsmitteln	875						82	9,37	66	10	15,15
312700	... von/aus Automaten	6	1	17,00				2	33,33	2	1	50,00
312800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	2						1	50,00	1		0,00
412.00	unter erschwerenden Umständen	9 491	3 613	38,00				1 387	14,61	1 300	349	26,85
412000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Büroräumen	9 375	3 605	38,00				1 370	14,61	1 289	347	26,92
412010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	9 332	3 591	38,00				1 342	14,38	1 249	329	26,34
412020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	43	14	33,00				28	65,12	50	20	40,00
412300	... von Fahrrädern	3						1	33,33	1		0,00
412310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3						1	33,33	1		0,00
412400	... von Schusswaffen	4						2	50,00	2	1	50,00
412410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3						1	33,33	1		0,00
412420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1						1	100,00	1	1	100,00
412500	... von unbaren Zahlungsmitteln	69	1	1,00				9	13,04	11	4	36,36
412510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	69	1	1,00				9	13,04	11	4	36,36
412700	... von/aus Automaten	28	3	11,00				4	14,29	5		0,00
412710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	27	3	11,00				4	14,81	5		0,00
412720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1										
412800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	12	4	33,00				1	8,33	1		0,00
412810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	12	4	33,00				1	8,33	1		0,00
*13.00	Diebstahl in/aus Werkstätten (Summe 313.00 und 413.00)	3 081	871	28,00				511	16,59	698	201	28,80
313.00	ohne erschwerende Umstände	600	28	5,00				153	25,50	191	43	22,51
313000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Werkstätten	535	25	5,00				146	27,29	182	41	22,53
313100	... von Kraftwagen	10	1	10,00				2	20,00	4	1	25,00
313200	... von Mopeds und Krafträdern	4	2	50,00				1	25,00	1		0,00
313300	... von Fahrrädern	9						1	11,11	1		0,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
313500	... von unbaren Zahlungsmitteln	40						3	7,50	3	1	33,33
313700	... von/aus Automaten	1										
313800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	1										
413.00	unter erschwerenden Umständen	2 481	843	34,00				358	14,43	513	160	31,19
413000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten	2 346	826	35,00				320	13,64	462	149	32,25
413010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	2 329	821	35,00				312	13,40	446	139	31,17
413020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	17	5	29,00				8	47,06	19	13	68,42
413100	... von Kraftwagen	70	6	9,00				22	31,43	31	8	25,81
413110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	65	6	9,00				21	32,31	30	8	26,67
413120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	5						1	20,00	1		0,00
413200	... von Mopeds und Krafrädern	20						7	35,00	11		0,00
413210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	17						5	29,41	7		0,00
413220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	3						2	66,67	4		0,00
413300	... von Fahrrädern	23	8	35,00				1	4,35	1		0,00
413310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	23	8	35,00				1	4,35	1		0,00
413500	... von unbaren Zahlungsmitteln	1										
413510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1										
413700	... von/aus Automaten	16	1	6,00				7	43,75	13	2	15,38
413710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	16	1	6,00				7	43,75	13	2	15,38
413800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	5	2	40,00				1	20,00	2	2	100,00
413810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	5	2	40,00				1	20,00	2	2	100,00
*14.00	Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen (Summe 314.00 und 414.00)	8 411	2 275	27,00				1 638	19,47	2 009	737	36,68
314.00	ohne erschwerende Umstände	1 673	103	6,00				580	34,67	640	178	27,81
314000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	1 539	102	7,00				565	36,71	622	175	28,14
314100	... von Kraftwagen	6						2	33,33	3		0,00
314200	... von Mopeds und Krafrädern	7	1	14,00				4	57,14	6	1	16,67
314300	... von Fahrrädern	71						5	7,04	7		0,00
314500	... von unbaren Zahlungsmitteln	49						4	8,16	3	2	66,67
314800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	1										
414.00	unter erschwerenden Umständen	6 738	2 172	32,00				1 058	15,70	1 395	564	40,43
414000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	6 409	2 139	33,00				1 026	16,01	1 363	557	40,87
414010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6 263	2 098	34,00				939	14,99	1 214	452	37,23
414020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	146	41	28,00				87	59,59	190	145	76,32
414100	... von Kraftwagen	45	9	20,00				7	15,56	11	6	54,55

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
414110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	42	8	19,00				6	14,29	8	3	37,50	
414120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	3	1	33,00				1	33,33	3	3	100,00	
414200	... von Mopeds und Krafträdern	19	3	16,00									
414210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	18	2	11,00									
414220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1	1	100,00									
414300	... von Fahrrädern	191	9	5,00				12	6,28	15	3	20,00	
414310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	185	9	5,00				11	5,95	14	3	21,43	
414320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	6						1	16,67	1		0,00	
414400	... von Schusswaffen	3	2	67,00									
414410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3	2	67,00									
414500	... von unbaren Zahlungsmitteln	15	1	7,00				6	40,00	2		0,00	
414510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	10	1	10,00				1	10,00	1		0,00	
414520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	5						5	100,00	1		0,00	
414700	... von/aus Automaten	44	3	7,00				5	11,36	5		0,00	
414710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	42	3	7,00				5	11,90	5		0,00	
414720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2											
414800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	12	6	50,00				2	16,67	5	1	20,00	
414810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	12	6	50,00				2	16,67	5	1	20,00	
*15.00	Diebstahl in/aus Hotel, Gaststätten und Kantinen (Summe 316.00, 416.00, 317.00, 417.00, 318.00, 418.00)	17 518	1 961	11,00				3	1 909	10,90	1 992	749	37,60
315.00	ohne erschwerende Umstände (Summe 316.00, 317.00, 318.00)	11 837	117	1,00				1 041	8,79	1 179	446	37,83	
415.00	unter erschwerenden Umständen (Summe 416.00, 417.00, 418.00)	5 681	1 844	32,00				3	868	15,28	856	320	37,38
*16.00	Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 316.00, 416.00)	338	12	4,00				56	16,57	64	41	64,06	
316.00	ohne erschwerende Umstände	281	7	2,00				50	17,79	57	35	61,40	
316000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"	281	7	2,00				50	17,79	57	35	61,40	
416.00	unter erschwerenden Umständen	57	5	9,00				6	10,53	9	7	77,78	
416000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"	49	5	10,00				6	12,24	9	7	77,78	
416010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	48	4	8,00				6	12,50	9	7	77,78	
416020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1	1	100,00									
416500	... von unbaren Zahlungsmitteln	8											
416510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	8											
*17.00	Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 317.00, 417.00)	1 295	98	8,00				1	241	18,61	222	76	34,23
317.00	ohne erschwerende Umstände	869	8	1,00				143	16,46	145	49	33,79	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
317000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"	654	7	1,00				128	19,57	132	44	33,33	
317500	... von unbaren Zahlungsmitteln	211						14	6,64	14	7	50,00	
317700	... von/aus Automaten	2											
317800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	2	1	50,00				1	50,00	1		0,00	
417.00	unter erschwerenden Umständen	426	90	21,00				1	98	23,00	85	30	35,29
417000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"	400	89	22,00				1	94	23,50	82	29	35,37
417010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	397	89	22,00				1	93	23,43	82	29	35,37
417020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	3						1	33,33	2	2	100,00	
417500	... von unbaren Zahlungsmitteln	18						2	11,11	2		0,00	
417510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	16						2	12,50	2		0,00	
417520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2											
417700	... von/aus Automaten	8	1	13,00				2	25,00	3	3	100,00	
417710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6	1	17,00				1	16,67	2	2	100,00	
417720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2						1	50,00	1	1	100,00	
*18.00	Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen (Summe 318.00, 418.00)	15 885	1 851	12,00				2	1 612	10,15	1 741	644	36,99
318.00	ohne erschwerende Umstände	10 687	102	1,00				848	7,93	992	368	37,10	
318000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	7 008	91	1,00				752	10,73	887	323	36,41	
318400	... von Schusswaffen	1						1	100,00	1		0,00	
318500	... von unbaren Zahlungsmitteln	3 647	11	0,00				89	2,44	101	45	44,55	
318700	... von/aus Automaten	31						6	19,35	11	4	36,36	
418.00	unter erschwerenden Umständen	5 198	1 749	34,00				2	764	14,70	775	287	37,03
418000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	4 064	1 694	42,00				1	603	14,84	633	207	32,70
418010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4 035	1 686	42,00				584	14,47	600	186	31,00	
418020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	29	8	28,00				1	19	65,52	37	22	59,46
418500	... von unbaren Zahlungsmitteln	19	1	5,00				1	5,26	1	1	100,00	
418510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	19	1	5,00				1	5,26	1	1	100,00	
418700	... von/aus Automaten	1 115	54	5,00				1	160	14,35	180	89	49,44
418710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1 109	53	5,00				1	159	14,34	180	89	49,44
418720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	6	1	17,00				1	16,67	2	2	100,00	
*25.00	Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (Summe 325.00, 425.00, 326.00, 426.00)	108 087	7 704	7,00				14	81 196	75,12	64 094	22 061	34,42
325.00	ohne erschwerende Umstände (ohne Ladendiebstahl)	12 353	212	2,00				899	7,28	1 041	411	39,48	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
325000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	6 151	191	3,00				758	12,32	889	330	37,12	
325300	... von Fahrrädern	23	1	4,00				11	47,83	15	8	53,33	
325500	... von unbaren Zahlungsmitteln	6 179	20	0,00				130	2,10	152	82	53,95	
425.00	unter erschwerenden Umständen	10 029	4 696	47,00				2	1 842	18,37	1 941	718	36,99
425000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	9 424	4 443	47,00				2	1 707	18,11	1 808	668	36,95
425010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	9 230	4 398	48,00				1	1 601	17,35	1 680	579	34,46
425020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	194	45	23,00				1	106	54,64	155	107	69,03
425300	... von Fahrrädern	258	117	45,00				54	20,93	71	20	28,17	
425310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	247	110	45,00				52	21,05	69	19	27,54	
425320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	11	7	64,00				2	18,18	2	1	50,00	
425400	... von Schusswaffen	12	5	42,00				2	16,67	2		0,00	
425410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	10	4	40,00				1	10,00	1		0,00	
425420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2	1	50,00				1	50,00	1		0,00	
425500	... von unbaren Zahlungsmitteln	335	131	39,00				79	23,58	129	58	44,96	
425510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	307	123	40,00				62	20,20	90	33	36,67	
425520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	28	8	29,00				17	60,71	39	25	64,10	
*26.00	Ladendiebstahl (Summe 326.00, 426.00)	85 705	2 796	3,00				12	78 455	91,54	61 815	21 239	34,36
326.00	ohne erschwerende Umstände	81 369	2 482	3,00				74 695	91,80	59 866	19 919	33,27	
326000	Sonstiges - (einfacher) Ladendiebstahl	81 342	2 481	3,00				74 682	91,81	59 858	19 915	33,27	
326300	... von Fahrrädern	27	1	4,00				13	48,15	14	4	28,57	
426.00	unter erschwerenden Umständen	4 336	314	7,00				12	3 760	86,72	3 765	2 365	62,82
426000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl - Ladendiebstahl	4 336	314	7,00				12	3 760	86,72	3 765	2 365	62,82
426010	Ladendiebstahl - besonders schwerer Fall	3 280	213	6,00				1	2 849	86,86	2 562	1 540	60,11
426020	Schwerer Ladendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1 056	101	10,00				11	911	86,27	1 389	965	69,47
*35.00	Diebstahl in/aus Wohnungen (Summe 335.00, 435.00)	69 814	23 458	34,00				14	14 111	20,21	11 967	3 271	27,33
335.00	ohne erschwerende Umstände	14 861	736	5,00				6 635	44,65	7 021	1 297	18,47	
335000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen	13 798	735	5,00				6 224	45,11	6 642	1 238	18,64	
335400	... von Schusswaffen	10						8	80,00	13		0,00	
335500	... von unbaren Zahlungsmitteln	1 035	1	0,00				397	38,36	429	68	15,85	
335800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	18						6	33,33	7		0,00	
435.00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	54 953	22 722	41,00				14	7 476	13,60	5 284	2 030	38,42

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
435000	(Sonstiges) Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	28 925	13 601	47,00			6	3 944	13,64	3 182	1 047	32,90
435400	... von Schusswaffen	47						11	23,40	16	8	50,00
435500	... von unbaren Zahlungsmitteln	337					1	79	23,44	88	27	30,68
435800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	12	1	8,00				8	66,67	7	1	14,29
436.00	Tageswohnungseinbruch	25 632	9 120	36,00			7	3 434	13,40	2 632	1 295	49,20
436000	(Sonstiges) Tageswohnungseinbruch	25 356	9 118	36,00			6	3 382	13,34	2 596	1 283	49,42
436400	... von Schusswaffen	28					1	9	32,14	14	9	64,29
436500	... von unbaren Zahlungsmitteln	244	2	1,00				43	17,62	51	20	39,22
436800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	4										
*40.00	Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen (Summe 340.00, 440.00)	24 510	7 811	32,00			2	2 157	8,80	1 398	243	17,38
340.00	ohne erschwerende Umstände	3 681	213	6,00				482	13,09	549	77	14,03
340000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen	2 428	195	8,00				401	16,52	463	63	13,61
340300	... von Fahrrädern	1 253	18	1,00				81	6,46	92	14	15,22
440.00	unter erschwerenden Umständen	20 829	7 598	36,00			2	1 675	8,04	894	170	19,02
440000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen	16 389	7 443	45,00			2	1 491	9,10	763	138	18,09
440010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	16 353	7 431	45,00			1	1 481	9,06	751	135	17,98
440020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	36	12	33,00			1	10	27,78	17	4	23,53
440300	... von Fahrrädern	4 440	155	3,00				184	4,14	166	36	21,69
440310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4 390	148	3,00				181	4,12	162	35	21,60
440320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	50	7	14,00				3	6,00	4	1	25,00
*45.00	Diebstahl in/aus Neubauten, Rohbauten, Baubuden und Baustellen (Summe 345.00, 445.00)	5 982	786	13,00				566	9,46	756	251	33,20
345.00	ohne erschwerende Umstände	2 488	118	5,00				312	12,54	420	127	30,24
345000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	2 362	118	5,00				307	13,00	414	127	30,68
345100	... von Kraftwagen	13						3	23,08	4		0,00
345500	... von unbaren Zahlungsmitteln	113						2	1,77	2		0,00
445.00	unter erschwerenden Umständen	3 494	668	19,00				254	7,27	358	132	36,87
445000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	3 436	660	19,00				248	7,22	349	125	35,82
445010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3 326	640	19,00				231	6,95	321	113	35,20
445020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	110	20	18,00				17	15,45	31	12	38,71
445100	... von Kraftwagen	18	2	11,00				2	11,11	4	2	50,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
474010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1										
	Diebstahl von Rezepten zur Erlangung von Betäubungsmitteln											
*75000	(Summe 375000, 475000)	43	2	5,00				24	55,81	21	2	9,52
375000	ohne erschwerende Umstände	27	1	4,00				19	70,37	16	1	6,25
475000	unter erschwerenden Umständen	16	1	6,00				5	31,25	5	1	20,00
475010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	15	1	7,00				3	20,00	3		0,00
475020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1						2	200,00	2	1	50,00
*90.00	Taschendiebstahl insgesamt (Summe 390.00, 490.00)	49 571	897	2,00				1 2 541	5,13	2 175	1 633	75,08
*90000	Taschendiebstahl (Summe 390000, 490000)	26 921	805	3,00				1 1 909	7,09	1 820	1 396	76,70
390.00	einfacher Taschendiebstahl	48 705	711	1,00				1 990	4,09	1 853	1 334	71,99
390000	einfacher Taschendiebstahl von sonstigen Gegenständen	26 285	647	2,00				1 502	5,71	1 533	1 127	73,52
390500	einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	22 420	64	0,00				488	2,18	466	339	72,75
490.00	Taschendiebstahl unter erschwerenden Umständen	866	186	21,00				1 551	63,63	536	503	93,84
490000	unter erschwerenden Umständen	636	158	25,00				1 407	63,99	459	430	93,68
490010	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	401	87	22,00				1 224	55,86	267	248	92,88
490020	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	235	71	30,00				183	77,87	242	229	94,63
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	230	28	12,00				144	62,61	158	153	96,84
490510	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	147	21	14,00				68	46,26	89	84	94,38
490520	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	83	7	8,00				76	91,57	73	73	100,00
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	294 403	24 667	8,00				42 213 396	72,48	132 063	35 118	26,59
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB	246 039	23 942	10,00				25 182 922	74,35	108 610	28 722	26,45
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	74 279	2 329	3,00				6 50 904	68,53	32 853	7 066	21,51
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	349	46	13,00				1 329	94,27	342	137	40,06
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	50 168	1 523	3,00				2 30 495	60,79	22 576	5 364	23,76
511201	Tankbetrug	23 808	72	0,00				2 8 549	35,91	7 412	1 970	26,58
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	26 360	1 451	6,00				21 946	83,25	15 315	3 423	22,35
511300	Warenbetrug	23 762	760	3,00				3 20 080	84,50	11 103	1 706	15,38
512000	Grundstücks- und Baubetrug	22						21	95,45	30	4	13,33
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	748	12	2,00				721	96,39	173	26	15,03
513100	Prospektbetrug § 264a StGB	2						2	100,00	2	1	50,00
513200	Anlagebetrug gem. § 263 StGB	721	7	1,00				702	97,36	148	20	13,51
513300	Betrug bei Börsenspekulationen	1										
513400	Beteiligungsbetrug	8	2	25,00				7	87,50	10	4	40,00
513500	Kautionsbetrug	14	3	21,00				8	57,14	10	1	10,00
513600	Umschuldungsbetrug	2						2	100,00	3		0,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
514000	Geldkreditbetrug	1 104	288	26,00				923	83,61	983	368	37,44	
514100	Kreditbetrug § 265b StGB	59						51	86,44	67	28	41,79	
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB	39						39	100,00	54	3	5,56	
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	1 001	287	29,00				829	82,82	862	339	39,33	
514500	Wertpapierbetrug	5	1	20,00				4	80,00	4		0,00	
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB	79 748	261	0,00				6	79 066	99,14	42 156	12 693	30,11
515001	Beförderungerschleichung	78 270	226	0,00				6	77 689	99,26	41 201	12 390	30,07
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	1 478	35	2,00				1 377	93,17	1 329	427	32,13	
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	14 897	1 799	12,00				4	4 592	30,82	3 045	870	28,57
	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN												
516200	(Lastschriftverfahren)	2 148	190	9,00				859	39,99	469	156	33,26	
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	4 553	554	12,00				3	1 482	32,55	1 170	338	28,89
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten	1 593	313	20,00					522	32,77	411	138	33,58
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	5 605	533	10,00				1	1 431	25,53	865	221	25,55
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel	998	209	21,00				298	29,86	289	74	25,61	
517000	Sonstiger Betrug	75 241	19 253	26,00				9	46 695	62,06	36 689	9 510	25,92
517100	Leistungsbetrug	5 964	1 755	29,00				4 627	77,58	2 125	467	21,98	
517200	Leistungskreditbetrug	7 726	338	4,00				1	6 053	78,35	5 749	929	16,16
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug	18	13	72,00				17	94,44	14	3	21,43	
517400	Betrug z.N.v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB	1 136	321	28,00				1	1 122	98,77	1 118	410	36,67
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen	1 087	305	28,00				1	1 075	98,90	1 061	389	36,66
517420	Versicherungsmissbrauch	49	16	33,00				47	95,92	64	24	37,50	
	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 516300 bzw. 517900 zu erfassen)	6 774	1 880	28,00				1 452	21,43	1 047	222	21,20	
517600	Provisionsbetrug	170	25	15,00				140	82,35	120	25	20,83	
517700	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern	689	39	6,00				678	98,40	780	280	35,90	
	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schl. 517700 zu erfassen)	2 343	62	3,00				2 334	99,62	2 571	684	26,60	
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	319	57	18,00				65	20,38	62	10	16,13	
518100	Abrechnungsbetrug	792	92	12,00				1	649	81,94	612	46	7,52
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen	338	1	0,00				336	99,41	372	17	4,57	
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug	454	91	20,00				1	313	68,94	240	29	12,08
518200	Einmietbetrug	1 596	16	1,00				1	1 504	94,24	1 585	333	21,01
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	4 888	2 448	50,00				1 673	34,23	1 048	503	48,00	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
518310	Kontoeröffnungsbetrug	1 015	319	31,00				331	32,61	273	194	71,06	
518320	Überweisungsbetrug	3 873	2 129	55,00				1 342	34,65	795	325	40,88	
518400	Zechbetrug	1 260	36	3,00				1 106	87,78	937	181	19,32	
518800	Kreditvermittlungsbetrug	291	78	27,00				271	93,13	66	15	22,73	
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	41 275	12 093	29,00			5	25 004	60,58	20 483	5 736	28,00	
520000	Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB	5 399						5 127	94,96	4 201	884	21,04	
521000	Untreue § 266 StGB	1 508						1 478	98,01	1 200	89	7,42	
521079	Sonstige Untreue	1 499						1 469	98,00	1 186	88	7,42	
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften	9						9	100,00	14	1	7,14	
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB	2 408						2 394	99,42	1 894	404	21,33	
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB	1 483						1 255	84,63	1 135	394	34,71	
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB	26 630	237	1,00				12	13 739	51,59	13 862	2 845	20,52
531000	Unterschlagung von Kfz	1 906	30	2,00				2	1 829	95,96	1 861	661	35,52
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gem. §§ 246, 247, 248a, StGB - ohne von Kfz	24 724	207	1,00			10	11 910	48,17	12 112	2 217	18,30	
540000	Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB	14 377	315	2,00				4	10 162	70,68	9 727	3 690	37,94
540001	Sonstige Urkundenfälschung gem. § 267 StGB	9 081	98	1,00				4	7 547	83,11	7 425	2 772	37,33
540002	Mittelbare Falschbeurkundung	709	14	2,00				659	92,95	505	334	66,14	
540003	Verändern von amtlichen Ausweisen	65						54	83,08	61	28	45,90	
540004	Urkundenunterdrückung; Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB	92	4	4,00				77	83,70	84	23	27,38	
540005	Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen	5						5	100,00	7	4	57,14	
540006	Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen	202						186	92,08	197	158	80,20	
540007	Fälschung von Gesundheitszeugnissen	20						19	95,00	10	1	10,00	
540008	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse	17						16	94,12	19	1	5,26	
540009	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse	6						6	100,00	7	1	14,29	
540010	Missbrauch von Ausweispapieren	639	24	4,00				593	92,80	686	260	37,90	
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB	255	4	2,00				233	91,37	244	72	29,51	
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern gem. § 268 StGB	5						5	100,00	5	3	60,00	
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen	250	4	2,00				228	91,20	239	69	28,87	
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln	165	22	13,00				124	75,15	92	7	7,61	
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB	3 121	149	5,00				643	20,60	532	88	16,54	
543010	Fälschung beweisheblicher Daten § 269 StGB	2 763	115	4,00				610	22,08	497	80	16,10	
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB	358	34	10,00				33	9,22	37	8	21,62	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b StGB	1 277	168	13,00			1	768	60,14	366	176	48,09
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung gem. § 146 Abs. 2 StGB	3						3	100,00	8	7	87,50
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete	1						1	100,00	1	1	100,00
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB	222	3	1,00			1	109	49,10	65	31	47,69
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB	86	3	3,00			1	86	100,00	51	18	35,29
551020	Wertzeichenfälschung	1						1	100,00	1		0,00
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen	135						22	16,30	13	13	100,00
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB	564	30	5,00				564	100,00	243	104	42,80
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 146 Abs. 1 Nr. 3 StGB	522	25	5,00				522	100,00	199	85	42,71
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)	42	5	12,00				42	100,00	50	24	48,00
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln gem. §§ 152a, 152b StGB	487	135	28,00				91	18,69	68	46	67,65
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB	244	67	27,00				62	25,41	41	26	63,41
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel	89	43	48,00				13	14,61	18	6	33,33
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion	155	24	15,00				49	31,61	23	20	86,96
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB	243	68	28,00				29	11,93	29	21	72,41
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel	53	13	25,00				10	18,87	8	2	25,00
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion	190	55	29,00				19	10,00	21	19	90,48
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB	681	5	1,00				678	99,56	810	111	13,70
561000	Bankrott § 283 StGB	582	4	1,00				579	99,48	714	94	13,17

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB	85						85	100,00	101	18	17,82
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB	9	1	11,00				9	100,00	10	1	10,00
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB	5						5	100,00	8		0,00
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	254 381	7 938	3,00	22	381	252	119 634	47,03	108 706	20 060	18,45
610000	Erpressung § 253 StGB	3 509	2 385	68,00	12	1	17	1 280	36,48	1 396	476	34,10
610001	Schutzgelderpressung	20	7	35,00		1		10	50,00	15	10	66,67
610079	Sonstige Erpressung	3 417	2 340	68,00	12		17	1 246	36,46	1 354	456	33,68
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage	72	38	53,00				24	33,33	27	10	37,04
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 143, 145, 145a, 145c, 145d StGB	26 083	88	0,00	9	3	49	23 478	90,01	22 938	4 755	20,73
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	460			5		8	320	69,57	325	52	16,00
620002	Bildung bewaffneter Gruppen	4						3	75,00	18	4	22,22
620004	Anleitung zu Straftaten	6						5	83,33	9	1	11,11
620005	Amtsanmaßung	218			1		2	117	53,67	126	15	11,90
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen	151						137	90,73	126	7	5,56
620007	Verwahrungsbruch	14						11	78,57	14	3	21,43
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch	116	1	1,00				75	64,66	85	21	24,71
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten	7						6	85,71	5	1	20,00
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten	4						4	100,00	4	1	25,00
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	1 444						996	68,98	929	140	15,07
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht	175						171	97,71	142	22	15,49
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot	1						1	100,00	1		0,00
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB	6 136	87	1,00	3	1	20	6 018	98,08	6 250	1 472	23,55
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	27						14	51,85	19	1	5,26
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	5 865			3	1	20	5 767	98,33	6 026	1 430	23,73
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	5 764			3	1	20	5 667	98,32	5 922	1 397	23,59
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	101						100	99,01	109	36	33,03
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen	135						132	97,78	141	24	17,02
621040	Gefangenenbefreiung	108	87	81,00				104	96,30	147	36	24,49
621050	Gefangenenmeuterei	1						1	100,00	3		0,00
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB	13 827				2	15	12 478	90,24	11 943	2 648	22,17
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB	13 817				2	15	12 471	90,26	11 900	2 623	22,04
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB	10						7	70,00	45	26	57,78

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB	337						1	205	60,83	680	84	12,35
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB	288							161	55,90	563	35	6,22
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB	49						1	44	89,80	117	49	41,88
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB	2 629						2	2 562	97,45	2 685	451	16,80
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung	124							121	97,58	121	16	13,22
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	2 012						1	1 950	96,92	2 027	321	15,84
624100	Vortäuschen eines Raubes	266						1	265	99,62	297	53	17,85
624200	Vortäuschen eines Diebstahls	227							226	99,56	254	63	24,80
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls	68							68	100,00	78	21	26,92
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls	159							158	99,37	176	42	23,86
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB	28							16	57,14	20	3	15,00
626079	Sonstige Gewaltdarstellung	24							13	54,17	18	3	16,67
626100	Gewaltdarstellung - Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB	4							3	75,00	3		0,00
627000	Volksverhetzung § 130 StGB	526						1	353	67,11	395	22	5,57
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB	5 071	540	11,00				4	4 660	91,90	4 754	1 628	34,24
630010	Begünstigung	12							12	100,00	12	2	16,67
630020	Strafvereitelung	350	127	36,00					343	98,00	388	82	21,13
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB	301	17	6,00					260	86,38	280	141	50,36
631079	Hehlerei von Kfz gem. § 259 StGB	172	9	5,00					139	80,81	218	104	47,71
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	33	3	9,00					27	81,82	27	18	66,67
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	14	1	7,00					14	100,00	21	10	47,62
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB	82	4	5,00					80	97,56	41	22	53,66
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	3 186	159	5,00				3	3 061	96,08	3 225	1 132	35,10
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB	2 658	152	6,00				3	2 541	95,60	2 933	980	33,41
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	434	2	0,00					426	98,16	207	93	44,93
632200	Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	47	4	9,00					47	100,00	31	18	58,06
632300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB	47	1	2,00					47	100,00	86	59	68,60
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB	1 222	237	19,00				1	984	80,52	888	286	32,21
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	3 951	490	12,00			1	2	1 802	45,61	1 952	295	15,11
640010	Fahrlässige Brandstiftung	1 353							980	72,43	1 080	173	16,02
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr	98							40	40,82	59	5	8,47
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	2 500	490	20,00			1	2	782	31,28	826	118	14,29
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	1 824	263	14,00				1	455	24,95	494	66	13,36

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
641020	Schwere Brandstiftung	503	216	43,00		1	1	260	51,69	261	49	18,77	
641030	Besonders schwere Brandstiftung	48	11	23,00				30	62,50	34	4	11,76	
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	7						6	85,71	7		0,00	
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr	118						31	26,27	55	2	3,64	
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB	437	17	4,00		1	25	379	86,73	496	43	8,67	
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB	33						32	96,97	69	4	5,80	
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB	15						15	100,00	25	1	4,00	
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB	15						14	93,33	40	3	7,50	
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB	1						1	100,00	1		0,00	
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit gem. § 335 StGB	2						2	100,00	4		0,00	
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB	91	8	9,00				90	98,90	107	25	23,36	
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB	8						8	100,00	11	1	9,09	
652200	Bestechung § 334 StGB	79	8	10,00				78	98,73	88	22	25,00	
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB	1						1	100,00	3	2	66,67	
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB	3						3	100,00	5		0,00	
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB	245	9	4,00		1	25	191	77,96	224	5	2,23	
655001	Strafvereitelung im Amt	45	4	9,00				5	33	73,33	39	1	2,56
655002	Rechtsbeugung	9						6	66,67	7		0,00	
655004	Verfolgung Unschuldiger	5						5	100,00	7		0,00	
655006	Falschbeurkundung im Amt	29	1	3,00				26	89,66	26	3	11,54	
655007	Gebührenüberhebung	11						11	100,00	12	1	8,33	
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen	3						3	100,00	5		0,00	
655011	Verletzung des Steuergeheimnisses	1											
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB	121	4	3,00		1	20	91	75,21	113		0,00	
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB	21						16	76,19	17		0,00	
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB	6						6	100,00	16		0,00	
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299, 300 StGB	62						60	96,77	90	9	10,00	
657100	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 StGB	60						58	96,67	84	9	10,71	
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 1 und 2 StGB	58						56	96,55	82	9	10,98	
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 3 StGB	2						2	100,00	2		0,00	

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
657200	Bestechlichkeit und Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB	1						1	100,00	5		0,00
657300	Bestechlichkeit und Bestechung - Vorteil großen Ausmaßes gem. § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB	1						1	100,00	1		0,00
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB	675	5	1,00		28	5	529	78,37	709	231	32,58
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung	69						67	97,10	97	9	9,28
660020	Pfandkehr	116	5	4,00				110	94,83	151	43	28,48
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	1						1	100,00	1		0,00
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB	73						70	95,89	153	90	58,82
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels	62						59	95,16	118	76	64,41
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel	10						10	100,00	35	16	45,71
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung	1						1	100,00	2		0,00
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB	335				28	5	210	62,69	265	74	27,92
662001	Fischwilderei	216						1	181	83,80	68	29,82
662100	Jagdwilderei § 292 StGB	119				28	4	29	24,37	37	6	16,22
663000	Wucher § 291 StGB	81						71	87,65	43	15	34,88
670000	Alle sonstigen Straftaten gem. StGB - ohne Verkehrsdelikte	214 655	4 413	2,00	1	347	150	87 506	40,77	82 876	13 903	16,78
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)	1 002						991	98,90	1 239	260	20,98
670002	Meineid	23						22	95,65	26	5	19,23
670003	Falsche Versicherung an Eides statt	984					1	983	99,90	1 044	171	16,38
670005	Verleitung zur Falschaussage	30	12	40,00				27	90,00	31	8	25,81
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt	9						9	100,00	9		0,00
670007	Falsche Verdächtigung	2 671					1	2 596	97,19	2 829	424	14,99
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen	8						3	37,50	4		0,00
670009	Störung der Religionsausübung	9						5	55,56	12		0,00
670010	Störung einer Bestattungsfeier	4						4	100,00	7		0,00
670011	Störung der Totenruhe	1 093						238	21,77	96	9	9,38
670012	Personenstands Fältschung	12	1	8,00				4	33,33	5	2	40,00
670013	Doppelehe	3						3	100,00	3	3	100,00
670014	Beischlaf zwischen Verwandten	7						7	100,00	13		0,00
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	13						8	61,54	10		0,00
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	145	2	1,00				124	85,52	134	22	16,42
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	735	1	0,00				379	51,56	345	29	8,41
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen	95						82	86,32	69	5	7,25
670019	Verwertung fremder Geheimnisse	5						4	80,00	4	1	25,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses	211						111	52,61	94	10	10,64
670021	Aussetzung	9					1	9	100,00	13	1	7,69
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	705	87	12,00				197	27,94	271	46	16,97
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	4 036	488	12,00	1	26	12	2 148	53,22	2 510	428	17,05
670026	Störung öffentlicher Betriebe	131	6	5,00				7	5,34	8		0,00
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen	37	1	3,00				13	35,14	10	2	20,00
670029	Baufährdung	7						5	71,43	9	2	22,22
670030	Vollrausch	5						5	100,00	5	1	20,00
670031	Gefährdung einer Entziehungskur	2						1	50,00	1	1	100,00
670032	Unterlassene Hilfeleistung	276						226	81,88	299	39	13,04
670033	Parteiverrat	7						6	85,71	6		0,00
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	1 096						911	83,12	914	85	9,30
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB	1 611						1 600	99,32	1 582	221	13,97
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB	108						105	97,22	122	36	29,51
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	48 465						25 42 522	87,74	43 286	7 459	17,23
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage	34 310						23 31 079	90,58	32 356	5 698	17,61
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage	3 063						2 662	86,91	2 986	269	9,01
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage	3 045						2 576	84,60	2 824	263	9,31
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage	8						4	50,00	4		0,00
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB	8 039						2 6 201	77,14	6 549	1 447	22,09
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage	7 732						2 5 978	77,32	6 312	1 410	22,34
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage	166						120	72,29	141	34	24,11
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage	141						103	73,05	121	9	7,44
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB	144 248	3 758	3,00		321	108	32 986	22,87	31 222	5 084	16,28
674010	Sachbeschädigung gem. § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300	21 392	242	1,00		84	28	10 299	48,14	11 131	2 200	19,76
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311	1 316	5	0,00				261	19,83	313	28	8,95
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312	1 028	38	4,00				247	24,03	287	39	13,59
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319	19 048	199	1,00		84	28	9 791	51,40	10 580	2 140	20,23
674020	Gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320	1 087	13	1,00		2	1	286	26,31	464	67	14,44
674021	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321	163	3	2,00				43	26,38	67	4	5,97
674022	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322	97	5	5,00				24	24,74	37	4	10,81
674029	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329	827	5	1,00		2	1	219	26,48	362	59	16,30
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330	4	1	25,00				2	50,00	2		0,00

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB	20	1	5,00				12	60,00	13	2	15,38
676201	Luftverunreinigung	20	1	5,00				12	60,00	13	2	15,38
676300	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB	4						4	100,00	4		0,00
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen	4						4	100,00	4		0,00
676400	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB	618	12	2,00				310	50,16	355	136	38,31
676410	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	618	12	2,00				310	50,16	355	136	38,31
676411	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	589	12	2,00				291	49,41	333	126	37,84
676412	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1 - besonders schwerer Fall	29						19	65,52	23	10	43,48
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB	47						44	93,62	61	15	24,59
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	47						44	93,62	61	15	24,59
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	46						43	93,48	60	14	23,33
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall	1						1	100,00	1	1	100,00
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB	10						9	90,00	13		0,00
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2	1						1	100,00	1		0,00
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2	1						1	100,00	1		0,00
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	9						8	88,89	12		0,00
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	8						7	87,50	11		0,00
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall	1						1	100,00	1		0,00
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB	3						1	2	66,67	2	0,00
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete	2						1	50,00	1		0,00
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall	1						1	100,00	1		0,00
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gem. § 326 Abs. 2 StGB	22	5	23,00				18	81,82	23	9	39,13
676810	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	7						4	57,14	7	6	85,71
676811	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen	7						4	57,14	7	6	85,71
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	15	5	33,00				14	93,33	16	3	18,75

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen	15	5	33,00				14	93,33	16	3	18,75
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB	43	1	2,00				19	44,19	21	1	4,76
677000	Gemeingefährliche Vergiftung gem. § 314 StGB	2	1	50,00				1	50,00	1		0,00
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gem. § 202a, 202b, 202c StGB	5 486						489	8,91	488	84	17,21
678010	Ausspähen von Daten gem. § 202a StGB	3 364						451	13,41	441	69	15,65
678020	Abfangen von Daten gem. § 202b StGB	140						8	5,71	10	4	40,00
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gem. § 202c StGB	1 982						30	1,51	38	12	31,58
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gem. StGB	1						1	100,00	1		0,00
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB	1						1	100,00	1		0,00
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	84 227	1 345	2,00		328	1253	78 203	92,85	71 825	25 747	35,85
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	4 183	67	2,00				3 688	88,17	4 129	836	20,25
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, InsO, RechnungslegungsG, UmwandlungsG	1 622						1 611	99,32	1 951	320	16,40
712010	Aktiengesetz	1						1	100,00	1		0,00
712020	Handelsgesetzbuch	9						7	77,78	11		0,00
712030	GmbH-Gesetz	36						35	97,22	42	7	16,67
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	1 576						1 568	99,49	1 923	319	16,59
713000	Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung gem. §§ 10, 11 SchwarzArbG, §§ 15, 15a AÜG und Erschleichung von Sozialleistungen i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen gem. § 9 SchwarzArbG	35						35	100,00	52	36	69,23
713030	Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung oder ohne Aufenthaltstitel und zu ungünstigen Arbeitsbedingungen; § 10 SchwarzArbG	35						35	100,00	52	36	69,23
714000	Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güd-Kreditwesen, BörsenG, DepotG, HypothekenbankG, § 35 BundesbankG)	27	2	7,00				24	88,89	46	3	6,52
714010	Bundesbankgesetz	2	2	100,00				2	100,00	2		0,00
714040	Kreditwesengesetz	7						7	100,00	18	3	16,67
714060	Wertpapierhandelsgesetz	17						14	82,35	25		0,00
714070	Zahlungsdienstenaufsichtsgesetz	1						1	100,00	1		0,00
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)	1 555	34	2,00				1 148	73,83	1 201	303	25,23

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
715010	Markengesetz	349	9	3,00				308	88,25	305	133	43,61
715020	Geschmacksmustergesetz	6						6	100,00	10	8	80,00
715030	Gebrauchsmustergesetz	3	1	33,00				3	100,00	4	2	50,00
715040	Kunsturheberrechtsgesetz	581	15	3,00				356	61,27	361	63	17,45
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 725200)	495	7	1,00				362	73,13	378	80	21,16
715060	Patentgesetz	14						14	100,00	19	14	73,68
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	34						29	85,29	28	2	7,14
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	16						16	100,00	17		0,00
715300	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 und 4 UWG	48	2	4,00				47	97,92	79	7	8,86
715400	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 und 4 UWG	9						7	77,78	16	1	6,25
Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch , ArzneimittelG, WeinG, FuttermittelG, FleischhygieneG)												
716000	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz	867	30	3,00				804	92,73	824	150	18,20
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz	1						1	100,00	1		0,00
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -	24	1	4,00				22	91,67	27	6	22,22
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch	99						99	100,00	125	32	25,60
716200	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz	729	29	4,00				668	91,63	657	108	16,44
716210	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	486	25	5,00				450	92,59	438	67	15,30
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln	41	1	2,00				40	97,56	42	7	16,67
716212	Inverkehrbringen, Verschreiben oder Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport	33	4	12,00				30	90,91	30	7	23,33
716213	Illegaler Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	226	17	8,00				200	88,50	181	22	12,15
716214	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln	1						1	100,00	1		0,00
716216	Inverkehrbringen von gefälschten Arzneimitteln	4	1	25,00				4	100,00	4	1	25,00
716217	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 1, 2b und 3	11						11	100,00	18	1	5,56
716218	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 2a (Doping im Sport an Personen unter 18 Jahren)	2						2	100,00	2	1	50,00
716219	Sonstige Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	168	2	1,00				162	96,43	168	29	17,26
716220	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 96 AMG	243	4	2,00				218	89,71	229	41	17,90
716300	Straftaten nach dem Weingesetz	14						14	100,00	15	4	26,67

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, Versicherungsaufsichtsg, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung)												
719000	WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung	77	1	1,00				66	85,71	64	24	37,50
719010	Rennwett- und Lotteriegesetz	1						1	100,00	2	1	50,00
719040	Gewerbeordnung	34						34	100,00	34	19	55,88
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	22	1	5,00				19	86,36	10	1	10,00
719200	Straftaten nach UWG ohne § 17	20						12	60,00	18	3	16,67
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne												
720000	Verkehrsdelikte-	22 144	556	3,00		253	1109	20 930	94,52	20 076	14 323	71,34
720001	Vereinsgesetz	46						24	52,17	29	11	37,93
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder	363						187	51,52	246	18	7,32
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG	23						20	86,96	24	11	45,83
720009	Telekommunikationsgesetz	35						23	65,71	25	5	20,00
720011	Straftaten gem. § 4 Gewaltschutzgesetz	2 386						2 375	99,54	1 300	413	31,77
720014	Luftsicherheitsgesetz	15						15	100,00	15	4	26,67
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze	167	10	6,00				127	76,05	152	67	44,08
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes	6						4	66,67	4		0,00
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes	9						8	88,89	9	3	33,33
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes	2						2	100,00	2		0,00
Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU												
725000	Freizügigkeitsgesetz/EU	13 347	519	4,00			3	13 145	98,49	13 019	12 784	98,19
Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1a												
725100	Aufenthaltsgesetz	4 220	357	8,00				4 188	99,24	4 370	4 331	99,11
725110	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz	3 766	287	8,00				3 740	99,31	3 935	3 901	99,14
725120	Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	454	70	15,00				448	98,68	463	458	98,92
725200	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Aufenthaltsgesetz	344	15	4,00				266	77,33	259	208	80,31
725210	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz	240	11	5,00				181	75,42	199	166	83,42
725220	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	104	4	4,00				85	81,73	63	43	68,25
Erschleichen eines Aufenthaltstitels gem. § 95 Abs. 2 Nr. 2												
725300	Aufenthaltsgesetz	660	114	17,00				657	99,55	699	639	91,42
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)	580	112	19,00				576	99,31	612	569	92,97
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe	36	1	3,00				37	102,78	70	38	54,29

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi	544	111	20,00				539	99,08	542	531	97,97	
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthalts-erlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)	80	2	3,00				81	101,25	87	70	80,46	
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthalts-erlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe	13						13	100,00	16	11	68,75	
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthalts-erlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi	67	2	3,00				68	101,49	71	59	83,10	
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Aufenthaltsgesetz	60						58	96,67	93	71	76,34	
725410	Einschleusen mit Todesfolge gem. § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz	1						1	100,00	7	7	100,00	
725420	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	59						57	96,61	89	67	75,28	
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylverfahrensgesetz	302	1	0,00				1	300	99,34	240	238	99,17
725510	Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz	11	1	9,00				10	90,91	11	10	90,91	
725520	Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz	291						1	290	99,66	229	228	99,56
725700	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	7 078	29	0,00				7 005	98,97	7 008	6 950	99,17	
725710	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz	6 828	29	0,00				6 756	98,95	6 774	6 719	99,19	
725720	Illegaler Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	250						249	99,60	251	248	98,80	
725800	Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts gem. § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU	20						20	100,00	19	19	100,00	
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz	663	3	0,00				2	651	98,19	585	575	98,29
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	5 650	27	0,00		253	1106	4 942	87,47	5 247	1 025	19,53	
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	515						2	292	56,70	327	48	14,68
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	5 086	27	1,00		253	1.097	4 609	90,62	4 891	967	19,77	
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	49						7	41	83,67	49	14	28,57
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz	95						58	61,05	62	5	8,06	
728010	Straftaten gegen Landesdatenschutzgesetz	24						16	66,67	16	1	6,25	
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz	71						42	59,15	47	4	8,51	
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	56 775	721	1,00				121	52 967	93,29	48 546	11 075	22,81

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige		
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
731000	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	41 138	326	1,00			55	38 954	94,69	35 460	7 307	20,61	
731100	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin	2 672	33	1,00			1	2 578	96,48	2 337	545	23,32	
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	1 842	21	1,00			3	1 752	95,11	1 752	620	35,39	
731202	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain	1 842	21	1,00			3	1 752	95,11	1 752	620	35,39	
731300	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD	42	1	2,00				40	95,24	43	2	4,65	
731400	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	8 331	51	1,00			11	7 975	95,73	6 450	624	9,67	
731500	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	642	7	1,00			1	611	95,17	621	61	9,82	
731800	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	24 714	176	1,00			38	23 367	94,55	22 983	4 988	21,70	
731900	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	2 895	37	1,00			1	2 631	90,88	2 706	736	27,20	
732000	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	12 124	328	3,00			30	10 898	89,89	11 692	3 373	28,85	
732100	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Heroin	1 045	33	3,00			2	924	88,42	858	185	21,56	
732110	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin	1 002	32	3,00			2	890	88,82	825	178	21,58	
732120	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Heroin	43	1	2,00				34	79,07	34	7	20,59	
732200	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Kokain einschl. Crack	754	34	5,00			2	635	84,22	647	352	54,40	
732210	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	701	33	5,00			2	590	84,17	591	328	55,50	
732212	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain	701	33	5,00			2	590	84,17	591	328	55,50	
732220	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	53	1	2,00				45	84,91	59	26	44,07	
732222	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain	53	1	2,00				45	84,91	59	26	44,07	
732300	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von LSD	11	1	9,00				11	100,00	11	1	9,09	
732310	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD	10	1	10,00				10	100,00	10	1	10,00	
732320	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von LSD	1						1	100,00	1		0,00	
732400	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	1 313	33	3,00				7	1 195	91,01	1 302	166	12,75
732410	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	1 255	32	3,00				6	1 140	90,84	1 243	142	11,42

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
732420	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	58	1	2,00			1	55	94,83	62	25	40,32
732500	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	259	9	3,00				246	94,98	260	36	13,85
732510	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	229	9	4,00				218	95,20	231	26	11,26
732520	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	30						28	93,33	30	11	36,67
732800	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Cannabis und Zubereitungen	8 144	182	2,00			18	7 390	90,74	8 256	2 577	31,21
732810	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	4 107	169	4,00			18	3 654	88,97	3 932	902	22,94
732820	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen	4 037	13	0,00				3 736	92,54	4 365	1 685	38,60
732900	illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von sonstigen Betäubungsmitteln	598	36	6,00			1	497	83,11	597	131	21,94
732910	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	559	35	6,00			1	468	83,72	558	111	19,89
732920	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln	39	1	3,00				29	74,36	39	20	51,28
733000	Illegale Einfuhr von Betäubungsmitteln gem. § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)	648	10	2,00			2	593	91,51	747	312	41,77
733100	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Heroin	177	1	1,00				165	93,22	194	51	26,29
733200	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	107	1	1,00				91	85,05	119	80	67,23
733202	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain	107	1	1,00				91	85,05	119	80	67,23
733400	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	44					1	36	81,82	48	11	22,92
733500	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	16						15	93,75	21	11	52,38
733800	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen	270	8	3,00			1	255	94,44	340	143	42,06
733900	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln	34						31	91,18	36	20	55,56
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	2 865	57	2,00			34	2 522	88,03	2 919	654	22,40
734100	Illegaler Anbau von Betäubungsmitteln gem. § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	687	7	1,00			5	575	83,70	647	59	9,12

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG	122	2	2,00			12	115	94,26	164	59	35,98
734210	Verstöße gem. § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	31						29	93,55	41	11	26,83
734220	Verstöße gem. § 30a BtMG	91	2	2,00			12	86	94,51	123	48	39,02
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG	6						6	100,00	6	2	33,33
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG	302	18	6,00			3	269	89,07	278	53	19,06
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG	278	17	6,00			2	246	88,49	253	48	18,97
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG	24	1	4,00			1	23	95,83	27	6	22,22
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	2						2	100,00	2		0,00
734700	Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG	1						1	100,00	1	1	100,00
734800	Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1 745	30	2,00			14	1 554	89,05	1 835	486	26,49
734810	Illegale(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	547	6	1,00			5	473	86,47	556	139	25,00
734811	von Heroin	43	2	5,00			1	40	93,02	45	12	26,67
734812	von Kokain einschl. Crack	54						45	83,33	51	31	60,78
734813	von LSD	1										
734814	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	112	1	1,00				91	81,25	110	18	16,36
734815	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	15						12	80,00	12	3	25,00
734818	von Cannabis und Zubereitungen	272	3	1,00			4	244	89,71	291	67	23,02
734819	von sonstigen Betäubungsmitteln	50						41	82,00	48	8	16,67
734820	Illegaler Handel in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1 079	21	2,00			9	974	90,27	1 149	325	28,29
734821	von Heroin	86	1	1,00			1	79	91,86	96	25	26,04
734822	von Kokain einschl. Crack	121	3	2,00				101	83,47	147	86	58,50
734824	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	248	7	3,00			4	229	92,34	261	45	17,24

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
734825	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	16						11	68,75	15	1	6,67
734828	von Cannabis und Zubereitungen	534	7	1,00			4	495	92,70	569	157	27,59
734829	von sonstigen Betäubungsmitteln	74	3	4,00				59	79,73	72	14	19,44
734840	Illegale Herstellung in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	119	3	3,00				107	89,92	146	25	17,12
734844	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	19	1	5,00				17	89,47	22	2	9,09
734845	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	2						1	50,00	1		0,00
734848	von Cannabis und Zubereitungen	97	2	2,00				88	90,72	122	23	18,85
734849	von sonstigen Betäubungsmitteln	1						1	100,00	1		0,00
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)	1 125	1	0,00		75	23	618	54,93	651	69	10,60
740002	Hundeverbringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz	5						5	100,00	9	3	33,33
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz	56						56	100,00	6	2	33,33
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umweltsektor (ohne Lebensmittel)	15						5	33,33	7	5	71,43
741000	Straftaten nach dem ChemikaliengG	30						30	100,00	38	5	13,16
741001	Straftaten nach § 27 ChemikaliengG i.V.m. der Gefahrstoffverordnung	15						15	100,00	16	3	18,75
741079	Sonstige Straftaten nach dem ChemikaliengG	15						15	100,00	22	2	9,09
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und TierseuchenG	4						3	75,00	5	3	60,00
742020	Tierseuchengesetz	4						3	75,00	5	3	60,00
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG	1 015	1	0,00		75	23	519	51,13	589	52	8,83
743010	Bundesnaturschutzgesetz	47				2	1	34	72,34	44	3	6,82
743020	Tierschutzgesetz	951	1	0,00		70	18	478	50,26	540	49	9,07
743030	Bundesjagdgesetz	16				3	4	6	37,50	7		0,00
743040	Pflanzenschutzgesetz	1						1	100,00	1		0,00
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 7250)	1 471 596	132 613	9,00	1125	909	2919	713 025	48,45	467 415	116 867	25,00
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	57 167	777	1,00	2		123	53 204	93,07	48 703	11 097	22,79
891100	direkte Beschaffungskriminalität	392	56	14,00	2		2	237	60,46	223	30	13,45
892000	Gewaltkriminalität	46 983	6 662	14,00	753	167	736	32 915	70,06	42 944	12 222	28,46
892500	Mord und Totschlag	347	238	69,00	2	30	45	331	95,39	433	146	33,72
893000	Wirtschaftskriminalität	11 289	605	5,00			2	10 350	91,68	5 535	1 012	18,28

Schl. Zahl der Tat	Straftat	Bekannt- gewor- dene Fälle	Ver- suche	Ver- suche in %	Mit Schusswaffe		Schuss- waffe mitge- führt	Auf- geklärte Fälle	Auf- klä- rung in %	Tatver- dächtige gesamt	Nichtdeutsche Tatverdächtige	
					ge- droht	ge- sch.					Anzahl	%-Ant.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
893100	bei Betrug	6 089	563	9,00			1	5 514	90,56	1 893	357	18,86
893200	Insolvenzstraftaten gem. StGB und Nebenstrafrecht	2 253	5	0,00				2 242	99,51	2 361	374	15,84
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.	923	29	3,00				885	95,88	371	88	23,72
893400	Wettbewerbsdelikte	236	3	1,00				208	88,14	231	34	14,72
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	1 589						1 585	99,75	1 163	257	22,10
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen	741	9	1,00				720	97,17	174	26	14,94
895000	Menschenhandel insgesamt	98	11	11,00			2	80	81,63	125	91	72,80
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend	147						107	72,79	126	16	12,70
897000	Computerkriminalität	27 016	5 235	19,00			3	4 518	16,72	3 492	743	21,28
898000	Umweltkriminalität	3 694	88	2,00		103	30	2 308	62,48	2 513	539	21,45
898100	Umweltstraftaten gem. 29. Abschnitt des StGB	1 288	26	2,00			1	630	48,91	731	238	32,56
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	414	31	7,00		28	6	256	61,84	314	82	26,11
898300	Umweltstraftaten gem. strafrechtlichen Nebengesetzen	1 992	31	2,00		75	23	1 422	71,39	1 475	219	14,85
899000	Straßenkriminalität	388 859	24 887	6,00	146	312	274	58 815	15,13	55 160	13 645	24,74
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti -insgesamt-	18 409	60	0,00			1	3 527	19,16	1 984	156	7,86

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 unter	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M.	6 717	340	320	660	647	1 221	1 265	751	488	5 032
		W.	371	14	16	30	45	105	68	28	13	289
		INSG.	7 088	354	336	690	692	1 326	1 333	779	501	5 321
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	M.	2 274	177	139	316	277	423	390	200	93	1 699
		W.	34	3	1	4	2	8	7	4	1	26
		INSG.	2 308	180	140	320	279	431	397	204	94	1 725
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	M.	1 507	136	96	232	192	311	239	93	39	1 106
		W.	20	3		3	1	5	6	1	1	17
		INSG.	1 527	139	96	235	193	316	245	94	40	1 123
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	M.	98	6	5	11	17	23	12	7	2	72
		INSG.	98	6	5	11	17	23	12	7	2	72
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	M.	28	3	2	5	2	7	2	2	1	19
		W.	2					1				1
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	INSG.	30	3	2	5	2	8	2	2	1	20
		M.	74	11	2	13	4	2	1		1	21
		W.	1								1	1
111400	Sonstige Straftaten gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	INSG.	75	11	2	13	4	2	1		2	22
		M.	1 309	116	87	203	170	280	224	84	35	996
		W.	17	3		3	1	4	6	1		15
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB	INSG.	1 326	119	87	206	171	284	230	85	35	1 011
		M.	665	42	45	87	83	97	112	70	40	489
		W.	11		1	1	1	2	1	1		6
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB	INSG.	676	42	46	88	84	99	113	71	40	495
		M.	126	1		1	6	22	42	38	14	123
		W.	3					1		2		3
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	INSG.	129	1		1	6	23	42	40	14	126
		M.	94				6	17	35	24	9	91
		W.	2					1		1		2
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	INSG.	96				6	18	35	25	9	93
		M.	4						2	2		4
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	INSG.	4						2	2		4
		M.	1							1		1
		INSG.	1							1		1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
			bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	60	60	60	21
1	2	3	unter	unter	insge-	unter	unter	unter	unter	Jahre	insg.	
		4	23	25	samt	30	40	50	60	23	24	
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	M.	27	1	1		5	5	11	5	27	
		W.	1						1		1	
		INSG.	28	1	1		5	5	12	5	28	
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB	M.	3 023	124	125	249	279	526	528	323	232	2 137
		W.	111	6	3	9	11	28	19	8	8	83
		INSG.	3 134	130	128	258	290	554	547	331	240	2 220
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	M.	1 876	64	55	119	143	297	305	175	127	1 166
		W.	84	5	2	7	9	22	11	7	5	61
		INSG.	1 960	69	57	126	152	319	316	182	132	1 227
131010	Handlungen gem. § 176 Abs. 5 StGB	M.	21		1	1	3	5	2	2	2	15
		W.	4					1	2	1		4
		INSG.	25		1	1	3	6	4	3	2	19
131100	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB	M.	975	32	15	47	56	134	153	95	75	560
		W.	43	2	1	3	2	11	6	4	3	29
		INSG.	1 018	34	16	50	58	145	159	99	78	589
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB	M.	166	8	6	14	19	29	32	17	19	130
		W.	4				1	1	1			3
		INSG.	170	8	6	14	20	30	33	17	19	133
131300	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB	M.	141	3	3	6	18	21	13	10	5	73
		W.	8				2	1				3
		INSG.	149	3	3	6	20	22	13	10	5	76
131400	Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB	M.	173	8	13	21	17	28	22	14	5	107
		W.	5					3		1		4
		INSG.	178	8	13	21	17	31	22	15	5	111
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB	M.	122	6	5	11	15	21	27	15	4	93
		W.	3	2		2			1			3
		INSG.	125	8	5	13	15	21	28	15	4	96
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB	M.	10		1	1		3	3	2		9
		W.	1		1	1						1
		INSG.	11		2	2		3	3	2		10
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gem. § 176a StGB	M.	335	13	13	26	21	75	62	31	19	234
		W.	18	2		2	4	6	1	1	2	16
		INSG.	353	15	13	28	25	81	63	32	21	250
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB	M.	1							1		1
		INSG.	1							1		1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB	M.	751	26	36	62	93	152	167	119	80	673
		W.	15		1	1	1	1	7	1	2	13
		INSG.	766	26	37	63	94	153	174	120	82	686
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	M.	653	23	32	55	84	133	142	98	73	585
		INSG.	653	23	32	55	84	133	142	98	73	585
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB	M.	110	3	6	9	10	22	28	22	8	99
		W.	15		1	1	1	1	7	1	2	13
		INSG.	125	3	7	10	11	23	35	23	10	112
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	M.	198	16	12	28	14	44	46	19	14	165
		W.	7				1	4				5
		INSG.	205	16	12	28	15	48	46	19	14	170
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB	M.	258	21	27	48	38	40	27	14	20	187
		W.	5	1		1		1	1		1	4
		INSG.	263	22	27	49	38	41	28	14	21	191
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gem. §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB	M.	1 576	50	62	112	102	304	377	241	167	1 303
		W.	229	6	12	18	32	70	42	16	4	182
		INSG.	1 805	56	74	130	134	374	419	257	171	1 485
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB	M.	2				2					2
		W.	103	5	7	12	20	51	16	2		101
		INSG.	105	5	7	12	22	51	16	2		103
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB	M.	1					1				1
		W.	2				1					1
		INSG.	3				1	1				2
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB	M.	24	2		2	1	8	7	2	2	22
		W.	8	1		1	1	3	2			7
		INSG.	32	3		3	2	11	9	2	2	29
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	M.	11	1		1	1	1	4	1	1	9
		W.	4	1		1	1		1			3
		INSG.	15	2		2	2	1	5	1	1	12
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB	M.	13	1		1		7	3	1	1	13
		W.	4					3	1			4
		INSG.	17	1		1		10	4	1	1	17
142000	Zuhälterei gem. § 181a StGB	M.	69	6	3	9	16	31	6	3	3	68
		W.	8		1	1	2	3	1	1		8
		INSG.	77	6	4	10	18	34	7	4	3	76

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		Kinder				Jugendliche			Heranw.		unter	
		3	4	bis un- ter 6 Jahre	6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14	ins- ge- samt	14 bis unter 16	16 18	ins- ge- samt	18 bis unter 21	21 Jahre insge- samt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB	M.	1 480				6	30	36	69	78	147	87	270
		W.	108				4	10	14	20	7	27	2	43
		INSG.	1 588				10	40	50	89	85	174	89	313
143010	Sonstige Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. § 184 StGB	M.	129				1	6	7	15	17	32	8	47
		W.	16					1	1	4	1	5	1	7
		INSG.	145				1	7	8	19	18	37	9	54
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornografischer Schriften gem. § 184a StGB	M.	15							1		1	1	2
		W.	3				1	1	2					2
		INSG.	18				1	1	2	1		1	1	4
143030	Verbreitung pornografischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gem. § 184d StGB	M.	26					2	2	3	5	8	5	15
		W.	6					3	3	1		1		4
		INSG.	32					5	5	4	5	9	5	19
143100	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB	M.	92				1	9	10	25	15	40	12	62
		W.	18					4	4	9	3	12	1	17
		INSG.	110				1	13	14	34	18	52	13	79
143200	Verbreitung kinderpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184b Abs. 3 StGB	M.	44				1		1		1	1	1	3
		W.	5											
		INSG.	49				1		1		1	1	1	3
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 2 und 4 StGB	M.	743				1	8	9	13	18	31	25	65
		W.	33				1		1	3		3	4	
		INSG.	776				2	8	10	16	18	34	25	69
143400	Verbreitung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 1 StGB	M.	380				1	4	5	6	18	24	25	54
		W.	21				2	1	3	1	1	2		5
		INSG.	401				3	5	8	7	19	26	25	59
143500	Verbreitung jugendpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184c Abs. 3 StGB	M.	2											
		INSG.	2											
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 2 und 4 StGB	M.	40				1		1	5	2	7	4	12
		INSG.	40				1		1	5	2	7	4	12
143700	Verbreitung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 1 StGB	M.	35					1	1	3	4	7	7	15
		W.	6							2	2	4		4
		INSG.	41					1	1	5	6	11	7	19
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	M.	121 998	16	75	316	966	2 253	3 626	4 450	6 315	10 765	12 285	26 676
		W.	27 482	2	17	65	148	734	966	1 799	1 705	3 504	2 337	6 807
		INSG.	149 480	18	92	381	1 114	2 987	4 592	6 249	8 020	14 269	14 622	33 483

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB	M.	1 480	42	59	101	83	264	364	236	162	1 210
		W.	108		4	4	8	13	23	13	4	65
		INSG.	1 588	42	63	105	91	277	387	249	166	1 275
143010	Sonstige Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. § 184 StGB	M.	129	6	7	13	10	21	23	10	5	82
		W.	16		1	1		2	3	3		9
		INSG.	145	6	8	14	10	23	26	13	5	91
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornografischer Schriften gem. § 184a StGB	M.	15		2	2		3	5	1	2	13
		W.	3						1			1
		INSG.	18		2	2		3	6	1	2	14
143030	Verbreitung pornografischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gem. § 184d StGB	M.	26	1	1	2	2	2	1	3	1	11
		W.	6						2			2
		INSG.	32	1	1	2	2	2	3	3	1	13
143100	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB	M.	92	3	2	5	4	7	10	2	2	30
		W.	18					1				1
		INSG.	110	3	2	5	4	8	10	2	2	31
143200	Verbreitung kinderpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184b Abs. 3 StGB	M.	44		1	1	3	6	13	8	10	41
		W.	5						3	1	1	5
		INSG.	49		1	1	3	6	16	9	11	46
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 2 und 4 StGB	M.	743	18	25	43	41	140	205	151	98	678
		W.	33		2	2	3	6	8	7	3	29
		INSG.	776	18	27	45	44	146	213	158	101	707
143400	Verbreitung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 1 StGB	M.	380	12	17	29	19	78	103	56	41	326
		W.	21		1	1	5	3	5	2		16
		INSG.	401	12	18	30	24	81	108	58	41	342
143500	Verbreitung jugendpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184c Abs. 3 StGB	M.	2		1	1	1					2
		INSG.	2		1	1	1					2
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 2 und 4 StGB	M.	40	2	4	6	2	8	7	3	2	28
		INSG.	40	2	4	6	2	8	7	3	2	28
143700	Verbreitung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 1 StGB	M.	35	4	2	6	3	4	2	2	3	20
		W.	6					1	1			2
		INSG.	41	4	2	6	3	5	3	2	3	22
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	M.	121 998	8 139	7 529	15 668	15 420	24 585	21 671	11 665	6 313	95 322
		W.	27 482	1 573	1 500	3 073	3 173	5 377	4 926	2 647	1 479	20 675
		INSG.	149 480	9 712	9 029	18 741	18 593	29 962	26 597	14 312	7 792	115 997

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB	M.	7 685	692	512	1 204	894	1 133	499	167	66	3 963
		W.	952	72	65	137	114	152	82	40	21	546
		INSG.	8 637	764	577	1 341	1 008	1 285	581	207	87	4 509
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB	M.	336	25	25	50	31	53	28	8	2	172
		W.	79	4	5	9	7	10	4	1	2	33
		INSG.	415	29	30	59	38	63	32	9	4	205
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	M.	198	18	12	30	38	37	13	3		121
		W.	102	14	19	33	25	22	6	3	1	90
		INSG.	300	32	31	63	63	59	19	6	1	211
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	M.	1 535	93	81	174	226	384	192	61	39	1 076
		W.	307	21	18	39	44	52	32	25	15	207
		INSG.	1 842	114	99	213	270	436	224	86	54	1 283
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	M.	558	39	34	73	58	107	46	27	3	314
		W.	49	4	2	6	9	9	5	1	1	31
		INSG.	607	43	36	79	67	116	51	28	4	345
211000	Raub, räuberische Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	M.	39	3	2	5	8	10	9			32
		W.	4		1	1	1			1		3
		INSG.	43	3	3	6	9	10	9	1		35
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	M.	31	1	2	3	8	8	7			26
		W.	4		1	1	1			1		3
		INSG.	35	1	3	4	9	8	7	1		29
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	M.	2									
		W.	1									
		INSG.	3									
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	M.	20		2	2	5	7	5			19
		W.	1		1	1						1
		INSG.	21		3	3	5	7	5			20
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	M.	19	1	2	3	4	5	4			16
		W.	2				1			1		2
		INSG.	21	1	2	3	5	5	4	1		18
211200	Raubüberfälle auf Postfilialen und -agenturen	M.	8	2		2		2	2			6
		INSG.	8	2		2		2	2			6
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	M.	5	2		2			1			3
		INSG.	5	2		2			1			3
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB	M.	3					2	1			3
		INSG.	3					2	1			3

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt			6	8	10	12		14	16	ins- ge- samt		
		3	4		8	10	12	14		16	18	13		
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	M.	548							15	66	81	133	214
		W.	20								2	2	3	5
		INSG.	568								15	68	83	136
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB	M.	65								8	8	9	17
		W.	5											
		INSG.	70									8	8	9
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB	M.	215							5	32	37	42	79
		W.	6								1	1	1	2
		INSG.	221								5	33	38	43
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB	M.	85							5	7	12	17	29
		W.	4											
		INSG.	89								5	7	12	17
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen	M.	155							3	16	19	47	66
		W.	4								1	1	1	2
		INSG.	159								3	17	20	48
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	M.	24										3	3
		INSG.	24											3
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	M.	90							1	10	11	40	51
		W.	4								1	1	1	2
		INSG.	94								1	11	12	41
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	M.	56							2	7	9	9	18
		W.	1											
		INSG.	57								2	7	9	9
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen	M.	92							3	14	17	31	48
		W.	3										2	2
		INSG.	95								3	14	17	33
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	M.	4										1	1
		W.	1											1
		INSG.	5											2
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	M.	57							1	10	11	18	29
		INSG.	57							1	10	11	18	29
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	M.	37							2	4	6	14	20
		W.	2										1	1
		INSG.	39								2	4	6	15
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte	M.	19										3	5
		INSG.	19											3

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	M.	548	66	61	127	81	84	33	8	1	334
		W.	20	5	1	6	2	2	4		1	15
		INSG.	568	71	62	133	83	86	37	8	2	349
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB	M.	65	3	5	8	14	17	8	1		48
		W.	5	1		1	2	1	1			5
		INSG.	70	4	5	9	16	18	9	1		53
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB	M.	215	27	22	49	30	42	9	6		136
		W.	6	1		1	1		2			4
		INSG.	221	28	22	50	31	42	11	6		140
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB	M.	85	9	11	20	16	8	10	1	1	56
		W.	4	1	1	2		1			1	4
		INSG.	89	10	12	22	16	9	10	1	2	60
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen	M.	155	21	23	44	20	20	5			89
		W.	4	2		2						2
		INSG.	159	23	23	46	20	20	5			91
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	M.	24	3	3	6	3	10	2			21
		INSG.	24	3	3	6	3	10	2			21
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	M.	90	12	10	22	7	9	1			39
		W.	4	2		2						2
		INSG.	94	14	10	24	7	9	1			41
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	M.	56	11	11	22	10	4	2			38
		W.	1	1		1						1
		INSG.	57	12	11	23	10	4	2			39
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen	M.	92	9	5	14	13	12	4	1		44
		W.	3						1			1
		INSG.	95	9	5	14	13	12	5	1		45
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	M.	4	1	1	2				1		3
		W.	1									
		INSG.	5	1	1	2				1		3
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	M.	57	5	3	8	9	8	2	1		28
		INSG.	57	5	3	8	9	8	2	1		28
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	M.	37	3	2	5	4	6	2			17
		W.	2						1			1
		INSG.	39	3	2	5	4	6	3			18
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte	M.	19	4		4	1	7	2			14
		INSG.	19	4		4	1	7	2			14

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		Kinder						Jugendliche			Heranw.	unter
		insgesamt	4	bis un- ter 6	6	8	10	12	ins- ge- samt	14	16	ins- ge- samt	18	21 Jahre
				5	8	10	12	14	16	18	21	insge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten	M.	19								2	2	3	5
		INSG.	19								2	2	3	5
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	M.	8								2	2	2	4
		INSG.	8								2	2	2	4
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	M.	7											
		INSG.	7											
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	M.	4											1
		INSG.	4											1
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	M.	56							1	1	2	15	17
		INSG.	56							1	1	2	15	17
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	M.	19							1	1	2	2	4
		INSG.	19							1	1	2	2	4
214100	Beraubung von Taxifahrern	M.	37											13
		INSG.	37											13
216000	Handtaschenraub	M.	180					2	2	18	19	37	41	80
		W.	32							4	7	11	13	24
		INSG.	212					2	2	22	26	48	54	104
216010	Handtaschenraub gem. § 249 StGB	M.	167					2	2	17	16	33	39	74
		W.	28							4	7	11	9	20
		INSG.	195					2	2	21	23	44	48	94
216020	Handtaschenraub gem. § 250 StGB	M.	14					1	1	1	3	4	2	7
		W.	4										4	4
		INSG.	18					1	1	1	3	4	6	11
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	3 906		2	7	33	161	203	527	860	1 387	945	2 535
		W.	296					29	29	65	62	127	40	196
		INSG.	4 202		2	7	33	190	232	592	922	1 514	985	2 731
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	M.	2 636		2	4	22	106	134	359	559	918	607	1 659
		W.	230					24	24	52	45	97	30	151
		INSG.	2 866		2	4	22	130	158	411	604	1 015	637	1 810
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	M.	668				1	19	20	91	168	259	176	455
		W.	33					3	3	5	3	8	5	16
		INSG.	701				1	22	23	96	171	267	181	471
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	M.	919			3	10	51	64	162	244	406	233	703
		W.	42					2	2	11	17	28	6	36
		INSG.	961			3	10	53	66	173	261	434	239	739

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21		23		21 bis		25		30		40		50		ab	
			bis unter	unter	bis unter	unter	bis unter	unter	bis unter	unter	bis unter	unter	bis unter	unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.		
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten	M.	19	4	4	1	7	2				14						
		INSG.	19	4	4	1	7	2				14						
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	M.	8	3	3		1					4						
		INSG.	8	3	3		1					4						
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	M.	7				6	1				7						
		INSG.	7				6	1				7						
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	M.	4	1	1	1			1			3						
		INSG.	4	1	1	1			1			3						
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	M.	56	8	10	18	6	11	3	1		39						
		INSG.	56	8	10	18	6	11	3	1		39						
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	M.	19	2	3	5	3	5	2			15						
		INSG.	19	2	3	5	3	5	2			15						
214100	Beraubung von Taxifahrern	M.	37	6	7	13	3	6	1	1		24						
		INSG.	37	6	7	13	3	6	1	1		24						
216000	Handtaschenraub	M.	180	21	14	35	26	23	8	7	1	100						
		W.	32	1	3	4	1	3				8						
		INSG.	212	22	17	39	27	26	8	7	1	108						
216010	Handtaschenraub gem. § 249 StGB	M.	167	19	14	33	23	22	8	6	1	93						
		W.	28	1	3	4	1	3				8						
		INSG.	195	20	17	37	24	25	8	6	1	101						
216020	Handtaschenraub gem. § 250 StGB	M.	14	2		2	3	1		1		7						
		W.	4															
		INSG.	18	2		2	3	1		1		7						
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	3 906	357	226	583	321	318	104	34	11	1 371						
		W.	296	22	10	32	17	36	15			100						
		INSG.	4 202	379	236	615	338	354	119	34	11	1 471						
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	M.	2 636	254	159	413	224	225	77	28	10	977						
		W.	230	17	8	25	11	29	14			79						
		INSG.	2 866	271	167	438	235	254	91	28	10	1 056						
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	M.	668	63	40	103	47	47	11	5		213						
		W.	33	3	1	4	5	5	3			17						
		INSG.	701	66	41	107	52	52	14	5		230						
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	M.	919	57	37	94	52	50	18	1	1	216						
		W.	42	2	1	3	1	2				6						
		INSG.	961	59	38	97	53	52	18	1	1	222						

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	M.	52								5	9	14	16	30
		W.	1									1	1		1
		INSG.	53									5	10	15	16
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB	M.	38							5	9	14	15	29	
		W.	1									1	1	1	
		INSG.	39								5	10	15	15	30
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB	M.	9												
		INSG.	9												
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB	M.	5											1	1
		INSG.	5											1	1
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	M.	777						1	1	26	56	82	144	227
		W.	111						2	2	8	10	18	15	35
		INSG.	888						3	3	34	66	100	159	262
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB	M.	350							9	19	28	58	86	
		W.	63					2	2	5	3	8	7	17	
		INSG.	413					2	2	14	22	36	65	103	
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB	M.	246							11	27	38	48	86	
		W.	27							2	5	7	7	14	
		INSG.	273							13	32	45	55	100	
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	M.	191					1	1	6	11	17	38	56	
		W.	21							1	2	3	1	4	
		INSG.	212					1	1	7	13	20	39	60	
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	M.	89 929	14	65	285	843	1 857	3 064	3 546	4 907	8 453	9 648	21 165	
		W.	21 222	2	16	57	119	612	806	1 478	1 364	2 842	1 852	5 500	
		INSG.	111 151	16	81	342	962	2 469	3 870	5 024	6 271	11 295	11 500	26 665	
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	M.	12												
		W.	3												
		INSG.	15												
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	M.	12												
		W.	3												
		INSG.	15												
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	M.	28 474	3	33	119	351	793	1 299	1 538	2 231	3 769	4 256	9 324	
		W.	5 381	1	2	21	50	230	304	574	475	1 049	566	1 919	
		INSG.	33 855	4	35	140	401	1 023	1 603	2 112	2 706	4 818	4 822	11 243	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	M.	52	5	3	8	8	1	5			22
		W.	1									
		INSG.	53	5	3	8	8	1	5			22
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB	M.	38	4	1	5	3		1			9
		W.	1									
		INSG.	39	4	1	5	3		1			9
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB	M.	9	1	2	3	2		4			9
		INSG.	9	1	2	3	2		4			9
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB	M.	5				3	1				4
		INSG.	5				3	1				4
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	M.	777	103	77	180	124	150	67	20	9	550
		W.	111	4	7	11	14	24	17	9	1	76
		INSG.	888	107	84	191	138	174	84	29	10	626
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB	M.	350	45	31	76	61	78	35	9	5	264
		W.	63	2	6	8	9	14	11	3	1	46
		INSG.	413	47	37	84	70	92	46	12	6	310
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB	M.	246	37	29	66	38	37	11	5	3	160
		W.	27	2		2	4	4	1	2		13
		INSG.	273	39	29	68	42	41	12	7	3	173
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	M.	191	23	17	40	28	35	24	7	1	135
		W.	21		1	1	1	6	5	4		17
		INSG.	212	23	18	41	29	41	29	11	1	152
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	M.	89 929	6 446	5 928	12 374	11 767	17 795	15 088	7 748	3 992	68 764
		W.	21 222	1 223	1 158	2 381	2 474	4 158	3 711	1 921	1 077	15 722
		INSG.	111 151	7 669	7 086	14 755	14 241	21 953	18 799	9 669	5 069	84 486
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	M.	12					2	3	4	3	12
		W.	3						1	2		3
		INSG.	15					2	4	6	3	15
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	M.	12					2	3	4	3	12
		W.	3						1	2		3
		INSG.	15					2	4	6	3	15
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	M.	28 474	2 542	2 062	4 604	3 863	4 928	3 423	1 498	834	19 150
		W.	5 381	304	297	601	627	867	816	343	208	3 462
		INSG.	33 855	2 846	2 359	5 205	4 490	5 795	4 239	1 841	1 042	22 612

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- sam- t	Jugendliche		ins- ge- sam- t	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- sam- t
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB	M.	13 004	1	12	39	115	267	434	518	653	1 171	1 397	3 002
		W.	3 064	1		5	18	57	81	185	198	383	286	750
		INSG.	16 068	2	12	44	133	324	515	703	851	1 554	1 683	3 752
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	M.	78					2	2	2	3	5	5	12
		W.	10							1	1	2	2	4
		INSG.	88						2	2	3	4	7	7
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	M.	62								1	1	9	10
		W.	5											
		INSG.	67									1	1	9
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	16 079	2	21	82	237	542	884	1 070	1 653	2 723	2 984	6 591
		W.	2 385		2	16	32	180	230	405	294	699	288	1 217
		INSG.	18 464	2	23	98	269	722	1 114	1 475	1 947	3 422	3 272	7 808
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	15 953	2	21	82	237	542	884	1 065	1 639	2 704	2 962	6 550
		W.	2 381		2	16	32	178	228	405	294	699	287	1 214
		INSG.	18 334	2	23	98	269	720	1 112	1 470	1 933	3 403	3 249	7 764
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	M.	45							3	1	4	8	12
		W.	5					2	2					2
		INSG.	50						2	2	3	1	4	8
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	M.	99							3	16	19	21	40
		W.	1										1	1
		INSG.	100								3	16	19	22
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	M.	410							1		1	10	11
		W.	362									2	2	13
		INSG.	772								1	2	3	23
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	M.	105							1		1	1	2
		W.	80											
		INSG.	185								1		1	1
223100	Misshandlung von Kindern	M.	306											9
		W.	285									2	2	13
		INSG.	591									2	2	22
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	M.	64 136	8	33	169	508	1 139	1 857	2 254	3 029	5 283	6 029	13 169
		W.	15 143		13	34	68	417	532	984	938	1 922	1 318	3 772
		INSG.	79 279	8	46	203	576	1 556	2 389	3 238	3 967	7 205	7 347	16 941
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	M.	2 215	3	1	8	18	37	67	49	55	104	125	296
		W.	1 129	1	1	3	5	10	20	18	22	40	46	106
		INSG.	3 344	4	2	11	23	47	87	67	77	144	171	402

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB	M.	13 004	962	901	1 863	1 879	2 754	2 068	929	509	10 002
		W.	3 064	176	176	352	387	573	601	254	147	2 314
		INSG.	16 068	1 138	1 077	2 215	2 266	3 327	2 669	1 183	656	12 316
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	M.	78	4	4	8	10	22	15	9	2	66
		W.	10	1		1	3			2		6
		INSG.	88	5	4	9	13	22	15	11	2	72
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	M.	62	9	11	20	11	10	8	2	1	52
		W.	5	1	1	2	1	1	1			5
		INSG.	67	10	12	22	12	11	9	2	1	57
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	16 079	1 628	1 206	2 834	2 063	2 269	1 424	570	328	9 488
		W.	2 385	128	125	253	242	299	226	87	61	1 168
		INSG.	18 464	1 756	1 331	3 087	2 305	2 568	1 650	657	389	10 656
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	15 953	1 615	1 192	2 807	2 035	2 250	1 416	567	328	9 403
		W.	2 381	128	125	253	242	298	226	87	61	1 167
		INSG.	18 334	1 743	1 317	3 060	2 277	2 548	1 642	654	389	10 570
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	M.	45	2	4	6	13	8	3	3		33
		W.	5				1	1	1			3
		INSG.	50	2	4	6	14	9	4	3		36
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	M.	99	12	11	23	16	13	7			59
		W.	1									
		INSG.	100	12	11	23	16	13	7			59
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	M.	410	12	22	34	48	132	125	46	14	399
		W.	362	16	19	35	70	129	66	33	14	347
		INSG.	772	28	41	69	118	261	191	79	28	746
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	M.	105		1	1	4	22	50	20	6	103
		W.	80	1	1	2	9	23	23	16	7	80
		INSG.	185	1	2	3	13	45	73	36	13	183
223100	Misshandlung von Kindern	M.	306	12	21	33	44	110	76	26	8	297
		W.	285	15	18	33	61	108	44	17	7	270
		INSG.	591	27	39	66	105	218	120	43	15	567
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	M.	64 136	4 286	4 146	8 432	8 455	13 469	11 699	6 021	2 891	50 967
		W.	15 143	916	850	1 766	1 785	3 129	2 662	1 340	689	11 371
		INSG.	79 279	5 202	4 996	10 198	10 240	16 598	14 361	7 361	3 580	62 338
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	M.	2 215	61	78	139	175	391	490	398	326	1 919
		W.	1 129	27	31	58	92	186	275	236	176	1 023
		INSG.	3 344	88	109	197	267	577	765	634	502	2 942

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB	M.	35 612	2	5	25	108	343	483	821	1 124	1 945	2 501	4 929	
		W.	6 568		1	8	27	115	151	361	354	715	512	1 378	
		INSG.	42 180		2	6	33	135	458	634	1 182	1 478	2 660	3 013	6 307
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	M.	163								3	3	5	8	
		W.	175					1	1		3	3	3	7	
		INSG.	338					1	1		6	6	8	15	
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	M.	158								3	3	4	7	
		W.	172					1	1		3	3	3	7	
		INSG.	330					1	1		6	6	7	14	
231300	Kinderhandel § 236 StGB	M.	5										1	1	
		W.	3												
		INSG.	8											1	1
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	M.	35 350	2	5	25	108	343	483	820	1 114	1 934	2 486	4 903	
		W.	6 365		1	8	27	114	150	361	351	712	508	1 370	
		INSG.	41 715		2	6	33	135	457	633	1 181	1 465	2 646	2 994	6 273
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	M.	1 128			2	3	7	12	15	28	43	127	182	
		W.	243				1	4	5	7	19	26	22	53	
		INSG.	1 371				2	4	11	17	22	47	69	149	235
232200	Nötigung § 240 StGB	M.	10 643		1	5	17	101	124	194	255	449	652	1 225	
		W.	1 695			2	4	28	34	83	77	160	101	295	
		INSG.	12 338		1	7	21	129	158	277	332	609	753	1 520	
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB	M.	4 584					2	2	5	17	22	198	222	
		W.	498							1	2	3	25	28	
		INSG.	5 082						2	2	6	19	25	223	250
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB	M.	6 117		1	5	17	99	122	189	238	427	459	1 008	
		W.	1 198				2	4	28	34	82	75	157	267	
		INSG.	7 315		1	7	21	127	156	271	313	584	535	1 275	
232300	Bedrohung § 241 StGB	M.	21 340	2	4	17	85	230	338	604	818	1 422	1 640	3 400	
		W.	3 590		1	5	21	75	102	247	236	483	309	894	
		INSG.	24 930		2	5	22	106	305	440	851	1 054	1 905	1 949	4 294
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	M.	4 450			1	4	16	21	48	75	123	250	394	
		W.	1 038				1	1	12	14	32	36	68	99	181
		INSG.	5 488				2	5	28	35	80	111	191	349	575
232410	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB	M.	4 414			1	4	16	21	48	75	123	249	393	
		W.	1 033				1	1	12	14	32	36	68	98	180
		INSG.	5 447				2	5	28	35	80	111	191	347	573

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238,239-239b, 240, 241, 316c StGB	M.	35 612	1 813	1 843	3 656	4 331	7 953	7 762	4 420	2 561	30 683
		W.	6 568	346	344	690	725	1 291	1 308	766	410	5 190
		INSG.	42 180	2 159	2 187	4 346	5 056	9 244	9 070	5 186	2 971	35 873
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	M.	163	7	10	17	30	68	29	8	3	155
		W.	175	3	14	17	28	64	46	8	5	168
		INSG.	338	10	24	34	58	132	75	16	8	323
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	M.	158	7	10	17	30	66	27	8	3	151
		W.	172	3	14	17	27	63	45	8	5	165
		INSG.	330	10	24	34	57	129	72	16	8	316
231300	Kinderhandel § 236 StGB	M.	5					2	2			4
		W.	3				1	1	1			3
		INSG.	8				1	3	3			7
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking) , Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	M.	35 350	1 798	1 829	3 627	4 283	7 856	7 726	4 401	2 554	30 447
		W.	6 365	338	328	666	691	1 219	1 260	757	402	4 995
		INSG.	41 715	2 136	2 157	4 293	4 974	9 075	8 986	5 158	2 956	35 442
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	M.	1 128	86	94	180	181	262	175	94	54	946
		W.	243	10	13	23	20	48	46	37	16	190
		INSG.	1 371	96	107	203	201	310	221	131	70	1 136
232200	Nötigung § 240 StGB	M.	10 643	489	457	946	1 075	2 067	2 569	1 655	1 106	9 418
		W.	1 695	84	96	180	171	303	377	218	151	1 400
		INSG.	12 338	573	553	1 126	1 246	2 370	2 946	1 873	1 257	10 818
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB	M.	4 584	193	175	368	457	851	1 242	869	575	4 362
		W.	498	27	32	59	59	97	138	68	49	470
		INSG.	5 082	220	207	427	516	948	1 380	937	624	4 832
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB	M.	6 117	301	285	586	625	1 228	1 337	798	535	5 109
		W.	1 198	57	65	122	112	206	239	150	102	931
		INSG.	7 315	358	350	708	737	1 434	1 576	948	637	6 040
232300	Bedrohung § 241 StGB	M.	21 340	1 140	1 193	2 333	2 727	4 985	4 439	2 256	1 200	17 940
		W.	3 590	203	180	383	410	704	654	384	161	2 696
		INSG.	24 930	1 343	1 373	2 716	3 137	5 689	5 093	2 640	1 361	20 636
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	M.	4 450	232	249	481	613	1 081	989	590	302	4 056
		W.	1 038	59	46	105	110	201	222	137	82	857
		INSG.	5 488	291	295	586	723	1 282	1 211	727	384	4 913
232410	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB	M.	4 414	229	248	477	603	1 070	983	587	301	4 021
		W.	1 033	58	45	103	110	201	221	136	82	853
		INSG.	5 447	287	293	580	713	1 271	1 204	723	383	4 874

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 bis unter 16 18	16 18 ins- ge- samt	18 21		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
232420	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB	M.	41										1	1
		W.	5										1	1
		INSG.	46										2	2
232430	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB	M.	1											
		INSG.	1											
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	M.	10											
		W.	6											
		INSG.	16											
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	M.	43									5	5	6
		W.	1										5	5
		INSG.	44										5	5
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	M.	40									5	5	6
		W.	1										5	5
		INSG.	41										5	5
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	M.	3											
		INSG.	3											
234000	Geiselnahme § 239b StGB	M.	10										3	3
		INSG.	10											3
234079	Sonstige Geiselnahme	M.	10										3	3
		INSG.	10											3
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 StGB	M.	87								1	3	4	2
		W.	26											1
		INSG.	113									1	3	4
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 1 StGB	M.	64								1	2	3	2
		W.	20											1
		INSG.	84								1	2	3	3
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB	M.	5											
		W.	1											
		INSG.	6											
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB	M.	11											
		W.	1											
		INSG.	12											
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 4	M.	9									1	1	1
		W.	5											
		INSG.	14										1	1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21		23		21 bis		25		30		40		50		ab	
			bis unter															
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
232420	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB	M.	41	3	1	4	11	15	5	4	1	40						
		W.	5	1	1	2			1	1		4						
		INSG.	46	4	2	6	11	15	6	5	1	44						
232430	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB	M.	1						1			1						1
		INSG.	1						1			1						1
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	M.	10	1		1	2	2	4	1		10						
		W.	6				1	2	2	1		6						
		INSG.	16	1		1	3	4	6	2		16						
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	M.	43	4	3	7	8	14	2	1		32						
		W.	1		1	1							1					
		INSG.	44	4	4	8	8	14	2	1		33						
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	M.	40	4	2	6	7	13	2	1		29						
		W.	1		1	1						1						
		INSG.	41	4	3	7	7	13	2	1		30						
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	M.	3		1	1	1	1				3						
		INSG.	3		1	1	1	1				3						
234000	Geiselnahme § 239b StGB	M.	10					3	3	1		7						
		INSG.	10					3	3	1		7						
234079	Sonstige Geiselnahme	M.	10					3	3	1		7						
		INSG.	10					3	3	1		7						
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 StGB	M.	87	5	6	11	14	35	9	9	3	81						
		W.	26	5	2	7	5	7	3	1	2	25						
		INSG.	113	10	8	18	19	42	12	10	5	106						
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 1 StGB	M.	64	4	5	9	10	22	7	9	2	59						
		W.	20	4	1	5	3	6	3	1	1	19						
		INSG.	84	8	6	14	13	28	10	10	3	78						
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB	M.	5	1		1	1	3				5						
		W.	1	1		1						1						
		INSG.	6	2		2	1	3				6						
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB	M.	11				1	8	1		1	11						
		W.	1					1				1						
		INSG.	12				1	9	1		1	12						
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 4	M.	9		1	1	2	2	2		1	8						
		W.	5		1	1	2	1			1	5						
		INSG.	14		2	2	4	3	2		2	13						

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt			6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	ins- ge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB	M.	2											
		W.	4											
		INSG.	6											
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 1 StGB	M.	2											
		W.	3											
		INSG.	5											
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 1 StGB	W.	1											
		INSG.	1											
238000	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a StGB	M.	6											
		INSG.	6											
238100	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft (§ 233 StGB)	M.	6											
		INSG.	6											
*.....	Diebstahl insgesamt (Summe 3..... und 4.....)	M.	76 898	19	149	428	1 071	2 623	4 290	5 200	5 980	11 180	8 170	23 640
		W.	34 051	13	59	216	568	2 044	2 900	3 795	2 822	6 617	2 696	12 213
		INSG.	110 949	32	208	644	1 639	4 667	7 190	8 995	8 802	17 797	10 866	35 853
3.....	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB	M.	61 628	17	137	396	982	2 299	3 831	4 297	4 578	8 875	5 895	18 601
		W.	31 660	12	57	205	543	1 953	2 770	3 591	2 617	6 208	2 383	11 361
		INSG.	93 288	29	194	601	1 525	4 252	6 601	7 888	7 195	15 083	8 278	29 962
4.....	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB:	M.	22 289	2	14	40	121	526	703	1 484	2 141	3 625	3 296	7 624
		W.	3 462	2	4	17	32	156	211	333	324	657	452	1 320
		INSG.	25 751	4	18	57	153	682	914	1 817	2 465	4 282	3 748	8 944
300000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB	M.	15 114	2	23	65	169	436	695	1 177	1 419	2 596	1 834	5 125
		W.	4 555		7	29	62	197	295	397	344	741	410	1 446
		INSG.	19 669	2	30	94	231	633	990	1 574	1 763	3 337	2 244	6 571
300010	Sonstiger Diebstahl gem. § 242 StGB	M.	14 128	2	23	64	169	435	693	1 169	1 400	2 569	1 785	5 047
		W.	4 270		7	29	61	195	292	394	340	734	401	1 427
		INSG.	18 398	2	30	93	230	630	985	1 563	1 740	3 303	2 186	6 474
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB	M.	175			1		1	2	9	22	31	29	62
		W.	22				1	1	2	2	4	6	1	9
		INSG.	197			1	1	2	4	11	26	37	30	71
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB	M.	858							2	1	3	28	31
		W.	272					1	1	1		1	10	12
		INSG.	1 130					1	1	3	1	4	38	43
400000	Sonstiger "schwerer" Diebstahl §§ 243 - 244a StGB	M.	5 131	1	4	10	51	172	238	420	518	938	765	1 941
		W.	737	1	3	8	9	46	67	55	78	133	84	284
		INSG.	5 868	2	7	18	60	218	305	475	596	1 071	849	2 225

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB	M.	2							2		2
		W.	4				1	1	1		1	4
		INSG.	6				1	1	1	2	1	6
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 1 StGB	M.	2							2		2
		W.	3					1	1		1	3
		INSG.	5					1	1	2	1	5
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 1 StGB	W.	1				1					1
		INSG.	1				1					1
238000	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a StGB	M.	6	1		1	1	3			1	6
		INSG.	6	1		1	1	3			1	6
238100	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB	M.	6	1		1	1	3			1	6
		INSG.	6	1		1	1	3			1	6
*.....	Diebstahl insgesamt (Summe 3..... und 4.....)	M.	76 898	4 594	4 303	8 897	9 075	14 103	10 020	5 734	5 429	53 258
		W.	34 051	1 559	1 510	3 069	2 953	4 703	4 056	3 364	3 693	21 838
		INSG.	110 949	6 153	5 813	11 966	12 028	18 806	14 076	9 098	9 122	75 096
3.....	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB	M.	61 628	3 315	3 163	6 478	6 866	11 124	8 305	5 081	5 173	43 027
		W.	31 660	1 401	1 367	2 768	2 660	4 251	3 773	3 220	3 627	20 299
		INSG.	93 288	4 716	4 530	9 246	9 526	15 375	12 078	8 301	8 800	63 326
4.....	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB:	M.	22 289	1 817	1 624	3 441	3 200	4 525	2 368	829	302	14 665
		W.	3 462	229	210	439	429	661	372	172	69	2 142
		INSG.	25 751	2 046	1 834	3 880	3 629	5 186	2 740	1 001	371	16 807
300000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB	M.	15 114	973	875	1 848	1 795	2 657	1 990	1 060	639	9 989
		W.	4 555	265	251	516	513	756	660	427	237	3 109
		INSG.	19 669	1 238	1 126	2 364	2 308	3 413	2 650	1 487	876	13 098
300010	Sonstiger Diebstahl gem. § 242 StGB	M.	14 128	933	821	1 754	1 663	2 391	1 763	939	571	9 081
		W.	4 270	252	232	484	471	682	601	389	216	2 843
		INSG.	18 398	1 185	1 053	2 238	2 134	3 073	2 364	1 328	787	11 924
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB	M.	175	15	11	26	20	36	21	9	1	113
		W.	22	2		2	3	2	5	1		13
		INSG.	197	17	11	28	23	38	26	10	1	126
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB	M.	858	29	45	74	121	241	208	114	69	827
		W.	272	12	19	31	41	72	56	38	22	260
		INSG.	1 130	41	64	105	162	313	264	152	91	1 087
400000	Sonstiger "schwerer" Diebstahl §§ 243 - 244a StGB	M.	5 131	429	317	746	681	988	506	195	74	3 190
		W.	737	52	43	95	85	137	74	42	20	453
		INSG.	5 868	481	360	841	766	1 125	580	237	94	3 643

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		Kinder						Jugendliche			Heranw.		unter
		insgesamt		bis un- ter 6	6 bis unter	8	10	12	ins- ge- samt	14	16	ins- ge- samt	18	21 Jahre	
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
400010	Sonstiger "besonders schwerer Fall" des Diebstahls	M.	4 436	1	4	7	41	153	206	390	474	864	683	1 753	
		W.	544	1	3	8	7	29	48	44	61	105	54	207	
		INSG.	4 980	2	7	15	48	182	254	434	535	969	737	1 960	
400020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	799			3	12	22	37	38	56	94	98	229	
		W.	210				2	18	20	14	17	31	35	86	
		INSG.	1 009			3	14	40	57	52	73	125	133	315	
*..100	Diebstahl von Kraftwagen (Summe 3..100 Und 4..100)	M.	1 635				2	20	22	72	145	217	257	496	
		W.	134					3	3	11	15	26	14	43	
		INSG.	1 769				2	23	25	83	160	243	271	539	
3..100	ohne erschwerende Umstände	M.	863				2	15	17	46	85	131	145	293	
		W.	87					2	2	7	9	16	9	27	
		INSG.	950				2	17	19	53	94	147	154	320	
300100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	855				2	15	17	45	85	130	144	291	
		W.	86					2	2	7	9	16	9	27	
		INSG.	941				2	17	19	52	94	146	153	318	
300110	Diebstahl von Kraftwagen	M.	498				2	7	9	30	47	77	75	161	
		W.	45					2	2	4	4	8	4	14	
		INSG.	543				2	9	11	34	51	85	79	175	
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	M.	368					8	8	16	39	55	73	136	
		W.	41						3	5	8	5	13		
		INSG.	409					8	8	19	44	63	78	149	
4..100	unter erschwerenden Umständen	M.	836					7	7	33	70	103	125	235	
		W.	49					1	1	4	6	10	5	16	
		INSG.	885					8	8	37	76	113	130	251	
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	M.	798					7	7	32	68	100	119	226	
		W.	47					1	1	3	5	8	5	14	
		INSG.	845					8	8	35	73	108	124	240	
400110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	746					7	7	30	67	97	117	221	
		W.	44					1	1	3	5	8	4	13	
		INSG.	790					8	8	33	72	105	121	234	
400120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	82					1	1	2	2	4	3	8	
		W.	3										1	1	
		INSG.	85					1	1	2	2	4	4	9	
*..200	Diebstahl von Mopeds und Krafrädern (Summe 3..200 und 4..200)	M.	1 673			4	8	89	101	343	396	739	372	1 212	
		W.	65					6	6	12	15	27	9	42	
		INSG.	1 738			4	8	95	107	355	411	766	381	1 254	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
400010	Sonstiger "besonders schwerer Fall" des Diebstahls	M.	4 436	361	277	638	567	815	425	171	67	2 683
		W.	544	35	22	57	63	99	62	37	19	337
		INSG.	4 980	396	299	695	630	914	487	208	86	3 020
400020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	799	82	46	128	128	197	85	25	7	570
		W.	210	19	23	42	24	39	13	5	1	124
		INSG.	1 009	101	69	170	152	236	98	30	8	694
*..100	Diebstahl von Kraftwagen (Summe 3..100 und 4..100)	M.	1 635	133	120	253	240	330	206	81	29	1 139
		W.	134	7	8	15	8	34	20	12	2	91
		INSG.	1 769	140	128	268	248	364	226	93	31	1 230
3..100	ohne erschwerende Umstände	M.	863	65	61	126	123	170	90	44	17	570
		W.	87	7	8	15	6	19	12	6	2	60
		INSG.	950	72	69	141	129	189	102	50	19	630
300100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	855	64	61	125	119	169	90	44	17	564
		W.	86	7	8	15	6	18	12	6	2	59
		INSG.	941	71	69	140	125	187	102	50	19	623
300110	Diebstahl von Kraftwagen	M.	498	38	39	77	69	99	60	24	8	337
		W.	45	3	4	7	5	10	5	4		31
		INSG.	543	41	43	84	74	109	65	28	8	368
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	M.	368	26	23	49	51	72	31	20	9	232
		W.	41	4	4	8	1	8	7	2	2	28
		INSG.	409	30	27	57	52	80	38	22	11	260
4..100	unter erschwerenden Umständen	M.	836	74	65	139	126	169	118	37	12	601
		W.	49		1	1	2	16	8	6		33
		INSG.	885	74	66	140	128	185	126	43	12	634
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	M.	798	69	62	131	118	162	112	37	12	572
		W.	47		1	1	2	16	8	6		33
		INSG.	845	69	63	132	120	178	120	43	12	605
400110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	746	65	59	124	110	141	103	35	12	525
		W.	44		1	1	2	15	7	6		31
		INSG.	790	65	60	125	112	156	110	41	12	556
400120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	82	6	10	16	14	29	13	2		74
		W.	3					1	1			2
		INSG.	85	6	10	16	14	30	14	2		76
*..200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern (Summe 3..200 und 4..200)	M.	1 673	128	79	207	99	86	54	12	3	461
		W.	65	7	3	10	2	7	3		1	23
		INSG.	1 738	135	82	217	101	93	57	12	4	484

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	ins- ge- samt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
3..200	ohne erschwerende Umstände	M.	510			4	4	36	44	101	134	235	94	373	
		W.	19						2	2	1	6	7	1	10
		INSG.	529			4	4	38	46	102	140	242	95	383	
300200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	504			4	4	36	44	101	133	234	92	370	
		W.	19						2	2	1	6	7	1	10
		INSG.	523			4	4	38	46	102	139	241	93	380	
300210	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	M.	431			3	4	33	40	87	115	202	79	321	
		W.	17						2	2	1	5	6	1	9
		INSG.	448			3	4	35	42	88	120	208	80	330	
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern	M.	80			1		4	5	15	20	35	15	55	
		W.	2								1	1		1	
		INSG.	82			1		4	5	15	21	36	15	56	
4..200	unter erschwerenden Umständen	M.	1 296			3	5	71	79	274	301	575	299	953	
		W.	48						4	4	11	11	22	8	34
		INSG.	1 344			3	5	75	83	285	312	597	307	987	
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	M.	1 288			3	5	68	76	274	301	575	297	948	
		W.	47						4	4	11	11	22	8	34
		INSG.	1 335			3	5	72	80	285	312	597	305	982	
400210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 270			3	5	68	76	270	294	564	296	936	
		W.	46						4	4	11	10	21	8	33
		INSG.	1 316			3	5	72	80	281	304	585	304	969	
400220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	34						1	1	8	8	16	3	20
		W.	2									1	1		1
		INSG.	36						1	1	8	9	17	3	21
*..300	Diebstahl von Fahrrädern (Summe 3..300 und 4..300)	M.	4 982	1	11	38	71	211	332	546	681	1 227	732	2 291	
		W.	418	1	4	13	6	33	57	52	41	93	51	201	
		INSG.	5 400	2	15	51	77	244	389	598	722	1 320	783	2 492	
3..300	ohne erschwerende Umstände	M.	2 524	1	7	28	53	139	228	333	351	684	370	1 282	
		W.	237	1	4	11	5	28	49	34	21	55	26	130	
		INSG.	2 761	2	11	39	58	167	277	367	372	739	396	1 412	
300300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	2 424	1	6	28	48	136	219	330	340	670	360	1 249	
		W.	223	1	4	11	5	28	49	33	21	54	25	128	
		INSG.	2 647	2	10	39	53	164	268	363	361	724	385	1 377	
300310	Diebstahl von Fahrrädern	M.	2 371	1	5	28	46	135	215	324	332	656	348	1 219	
		W.	219	1	4	10	5	28	48	33	21	54	25	127	
		INSG.	2 590	2	9	38	51	163	263	357	353	710	373	1 346	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
3..200	ohne erschwerende Umstände	M.	510	36	24	60	25	24	21	5	2	137
		W.	19	3	1	4		4			1	9
		INSG.	529	39	25	64	25	28	21	5	3	146
300200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	504	36	24	60	24	24	21	3	2	134
		W.	19	3	1	4		4			1	9
		INSG.	523	39	25	64	24	28	21	3	3	143
300210	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	M.	431	32	18	50	18	21	18	2	1	110
		W.	17	2	1	3		4			1	8
		INSG.	448	34	19	53	18	25	18	2	2	118
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern	M.	80	5	6	11	6	3	3	1	1	25
		W.	2	1		1						1
		INSG.	82	6	6	12	6	3	3	1	1	26
4..200	unter erschwerenden Umständen	M.	1 296	96	61	157	76	68	34	7	1	343
		W.	48	4	2	6	2	3	3			14
		INSG.	1 344	100	63	163	78	71	37	7	1	357
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	M.	1 288	96	61	157	75	67	33	7	1	340
		W.	47	4	2	6	2	3	2			13
		INSG.	1 335	100	63	163	77	70	35	7	1	353
400210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 270	96	60	156	75	64	31	7	1	334
		W.	46	4	2	6	2	3	2			13
		INSG.	1 316	100	62	162	77	67	33	7	1	347
400220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	34	2	3	5	2	5	2			14
		W.	2			1						1
		INSG.	36	2	3	5	3	5	2			15
*..300	Diebstahl von Fahrrädern (Summe 3..300 und 4..300)	M.	4 982	368	299	667	555	756	433	188	92	2 691
		W.	418	18	18	36	42	59	45	24	11	217
		INSG.	5 400	386	317	703	597	815	478	212	103	2 908
3..300	ohne erschwerende Umstände	M.	2 524	191	149	340	235	337	201	90	39	1 242
		W.	237	7	9	16	16	33	24	12	6	107
		INSG.	2 761	198	158	356	251	370	225	102	45	1 349
300300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	M.	2 424	183	143	326	220	319	191	84	35	1 175
		W.	223	6	8	14	12	32	23	8	6	95
		INSG.	2 647	189	151	340	232	351	214	92	41	1 270
300310	Diebstahl von Fahrrädern	M.	2 371	176	139	315	218	314	188	84	33	1 152
		W.	219	6	8	14	12	31	23	6	6	92
		INSG.	2 590	182	147	329	230	345	211	90	39	1 244

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6	8	10	12		14	16				18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern	M.	58		1		2	2	5	7	9	16	12	33	
		W.	5				1		2					2	
		INSG.	63		1	1	2	3	7	7	9	16	12	35	
4..300	unter erschwerenden Umständen	M.	2 784		4		10	23	92	129	265	380	645	404	1 178
		W.	186				2	1	5	8	18	21	39	25	72
		INSG.	2 970		4	12	24	97	137	137	283	401	684	429	1 250
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	M.	2 575		4		10	23	92	129	259	362	621	374	1 124
		W.	172				2	1	5	8	18	19	37	23	68
		INSG.	2 747		4	12	24	97	137	137	277	381	658	397	1 192
400310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	2 544		4		10	23	92	129	257	356	613	365	1 107
		W.	171				2	1	5	8	18	19	37	23	68
		INSG.	2 715		4	12	24	97	137	137	275	375	650	388	1 175
400320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	50							2	6	8	12	20	
		W.	2												
		INSG.	52								2	6	8	12	20
*..400	Diebstahl von Schusswaffen (Summe 3..400 und 4..400)	M.	60							6	6	12	10	22	
		W.	6								2	2	2	2	
		INSG.	66								6	8	14	10	24
3..400	ohne erschwerende Umstände	M.	22							2	4	6	1	7	
		W.	2								1	1	1	1	
		INSG.	24								2	5	7	1	8
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen	M.	9							2	1	3		3	
		W.	1									1	1	1	
		INSG.	10								2	2	4		4
4..400	unter erschwerenden Umständen	M.	38							4	2	6	9	15	
		W.	4									1	1	1	
		INSG.	42								4	3	7	9	16
400400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen	M.	8							1		1	2	3	
		W.	1										1	2	
		INSG.	9								1		1	2	3
400410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8							1		1	2	3	
		W.	1												
		INSG.	9								1		1	2	3
*..500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (Summe 3..500 und 4..500)	M.	2 212				2	6	31	39	96	178	274	294	607
		W.	768		1			3	22	26	43	44	87	99	212
		INSG.	2 980		1	2	9	53	65	65	139	222	361	393	819

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern	M.	58	7	4	11	3	6	3		2	25
		W.	5					1		2		3
		INSG.	63	7	4	11	3	7	3	2	2	28
4..300	unter erschwerenden Umständen	M.	2 784	205	170	375	355	463	255	102	56	1 606
		W.	186	11	10	21	26	27	23	12	5	114
		INSG.	2 970	216	180	396	381	490	278	114	61	1 720
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	M.	2 575	191	155	346	315	408	232	97	53	1 451
		W.	172	10	8	18	22	27	23	9	5	104
		INSG.	2 747	201	163	364	337	435	255	106	58	1 555
400310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	2 544	188	153	341	313	406	228	96	53	1 437
		W.	171	9	8	17	22	27	23	9	5	103
		INSG.	2 715	197	161	358	335	433	251	105	58	1 540
400320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	50	8	3	11	4	6	6	3		30
		W.	2	1		1		1				2
		INSG.	52	9	3	12	4	7	6	3		32
*..400	Diebstahl von Schusswaffen (Summe 3..400 und 4..400)	M.	60	6	4	10	12	12	1	1	2	38
		W.	6				4					4
		INSG.	66	6	4	10	16	12	1	1	2	42
3..400	ohne erschwerende Umstände	M.	22	2	2	4	5	3	1	1	1	15
		W.	2				1					1
		INSG.	24	2	2	4	6	3	1	1	1	16
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen	M.	9	1	1	2	1	2	1			6
		W.	1									
		INSG.	10	1	1	2	1	2	1			6
4..400	unter erschwerenden Umständen	M.	38	4	2	6	7	9			1	23
		W.	4				3					3
		INSG.	42	4	2	6	10	9			1	26
400400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen	M.	8				1	3			1	5
		W.	1				1					1
		INSG.	9				2	3			1	6
400410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8				1	3			1	5
		W.	1				1					1
		INSG.	9				2	3			1	6
*..500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (Summe 3..500 und 4..500)	M.	2 212	212	160	372	370	500	242	85	36	1 605
		W.	768	60	52	112	110	139	117	61	17	556
		INSG.	2 980	272	212	484	480	639	359	146	53	2 161

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- sam- t	Jugendliche		ins- ge- sam- t	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- sam- t
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3..500	ohne erschwerende Umstände	M.	1 701			2	5	22	29	73	143	216	225	470
		W.	677		1		3	17	21	38	38	76	83	180
		INSG.	2 378		1	2	8	39	50	111	181	292	308	650
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	824			1	4	11	16	50	69	119	92	227
		W.	250					2	2	19	19	38	28	68
		INSG.	1 074			1	4	13	18	69	88	157	120	295
4..500	unter erschwerenden Umständen	M.	580				1	10	11	26	42	68	76	155
		W.	135				1	7	8	16	10	26	19	53
		INSG.	715				2	17	19	42	52	94	95	208
400500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	58				1		1	1	4	5	3	9
		W.	13					1	1	4	4	4	2	7
		INSG.	71				1	1	2	5	4	9	5	16
400510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	53							1	4	5	3	8
		W.	10							4	4	4	1	5
		INSG.	63							5	4	9	4	13
400520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	5				1		1					1
		W.	3						1	1				2
		INSG.	8				1	1	2				1	3
*..700	Diebstahl von/aus Automaten (Summe 3..700 und 4..700)	M.	614			3	6	23	32	57	56	113	90	235
		W.	73					6	6	8	5	13	10	29
		INSG.	687			3	6	29	38	65	61	126	100	264
3..700	ohne erschwerende Umstände	M.	95			1	5	4	10	7	4	11	9	30
		W.	25					3	3	2	1	3	3	9
		INSG.	120			1	5	7	13	9	5	14	12	39
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten	M.	78			1	4	4	9	5	2	7	9	25
		W.	23					3	3	2	1	3	3	9
		INSG.	101			1	4	7	12	7	3	10	12	34
4..700	unter erschwerenden Umständen	M.	526			2	2	19	23	51	52	103	81	207
		W.	50					4	4	6	5	11	7	22
		INSG.	576			2	2	23	27	57	57	114	88	229
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	M.	352			2	2	19	23	44	48	92	53	168
		W.	33					3	3	5	5	10	5	18
		INSG.	385			2	2	22	26	49	53	102	58	186
400710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	341			2	2	19	23	44	48	92	49	164
		W.	28					1	1	5	3	8	5	14
		INSG.	369			2	2	20	24	49	51	100	54	178

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
3..500	ohne erschwerende Umstände	M.	1 701	169	121	290	280	369	187	74	31	1 231
		W.	677	50	47	97	93	127	108	57	15	497
		INSG.	2 378	219	168	387	373	496	295	131	46	1 728
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	824	74	64	138	133	184	83	34	25	597
		W.	250	18	13	31	35	41	45	25	5	182
		INSG.	1 074	92	77	169	168	225	128	59	30	779
4..500	unter erschwerenden Umständen	M.	580	50	43	93	105	147	60	14	6	425
		W.	135	12	8	20	21	22	13	4	2	82
		INSG.	715	62	51	113	126	169	73	18	8	507
400500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	58	5	6	11	12	17	7	2		49
		W.	13	1	1	2		1	1	1	1	6
		INSG.	71	6	7	13	12	18	8	3	1	55
400510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	53	5	6	11	12	14	7	1		45
		W.	10		1	1		1	1	1	1	5
		INSG.	63	5	7	12	12	15	8	2	1	50
400520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	5					3		1		4
		W.	3	1		1						1
		INSG.	8	1		1		3		1		5
*..700	Diebstahl von/aus Automaten (Summe 3..700 und 4..700)	M.	614	44	44	88	83	120	52	27	9	379
		W.	73	5	2	7	6	10	14	5	2	44
		INSG.	687	49	46	95	89	130	66	32	11	423
3..700	ohne erschwerende Umstände	M.	95	4	3	7	13	20	10	9	6	65
		W.	25	2		2		4	5	4	1	16
		INSG.	120	6	3	9	13	24	15	13	7	81
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten	M.	78	1	2	3	12	15	8	9	6	53
		W.	23	2		2		4	4	3	1	14
		INSG.	101	3	2	5	12	19	12	12	7	67
4..700	unter erschwerenden Umständen	M.	526	40	41	81	72	101	44	18	3	319
		W.	50	3	2	5	6	6	9	1	1	28
		INSG.	576	43	43	86	78	107	53	19	4	347
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	M.	352	29	22	51	49	46	23	13	2	184
		W.	33	3	1	4	1	4	4	1	1	15
		INSG.	385	32	23	55	50	50	27	14	3	199
400710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	341	26	22	48	48	44	22	13	2	177
		W.	28	3	1	4	1	3	4	1	1	14
		INSG.	369	29	23	52	49	47	26	14	3	191

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			ins- ge- samt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
400720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	12										4	4
		W.	5					2	2		2	2		4
		INSG.	17					2	2		2	2	4	8
*..800	Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegegenständen (Summe 3..800 und 4..800)	M.	59					4	4	2	3	5	15	24
		W.	12					1	1					1
		INSG.	71					5	5	2	3	5	15	25
3..800	ohne erschwerende Umstände	M.	20								1	1	2	3
		W.	5											
		INSG.	25									1	1	2
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	12								1	1	2	3
		W.	3											
		INSG.	15									1	1	2
4..800	unter erschwerenden Umständen	M.	39					4	4	2	2	4	13	21
		W.	7					1	1					1
		INSG.	46					5	5	2	2	4	13	22
400800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	22					4	4	2	1	3	5	12
		W.	4					1	1					1
		INSG.	26					5	5	2	1	3	5	13
400810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	22					4	4	2	1	3	5	12
		W.	4					1	1					1
		INSG.	26					5	5	2	1	3	5	13
*05.00	Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. (Summe 305.00 und 405.00)	M.	192			1	6	14	21	8	6	14	19	54
		W.	92					15	15	7	6	13	5	33
		INSG.	284			1	6	29	36	15	12	27	24	87
305.00	ohne erschwerende Umstände	M.	132			1	6	11	18	7	3	10	9	37
		W.	91					15	15	7	6	13	5	33
		INSG.	223			1	6	26	33	14	9	23	14	70
305000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.	M.	130			1	6	11	18	7	3	10	9	37
		W.	88					15	15	7	6	13	5	33
		INSG.	218			1	6	26	33	14	9	23	14	70
305500	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2											
		W.	7					3	3	1		1		4
		INSG.	9					3	3	1		1		4
405.00	unter erschwerenden Umständen	M.	65				3	4	7	1	3	4	10	21
		W.	7					5	5				1	6
		INSG.	72				3	9	12	1	3	4	11	27

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
400720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	12	3		3	1	3	1			8
		W.	5						1			1
		INSG.	17	3		3	1	4	1			9
*..800	Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegegenständen (Summe 3..800 und 4..800)	M.	59	2	2	4	5	13	7	2	4	35
		W.	12			2	3	3	2	1	11	
		INSG.	71	2	2	4	7	16	10	4	5	46
3..800	ohne erschwerende Umstände	M.	20	1		1	2	5	4	2	3	17
		W.	5			1	1	1	2	1	5	
		INSG.	25	1		1	3	6	6	2	4	22
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	12				1	4	3	1		9
		W.	3					1	2			3
		INSG.	15				1	5	5	1		12
4..800	unter erschwerenden Umständen	M.	39	1	2	3	3	8	3		1	18
		W.	7			1	2	1	2	2		6
		INSG.	46	1	2	3	4	10	4	2	1	24
400800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	22		2	2	3	3	2			10
		W.	4			1	2	1	2			3
		INSG.	26		2	2	4	5	2			13
400810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	22		2	2	3	3	2			10
		W.	4				1	2				3
		INSG.	26		2	2	4	5	2			13
*05.00	Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. (Summe 305.00 und 405.00)	M.	192	11	7	18	28	29	31	20	12	138
		W.	92	4	3	7	9	18	11	10	4	59
		INSG.	284	15	10	25	37	47	42	30	16	197
305.00	ohne erschwerende Umstände	M.	132	7	5	12	11	15	27	19	11	95
		W.	91	4	3	7	9	17	11	10	4	58
		INSG.	223	11	8	19	20	32	38	29	15	153
305000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.	M.	130	7	5	12	10	14	27	19	11	93
		W.	88	4	3	7	9	16	10	9	4	55
		INSG.	218	11	8	19	19	30	37	28	15	148
305500	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2				1	1				2
		W.	7					1	1	1		3
		INSG.	9				1	2	1	1		5
405.00	unter erschwerenden Umständen	M.	65	4	2	6	17	15	4	1	1	44
		W.	7					1				1
		INSG.	72	4	2	6	17	16	4	1	1	45

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
405000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.	M.	65	4	2	6	17	15	4	1	1	44
		W.	7					1				1
		INSG.	72	4	2	6	17	16	4	1	1	45
405010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	45	3	2	5	12	11	4	1	1	34
		W.	1					1				1
		INSG.	46	3	2	5	12	12	4	1	1	35
405020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	20	1		1	5	4				10
		W.	6									
		INSG.	26	1		1	5	4				10
*10.00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Werkstatt- und Lagerräumen (Summe 311.00, 411.00, 312.00, 412.00, 313.00, 413.00, 314.00, 414.00)	M.	4 602	383	331	714	684	890	548	211	60	3 107
		W.	566	44	27	71	71	90	89	46	20	387
		INSG.	5 168	427	358	785	755	980	637	257	80	3 494
310.00	ohne erschwerende Umstände (Summe 311.00, 312.00, 313.00, 314.00)	M.	1 580	106	87	193	227	314	251	109	32	1 126
		W.	396	30	21	51	48	63	64	40	14	280
		INSG.	1 976	136	108	244	275	377	315	149	46	1 406
410.00	unter erschwerenden Umständen (Summe 411.00, 412.00, 413.00, 414.00)	M.	3 140	283	248	531	479	606	310	105	30	2 061
		W.	178	16	6	22	25	28	26	6	6	113
		INSG.	3 318	299	254	553	504	634	336	111	36	2 174
*11.00	Diebstahl in/aus Diensträumen (Summe 311.00 und 411.00)	M.	779	63	39	102	100	108	62	22	5	399
		W.	148	9	5	14	22	22	22	7	7	94
		INSG.	927	72	44	116	122	130	84	29	12	493
311.00	ohne erschwerende Umstände	M.	309	17	13	30	33	54	34	10	2	163
		W.	127	8	3	11	20	17	21	7	7	83
		INSG.	436	25	16	41	53	71	55	17	9	246
311000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Diensträumen	M.	281	15	13	28	28	47	33	9	2	147
		W.	118	7	2	9	18	15	20	7	5	74
		INSG.	399	22	15	37	46	62	53	16	7	221
311300	... von Fahrrädern	M.	1									
		INSG.	1									
311500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	24	2		2	4	8	2	1		17
		W.	9	1	1	2	2	2	1		2	9
		INSG.	33	3	1	4	6	10	3	1	2	26
311700	... von/aus Automaten	M.	6				1	1				2
		INSG.	6				1	1				2
311800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	1							1		1
		INSG.	1							1		1

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	ins- ge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
411.00	unter erschwerenden Umständen	M.	478		2		4	18	24	49	73	122	91	237
		W.	21					1	1	3	6	9		10
		INSG.	499		2		4	19	25	52	79	131	91	247
411000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Diensträumen	M.	461		2		4	18	24	45	71	116	90	230
		W.	19					1	1	3	6	9		10
		INSG.	480		2		4	19	25	48	77	125	90	240
411010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	459		2		4	18	24	45	71	116	89	229
		W.	18					1	1	3	6	9		10
		INSG.	477		2		4	19	25	48	77	125	89	239
411020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	3										2	2
		W.	1											
		INSG.	4											2
411200	... von Mopeds und Krafträdern	M.	1							1		1		1
		INSG.	1							1		1		1
411210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1							1		1		1
		INSG.	1							1		1		1
411300	... von Fahrrädern	M.	3							2		2		2
		INSG.	3							2		2		2
411310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	3							2		2		2
		INSG.	3							2		2		2
411400	... von Schusswaffen	M.	1											
		INSG.	1											
411420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	1											
		INSG.	1											
411500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	9								1	1	4	5
		W.	1											
		INSG.	10									1	1	4
411510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	9								1	1	4	5
		W.	1											
		INSG.	10									1	1	4
411700	von/aus Automaten	M.	5							1	1	2		2
		W.	1											
		INSG.	6								1	1	2	
411710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5							1	1	2		2
		W.	1											
		INSG.	6								1	1	2	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
411.00	unter erschwerenden Umständen	M.	478	46	26	72	68	56	30	12	3	241
		W.	21	1	2	3	2	5	1			11
		INSG.	499	47	28	75	70	61	31	12	3	252
411000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Diensträumen	M.	461	45	26	71	66	55	25	12	2	231
		W.	19		2	2	2	5				9
		INSG.	480	45	28	73	68	60	25	12	2	240
411010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	459	44	26	70	66	55	25	12	2	230
		W.	18		2	2	2	4				8
		INSG.	477	44	28	72	68	59	25	12	2	238
411020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	3	1		1						1
		W.	1					1				1
		INSG.	4	1		1		1				2
411200	... von Mopeds und Krafträdern	M.	1									
		INSG.	1									
411210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1									
		INSG.	1									
411300	... von Fahrrädern	M.	3								1	1
		INSG.	3								1	1
411310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	3								1	1
		INSG.	3								1	1
411400	... von Schusswaffen	M.	1	1		1						1
		INSG.	1	1		1						1
411420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	1	1		1						1
		INSG.	1	1		1						1
411500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	9				2	1	1			4
		W.	1	1		1						1
		INSG.	10	1		1	2	1	1			5
411510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	9				2	1	1			4
		W.	1	1		1						1
		INSG.	10	1		1	2	1	1			5
411700	von/aus Automaten	M.	5						3			3
		W.	1						1			1
		INSG.	6						4			4
411710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5						3			3
		W.	1						1			1
		INSG.	6						4			4

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
411800	von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5						1			1
		INSG.	5						1			1
411810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5						1			1
		INSG.	5						1			1
*12.00	Diebstahl in/aus Büroräumen (Summe 312.00 und 412.00)	M.	1 734	150	130	280	252	332	183	67	17	1 131
		W.	296	32	13	45	36	50	42	26	10	209
		INSG.	2 030	182	143	325	288	382	225	93	27	1 340
312.00	ohne erschwerende Umstände	M.	557	39	29	68	83	117	80	34	11	393
		W.	217	21	12	33	25	37	35	22	6	158
		INSG.	774	60	41	101	108	154	115	56	17	551
312000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Büroräumen	M.	512	35	28	63	74	107	68	32	11	355
		W.	203	19	12	31	25	35	31	17	6	145
		INSG.	715	54	40	94	99	142	99	49	17	500
312500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	51	4	1	5	11	12	13	3		44
		W.	15	2		2	1	2	4	5		14
		INSG.	66	6	1	7	12	14	17	8		58
312700	... von/aus Automaten	M.	2						1			1
		INSG.	2						1			1
312800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
412.00	unter erschwerenden Umständen	M.	1 215	113	103	216	176	224	109	34	6	765
		W.	85	12	1	13	13	14	8	4	4	56
		INSG.	1 300	125	104	229	189	238	117	38	10	821
412000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Büroräumen	M.	1 207	113	103	216	174	223	109	34	6	762
		W.	82	11	1	12	12	14	8	3	4	53
		INSG.	1 289	124	104	228	186	237	117	37	10	815
412010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 175	112	100	212	166	217	108	34	6	743
		W.	74	11	1	12	10	14	7	3	4	50
		INSG.	1 249	123	101	224	176	231	115	37	10	793
412020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	42	3	5	8	10	7	2			27
		W.	8				2		1			3
		INSG.	50	3	5	8	12	7	3			30
412300	... von Fahrrädern	M.	1				1					1
		INSG.	1				1					1
412310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1				1					1
		INSG.	1				1					1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
412400	... von Schusswaffen	M.	2					2				2
		INSG.	2					2				2
412410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
412420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
412500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	9					2	4			6
		W.	2	1		1	1					2
		INSG.	11	1		1	3		4			8
412510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	9					2	4			6
		W.	2	1		1	1					2
		INSG.	11	1		1	3		4			8
412700	... von/aus Automaten	M.	5					1	2			3
		INSG.	5				1		2			3
412710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5					1	2			3
		INSG.	5				1		2			3
412800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	W.	1							1		1
		INSG.	1							1		1
412810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	W.	1							1		1
		INSG.	1							1		1
*13.00	Diebstahl in/aus Werkstätten (Summe 313.00 und 413.00)	M.	663	55	51	106	117	114	70	32	10	449
		W.	35	3	2	5		4	10	3	1	23
		INSG.	698	58	53	111	117	118	80	35	11	472
313.00	ohne erschwerende Umstände	M.	173	10	9	19	26	35	34	14	5	133
		W.	18	1	2	3		3	3	3		12
		INSG.	191	11	11	22	26	38	37	17	5	145
313000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Werkstätten	M.	164	9	9	18	24	34	34	11	5	126
		W.	18	1	2	3		3	3	3		12
		INSG.	182	10	11	21	24	37	37	14	5	138
313100	... von Kraftwagen	M.	4	1		1	1					2
		INSG.	4	1		1	1					2
313200	... von Mopeds und Krafträdern	M.	1				1					1
		INSG.	1				1					1
313300	... von Fahrrädern	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
313500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	3											
		INSG.	3											
413.00	unter erschwerenden Umständen	M.	496				5	16	21	39	41	80	74	175
		W.	17							2	2	4	2	6
		INSG.	513				5	16	21	41	43	84	76	181
413000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten	M.	448				5	11	16	37	36	73	64	153
		W.	14							1	1	2	2	4
		INSG.	462				5	11	16	38	37	75	66	157
413010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	432				5	11	16	37	36	73	63	152
		W.	14							1	1	2	2	4
		INSG.	446				5	11	16	38	37	75	65	156
413020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	19										1	1
		INSG.	19										1	1
413100	... von Kraftwagen	M.	29							1	4	5	5	10
		W.	2							1	1	2	2	2
		INSG.	31							2	5	7	5	12
413110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	28							1	4	5	5	10
		W.	2							1	1	2	2	2
		INSG.	30							2	5	7	5	12
413120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	1											
		INSG.	1											
413200	... von Mopeds und Krafrädern	M.	10						3	3	1	1	3	7
		W.	1											
		INSG.	11						3	3	1	1	3	7
413210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	6						3	3	1	1	2	6
		W.	1											
		INSG.	7						3	3	1	1	2	6
413220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	4										1	1
		INSG.	4										1	1
413300	... von Fahrrädern	M.	1											
		INSG.	1											
413310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1											
		INSG.	1											
413700	... von/aus Automaten	M.	12						2	2	1	1	1	4
		W.	1										1	1
		INSG.	13						2	2	1	1	2	5

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
313500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	3							3		3
		INSG.	3							3		3
413.00	unter erschwerenden Umständen	M.	496	45	42	87	94	81	36	18	5	321
		W.	17	2		2		1	7		1	11
		INSG.	513	47	42	89	94	82	43	18	6	332
413000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten	M.	448	41	38	79	86	75	32	18	5	295
		W.	14	2		2		1	6		1	10
		INSG.	462	43	38	81	86	76	38	18	6	305
413010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	432	41	37	78	80	70	32	15	5	280
		W.	14	2		2		1	6		1	10
		INSG.	446	43	37	80	80	71	38	15	6	290
413020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	19		1	1	7	7		3		18
		INSG.	19		1	1	7	7		3		18
413100	... von Kraftwagen	M.	29	3	3	6	7	4	2			19
		W.	2									
		INSG.	31	3	3	6	7	4	2			19
413110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	28	3	3	6	7	3	2			18
		W.	2									
		INSG.	30	3	3	6	7	3	2			18
413120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
413200	... von Mopeds und Krafrädern	M.	10				1	1	1			3
		W.	1						1			1
		INSG.	11				1	1	2			4
413210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	6									
		W.	1						1			1
		INSG.	7						1			1
413220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	M.	4				1	1	1			3
		INSG.	4				1	1	1			3
413300	... von Fahrrädern	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
413310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
413700	... von/aus Automaten	M.	12	1	1	2	3	3				8
		W.	1									
		INSG.	13	1	1	2	3	3				8

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
413710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	12					2	2	1		1	1	4
		W.	1										1	1
		INSG.	13						2	2	1		1	2
413800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	2										2	2
		INSG.	2											2
413810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	2										2	2
		INSG.	2											2
*14.00	Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen (Summe 314.00 und 414.00)	M.	1 903				3	32	35	78	114	192	212	439
		W.	106				2	3	5	8	9	17	10	32
		INSG.	2 009				2	3	35	40	86	123	209	222
314.00	ohne erschwerende Umstände	M.	593				1	9	10	25	26	51	54	115
		W.	47				1	1	2	3	4	7	3	12
		INSG.	640				1	1	10	12	28	30	58	57
314000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	M.	577				1	8	9	23	24	47	52	108
		W.	45				1	1	2	2	4	6	3	11
		INSG.	622				1	1	9	11	25	28	53	55
314100	... von Kraftwagen	M.	3											
		INSG.	3											
314200	... von Mopeds und Krafträdern	M.	6								1	1	2	3
		INSG.	6									1	1	2
314300	... von Fahrrädern	M.	5							2	1	3		3
		W.	2							1		1		1
		INSG.	7								3	1	4	
314500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	3					1	1					1
		INSG.	3						1	1				
414.00	unter erschwerenden Umständen	M.	1 336				2	23	25	58	88	146	161	332
		W.	59				1	2	3	5	5	10	7	20
		INSG.	1 395				1	2	25	28	63	93	156	168
414000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	M.	1 305				2	23	25	58	88	146	155	326
		W.	58				1	2	3	5	5	10	7	20
		INSG.	1 363				1	2	25	28	63	93	156	162
414010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 160				2	23	25	57	86	143	144	312
		W.	54				1	2	3	5	4	9	6	18
		INSG.	1 214				1	2	25	28	62	90	152	150

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
413710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	12	1	1	2	3	3				8
		W.	1									
		INSG.	13	1	1	2	3	3				8
413800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	2									
		INSG.	2									
413810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	2									
		INSG.	2									
*14.00	Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen (Summe 314.00 und 414.00)	M.	1 903	172	143	315	317	435	266	100	31	1 464
		W.	106	4	7	11	16	17	18	10	2	74
		INSG.	2 009	176	150	326	333	452	284	110	33	1 538
314.00	ohne erschwerende Umstände	M.	593	40	38	78	95	123	114	54	14	478
		W.	47	1	4	5	6	8	7	8	1	35
		INSG.	640	41	42	83	101	131	121	62	15	513
314000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	M.	577	39	37	76	93	121	113	52	14	469
		W.	45	1	4	5	6	8	7	7	1	34
		INSG.	622	40	41	81	99	129	120	59	15	503
314100	... von Kraftwagen	M.	3				1	1	1			3
		INSG.	3				1	1	1			3
314200	... von Mopeds und Krafträdern	M.	6	1		1				2		3
		INSG.	6	1		1				2		3
314300	... von Fahrrädern	M.	5	1	1	2						2
		W.	2							1		1
		INSG.	7	1	1	2				1		3
314500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	3				1	1				2
		INSG.	3				1	1				2
414.00	unter erschwerenden Umständen	M.	1 336	133	105	238	226	321	154	47	18	1 004
		W.	59	3	3	6	10	9	11	2	1	39
		INSG.	1 395	136	108	244	236	330	165	49	19	1 043
414000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	M.	1 305	129	104	233	220	311	151	46	18	979
		W.	58	3	3	6	9	9	11	2	1	38
		INSG.	1 363	132	107	239	229	320	162	48	19	1 017
414010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 160	116	89	205	183	265	137	41	17	848
		W.	54	3	2	5	9	8	11	2	1	36
		INSG.	1 214	119	91	210	192	273	148	43	18	884

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16 bis unter 18	16 18 ins- ge- samt	18 21 bis unter		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
414020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	186							1	3	4	18	22
		W.	4								1	1	1	2
		INSG.	190							1	4	5	19	24
414100	... von Kraftwagen	M.	11										2	2
		W.	11										2	2
		INSG.	11										2	2
414110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8										2	2
		W.	8										2	2
		INSG.	8										2	2
414120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	3											
		W.	3											
		INSG.	3											
414300	... von Fahrrädern	M.	14										1	1
		W.	1										1	1
		INSG.	15										1	1
414310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	13										1	1
		W.	1										1	1
		INSG.	14										1	1
414320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1											
		W.	1											
		INSG.	1											
414500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2											
		W.	2											
		INSG.	2											
414510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1											
		W.	1											
		INSG.	1											
414520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1											
		W.	1											
		INSG.	1											
414700	... von/aus Automaten	M.	5											
		W.	5											
		INSG.	5											
414710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5											
		W.	5											
		INSG.	5											
414800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5										3	3
		W.	5										3	3
		INSG.	5										3	3
414810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5										3	3
		W.	5										3	3
		INSG.	5										3	3
*15.00	Diebstahl in/aus Hotel, Gaststätten und Kantinen (Summe 316.00, 416.00, 317.00, 417.00, 318.00, 418.00)	M.	1 725				5	21	26	58	108	166	308	500
		W.	267		2			9	11	7	21	28	41	80
		INSG.	1 992		2		5	30	37	65	129	194	349	580

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
414020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	186		18	23	41	46	55	16	5	1	164
		W.	4			1	1		1				2
		INSG.	190		18	24	42	46	56	16	5	1	166
414100	... von Kraftwagen	M.	11		2	1	3	2	3	1		9	
		INSG.	11		2	1	3	2	3	1			9
414110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8		2		2	1	2	1			6
		INSG.	8		2		2	1	2	1			6
414120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	3			1	1	1	1				3
		INSG.	3			1	1	1	1				3
414300	... von Fahrrädern	M.	14		1	1	2	5	4	2		13	
		W.	1					1					1
		INSG.	15		1	1	2	6	4	2			14
414310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	13		1	1	2	5	3	2			12
		W.	1					1					1
		INSG.	14		1	1	2	6	3	2			13
414320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1					1					1
		INSG.	1						1				1
414500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2					2				2	
		INSG.	2					2				2	
414510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1					1					1
		INSG.	1					1					1
414520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1					1					1
		INSG.	1					1					1
414700	... von/aus Automaten	M.	5					2	2	1		5	
		INSG.	5					2	2	1		5	
414710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5					2	2	1			5
		INSG.	5					2	2	1			5
414800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5		1		1	1				2	
		INSG.	5		1		1	1				2	
414810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	5		1		1	1					2
		INSG.	5		1		1	1					2
*15.00	Diebstahl in/aus Hotel, Gaststätten und Kantinen (Summe 316.00, 416.00, 317.00, 417.00, 318.00, 418.00)	M.	1 725		209	150	359	250	374	158	64	20	1 225
		W.	267		33	23	56	31	39	35	23	3	187
		INSG.	1 992		242	173	415	281	413	193	87	23	1 412

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		insgesamt		bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	ab	ab
		3	4	unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	60	21
1	2			23	25	18	19	20	21	22	23	24
315.00	ohne erschwerende Umstände (Summe 316.00, 317.00, 318.00)	M.	959	128	86	214	140	207	83	41	15	700
		W.	220	25	20	45	22	34	27	22	3	153
		INSG.	1 179	153	106	259	162	241	110	63	18	853
415.00	unter erschwerenden Umständen (Summe 416.00, 417.00, 418.00)	M.	806	86	65	151	115	174	80	24	5	549
		W.	50	8	3	11	9	6	8	1		35
		INSG.	856	94	68	162	124	180	88	25	5	584
*16.00	Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 316.00, 416.00)	M.	56	11	6	17	7	20	3	1		48
		W.	8	2	1	3	1	1	1			6
		INSG.	64	13	7	20	8	21	4	1		54
316.00	ohne erschwerende Umstände	M.	51	11	6	17	7	18	2	1		45
		W.	6	1	1	2	1	1	1			4
		INSG.	57	12	7	19	7	19	3	1		49
316000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"	M.	51	11	6	17	7	18	2	1		45
		W.	6	1	1	2	1	1	1			4
		INSG.	57	12	7	19	7	19	3	1		49
416.00	unter erschwerenden Umständen	M.	7		1	1	1	2	1			5
		W.	2	1		1	1					2
		INSG.	9	1	1	2	2	2	1			7
416000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"	M.	7		1	1	1	2	1			5
		W.	2	1		1	1					2
		INSG.	9	1	1	2	2	2	1			7
416010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	7		1	1	1	2	1			5
		W.	2	1		1	1					2
		INSG.	9	1	1	2	2	2	1			7
*17.00	Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 317.00, 417.00)	M.	180	21	16	37	29	29	21	7	5	128
		W.	42	4	1	5	3	6	6	6	1	27
		INSG.	222	25	17	42	32	35	27	13	6	155
317.00	ohne erschwerende Umstände	M.	109	12	9	21	20	18	11	3	5	78
		W.	36	3	1	4	3	6	5	6	1	25
		INSG.	145	15	10	25	23	24	16	9	6	103
317000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"	M.	99	12	8	20	17	15	8	3	5	68
		W.	33	3	1	4	3	5	4	5	1	22
		INSG.	132	15	9	24	20	20	12	8	6	90
317500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	11	1	1	2	2	3	4			11
		W.	3					1	1	1		3
		INSG.	14	1	1	2	2	4	5	1		14

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
317800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	1				1					1
		INSG.	1				1					1
		M.	77	10	7	17	9	11	11	4		52
417.00	unter erschwerenden Umständen	W.	8	1		1			1			2
		INSG.	85	11	7	18	9	11	12	4		54
		M.	74	10	7	17	9	11	9	4		50
417000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"	W.	8	1		1			1			2
		INSG.	82	11	7	18	9	11	10	4		52
		M.	74	10	7	17	9	11	9	4		50
417010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	W.	8	1		1			1			2
		INSG.	82	11	7	18	9	11	10	4		52
		M.	2				1	1				2
417020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	INSG.	2				1	1				2
		M.	2						2			2
417500	... von unbaren Zahlungsmitteln	INSG.	2						2			2
		M.	2						2			2
417510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	INSG.	2						2			2
		M.	3				1	1				2
417700	... von/aus Automaten	INSG.	3				1	1				2
		M.	2				1	1				2
417710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	INSG.	2				1	1				2
		M.	1									1
417720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	INSG.	1									1
		M.	1 521	180	128	308	220	335	139	58	15	1 075
*18.00	Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen (Summe 318.00, 418.00)	W.	220	28	21	49	27	32	29	18	2	157
		INSG.	1 741	208	149	357	247	367	168	76	17	1 232
		M.	812	105	71	176	114	178	74	38	10	590
318.00	ohne erschwerende Umstände	W.	180	21	18	39	19	27	22	17	2	126
		INSG.	992	126	89	215	133	205	96	55	12	716
		M.	729	90	65	155	108	155	63	34	10	525
318000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	W.	158	19	16	35	17	23	16	15	1	107
		INSG.	887	109	81	190	125	178	79	49	11	632
		M.	1							1		1
318400	... von Schusswaffen	INSG.	1							1		1

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder			ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12		14 16 bis unter 18	14 16 ins- ge- samt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
318500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	81								4	4	15	19
		W.	20										3	3
		INSG.	101								4	4	18	22
318700	... von/aus Automaten	M.	9											
		W.	2											
		INSG.	11											
418.00	unter erschwerenden Umständen	M.	734					10	10	39	53	92	131	233
		W.	41					1	1	1	1	2	6	9
		INSG.	775					11	11	40	54	94	137	242
418000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	M.	606					10	10	35	51	86	110	206
		W.	27								1	1	5	6
		INSG.	633					10	10	35	52	87	115	212
418010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	575					10	10	34	50	84	105	199
		W.	25								1	1	5	6
		INSG.	600					10	10	34	51	85	110	205
418020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	35							3	2	5	6	11
		W.	2											
		INSG.	37							3	2	5	6	11
418500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	1											
		INSG.	1											
418510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1											
		INSG.	1											
418700	... von/aus Automaten	M.	165							5	3	8	27	35
		W.	15					1	1	1	1	1	1	3
		INSG.	180					1	1	6	3	9	28	38
418710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	165							5	3	8	27	35
		W.	15					1	1	1	1	1	1	3
		INSG.	180					1	1	6	3	9	28	38
418720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	2											
		INSG.	2											
*25.00	Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (Summe 325.00, 425.00, 326.00, 426.00)	M.	39 409	15	106	304	782	1 806	3 013	2 922	2 509	5 431	2 950	11 394
		W.	24 685	11	48	169	494	1 761	2 483	3 179	2 134	5 313	1 686	9 482
		INSG.	64 094	26	154	473	1 276	3 567	5 496	6 101	4 643	10 744	4 636	20 876
325.00	ohne erschwerende Umstände (ohne Ladendiebstahl)	M.	688	1	1	4	10	24	40	46	65	111	78	229
		W.	353	1	1		5	17	24	19	21	40	51	115
		INSG.	1 041	2	2	4	15	41	64	65	86	151	129	344

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
318500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	81	16	5	21	6	21	10	4		62
		W.	20	2	2	4	2	4	5	1	1	17
		INSG.	101	18	7	25	8	25	15	5	1	79
318700	... von/aus Automaten	M.	9	3	1	4		4	1			9
		W.	2						1	1		2
		INSG.	11	3	1	4		4	2	1		11
418.00	unter erschwerenden Umständen	M.	734	77	57	134	110	163	69	20	5	501
		W.	41	7	3	10	8	6	7	1		32
		INSG.	775	84	60	144	118	169	76	21	5	533
418000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	M.	606	69	41	110	94	122	53	16	5	400
		W.	27	7	2	9	3	5	3	1		21
		INSG.	633	76	43	119	97	127	56	17	5	421
418010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	575	66	39	105	87	115	50	14	5	376
		W.	25	7	2	9	2	4	3	1		19
		INSG.	600	73	41	114	89	119	53	15	5	395
418020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	35	3	2	5	7	7	3	2		24
		W.	2				1	1				2
		INSG.	37	3	2	5	8	8	3	2		26
418500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
418510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
418700	... von/aus Automaten	M.	165	11	19	30	26	52	17	4	1	130
		W.	15		1	1	5	2	4			12
		INSG.	180	11	20	31	31	54	21	4	1	142
418710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	165	11	19	30	26	52	17	4	1	130
		W.	15		1	1	5	2	4			12
		INSG.	180	11	20	31	31	54	21	4	1	142
418720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	2				1	1				2
		INSG.	2				1	1				2
*25.00	Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (Summe 325.00, 425.00, 326.00, 426.00)	M.	39 409	1 626	1 732	3 358	4 190	7 388	5 341	3 495	4 243	28 015
		W.	24 685	960	973	1 933	1 923	3 045	2 615	2 435	3 252	15 203
		INSG.	64 094	2 586	2 705	5 291	6 113	10 433	7 956	5 930	7 495	43 218
325.00	ohne erschwerende Umstände (ohne Ladendiebstahl)	M.	688	45	51	96	78	156	78	36	15	459
		W.	353	23	23	46	49	55	45	28	15	238
		INSG.	1 041	68	74	142	127	211	123	64	30	697

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	ins- ge- samt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
325000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	M.	599	1	1	4	7	23	36	40	60	100	70	206	
		W.	290	1				4	13	18	17	17	34	46	98
		INSG.	889	2	1	4	11	36	54	57	77	134	116	304	
325300	... von Fahrrädern	M.	10					2	2				3	5	
		W.	5												
		INSG.	15					2	2				3	5	
325500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	88				1	1	2	6	5	11	5	18	
		W.	64		1		1	4	6	3	4	7	5	18	
		INSG.	152		1		2	5	8	9	9	18	10	36	
425.00	unter erschwerenden Umständen	M.	1 806			1	9	28	38	123	205	328	371	737	
		W.	135					3	10	13	12	19	31	65	
		INSG.	1 941				1	12	38	51	135	224	359	392	802
425000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	M.	1 691			1	9	23	33	114	196	310	348	691	
		W.	117					2	7	9	10	18	28	57	
		INSG.	1 808			1	11	30	42	124	214	338	368	748	
425010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 578			1	9	23	33	112	189	301	324	658	
		W.	102				2	7	9	10	17	27	18	54	
		INSG.	1 680			1	11	30	42	122	206	328	342	712	
425020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	140							2	7	9	28	37	
		W.	15								1	1	2	3	
		INSG.	155								2	8	10	30	40
425300	... von Fahrrädern	M.	70							1	4	5	17	22	
		W.	1								1	1	1	1	
		INSG.	71								1	5	6	17	23
425310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	68							1	3	4	17	21	
		W.	1								1	1		1	
		INSG.	69								1	4	5	17	22
425320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	2								1	1		1	
		INSG.	2									1	1		1
425400	... von Schusswaffen	M.	2									1	1	1	
		INSG.	2									1	1	1	
425410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1												
425420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1									1	1	1	
		INSG.	1									1	1	1	

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt		
		insgesamt			6	8	10	12		14	16	18			ins- ge- samt	
		3	4		8	10	12	14		16	18	13				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
425500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	108						5	5	10	8	18	25	48	
		W.	21						1	3	4	3	1	4	3	11
		INSG.	129						1	8	9	13	9	22	28	59
425510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	74						3	3	6	6	12	23	38	
		W.	16						1	1	2	2	1	3	2	7
		INSG.	90						1	4	5	8	7	15	25	45
425520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	34						2	2	4	2	6	2	10	
		W.	5						2	2	1		1	1	4	
		INSG.	39						4	4	5	2	7	3	14	
*26.00	Ladendiebstahl (Summe 326.00, 426.00)	M.	37 497	14	105	299	770	1 774	2 962	2 824	2 293	5 117	2 553	10 632		
		W.	24 318	10	48	169	490	1 748	2 465	3 163	2 105	5 268	1 636	9 369		
		INSG.	61 815	24	153	468	1 260	3 522	5 427	5 987	4 398	10 385	4 189	20 001		
326.00	ohne erschwerende Umstände	M.	36 141	13	103	295	759	1 738	2 908	2 723	2 189	4 912	2 424	10 244		
		W.	23 725	10	48	166	480	1 722	2 426	3 089	2 059	5 148	1 561	9 135		
		INSG.	59 866	23	151	461	1 239	3 460	5 334	5 812	4 248	10 060	3 985	19 379		
326000	Sonstiges - (einfacher) Ladendiebstahl	M.	36 133	13	103	295	759	1 738	2 908	2 723	2 187	4 910	2 423	10 241		
		W.	23 725	10	48	166	480	1 722	2 426	3 089	2 059	5 148	1 561	9 135		
		INSG.	59 858	23	151	461	1 239	3 460	5 334	5 812	4 246	10 058	3 984	19 376		
326300	... von Fahrrädern	M.	14								2	2	1	3		
		INSG.	14								2	2	1	3		
426.00	unter erschwerenden Umständen	M.	2 778	1	2	4	16	57	80	147	171	318	254	652		
		W.	987	1		3	12	58	74	122	82	204	117	395		
		INSG.	3 765	2	2	7	28	115	154	269	253	522	371	1 047		
426000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl - Ladendiebstahl	M.	2 778	1	2	4	16	57	80	147	171	318	254	652		
		W.	987	1		3	12	58	74	122	82	204	117	395		
		INSG.	3 765	2	2	7	28	115	154	269	253	522	371	1 047		
426010	Ladendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 888	1	1	1	14	35	52	87	117	204	177	433		
		W.	674	1		2	9	35	47	87	58	145	76	268		
		INSG.	2 562	2	1	3	23	70	99	174	175	349	253	701		
426020	Schwerer Ladendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1 038		1	3	4	25	33	60	66	126	86	245		
		W.	351			1	4	25	30	40	28	68	44	142		
		INSG.	1 389		1	4	8	50	63	100	94	194	130	387		
*35.00	Diebstahl in/aus Wohnungen (Summe 335.00, 435.00)	M.	8 888		1	7	21	116	145	401	760	1 161	1 339	2 645		
		W.	3 079		1	5	13	71	90	217	237	454	386	930		
		INSG.	11 967		2	12	34	187	235	618	997	1 615	1 725	3 575		

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
			bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
425500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	108	4	7	11	19	16	11	2	1	60
		W.	21	2		2	1	3	2	1	1	10
		INSG.	129	6	7	13	20	19	13	3	2	70
425510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	74	4	4	8	10	10	6	1	1	36
		W.	16	1		1	1	3	2	1	1	9
		INSG.	90	5	4	9	11	13	8	2	2	45
425520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	34		3	3	9	6	5	1		24
		W.	5	1		1						1
		INSG.	39	1	3	4	9	6	5	1		25
*26.00	Ladendiebstahl (Summe 326.00, 426.00)	M.	37 497	1 458	1 576	3 034	3 928	7 065	5 178	3 438	4 222	26 865
		W.	24 318	935	946	1 881	1 873	2 988	2 564	2 406	3 237	14 949
		INSG.	61 815	2 393	2 522	4 915	5 801	10 053	7 742	5 844	7 459	41 814
326.00	ohne erschwerende Umstände	M.	36 141	1 382	1 472	2 854	3 700	6 712	5 033	3 388	4 210	25 897
		W.	23 725	893	898	1 791	1 791	2 870	2 517	2 394	3 227	14 590
		INSG.	59 866	2 275	2 370	4 645	5 491	9 582	7 550	5 782	7 437	40 487
326000	Sonstiges - (einfacher) Ladendiebstahl	M.	36 133	1 382	1 472	2 854	3 700	6 709	5 031	3 388	4 210	25 892
		W.	23 725	893	898	1 791	1 791	2 870	2 517	2 394	3 227	14 590
		INSG.	59 858	2 275	2 370	4 645	5 491	9 579	7 548	5 782	7 437	40 482
326300	... von Fahrrädern	M.	14					6	3	2		11
		INSG.	14					6	3	2		11
426.00	unter erschwerenden Umständen	M.	2 778	168	193	361	508	828	320	92	17	2 126
		W.	987	64	69	133	134	205	86	22	12	592
		INSG.	3 765	232	262	494	642	1 033	406	114	29	2 718
426000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl - Ladendiebstahl	M.	2 778	168	193	361	508	828	320	92	17	2 126
		W.	987	64	69	133	134	205	86	22	12	592
		INSG.	3 765	232	262	494	642	1 033	406	114	29	2 718
426010	Ladendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	1 888	114	128	242	365	565	217	58	8	1 455
		W.	674	36	38	74	92	153	58	20	9	406
		INSG.	2 562	150	166	316	457	718	275	78	17	1 861
426020	Schwerer Ladendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	1 038	60	73	133	176	320	119	36	9	793
		W.	351	30	36	66	47	61	30	2	3	209
		INSG.	1 389	90	109	199	223	381	149	38	12	1 002
*35.00	Diebstahl in/aus Wohnungen (Summe 335.00, 435.00)	M.	8 888	797	704	1 501	1 302	1 703	1 101	421	215	6 243
		W.	3 079	191	163	354	324	537	488	320	126	2 149
		INSG.	11 967	988	867	1 855	1 626	2 240	1 589	741	341	8 392

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6	8	10	12		14	16			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
335.00	ohne erschwerende Umstände	M.	4 747			3	13	59	75	227	444	671	696	1 442
		W.	2 274			2	7	41	50	140	168	308	260	618
		INSG.	7 021			5	20	100	125	367	612	979	956	2 060
335000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen	M.	4 478			3	13	56	72	218	425	643	664	1 379
		W.	2 164			2	7	39	48	137	165	302	250	600
		INSG.	6 642			5	20	95	120	355	590	945	914	1 979
335400	... von Schusswaffen	M.	12								3	3	1	4
		W.	1											
		INSG.	13									3	3	1
335500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	301					3	3	11	23	34	39	76
		W.	128					2	2	4	5	9	12	23
		INSG.	429					5	5	15	28	43	51	99
335800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5											
		W.	2											
		INSG.	7											
435.00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	4 443		1	4	8	61	74	191	349	540	713	1 327
		W.	841		1	3	6	30	40	80	73	153	131	324
		INSG.	5 284		2	7	14	91	114	271	422	693	844	1 651
435000	(Sonstiges) Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	2 721			1		28	29	99	198	297	473	799
		W.	461		1	1	3	13	18	33	34	67	71	156
		INSG.	3 182		1	2	3	41	47	132	232	364	544	955
435400	... von Schusswaffen	M.	15							1	1	2	3	5
		W.	1											
		INSG.	16								1	1	2	3
435500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	82							3	7	10	12	22
		W.	6							1		1	3	4
		INSG.	88							4	7	11	15	26
435800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5											
		W.	2											
		INSG.	7											
436.00	Tageswohnungseinbruch	M.	2 205		1	3	8	43	55	107	189	296	325	676
		W.	427			2	3	21	26	57	40	97	66	189
		INSG.	2 632		1	5	11	64	81	164	229	393	391	865
436000	(Sonstiges) Tageswohnungseinbruch	M.	2 173		1	3	8	40	52	104	188	292	319	663
		W.	423			2	3	21	26	57	38	95	66	187
		INSG.	2 596		1	5	11	61	78	161	226	387	385	850

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		insgesamt		bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
		3	4	unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	Jahre	21 insg.
1	2			16	17	18	19	20	21	22	23	24
335.00	ohne erschwerende Umstände	M.	4 747	429	370	799	640	841	612	272	141	3 305
		W.	2 274	144	118	262	234	402	385	266	107	1 656
		INSG.	7 021	573	488	1 061	874	1 243	997	538	248	4 961
335000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen	M.	4 478	397	349	746	591	791	581	256	134	3 099
		W.	2 164	138	112	250	218	377	364	252	103	1 564
		INSG.	6 642	535	461	996	809	1 168	945	508	237	4 663
335400	... von Schusswaffen	M.	12	1	1	2	4	1			1	8
		W.	1				1					1
		INSG.	13	1	1	2	5	1			1	9
335500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	301	34	23	57	52	58	37	18	3	225
		W.	128	6	10	16	17	31	24	14	3	105
		INSG.	429	40	33	73	69	89	61	32	6	330
335800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5	1		1			1		3	5
		W.	2				1				1	2
		INSG.	7	1		1	1		1		4	7
435.00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	4 443	406	362	768	711	900	507	156	74	3 116
		W.	841	52	46	98	95	142	104	59	19	517
		INSG.	5 284	458	408	866	806	1 042	611	215	93	3 633
435000	(Sonstiges) Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	2 721	262	218	480	435	554	300	106	47	1 922
		W.	461	26	26	52	50	79	67	42	15	305
		INSG.	3 182	288	244	532	485	633	367	148	62	2 227
435400	... von Schusswaffen	M.	15	2	1	3	3	4				10
		W.	1				1					1
		INSG.	16	2	1	3	4	4				11
435500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	82	9	7	16	17	16	7	3	1	60
		W.	6	1		1			1			2
		INSG.	88	10	7	17	17	16	8	3	1	62
435800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	M.	5					4			1	5
		W.	2						1	1		2
		INSG.	7					4	1	1	1	7
436.00	Tageswohnungseinbruch	M.	2 205	193	178	371	361	453	256	57	31	1 529
		W.	427	30	23	53	52	71	39	18	5	238
		INSG.	2 632	223	201	424	413	524	295	75	36	1 767
436000	(Sonstiges) Tageswohnungseinbruch	M.	2 173	190	176	366	354	448	254	57	31	1 510
		W.	423	30	23	53	50	71	39	18	5	236
		INSG.	2 596	220	199	419	404	519	293	75	36	1 746

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8	10	12		14 bis unter 16	16 18	ins- ge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
436400	... von Schusswaffen	M.	11							2		2	4	6
		W.	3									1	1	1
		INSG.	14								2	1	3	4
436500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	47					3	3	2	1	3	6	12
		W.	4									1	1	2
		INSG.	51					3	3	2	2	4	7	14
*40.00	Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen (Summe 340.00, 440.00)	M.	1 170		2	4	10	15	31	54	78	132	125	288
		W.	228						8	8	4	13	17	42
		INSG.	1 398		2	4	10	23	39	58	91	149	142	330
340.00	ohne erschwerende Umstände	M.	424		1	1	5	8	15	13	29	42	45	102
		W.	125					1	1	3	5	8	8	17
		INSG.	549		1	1	5	9	16	16	34	50	53	119
340000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen	M.	345			1	2	4	7	9	19	28	34	69
		W.	118					1	1	3	5	8	7	16
		INSG.	463			1	2	5	8	12	24	36	41	85
340300	... von Fahrrädern	M.	85		1		3	4	8	4	10	14	11	33
		W.	7										1	1
		INSG.	92		1		3	4	8	4	10	14	12	34
440.00	unter erschwerenden Umständen	M.	788		1	3	5	7	16	42	52	94	85	195
		W.	106					7	7	1	8	9	9	25
		INSG.	894		1	3	5	14	23	43	60	103	94	220
440000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen	M.	668		1	3	5	7	16	38	36	74	70	160
		W.	95					7	7	1	7	8	7	22
		INSG.	763		1	3	5	14	23	39	43	82	77	182
440010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	656		1	3	5	6	15	37	35	72	69	156
		W.	95					7	7	1	7	8	7	22
		INSG.	751		1	3	5	13	22	38	42	80	76	178
440020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	17					1	1	1	1	2	2	5
		INSG.	17					1	1	1	1	2	2	5
440300	... von Fahrrädern	M.	154							4	17	21	18	39
		W.	12								1	1	2	3
		INSG.	166								4	18	22	42
440310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	150							4	17	21	17	38
		W.	12								1	1	2	3
		INSG.	162								4	18	22	19

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab		
			bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.		
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
436400	... von Schusswaffen	M.	11	1	1	2	2	1				5	
		W.	3				2						2
		INSG.	14	1	1	2	4	1					7
436500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	47	3	4	7	11	11	4	1	1	35	
		W.	4				1		1				2
		INSG.	51	3	4	7	12	11	5	1	1	1	37
*40.00	Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen (Summe 340.00, 440.00)	M.	1 170	83	75	158	168	268	162	90	36	882	
		W.	228	14	11	25	32	49	32	36	12	186	
		INSG.	1 398	97	86	183	200	317	194	126	48	1 068	
340.00	ohne erschwerende Umstände	M.	424	30	27	57	61	72	70	36	26	322	
		W.	125	7	4	11	18	30	20	22	7	108	
		INSG.	549	37	31	68	79	102	90	58	33	430	
340000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen	M.	345	22	23	45	50	63	64	32	22	276	
		W.	118	6	4	10	15	30	19	21	7	102	
		INSG.	463	28	27	55	65	93	83	53	29	378	
340300	... von Fahrrädern	M.	85	8	5	13	14	11	6	4	4	52	
		W.	7	1		1	3		1	1		6	
		INSG.	92	9	5	14	17	11	7	5	4	58	
440.00	unter erschwerenden Umständen	M.	788	56	56	112	116	203	94	56	12	593	
		W.	106	8	7	15	15	20	12	14	5	81	
		INSG.	894	64	63	127	131	223	106	70	17	674	
440000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Boden- /Kellerräumen, Waschküchen	M.	668	47	48	95	102	168	81	52	10	508	
		W.	95	8	5	13	12	20	12	11	5	73	
		INSG.	763	55	53	108	114	188	93	63	15	581	
440010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	656	47	45	92	102	163	81	52	10	500	
		W.	95	8	5	13	12	20	12	11	5	73	
		INSG.	751	55	50	105	114	183	93	63	15	573	
440020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	17		4	4	2	6				12	
		INSG.	17		4	4	2	6				12	
440300	... von Fahrrädern	M.	154	11	12	23	23	43	20	4	2	115	
		W.	12	1	2	3	3			3		9	
		INSG.	166	12	14	26	26	43	20	7	2	124	
440310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	150	10	11	21	22	43	20	4	2	112	
		W.	12	1	2	3	3			3		9	
		INSG.	162	11	13	24	25	43	20	7	2	121	

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
440320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	4										1	1
		INSG.	4										1	1
*45.00	Diebstahl in/aus Neubauten, Rohbauten, Baubuden und Baustellen (Summe 345.00, 445.00)	M.	716			1		9	10	31	35	66	74	150
		W.	40					4	4	4	5	9	2	15
		INSG.	756			1		13	14	35	40	75	76	165
345.00	ohne erschwerende Umstände	M.	400					4	4	15	17	32	44	80
		W.	20							1	2	3		3
		INSG.	420					4	4	16	19	35	44	83
345000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	M.	395					4	4	15	17	32	44	80
		W.	19							1	2	3		3
		INSG.	414					4	4	16	19	35	44	83
345100	... von Kraftwagen	M.	3											
		W.	1											
		INSG.	4											
345500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2											
		INSG.	2											
445.00	unter erschwerenden Umständen	M.	336			1		5	6	18	20	38	32	76
		W.	22					4	4	3	4	7	2	13
		INSG.	358			1		9	10	21	24	45	34	89
445000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	M.	327			1		5	6	18	19	37	30	73
		W.	22					4	4	3	4	7	2	13
		INSG.	349			1		9	10	21	23	44	32	86
445010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	300			1		5	6	18	19	37	27	70
		W.	21					4	4	3	4	7	2	13
		INSG.	321			1		9	10	21	23	44	29	83
445020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	30										3	3
		W.	1											
		INSG.	31										3	3
445100	... von Kraftwagen	M.	4											
		INSG.	4											
445110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	4											
		INSG.	4											
445500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	8								1	1	2	3
		INSG.	8								1	1	2	3
445510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8								1	1	2	3
		INSG.	8								1	1	2	3

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
440320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	4	1	1	2	1					3
		INSG.	4	1	1	2	1					3
*45.00	Diebstahl in/aus Neubauten, Rohbauten, Baubuden und Baustellen (Summe 345.00, 445.00)	M.	716	37	41	78	94	179	135	60	20	566
		W.	40		5	5	3	13	2	1	1	25
		INSG.	756	37	46	83	97	192	137	61	21	591
345.00	ohne erschwerende Umstände	M.	400	19	26	45	49	95	75	41	15	320
		W.	20		3	3	2	9	1	1	1	17
		INSG.	420	19	29	48	51	104	76	42	16	337
345000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	M.	395	18	26	44	46	94	75	41	15	315
		W.	19		3	3	2	8	1	1	1	16
		INSG.	414	18	29	47	48	102	76	42	16	331
345100	... von Kraftwagen	M.	3				2	1				3
		W.	1					1				1
		INSG.	4				2	2				4
345500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	2	1		1	1					2
		INSG.	2	1		1	1					2
445.00	unter erschwerenden Umständen	M.	336	20	18	38	46	87	64	20	5	260
		W.	22		2	2	1	5	1			9
		INSG.	358	20	20	40	47	92	65	20	5	269
445000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	M.	327	19	17	36	46	85	62	20	5	254
		W.	22		2	2	1	5	1			9
		INSG.	349	19	19	38	47	90	63	20	5	263
445010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	300	18	14	32	41	76	56	20	5	230
		W.	21		1	1	1	5	1			8
		INSG.	321	18	15	33	42	81	57	20	5	238
445020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	30	1	3	4	5	10	6	2		27
		W.	1		1	1						1
		INSG.	31	1	4	5	5	10	6	2		28
445100	... von Kraftwagen	M.	4					1	3			4
		INSG.	4					1	3			4
445110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	4					1	3			4
		INSG.	4					1	3			4
445500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	8	1	1	2		2	1			5
		INSG.	8	1	1	2		2	1			5
445510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	8	1	1	2		2	1			5
		INSG.	8	1	1	2		2	1			5

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21		23		21 bis		25		30		40		50		ab		
			bis unter	ab 60 Jahre															
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
*50.00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (Summe 350.00, 450.00)	M.	4 379	394	369	763	607	929	450	152	46	2 947							
		W.	318	15	16	31	35	75	45	19	3	208							
		INSG.	4 697	409	385	794	642	1 004	495	171	49	3 155							
350.00	ohne erschwerende Umstände	M.	2 235	204	182	386	287	424	223	89	35	1 444							
		W.	228	14	9	23	22	52	40	16	3	156							
		INSG.	2 463	218	191	409	309	476	263	105	38	1 600							
350000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	M.	2 131	192	177	369	269	390	212	88	34	1 362							
		W.	217	13	9	22	21	50	37	15	3	148							
		INSG.	2 348	205	186	391	290	440	249	103	37	1 510							
350500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	136	14	10	24	24	41	12	3	1	105							
		W.	11	1		1	1	2	3	1		8							
		INSG.	147	15	10	25	25	43	15	4	1	113							
450.00	unter erschwerenden Umständen	M.	2 504	229	225	454	370	574	253	71	16	1 738							
		W.	100	4	7	11	14	27	5	3		60							
		INSG.	2 604	233	232	465	384	601	258	74	16	1 798							
450000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	M.	2 434	222	218	440	361	547	250	70	15	1 683							
		W.	95	3	7	10	13	26	4	2		55							
		INSG.	2 529	225	225	450	374	573	254	72	15	1 738							
450010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	2 347	211	209	420	349	532	244	69	14	1 628							
		W.	92	3	7	10	12	24	4	2		52							
		INSG.	2 439	214	216	430	361	556	248	71	14	1 680							
450020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	124	15	15	30	18	22	8	1	1	80							
		W.	5	1		1	1	3				5							
		INSG.	129	16	15	31	19	25	8	1	1	85							
450500	... von unbaren Zahlungsmitteln	M.	199	18	16	34	36	66	23	7	3	169							
		W.	7	1		1	2	2	1	1		7							
		INSG.	206	19	16	35	38	68	24	8	3	176							
450510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	198	18	16	34	36	65	23	7	3	168							
		W.	7	1		1	2	2	1	1		7							
		INSG.	205	19	16	35	38	67	24	8	3	175							
450520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	3				1	2				3							
		INSG.	3				1	2				3							
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken (Summe 371000, 471000)	M.	23	3	2	5	6	8				19							
		W.	1				1					1							
		INSG.	24	3	2	5	7	8				20							

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
			bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	ab 60	ab 21	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
371000	ohne erschwerende Umstände	W.	1				1					1
		INSG.	1				1					1
471000	unter erschwerenden Umständen	M.	23	3	2	5	6	8				19
		INSG.	23	3	2	5	6	8				19
471010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	23	3	2	5	6	8				19
		INSG.	23	3	2	5	6	8				19
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen (Summe 372000, 472000)	M.	5				2	2	1			5
		W.	2					1		1		2
		INSG.	7				2	3	1	1		7
372000	ohne erschwerende Umstände	M.	2				1	1				2
		INSG.	2				1	1				2
472000	unter erschwerenden Umständen	M.	3				1	1	1			3
		W.	2					1		1		2
		INSG.	5				1	2	1	1		5
472010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	3				1	1	1			3
		W.	2					1		1		2
		INSG.	5				1	2	1	1		5
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern (Summe 373000, 473000)	M.	26	1	1	2	6	10	7			25
		W.	10	1	1	2	2	1	4	1		10
		INSG.	36	2	2	4	8	11	11	1		35
373000	ohne erschwerende Umstände	M.	21		1	1	5	7	7			20
		W.	8	1	1	2	2		3	1		8
		INSG.	29	1	2	3	7	7	10	1		28
473000	unter erschwerenden Umständen	M.	7	1		1	2	4				7
		W.	2					1	1			2
		INSG.	9	1		1	2	5	1			9
473010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	7	1		1	2	4				7
		W.	2					1	1			2
		INSG.	9	1		1	2	5	1			9
*75000	Diebstahl von Rezepten zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Summe 375000, 475000)	M.	15	1	2	3	4	6	2			15
		W.	6					4	1	1		6
		INSG.	21	1	2	3	4	10	3	1		21
375000	ohne erschwerende Umstände	M.	10	1		1	3	4	2			10
		W.	6					4	1	1		6
		INSG.	16	1		1	3	8	3	1		16

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
475000	unter erschwerenden Umständen	M.	5											
		INSG.	5											
475010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	3											
		INSG.	3											
475020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	2											
		INSG.	2											
*90.00	Taschendiebstahl insgesamt (Summe 390.00, 490.00)	M.	1 375		1	1	6	24	32	72	172	244	282	558
		W.	800		2		6	26	34	58	69	127	130	291
		INSG.	2 175		3	1	12	50	66	130	241	371	412	849
*90000	Taschendiebstahl (Summe 390000, 490000)	M.	1 162		1	1	7	20	29	66	152	218	237	484
		W.	658		2		6	23	31	50	64	114	110	255
		INSG.	1 820		3	1	13	43	60	116	216	332	347	739
390.00	einfacher Taschendiebstahl	M.	1 198		1	1	7	20	29	64	157	221	243	493
		W.	655		2		5	22	29	47	62	109	102	240
		INSG.	1 853		3	1	12	42	58	111	219	330	345	733
390000	einfacher Taschendiebstahl von sonstigen Gegenständen	M.	1 007		1	1	8	16	26	59	141	200	198	424
		W.	526		2		5	20	27	38	57	95	83	205
		INSG.	1 533		3	1	13	36	53	97	198	295	281	629
390500	einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	257				5	5	5	7	29	36	61	102
		W.	209				2	6	8	17	14	31	34	73
		INSG.	466				2	11	13	24	43	67	95	175
490.00	Taschendiebstahl unter erschwerenden Umständen	M.	259					5	5	10	31	41	60	106
		W.	277				2	11	13	25	22	47	50	110
		INSG.	536				2	16	18	35	53	88	110	216
490000	unter erschwerenden Umständen	M.	219					4	4	9	23	32	54	90
		W.	240				2	9	11	23	21	44	44	99
		INSG.	459				2	13	15	32	44	76	98	189
490010	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	132							5	15	20	37	57
		W.	135				1	4	5	9	8	17	25	47
		INSG.	267				1	4	5	14	23	37	62	104
490020	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	106					5	5	5	13	18	23	46
		W.	136				1	6	7	19	17	36	23	66
		INSG.	242				1	11	12	24	30	54	46	112
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	71					2	2	1	12	13	11	26
		W.	87					3	3	9	9	18	11	32
		INSG.	158					5	5	10	21	31	22	58

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
				unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	60	21
1	2	3	4	23	25	18	30	40	50	60	Jahre	21 insg.
		M.		16	17	18	19	20	21	22	23	24
475000	unter erschwerenden Umständen	M.	5		2	2	1	2				5
		INSG.	5		2	2	1	2				5
475010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	M.	3		2	2		1				3
		INSG.	3		2	2		1				3
475020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	2				1	1				2
		INSG.	2				1	1				2
*90.00	Taschendiebstahl insgesamt (Summe 390.00, 490.00)	M.	1 375	106	94	200	205	274	98	25	15	817
		W.	800	64	61	125	113	158	81	28	4	509
		INSG.	2 175	170	155	325	318	432	179	53	19	1 326
*90000	Taschendiebstahl (Summe 390000, 490000)	M.	1 162	86	84	170	168	230	75	20	15	678
		W.	658	50	46	96	85	135	62	22	3	403
		INSG.	1 820	136	130	266	253	365	137	42	18	1 081
390.00	einfacher Taschendiebstahl	M.	1 198	94	80	174	181	224	89	23	14	705
		W.	655	56	53	109	83	126	70	23	4	415
		INSG.	1 853	150	133	283	264	350	159	46	18	1 120
390000	einfacher Taschendiebstahl von sonstigen Gegenständen	M.	1 007	80	71	151	146	185	69	18	14	583
		W.	526	43	40	83	64	101	52	18	3	321
		INSG.	1 533	123	111	234	210	286	121	36	17	904
390500	einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	257	20	14	34	46	47	22	6		155
		W.	209	17	20	37	31	38	22	7	1	136
		INSG.	466	37	34	71	77	85	44	13	1	291
490.00	Taschendiebstahl unter erschwerenden Umständen	M.	259	25	18	43	40	57	10	2	1	153
		W.	277	20	19	39	43	59	21	5		167
		INSG.	536	45	37	82	83	116	31	7	1	320
490000	unter erschwerenden Umständen	M.	219	18	16	34	34	51	7	2	1	129
		W.	240	17	15	32	33	55	17	4		141
		INSG.	459	35	31	66	67	106	24	6	1	270
490010	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	132	11	11	22	22	25	5		1	75
		W.	135	14	11	25	15	30	15	3		88
		INSG.	267	25	22	47	37	55	20	3	1	163
490020	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	106	8	6	14	14	28	2	2		60
		W.	136	6	7	13	22	30	4	1		70
		INSG.	242	14	13	27	36	58	6	3		130
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	M.	71	10	4	14	11	16	4			45
		W.	87	6	7	13	16	18	7	1		55
		INSG.	158	16	11	27	27	34	11	1		100

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
490510	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	42						1	1	1	8	9	6	16
		W.	47						1	1	7	7	14	8	23
		INSG.	89						2	2	8	15	23	14	39
490520	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	31						1	1		5	5	5	11
		W.	42						2	2	2	4	6	3	11
		INSG.	73						3	3	2	9	11	8	22
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	M.	91 748	5	1	18	82	350	456	1 662	3 283	4 945	8 956	14 357	
		W.	40 315	2		8	42	220	272	1 137	1 818	2 955	4 484	7 711	
		INSG.	132 063	7	1	26	124	570	728	2 799	5 101	7 900	13 440	22 068	
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB	M.	74 779	3		11	46	225	285	1 260	2 608	3 868	7 888	12 041	
		W.	33 831	2		6	31	174	213	995	1 546	2 541	3 986	6 740	
		INSG.	108 610	5		17	77	399	498	2 255	4 154	6 409	11 874	18 781	
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	M.	21 480	1		1	5	36	43	101	234	335	1 552	1 930	
		W.	11 373				5	22	27	58	142	200	903	1 130	
		INSG.	32 853	1		1	10	58	70	159	376	535	2 455	3 060	
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	M.	299								3	3	14	17	
		W.	43							1		1	6	7	
		INSG.	342							1	3	4	20	24	
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	M.	14 333	1			1	25	27	44	94	138	966	1 131	
		W.	8 243				4	11	15	32	81	113	599	727	
		INSG.	22 576	1			5	36	42	76	175	251	1 565	1 858	
511201	Tankbetrug	M.	5 815					9	9	9	17	26	278	313	
		W.	1 597					2	2	2	3	5	49	56	
		INSG.	7 412					11	11	11	20	31	327	369	
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	M.	8 647	1			1	16	18	35	77	112	702	832	
		W.	6 668				4	9	13	30	78	108	551	672	
		INSG.	15 315	1			5	25	31	65	155	220	1 253	1 504	
511300	Warenbetrug	M.	7 700			1	4	12	17	59	141	200	669	886	
		W.	3 403				1	11	12	26	66	92	322	426	
		INSG.	11 103			1	5	23	29	85	207	292	991	1 312	
512000	Grundstücks- und Baubetrug	M.	25												
		W.	5												
		INSG.	30												
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	M.	153										1	1	
		W.	20							1		1	1	2	
		INSG.	173							1		1	2	3	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab	
				unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	60	21	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
490510	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	M.	42	7	2	9	6	8	3				26
		W.	47	2	4	6	9	6	2	1			24
		INSG.	89	9	6	15	15	14	5	1			50
490520	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	M.	31	4	2	6	5	8	1				20
		W.	42	4	3	7	7	12	5				31
		INSG.	73	8	5	13	12	20	6				51
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	M.	91 748	6 738	6 701	13 439	14 124	21 034	15 972	8 492	4 330	77 391	
		W.	40 315	3 198	3 047	6 245	5 935	8 512	6 636	3 557	1 719	32 604	
		INSG.	132 063	9 936	9 748	19 684	20 059	29 546	22 608	12 049	6 049	109 995	
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB	M.	74 779	5 877	5 812	11 689	12 088	17 300	12 219	6 271	3 171	62 738	
		W.	33 831	2 845	2 690	5 535	5 159	7 140	5 254	2 748	1 255	27 091	
		INSG.	108 610	8 722	8 502	17 224	17 247	24 440	17 473	9 019	4 426	89 829	
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	M.	21 480	1 429	1 594	3 023	3 659	5 713	3 966	2 104	1 085	19 550	
		W.	11 373	874	962	1 836	2 065	2 959	2 002	962	419	10 243	
		INSG.	32 853	2 303	2 556	4 859	5 724	8 672	5 968	3 066	1 504	29 793	
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	M.	299	14	9	23	49	100	70	29	11	282	
		W.	43	3	5	8	9	5	9	2	3	36	
		INSG.	342	17	14	31	58	105	79	31	14	318	
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	M.	14 333	911	1 008	1 919	2 352	3 814	2 740	1 529	848	13 202	
		W.	8 243	610	687	1 297	1 453	2 168	1 520	753	325	7 516	
		INSG.	22 576	1 521	1 695	3 216	3 805	5 982	4 260	2 282	1 173	20 718	
511201	Tankbetrug	M.	5 815	320	341	661	778	1 432	1 207	839	585	5 502	
		W.	1 597	69	86	155	163	328	420	293	182	1 541	
		INSG.	7 412	389	427	816	941	1 760	1 627	1 132	767	7 043	
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	M.	8 647	603	684	1 287	1 598	2 411	1 548	701	270	7 815	
		W.	6 668	542	605	1 147	1 295	1 846	1 103	461	144	5 996	
		INSG.	15 315	1 145	1 289	2 434	2 893	4 257	2 651	1 162	414	13 811	
511300	Warenbetrug	M.	7 700	585	676	1 261	1 438	1 988	1 290	593	244	6 814	
		W.	3 403	312	309	621	674	860	506	221	95	2 977	
		INSG.	11 103	897	985	1 882	2 112	2 848	1 796	814	339	9 791	
512000	Grundstücks- und Baubetrug	M.	25					8	6	7	4	25	
		W.	5						3	1	1	5	
		INSG.	30					8	9	8	5	30	
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	M.	153	2	2	4	10	30	47	33	28	152	
		W.	20				2	3	5	5	3	18	
		INSG.	173	2	2	4	12	33	52	38	31	170	

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder			ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12		14 16	16 18	ins- ge- samt			18 21
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
513100	Prospektbetrug § 264a StGB	M.	1											
		W.	1							1		1		1
		INSG.	2								1		1	
513200	Anlagebetrug gem. § 263 StGB	M.	134											
		W.	14											
		INSG.	148											
513400	Beteiligungsbetrug	M.	9											
		W.	1											
		INSG.	10											
513500	Kautionsbetrug	M.	8										1	1
		W.	2										1	1
		INSG.	10										2	2
513600	Umschuldungsbetrug	M.	1											
		W.	2											
		INSG.	3											
514000	Geldkreditbetrug	M.	741				1		1		1	1	28	30
		W.	242										9	9
		INSG.	983					1		1		1	1	37
514100	Kreditbetrug § 265b StGB	M.	52										1	1
		W.	15										2	2
		INSG.	67										3	3
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB	M.	43											
		W.	11											
		INSG.	54											
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	M.	645				1		1		1	1	27	29
		W.	217										7	7
		INSG.	862				1		1		1	1	34	36
514500	Wertpapierbetrug	M.	4											
		INSG.	4											
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB	M.	30 449	1		3	15	83	102	785	1 753	2 538	4 873	7 513
		W.	11 707	2		3	21	102	128	654	1 048	1 702	2 363	4 193
		INSG.	42 156	3		6	36	185	230	1 439	2 801	4 240	7 236	11 706
515001	Beförderungsererschleichung	M.	29 731	1		2	13	70	86	725	1 668	2 393	4 745	7 224
		W.	11 470	2		3	19	92	116	626	1 016	1 642	2 325	4 083
		INSG.	41 201	3		5	32	162	202	1 351	2 684	4 035	7 070	11 307

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
513100	Prospektbetrug § 264a StGB	M.	1						1			1
		W.	1									
		INSG.	2						1			
513200	Anlagebetrug gem. § 263 StGB	M.	134	2	2	4	10	25	43	26	26	134
		W.	14				1	2	5	4	2	14
		INSG.	148	2	2	4	11	27	48	30	28	148
513400	Beteiligungsbetrug	M.	9					4	3	2		9
		W.	1				1					1
		INSG.	10				1	4	3	2		10
513500	Kautionsbetrug	M.	8						1	5	1	7
		W.	2					1				1
		INSG.	10					1	1	5	1	8
513600	Umschuldungsbetrug	M.	1								1	1
		W.	2							1	1	2
		INSG.	3							1	2	3
514000	Geldkreditbetrug	M.	741	31	38	69	96	221	199	98	28	711
		W.	242	14	14	28	37	69	56	37	6	233
		INSG.	983	45	52	97	133	290	255	135	34	944
514100	Kreditbetrug § 265b StGB	M.	52	1	1	2	6	17	18	5	3	51
		W.	15	1	1	2	1	4	3	3		13
		INSG.	67	2	2	4	7	21	21	8	3	64
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB	M.	43	1		1	2	9	19	9	3	43
		W.	11					2	6	3		11
		INSG.	54	1		1	2	11	25	12	3	54
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	M.	645	30	37	67	88	196	159	85	21	616
		W.	217	13	13	26	36	63	47	32	6	210
		INSG.	862	43	50	93	124	259	206	117	27	826
514500	Wertpapierbetrug	M.	4						3		1	4
		INSG.	4						3		1	4
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB	M.	30 449	3 295	2 975	6 270	5 657	6 344	3 049	1 210	406	22 936
		W.	11 707	1 403	1 135	2 538	1 689	1 743	947	436	161	7 514
		INSG.	42 156	4 698	4 110	8 808	7 346	8 087	3 996	1 646	567	30 450
515001	Beförderungsererschleichung	M.	29 731	3 227	2 927	6 154	5 562	6 240	2 989	1 179	383	22 507
		W.	11 470	1 386	1 120	2 506	1 659	1 713	931	422	156	7 387
		INSG.	41 201	4 613	4 047	8 660	7 221	7 953	3 920	1 601	539	29 894

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	M.	1 006			1	2	14	17	72	108	180	195	392	
		W.	323						15	37	45	82	61	160	
		INSG.	1 329				1	4	29	34	109	153	262	256	552
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	M.	2 149			1	2	11	14	55	113	168	301	483	
		W.	896						6	7	24	40	64	105	176
		INSG.	3 045				1	3	17	21	79	153	232	406	659
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	M.	335						2	2	7	23	53	78	
		W.	134						1	1	3	7	24	35	
		INSG.	469						3	3	10	23	33	77	113
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	M.	801				1	3	4	27	44	71	109	184	
		W.	369					1	3	4	26	44	45	93	
		INSG.	1 170					2	6	8	45	70	115	154	277
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten	M.	271						2	2	5	21	43	66	
		W.	140						1	1	7	7	13	21	
		INSG.	411						3	3	5	23	28	56	87
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	M.	637			1			4	5	13	42	85	132	
		W.	228						1	1	3	5	22	28	
		INSG.	865				1		5	6	16	31	47	107	160
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel	M.	230				1		1	2	5	17	30	49	
		W.	59								1	1	2	3	5
		INSG.	289					1		1	2	6	13	33	54
517000	Sonstiger Betrug	M.	25 184	1		6	24	110	141	395	710	1 105	1 933	3 179	
		W.	11 505			3	5	63	71	322	421	743	910	1 724	
		INSG.	36 689	1		9	29	173	212	717	1 131	1 848	2 843	4 903	
517100	Leistungsbetrug	M.	1 565				1		5	6	4	25	87	118	
		W.	560								2	14	16	36	52
		INSG.	2 125					1		5	6	6	35	41	123
517200	Leistungskreditbetrug	M.	3 821			1	2	8	11	21	43	64	196	271	
		W.	1 928						2	2	15	20	35	94	131
		INSG.	5 749				1	2	10	13	36	63	99	290	402
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug	M.	13												
		W.	1												
		INSG.	14												
517400	Betrug z.N.v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB	M.	881						1	1	1	3	4	37	42
		W.	237									2	2	10	12
		INSG.	1 118							1	1	1	5	6	47

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	M.	1 006	98	72	170	142	155	84	39	24	614
		W.	323	22	21	43	38	40	22	15	5	163
		INSG.	1 329	120	93	213	180	195	106	54	29	777
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	M.	2 149	197	172	369	323	491	297	134	52	1 666
		W.	896	75	77	152	140	196	147	66	19	720
		INSG.	3 045	272	249	521	463	687	444	200	71	2 386
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	M.	335	30	29	59	65	87	32	11	3	257
		W.	134	20	15	35	23	21	19		1	99
		INSG.	469	50	44	94	88	108	51	11	4	356
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	M.	801	69	64	133	120	187	112	43	22	617
		W.	369	30	21	51	52	68	61	32	12	276
		INSG.	1 170	99	85	184	172	255	173	75	34	893
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten	M.	271	33	24	57	33	56	40	15	4	205
		W.	140	12	13	25	32	43	14	5		119
		INSG.	411	45	37	82	65	99	54	20	4	324
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	M.	637	62	48	110	89	140	99	51	16	505
		W.	228	13	27	40	32	58	42	23	5	200
		INSG.	865	75	75	150	121	198	141	74	21	705
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel	M.	230	15	14	29	36	50	37	16	13	181
		W.	59	2	6	8	6	19	13	7	1	54
		INSG.	289	17	20	37	42	69	50	23	14	235
517000	Sonstiger Betrug	M.	25 184	1 463	1 530	2 993	3 306	5 746	5 332	2 962	1 666	22 005
		W.	11 505	701	706	1 407	1 556	2 534	2 297	1 321	666	9 781
		INSG.	36 689	2 164	2 236	4 400	4 862	8 280	7 629	4 283	2 332	31 786
517100	Leistungsbetrug	M.	1 565	58	95	153	187	408	388	215	96	1 447
		W.	560	33	43	76	82	138	105	76	31	508
		INSG.	2 125	91	138	229	269	546	493	291	127	1 955
517200	Leistungskreditbetrug	M.	3 821	168	217	385	514	950	922	523	256	3 550
		W.	1 928	77	105	182	259	516	498	247	95	1 797
		INSG.	5 749	245	322	567	773	1 466	1 420	770	351	5 347
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug	M.	13		1	1	2	4	5	1		13
		W.	1						1			1
		INSG.	14		1	1	2	4	6	1		14
517400	Betrug z.N.v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB	M.	881	50	77	127	146	256	170	87	53	839
		W.	237	11	17	28	32	56	52	39	18	225
		INSG.	1 118	61	94	155	178	312	222	126	71	1 064

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt			6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen	M.	838						1	1	1	3	4	35	40
		W.	223									2	2	10	12
		INSG.	1 061						1	1	1	5	6	45	52
517420	Versicherungsmisbrauch	M.	49											2	2
		W.	15												
		INSG.	64												2
517500	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 516300 bzw. 517900 zu erfassen)	M.	808			1	1	11	13	12	30	42	94	149	
		W.	239				1	6	7	5	5	10	8	25	
		INSG.	1 047			1	2	17	20	17	35	52	102	174	
517600	ProvisionsbetrProvisionsbetrug	M.	109								2	2	3	5	
		W.	11												
		INSG.	120									2	2	3	5
517700	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern	M.	411											12	12
		W.	369											10	10
		INSG.	780												22
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schl. 517700 zu erfassen)	M.	1 495							2	4	6	56	62	
		W.	1 076								4	4	61	65	
		INSG.	2 571								2	8	10	117	127
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	M.	51							1	1	2	6	8	
		W.	11					1	1				1	2	
		INSG.	62					1	1	1	1	2	7	10	
518100	Abrechnungsbetrug	M.	427								1	1	7	8	
		W.	185								1	1	2	5	7
		INSG.	612								1	2	3	12	15
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen	M.	250												
		W.	122												
		INSG.	372												
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug	M.	177								1	1	7	8	
		W.	63							1	1	2	5	7	
		INSG.	240								1	2	3	12	15
518200	Einmietbetrug	M.	1 074								1	1	49	50	
		W.	511									2	2	30	32
		INSG.	1 585									3	3	79	82
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	M.	771							1	3	4	55	59	
		W.	277					1	1	1	3	4	22	27	
		INSG.	1 048					1	1	2	6	8	77	86	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen	M.	838	43	75	118	140	243	162	84	51	798
		W.	223	10	16	26	31	53	47	36	18	211
		INSG.	1 061	53	91	144	171	296	209	120	69	1 009
517420	Versicherungsmisbrauch	M.	49	7	3	10	7	16	9	3	2	47
		W.	15	1	1	2	1	4	5	3		15
		INSG.	64	8	4	12	8	20	14	6	2	62
517500	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 516300 bzw. 517900 zu erfassen)	M.	808	65	63	128	129	181	130	62	29	659
		W.	239	15	17	32	41	57	51	28	5	214
		INSG.	1 047	80	80	160	170	238	181	90	34	873
517600	ProvisionsbetrProvisionsbetrug	M.	109	5	7	12	21	31	18	13	9	104
		W.	11	1		1	2	2	3	3		11
		INSG.	120	6	7	13	23	33	21	16	9	115
517700	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern	M.	411	5	16	21	43	108	109	81	37	399
		W.	369	13	18	31	48	107	90	56	27	359
		INSG.	780	18	34	52	91	215	199	137	64	758
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schl. 517700 zu erfassen)	M.	1 495	59	67	126	176	395	399	207	130	1 433
		W.	1 076	56	61	117	152	274	228	131	109	1 011
		INSG.	2 571	115	128	243	328	669	627	338	239	2 444
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	M.	51	3		3	7	17	6	5	5	43
		W.	11				4	2	1	1	1	9
		INSG.	62	3		3	11	19	7	6	6	52
518100	Abrechnungsbetrug	M.	427	5	11	16	19	60	124	116	84	419
		W.	185	4	5	9	8	21	63	55	22	178
		INSG.	612	9	16	25	27	81	187	171	106	597
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen	M.	250	1		1		15	77	87	70	250
		W.	122		2	2	2	9	51	42	16	122
		INSG.	372	1	2	3	2	24	128	129	86	372
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug	M.	177	4	11	15	19	45	47	29	14	169
		W.	63	4	3	7	6	12	12	13	6	56
		INSG.	240	8	14	22	25	57	59	42	20	225
518200	Einmietbetrug	M.	1 074	53	66	119	172	288	262	123	60	1 024
		W.	511	36	41	77	89	128	120	40	25	479
		INSG.	1 585	89	107	196	261	416	382	163	85	1 503
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	M.	771	50	62	112	134	224	161	54	27	712
		W.	277	15	18	33	41	81	48	31	16	250
		INSG.	1 048	65	80	145	175	305	209	85	43	962

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- sam- t	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- sam- t		
		insgesamt			6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	ins- ge- sam- t				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
518310	Kontoeröffnungsbetrug	M.	226										14	14		
		W.	47										5	5		
		INSG.	273										19	19		
518320	Überweisungsbetrug	M.	561							1	3	4	41	45		
		W.	234					1	1	1	3	4	17	22		
		INSG.	795					1	1	2	6	8	58	67		
518400	Zechbetrug	M.	780			2	5	1	8	10	20	30	106	144		
		W.	157							9	9	18	25	43		
		INSG.	937			2	5	1	8	19	29	48	131	187		
518800	Kreditvermittlungsbetrug	M.	54													
		W.	12										1	1		
		INSG.	66										1	1		
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	M.	14 189	1		2	15	84	102	345	593	938	1 322	2 362		
		W.	6 294			3	4	54	61	290	363	653	623	1 337		
		INSG.	20 483	1		5	19	138	163	635	956	1 591	1 945	3 699		
520000	Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB	M.	2 834						1	1	2	10	12	77	90	
		W.	1 367							1	6	7	73	80		
		INSG.	4 201							1	1	3	16	19	150	170
521000	Untreue § 266 StGB	M.	832									1	1	10	11	
		W.	368										1	1	8	9
		INSG.	1 200										2	2	18	20
521079	Sonstige Untreue	M.	820									1	1	10	11	
		W.	366									1	1	8	9	
		INSG.	1 186									2	2	18	20	
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften	M.	12													
		W.	2													
		INSG.	14													
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB	M.	1 438							1		1	11	12		
		W.	456										8	8		
		INSG.	1 894								1		1	19	20	
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB	M.	582					1	1	1	9	10	56	67		
		W.	553							1	5	6	57	63		
		INSG.	1 135					1	1	2	14	16	113	130		
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB	M.	9 901	1	1	6	36	108	152	319	506	825	865	1 842		
		W.	3 961			2	8	42	52	90	161	251	368	671		
		INSG.	13 862	1	1	8	44	150	204	409	667	1 076	1 233	2 513		

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
				unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	unter	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
518310	Kontoeröffnungsbetrug	M.	226	6	21	27	46	77	45	13	4	212
		W.	47	3	3	6	9	16	6	4	1	42
		INSG.	273	9	24	33	55	93	51	17	5	254
518320	Überweisungs betrug	M.	561	44	41	85	88	155	123	42	23	516
		W.	234	13	15	28	32	67	42	28	15	212
		INSG.	795	57	56	113	120	222	165	70	38	728
518400	Zechbetrug	M.	780	68	60	128	121	145	136	80	26	636
		W.	157	13	12	25	10	22	27	21	9	114
		INSG.	937	81	72	153	131	167	163	101	35	750
518800	Kreditvermittlungsbetrug	M.	54				5	13	21	7	8	54
		W.	12		1	1	1	2	4	3		11
		INSG.	66		1	1	6	15	25	10	8	65
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	M.	14 189	924	891	1 815	1 825	3 001	2 773	1 522	891	11 827
		W.	6 294	457	398	855	826	1 222	1 095	629	330	4 957
		INSG.	20 483	1 381	1 289	2 670	2 651	4 223	3 868	2 151	1 221	16 784
520000	Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB	M.	2 834	68	86	154	257	625	821	566	321	2 744
		W.	1 367	62	83	145	158	335	327	192	130	1 287
		INSG.	4 201	130	169	299	415	960	1 148	758	451	4 031
521000	Untreue § 266 StGB	M.	832	10	17	27	43	121	252	225	153	821
		W.	368	6	8	14	15	71	107	88	64	359
		INSG.	1 200	16	25	41	58	192	359	313	217	1 180
521079	Sonstige Untreue	M.	820	10	17	27	43	121	249	220	149	809
		W.	366	6	8	14	15	71	105	88	64	357
		INSG.	1 186	16	25	41	58	192	354	308	213	1 166
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften	M.	12						3	5	4	12
		W.	2						2			2
		INSG.	14						5	5	4	14
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB	M.	1 438	19	23	42	83	346	487	304	164	1 426
		W.	456	11	9	20	36	113	143	78	58	448
		INSG.	1 894	30	32	62	119	459	630	382	222	1 874
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB	M.	582	39	46	85	132	163	86	41	8	515
		W.	553	45	66	111	107	155	80	27	10	490
		INSG.	1 135	84	112	196	239	318	166	68	18	1 005
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB	M.	9 901	627	645	1 272	1 227	2 105	1 936	1 035	484	8 059
		W.	3 961	258	229	487	487	820	828	444	224	3 290
		INSG.	13 862	885	874	1 759	1 714	2 925	2 764	1 479	708	11 349

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
531000	Unterschlagung von Kfz	M.	1 558	58	72	130	171	430	424	228	102	1 485
		W.	303	12	9	21	46	71	93	41	16	288
		INSG.	1 861	70	81	151	217	501	517	269	118	1 773
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gem. §§ 246, 247, 248a, StGB - ohne von Kfz	M.	8 440	573	581	1 154	1 069	1 698	1 542	816	385	6 664
		W.	3 672	246	222	468	443	750	740	406	208	3 015
		INSG.	12 112	819	803	1 622	1 512	2 448	2 282	1 222	593	9 679
540000	Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB	M.	7 708	439	480	919	1 142	1 822	1 553	845	419	6 700
		W.	2 019	100	121	221	273	406	361	221	127	1 609
		INSG.	9 727	539	601	1 140	1 415	2 228	1 914	1 066	546	8 309
540001	Sonstige Urkundenfälschung gem. § 267 StGB	M.	5 983	353	378	731	916	1 391	1 236	646	319	5 239
		W.	1 442	74	92	166	202	315	291	172	84	1 230
		INSG.	7 425	427	470	897	1 118	1 706	1 527	818	403	6 469
540002	Mittelbare Falschbeurkundung	M.	401	25	34	59	54	109	78	46	24	370
		W.	104	2	5	7	19	25	19	15	8	93
		INSG.	505	27	39	66	73	134	97	61	32	463
540003	Verändern von amtlichen Ausweisen	M.	43	1	3	4	4	11	8	1	1	29
		W.	18	1		1	2	2	3		1	9
		INSG.	61	2	3	5	6	13	11	1	2	38
540004	Urkundenunterdrückung; Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB	M.	56		1	1	4	12	18	12	8	55
		W.	28				5	4	9	6	2	26
		INSG.	84		1	1	9	16	27	18	10	81
540005	Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen	M.	6		1	1		3		1		5
		W.	1					1				1
		INSG.	7		1	1		4		1		6
540006	Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen	M.	163	8	13	21	34	54	25	9	2	145
		W.	34	5	2	7	9	9		1	4	30
		INSG.	197	13	15	28	43	63	25	10	6	175
540007	Fälschung von Gesundheitszeugnissen	M.	5				1	1	1		1	4
		W.	5	2		2		1				3
		INSG.	10	2		2	1	2	1		1	7
540008	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse	M.	13						1	8	4	13
		W.	6					1	1	2	2	6
		INSG.	19					1	2	10	6	19
540009	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse	M.	4							3	1	4
		W.	3					1	1		1	3
		INSG.	7					1	1	3	2	7

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- sam- t	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- sam- t	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 bis unter 16	16 18	ins- ge- sam- t			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
540010	Missbrauch von Ausweispapieren	M.	435							26	64	90	56	146	
		W.	251					1	1	24	92	116	39	156	
		INSG.	686							1	1	50	156	206	95
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB	M.	232						2	2			3	5	
		W.	12												
		INSG.	244							2	2			3	5
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern gem. § 268 StGB	M.	4												
		W.	1												
		INSG.	5												
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen	M.	228					2	2				3	5	
		W.	11												
		INSG.	239							2	2			3	5
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln	M.	66										1	1	
		W.	26												
		INSG.	92											1	1
543000	Fälschung beweisbarer Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB	M.	411					6	6	4	14	18	32	56	
		W.	121					1	1		6	6	11	18	
		INSG.	532					1	6	7	4	20	24	43	74
543010	Fälschung beweisbarer Daten § 269 StGB	M.	382					4	4	4	13	17	30	51	
		W.	115					1	1		6	6	11	18	
		INSG.	497					1	4	5	4	19	23	41	69
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB	M.	30					2	2		1	1	2	5	
		W.	7												
		INSG.	37						2	2		1	1	2	5
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b StGB	M.	285					4	4	9	4	13	30	47	
		W.	81					1	1		2	2	4	7	
		INSG.	366					5	5	9	6	15	34	54	
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung gem. § 146 Abs. 2 StGB	M.	5										1	1	
		W.	3												
		INSG.	8											1	1
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete	M.	1												
		INSG.	1												
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB	M.	56					1	1	2	1	3	4	8	
		W.	9										2	2	
		INSG.	65							1	1	2	3	6	10

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 unter	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
540010	Missbrauch von Ausweispapieren	M.	435	32	28	60	60	90	37	22	20	289
		W.	251	8	10	18	15	19	12	9	22	95
		INSG.	686	40	38	78	75	109	49	31	42	384
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB	M.	232	3	5	8	12	54	81	51	21	227
		W.	12	1	1	2	4	4	4	1	1	12
		INSG.	244	4	6	10	12	58	85	52	22	239
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern gem. § 268 StGB	M.	4		1	1		2	1			4
		W.	1					1				1
		INSG.	5		1	1		3	1			5
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen	M.	228	3	4	7	12	52	80	51	21	223
		W.	11	1	1	2		3	4	1	1	11
		INSG.	239	4	5	9	12	55	84	52	22	234
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln	M.	66	5	4	9	10	21	15	8	2	65
		W.	26		1	1	1	11	6	7		26
		INSG.	92	5	5	10	11	32	21	15	2	91
543000	Fälschung beweisbarer Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB	M.	411	16	25	41	66	107	72	49	20	355
		W.	121	7	12	19	23	25	23	10	3	103
		INSG.	532	23	37	60	89	132	95	59	23	458
543010	Fälschung beweisbarer Daten § 269 StGB	M.	382	14	24	38	60	104	67	43	19	331
		W.	115	6	12	18	22	24	22	8	3	97
		INSG.	497	20	36	56	82	128	89	51	22	428
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB	M.	30	2	2	4	6	3	5	6	1	25
		W.	7	1		1	1	2	1	2		7
		INSG.	37	3	2	5	7	5	6	8	1	32
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b StGB	M.	285	25	18	43	37	82	50	18	8	238
		W.	81	6	4	10	10	20	19	11	4	74
		INSG.	366	31	22	53	47	102	69	29	12	312
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung gem. § 146 Abs. 2 StGB	M.	5	2		2		2				4
		W.	3					2	1			3
		INSG.	8	2		2		4	1			7
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete	M.	1							1		1
		INSG.	1							1		1
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB	M.	56	6	6	12	8	16	9	2	1	48
		W.	9		1	1	2	3	1	1		7
		INSG.	65	6	7	13	10	16	12	3	1	55

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	42	6	4	10	6	9	6	2	1	34
		W.	9		1	1	2		3	1		7
		INSG.	51	6	5	11	8	9	9	3	1	41
551020	Wertzeichenfälschung	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen	M.	13		2	2	2	7	2			13
		INSG.	13		2	2	2	7	2			13
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB	M.	185	15	12	27	23	52	31	14	5	152
		W.	58	5	2	7	8	14	14	7	4	54
		INSG.	243	20	14	34	31	66	45	21	9	206
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 146 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	155	14	10	24	20	44	23	9	4	124
		W.	44	4	2	6	5	12	9	5	3	40
		INSG.	199	18	12	30	25	56	32	14	7	164
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)	M.	34	1	2	3	4	10	8	6	1	32
		W.	16	1		1	3	4	5	2	1	16
		INSG.	50	2	2	4	7	14	13	8	2	48
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln gem. §§ 152a, 152b StGB	M.	53	4	2	6	7	18	12	2	2	47
		W.	15	1	1	2		6	3	3		14
		INSG.	68	5	3	8	7	24	15	5	2	61
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB	M.	30	1	1	2	7	9	7	1	1	27
		W.	11	1		1		6	1	2		10
		INSG.	41	2	1	3	7	15	8	3	1	37
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel	M.	12	1		1	1	2	5		1	10
		W.	6					4	1	1		6
		INSG.	18	1		1	1	6	6	1	1	16
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion	M.	18		1	1	6	7	2	1		17
		W.	5	1		1		2		1		4
		INSG.	23	1	1	2	6	9	2	2		21
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB	M.	24	3	1	4		9	6	1	1	21
		W.	5		1	1			2	2		5
		INSG.	29	3	2	5		9	8	3	1	26
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel	M.	4					1	2		1	4
		W.	4		1	1			1	2		4
		INSG.	8		1	1		1	3	2	1	8

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		Kinder						Jugendliche			Heranw.		unter	
		insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14	ins- ge- samt	14 bis unter 16	16 18	ins- ge- samt	18 bis unter 21	21 Jahre insge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion	M.	20												3	3
		W.	1													
		INSG.	21												3	3
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB	M.	636								1	1	2	3		
		W.	174													
		INSG.	810								1	1	2	3		
561000	Bankrott § 283 StGB	M.	562								1	1	2	3		
		W.	152													
		INSG.	714								1	1	2	3		
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB	M.	78													
		W.	23													
		INSG.	101													
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB	M.	7													
		W.	3													
		INSG.	10													
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB	M.	5													
		W.	3													
		INSG.	8													
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	M.	83 464	58	180	400	769	2 037	3 444	4 097	5 242	9 339	8 676	21 459		
		W.	25 242	21	36	60	134	633	884	1 422	1 364	2 786	2 043	5 713		
		INSG.	108 706	79	216	460	903	2 670	4 328	5 519	6 606	12 125	10 719	27 172		
610000	Erpressung § 253 StGB	M.	1 188			4	11	47	62	97	96	193	81	336		
		W.	208			1	3	9	13	8	11	19	19	51		
		INSG.	1 396			5	14	56	75	105	107	212	100	387		
610001	Schutzgelderpressung	M.	13					1	1	1		1		2		
		W.	2					1	1					1		
		INSG.	15					2	2	1		1		3		
610079	Sonstige Erpressung	M.	1 150			4	11	46	61	93	94	187	79	327		
		W.	204			1	3	8	12	8	11	19	19	50		
		INSG.	1 354			5	14	54	73	101	105	206	98	377		
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage	M.	25							3	2	5	2	7		
		W.	2										2	7		
		INSG.	27							3	2	5	2	7		

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 143, 145, 145a, 145c, 145d StGB	M.	18 318	1 343	1 241	2 584	2 368	3 508	2 695	1 617	1 088	13 860
		W.	4 620	242	234	476	484	816	771	526	374	3 447
		INSG.	22 938	1 585	1 475	3 060	2 852	4 324	3 466	2 143	1 462	17 307
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	M.	298	14	12	26	19	37	36	21	8	147
		W.	27	1	2	3	1	2	3	4	1	14
		INSG.	325	15	14	29	20	39	39	25	9	161
620002	Bildung bewaffneter Gruppen	M.	18	6	5	11	2			1		14
		INSG.	18	6	5	11	2			1		14
620004	Anleitung zu Straftaten	M.	3		1	1						1
		W.	6					1				1
		INSG.	9		1	1		1				2
620005	Amtsanmaßung	M.	118	13	11	24	13	18	24	11	7	97
		W.	8				1	3	1	2	1	8
		INSG.	126	13	11	24	14	21	25	13	8	105
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen	M.	107	2	4	6	5	18	34	23	18	104
		W.	19				2	3	8	5	1	19
		INSG.	126	2	4	6	7	21	42	28	19	123
620007	Verwahrungsbruch	M.	11				1	4	2	1	1	9
		W.	3		1	1	1			1		3
		INSG.	14		1	1	2	4	2	2	1	12
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch	M.	66	4	3	7	4	17	22	8	6	64
		W.	19		2	2	2	5	5	4	1	19
		INSG.	85	4	5	9	6	22	27	12	7	83
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten	M.	2					1				1
		W.	3		1	1		1				2
		INSG.	5		1	1		2				3
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten	M.	4	1	1	2	1					3
		INSG.	4	1	1	2	1					3
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	M.	706	44	39	83	77	115	111	82	30	498
		W.	223	6	9	15	16	37	51	35	13	167
		INSG.	929	50	48	98	93	152	162	117	43	665
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht	M.	138	5	12	17	23	48	27	19	2	136
		W.	4				1	1	2			4
		INSG.	142	5	12	17	24	49	29	19	2	140

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot	M.	1											
		INSG.	1											
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB	M.	5 231					13	13	104	236	340	699	1 052
		W.	1 019					11	11	40	68	108	94	213
		INSG.	6 250					24	24	144	304	448	793	1 265
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	M.	18					2	2	5		5		7
		W.	1											
		INSG.	19					2	2	5		5		7
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	M.	5 046					11	11	96	227	323	677	1 011
		W.	980					11	11	39	68	107	91	209
		INSG.	6 026					22	22	135	295	430	768	1 220
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	M.	4 963					11	11	95	223	318	668	997
		W.	959					11	11	36	66	102	90	203
		INSG.	5 922					22	22	131	289	420	758	1 200
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	M.	88							1	4	5	10	15
		W.	21							3	2	5	1	6
		INSG.	109							4	6	10	11	21
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen	M.	120							2	8	10	11	21
		W.	21							1		1	1	2
		INSG.	141							3	8	11	12	23
621040	Gefangenenbefreiung	M.	101							1	6	7	19	26
		W.	46					1	1	2	2	4	7	12
		INSG.	147					1	1	3	8	11	26	38
621050	Gefangenenmeuterei	M.	3								1	1	2	3
		W.												
		INSG.	3								1	1	2	3
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB	M.	9 592	1	3	6	37	164	211	530	736	1 266	1 015	2 492
		W.	2 351		1	1	5	50	57	168	150	318	222	597
		INSG.	11 943	1	4	7	42	214	268	698	886	1 584	1 237	3 089
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB	M.	9 555	1	3	6	36	160	206	530	736	1 266	1 013	2 485
		W.	2 345		1	1	5	50	57	168	150	318	222	597
		INSG.	11 900	1	4	7	41	210	263	698	886	1 584	1 235	3 082
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB	M.	39				1	4	5				2	7
		W.	6											
		INSG.	45				1	4	5				2	7

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB	M.	5 231	457	452	909	899	1 174	698	334	165	4 179
		W.	1 019	63	56	119	143	215	190	100	39	806
		INSG.	6 250	520	508	1 028	1 042	1 389	888	434	204	4 985
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	M.	18	1	1	2	4	1	2	2		11
		W.	1						1			1
		INSG.	19	1	1	2	4	1	3	2		12
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	M.	5 046	445	436	881	873	1 139	670	316	156	4 035
		W.	980	58	53	111	135	211	183	96	35	771
		INSG.	6 026	503	489	992	1 008	1 350	853	412	191	4 806
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	M.	4 963	437	430	867	863	1 125	653	306	152	3 966
		W.	959	57	52	109	133	209	178	94	33	756
		INSG.	5 922	494	482	976	996	1 334	831	400	185	4 722
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	M.	88	8	6	14	10	16	18	10	5	73
		W.	21	1	1	2	2	2	5	2	2	15
		INSG.	109	9	7	16	12	18	23	12	7	88
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen	M.	120	6	7	13	14	28	23	13	8	99
		W.	21	3	1	4	4	3	6	1	1	19
		INSG.	141	9	8	17	18	31	29	14	9	118
621040	Gefangenenbefreiung	M.	101	13	14	27	15	13	12	6	2	75
		W.	46	3	4	7	5	6	5	7	4	34
		INSG.	147	16	18	34	20	19	17	13	6	109
621050	Gefangenenmeuterei	M.	3									
		INSG.	3									
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB	M.	9 592	585	518	1 103	1 035	1 792	1 511	964	695	7 100
		W.	2 351	103	105	208	222	404	378	292	250	1 754
		INSG.	11 943	688	623	1 311	1 257	2 196	1 889	1 256	945	8 854
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB	M.	9 555	584	510	1 094	1 026	1 781	1 510	964	695	7 070
		W.	2 345	103	105	208	221	401	378	291	249	1 748
		INSG.	11 900	687	615	1 302	1 247	2 182	1 888	1 255	944	8 818
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB	M.	39	1	8	9	10	11	2			32
		W.	6				1	3		1	1	6
		INSG.	45	1	8	9	11	14	2	1	1	38

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8	10	12		14 bis unter 16	16 18	ins- ge- samt			13
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB	M.	652						2	2	16	48	64	148	214
		W.	28						1	1	1	4	5	8	14
		INSG.	680						3	3	17	52	69	156	228
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB	M.	535							12	42	54	136	190	
		W.	28						1	1	1	4	5	8	14
		INSG.	563						1	1	13	46	59	144	204
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB	M.	117						2	2	4	6	10	12	24
		INSG.	117						2	2	4	6	10	12	24
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB	M.	1 703		1	4	7	24	36	50	76	126	242	404	
		W.	982			2	8	32	42	58	67	125	130	297	
		INSG.	2 685		1	6	15	56	78	108	143	251	372	701	
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M.	13			1		2	3	2	2	4	1	8	
		W.	108					7	7	22	21	43	15	65	
		INSG.	121			1		9	10	24	23	47	16	73	
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	M.	1 268		1	1	6	20	28	34	50	84	176	288	
		W.	759				1	5	23	29	34	40	74	102	205
		INSG.	2 027		1	2	11	43	57	68	90	158	278	493	
624100	Vortäuschen eines Raubes	M.	232			2	1	2	5	11	19	30	40	75	
		W.	65				1	3	2	6	3	6	9	21	
		INSG.	297			3	4	4	11	14	25	39	46	96	
624200	Vortäuschen eines Diebstahls	M.	200							3	5	8	28	36	
		W.	54										7	7	
		INSG.	254								3	5	8	35	43
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls	M.	65							1	2	3	10	13	
		W.	13										2	2	
		INSG.	78								1	2	3	12	15
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls	M.	135							2	3	5	18	23	
		W.	41										5	5	
		INSG.	176								2	3	5	23	28
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB	M.	19					1	1	3	5	8	4	13	
		W.	1										1	1	
		INSG.	20							1	1	3	5	8	5
626079	Sonstige Gewaltdarstellung	M.	17					1	1	3	5	8	3	12	
		W.	1										1	1	
		INSG.	18							1	1	3	5	8	4

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB	M.	652	95	92	187	136	72	34	7	2	438
		W.	28	5	1	6	4	3	1			14
		INSG.	680	100	93	193	140	75	35	7	2	452
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB	M.	535	85	75	160	105	56	22	1	1	345
		W.	28	5	1	6	4	3	1			14
		INSG.	563	90	76	166	109	59	23	1	1	359
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB	M.	117	10	17	27	31	16	12	6	1	93
		INSG.	117	10	17	27	31	16	12	6	1	93
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB	M.	1 703	132	111	243	203	313	241	168	131	1 299
		W.	982	70	62	132	97	160	147	88	61	685
		INSG.	2 685	202	173	375	300	473	388	256	192	1 984
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M.	13					1	3		1	5
		W.	108	5	8	13	6	9	13	2		43
		INSG.	121	5	8	13	6	10	16	2	1	48
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	M.	1 268	85	77	162	140	233	194	140	111	980
		W.	759	50	42	92	82	129	120	76	55	554
		INSG.	2 027	135	119	254	222	362	314	216	166	1 534
624100	Vortäuschen eines Raubes	M.	232	32	20	52	29	35	23	12	6	157
		W.	65	8	7	15	6	9	8	3	3	44
		INSG.	297	40	27	67	35	44	31	15	9	201
624200	Vortäuschen eines Diebstahls	M.	200	17	15	32	35	46	22	16	13	164
		W.	54	7	6	13	3	14	7	7	3	47
		INSG.	254	24	21	45	38	60	29	23	16	211
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls	M.	65	6	4	10	10	13	10	8	1	52
		W.	13	3		3		7		1		11
		INSG.	78	9	4	13	10	20	10	9	1	63
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls	M.	135	11	11	22	25	33	12	8	12	112
		W.	41	4	6	10	3	7	7	6	3	36
		INSG.	176	15	17	32	28	40	19	14	15	148
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB	M.	19		1	1	1	1	2	1		6
		W.	1									
		INSG.	20		1	1	1	1	2	1		6
626079	Sonstige Gewaltdarstellung	M.	17		1	1	1	1	2			5
		W.	1									
		INSG.	18		1	1	1	1	2			5

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 bis unter 16	16 18	ins- ge- samt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
626100	Gewaltdarstellung - Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	3										1	1
		INSG.	3											1
627000	Volksverhetzung § 130 StGB	M.	326				1	2	3	6	11	17	28	48
		W.	69							1	3	4	3	7
		INSG.	395				1	2	3	7	14	21	31	55
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB	M.	3 939				3	22	25	156	223	379	426	830
		W.	815				1	4	5	33	45	78	80	163
		INSG.	4 754				4	26	30	189	268	457	506	993
630010	Begünstigung	M.	8							1	2	3	1	4
		W.	4										1	1
		INSG.	12								1	2	3	2
630020	Strafvereitelung	M.	253							14	32	46	42	88
		W.	135							9	17	26	24	50
		INSG.	388								23	49	72	66
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB	M.	262					1	1	8	6	14	19	34
		W.	18								1	1	3	4
		INSG.	280						1	1	8	7	15	22
631079	Hehlerei von Kfz gem. § 259 StGB	M.	205					1	1	8	6	14	19	34
		W.	13								1	1	3	4
		INSG.	218						1	1	8	7	15	22
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	M.	26											
		W.	1											
		INSG.	27											
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	M.	20											
		W.	1											
		INSG.	21											
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB	M.	37										1	1
		W.	4											
		INSG.	41											1
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	M.	2 809				3	20	23	135	183	318	332	673
		W.	416				1	4	5	24	25	49	36	90
		INSG.	3 225				4	24	28	159	208	367	368	763
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB	M.	2 548				3	18	21	134	178	312	320	653
		W.	385				1	4	5	24	25	49	36	90
		INSG.	2 933				4	22	26	158	203	361	356	743

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
626100	Gewaltdarstellung - Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB	M.	3						1	1		2
		INSG.	3						1	1		2
627000	Volksverhetzung § 130 StGB	M.	326	23	19	42	42	56	63	35	40	278
		W.	69	3	1	4	11	12	17	8	10	62
		INSG.	395	26	20	46	53	68	80	43	50	340
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB	M.	3 939	262	246	508	566	919	660	316	140	3 109
		W.	815	58	63	121	131	159	142	63	36	652
		INSG.	4 754	320	309	629	697	1 078	802	379	176	3 761
630010	Begünstigung	M.	8	2		2	1			1		4
		W.	4				1	1		1		3
		INSG.	12	2		2	2	1		2		7
630020	Strafvereitelung	M.	253	23	18	41	31	45	30	15	3	165
		W.	135	15	11	26	17	15	16	6	5	85
		INSG.	388	38	29	67	48	60	46	21	8	250
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB	M.	262	16	16	32	36	73	57	24	6	228
		W.	18	1	1	2	4	3	3	2	2	14
		INSG.	280	17	17	34	40	76	60	26	6	242
631079	Hehlerei von Kfz gem. § 259 StGB	M.	205	14	11	25	23	55	42	20	6	171
		W.	13	1	1	2	2	2	1	2		9
		INSG.	218	15	12	27	25	57	43	22	6	180
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	M.	26		1	1	4	10	10	1		26
		W.	1						1			1
		INSG.	27		1	1	4	10	11	1		27
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	M.	20	1	2	3	7	6	2	2		20
		W.	1					1				1
		INSG.	21	1	2	3	7	7	2	2		21
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB	M.	37	1	3	4	7	12	10	3		36
		W.	4				2	1	1			4
		INSG.	41	1	3	4	9	13	11	3		40
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	M.	2 809	188	182	370	404	664	456	176	66	2 136
		W.	416	31	39	70	74	81	73	21	7	326
		INSG.	3 225	219	221	440	478	745	529	197	73	2 462
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB	M.	2 548	176	157	333	360	575	407	161	59	1 895
		W.	385	27	37	64	67	70	69	20	5	295
		INSG.	2 933	203	194	397	427	645	476	181	64	2 190

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	M.	186						2	2	1	5	6	3	11
		W.	21												
		INSG.	207						2	2	1	5	6	3	11
632200	Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	M.	27											4	4
		W.	4												
		INSG.	31												4
632300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB	M.	80									1	1	5	6
		W.	6												
		INSG.	86									1	1	5	6
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB	M.	645					1	1	1		1	38	40	
		W.	243								2	2	16	18	
		INSG.	888					1	1	1	2	3	54	58	
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	M.	1 494	17	15	32	55	86	205	104	93	197	93	495	
		W.	458	6	2	7	9	9	33	15	7	22	26	81	
		INSG.	1 952	23	17	39	64	95	238	119	100	219	119	576	
640010	Fahrlässige Brandstiftung	M.	745	11	6	9	18	10	54	32	22	54	26	134	
		W.	335	5	1	3	6	5	20	6	7	13	17	50	
		INSG.	1 080	16	7	12	24	15	74	38	29	67	43	184	
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr	M.	51	2		2	2	9	15	3	11	14	3	32	
		W.	8							1		1		1	
		INSG.	59	2		2	2	9	15	4	11	15	3	33	
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	M.	710	4	9	21	36	68	138	69	62	131	66	335	
		W.	116	1	1	4	3	4	13	8	8	8	9	30	
		INSG.	826	5	10	25	39	72	151	77	62	139	75	365	
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	M.	449	2	4	11	27	55	99	51	45	96	48	243	
		W.	45		1	3	2	3	9	3		3	5	17	
		INSG.	494	2	5	14	29	58	108	54	45	99	53	260	
641020	Schwere Brandstiftung	M.	203		4	3	3	4	14	12	12	24	18	56	
		W.	58	1					1	4		4	5	10	
		INSG.	261	1	4	3	3	4	15	16	12	28	23	66	
641030	Besonders schwere Brandstiftung	M.	29	1		3			4	1	1	2	4	10	
		W.	5				1		1					1	
		INSG.	34	1		3	1		5	1	1	2	4	11	
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	M.	3	1					1					1	
		W.	4												
		INSG.	7	1					1					1	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	60 Jahre
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	M.	186	8	11	19	29	71	39	11	6	175
		W.	21	1		1	6	9	4		1	21
		INSG.	207	9	11	20	35	80	43	11	7	196
632200	Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	M.	27	2	4	6	2	9	1	2	3	23
		W.	4		2	2		1			1	4
		INSG.	31	2	6	8	2	10	1	2	4	27
632300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB	M.	80	2	11	13	19	26	13	3		74
		W.	6	3		3	1	1		1		6
		INSG.	86	5	11	16	20	27	13	4		80
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB	M.	645	35	32	67	100	147	125	101	65	605
		W.	243	11	12	23	36	59	50	33	24	225
		INSG.	888	46	44	90	136	206	175	134	89	830
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	M.	1 494	57	62	119	111	220	211	184	154	999
		W.	458	16	13	29	38	78	73	71	88	377
		INSG.	1 952	73	75	148	149	298	284	255	242	1 376
640010	Fahrlässige Brandstiftung	M.	745	28	22	50	61	118	138	122	122	611
		W.	335	11	9	20	30	55	54	48	78	285
		INSG.	1 080	39	31	70	91	173	192	170	200	896
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr	M.	51	1		1	1	1	6	5	5	19
		W.	8				1			1	5	7
		INSG.	59	1		1	2	1	6	6	10	26
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	M.	710	29	40	69	50	101	70	58	27	375
		W.	116	5	4	9	7	24	19	22	5	86
		INSG.	826	34	44	78	57	125	89	80	32	461
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	M.	449	17	29	46	26	58	33	26	17	206
		W.	45		1	1	3	7	9	7	1	28
		INSG.	494	17	30	47	29	65	42	33	18	234
641020	Schwere Brandstiftung	M.	203	9	13	22	22	39	30	27	7	147
		W.	58	3	3	6	4	14	9	12	3	48
		INSG.	261	12	16	28	26	53	39	39	10	195
641030	Besonders schwere Brandstiftung	M.	29	3	2	5	2	3	5	2	2	19
		W.	5					1	1	2		4
		INSG.	34	3	2	5	2	4	6	4	2	23
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	M.	3							1	1	2
		W.	4	1		1		2			1	4
		INSG.	7	1		1		2		1	2	6

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr	M.	49	1	1	2	2	5	2	2	1	14
		W.	6	1		1			1	1		3
		INSG.	55	2	1	3	2	5	3	3	1	17
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB	M.	426	7	4	11	22	81	149	122	37	422
		W.	70	1	1	2	5	21	17	17	8	70
		INSG.	496	8	5	13	27	102	166	139	45	492
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB	M.	64		1	1	1	11	14	29	8	64
		W.	5	1		1		1	1	3		5
		INSG.	69	1	1	2	1	11	15	32	8	69
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB	M.	22					2	3	13	4	22
		W.	3						1	2		3
		INSG.	25					2	4	15	4	25
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB	M.	38		1	1	1	7	10	16	3	38
		W.	2	1		1				1		2
		INSG.	40	1	1	2	1	7	10	17	3	40
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB	M.	1								1	1
		INSG.	1								1	1
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit gem. § 335 StGB	M.	3					2	1			3
		W.	1							1		1
		INSG.	4					2	1	1		4
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB	M.	94	1	3	4	4	26	31	21	6	92
		W.	13		1	1		4	4	3	1	13
		INSG.	107	1	4	5	4	30	35	24	7	105
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB	M.	10				1	2	6		1	10
		W.	1						1			1
		INSG.	11				1	2	7		1	11
652200	Bestechung § 334 StGB	M.	77	1	2	3	2	23	24	18	5	75
		W.	11		1	1		4	2	3	1	11
		INSG.	88	1	3	4	2	27	26	21	6	86
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB	M.	3							3		3
		INSG.	3							3		3
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB	M.	4		1	1	1	1	1			4
		W.	1						1			1
		INSG.	5		1	1	1	1	1	2		5

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB	M.	181	6		6	15	32	67	47	12	179
		W.	43			4	14	10	10	5	43	
		INSG.	224	6		6	19	46	77	57	17	222
655001	Strafvereitelung im Amt	M.	31	4		4		4	12	10	1	31
		W.	8			1	5	1	1		8	
		INSG.	39	4		4	9	13	11		1	39
655002	Rechtsbeugung	M.	4						1	3		4
		W.	3				1	2				3
		INSG.	7				1	3	3			7
655004	Verfolgung Unschuldiger	M.	7						4	3		7
		INSG.	7						4	3		7
655006	Falschbeurkundung im Amt	M.	20				5	1	6	6	2	20
		W.	6				2		4			6
		INSG.	26				5	3	6	10	2	26
655007	Gebührenüberhebung	M.	9					1	2	1	5	9
		W.	3				1	1	1			3
		INSG.	12				2	3	2		5	12
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen	M.	5				1		2	2		5
		INSG.	5				1		2	2		5
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB	M.	93	2		2	8	22	37	19	3	91
		W.	20				3	5	5	4	3	20
		INSG.	113	2		2	11	27	42	23	6	111
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB	M.	14				1	4	4	4	1	14
		W.	3						1		2	3
		INSG.	17				1	4	5	4	3	17
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB	M.	13				1	1	3	3	5	13
		W.	3						2		1	3
		INSG.	16				1	1	5	3	6	16
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299, 300 StGB	M.	83				1	14	37	22	9	83
		W.	7				1	3		2	1	7
		INSG.	90				2	17	37	24	10	90
657100	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 StGB	M.	78				1	14	36	19	8	78
		W.	6				1	2		2	1	6
		INSG.	84				2	16	36	21	9	84

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16 bis unter 18	16 18 ins- ge- samt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 1 und 2 StGB	M.	76											
		W.	6											
		INSG.	82											
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 3 StGB	M.	2											
		W.	2											
		INSG.	4											
657200	Bestechlichkeit und Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB	M.	4											
		W.	1											
		INSG.	5											
657300	Bestechlichkeit und Bestechung - Vorteil großen Ausmaßes gem. § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB	M.	1											
		W.	1											
		INSG.	2											
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB	M.	603			1	3	3	7	10	14	24	39	70
		W.	106								1	1	3	4
		INSG.	709			1	3	3	7	10	15	25	42	74
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung	M.	67										2	2
		W.	30								1	1	1	2
		INSG.	97								1	1	3	4
660020	Pfandkehr	M.	108							3	3	6	2	8
		W.	43										2	2
		INSG.	151							3	3	6	4	10
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	M.	1											
		W.	1											
		INSG.	2											
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB	M.	136										2	2
		W.	17											
		INSG.	153											2
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels	M.	101										2	2
		W.	17											
		INSG.	118											2
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel	M.	35											
		W.	35											
		INSG.	70											
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung	M.	2											
		W.	2											
		INSG.	4											
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB	M.	254			1	3	3	7	7	11	18	30	55
		W.	11											
		INSG.	265			1	3	3	7	7	11	18	30	55

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60	ab 21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 1 und 2 StGB	M.	76					1	14	34	19	8	76
		W.	6					1	2		2	1	6
		INSG.	82					2	16	34	21	9	82
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 3 StGB	M.	2							2			2
		INSG.	2							2			2
657200	Bestechlichkeit und Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB	M.	4							1	3		4
		W.	1						1				1
		INSG.	5						1	1	3		5
657300	Bestechlichkeit und Bestechung - Vorteil großen Ausmaßes gem. § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB	M.	1									1	1
		INSG.	1									1	1
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB	M.	603	26	30	56	74	131	120	98	54	533	
		W.	106	6	5	11	11	25	29	19	7	102	
		INSG.	709	32	35	67	85	156	149	117	61	635	
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung	M.	67		4	4	6	7	16	20	12	65	
		W.	30	1	1	2	1	5	12	5	3	28	
		INSG.	97	1	5	6	7	12	28	25	15	93	
660020	Pfandkehr	M.	108	2	9	11	10	24	33	14	8	100	
		W.	43	2	2	4	7	11	9	9	1	41	
		INSG.	151	4	11	15	17	35	42	23	9	141	
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	W.	1		1	1						1	
		INSG.	1		1	1						1	
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB	M.	136	4	5	9	15	33	43	27	7	134	
		W.	17	3		3	2	6	2	3	1	17	
		INSG.	153	7	5	12	17	39	45	30	8	151	
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels	M.	101	1	3	4	12	26	32	21	4	99	
		W.	17	3		3	2	6	2	3	1	17	
		INSG.	118	4	3	7	14	32	34	24	5	116	
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel	M.	35	3	2	5	3	7	12	6	2	35	
		INSG.	35	3	2	5	3	7	12	6	2	35	
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung	M.	2					1			1	2	
		INSG.	2					1			1	2	
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB	M.	254	16	10	26	37	56	21	33	26	199	
		W.	11		1	1	1	1	5	2	1	11	
		INSG.	265	16	11	27	38	57	26	35	27	210	

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18	18 21		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
662001	Fischwilderei	M.	224			1	3	3	7	7	11	18	30	55
		W.	4											
		INSG.	228			1	3	3	7	7	11	18	30	55
662100	Jagdwilderei § 292 StGB	M.	30											
		W.	7											
		INSG.	37											
663000	Wucher § 291 StGB	M.	39										3	3
		W.	4											
		INSG.	43											3
670000	Alle sonstigen Straftaten gem. StGB - ohne Verkehrsdelikte	M.	62 934	40	158	344	661	1 741	2 944	3 316	4 110	7 426	6 521	16 891
		W.	19 942	15	33	50	106	537	741	1 164	1 085	2 249	1 529	4 519
		INSG.	82 876	55	191	394	767	2 278	3 685	4 480	5 195	9 675	8 050	21 410
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)	M.	805				1	2	3	27	59	86	138	227
		W.	434							18	31	49	57	106
		INSG.	1 239				1	2	3	45	90	135	195	333
670002	Meineid	M.	18											
		W.	8										1	1
		INSG.	26										1	1
670003	Falsche Versicherung an Eides statt	M.	711							2		2	14	16
		W.	333				1		1				9	10
		INSG.	1 044				1		1	2		2	23	26
670005	Verleitung zur Falschaussage	M.	26							1	2	3	2	5
		W.	5							1		1		1
		INSG.	31							2	2	4	2	6
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt	M.	7											
		W.	2											
		INSG.	9											
670007	Falsche Verdächtigung	M.	1 545	1		2		10	13	50	55	105	110	228
		W.	1 284			2	3	9	14	63	67	130	130	274
		INSG.	2 829	1		4	3	19	27	113	122	235	240	502
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen	M.	3											
		W.	1											
		INSG.	4											
670009	Störung der Religionsausübung	M.	9					3	3	1		1		4
		W.	3					1	1	2		2		3
		INSG.	12					4	4	3		3		7

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
662001	Fischwilderei	M.	224	15	10	25	35	49	18	28	14	169
		W.	4		1	1	1		2			4
		INSG.	228	15	11	26	36	49	20	28	14	173
662100	Jagdwilderei § 292 StGB	M.	30	1		1	2	7	3	5	12	30
		W.	7					1	3	2	1	7
		INSG.	37	1		1	2	8	6	7	13	37
663000	Wucher § 291 StGB	M.	39	4	3	7	6	11	7	4	1	36
		W.	4					2	1		1	4
		INSG.	43	4	3	7	6	13	8	4	2	40
670000	Alle sonstigen Straftaten gem. StGB - ohne Verkehrsdelikte	M.	62 934	3 906	3 343	7 249	6 853	10 755	10 235	6 321	4 630	46 043
		W.	19 942	985	936	1 921	1 973	3 550	3 793	2 418	1 768	15 423
		INSG.	82 876	4 891	4 279	9 170	8 826	14 305	14 028	8 739	6 398	61 466
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)	M.	805	77	51	128	92	131	113	75	39	578
		W.	434	28	26	54	39	83	69	50	33	328
		INSG.	1 239	105	77	182	131	214	182	125	72	906
670002	Meineid	M.	18	1	2	3	4	3	4	3	1	18
		W.	8				1	3	2		1	7
		INSG.	26	1	2	3	5	6	6	3	2	25
670003	Falsche Versicherung an Eides statt	M.	711	19	20	39	50	132	197	158	119	695
		W.	333	9	8	17	25	76	91	70	44	323
		INSG.	1 044	28	28	56	75	208	288	228	163	1 018
670005	Verleitung zur Falschaussage	M.	26	1	1	2	4	8	3	1	3	21
		W.	5					1	1	1	1	4
		INSG.	31	1	1	2	4	9	4	2	4	25
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt	M.	7				3			4		7
		W.	2						1		1	2
		INSG.	9				3		1	4	1	9
670007	Falsche Verdächtigung	M.	1 545	64	59	123	171	316	316	214	177	1 317
		W.	1 284	78	55	133	141	226	263	152	95	1 010
		INSG.	2 829	142	114	256	312	542	579	366	272	2 327
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen	M.	3				1	1			1	3
		W.	1					1				1
		INSG.	4				1	2			1	4
670009	Störung der Religionsausübung	M.	9		1	1		2	1	1		5
		W.	3									
		INSG.	12		1	1		2	1	1		5

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- sam- t	Jugendliche		ins- ge- sam- t	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- sam- t
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
670010	Störung einer Bestattungsfeier	M.	2					1	1					1
		W.	5						3	3				3
		INSG.	7						3	4				4
670011	Störung der Totenruhe	M.	70		6	4	3	10	23	4	1	5	4	32
		W.	26		1	3	3	1	8	2		2	1	11
		INSG.	96		7	7	6	11	31	6	1	7	5	43
670012	Personenstands Fäl- schung	M.	3										1	1
		W.	2											
		INSG.	5											1
670013	Doppelehe	M.	2											
		W.	1											
		INSG.	3											
670014	Beischlaf zwischen Verwandten	M.	7											
		W.	6											
		INSG.	13											
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	M.	7											
		W.	3											
		INSG.	10											
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	M.	101					2	2	1		1	8	11
		W.	33							1		1	1	2
		INSG.	134							2	2	2	2	9
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	M.	186							7	10	17	3	20
		W.	159								1	1	6	7
		INSG.	345								7	11	18	9
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen	M.	41							3	4	7	1	8
		W.	28							1		1	1	2
		INSG.	69								4	4	8	2
670019	Verwertung fremder Geheimnisse	M.	3											
		W.	1											
		INSG.	4											
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses	M.	68			2		1	3	4		4	5	12
		W.	26							1		1		1
		INSG.	94			2		1	3	5	5	5	5	13
670021	Aussetzung	M.	7							1		1	2	3
		W.	6											
		INSG.	13								1		1	2

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
670010	Störung einer Bestattungsfeier	M.	2								1	1
		W.	5						1	1		2
		INSG.	7						1	1	1	3
670011	Störung der Totenruhe	M.	70		1	1	1	13	10	6	7	38
		W.	26					1	3	7	4	15
		INSG.	96		1	1	1	14	13	13	11	53
670012	Personenstands Fäl- schung	M.	3					1		1		2
		W.	2		1	1			1			2
		INSG.	5		1	1		1	1	1		4
670013	Doppelehe	M.	2							1	1	2
		W.	1					1				1
		INSG.	3					1	1	1		3
670014	Beischlaf zwischen Verwandten	M.	7		2	2	1	3	1			7
		W.	6	1	2	3	2	1				6
		INSG.	13	1	4	5	3	4	1			13
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	M.	7					2	1	3	1	7
		W.	3					1		2		3
		INSG.	10					3	1	5	1	10
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	M.	101	3	3	6	10	25	25	13	11	90
		W.	33		2	2	5	8	11	2	3	31
		INSG.	134	3	5	8	15	33	36	15	14	121
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	M.	186	3	3	6	21	28	45	37	29	166
		W.	159	8	5	13	16	35	39	27	22	152
		INSG.	345	11	8	19	37	63	84	64	51	318
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen	M.	41	1		1		6	10	9	7	33
		W.	28	1	1	2		4	8	8	4	26
		INSG.	69	2	1	3		10	18	17	11	59
670019	Verwertung fremder Geheimnisse	M.	3				1	1	1			3
		W.	1								1	1
		INSG.	4				1	1	1		1	4
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses	M.	68	3	10	13	7	11	12	6	7	56
		W.	26	4	2	6	1	5	4	2	7	25
		INSG.	94	7	12	19	8	16	16	8	14	81
670021	Aussetzung	M.	7					1	2	1		4
		W.	6		1	1		3	1	1		6
		INSG.	13		1	1		4	3	2		10

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder			ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12		12 14	14 16 bis unter 18	16 18 ins- ge- samt			18 21
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	M.	226		5	3	6	19	33	33	23	56	20	109
		W.	45					2	6	10	3	13	3	22
		INSG.	271		5	3	8	23	39	43	26	69	23	131
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	M.	2 258	1	8	26	67	97	199	113	177	290	277	766
		W.	252				1	4	15	20	11	13	24	71
		INSG.	2 510	1	8	27	71	112	219	124	190	314	304	837
670026	Störung öffentlicher Betriebe	M.	7										2	2
		W.	1											
		INSG.	8											2
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen	M.	10										1	1
		INSG.	10											1
670029	Baugefährdung	M.	9											
		INSG.	9											
670030	Vollrausch	M.	5										1	1
		INSG.	5											1
670031	Gefährdung einer Entziehungskur	M.	1											
		INSG.	1											
670032	Unterlassene Hilfeleistung	M.	199					5	5	9	5	14	12	31
		W.	100							2	2	4	3	7
		INSG.	299						5	5	11	7	18	15
670033	Parteiverrat	M.	4											
		W.	2											
		INSG.	6											
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	M.	692			1	3	15	19	82	95	177	87	283
		W.	222				1	5	17	23	34	46	80	130
		INSG.	914			2	8	32	42	116	141	257	114	413
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB	M.	1 498								1	1	10	11
		W.	84											
		INSG.	1 582									1	1	10
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB	M.	39										1	2
		W.	83							1		1	1	
		INSG.	122							1		1	1	2
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	M.	30 410		8	29	117	476	630	1 026	1 253	2 279	2 444	5 353
		W.	12 876	1		9	39	288	337	680	628	1 308	905	2 550
		INSG.	43 286	1	8	38	156	764	967	1 706	1 881	3 587	3 349	7 903

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	M.	226	6	10	16	18	35	23	21	4	117
		W.	45				3	6	2	8	4	23
		INSG.	271	6	10	16	21	41	25	29	8	140
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	M.	2 258	167	129	296	199	333	314	203	147	1 492
		W.	252	13	11	24	26	38	48	26	19	181
		INSG.	2 510	180	140	320	225	371	362	229	166	1 673
670026	Störung öffentlicher Betriebe	M.	7	1		1	1		1	1	1	5
		W.	1				1					1
		INSG.	8	1		1	2		1	1	1	6
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen	M.	10		1	1	1	1	2	2	2	9
		INSG.	10		1	1	1	1	2	2	2	9
670029	Baugefährdung	M.	9					2	3	3	1	9
		INSG.	9					2	3	3	1	9
670030	Vollrausch	M.	5		1	1			2		1	4
		INSG.	5		1	1			2		1	4
670031	Gefährdung einer Entziehungskur	M.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
670032	Unterlassene Hilfeleistung	M.	199	4	10	14	14	35	40	40	25	168
		W.	100	1	3	4	10	24	19	24	12	93
		INSG.	299	5	13	18	24	59	59	64	37	261
670033	Parteiverrat	M.	4					2	1	1		4
		W.	2						1	1		2
		INSG.	6					2	2	2		6
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	M.	692	50	37	87	68	71	84	61	38	409
		W.	222	6	14	20	13	14	21	15	9	92
		INSG.	914	56	51	107	81	85	105	76	47	501
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB	M.	1 498	6	33	39	128	496	619	180	25	1 487
		W.	84	2	1	3	3	23	50	5		84
		INSG.	1 582	8	34	42	131	519	669	185	25	1 571
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB	M.	39	1	1	2	4	11	14	8		39
		W.	83	5	3	8	17	35	17	4		81
		INSG.	122	6	4	10	21	46	31	12		120
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	M.	30 410	1 720	1 548	3 268	3 458	5 690	5 826	3 812	3 003	25 057
		W.	12 876	634	613	1 247	1 274	2 360	2 522	1 680	1 243	10 326
		INSG.	43 286	2 354	2 161	4 515	4 732	8 050	8 348	5 492	4 246	35 383

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt			6	8	10	12		14	16				18
		3	4		8	10	12	14		16	18				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage	M.	23 379		6	22	78	279	385	698	928	1 626	1 879	3 890	
		W.	8 977	1		7	29	205	242	473	417	890	619	1 751	
		INSG.	32 356	1	6	29	107	484	627	1 171	1 345	2 516	2 498	5 641	
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage	M.	1 451				3	17	20	24	23	47	57	124	
		W.	1 535			1	1	20	22	48	50	98	89	209	
		INSG.	2 986			1	4	37	42	72	73	145	146	333	
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage	M.	1 386				2	4	6	26	23	49	56	111	
		W.	1 438			1	2	11	14	46	40	86	87	187	
		INSG.	2 824			1	4	15	20	72	63	135	143	298	
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage	M.	3												
		W.	1												
		INSG.	4												
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB	M.	5 134		2	7	36	188	233	306	308	614	516	1 363	
		W.	1 415			7	7	59	66	141	149	290	144	500	
		INSG.	6 549		2	7	43	247	299	447	457	904	660	1 863	
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage	M.	5 020		2	7	36	181	226	304	301	605	505	1 336	
		W.	1 292			7	7	57	64	130	133	263	134	461	
		INSG.	6 312		2	7	43	238	290	434	434	868	639	1 797	
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage	M.	72					1	1	4	7	11	5	17	
		W.	69					1	1	8	11	19	4	24	
		INSG.	141					2	2	12	18	30	9	41	
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage	M.	61					7	7	2	1	3	9	19	
		W.	60					1	1	3	7	10	6	17	
		INSG.	121					8	8	5	8	13	15	36	
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB	M.	26 609	38	139	288	479	1 190	2 134	2 151	2 657	4 808	3 756	10 698	
		W.	4 613	14	32	37	48	225	356	399	340	739	432	1 527	
		INSG.	31 222	52	171	325	527	1 415	2 490	2 550	2 997	5 547	4 188	12 225	
674010	Sachbeschädigung gem. § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300	M.	9 147	5	28	54	93	283	463	569	600	1 169	912	2 544	
		W.	1 984		2	11	6	61	80	129	104	233	180	493	
		INSG.	11 131	5	30	65	99	344	543	698	704	1 402	1 092	3 037	
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311	M.	280			3	10	32	45	51	37	88	43	176	
		W.	33				1	6	7	3	1	4	2	13	
		INSG.	313			3	11	38	52	54	38	92	45	189	
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312	M.	248	4	4	4	10	35	57	35	30	65	28	150	
		W.	39		1	4	1	1	7	2	2	4	2	13	
		INSG.	287	4	5	8	11	36	64	37	32	69	30	163	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage	M.	23 379	1 393	1 211	2 604	2 729	4 437	4 459	2 901	2 359	19 489
		W.	8 977	431	423	854	904	1 646	1 755	1 167	900	7 226
		INSG.	32 356	1 824	1 634	3 458	3 633	6 083	6 214	4 068	3 259	26 715
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage	M.	1 451	46	45	91	117	252	354	273	240	1 327
		W.	1 535	74	77	151	138	298	327	247	165	1 326
		INSG.	2 986	120	122	242	255	550	681	520	405	2 653
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage	M.	1 386	41	35	76	119	257	341	268	214	1 275
		W.	1 438	64	65	129	142	270	322	218	170	1 251
		INSG.	2 824	105	100	205	261	527	663	486	384	2 526
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage	M.	3				1		1		1	3
		W.	1							1		1
		INSG.	4				1		1	1	1	4
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB	M.	5 134	285	302	587	592	940	863	495	294	3 771
		W.	1 415	88	70	158	136	236	216	115	54	915
		INSG.	6 549	373	372	745	728	1 176	1 079	610	348	4 686
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage	M.	5 020	282	297	579	585	924	825	484	287	3 684
		W.	1 292	79	66	145	126	214	188	107	51	831
		INSG.	6 312	361	363	724	711	1 138	1 013	591	338	4 515
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage	M.	72	1	8	9	6	7	22	7	4	55
		W.	69	5	4	9	5	11	14	3	3	45
		INSG.	141	6	12	18	11	18	36	10	7	100
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage	M.	61	3		3	2	11	17	6	3	42
		W.	60	4		4	6	11	15	6	1	43
		INSG.	121	7		7	8	22	32	12	4	85
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB	M.	26 609	2 005	1 611	3 616	2 992	3 872	2 861	1 549	1 021	15 911
		W.	4 613	222	221	443	472	720	744	410	297	3 086
		INSG.	31 222	2 227	1 832	4 059	3 464	4 592	3 605	1 959	1 318	18 997
674010	Sachbeschädigung gem. § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300	M.	9 147	643	602	1 245	1 245	1 760	1 302	679	372	6 603
		W.	1 984	100	95	195	224	354	360	212	146	1 491
		INSG.	11 131	743	697	1 440	1 469	2 114	1 662	891	518	8 094
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311	M.	280	18	17	35	32	19	11	3	4	104
		W.	33	1	1	2		5	7	2	4	20
		INSG.	313	19	18	37	32	24	18	5	8	124
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312	M.	248	10	7	17	14	23	16	18	10	98
		W.	39				6	4	5	8	3	26
		INSG.	287	10	7	17	20	27	21	26	13	124

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder			ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		3	4		6 bis unter 8	8 10	10 12		12 14	14 bis unter 16	16 18			ins- ge- samt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319	M.	8 665	1	24	47	75	221	368	493	538	1 031	848	2 247
		W.	1 915		1	7	4	54	66	125	101	226	176	468
		INSG.	10 580	1	25	54	79	275	434	618	639	1 257	1 024	2 715
674020	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320	M.	411		2	6	23	69	100	93	63	156	59	315
		W.	53			1		11	12	18	7	25	1	38
		INSG.	464		2	7	23	80	112	111	70	181	60	353
674021	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321	M.	59			2	1	9	12	17	10	27	12	51
		W.	8					1	1	2	2	4	1	6
		INSG.	67				2	1	10	13	19	12	31	13
674022	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322	M.	29		1	1	3	8	13	8	2	10	3	26
		W.	8					2	2	4	1	5		7
		INSG.	37		1	1	3	10	15	12	3	15	3	33
674029	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329	M.	325		1	3	20	53	77	68	51	119	44	240
		W.	37			1		8	9	12	4	16		25
		INSG.	362		1	4	20	61	86	80	55	135	44	265
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330	M.	2											
		W.												
		INSG.	2											
674100	Sachbeschädigung an Kfz	M.	7 364	26	55	76	88	164	409	397	750	1 147	1 172	2 728
		W.	1 222	11	19	18	12	17	77	51	81	132	117	326
		INSG.	8 586	37	74	94	100	181	486	448	831	1 279	1 289	3 054
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz	M.	176			2	6	12	20	37	31	68	29	117
		W.	8					1	1					1
		INSG.	184			2	6	13	21	37	31	68	29	118
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	M.	7 205	26	55	74	82	153	390	364	721	1 085	1 143	2 618
		W.	1 215	11	19	18	12	16	76	51	81	132	117	325
		INSG.	8 420	37	74	92	94	169	466	415	802	1 217	1 260	2 943
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB	M.	223					1	1	9	12	21	28	50
		W.	74					3	3	6	4	10	6	19
		INSG.	297					4	4	15	16	31	34	69
674210	Datenveränderung	M.	195					1	1	6	10	16	26	43
		W.	69					3	3	6	4	10	6	19
		INSG.	264					4	4	12	14	26	32	62
674220	Computersabotage	M.	30							4	2	6	2	8
		W.	5											
		INSG.	35							4	2	6	2	8

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319	M.	8 665	615	581	1 196	1 202	1 721	1 279	659	361	6 418
		W.	1 915	99	94	193	218	345	350	202	139	1 447
		INSG.	10 580	714	675	1 389	1 420	2 066	1 629	861	500	7 865
674020	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320	M.	411	15	10	25	16	35	11	7	2	96
		W.	53		1	1	4	4	3	1	2	15
		INSG.	464	15	11	26	20	39	14	8	4	111
674021	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321	M.	59	3	1	4	3	1				8
		W.	8				2					2
		INSG.	67	3	1	4	5	1				10
674022	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322	M.	29					1	2			3
		W.	8						1			1
		INSG.	37					1	3			4
674029	Sonstige gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329	M.	325	12	9	21	13	33	9	7	2	85
		W.	37		1	1	2	4	2	1	2	12
		INSG.	362	12	10	22	15	37	11	8	4	97
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330	M.	2					1	1			2
		W.										
		INSG.	2					1	1			2
674100	Sachbeschädigung an Kfz	M.	7 364	566	439	1 005	834	1 091	843	475	388	4 636
		W.	1 222	67	61	128	121	226	219	112	90	896
		INSG.	8 586	633	500	1 133	955	1 317	1 062	587	478	5 532
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz	M.	176	13	7	20	12	11	10	2	4	59
		W.	8	2		2	1	2	2			7
		INSG.	184	15	7	22	13	13	12	2	4	66
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	M.	7 205	554	433	987	823	1 081	837	475	384	4 587
		W.	1 215	65	61	126	121	224	217	112	90	890
		INSG.	8 420	619	494	1 113	944	1 305	1 054	587	474	5 477
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB	M.	223	12	12	24	31	48	37	22	11	173
		W.	74	1	3	4	18	16	11	5	1	55
		INSG.	297	13	15	28	49	64	48	27	12	228
674210	Datenveränderung	M.	195	11	9	20	30	42	32	19	9	152
		W.	69	1	1	2	18	15	10	4	1	50
		INSG.	264	12	10	22	48	57	42	23	10	202
674220	Computersabotage	M.	30	1	3	4	2	6	5	3	2	22
		W.	5		2	2		1	1	1		5
		INSG.	35	1	5	6	2	7	6	4	2	27

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt			6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	11 243	7	57	163	290	770	1 287	1 333	1 480	2 813	1 898	5 998
		W.	1 436	3	11	9	32	141	196	211	156	367	139	702
		INSG.	12 679	10	68	172	322	911	1 483	1 544	1 636	3 180	2 037	6 700
674310	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gem. § 303 StGB	M.	9 934	7	52	140	254	638	1 091	1 118	1 213	2 331	1 630	5 052
		W.	1 311	3	10	9	28	113	163	171	129	300	127	590
		INSG.	11 245	10	62	149	282	751	1 254	1 289	1 342	2 631	1 757	5 642
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 289		5	14	29	102	150	214	226	440	256	846
		W.	134			1	3	20	24	33	23	56	10	90
		INSG.	1 423		5	15	32	122	174	247	249	496	266	936
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	640		8	27	50	77	162	108	112	220	99	481
		W.	61				1	13	14	17	10	27	8	49
		INSG.	701		8	27	51	90	176	125	122	247	107	530
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	8 127	7	39	99	178	465	788	817	900	1 717	1 292	3 797
		W.	1 125	3	10	8	24	82	127	122	98	220	109	456
		INSG.	9 252	10	49	107	202	547	915	939	998	1 937	1 401	4 253
674320	Gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 589		5	24	42	155	226	272	330	602	329	1 157
		W.	135		1		4	30	35	42	29	71	12	118
		INSG.	1 724		6	24	46	185	261	314	359	673	341	1 275
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	303			3	15	36	54	57	72	129	57	240
		W.	35				2	9	11	13	9	22		33
		INSG.	338			3	17	45	65	70	81	151	57	273
674322	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	142			5	6	30	41	24	29	53	28	122
		W.	12				1	3	4	5		5	2	11
		INSG.	154			5	7	33	45	29	29	58	30	133
674329	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 153		5	16	21	89	131	192	232	424	245	800
		W.	88		1		1	18	20	24	20	44	10	74
		INSG.	1 241		6	16	22	107	151	216	252	468	255	874
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	4				1	2	3					3
		W.	2							2		2		2
		INSG.	6				1	2	3	2		2		5
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB	M.	25					1	1	1	1	2	4	7
		W.	1							1		1		1
		INSG.	26						1	1	2	1	3	8
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel	M.	25					1	1	1	1	2	4	7
		W.	1							1		1		1
		INSG.	26						1	1	2	1	3	8

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		insgesamt		bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
		3	4	unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	Jahre	21
1	2			23	25	18	19	20	21	22	23	24
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	11 243	882	661	1 543	1 048	1 159	805	426	264	5 245
		W.	1 436	56	69	125	120	151	177	92	69	734
		INSG.	12 679	938	730	1 668	1 168	1 310	982	518	333	5 979
674310	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gem. § 303 StGB	M.	9 934	774	597	1 371	973	1 109	775	406	248	4 882
		W.	1 311	54	67	121	120	149	173	90	68	721
		INSG.	11 245	828	664	1 492	1 093	1 258	948	496	316	5 603
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 289	94	84	178	128	96	21	12	8	443
		W.	134	8	8	16	11	7	4	3	3	44
		INSG.	1 423	102	92	194	139	103	25	15	11	487
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	640	24	19	43	30	33	24	17	12	159
		W.	61		2	2	2	2	2	5	1	12
		INSG.	701	24	21	45	32	33	26	22	13	171
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	8 127	658	501	1 159	830	993	734	382	232	4 330
		W.	1 125	47	57	104	107	142	168	83	65	669
		INSG.	9 252	705	558	1 263	937	1 135	902	465	297	4 999
674320	Gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 589	134	78	212	86	63	35	21	15	432
		W.	135	3	2	5	3	6	2	2	1	17
		INSG.	1 724	137	80	217	86	66	41	23	16	449
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	303	17	16	33	17	10		3		63
		W.	35	1	1	2						2
		INSG.	338	18	17	35	17	10		3		65
674322	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	142	7	4	11	6	2	1			20
		W.	12	1		1						1
		INSG.	154	8	4	12	6	2	1			21
674329	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	1 153	111	58	169	65	52	34	18	15	353
		W.	88	1	1	2		3	6	2	1	14
		INSG.	1 241	112	59	171	65	55	40	20	16	367
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen	M.	4								1	1
		W.	2									
		INSG.	6								1	1
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB	M.	25	3	1	4	6	3	4	1		18
		W.	1									
		INSG.	26	3	1	4	6	3	4	1		18
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel	M.	25	3	1	4	6	3	4	1		18
		W.	1									
		INSG.	26	3	1	4	6	3	4	1		18

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307 - 312 StGB	M.	42	5	3	8		8	5	4	4	29
		W.	5				1		1	2	1	5
		INSG.	47	5	3	8	1	8	6	6	5	34
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB	M.	40	5	3	8		8	4	4	4	28
		W.	5				1		1	2	1	5
		INSG.	45	5	3	8	1	8	5	6	5	33
675400	Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB	M.	4		2	2			1			3
		W.										
		INSG.	4		2	2			1			3
676000	Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB	M.	684	32	18	50	57	128	170	160	89	654
		W.	47	2	1	3		11	11	13	6	44
		INSG.	731	34	19	53	57	139	181	173	95	698
676010	Bodenverunreinigung § 324a StGB	M.	71	5	1	6	10	14	18	9	9	66
		W.	2					1	1			2
		INSG.	73	5	1	6	10	15	19	9	9	68
676011	Bodenverunreinigung	M.	70	5	1	6	10	13	18	9	9	65
		W.	2					1	1			2
		INSG.	72	5	1	6	10	14	19	9	9	67
676012	Bodenverunreinigung - besonders schwerer Fall	M.	1					1				1
		W.										
		INSG.	1					1				1
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB	M.	187	6	4	10	8	34	54	51	23	180
		W.	8					1	1	5	1	8
		INSG.	195	6	4	10	8	35	55	56	24	188
676101	Gewässerverunreinigung	M.	187	6	4	10	8	34	54	51	23	180
		W.	8					1	1	5	1	8
		INSG.	195	6	4	10	8	35	55	56	24	188
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB	M.	12					2	2	7	1	12
		W.	1						1			1
		INSG.	13					2	3	7	1	13
676201	Luftverunreinigung	M.	12					2	2	7	1	12
		W.	1						1			1
		INSG.	13					2	3	7	1	13
676300	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB	M.	3	1		1	1		1			3
		W.	1						1			1
		INSG.	4	1		1	1		2			4

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen	M.	3		1		1			1		3	
		W.	1							1		1	
		INSG.	4		1		1			2		4	
676400	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB	M.	324		11	8	19	34	62	78	73	44	310
		W.	31		2	1	3		10	5	7	4	29
		INSG.	355		13	9	22	34	72	83	80	48	339
676410	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	M.	324		11	8	19	34	62	78	73	44	310
		W.	31		2	1	3		10	5	7	4	29
		INSG.	355		13	9	22	34	72	83	80	48	339
676411	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	M.	303		10	7	17	31	59	74	66	42	289
		W.	30		2	1	3		9	5	7	4	28
		INSG.	333		12	8	20	31	68	79	73	46	317
676412	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1 - besonders schwerer Fall	M.	22		1	1	2	3	3	5	7	2	22
		W.	1						1				1
		INSG.	23		1	1	2	3	4	5	7	2	23
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB	M.	57		1	2	3		12	17	17	8	57
		W.	4							1	1	1	3
		INSG.	61		1	2	3		12	18	18	9	60
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	M.	57		1	2	3		12	17	17	8	57
		W.	4							1	1	1	3
		INSG.	61		1	2	3		12	18	18	9	60
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	M.	56		1	2	3		11	17	17	8	56
		W.	4							1	1	1	3
		INSG.	60		1	2	3		11	18	18	9	59
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall	M.	1						1				1
		INSG.	1							1			
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB	M.	12					1	2	4	2	3	12
		W.	1							1			1
		INSG.	13					1	2	5	2	3	13
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2	M.	1									1	1
		INSG.	1										1
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2	M.	1									1	1
		INSG.	1									1	1
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	M.	11					1	2	4	2	2	11
		W.	1							1			1
		INSG.	12					1	2	5	2	2	12

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		insgesamt			6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16 bis unter 18	16 18 ins- ge- samt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	M. INSG.	11 11											
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall	W. INSG.	1 1											
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB	M. INSG.	2 2										1 1	1 1
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete	M. INSG.	1 1										1 1	1 1
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall	M. INSG.	1 1										1 1	1 1
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gem. § 326 Abs. 2 StGB	M. W. INSG.	22 1 23										1 1 1	1 1 1
676810	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	M. INSG.	7 7										1 1	1 1
676811	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen	M. INSG.	7 7										1 1	1 1
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	M. W. INSG.	15 1 16											
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen	M. W. INSG.	15 1 16											
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB	M. INSG.	21 21							2 2		2 2		2 2
677000	Gemeingefährliche Vergiftung gem. § 314 StGB	M. INSG.	1 1											
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gem. § 202a, 202b, 202c StGB	M. W. INSG.	382 106 488				1 2 3	2 3 5	3 6 9	13 3 16	23 8 31	36 11 47	46 9 55	85 26 111
678010	Ausspähen von Daten gem. § 202a StGB	M. W. INSG.	346 95 441				1 2 3	2 1 3	3 4 7	12 2 14	23 8 31	35 10 45	43 9 52	81 23 104
678020	Abfangen von Daten gem. § 202b StGB	M. W. INSG.	7 3 10							1 1		1 1		1 1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	M.	11					1	2	4	2	2	11
		INSG.	11					1	2	4	2	2	11
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall	W.	1							1			1
		INSG.	1							1			1
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB	M.	2								1		1
		INSG.	2								1		1
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete	M.	1										
		INSG.	1										
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall	M.	1								1		1
		INSG.	1								1		1
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gem. § 326 Abs. 2 StGB	M.	22		2	2		8	6	4	1		21
		W.	1					1	6	4	1		1
		INSG.	23		2	2		9	6	4	1		22
676810	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	M.	7		1	1		3	1	1			6
		INSG.	7		1	1		3	1	1			6
676811	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen	M.	7		1	1		3	1	1			6
		INSG.	7		1	1		3	1	1			6
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	M.	15		1	1		5	5	3	1		15
		W.	1					1	5	3			1
		INSG.	16		1	1		6	5	3	1		16
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen	M.	15		1	1		5	5	3	1		15
		W.	1					1	5	3			1
		INSG.	16		1	1		6	5	3	1		16
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB	M.	21	9	2	11	5	1	2				19
		INSG.	21	9	2	11	5	1	2				19
677000	Gemeingefährliche Vergiftung gem. § 314 StGB	M.	1									1	1
		INSG.	1									1	1
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gem. § 202a, 202b, 202c StGB	M.	382	29	21	50	52	76	77	33	9		297
		W.	106	3	3	6	18	18	32	3	3		80
		INSG.	488	32	24	56	70	94	109	36	12		377
678010	Ausspähen von Daten gem. § 202a StGB	M.	346	25	19	44	48	69	67	28	9		265
		W.	95	3	3	6	16	17	29	1	3		72
		INSG.	441	28	22	50	64	86	96	29	12		337
678020	Abfangen von Daten gem. § 202b StGB	M.	7		1	1	1	3		2			7
		W.	3				1			1			2
		INSG.	10		1	1	2	3		3			9

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder			ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt	
		M.	W.		6 bis unter 8	8 10	10 12		14 16 bis unter 18	ins- ge- samt	18 21			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gem. § 202c StGB	M.	30							1		1	3	4
		W.	8					2	2					2
		INSG.	38					2	2	1		1	3	6
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gem. StGB	M.	1											
		INSG.	1											
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB	M.	1											
		INSG.	1											
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	M.	61 827	20	8	8	26	220	282	1 928	4 237	6 165	8 814	15 261
		W.	9 998	13	4	5	8	85	115	473	634	1 107	1 097	2 319
		INSG.	71 825	33	12	13	34	305	397	2 401	4 871	7 272	9 911	17 580
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	M.	3 368				2	14	16	33	55	88	137	241
		W.	761				1	10	11	19	25	44	35	90
		INSG.	4 129				3	24	27	52	80	132	172	331
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, InsO, RechnungslegungsG, UmwandlungsG	M.	1 613										9	9
		W.	338										1	1
		INSG.	1 951										10	10
712010	Aktiengesetz	M.	1											
		INSG.	1											
712020	Handelsgesetzbuch	M.	9											
		W.	2											
		INSG.	11											
712030	GmbH-Gesetz	M.	37											
		W.	5											
		INSG.	42											
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	M.	1 587										9	9
		W.	336										1	1
		INSG.	1 923										10	10
713000	Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung gem. §§ 10, 11 SchwarzArbG, §§ 15, 15a AÜG und Erschleichung von Sozialleistungen i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen gem. § 9 SchwarzArbG	M.	43								1	1	3	4
		W.	9							1		1	1	2
		INSG.	52							1	1	2	4	6
713030	Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung oder ohne Aufenthaltstitel und zu ungünstigen Arbeitsbedingungen; § 10 SchwarzArbG	M.	43								1	1	3	4
		W.	9							1		1	1	2
		INSG.	52							1	1	2	4	6

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gem. § 202c StGB	M.	30	4	1	5	3	4	10	4		26
		W.	8				1	1	3	1		6
		INSG.	38	4	1	5	4	5	13	5		32
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gem. StGB	M.	1								1	1
		INSG.	1								1	1
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB	M.	1								1	1
		INSG.	1								1	1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	M.	61 827	5 761	5 564	11 325	11 103	13 549	6 583	2 647	1 359	46 566
		W.	9 998	772	748	1 520	1 663	2 006	1 285	685	520	7 679
		INSG.	71 825	6 533	6 312	12 845	12 766	15 555	7 868	3 332	1 879	54 245
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	M.	3 368	102	126	228	328	684	927	623	337	3 127
		W.	761	27	26	53	67	153	206	121	71	671
		INSG.	4 129	129	152	281	395	837	1 133	744	408	3 798
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, InsO, RechnungslegungsG, UmwandlungsG	M.	1 613	14	14	28	84	271	530	436	255	1 604
		W.	338	7	6	13	18	67	116	68	55	337
		INSG.	1 951	21	20	41	102	338	646	504	310	1 941
712010	Aktiengesetz	M.	1					1				1
		INSG.	1						1			1
712020	Handelsgesetzbuch	M.	9						1	5	3	9
		W.	2							1	1	2
		INSG.	11							1	6	11
712030	GmbH-Gesetz	M.	37				3	9	8	10	7	37
		W.	5	1		1		1		2	1	5
		INSG.	42	1		1	3	10	8	12	8	42
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	M.	1 587	14	14	28	83	266	524	427	250	1 578
		W.	336	7	6	13	18	66	116	67	55	335
		INSG.	1 923	21	20	41	101	332	640	494	305	1 913
713000	Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung gem. §§ 10, 11 SchwarzArbG, §§ 15, 15a AÜG und Erschleichung von Sozialleistungen i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen gem. § 9 SchwarzArbG	M.	43	1	3	4	6	13	8	1	7	39
		W.	9				1		4	1	1	7
		INSG.	52	1	3	4	7	13	12	2	8	46
713030	Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung oder ohne Aufenthaltstitel und zu ungünstigen Arbeitsbedingungen; § 10 SchwarzArbG	M.	43	1	3	4	6	13	8	1	7	39
		W.	9				1		4	1	1	7
		INSG.	52	1	3	4	7	13	12	2	8	46

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21	
1	2			16	17	18	19	20	21	22	Jahre	23	24
		M.											
714000	Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güd-Kreditwesen, BörsenG, DepotG, HypothekenbankG, § 35 BundesbankG)	M.	42				2	8	18	9	5	42	
		W.	4					1		3		4	
		INSG.	46				2	9	18	12	5	46	
714010	Bundesbankgesetz	M.	1					1				1	
		W.	1					1				1	
		INSG.	2					2				2	
714040	Kreditwesengesetz	M.	18				1	5	6	3	3	18	
		W.	18				1	5	6	3	3	18	
		INSG.	18				1	5	6	3	3	18	
714060	Wertpapierhandelsgesetz	M.	22				1	2	12	5	2	22	
		W.	3							3		3	
		INSG.	25				1	2	12	8	2	25	
714070	Zahlungsdienstenaufsichtsgesetz	M.	1							1		1	
		W.	1							1		1	
		INSG.	1								1	1	
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)	M.	904	48	47	95	114	207	190	92	38	736	
		W.	297	19	15	34	38	55	55	23	8	213	
		INSG.	1 201	67	62	129	152	262	245	115	46	949	
715010	Markengesetz	M.	230	17	13	30	38	69	50	13	7	207	
		W.	75	2	4	6	14	19	15	5	1	60	
		INSG.	305	19	17	36	52	88	65	18	8	267	
715020	Geschmacksmustergesetz	M.	5		1	1		1	1			3	
		W.	5	1		1	1	2			1	5	
		INSG.	10	1	1	2	1	3	1		1	8	
715030	Gebrauchsmustergesetz	M.	4					1	1	2		4	
		W.	4					1	1	2		4	
		INSG.	4					1	1	2		4	
715040	Kunsturheberrechtsgesetz	M.	251	11	16	27	26	32	30	22	10	147	
		W.	110	7	8	15	11	10	13	5	2	56	
		INSG.	361	18	24	42	37	42	43	27	12	203	
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 725200)	M.	297	17	14	31	41	74	69	33	12	260	
		W.	81	8	3	11	11	17	18	7	1	65	
		INSG.	378	25	17	42	52	91	87	40	13	325	
715060	Patentgesetz	M.	14					3	8	3		14	
		W.	5				1	3		1		5	
		INSG.	19				1	6	8	4		19	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	M.	24	4	2	6	5	5	6	1		23
		W.	4	1		1	1	1	1			4
		INSG.	28	5	2	7	6	6	7	1		27
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	M.	15	1	2	3	1	3	2	1	2	12
		W.	2					1			1	2
		INSG.	17	1	2	3	1	4	2	1	3	14
715300	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 und 4 UWG	M.	63				4	17	20	17	5	63
		W.	16					3	7	4	2	16
		INSG.	79				4	20	27	21	7	79
715400	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 und 4 UWG	M.	13					8	3		2	13
		W.	3				1		1	1		3
		INSG.	16				1	8	4	1	2	16
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch , ArzneimittelG, WeinG, FuttermittelG, FleischhygieneG)	M.	715	37	59	96	117	178	165	74	29	659
		W.	109	1	5	6	10	29	28	26	7	106
		INSG.	824	38	64	102	127	207	193	100	36	765
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz	W.	1					1				1
		INSG.	1					1				1
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -	M.	24		1	1	1	2	10	7	3	24
		W.	3							2	1	3
		INSG.	27		1	1	1	2	10	9	4	27
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch	M.	101	1	2	3	5	23	38	24	8	101
		W.	24	1		1	4	7	6	5	1	24
		INSG.	125	2	2	4	9	30	44	29	9	125
716200	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz	M.	578	36	56	92	111	153	108	43	15	522
		W.	79		5	5	6	21	20	19	5	76
		INSG.	657	36	61	97	117	174	128	62	20	598
716210	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	M.	392	23	33	56	80	112	73	29	8	358
		W.	46		3	3	5	13	9	10	4	44
		INSG.	438	23	36	59	85	125	82	39	12	402
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln	M.	40	6	2	8	9	14	5	1	1	38
		W.	2						1	1		2
		INSG.	42	6	2	8	9	14	6	2	1	40
716212	Inverkehrbringen, Verschreiben oder Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport	M.	27	5	4	9	6	7	1		1	24
		W.	3					1			2	3
		INSG.	30	5	4	9	6	8	1		3	27

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
716213	Illegaler Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	M.	163	4	11	15	25	50	42	15	2	149
		W.	18				3	7	4	3		17
		INSG.	181	4	11	15	28	57	46	18	2	166
716214	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln	M.	1						1			1
		INSG.	1						1			1
716216	Inverkehrbringen von gefälschten Arzneimitteln	M.	3					2	1			3
		W.	1							1		1
		INSG.	4					2	1	1		4
716217	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 1, 2b und 3	M.	17	2	2	4	5	2	3	1	2	17
		W.	1								1	1
		INSG.	18	2	2	4	5	2	3	1	3	18
716218	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 2a (Doping im Sport an Personen unter 18 Jahren)	M.	1					1				1
		W.	1				1					1
		INSG.	2				1	1				2
716219	Sonstige Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	M.	147	8	14	22	36	39	20	12	2	131
		W.	21		3	3	1	6	4	5	1	20
		INSG.	168	8	17	25	37	45	24	17	3	151
716220	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 96 AMG	M.	196	14	25	39	34	44	36	14	7	174
		W.	33		2	2	1	8	11	9	1	32
		INSG.	229	14	27	41	35	52	47	23	8	206
716300	Straftaten nach dem Weingesetz	M.	13						9	1	3	13
		W.	2						2			2
		INSG.	15						11	1	3	15
719000	Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, Versicherungsaufsichtsg, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung)	M.	60	2	3	5	6	11	18	13	3	56
		W.	4					1	3			4
		INSG.	64	2	3	5	6	12	21	13	3	60
719010	Rennwett- und Lotterieggesetz	M.	2					1	1			2
		INSG.	2					1	1			2
719040	Gewerbeordnung	M.	33	2	3	5	4	4	7	7	2	29
		W.	1						1			1
		INSG.	34	2	3	5	4	4	8	7	2	30
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	M.	9					3	3	2	1	9
		W.	1						1			1
		INSG.	10					3	4	2	1	10

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
719200	Straftaten nach UWG ohne § 17	M.	16				2	3	7	4		16
		W.	2						1	1		2
		INSG.	18				2	4	8	4		18
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	M.	16 516	1 144	1 204	2 348	2 780	3 828	2 173	1 002	800	12 931
		W.	3 560	223	214	437	548	761	482	351	408	2 987
		INSG.	20 076	1 367	1 418	2 785	3 328	4 589	2 655	1 353	1 208	15 918
720001	Vereinsgesetz	M.	24	2	1	3	2	2	4	3	2	16
		W.	5				1		1			2
		INSG.	29	2	1	3	3	2	5	3	2	18
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder	M.	197	25	26	51	23	25	26	17	12	154
		W.	49	8	5	13	17	9	3	3		45
		INSG.	246	33	31	64	40	34	29	20	12	199
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG	M.	22	2	1	3	3	2	10	4		22
		W.	2					1	1			2
		INSG.	24	2	1	3	3	3	11	4		24
720009	Telekommunikationsgesetz	M.	22	2	1	3	4	7	3	1	1	19
		W.	3	1		1			2			3
		INSG.	25	3	1	4	4	7	5	1	1	22
720011	Straftaten gem. § 4 Gewaltschutzgesetz	M.	1 221	45	51	96	160	367	361	133	43	1 160
		W.	79	1	4	5	11	19	21	11	7	74
		INSG.	1 300	46	55	101	171	386	382	144	50	1 234
720014	Luftsicherheitsgesetz	M.	9				2	3	2	1	1	9
		W.	6					1	1	2	1	5
		INSG.	15				2	4	3	3	2	14
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze	M.	113	4	5	9	7	30	33	15	7	101
		W.	39	2	3	5	1	15	9	3	2	35
		INSG.	152	6	8	14	8	45	42	18	9	136
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes	M.	3				1	1	1			3
		W.	1						1			1
		INSG.	4				1	1	2			4
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes	M.	6				1	2	1	2		6
		W.	3					1	2			3
		INSG.	9				1	3	3	2		9
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes	M.	2		1	1						1
		INSG.	2		1	1						1

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		Kinder						Jugendliche			Heranw.		unter
		insgesamt		bis un- ter 6	6 bis unter	8	10	12	ins- ge- samt	14	16	ins- ge- samt	18	21 Jahre	
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	M.	9 956	20	7	4	6	21	58	308	866	1 174	911	2 143	
		W.	3 063	13	4	5	7	14	43	86	131	217	255	515	
		INSG.	13 019	33	11	9	13	35	101	394	997	1 391	1 166	2 658	
725100	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	M.	3 622	10	3	2	2	8	25	130	364	494	359	878	
		W.	748	8	3	3	1	6	21	34	39	73	90	184	
		INSG.	4 370	18	6	5	3	14	46	164	403	567	449	1 062	
725110	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz	M.	3 232	10	3	2	2	8	25	129	353	482	340	847	
		W.	703	8	3	3	1	6	21	34	38	72	87	180	
		INSG.	3 935	18	6	5	3	14	46	163	391	554	427	1 027	
725120	Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	M.	415							4	17	21	20	41	
		W.	48								1	1	5	6	
		INSG.	463							4	18	22	25	47	
725200	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Aufenthaltsgesetz	M.	234								1	1	15	16	
		W.	25							1		1		1	
		INSG.	259							1	1	2	15	17	
725210	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz	M.	179								1	1	14	15	
		W.	20							1		1		1	
		INSG.	199							1	1	2	14	16	
725220	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	M.	58										1	1	
		W.	5												
		INSG.	63												
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels gem. § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz	M.	523				1		1		4	4	23	28	
		W.	176							1	1	2	7	9	
		INSG.	699				1		1	1	5	6	30	37	
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)	M.	458								3	3	16	19	
		W.	154							1		1	6	7	
		INSG.	612							1	3	4	22	26	
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe	M.	36										4	4	
		W.	34										3	3	
		INSG.	70										7	7	
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi	M.	422								3	3	12	15	
		W.	120							1		1	3	4	
		INSG.	542							1	3	4	15	19	
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)	M.	65				1		1		1	1	7	9	
		W.	22								1	1	1	2	
		INSG.	87				1		1		2	2	8	11	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		insgesamt		bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
		3	4	unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	Jahre	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	M.	9 956	671	820	1 491	1 986	2 594	1 118	406	218	7 813
		W.	3 063	188	189	377	480	661	390	300	340	2 548
		INSG.	13 019	859	1 009	1 868	2 466	3 255	1 508	706	558	10 361
725100	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	M.	3 622	255	339	594	802	892	318	109	29	2 744
		W.	748	60	53	113	138	158	76	44	35	564
		INSG.	4 370	315	392	707	940	1 050	394	153	64	3 308
725110	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz	M.	3 232	234	314	548	727	766	240	81	23	2 385
		W.	703	60	51	111	131	146	64	37	34	523
		INSG.	3 935	294	365	659	858	912	304	118	57	2 908
725120	Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	M.	415	22	29	51	78	131	80	28	6	374
		W.	48		2	2	7	12	13	7	1	42
		INSG.	463	22	31	53	85	143	93	35	7	416
725200	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Aufenthaltsgesetz	M.	234	5	12	17	27	87	52	28	7	218
		W.	25		2	2	3	4	6	5	4	24
		INSG.	259	5	14	19	30	91	58	33	11	242
725210	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz	M.	179	4	9	13	21	66	37	22	5	164
		W.	20		2	2	3	2	5	3	4	19
		INSG.	199	4	11	15	24	68	42	25	9	183
725220	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	M.	58	1	3	4	6	22	16	7	2	57
		W.	5					2	1	2		5
		INSG.	63	1	3	4	6	24	17	9	2	62
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels gem. § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz	M.	523	17	22	39	70	211	124	36	15	495
		W.	176	12	6	18	35	60	29	17	8	167
		INSG.	699	29	28	57	105	271	153	53	23	662
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)	M.	458	15	20	35	61	183	113	33	14	439
		W.	154	10	6	16	28	52	27	16	8	147
		INSG.	612	25	26	51	89	235	140	49	22	586
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe	M.	36	2	2	4	7	13	6	2		32
		W.	34	4	1	5	9	12	3	2		31
		INSG.	70	6	3	9	16	25	9	4		63
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi	M.	422	13	18	31	54	170	107	31	14	407
		W.	120	6	5	11	19	40	24	14	8	116
		INSG.	542	19	23	42	73	210	131	45	22	523
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)	M.	65	2	2	4	9	28	11	3	1	56
		W.	22	2		2	7	8	2	1		20
		INSG.	87	4	2	6	16	36	13	4	1	76

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsvisa oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe	M.	8					1	4		1	6
		W.	8	2		2	3	2	1			8
		INSG.	16	2		2	4	6	1	1		14
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsvisa oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi	M.	57	2	2	4	8	24	11	2	1	50
		W.	14				4	6	1	1		12
		INSG.	71	2	2	4	12	30	12	3	1	62
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Aufenthaltsgesetz	M.	86		3	3	17	33	18	9		80
		W.	7		2	2	1	2	2			7
		INSG.	93		5	5	18	35	20	9		87
725410	Einschleusen mit Todesfolge gem. § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz	M.	7				1	3	3			7
		INSG.	7				1	3	3			7
725420	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	M.	82		3	3	17	31	16	9		76
		W.	7		2	2	1	2	2			7
		INSG.	89		5	5	18	33	18	9		83
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylverfahrensgesetz	M.	229	26	22	48	58	54	14	6		180
		W.	11	1		1	3	3	2		1	10
		INSG.	240	27	22	49	61	57	16	6	1	190
725510	Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz	M.	9	1	1	2	2	1	2	1		8
		W.	2					1			1	2
		INSG.	11	1	1	2	2	2	2	1	1	10
725520	Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz	M.	220	25	21	46	56	53	12	5		172
		W.	9	1		1	3	2	2			8
		INSG.	229	26	21	47	59	55	14	5		180
725700	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	M.	4 963	332	392	724	923	1 221	558	209	165	3 800
		W.	2 045	115	121	236	285	421	263	233	292	1 730
		INSG.	7 008	447	513	960	1 208	1 642	821	442	457	5 530
725710	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz	M.	4 761	320	378	698	889	1 156	518	201	164	3 626
		W.	2 013	114	120	234	279	409	258	229	291	1 700
		INSG.	6 774	434	498	932	1 168	1 565	776	430	455	5 326
725720	Illegaler Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	M.	218	12	17	29	38	69	41	8	1	186
		W.	33	1	1	2	6	12	6	4	1	31
		INSG.	251	13	18	31	44	81	47	12	2	217
725800	Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts gem. § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU	M.	18				1	8	7	2		18
		W.	1		1	1						1
		INSG.	19		1	1	1	8	7	2		19

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		Kinder					Jugendliche			Heranw.		unter	
		insgesamt		bis un- ter 6	6 bis unter	8	10	12	ins- ge- sam	14	16	ins- ge- sam	18	21 Jahre	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz	M.	502							5	13	18	49	67	
		W.	83							1	7	8	8	16	
		INSG.	585							6	20	26	57	83	
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	M.	4 949				11	37	48	212	341	553	718	1 319	
		W.	298					1	1	7	7	14	24	39	
		INSG.	5 247				11	38	49	219	348	567	742	1 358	
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	M.	315				1	3	4	11	24	35	60	99	
		W.	12							1	1	2		2	
		INSG.	327				1	3	4	12	25	37	60	101	
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	M.	4 606				10	34	44	201	318	519	658	1 221	
		W.	285					1	1	6	6	12	24	37	
		INSG.	4 891				10	35	45	207	324	531	682	1 258	
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	M.	48										1	1	
		W.	1												
		INSG.	49											1	1
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz	M.	50										1	1	
		W.	12									1	1	2	
		INSG.	62									1	1	2	3
728010	Straftaten gegen Landesdatenschutzgesetz	M.	13												
		W.	3											1	1
		INSG.	16												1
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz	M.	38											1	1
		W.	9									1	1		1
		INSG.	47									1	1	1	2
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	M.	42 971				1	6	143	150	1 424	3 073	4 497	7 174	11 821
		W.	5 575						60	60	356	465	821	773	1 654
		INSG.	48 546				1	6	203	210	1 780	3 538	5 318	7 947	13 475
731000	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	M.	31 409					5	112	117	1 129	2 517	3 646	5 445	9 208
		W.	4 051						53	53	316	405	721	583	1 357
		INSG.	35 460					5	165	170	1 445	2 922	4 367	6 028	10 565
731100	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin	M.	1 975							1	3	4	23	27	
		W.	362							1	5	6	11	17	
		INSG.	2 337							2	8	10	34	44	
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	M.	1 518							4	11	15	100	115	
		W.	234						1	1	6	10	16	12	29
		INSG.	1 752						1	1	10	21	31	112	144

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		insgesamt		bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
		3	4	unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	Jahre	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz	M.	502	52	49	101	129	144	44	14	3	435
		W.	83	5	5	10	17	23	14	2	1	67
		INSG.	585	57	54	111	146	167	58	16	4	502
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	M.	4 949	396	300	696	597	800	606	419	512	3 630
		W.	298	23	13	36	35	51	50	30	57	259
		INSG.	5 247	419	313	732	632	851	656	449	569	3 889
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	M.	315	44	21	65	43	51	31	17	9	216
		W.	12	2	1	3	3	3	1			10
		INSG.	327	46	22	68	46	54	32	17	9	226
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	M.	4 606	353	276	629	548	741	568	401	498	3 385
		W.	285	21	12	33	32	47	49	30	57	248
		INSG.	4 891	374	288	662	580	788	617	431	555	3 633
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	M.	48	3	5	8	7	11	11	3	7	47
		W.	1					1				1
		INSG.	49	3	5	8	7	12	11	3	7	48
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz	M.	50	1	3	4	7	11	14	7	6	49
		W.	12			3	3	3	1	2	1	10
		INSG.	62	1	3	4	10	14	15	9	7	59
728010	Straftaten gegen Landesdatenschutzgesetz	M.	13		2	2	4	2	2	1	2	13
		W.	3					1		1		2
		INSG.	16		2	2	4	3	2	2	2	15
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz	M.	38	1	1	2	3	10	12	6	4	37
		W.	9				3	2	1	1	1	8
		INSG.	47	1	1	2	6	12	13	7	5	45
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	M.	42 971	4 645	4 354	8 999	8 227	9 321	3 519	957	127	31 150
		W.	5 575	518	507	1 025	1 046	1 078	568	177	27	3 921
		INSG.	48 546	5 163	4 861	10 024	9 273	10 399	4 087	1 134	154	35 071
731000	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	M.	31 409	3 447	3 194	6 641	5 931	6 720	2 301	548	60	22 201
		W.	4 051	376	379	755	743	735	361	93	7	2 694
		INSG.	35 460	3 823	3 573	7 396	6 674	7 455	2 662	641	67	24 895
731100	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin	M.	1 975	28	49	77	274	932	524	127	14	1 948
		W.	362	16	20	36	62	131	87	27	2	345
		INSG.	2 337	44	69	113	336	1 063	611	154	16	2 293
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	M.	1 518	104	99	203	282	546	295	72	5	1 403
		W.	234	15	13	28	50	79	44	3	1	205
		INSG.	1 752	119	112	231	332	625	339	75	6	1 608

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt			6	8	10	12		14	16	ins- ge- samt		
		3	4		8	10	12	14		16	18	13		
731202	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain	M.	1 518							4	11	15	100	115
		W.	234					1	1	6	10	16	12	29
		INSG.	1 752					1	1	10	21	31	112	144
731300	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD	M.	36										5	5
		W.	7							1	1	2		2
		INSG.	43							1	1	2	5	7
731400	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	5 494					7	7	38	155	193	609	809
		W.	956					7	7	27	67	94	137	238
		INSG.	6 450					14	14	65	222	287	746	1 047
731500	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	505							4	31	35	119	154
		W.	116					1	1	4	11	15	23	39
		INSG.	621					1	1	8	42	50	142	193
731800	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	M.	20 793			3		98	101	1 051	2 259	3 310	4 560	7 971
		W.	2 190					41	41	264	309	573	390	1 004
		INSG.	22 983			3		139	142	1 315	2 568	3 883	4 950	8 975
731900	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	M.	2 380			2		8	10	52	122	174	212	396
		W.	326					4	4	20	20	40	21	65
		INSG.	2 706			2		12	14	72	142	214	233	461
732000	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	M.	10 460			1	1	35	37	343	682	1 025	1 866	2 928
		W.	1 232					9	9	45	53	98	184	291
		INSG.	11 692			1	1	44	46	388	735	1 123	2 050	3 219
732100	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Heroin	M.	704								3	3	16	19
		W.	154							1		1	4	5
		INSG.	858							1	3	4	20	24
732110	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin	M.	675								3	3	16	19
		W.	150							1		1	4	5
		INSG.	825							1	3	4	20	24
732120	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Heroin	M.	30											
		W.	4											
		INSG.	34											
732200	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Kokain einschl. Crack	M.	584							7	8	15	49	64
		W.	63								1	1	7	8
		INSG.	647							7	9	16	56	72
732210	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	M.	534							5	8	13	46	59
		W.	57								1	1	5	6
		INSG.	591							5	9	14	51	65

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis	bis	unter 25	bis	bis	bis	bis	60	ab
				unter	unter	insge- samt	unter	unter	unter	unter	unter	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
731202	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain	M.	1 518	104	99	203	282	546	295	72	5	1 403
		W.	234	15	13	28	50	79	44	3	1	205
		INSG.	1 752	119	112	231	332	625	339	75	6	1 608
731300	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD	M.	36	6	3	9	10	7	4	1		31
		W.	7		1	1	2	1	1			5
		INSG.	43	6	4	10	12	8	5	1		36
731400	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	5 494	581	615	1 196	1 434	1 616	366	66	7	4 685
		W.	956	105	114	219	221	194	65	19		718
		INSG.	6 450	686	729	1 415	1 655	1 810	431	85	7	5 403
731500	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	505	75	61	136	95	93	24	3		351
		W.	116	17	15	32	24	16	4		1	77
		INSG.	621	92	76	168	119	109	28	3	1	428
731800	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	M.	20 793	2 620	2 084	4 704	3 694	3 140	1 006	254	24	12 822
		W.	2 190	212	174	386	360	265	138	36	1	1 186
		INSG.	22 983	2 832	2 258	5 090	4 054	3 405	1 144	290	25	14 008
731900	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	M.	2 380	174	411	585	403	751	181	54	10	1 984
		W.	326	23	49	72	56	86	36	9	2	261
		INSG.	2 706	197	460	657	459	837	217	63	12	2 245
732000	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	M.	10 460	1 157	1 091	2 248	1 945	2 058	957	286	38	7 532
		W.	1 232	106	113	219	232	284	142	54	10	941
		INSG.	11 692	1 263	1 204	2 467	2 177	2 342	1 099	340	48	8 473
732100	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Heroin	M.	704	8	15	23	67	288	226	72	9	685
		W.	154		5	5	26	67	39	10	2	149
		INSG.	858	8	20	28	93	355	265	82	11	834
732110	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin	M.	675	8	13	21	61	279	218	68	9	656
		W.	150		5	5	26	65	37	10	2	145
		INSG.	825	8	18	26	87	344	255	78	11	801
732120	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Heroin	M.	30		2	2	6	10	8	4		30
		W.	4					2	2			4
		INSG.	34		2	2	6	12	10	4		34
732200	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Kokain einschl. Crack	M.	584	41	31	72	103	190	120	32	3	520
		W.	63	2	7	9	16	18	9	3		55
		INSG.	647	43	38	81	119	208	129	35	3	575
732210	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	M.	534	37	29	66	96	178	104	28	3	475
		W.	57	2	6	8	14	18	8	3		51
		INSG.	591	39	35	74	110	196	112	31	3	526

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche			Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt		
		3	4		6 bis unter 8	8	10	12		14 bis unter 16	16 bis unter 18	ins- ge- samt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
732212	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain	M.	534								5	8	13	46	59	
		W.	57									1	1	5	6	
		INSG.	591								5	9	14	51	65	
732220	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	M.	53								2		2	4	6	
		W.	6											2	2	
		INSG.	59								2		2	6	8	
732222	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain	M.	53								2		2	4	6	
		W.	6											2	2	
		INSG.	59								2		2	6	8	
732300	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von LSD	M.	10										2	2	1	3
		W.	1													
		INSG.	11										2	2	1	3
732310	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD	M.	9										2	2	1	3
		W.	1													
		INSG.	10										2	2	1	3
732320	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von LSD	M.	1													
		INSG.	1													
732400	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	1 096						5	5	12	26	38	119	162	
		W.	206						1	1	5	10	15	31	47	
		INSG.	1 302						6	6	17	36	53	150	209	
732410	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	1 048						5	5	12	26	38	116	159	
		W.	195						1	1	4	9	13	30	44	
		INSG.	1 243						6	6	16	35	51	146	203	
732420	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	51											3	3	
		W.	11								1	1	2	1	3	
		INSG.	62								1	1	2	4	6	
732500	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	230				1			1	1	9	10	47	58	
		W.	30								1	3	4	8	12	
		INSG.	260				1			1	2	12	14	55	70	
732510	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	204				1			1	1	9	10	41	52	
		W.	27								1	2	3	7	10	
		INSG.	231				1			1	2	11	13	48	62	
732520	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	27											6	6	
		W.	3										1	1	2	
		INSG.	30									1	1	7	8	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	21
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
732212	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain	M.	534	37	29	66	96	178	104	28	3	475
		W.	57	2	6	8	14	18	8	3		51
		INSG.	591	39	35	74	110	196	112	31	3	526
732220	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	M.	53	5	2	7	8	12	16	4		47
		W.	6		1	1	2		1			4
		INSG.	59	5	3	8	10	12	17	4		51
732222	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain	M.	53	5	2	7	8	12	16	4		47
		W.	6		1	1	2		1			4
		INSG.	59	5	3	8	10	12	17	4		51
732300	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von LSD	M.	10	1	1	2	1	3	1			7
		W.	1	1		1						1
		INSG.	11	2	1	3	1	3	1			8
732310	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD	M.	9	1		1	1	3	1			6
		W.	1	1		1						1
		INSG.	10	2		2	1	3	1			7
732320	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von LSD	M.	1		1	1						1
		W.										
		INSG.	1		1	1						1
732400	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	1 096	123	158	281	277	268	86	19	3	934
		W.	206	17	19	36	50	50	16	6	1	159
		INSG.	1 302	140	177	317	327	318	102	25	4	1 093
732410	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	1 048	118	151	269	268	249	83	17	3	889
		W.	195	15	18	33	48	48	15	6	1	151
		INSG.	1 243	133	169	302	316	297	98	23	4	1 040
732420	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	51	5	9	14	10	19	3	2		48
		W.	11	2	1	3	2	2	1			8
		INSG.	62	7	10	17	12	21	4	2		56
732500	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	230	41	40	81	43	28	17	3		172
		W.	30	5	3	8	5	3		2		18
		INSG.	260	46	43	89	48	31	17	5		190
732510	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	204	38	35	73	37	24	15	3		152
		W.	27	5	3	8	5	3		1		17
		INSG.	231	43	38	81	42	27	15	4		169
732520	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	27	3	5	8	6	4	3			21
		W.	3							1		1
		INSG.	30	3	5	8	6	4	3	1		22

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60	60
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
732800	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Cannabis und Zubereitungen	M.	7 541	931	822	1 753	1 398	1 201	460	133	21	4 966
		W.	715	80	77	157	124	129	60	29	6	505
		INSG.	8 256	1 011	899	1 910	1 522	1 330	520	162	27	5 471
732810	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	M.	3 626	430	334	764	571	408	159	50	6	1 958
		W.	306	26	31	57	39	53	20	9	2	180
		INSG.	3 932	456	365	821	610	461	179	59	8	2 138
732820	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen	M.	3 956	505	492	997	832	796	301	83	15	3 024
		W.	409	54	46	100	85	76	40	20	4	325
		INSG.	4 365	559	538	1 097	917	872	341	103	19	3 349
732900	illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	512	40	48	88	95	125	73	30	2	413
		W.	85	1	5	6	15	25	18	4	1	69
		INSG.	597	41	53	94	110	150	91	34	3	482
732910	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	M.	477	32	45	77	89	118	69	28	2	383
		W.	81	1	5	6	14	24	16	4	1	65
		INSG.	558	33	50	83	103	142	85	32	3	448
732920	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	35	8	3	11	6	7	4	2		30
		W.	4				1	1	2			4
		INSG.	39	8	3	11	7	8	6	2		34
733000	Illegale Einfuhr von Betäubungsmitteln gem. § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)	M.	661	63	46	109	135	232	98	39	8	621
		W.	86	10	2	12	16	27	18	7	2	82
		INSG.	747	73	48	121	151	259	116	46	10	703
733100	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Heroin	M.	153	1	3	4	20	69	35	21	2	151
		W.	41		1	1	8	16	12	4		41
		INSG.	194	1	4	5	28	85	47	25	2	192
733200	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	M.	105	8	6	14	20	40	18	4	1	97
		W.	14	4		4		4	4		1	13
		INSG.	119	12	6	18	20	44	22	4	2	110
733202	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain	M.	105	8	6	14	20	40	18	4	1	97
		W.	14	4		4		4	4		1	13
		INSG.	119	12	6	18	20	44	22	4	2	110
733400	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	42	9	8	17	9	10	6			42
		W.	6				1	2		1		4
		INSG.	48	9	8	17	10	12	6	1		46

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab		
			bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 unter	60 Jahre	21 insg.	
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
733500	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	20	4	1	5	8	5				18	
		W.	1	1		1							1
		INSG.	21	5	1	6	8	5					19
733800	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen	M.	316	41	27	68	73	98	35	12	3	289	
		W.	24	5	1	6	7	5	2	2	1	23	
		INSG.	340	46	28	74	80	103	37	14	4	312	
733900	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	36		1	1	7	15	7	2	2	34	
		INSG.	36		1	1	7	15	7	2	2	34	
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	M.	2 563	235	243	478	601	742	324	129	23	2 297	
		W.	356	33	28	61	76	84	63	27	8	319	
		INSG.	2 919	268	271	539	677	826	387	156	31	2 616	
734100	Illegaler Anbau von Betäubungsmitteln gem. § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	M.	553	44	49	93	121	140	94	48	8	504	
		W.	94	4	9	13	16	20	23	8	5	85	
		INSG.	647	48	58	106	137	160	117	56	13	589	
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG	M.	145	9	16	25	32	40	20	3	1	121	
		W.	19	3	1	4	5	4	2			15	
		INSG.	164	12	17	29	37	44	22	3	1	136	
734210	Verstöße gem. § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	M.	36	3	3	6	7	5	3		1	22	
		W.	5	1		1	1	1	1			4	
		INSG.	41	4	3	7	8	6	4		1	26	
734220	Verstöße gem. § 30a BtMG	M.	109	6	13	19	25	35	17	3		99	
		W.	14	2	1	3	4	3	1			11	
		INSG.	123	8	14	22	29	38	18	3		110	
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG	M.	2					1	1			2	
		W.	4				1	1	1			3	
		INSG.	6				1	2	2			5	
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	243	47	31	78	65	59	31	7	3	243	
		W.	35	6	3	9	5	8	7	4	2	35	
		INSG.	278	53	34	87	70	67	38	11	5	278	
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG	M.	219	41	29	70	54	57	29	6	3	219	
		W.	34	6	3	9	4	8	7	4	2	34	
		INSG.	253	47	32	79	58	65	36	10	5	253	
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	26	6	2	8	12	2	3	1		26	
		W.	1				1					1	
		INSG.	27	6	2	8	13	2	3	1		27	

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21 bis unter	23 bis unter	21 bis unter 25 insge- samt	25 bis unter	30 bis unter	40 bis unter	50 bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.
		3	4	23	25	18	30	40	50	60	23	24
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	M.	2					1		1		2
		INSG.	2					1		1		2
734700	Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG	M.	1								1	1
		INSG.	1								1	1
734800	Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	1 631	136	148	284	386	508	178	71	11	1 438
		W.	204	20	15	35	49	51	30	15	1	181
		INSG.	1 835	156	163	319	435	559	208	86	12	1 619
734810	Illegale(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	480	33	53	86	113	139	52	12	2	404
		W.	76	9	6	15	15	23	8	5		66
		INSG.	556	42	59	101	128	162	60	17	2	470
734811	von Heroin	M.	36		1	1	5	16	11	2	1	36
		W.	9					7	1	1		9
		INSG.	45		1	1	5	23	12	3	1	45
734812	von Kokain einschl. Crack	M.	41	2	1	3	7	17	7	2	1	37
		W.	10	1		1	3	2	2	1		9
		INSG.	51	3	1	4	10	19	9	3	1	46
734814	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	96	4	12	16	23	34	15	3		91
		W.	14	1		1	3	6	2			12
		INSG.	110	5	12	17	26	40	17	3		103
734815	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	10		2	2	3	2				7
		W.	2	1		1			1			2
		INSG.	12	1	2	3	3	2	1			9
734818	von Cannabis und Zubereitungen	M.	259	22	34	56	64	61	17	4		202
		W.	32	4	4	8	8	6	2	2		26
		INSG.	291	26	38	64	72	67	19	6		228
734819	von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	39	5	3	8	11	10	2	1		32
		W.	9	2	2	4	1	2		1		8
		INSG.	48	7	5	12	12	12	2	2		40
734820	Illegaler Handel in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	1 031	101	90	191	244	315	110	48	8	916
		W.	118	9	9	18	33	26	20	9	1	107
		INSG.	1 149	110	99	209	277	341	130	57	9	1 023
734821	von Heroin	M.	79	1		1	12	39	16	9	1	78
		W.	17		3	3	3	3	6	2		17
		INSG.	96	1	3	4	15	42	22	11	1	95

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
734822	von Kokain einschl. Crack	M.	136		10	7	17	28	49	22	9	2	127
		W.	11		1		1	4	1	1	2		9
		INSG.	147		11	7	18	32	50	23	11	2	136
734824	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	230		14	13	27	60	92	19	15		213
		W.	31		1	2	3	10	8	5	3		29
		INSG.	261		15	15	30	70	100	24	18		242
734825	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	13		1	3	4	2	3	1			10
		W.	2			1	1	1					2
		INSG.	15		1	4	5	3	3	1			12
734828	von Cannabis und Zubereitungen	M.	523		68	63	131	134	117	46	14	4	446
		W.	46		6	3	9	13	9	6	2	1	40
		INSG.	569		74	66	140	147	126	52	16	5	486
734829	von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	61		9	4	13	9	20	8	1	1	52
		W.	11		1		1	2	5	2			10
		INSG.	72		10	4	14	11	25	10	1	1	62
734840	Illegale Herstellung in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	M.	136		5	5	10	31	60	19	11	1	132
		W.	10		2		2	1	2	2	1		8
		INSG.	146		7	5	12	32	62	21	12	1	140
734844	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	M.	21		1		1	5	12		3		21
		W.	1						1				1
		INSG.	22		1		1	5	13		3		22
734845	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	M.	1										
		INSG.	1										
734848	von Cannabis und Zubereitungen	M.	113		4	5	9	26	47	19	8	1	110
		W.	9		2		2	1	1	2	1		7
		INSG.	122		6	5	11	27	48	21	9	1	117
734849	von sonstigen Betäubungsmitteln	M.	1						1				1
		INSG.	1						1				1
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)	M.	504		17	23	40	44	76	100	96	102	458
		W.	147		11	3	14	17	25	33	37	14	140
		INSG.	651		28	26	54	61	101	133	133	116	598
740002	Hundeverbringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz	M.	7			1	1	1	4				6
		W.	2		1		1						1
		INSG.	9		1	1	2	1	4				7

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz	M.	3						1	2		3
		W.	3						1	2		3
		INSG.	6						2	4		6
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umweltsektor (ohne Lebensmittel)	M.	7	1	1	2	2	2		1		7
		W.	7	1	1	2	2	2		1		7
		INSG.	14	2	2	4	4	4		2		14
741000	Straftaten nach dem ChemikalienG	M.	34	1	1	2	2	9	10	9	2	34
		W.	4						2	1		3
		INSG.	38	1	1	2	2	9	12	10	2	37
741001	Straftaten nach § 27 ChemikalienG i.V.m. der Gefahrstoffverordnung	M.	15		1	1	1	4	3	5	1	15
		W.	1						1			1
		INSG.	16		1	1	1	4	4	5	1	16
741079	Sonstige Straftaten nach dem ChemikalienG	M.	19	1		1	1	5	7	4	1	19
		W.	3						1	1		2
		INSG.	22	1		1	1	5	8	5	1	21
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und TierseuchenG	M.	4					1	1	1		3
		W.	1						1	1		1
		INSG.	5					1	1	2		4
742020	Tierseuchengesetz	M.	4					1	1	1		3
		W.	1							1		1
		INSG.	5					1	1	2		4
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG	M.	451	15	20	35	39	61	88	83	100	406
		W.	138	10	3	13	17	25	30	34	14	133
		INSG.	589	25	23	48	56	86	118	117	114	539
743010	Bundesnaturschutzgesetz	M.	39		1	1	2	4	10	6	15	38
		W.	5	1		1				2	2	5
		INSG.	44	1	1	2	2	4	10	8	17	43
743020	Tierschutzgesetz	M.	408	15	19	34	37	57	78	72	87	365
		W.	132	9	3	12	17	25	30	31	12	127
		INSG.	540	24	22	46	54	82	108	103	99	492
743030	Bundesjagdgesetz	M.	6							4	1	5
		W.	1							1		1
		INSG.	7							5	1	6
743040	Pflanzenschutzgesetz	M.	1							1		1
		INSG.	1							1		1

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		Kinder						Jugendliche			Heranw. unter	
		3	4	bis un- ter 6	6	8	10	12	ins- ge- samt	14	16	ins- ge- samt	18	21 Jahre
				5	8	10	12	14	10	16	18	13	21	insge- samt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 7250)	M.	348 942	94	400	1 105	2 628	6 332	10 559	13 096	18 130	31 226	35 048	76 833
		W.	118 473	38	113	337	857	3 214	4 559	7 137	6 892	14 029	10 591	29 179
		INSG.	467 415	132	513	1 442	3 485	9 546	15 118	20 233	25 022	45 255	45 639	106 012
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	M.	43 089			1	6	143	150	1 425	3 078	4 503	7 187	11 840
		W.	5 614					60	60	356	466	822	773	1 655
		INSG.	48 703			1	6	203	210	1 781	3 544	5 325	7 960	13 495
891100	direkte Beschaffungskriminalität	M.	180							5	10	15	21	36
		W.	43								1	1		1
		INSG.	223							5	11	16	21	37
892000	Gewaltkriminalität	M.	36 632	3	38	129	398	983	1 551	2 156	3 258	5 414	5 703	12 668
		W.	6 312	1	2	22	57	272	354	669	580	1 249	676	2 279
		INSG.	42 944	4	40	151	455	1 255	1 905	2 825	3 838	6 663	6 379	14 947
892500	Mord und Totschlag	M.	392					3	3	2	23	25	44	72
		W.	41							2	1	3	2	5
		INSG.	433					3	3	4	24	28	46	77
893000	Wirtschaftskriminalität	M.	4 431					1	1	4	5	9	66	76
		W.	1 104					1	1	2	2	4	20	25
		INSG.	5 535					2	2	6	7	13	86	101
893100	bei Betrug	M.	1 481					1	1	1	3	4	35	40
		W.	412					1	1	2	2	4	10	15
		INSG.	1 893					2	2	3	5	8	45	55
893200	Insolvenzstraftaten gem. StGB und Nebenstrafrecht	M.	1 924								1	1	9	10
		W.	437										1	1
		INSG.	2 361								1	1	10	11
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.	M.	318										4	4
		W.	53							1		1	3	4
		INSG.	371							1		1	7	8
893400	Wettbewerbsdelikte	M.	191							1	1	2	7	9
		W.	40										7	9
		INSG.	231							1	1	2	7	9
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	M.	907							1		1	7	8
		W.	256										4	4
		INSG.	1 163							1		1	11	12
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen	M.	156											
		W.	18							1		1		1
		INSG.	174							1		1		1

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt	21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab	
			bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	ab 60 Jahre	ab 21 insg.	
1	2	3	4	23 16	25 17	insge- samt 18	30 19	40 20	50 21	ab 60 Jahre 23	ab 21 insg. 24	
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 7250)	M.	348 942	23 509	22 220	45 729	45 718	69 194	56 966	32 742	21 760	272 109
		W.	118 473	7 108	6 835	13 943	13 733	21 553	19 137	12 025	8 903	89 294
		INSG.	467 415	30 617	29 055	59 672	59 451	90 747	76 103	44 767	30 663	361 403
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	M.	43 089	4 654	4 363	9 017	8 251	9 352	3 536	964	129	31 249
		W.	5 614	519	508	1 027	1 050	1 091	578	186	27	3 959
		INSG.	48 703	5 173	4 871	10 044	9 301	10 443	4 114	1 150	156	35 208
891100	direkte Beschaffungskriminalität	M.	180	14	12	26	34	44	30	8	2	144
		W.	43	1	2	3	4	15	11	9		42
		INSG.	223	15	14	29	38	59	41	17	2	186
892000	Gewaltkriminalität	M.	36 632	3 265	2 611	5 876	4 889	6 295	4 164	1 774	966	23 964
		W.	6 312	377	363	740	740	1 025	903	393	232	4 033
		INSG.	42 944	3 642	2 974	6 616	5 629	7 320	5 067	2 167	1 198	27 997
892500	Mord und Totschlag	M.	392	24	23	47	52	87	67	35	32	320
		W.	41	1	5	6	4	10	7	7	2	36
		INSG.	433	25	28	53	56	97	74	42	34	356
893000	Wirtschaftskriminalität	M.	4 431	63	81	144	319	893	1 392	989	618	4 355
		W.	1 104	25	32	57	86	243	344	217	132	1 079
		INSG.	5 535	88	113	201	405	1 136	1 736	1 206	750	5 434
893100	bei Betrug	M.	1 481	33	39	72	143	332	439	273	182	1 441
		W.	412	13	13	26	42	86	127	79	37	397
		INSG.	1 893	46	52	98	185	418	566	352	219	1 838
893200	Insolvenzstraftaten gem. StGB und Nebenstrafrecht	M.	1 924	15	17	32	102	326	641	507	306	1 914
		W.	437	7	7	14	21	87	154	91	69	436
		INSG.	2 361	22	24	46	123	413	795	598	375	2 350
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.	M.	318	3	3	6	28	79	105	58	38	314
		W.	53	2	1	3	4	15	12	12	3	49
		INSG.	371	5	4	9	32	94	117	70	41	363
893400	Wettbewerbsdelikte	M.	191	3	7	10	16	44	61	32	19	182
		W.	40	2	1	3	4	8	12	9	4	40
		INSG.	231	5	8	13	20	52	73	41	23	222
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	M.	907	11	8	19	51	209	304	210	106	899
		W.	256	8	8	16	17	72	70	43	34	252
		INSG.	1 163	19	16	35	68	281	374	253	140	1 151
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen	M.	156	2	2	4	10	30	49	33	30	156
		W.	18				2	2	7	4	2	17
		INSG.	174	2	2	4	12	32	56	37	32	173

Polizeiliche Kriminalstatistik
- Aufgliederung der Tatverdächtigen -
- nach Alter und Geschlecht -

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige		bis un- ter 6 Jahre	Kinder				ins- ge- samt	Jugendliche		ins- ge- samt	Heranw. 18 bis unter 21	unter 21 Jahre insge- samt
		insgesamt	4		6 bis unter 8	8 10	10 12	12 14		14 16	16 18			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
895000	Menschenhandel insgesamt	M.	95							1	3	4	2	6
		W.	30										1	1
		INSG.	125								1	3	4	3
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend	M.	104				1	9	10	25	15	40	13	63
		W.	22					4	4	9	3	12	1	17
		INSG.	126				1	13	14	34	18	52	14	80
897000	Computerkriminalität	M.	2 593			1	4	22	27	62	122	184	300	511
		W.	899				1	5	16	22	31	47	78	180
		INSG.	3 492			2	9	38	49	93	169	262	380	691
898000	Umweltkriminalität	M.	2 194		2	5	5	8	20	20	42	62	118	200
		W.	319					1	1	1	2	3	9	13
		INSG.	2 513		2	5	5	9	21	21	44	65	127	213
898100	Umweltstraftaten gem. 29. Abschnitt des StGB	M.	684		1	1	1	1	4	3	5	8	18	30
		W.	47										3	3
		INSG.	731		1	1	1	1	4	3	5	8	21	33
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	M.	298				1	3	3	7	9	18	27	34
		W.	16											68
		INSG.	314			1	3	3	7	9	18	27	34	68
898300	Umweltstraftaten gem. strafrechtlichen Nebengesetzen	M.	1 219		1	3	1	4	9	8	19	27	66	102
		W.	256					1	1	1	2	3	6	10
		INSG.	1 475		1	3	1	5	10	9	21	30	72	112
899000	Straßenkriminalität	M.	48 333	36	148	371	697	1 781	3 033	3 732	5 456	9 188	8 301	20 522
		W.	6 827	15	38	55	87	412	607	840	710	1 550	831	2 988
		INSG.	55 160	51	186	426	784	2 193	3 640	4 572	6 166	10 738	9 132	23 510
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti -insgesamt-	M.	1 768		5	24	56	165	250	304	303	607	320	1 177
		W.	216			1	6	37	44	50	34	84	13	141
		INSG.	1 984		5	25	62	202	294	354	337	691	333	1 318

Schl.- Zahl	Straftat	Tatverdächtige insgesamt		21	23	21 bis	25	30	40	50	ab	ab
		3	4	bis unter	bis unter	unter 25 insge- samt	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	60 Jahre	21 insg.
1	2	3	4	16	17	18	19	20	21	22	23	24
895000	Menschenhandel insgesamt	M.	95	6	6	12	15	38	9	11	4	89
		W.	30	5	2	7	6	8	4	1	3	29
		INSG.	125	11	8	19	21	46	13	12	7	118
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend	M.	104	3	2	5	6	10	13	5	2	41
		W.	22				2	3				5
		INSG.	126	3	2	5	6	12	16	5	2	46
897000	Computerkriminalität	M.	2 593	191	181	372	389	597	430	199	95	2 082
		W.	899	57	54	111	146	182	177	77	26	719
		INSG.	3 492	248	235	483	535	779	607	276	121	2 801
898000	Umweltkriminalität	M.	2 194	107	113	220	254	446	459	364	251	1 994
		W.	319	14	10	24	29	66	78	80	29	306
		INSG.	2 513	121	123	244	283	512	537	444	280	2 300
898100	Umweltstraftaten gem. 29. Abschnitt des StGB	M.	684	32	18	50	57	128	170	160	89	654
		W.	47	2	1	3	11	11	13	6	44	
		INSG.	731	34	19	53	57	139	181	173	95	698
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	M.	298	21	13	34	37	64	26	37	32	230
		W.	16		1	1	2	1	6	4	2	16
		INSG.	314	21	14	35	39	65	32	41	34	246
898300	Umweltstraftaten gem. strafrechtlichen Nebengesetzen	M.	1 219	54	82	136	161	254	265	170	131	1 117
		W.	256	12	8	20	27	54	61	63	21	246
		INSG.	1 475	66	90	156	188	308	326	233	152	1 363
899000	Straßenkriminalität	M.	48 333	4 252	3 313	7 565	5 742	6 863	4 390	2 014	1 237	27 811
		W.	6 827	373	357	730	671	1 020	817	362	239	3 839
		INSG.	55 160	4 625	3 670	8 295	6 413	7 883	5 207	2 376	1 476	31 650
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti -insgesamt-	M.	1 768	121	104	225	170	121	41	18	16	591
		W.	216	12	10	22	14	14	13	5	7	75
		INSG.	1 984	133	114	247	184	135	54	23	23	666

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
.....	Straftaten insgesamt	vollendet:	198 996	228 706	128 380	100 326	14 383	7 917	6 466	20 947	11 848	9 099	22 295	12 801	9 494	57 625	32 566	25 059
		versucht:	187 625	215 786	120 618	95 168	13 461	7 444	6 017	19 773	11 131	8 642	21 220	12 165	9 055	54 454	30 740	23 714
			11 371	12 920	7 762	5 158	922	473	449	1 174	717	457	1 075	636	439	3 171	1 826	1 345
000000	Straftaten gegen das Leben	vollendet:	441	553	344	209	44	25	19	14	12	2	22	16	6	80	53	27
		versucht:	203	215	103	112	33	17	16	6	5	1	2	1	1	41	23	18
			238	338	241	97	11	8	3	8	7	1	20	15	5	39	30	9
010000	Mord § 211 StGB	vollendet:	122	178	98	80	13	6	7	2	1	1	9	4	5	24	11	13
		versucht:	48	52	19	33	9	3	6				1	1		10	4	6
			74	126	79	47	4	3	1	2	1	1	8	3	5	14	7	7
010079	Sonstiger Mord	vollendet:	115	170	96	74	13	6	7	2	1	1	8	3	5	23	10	13
		versucht:	42	45	17	28	9	3	6							9	3	6
			73	125	79	46	4	3	1	2	1	1	8	3	5	14	7	7
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	vollendet:	7	8	2	6							1	1		1	1	
		versucht:	6	7	2	5							1	1		1	1	
			1	1		1												
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	vollendet:	225	275	192	83	19	10	9	8	8		13	12	1	40	30	10
		versucht:	61	63	30	33	12	5	7	2	2		1		1	15	7	8
			164	212	162	50	7	5	2	6	6		12	12		25	23	2
020010	Totschlag § 212 StGB	vollendet:	225	275	192	83	19	10	9	8	8		13	12	1	40	30	10
		versucht:	61	63	30	33	12	5	7	2	2		1		1	15	7	8
			164	212	162	50	7	5	2	6	6		12	12		25	23	2
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	vollendet:	94	100	54	46	12	9	3	4	3	1				16	12	4
			94	100	54	46	12	9	3	4	3	1				16	12	4
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	vollendet:	8 121	8 935	1 280	7 655	3 197	750	2 447	1 489	169	1 320	756	41	715	5 442	960	4 482
		versucht:	7 274	8 052	1 183	6 869	2 930	689	2 241	1 297	147	1 150	663	37	626	4 890	873	4 017
			847	883	97	786	267	61	206	192	22	170	93	4	89	552	87	465
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	vollendet:	2 925	3 018	147	2 871	106	17	89	814	52	762	464	24	440	1 384	93	1 291
		versucht:	2 390	2 474	128	2 346	92	16	76	693	48	645	374	20	354	1 159	84	1 075
			535	544	19	525	14	1	13	121	4	117	90	4	86	225	9	216
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	vollendet:	1 850	1 877	66	1 811	55	6	49	434	20	414	284	10	274	773	36	737
		versucht:	1 540	1 561	58	1 503	51	6	45	369	18	351	241	9	232	661	33	628
			310	316	8	308	4		4	65	2	63	43	1	42	112	3	109

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
.....	Straftaten insgesamt	vollendet:	228 706	128 380	100 326	58 101	32 321	25 780	42 330	23 107	19 223	36 587	20 693	15 894	21 232	12 714	8 518	12 831	6 979	5 852
		versucht:	12 920	7 762	5 158	2 891	1 778	1 113	2 243	1 386	857	2 157	1 347	810	1 423	873	550	1 035	552	483
0000	Straftaten gegen das Leben	vollendet:	553	344	209	94	72	22	103	71	32	91	62	29	71	39	32	114	47	67
		versucht:	215	103	112	12	4	8	27	14	13	30	21	9	26	12	14	79	29	50
10000	Mord § 211 StGB	vollendet:	338	241	97	82	68	14	76	57	19	61	41	20	45	27	18	35	18	17
		versucht:	178	98	80	27	18	9	33	21	12	33	17	16	29	18	11	32	13	19
10079	Sonstiger Mord	vollendet:	52	19	33	5	1	4	5	1	4	8	4	4	11	6	5	13	3	10
		versucht:	126	79	47	22	17	5	28	20	8	25	13	12	18	12	6	19	10	9
11000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	vollendet:	170	96	74	26	18	8	32	21	11	33	17	16	28	18	10	28	12	16
		versucht:	45	17	28	4	1	3	4	1	3	8	4	4	10	6	4	10	2	8
		versucht:	125	79	46	22	17	5	28	20	8	25	13	12	18	12	6	18	10	8
		vollendet:	8	2	6	1		1	1		1				1		1	4	1	3
		versucht:	7	2	5	1		1	1		1				1		1	3	1	2
		versucht:	1		1													1		1
20000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	vollendet:	275	192	83	64	52	12	63	45	18	46	35	11	37	20	17	25	10	15
		versucht:	63	30	33	4	1	3	15	8	7	10	7	3	10	5	5	9	2	7
		versucht:	212	162	50	60	51	9	48	37	11	36	28	8	27	15	12	16	8	8
20010	Totschlag § 212 StGB	vollendet:	275	192	83	64	52	12	63	45	18	46	35	11	37	20	17	25	10	15
		versucht:	63	30	33	4	1	3	15	8	7	10	7	3	10	5	5	9	2	7
		versucht:	212	162	50	60	51	9	48	37	11	36	28	8	27	15	12	16	8	8
30000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	vollendet:	100	54	46	3	2	1	7	5	2	12	10	2	5	1	4	57	24	33
		versucht:	100	54	46	3	2	1	7	5	2	12	10	2	5	1	4	57	24	33
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	vollendet:	8 935	1 280	7 655	1 453	94	1 359	839	104	735	617	68	549	309	32	277	275	22	253
		versucht:	8 052	1 183	6 869	1 281	90	1 191	761	100	661	577	66	511	282	32	250	261	22	239
		versucht:	883	97	786	172	4	168	78	4	74	40	2	38	27		27	14		14
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	vollendet:	3 018	147	2 871	806	27	779	393	11	382	271	11	260	108	2	106	56	3	53
		versucht:	2 474	128	2 346	640	23	617	318	7	311	233	9	224	81	2	79	43	3	40
		versucht:	544	19	525	166	4	162	75	4	71	38	2	36	27		27	13		13
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	vollendet:	1 877	66	1 811	534	13	521	280	8	272	193	7	186	64	1	63	33	1	32
		versucht:	1 561	58	1 503	429	12	417	227	6	221	171	5	166	48	1	47	25	1	24
		versucht:	316	8	308	105	1	104	53	2	51	22	2	20	16		16	8		8

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt				
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	vollendet: versucht:	244	247	8	239	9	1	8	48			48	40	1	39	97	2	95
			138	138	7	131	6	1	5	29			29	21	1	20	56	2	54
			106	109	1	108	3		3	19			19	19		19	41		41
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	vollendet: versucht:	33	34	1	33				11			11	6	1	5	17	1	16
			25	25	1	24				7			7	5	1	4	12	1	11
			8	9		9				4			4	1		1	5		5
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	vollendet: versucht:	67	70	2	68	3		3	29			29	15	1	14	47	1	46
			57	59	1	58	3		3	25			25	12		12	40		40
			10	11	1	10				4			4	3	1	2	7	1	6
111400	Sonstige Straftaten gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	vollendet: versucht:	1 506	1 526	55	1 471	43	5	38	346	20		326	223	7	216	612	32	580
			1 320	1 339	49	1 290	42	5	37	308	18		290	203	7	196	553	30	523
			186	187	6	181	1		1	38	2		36	20		20	59	2	57
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB	vollendet: versucht:	932	982	56	926	51	11	40	291	16		275	165	10	155	507	37	470
			714	762	47	715	41	10	31	240	15		225	120	8	112	401	33	368
			218	220	9	211	10	1	9	51	1		50	45	2	43	106	4	102
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB	vollendet: versucht:	143	159	25	134				89	16		73	15	4	11	104	20	84
			136	151	23	128				84	15		69	13	3	10	97	18	79
			7	8	2	6				5	1		4	2	1	1	7	2	5
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	vollendet: versucht:	105	112	17	95				87	15		72	11	2	9	98	17	81
			99	105	15	90				82	14		68	9	1	8	91	15	76
			6	7	2	5				5	1		4	2	1	1	7	2	5
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	vollendet:	6	13	2	11				1			1				1		1
			6	13	2	11				1			1				1		1
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	vollendet:	2	2	1	1													
			2	2	1	1													
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	vollendet: versucht:	30	32	5	27				1	1		4	2	2	5	3	2	
			29	31	5	26				1	1		4	2	2	5	3	2	
			1	1		1													
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB	vollendet: versucht:	5 083	5 798	1 130	4 668	3 086	733	2 353	660	115		545	270	17	253	4 016	865	3 151
			4 778	5 467	1 052	4 415	2 836	673	2 163	594	97		497	267	17	250	3 697	787	2 910
			305	331	78	253	250	60	190	66	18		48	3		3	319	78	241

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB		247	8	239	75	3	72	35	3	32	23		23	10		10	7		7
		vollendet:	138	7	131	39	3	36	23	2	21	14		14	3		3	3		3
		versucht:	109	1	108	36		36	12	1	11	9		9	7		7	4		4
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB		34	1	33	8		8	7		7	1		1	1		1			
		vollendet:	25	1	24	5		5	6		6	1		1	1		1			
		versucht:	9		9	3		3	1		1									
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB		70	2	68	13		13	7	1	6	2		2	1		1			
		vollendet:	59	1	58	10		10	6	1	5	2		2	1		1			
		versucht:	11	1	10	3		3	1		1									
111400	Sonstige Straftaten gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB		1 526	55	1 471	438	10	428	231	4	227	167	7	160	52	1	51	26	1	25
		vollendet:	1 339	49	1 290	375	9	366	192	3	189	154	5	149	43	1	42	22	1	21
		versucht:	187	6	181	63	1	62	39	1	38	13	2	11	9		9	4		4
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB		982	56	926	247	11	236	96	2	94	71	4	67	40	1	39	21	1	20
		vollendet:	762	47	715	187	8	179	74		74	55	4	51	29	1	28	16	1	15
		versucht:	220	9	211	60	3	57	22	2	20	16		16	11		11	5		5
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB		159	25	134	25	3	22	17	1	16	7		7	4		4	2	1	1
		vollendet:	151	23	128	24	3	21	17	1	16	7		7	4		4	2	1	1
		versucht:	8	2	6	1		1												
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB		112	17	95	10		10	4		4									
		vollendet:	105	15	90	10		10	4		4									
		versucht:	7	2	5															
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB		13	2	11	6	1	5	5	1	4	1		1						
		vollendet:	13	2	11	6	1	5	5	1	4	1		1						
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB		2	1	1	1	1		1		1									
		vollendet:	2	1	1	1	1		1		1									
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB		32	5	27	8	1	7	7		7	6		6	4		4	2	1	1
		vollendet:	31	5	26	7	1	6	7		7	6		6	4		4	2	1	1
		versucht:	1		1	1		1												
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB		5 798	1 130	4 668	589	66	523	431	93	338	343	57	286	200	30	170	219	19	200
		vollendet:	5 467	1 052	4 415	583	66	517	428	93	335	341	57	284	200	30	170	218	19	199
		versucht:	331	78	253	6		6	3		3	2		2				1		1

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB		2 696	3 080	732	2 348	3 080	732	2 348							3 080	732	2 348
		vollendet:	2 471	2 831	673	2 158	2 831	673	2 158							2 831	673	2 158
		versucht:	225	249	59	190	249	59	190							249	59	190
131010	Handlungen gem. § 176 Abs. 5 StGB		32	32	7	25	32	7	25							32	7	25
		vollendet:	32	32	7	25	32	7	25							32	7	25
131100	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB		1 166	1 279	303	976	1 279	303	976							1 279	303	976
		vollendet:	1 020	1 115	265	850	1 115	265	850							1 115	265	850
		versucht:	146	164	38	126	164	38	126							164	38	126
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB		494	673	156	517	673	156	517							673	156	517
		vollendet:	477	655	150	505	655	150	505							655	150	505
		versucht:	17	18	6	12	18	6	12							18	6	12
131300	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB		188	207	57	150	207	57	150							207	57	150
		vollendet:	155	171	46	125	171	46	125							171	46	125
		versucht:	33	36	11	25	36	11	25							36	11	25
131400	Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB		275	306	71	235	306	71	235							306	71	235
		vollendet:	275	306	71	235	306	71	235							306	71	235
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB		149	165	25	140	165	25	140							165	25	140
		vollendet:	137	152	24	128	152	24	128							152	24	128
		versucht:	12	13	1	12	13	1	12							13	1	12
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB		25	25	15	10	25	15	10							25	15	10
		vollendet:	22	22	15	7	22	15	7							22	15	7
		versucht:	3	3		3	3		3							3		3
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gem. § 176a StGB		366	392	98	294	392	98	294							392	98	294
		vollendet:	352	377	95	282	377	95	282							377	95	282
		versucht:	14	15	3	12	15	3	12							15	3	12
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB		1	1		1	1		1							1		1
		vollendet:	1	1		1	1		1							1		1
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB		1 878	2 196	293	1 903				358	35	323	218	12	206	576	47	529
		vollendet:	1 878	2 196	293	1 903				358	35	323	218	12	206	576	47	529
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB		1 728	2 027	213	1 814				350	32	318	210	11	199	560	43	517
		vollendet:	1 728	2 027	213	1 814				350	32	318	210	11	199	560	43	517

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB		3 080	732	2 348															
		vollendet:	2 831	673	2 158															
		versucht:	249	59	190															
131010	Handlungen gem. § 176 Abs. 5 StGB		32	7	25															
		vollendet:	32	7	25															
131100	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB		1 279	303	976															
		vollendet:	1 115	265	850															
		versucht:	164	38	126															
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB		673	156	517															
		vollendet:	655	150	505															
		versucht:	18	6	12															
131300	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB		207	57	150															
		vollendet:	171	46	125															
		versucht:	36	11	25															
131400	Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB		306	71	235															
		vollendet:	306	71	235															
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB		165	25	140															
		vollendet:	152	24	128															
		versucht:	13	1	12															
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB		25	15	10															
		vollendet:	22	15	7															
		versucht:	3		3															
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gem. § 176a StGB		392	98	294															
		vollendet:	377	95	282															
		versucht:	15	3	12															
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB		1		1															
		vollendet:	1		1															
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB		2 196	293	1 903	511	58	453	388	86	302	324	56	268	189	29	160	208	17	191
		vollendet:	2 196	293	1 903	511	58	453	388	86	302	324	56	268	189	29	160	208	17	191
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB		2 027	213	1 814	472	51	421	338	48	290	289	37	252	172	22	150	196	12	184
		vollendet:	2 027	213	1 814	472	51	421	338	48	290	289	37	252	172	22	150	196	12	184

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB		150	169	80	89				8	3	5	8	1	7	16	4	12
		vollendet:	150	169	80	89				8	3	5	8	1	7	16	4	12
			238	249	75	174				249	75	174				249	75	174
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB		178	187	57	130				187	57	130				187	57	130
		versucht:	60	62	18	44				62	18	44				62	18	44
			271	273	30	243	6	1	5	53	5	48	52	5	47	111	11	100
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB		251	253	29	224	5		5	49	5	44	49	5	44	103	10	93
		versucht:	20	20	1	19	1	1		4		4	3		3	8	1	7
			113	119	3	116	5		5	15	2	13	22		22	42	2	40
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gem. §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB		106	111	3	108	2		2	10	2	8	22		22	34	2	32
		versucht:	7	8		8	3		3	5		5				8		8
			33	37	2	35	5		5	15	2	13	5		5	25	2	23
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB		26	29	2	27	2		2	10	2	8	5		5	17	2	15
		versucht:	7	8		8	3		3	5		5				8		8
			19	20	2	18	5		5	15	2	13				20	2	18
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB		12	12	2	10	2		2	10	2	8				12	2	10
		versucht:	7	8		8	3		3	5		5				8		8
			14	17		17							5		5	5		5
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB		14	17		17							5		5	5		5
		vollendet:	14	17		17							5		5	5		5
			80	82	1	81							17		17	17		17
142000	Zuhälterei gem. § 181a StGB		80	82	1	81							17		17	17		17
		vollendet:	80	82	1	81							17		17	17		17
			184 438	208 746	118 637	90 109	11 107	7 125	3 982	19 408	11 638	7 770	21 425	12 690	8 735	51 940	31 453	20 487
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit		174 156	197 051	111 217	85 834	10 463	6 721	3 742	18 435	10 951	7 484	20 463	12 073	8 390	49 361	29 745	19 616
		versucht:	10 282	11 695	7 420	4 275	644	404	240	973	687	286	962	617	345	2 579	1 708	871
			14 678	15 966	10 615	5 351	747	591	156	2 364	2 053	311	1 917	1 483	434	5 028	4 127	901
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB		11 961	12 982	8 649	4 333	527	425	102	1 949	1 685	264	1 608	1 240	368	4 084	3 350	734
		versucht:	2 717	2 984	1 966	1 018	220	166	54	415	368	47	309	243	66	944	777	167
			608	638	325	313	30	21	9	56	38	18	67	48	19	153	107	46
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB		494	517	265	252	24	15	9	45	31	14	59	43	16	128	89	39
		versucht:	114	121	60	61	6	6		11	7	4	8	5	3	25	18	7

Schl.- Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB		169	80	89	39	7	32	50	38	12	35	19	16	17	7	10	12	5	7
		vollendet:	169	80	89	39	7	32	50	38	12	35	19	16	17	7	10	12	5	7
		versucht:	249	75	174															
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB		187	57	130															
		vollendet:	187	57	130															
		versucht:	62	18	44															
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB		273	30	243	78	8	70	43	7	36	19	1	18	11	1	10	11	2	9
		vollendet:	253	29	224	72	8	64	40	7	33	17	1	16	11	1	10	10	2	8
		versucht:	20	1	19	6		6	3		3	2		2				1		1
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gem. §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB		119	3	116	58	1	57	15		15	3		3	1		1			
		vollendet:	111	3	108	58	1	57	15		15	3		3	1		1			
		versucht:	8		8															
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB		37	2	35	6		6	5		5				1		1			
		vollendet:	29	2	27	6		6	5		5				1		1			
		versucht:	8		8															
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB		20	2	18															
		vollendet:	12	2	10															
		versucht:	8		8															
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB		17		17	6		6	5		5				1		1			
		vollendet:	17		17	6		6	5		5				1		1			
142000	Zuhälterei gem. § 181a StGB		82	1	81	52	1	51	10		10	3		3						
		vollendet:	82	1	81	52	1	51	10		10	3		3						
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit		208 746	118 637	90 109	53 285	29 991	23 294	37 761	20 120	17 641	33 563	18 554	15 009	19 814	11 656	8 158	12 383	6 863	5 520
		vollendet:	197 051	111 217	85 834	50 648	28 285	22 363	35 674	18 797	16 877	31 507	17 250	14 257	18 463	10 810	7 653	11 398	6 330	5 068
		versucht:	11 695	7 420	4 275	2 637	1 706	931	2 087	1 323	764	2 056	1 304	752	1 351	846	505	985	533	452
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB		15 966	10 615	5 351	3 711	2 560	1 151	2 005	1 403	602	1 958	1 156	802	1 425	731	694	1 839	638	1 201
		vollendet:	12 982	8 649	4 333	3 116	2 153	963	1 671	1 186	485	1 589	941	648	1 081	548	533	1 441	471	970
		versucht:	2 984	1 966	1 018	595	407	188	334	217	117	369	215	154	344	183	161	398	167	231
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB		638	325	313	122	68	54	75	44	31	92	36	56	65	20	45	131	50	81
		vollendet:	517	265	252	98	56	42	68	41	27	73	29	44	51	15	36	99	35	64
		versucht:	121	60	61	24	12	12	7	3	4	19	7	12	14	5	9	32	15	17

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	vollendet:	259	190	69	59	45	14	45	35	10	61	45	16	26	16	10	26	15	11
		versucht:	211	156	55	51	39	12	42	32	10	52	40	12	17	10	7	19	10	9
			48	34	14	8	6	2	3	3		9	5	4	9	6	3	7	5	2
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	vollendet:	2 559	1 659	900	663	416	247	563	427	136	482	310	172	291	152	139	200	84	116
		versucht:	2 223	1 436	787	581	361	220	486	374	112	405	258	147	243	124	119	181	72	109
			336	223	113	82	55	27	77	53	24	77	52	25	48	28	20	19	12	7
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	vollendet:	606	463	143	109	85	24	75	53	22	81	58	23	60	41	19	40	24	16
		versucht:	375	292	83	69	50	19	42	29	13	43	31	12	32	22	10	17	10	7
			231	171	60	40	35	5	33	24	9	38	27	11	28	19	9	23	14	9
211000	Raub, räuberische Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	vollendet:	62	25	37	12	6	6	2	1	1	18	6	12	22	9	13	5	2	3
		versucht:	48	17	31	8	5	3	1		1	14	4	10	18	6	12	5	2	3
			14	8	6	4	1	3	1	1		4	2	2	4	3	1			
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	vollendet:	47	21	26	9	3	6	2	1	1	14	6	8	15	8	7	5	2	3
		versucht:	36	14	22	6	3	3	1		1	11	4	7	12	5	7	5	2	3
			11	7	4	3		3	1	1		3	2	1	3	3				
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	vollendet:	1		1										1		1			
			1		1										1		1			
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	vollendet:	28	11	17	6	1	5	1		1	10	5	5	6	2	4	3	2	1
		versucht:	22	7	15	4	1	3	1		1	8	3	5	5	1	4	3	2	1
			6	4	2	2		2				2	2		1	1				
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	vollendet:	18	10	8	3	2	1	1	1		4	1	3	8	6	2	2		2
		versucht:	13	7	6	2	2					3	1	2	6	4	2	2		2
			5	3	2	1		1	1	1		1		1	2	2				
211200	Raubüberfälle auf Postfilialen und -agenturen	vollendet:	15	4	11	3	3					4		4	7	1	6			
		versucht:	12	3	9	2	2					3		3	6	1	5			
			3	1	2	1	1					1		1	1		1			
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB	vollendet:	1		1										1		1			
			1		1										1		1			
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	vollendet:	9	4	5	3	3					2		2	4	1	3			
		versucht:	7	3	4	2	2					2		2	3	1	2			
			2	1	1	1	1							1		1				

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt				
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB		4	5		5							1		1	1		1	
		vollendet:	3	4		4								1		1	1		1
		versucht:	1	1		1													
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte		1 179	1 350	462	888				8	4	4	91	52	39	99	56	43	
		vollendet:	900	1 033	333	700				8	4	4	74	40	34	82	44	38	
		versucht:	279	317	129	188							17	12	5	17	12	5	
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB		104	113	38	75				1		1	6	3	3	7	3	4	
		vollendet:	69	75	23	52				1		1	6	3	3	7	3	4	
		versucht:	35	38	15	23													
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB		396	477	195	282				5	3	2	34	19	15	39	22	17	
		vollendet:	298	367	140	227				5	3	2	29	17	12	34	20	14	
		versucht:	98	110	55	55							5	2	3	5	2	3	
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB		192	232	78	154				1		1	15	9	6	16	9	7	
		vollendet:	129	156	50	106				1		1	10	6	4	11	6	5	
		versucht:	63	76	28	48							5	3	2	5	3	2	
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen		340	370	79	291							10	3	7	10	3	7	
		vollendet:	279	303	63	240							7		7	7		7	
		versucht:	61	67	16	51							3	3		3	3		
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB		56	60	13	47							2		2	2		2	
		vollendet:	38	40	10	30							2		2	2		2	
		versucht:	18	20	3	17													
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB		201	217	42	175							5	2	3	5	2	3	
		vollendet:	174	187	33	154							3		3	3		3	
		versucht:	27	30	9	21							2	2		2	2		
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB		83	93	24	69							3	1	2	3	1	2	
		vollendet:	67	76	20	56							2		2	2		2	
		versucht:	16	17	4	13							1	1		1	1		
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen		147	158	72	86				1	1		26	18	8	27	19	8	
		vollendet:	125	132	57	75				1	1		22	14	8	23	15	8	
		versucht:	22	26	15	11							4	4		4	4		

Schl.- Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB		5		5							2		2	2		2				
		vollendet:	4		4								1		1	2		2			
		versucht:	1		1								1		1						
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte		1 350	462	888	324	118	206	192	77	115	283	81	202	278	70	208	174	60	114	
		vollendet:	1 033	333	700	274	97	177	152	59	93	224	58	166	186	41	145	115	34	81	
		versucht:	317	129	188	50	21	29	40	18	22	59	23	36	92	29	63	59	26	33	
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB		113	38	75	29	9	20	14	4	10	22	9	13	19	3	16	22	10	12	
		vollendet:	75	23	52	21	6	15	7	1	6	14	5	9	11	1	10	15	7	8	
		versucht:	38	15	23	8	3	5	7	3	4	8	4	4	8	2	6	7	3	4	
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB		477	195	282	105	40	65	69	34	35	100	33	67	105	38	67	59	28	31	
		vollendet:	367	140	227	93	35	58	60	26	34	80	25	55	64	19	45	36	15	21	
		versucht:	110	55	55	12	5	7	9	8	1	20	8	12	41	19	22	23	13	10	
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB		232	78	154	61	26	35	36	8	28	39	13	26	53	12	41	27	10	17	
		vollendet:	156	50	106	49	22	27	27	5	22	26	7	19	29	7	22	14	3	11	
		versucht:	76	28	48	12	4	8	9	3	6	13	6	7	24	5	19	13	7	6	
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen		370	79	291	69	16	53	54	22	32	99	17	82	78	10	68	60	11	49	
		vollendet:	303	63	240	61	12	49	43	20	23	84	14	70	62	8	54	46	9	37	
		versucht:	67	16	51	8	4	4	11	2	9	15	3	12	16	2	14	14	2	12	
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB		60	13	47	10	4	6	12	4	8	17	2	15	9	1	8	10	2	8	
		vollendet:	40	10	30	7	3	4	7	3	4	11	1	10	6	1	5	7	2	5	
		versucht:	20	3	17	3	1	2	5	1	4	6	1	5	3		3	3		3	
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB		217	42	175	49	10	39	26	11	15	57	8	49	48	4	44	32	7	25	
		vollendet:	187	33	154	46	8	38	21	10	11	51	7	44	38	2	36	28	6	22	
		versucht:	30	9	21	3	2	1	5	1	4	6	1	5	10	2	8	4	1	3	
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB		93	24	69	10	2	8	16	7	9	25	7	18	21	5	16	18	2	16	
		vollendet:	76	20	56	8	1	7	15	7	8	22	6	16	18	5	13	11	1	10	
		versucht:	17	4	13	2	1	1	1		1	3	1	2	3		3	7	1	6	
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen		158	72	86	60	27	33	19	9	10	23	9	14	23	7	16	6	1	5	
		vollendet:	132	57	75	50	22	28	15	7	8	20	7	13	20	6	14	4		4	
		versucht:	26	15	11	10	5	5	4	2	2	3	2	1	3	1	2	2	1	1	

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.- Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	vollendet:	17	6	11	8	1	7	3	3		3	1	2	1		1	1		1
		versucht:	11	3	8	5		5	2	2		2		2				1		1
			6	3	3	3	1	2	1	1		1	1		1		1			
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	vollendet:	91	46	45	26	16	10	10	4	6	18	7	11	19	7	12	3	1	2
		versucht:	78	38	40	21	13	8	9	4	5	16	6	10	17	6	11	2		2
			13	8	5	5	3	2	1		1	2	1	1	2	1	1	1	1	
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	vollendet:	50	20	30	26	10	16	6	2	4	2	1	1	3		3	2		2
		versucht:	43	16	27	24	9	15	4	1	3	2	1	1	3		3	1		1
			7	4	3	2	1	1	2	1	1						1			1
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte	vollendet:	46	24	22	11	6	5	6	4	2	10	3	7	8	3	5	5	3	2
		versucht:	36	21	15	10	6	4	4	3	1	8	2	6	5	3	2	3	2	1
			10	3	7	1		1	2	1	1	2	1	1	3		3	2	1	1
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten	vollendet:	46	24	22	11	6	5	6	4	2	10	3	7	8	3	5	5	3	2
		versucht:	36	21	15	10	6	4	4	3	1	8	2	6	5	3	2	3	2	1
			10	3	7	1		1	2	1	1	2	1	1	3		3	2	1	1
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	vollendet:	19	6	13	4	2	2	3	1	2	4		4	4	1	3	1		1
		versucht:	14	5	9	4	2	2	1		1	3		3	2	1	1	1		1
			5	1	4				2	1	1	1		1	2		2			
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	vollendet:	20	14	6	3	2	1	2	2		5	3	2	3	1	2	4	3	1
		versucht:	15	12	3	2	2		2	2		4	2	2	2	1	1	2	2	
			5	2	3	1		1			1	1		1		1	2	1	1	1
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	vollendet:	7	4	3	4	2	2	1	1		1		1	1	1				
			7	4	3	4	2	2	1	1		1		1	1	1				
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	vollendet:	100	83	17	11	7	4	17	14	3	24	21	3	26	23	3	19	15	4
		versucht:	65	57	8	8	6	2	14	12	2	18	16	2	15	14	1	8	7	1
			35	26	9	3	1	2	3	2	1	6	5	1	11	9	2	11	8	3
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	vollendet:	42	28	14	7	4	3	10	8	2	11	8	3	7	4	3	4	1	3
		versucht:	26	19	7	5	4	1	8	6	2	6	4	2	4	3	1	1		1
			16	9	7	2		2	2	2		5	4	1	3	1	2	3	1	2
214100	Beraubung von Taxifahrern	vollendet:	58	55	3	4	3	1	7	6	1	13	13		19	19		15	14	1
		versucht:	39	38	1	3	2	1	6	6		12	12		11	11		7	7	
			19	17	2	1	1		1	1		1	1		8	8		8	7	1

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt					
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
216000	Handtaschenraub		803	816	36	780				26			26	55	2	53	82	2	80	
		vollendet:	653	663	28	635			1	1	19			19	46	1	45	66	1	65
		versucht:	150	153	8	145					7			7	9	1	8	16	1	15
216010	Handtaschenraub gem. § 249 StGB		766	778	34	744				23			23	54	2	52	78	2	76	
		vollendet:	626	635	27	608			1	1	18			18	46	1	45	65	1	64
		versucht:	140	143	7	136					5			5	8	1	7	13	1	12
216020	Handtaschenraub gem. § 250 StGB		30	31	1	30				2			2	1		1	3		3	
		vollendet:	24	25	1	24					1			1			1	1		1
		versucht:	6	6		6					1			1	1		1	2		2
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge gem. § 251 StGB		1	1	1															
		versucht:	1	1	1															
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub gem. § 255 StGB		6	6		6				1			1				1		1	
		vollendet:	3	3		3														
		versucht:	3	3		3					1		1					1		1
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen		7 931	8 560	6 715	1 845	588	476	112	1 957	1 740	217	1 318	1 101	217	3 863	3 317	546		
		vollendet:	6 507	6 997	5 504	1 493	413	342	71	1 611	1 425	186	1 089	906	183	3 113	2 673	440		
		versucht:	1 424	1 563	1 211	352	175	134	41	346	315	31	229	195	34	750	644	106		
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB		5 748	6 075	4 544	1 531	375	300	75	1 198	1 023	175	862	685	177	2 435	2 008	427		
		vollendet:	4 883	5 135	3 851	1 284	286	232	54	985	833	152	734	584	150	2 005	1 649	356		
		versucht:	865	940	693	247	89	68	21	213	190	23	128	101	27	430	359	71		
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB		991	1 126	977	149	43	35	8	272	256	16	200	177	23	515	468	47		
		vollendet:	800	918	804	114	27	23	4	229	215	14	175	154	21	431	392	39		
		versucht:	191	208	173	35	16	12	4	43	41	2	25	23	2	84	76	8		
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB		1	1	1					1	1					1	1			
		vollendet:	1	1	1					1	1					1	1			
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB		1 191	1 358	1 193	165	170	141	29	486	460	26	256	239	17	912	840	72		
		vollendet:	823	943	848	95	100	87	13	396	376	20	180	168	12	676	631	45		
		versucht:	368	415	345	70	70	54	16	90	84	6	76	71	5	236	209	27		
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln		37	39	37	2				7	7		12	12		19	19			
		vollendet:	33	34	32	2				5	5		10	10		15	15			
		versucht:	4	5	5					2	2		2	2		4	4			

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB		24	25	24	1					6	6		8	8		14	14
		vollendet:	22	22	21	1					5	5		7	7		12	12
		versucht:	2	3	3						1	1		1	1		2	2
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB		7	8	7	1				1	1		2	2		3	3	
		vollendet:	5	6	5	1								1	1		1	1
		versucht:	2	2	2						1	1		1	1		2	2
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB	vollendet:	6	6	6								2	2		2	2	
		versucht:	6	6	6								2	2		2	2	
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	vollendet:	829	931	596	335	9	4	5	42	33	9	106	74	32	157	111	46
		versucht:	697	780	508	272	7	3	4	38	29	9	96	67	29	141	99	42
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB	vollendet:	132	151	88	63	2	1	1	4	4		10	7	3	16	12	4
		versucht:	435	466	258	208	1	1		17	12	5	47	27	20	65	40	25
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB	vollendet:	391	414	232	182				16	11	5	46	27	19	62	38	24
		versucht:	44	52	26	26	1	1		1	1		1		1	3	2	1
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	vollendet:	220	274	219	55	5	2	3	11	8	3	35	30	5	51	40	11
		versucht:	197	244	197	47	4	2	2	10	7	3	31	27	4	45	36	9
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	vollendet:	23	30	22	8	1		1	1	1		4	3	1	6	4	2
		versucht:	174	191	119	72	3	1	2	14	13	1	24	17	7	41	31	10
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	vollendet:	109	122	79	43	3	1	2	12	11	1	19	13	6	34	25	9
		versucht:	65	69	40	29				2	2		5	4	1	7	6	1
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vollendet:	119 703	137 263	81 240	56 023	8 536	5 563	2 973	13 657	8 142	5 515	15 262	9 573	5 689	37 455	23 278	14 177
		versucht:	113 490	130 000	76 469	53 531	8 201	5 354	2 847	13 221	7 865	5 356	14 730	9 237	5 493	36 152	22 456	13 696
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	vollendet:	6 213	7 263	4 771	2 492	335	209	126	436	277	159	532	336	196	1 303	822	481
		versucht:	15	15	12	3	2	2								2	2	
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	vollendet:	15	15	12	3	2	2							2	2		
		versucht:	15	15	12	3	2	2							2	2		
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	vollendet:	30 062	36 745	26 006	10 739	1 863	1 265	598	3 796	2 569	1 227	4 780	3 504	1 276	10 439	7 338	3 101
		versucht:	26 669	32 622	23 151	9 471	1 672	1 143	529	3 530	2 383	1 147	4 463	3 287	1 176	9 665	6 813	2 852
		versucht:	3 393	4 123	2 855	1 268	191	122	69	266	186	80	317	217	100	774	525	249

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB		25	24	1	7	6	1	1	1		1	1		1	1		1	1		
		vollendet:	22	21	1	6	5	1	1	1		1	1		1	1		1	1		1
		versucht:	3	3		1	1														
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB		8	7	1	1	1		1	1					3	2	1				
		vollendet:	6	5	1	1	1		1	1					3	2	1				
		versucht:	2	2																	
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB		6	6		2	2					2	2								
		vollendet:	6	6		2	2					2	2								
219000	Raubüberfälle in Wohnungen		931	596	335	226	154	72	135	89	46	121	80	41	74	56	18	218	106	112	
		vollendet:	780	508	272	197	134	63	116	80	36	96	68	28	59	45	14	171	82	89	
		versucht:	151	88	63	29	20	9	19	9	10	25	12	13	15	11	4	47	24	23	
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB		466	258	208	114	66	48	63	41	22	60	35	25	31	24	7	133	52	81	
		vollendet:	414	232	182	104	61	43	57	38	19	54	33	21	29	22	7	108	40	68	
		versucht:	52	26	26	10	5	5	6	3	3	6	2	4	2	2		25	12	13	
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB		274	219	55	72	59	13	40	32	8	32	30	2	27	21	6	52	37	15	
		vollendet:	244	197	47	68	55	13	38	30	8	26	25	1	24	19	5	43	32	11	
		versucht:	30	22	8	4	4		2	2		6	5	1	3	2	1	9	5	4	
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB		191	119	72	40	29	11	32	16	16	29	15	14	16	11	5	33	17	16	
		vollendet:	122	79	43	25	18	7	21	12	9	16	10	6	6	4	2	20	10	10	
		versucht:	69	40	29	15	11	4	11	4	7	13	5	8	10	7	3	13	7	6	
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB		137 263	81 240	56 023	37 162	22 377	14 785	24 430	13 520	10 910	20 430	11 475	8 955	11 324	6 839	4 485	6 462	3 751	2 711	
		vollendet:	130 000	76 469	53 531	35 410	21 206	14 204	22 945	12 545	10 400	19 028	10 544	8 484	10 485	6 274	4 211	5 980	3 444	2 536	
		versucht:	7 263	4 771	2 492	1 752	1 171	581	1 485	975	510	1 402	931	471	839	565	274	482	307	175	
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB		15	12	3				1	1		2	1	1	4	4		6	4	2	
		vollendet:	15	12	3				1	1		2	1	1	4	4		6	4	2	
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB		15	12	3				1	1		2	1	1	4	4		6	4	2	
		vollendet:	15	12	3				1	1		2	1	1	4	4		6	4	2	
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB		36 745	26 006	10 739	11 145	8 100	3 045	6 469	4 541	1 928	4 947	3 418	1 529	2 523	1 771	752	1 222	838	384	
		vollendet:	32 622	23 151	9 471	10 121	7 377	2 744	5 582	3 928	1 654	4 180	2 878	1 302	2 077	1 475	602	997	680	317	
		versucht:	4 123	2 855	1 268	1 024	723	301	887	613	274	767	540	227	446	296	150	225	158	67	

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB		13 909	16 592	9 829	6 763	692	458	234	1 270	736	534	1 740	1 037	703	3 702	2 231	1 471
		vollendet:	12 209	14 538	8 578	5 960	626	411	215	1 161	666	495	1 617	966	651	3 404	2 043	1 361
		versucht:	1 700	2 054	1 251	803	66	47	19	109	70	39	123	71	52	298	188	110
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB		76	88	50	38	5	4	1	5	3	2	7	3	4	17	10	7
		vollendet:	61	68	40	28	4	3	1	3	2	1	7	3	4	14	8	6
		versucht:	15	20	10	10	1	1		2	1	1				3	2	1
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	vollendet:	21	32	24	8	2		2	1		1	5	4	1	8	4	4
		versucht:	21	32	24	8	2		2	1		1	5	4	1	8	4	4
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		16 056	20 033	16 103	3 930	1 164	803	361	2 520	1 830	690	3 028	2 460	568	6 712	5 093	1 619
		vollendet:	14 378	17 984	14 509	3 475	1 040	729	311	2 365	1 715	650	2 834	2 314	520	6 239	4 758	1 481
		versucht:	1 678	2 049	1 594	455	124	74	50	155	115	40	194	146	48	473	335	138
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen		15 968	19 910	15 998	3 912	1 161	801	360	2 501	1 815	686	3 013	2 445	568	6 675	5 061	1 614
		vollendet:	14 300	17 875	14 413	3 462	1 037	727	310	2 346	1 700	646	2 820	2 300	520	6 203	4 727	1 476
		versucht:	1 668	2 035	1 585	450	124	74	50	155	115	40	193	145	48	472	334	138
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB		54	63	51	12	2	2		11	8	3	5	5		18	15	3
		vollendet:	44	49	42	7	2	2		11	8	3	4	4		17	14	3
		versucht:	10	14	9	5							1	1		1	1	
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	vollendet:	34	60	54	6	1		1	8	7	1	10	10		19	17	2
		versucht:	34	60	54	6	1		1	8	7	1	10	10		19	17	2
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB		708	812	390	422	641	338	303	105	33	72	5	1	4	751	372	379
		vollendet:	698	802	385	417	632	333	299	104	33	71	5	1	4	741	367	374
		versucht:	10	10	5	5	9	5	4	1		1				10	5	5
223001	Misshandlung Schutzbefohler ab 14 Jahren		168	171	52	119				105	33	72	5	1	4	110	34	76
		vollendet:	167	170	52	118				104	33	71	5	1	4	109	34	75
		versucht:	1	1		1				1		1				1		1
223100	Misshandlung von Kindern		540	641	338	303	641	338	303							641	338	303
		vollendet:	531	632	333	299	632	333	299							632	333	299
		versucht:	9	9	5	4	9	5	4							9	5	4
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB		85 252	95 850	52 857	42 993	5 430	3 601	1 829	9 543	5 436	4 107	10 271	5 972	4 299	25 244	15 009	10 235
		vollendet:	82 442	92 720	50 946	41 774	5 295	3 519	1 776	9 374	5 345	4 029	10 056	5 853	4 203	24 725	14 717	10 008
		versucht:	2 810	3 130	1 911	1 219	135	82	53	169	91	78	215	119	96	519	292	227

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB		16 592	9 829	6 763	4 844	2 847	1 997	3 213	1 849	1 364	2 620	1 526	1 094	1 467	916	551	746	460	286
		vollendet:	14 538	8 578	5 960	4 364	2 561	1 803	2 745	1 567	1 178	2 207	1 265	942	1 205	762	443	613	380	233
		versucht:	2 054	1 251	803	480	286	194	468	282	186	413	261	152	262	154	108	133	80	53
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB		88	50	38	30	15	15	8	6	2	17	9	8	11	6	5	5	4	1
		vollendet:	68	40	28	21	11	10	8	6	2	13	7	6	8	5	3	4	3	1
		versucht:	20	10	10	9	4	5				4	2	2	3	1	2	1	1	
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB		32	24	8	11	8	3	3	3		7	7		3	2	1			
		vollendet:	32	24	8	11	8	3	3	3		7	7		3	2	1			
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		20 033	16 103	3 930	6 260	5 230	1 030	3 245	2 683	562	2 303	1 876	427	1 042	847	195	471	374	97
		vollendet:	17 984	14 509	3 475	5 725	4 797	928	2 826	2 352	474	1 953	1 599	354	861	706	155	380	297	83
		versucht:	2 049	1 594	455	535	433	102	419	331	88	350	277	73	181	141	40	91	77	14
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen		19 910	15 998	3 912	6 212	5 189	1 023	3 228	2 666	562	2 288	1 866	422	1 039	845	194	468	371	97
		vollendet:	17 875	14 413	3 462	5 682	4 759	923	2 812	2 338	474	1 941	1 590	351	859	704	155	378	295	83
		versucht:	2 035	1 585	450	530	430	100	416	328	88	347	276	71	180	141	39	90	76	14
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB		63	51	12	23	19	4	9	9		9	5	4	2	1	1	2	2	
		vollendet:	49	42	7	18	16	2	6	6		6	4	2	1	1		1	1	
		versucht:	14	9	5	5	3	2	3	3		3	1	2	1		1	1	1	
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB		60	54	6	25	22	3	8	8		6	5	1	1	1		1	1	
		vollendet:	60	54	6	25	22	3	8	8		6	5	1	1	1		1	1	
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB		812	390	422	14	3	11	2		2	8	5	3	4	2	2	33	8	25
		vollendet:	802	385	417	14	3	11	2		2	8	5	3	4	2	2	33	8	25
		versucht:	10	5	5															
223001	Misshandlung Schutzbefohler ab 14 Jahren		171	52	119	14	3	11	2		2	8	5	3	4	2	2	33	8	25
		vollendet:	170	52	118	14	3	11	2		2	8	5	3	4	2	2	33	8	25
		versucht:	1		1															
223100	Misshandlung von Kindern		641	338	303															
		vollendet:	632	333	299															
		versucht:	9	5	4															
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB		95 850	52 857	42 993	25 446	13 987	11 459	17 486	8 749	8 737	14 795	7 687	7 108	8 255	4 794	3 461	4 624	2 631	1 993
		vollendet:	92 720	50 946	41 774	24 718	13 539	11 179	16 888	8 387	8 501	14 160	7 296	6 864	7 862	4 525	3 337	4 367	2 482	1 885
		versucht:	3 130	1 911	1 219	728	448	280	598	362	236	635	391	244	393	269	124	257	149	108

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB		3 666	3 841	1 975	1 866	600	357	243	213	104	109	206	96	110	1 019	557	462
		vollendet:	3 666	3 841	1 975	1 866	600	357	243	213	104	109	206	96	110	1 019	557	462
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB		50 057	55 517	26 782	28 735	1 824	971	853	3 387	1 443	1 944	4 246	1 634	2 612	9 457	4 048	5 409
		vollendet:	48 705	54 069	26 099	27 970	1 735	942	793	3 265	1 401	1 864	4 125	1 596	2 529	9 125	3 939	5 186
		versucht:	1 352	1 448	683	765	89	29	60	122	42	80	121	38	83	332	109	223
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB		332	394	200	194	187	94	93	31	11	20	4		4	222	105	117
		vollendet:	298	355	187	168	169	88	81	30	11	19	2		2	201	99	102
		versucht:	34	39	13	26	18	6	12	1		1	2		2	21	6	15
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB		328	389	198	191	186	93	93	27	10	17	4		4	217	103	114
		vollendet:	295	351	186	165	169	88	81	26	10	16	2		2	197	98	99
		versucht:	33	38	12	26	17	5	12	1		1	2		2	20	5	15
231300	Kinderhandel § 236 StGB		4	5	2	3	1	1		4	1	3				5	2	3
		vollendet:	3	4	1	3				4	1	3				4	1	3
		versucht:	1	1	1		1	1								1	1	
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB		49 596	54 976	26 552	28 424	1 636	877	759	3 340	1 430	1 910	4 198	1 629	2 569	9 174	3 936	5 238
		vollendet:	48 293	53 583	25 885	27 698	1 566	854	712	3 221	1 388	1 833	4 086	1 592	2 494	8 873	3 834	5 039
		versucht:	1 303	1 393	667	726	70	23	47	119	42	77	112	37	75	301	102	199
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB		1 234	1 333	351	982	84	48	36	147	36	111	201	34	167	432	118	314
		vollendet:	1 140	1 235	326	909	63	38	25	133	34	99	186	31	155	382	103	279
		versucht:	94	98	25	73	21	10	11	14	2	12	15	3	12	50	15	35
232200	Nötigung § 240 StGB		14 147	15 260	8 973	6 287	456	232	224	731	300	431	988	431	557	2 175	963	1 212
		vollendet:	12 947	13 974	8 331	5 643	407	219	188	629	260	369	893	397	496	1 929	876	1 053
		versucht:	1 200	1 286	642	644	49	13	36	102	40	62	95	34	61	246	87	159
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB		6 484	6 945	4 760	2 185	44	20	24	61	38	23	327	176	151	432	234	198
		vollendet:	6 359	6 815	4 673	2 142	43	20	23	60	37	23	318	173	145	421	230	191
		versucht:	125	130	87	43	1		1	1	1		9	3	6	11	4	7
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB		7 663	8 315	4 213	4 102	412	212	200	670	262	408	661	255	406	1 743	729	1 014
		vollendet:	6 588	7 159	3 658	3 501	364	199	165	569	223	346	575	224	351	1 508	646	862
		versucht:	1 075	1 156	555	601	48	13	35	101	39	62	86	31	55	235	83	152
232300	Bedrohung § 241 StGB		27 565	31 310	15 851	15 459	1 011	575	436	2 137	1 054	1 083	2 419	1 103	1 316	5 567	2 732	2 835
		vollendet:	27 565	31 310	15 851	15 459	1 011	575	436	2 137	1 054	1 083	2 419	1 103	1 316	5 567	2 732	2 835

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB		3 841	1 975	1 866	557	287	270	472	229	243	678	364	314	538	268	270	577	270	307
		vollendet:	3 841	1 975	1 866	557	287	270	472	229	243	678	364	314	538	268	270	577	270	307
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB		55 517	26 782	28 735	12 412	5 054	7 358	11 326	5 197	6 129	11 175	5 923	5 252	7 065	4 086	2 979	4 082	2 474	1 608
		vollendet:	54 069	26 099	27 970	12 122	4 926	7 196	11 058	5 066	5 992	10 890	5 765	5 125	6 897	3 988	2 909	3 977	2 415	1 562
		versucht:	1 448	683	765	290	128	162	268	131	137	285	158	127	168	98	70	105	59	46
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB		394	200	194	48	14	34	59	29	30	54	44	10	11	8	3			
		vollendet:	355	187	168	39	12	27	51	24	27	53	44	9	11	8	3			
		versucht:	39	13	26	9	2	7	8	5	3	1		1						
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB		389	198	191	48	14	34	59	29	30	54	44	10	11	8	3			
		vollendet:	351	186	165	39	12	27	51	24	27	53	44	9	11	8	3			
		versucht:	38	12	26	9	2	7	8	5	3	1		1						
231300	Kinderhandel § 236 StGB		5	2	3															
		vollendet:	4	1	3															
		versucht:	1	1																
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB		54 976	26 552	28 424	12 311	5 027	7 284	11 250	5 165	6 085	11 113	5 876	5 237	7 050	4 075	2 975	4 078	2 473	1 605
		vollendet:	53 583	25 885	27 698	12 032	4 902	7 130	10 992	5 039	5 953	10 830	5 719	5 111	6 882	3 977	2 905	3 974	2 414	1 560
		versucht:	1 393	667	726	279	125	154	258	126	132	283	157	126	168	98	70	104	59	45
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB		1 333	351	982	381	75	306	197	45	152	158	44	114	108	43	65	57	26	31
		vollendet:	1 235	326	909	360	68	292	185	45	140	151	42	109	101	42	59	56	26	30
		versucht:	98	25	73	21	7	14	12		12	7	2	5	7	1	6	1		1
232200	Nötigung § 240 StGB		15 260	8 973	6 287	2 943	1 511	1 432	2 894	1 670	1 224	3 373	2 149	1 224	2 405	1 617	788	1 470	1 063	407
		vollendet:	13 974	8 331	5 643	2 689	1 393	1 296	2 648	1 544	1 104	3 097	1 994	1 103	2 244	1 520	724	1 367	1 004	363
		versucht:	1 286	642	644	254	118	136	246	126	120	276	155	121	161	97	64	103	59	44
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB		6 945	4 760	2 185	1 255	745	510	1 444	961	483	1 749	1 249	500	1 315	954	361	750	617	133
		vollendet:	6 815	4 673	2 142	1 224	727	497	1 417	944	473	1 720	1 225	495	1 299	944	355	734	603	131
		versucht:	130	87	43	31	18	13	27	17	10	29	24	5	16	10	6	16	14	2
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB		8 315	4 213	4 102	1 688	766	922	1 450	709	741	1 624	900	724	1 090	663	427	720	446	274
		vollendet:	7 159	3 658	3 501	1 465	666	799	1 231	600	631	1 377	769	608	945	576	369	633	401	232
		versucht:	1 156	555	601	223	100	123	219	109	110	247	131	116	145	87	58	87	45	42
232300	Bedrohung § 241 StGB		31 310	15 851	15 459	7 067	3 205	3 862	6 541	3 147	3 394	6 100	3 318	2 782	3 858	2 198	1 660	2 177	1 251	926
		vollendet:	31 310	15 851	15 459	7 067	3 205	3 862	6 541	3 147	3 394	6 100	3 318	2 782	3 858	2 198	1 660	2 177	1 251	926

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB		6 638	7 061	1 377	5 684	85	22	63	321	40	281	588	61	527	994	123	871
		vollendet:	6 638	7 061	1 377	5 684	85	22	63	321	40	281	588	61	527	994	123	871
232410	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB		6 584	7 001	1 366	5 635	85	22	63	321	40	281	582	59	523	988	121	867
		vollendet:	6 584	7 001	1 366	5 635	85	22	63	321	40	281	582	59	523	988	121	867
232420	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB		53	59	11	48							6	2	4	6	2	4
		vollendet:	53	59	11	48							6	2	4	6	2	4
232430	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB		1	1		1												
		vollendet:	1	1		1												
232500	Zwangsheirat § 237 StGB		12	12		12				4		4	2		2	6		6
		vollendet:	3	3		3				1		1				1		1
		versucht:	9	9		9				3		3	2		2	5		5
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB		26	35	25	10	1		1				4	4		5	4	1
		vollendet:	23	32	23	9							3	3		3	3	
		versucht:	3	3	2	1	1		1				1	1		2	1	1
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub		24	27	22	5	1		1				4	4		5	4	1
		vollendet:	21	24	20	4							3	3		3	3	
		versucht:	3	3	2	1	1		1				1	1		2	1	1
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen		1	4	2	2												
		vollendet:	1	4	2	2												
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte		1	4	1	3												
		vollendet:	1	4	1	3												
234000	Geiselnahme § 239b StGB		5	5	2	3				1	1		1		1	2	1	1
		vollendet:	4	4	2	2				1	1		1		1	2	1	1
		versucht:	1	1		1												
234079	Sonstige Geiselnahme		5	5	2	3				1	1		1		1	2	1	1
		vollendet:	4	4	2	2				1	1		1		1	2	1	1
		versucht:	1	1		1												
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 StGB		89	98	3	95				14	1	13	36	1	35	50	2	48
		vollendet:	78	86	2	84				12	1	11	30	1	29	42	2	40
		versucht:	11	12	1	11				2		2	6		6	8		8

- Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht -

Berichtszeitraum: Monat 01 bis 12 2013

Schl.-Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt				
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 1 StGB		66	73	3	70					13	1	12	28	1	27	41	2	39
		vollendet:	56	62	2	60					11	1	10	23	1	22	34	2	32
		versucht:	10	11	1	10					2		2	5		5	7		7
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB		7	9		9							2		2	2		2	
		vollendet:	7	9		9								2		2	2		2
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB		4	4		4							1		1	1		1	
		vollendet:	4	4		4								1		1	1		1
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 4		12	12		12				1		1	5		5	6		6	
		vollendet:	11	11		11				1		1	4		4	5		5	
		versucht:	1	1		1							1		1	1		1	
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB		4	4		4							1		1	1		1	
		vollendet:	4	4		4								1		1	1		1
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 1 StGB		3	3		3							1		1	1		1	
		vollendet:	3	3		3								1		1	1		1
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 4 StGB		1	1		1													
		vollendet:	1	1		1													
238000	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a StGB		5	5		5				1		1	2		2	3		3	
		vollendet:	5	5		5				1		1	2		2	3		3	
238100	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232 StGB)		5	5		5				1		1	2		2	3		3	
		vollendet:	5	5		5				1		1	2		2	3		3	
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte		5 764	10 174	7 889	2 285	7	3	4	11	9	2	83	48	35	101	60	41	
		vollendet:	5 764	10 174	7 889	2 285	7	3	4	11	9	2	83	48	35	101	60	41	
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)		101	147	116	31	1		1				1		1	2		2	
		vollendet:	101	147	116	31	1		1				1		1	2		2	
641040	Brandstiftung mit Todesfolge		7	8	4	4	3	1	2				1		1	4	1	3	
		vollendet:	7	8	4	4	3	1	2				1		1	4	1	3	
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB		121	129	102	27	18	11	7	24	19	5	7	6	1	49	36	13	
		vollendet:	117	125	98	27	18	11	7	23	18	5	7	6	1	48	35	13	
		versucht:	4	4	4					1	1					1	1		
725410	Einschleusen mit Todesfolge gem. § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz		1	12	7	5	6	2	4	1	1					7	3	4	
		vollendet:	1	12	7	5	6	2	4	1	1					7	3	4	

Schl.- Zahl	Straftat	Anzahl der Delikte	Opfer insgesamt			unter 14 Jahre			14 bis unter 18			18 bis unter 21			unter 21 Jahre insgesamt			
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG		2	2	1	1												
		vollendet:	2	2	1	1												
			46 983	55 096	37 016	18 080	2 700	1 880	820	6 605	4 652	1 953	7 008	5 017	1 991	16 313	11 549	4 764
892000	Gewaltkriminalität	vollendet:	40 321	47 331	31 944	15 387	2 273	1 584	689	5 851	4 089	1 762	6 318	4 540	1 778	14 442	10 213	4 229
		versucht:	6 662	7 765	5 072	2 693	427	296	131	754	563	191	690	477	213	1 871	1 336	535
			347	453	290	163	32	16	16	10	9	1	22	16	6	64	41	23
892500	Mord und Totschlag	vollendet:	109	115	49	66	21	8	13	2	2		2	1	1	25	11	14
		versucht:	238	338	241	97	11	8	3	8	7	1	20	15	5	39	30	9
			98	107	3	104				15	1	14	39	1	38	54	2	52
895000	Menschenhandel insgesamt	vollendet:	87	95	2	93				13	1	12	33	1	32	46	2	44
		versucht:	11	12	1	11				2		2	6		6	8		8
			27 080	32 032	23 263	8 769	1 762	1 280	482	4 922	3 607	1 315	4 672	3 583	1 089	11 356	8 470	2 886
899000	Straßenkriminalität	vollendet:	23 672	28 104	20 420	7 684	1 460	1 072	388	4 390	3 176	1 214	4 220	3 241	979	10 070	7 489	2 581
		versucht:	3 408	3 928	2 843	1 085	302	208	94	532	431	101	452	342	110	1 286	981	305

Schl.- Zahl	Straftat		Opfer insgesamt			21 bis unter 30			30 bis unter 40			40 bis unter 50			50 bis unter 60			ab 60 Jahre		
			insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w
1	2	3	5	6	7	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	vollendet:	2	1	1							2	1	1						
		versucht:	2	1	1							2	1	1						
892000	Gewaltkriminalität	vollendet:	55 096	37 016	18 080	15 495	10 755	4 740	8 856	6 022	2 834	7 185	4 637	2 548	4 086	2 548	1 538	3 161	1 505	1 656
		versucht:	47 331	31 944	15 387	13 689	9 556	4 133	7 506	5 133	2 373	5 965	3 838	2 127	3 235	2 042	1 193	2 494	1 162	1 332
892500	Mord und Totschlag	vollendet:	7 765	5 072	2 693	1 806	1 199	607	1 350	889	461	1 220	799	421	851	506	345	667	343	324
		versucht:	453	290	163	91	70	21	96	66	30	79	52	27	66	38	28	57	23	34
895000	Menschenhandel insgesamt	vollendet:	115	49	66	9	2	7	20	9	11	18	11	7	21	11	10	22	5	17
		versucht:	338	241	97	82	68	14	76	57	19	61	41	20	45	27	18	35	18	17
899000	Straßenkriminalität	vollendet:	107	3	104	39	1	38	12		12	2		2						
		versucht:	95	2	93	37		37	10		10	2		2						
			12	1	11	2	1	1	2		2									
			32 032	23 263	8 769	9 040	6 950	2 090	4 591	3 447	1 144	3 468	2 469	999	1 847	1 240	607	1 730	687	1 043
		vollendet:	28 104	20 420	7 684	8 109	6 261	1 848	4 005	3 009	996	2 971	2 105	866	1 525	1 017	508	1 424	539	885
		versucht:	3 928	2 843	1 085	931	689	242	586	438	148	497	364	133	322	223	99	306	148	158

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
.....	Straftaten insgesamt	1 518 363	745 335	49,09	1 484 943	726 170	48,90	-33 420	-2,20	- 19 165	-2,57	-0,19
000000	Straftaten gegen das Leben	425	390	91,76	452	425	94,03	+ 27	+6,35	+ 35	+8,97	+2,27
010000	Mord § 211 StGB	105	103	98,10	122	118	96,72	+ 17	+16,19	+ 15	+14,56	-1,38
010079	Sonstiger Mord	90	89	98,89	115	112	97,39	+ 25	+27,78	+ 23	+25,84	-1,50
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	12	11	91,67	7	6	85,71	- 5	-41,67	- 5	-45,45	-5,96
012000	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten	3	3	100,00				- 3		- 3		
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	214	196	91,59	225	213	94,67	+ 11	+5,14	+ 17	+8,67	+3,08
020010	Totschlag § 212 StGB	213	196	92,02	225	213	94,67	+ 12	+5,63	+ 17	+8,67	+2,65
020020	Minder schwerer Totschlag § 213 StGB	1						- 1		--		
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	93	78	83,87	94	83	88,30	+ 1	+1,08	+ 5	+6,41	+4,43
040000	Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219b StGB	13	13	100,00	11	11	100,00	- 2	-15,38	- 2	-15,38	--
040010	Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB	12	12	100,00	10	10	100,00	- 2	-16,67	- 2	-16,67	--
040020	Schwangerschaftsabbruch ohne ärztliche Feststellung, unrichtige ärztliche Feststellung § 218b StGB	1	1	100,00				- 1		- 1		
040040	Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft § 219a StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	10 498	7 577	72,18	10 484	7 697	73,42	- 14	-0,13	+ 120	+1,58	+1,24
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	3 218	2 468	76,69	2 925	2 288	78,22	- 293	-9,11	- 180	-7,29	+1,53
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	2 255	1 735	76,94	1 850	1 470	79,46	- 405	-17,96	- 265	-15,27	+2,52
111100	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	404	218	53,96	244	114	46,72	- 160	-39,60	- 104	-47,71	-7,24
111200	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	35	14	40,00	33	15	45,45	- 2	-5,71	+ 1	+7,14	+5,45
111300	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	96	55	57,29	67	40	59,70	- 29	-30,21	- 15	-27,27	+2,41
111400	Sonstige Straftaten gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	1 720	1 448	84,19	1 506	1 301	86,39	- 214	-12,44	- 147	-10,15	+2,20
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und Abs. 5 StGB	827	611	73,88	932	685	73,50	+ 105	+12,70	+ 74	+12,11	-0,38
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB	136	122	89,71	143	133	93,01	+ 7	+5,15	+ 11	+9,02	+3,30
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	108	98	90,74	105	99	94,29	- 3	-2,78	+ 1	+1,02	+3,55
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	2	2	100,00	6	4	66,67	+ 4	+200,00	+ 2	+100,00	-33,33
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	1	1	100,00	2	1	50,00	+ 1	+100,00	--	--	-50,00
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	25	21	84,00	30	29	96,67	+ 5	+20,00	+ 8	+38,10	+12,67
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB	5 032	3 470	68,96	5 083	3 426	67,40	+ 51	+1,01	- 44	-1,27	-1,56
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	2 688	2 144	79,76	2 696	2 089	77,49	+ 8	+0,30	- 55	-2,57	-2,27
131010	Handlungen gem. § 176 Abs. 5 StGB	33	29	87,88	32	23	71,88	- 1	-3,03	- 6	-20,69	-16,00
131100	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB	1 143	989	86,53	1 166	1 020	87,48	+ 23	+2,01	+ 31	+3,13	+0,95
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB	433	192	44,34	494	194	39,27	+ 61	+14,09	+ 2	+1,04	-5,07

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
131300	Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB	296	263	88,85	188	155	82,45	- 108	-36,49	- 108	-41,06	-6,40
131400	Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB	178	122	68,54	275	202	73,45	+ 97	+54,49	+ 80	+65,57	+4,91
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB	114	98	85,96	149	136	91,28	+ 35	+30,70	+ 38	+38,78	+5,32
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB	82	80	97,56	25	21	84,00	- 57	-69,51	- 59	-73,75	-13,56
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gem. § 176a StGB	409	371	90,71	366	337	92,08	- 43	-10,51	- 34	-9,16	+1,37
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Argernisses §§ 183, 183a StGB	1 841	912	49,54	1 878	903	48,08	+ 37	+2,01	- 9	-0,99	-1,46
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	1 682	800	47,56	1 728	786	45,49	+ 46	+2,73	- 14	-1,75	-2,07
132020	Erregung öffentlichen Argernisses § 183a StGB	159	112	70,44	150	117	78,00	- 9	-5,66	+ 5	+4,46	+7,56
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	221	194	87,78	238	208	87,39	+ 17	+7,69	+ 14	+7,22	-0,39
134000	Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB	282	220	78,01	271	226	83,39	- 11	-3,90	+ 6	+2,73	+5,38
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gem. §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB	2 248	1 639	72,91	2 476	1 983	80,09	+ 228	+10,14	+ 344	+20,99	+7,18
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB	369	368	99,73	288	285	98,96	- 81	-21,95	- 83	-22,55	-0,77
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB	4	2	50,00	2	2	100,00	- 2	-50,00	--	--	+50,00
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB	33	29	87,88	33	27	81,82	--	--	- 2	-6,90	-6,06
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	22	19	86,36	19	14	73,68	- 3	-13,64	- 5	-26,32	-12,68
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB	11	10	90,91	14	13	92,86	+ 3	+27,27	+ 3	+30,00	+1,95
142000	Zuhälterei gem. § 181a StGB	62	54	87,10	80	70	87,50	+ 18	+29,03	+ 16	+29,63	+0,40
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB	1 780	1 186	66,63	2 073	1 599	77,13	+ 293	+16,46	+ 413	+34,82	+10,50
143010	Sonstige Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) gem. § 184 StGB	109	69	63,30	182	126	69,23	+ 73	+66,97	+ 57	+82,61	+5,93
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornografischer Schriften gem. § 184a StGB	18	13	72,22	29	17	58,62	+ 11	+61,11	+ 4	+30,77	-13,60
143030	Verbreitung pornografischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gem. § 184d StGB	56	19	33,93	45	31	68,89	- 11	-19,64	+ 12	+63,16	+34,96
143100	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB	135	119	88,15	128	92	71,88	- 7	-5,19	- 27	-22,69	-16,27
143200	Verbreitung kinderpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs- /bandenmäßiges Handeln gem. § 184b Abs. 3 StGB	18	15	83,33	53	48	90,57	+ 35	+194,44	+ 33	+220,00	+7,24
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 2 und 4 StGB	519	469	90,37	848	773	91,16	+ 329	+63,39	+ 304	+64,82	+0,79
143400	Verbreitung von Kinderpornografie gem. § 184b Abs. 1 StGB	837	411	49,10	677	430	63,52	- 160	-19,12	+ 19	+4,62	+14,42
143500	Verbreitung jugendpornografischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs- /bandenmäßiges Handeln gem. § 184c Abs. 3 StGB	3	2	66,67	2	2	100,00	- 1	-33,33	--	--	+33,33
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 2 und 4 StGB	43	39	90,70	63	43	68,25	+ 20	+46,51	+ 4	+10,26	-22,45
143700	Verbreitung von Jugendpornografie gem. § 184c Abs. 1 StGB	42	30	71,43	46	37	80,43	+ 4	+9,52	+ 7	+23,33	+9,00
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	187 107	155 360	83,03	184 438	155 110	84,10	-2 669	-1,43	- 250	-0,16	-1,07
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB	14 567	6 942	47,66	14 678	6 997	47,67	+ 111	+0,76	+ 55	+0,79	+0,01
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB	474	266	56,12	608	347	57,07	+ 134	+28,27	+ 81	+30,45	+0,95
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	419	199	47,49	226	140	61,95	- 193	-46,06	- 59	-29,65	+14,46
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	2 132	1 496	70,17	2 314	1 571	67,89	+ 182	+8,54	+ 75	+5,01	-2,28
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	838	556	66,35	565	436	77,17	- 273	-32,58	- 120	-21,58	+10,82

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
211000	Raub, räuberische Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	70	48	68,57	51	35	68,63	- 19	-27,14	- 13	-27,08	+0,06
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	57	42	73,68	38	31	81,58	- 19	-33,33	- 11	-26,19	+7,90
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	2	1	50,00	1	1	100,00	- 1	-50,00	--	--	+50,00
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	22	16	72,73	20	15	75,00	- 2	-9,09	- 1	-6,25	+2,27
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	33	25	75,76	17	15	88,24	- 16	-48,48	- 10	-40,00	+12,48
211200	Raubüberfälle auf Postfilialen und -agenturen	13	6	46,15	13	4	30,77	--	--	- 2	-33,33	-15,38
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB	4	1	25,00	1			- 3	-75,00	- 1		
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	9	4	44,44	8	2	25,00	- 1	-11,11	- 2	-50,00	-19,44
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB		1		4	2	50,00	+ 4		+ 1	+100,00	
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	1 532	670	43,73	1 179	521	44,19	- 353	-23,04	- 149	-22,24	+0,46
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB	126	52	41,27	104	48	46,15	- 22	-17,46	- 4	-7,69	+4,88
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB	451	201	44,57	396	167	42,17	- 55	-12,20	- 34	-16,92	-2,40
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB	237	99	41,77	192	73	38,02	- 45	-18,99	- 26	-26,26	-3,75
212100	Raubüberfälle auf Spielhallen	466	200	42,92	340	151	44,41	- 126	-27,04	- 49	-24,50	+1,49
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	66	32	48,48	56	22	39,29	- 10	-15,15	- 10	-31,25	-9,19
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	263	110	41,83	201	87	43,28	- 62	-23,57	- 23	-20,91	+1,45
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	137	58	42,34	83	42	50,60	- 54	-39,42	- 16	-27,59	+8,26
212200	Raubüberfälle auf Tankstellen	252	118	46,83	147	82	55,78	- 105	-41,67	- 36	-30,51	+8,95
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	36	19	52,78	13	3	23,08	- 23	-63,89	- 16	-84,21	-29,70
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	130	62	47,69	86	51	59,30	- 44	-33,85	- 11	-17,74	+11,61
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	86	37	43,02	48	28	58,33	- 38	-44,19	- 9	-24,32	+15,31
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte	58	27	46,55	38	15	39,47	- 20	-34,48	- 12	-44,44	-7,08
213100	Raubüberfälle auf Geld- und Kassenboten	57	26	45,61	38	15	39,47	- 19	-33,33	- 11	-42,31	-6,14
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	30	10	33,33	17	5	29,41	- 13	-43,33	- 5	-50,00	-3,92
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	21	13	61,90	17	7	41,18	- 4	-19,05	- 6	-46,15	-20,72
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	6	3	50,00	4	3	75,00	- 2	-33,33	--	--	+25,00
213200	Raubüberfälle auf Spezialgeldtransportfahrzeuge	1	1	100,00				- 1		- 1		
213220	Schwerer Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 250 StGB	1	1	100,00				- 1		- 1		
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	122	61	50,00	97	42	43,30	- 25	-20,49	- 19	-31,15	-6,70
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	49	23	46,94	39	13	33,33	- 10	-20,41	- 10	-43,48	-13,61
214100	Beraubung von Taxifahrern	73	38	52,05	58	29	50,00	- 15	-20,55	- 9	-23,68	-2,05
216000	Handtaschenraub	1 013	283	27,94	803	175	21,79	- 210	-20,73	- 108	-38,16	-6,15
216010	Handtaschenraub gem. § 249 StGB	983	274	27,87	766	164	21,41	- 217	-22,08	- 110	-40,15	-6,46
216020	Handtaschenraub gem. § 250 StGB	26	8	30,77	30	11	36,67	+ 4	+15,38	+ 3	+37,50	+5,90
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge gem. § 251 StGB				1			+ 1		--		
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub gem. § 255 StGB	4	1	25,00	6			+ 2	+50,00	- 1		
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	7 105	2 807	39,51	7 931	3 116	39,29	+ 826	+11,63	+ 309	+11,01	-0,22
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	5 208	1 904	36,56	5 748	2 048	35,63	+ 540	+10,37	+ 144	+7,56	-0,93
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	817	346	42,35	991	402	40,57	+ 174	+21,30	+ 56	+16,18	-1,78
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB				1			+ 1		--		
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	1 080	557	51,57	1 191	666	55,92	+ 111	+10,28	+ 109	+19,57	+4,35
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	40	33	82,50	37	27	72,97	- 3	-7,50	- 6	-18,18	-9,53
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 249 StGB	15	10	66,67	24	18	75,00	+ 9	+60,00	+ 8	+80,00	+8,33
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 250 StGB	15	14	93,33	7	5	71,43	- 8	-53,33	- 9	-64,29	-21,90

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln gem. § 255 StGB	10	9	90,00	6	4	66,67	- 4	-40,00	- 5	-55,56	-23,33
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	764	496	64,92	829	572	69,00	+ 65	+8,51	+ 76	+15,32	+4,08
219010	Raub in Wohnungen gem. § 249 StGB	404	258	63,86	435	281	64,60	+ 31	+7,67	+ 23	+8,91	+0,74
219020	Schwerer Raub in Wohnungen gem. § 250 StGB	236	136	57,63	220	143	65,00	- 16	-6,78	+ 7	+5,15	+7,37
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen gem. § 255 StGB	124	102	82,26	174	148	85,06	+ 50	+40,32	+ 46	+45,10	+2,80
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	123 184	106 088	86,12	119 703	104 208	87,06	-3 481	-2,83	- 1 880	-1,77	+0,94
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	16	15	93,75	15	13	86,67	- 1	-6,25	- 2	-13,33	-7,08
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	16	15	93,75	15	13	86,67	- 1	-6,25	- 2	-13,33	-7,08
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	31 979	25 376	79,35	30 062	24 078	80,09	-1 917	-5,99	- 1 298	-5,12	+0,74
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gem. § 224 StGB	14 387	12 523	87,04	13 909	12 297	88,41	- 478	-3,32	- 226	-1,80	+1,37
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	101	79	78,22	76	71	93,42	- 25	-24,75	- 8	-10,13	+15,20
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	50	44	88,00	21	19	90,48	- 29	-58,00	- 25	-56,82	+2,48
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	17 441	12 730	72,99	16 056	11 691	72,81	-1 385	-7,94	- 1 039	-8,16	-0,18
222110	Gefährliche Körperverletzung gem. § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	17 355	12 660	72,95	15 968	11 622	72,78	- 1 387	-7,99	- 1 038	-8,20	-0,17
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	56	44	78,57	54	38	70,37	- 2	-3,57	- 6	-13,64	-8,20
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	30	26	86,67	34	31	91,18	+ 4	+13,33	+ 5	+19,23	+4,51
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	757	720	95,11	708	678	95,76	- 49	-6,47	- 42	-5,83	+0,65
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	200	186	93,00	168	160	95,24	- 32	-16,00	- 26	-13,98	+2,24
223100	Misshandlung von Kindern	557	534	95,87	540	518	95,93	- 17	-3,05	- 16	-3,00	+0,06
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	86 769	76 952	88,69	85 252	76 370	89,58	-1 517	-1,75	- 582	-0,76	+0,89
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	3 663	3 025	82,58	3 666	3 069	83,72	+ 3	+0,08	+ 44	+1,45	+1,14
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit gem. §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238, 239-239b, 240, 241, 316c StGB	49 356	42 330	85,76	50 057	43 905	87,71	+ 701	+1,42	+ 1 575	+3,72	+1,95
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	370	353	95,41	332	318	95,78	- 38	-10,27	- 35	-9,92	+0,37
231100	Menschenraub § 234 StGB	5	4	80,00				- 5		- 4		
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	362	347	95,86	328	314	95,73	- 34	-9,39	- 33	-9,51	-0,13
231300	Kinderhandel § 236 StGB	3	2	66,67	4	4	100,00	+ 1	+33,33	+ 2	+100,00	+33,33
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	48 835	41 854	85,70	49 596	43 481	87,67	+ 761	+1,56	+ 1 627	+3,89	+1,97
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	1 300	1 147	88,23	1 234	1 117	90,52	- 66	-5,08	- 30	-2,62	+2,29
232200	Nötigung § 240 StGB	13 228	10 387	78,52	14 147	11 504	81,32	+ 919	+6,95	+ 1 117	+10,75	+2,80
232201	Nötigung im Straßenverkehr gem. § 240 Abs. 1 StGB	6 406	4 619	72,10	6 484	4 939	76,17	+ 78	+1,22	+ 320	+6,93	+4,07
232279	Sonstige Nötigung gem. § 240 Abs. 1 und 4 StGB	6 822	5 768	84,55	7 663	6 565	85,67	+ 841	+12,33	+ 797	+13,82	+1,12
232300	Bedrohung § 241 StGB	27 378	24 420	89,20	27 565	25 030	90,80	+ 187	+0,68	+ 610	+2,50	+1,60
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	6 918	5 891	85,15	6 638	5 820	87,68	- 280	-4,05	- 71	-1,21	+2,53
232410	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB	6 846	5 821	85,03	6 584	5 773	87,68	- 262	-3,83	- 48	-0,82	+2,65
232420	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB	71	69	97,18	53	46	86,79	- 18	-25,35	- 23	-33,33	-10,39
232430	Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB	1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	11	9	81,82	12	10	83,33	+ 1	+9,09	+ 1	+11,11	+1,51
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	19	9	47,37	26	21	80,77	+ 7	+36,84	+ 12	+133,33	+33,40

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	14	9	64,29	24	20	83,33	+ 10	+71,43	+ 11	+122,22	+19,04
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	3			1	1	100,00	- 2	-66,67	+ 1		
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	2			1			- 1	-50,00	--		
234000	Geiselnahme § 239b StGB	4	4	100,00	5	5	100,00	+ 1	+25,00	+ 1	+25,00	--
234079	Sonstige Geiselnahme	4	4	100,00	5	5	100,00	+ 1	+25,00	+ 1	+25,00	--
236000	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 StGB	110	95	86,36	89	73	82,02	- 21	-19,09	- 22	-23,16	-4,34
236100	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 1 StGB	85	73	85,88	66	53	80,30	- 19	-22,35	- 20	-27,40	-5,58
236200	Menschenhandel z.N.v. Kindern zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 1 StGB	1						- 1		--		
236300	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 2 StGB	7	6	85,71	7	5	71,43	--	--	- 1	-16,67	-14,28
236400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB				4	4	100,00	+ 4		+ 4		
236500	Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung gem. § 232 Abs. 4 StGB	17	16	94,12	12	11	91,67	- 5	-29,41	- 5	-31,25	-2,45
237000	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 StGB	10	8	80,00	4	4	100,00	- 6	-60,00	- 4	-50,00	+20,00
237100	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 1 StGB	8	7	87,50	3	3	100,00	- 5	-62,50	- 4	-57,14	+12,50
237400	Gewerbs- oder bandenmäßiger Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3 mit Verweis auf § 232 Abs. 3 Nr. 3 StGB	1						- 1		--		
237500	Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft gem. § 233 Abs. 3, mit Verweis auf § 232 Abs. 4 StGB	1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
238000	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a StGB	8	7	87,50	5	3	60,00	- 3	-37,50	- 4	-57,14	-27,50
238100	Förderung des Menschenhandels gem. § 233a Abs. 1 StGB i.V.m. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232 StGB)	8	7	87,50	5	3	60,00	- 3	-37,50	- 4	-57,14	-27,50
*.....	Diebstahl insgesamt (Summe 3..... und 4.....)	669 343	155 718	23,26	656 558	151 705	23,11	-12 785	-1,91	- 4 013	-2,58	-0,15
3.....	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB	342 617	115 736	33,78	350 985	114 490	32,62	+8 368	+2,44	- 1 246	-1,08	-1,16
4.....	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB:	326 726	39 982	12,24	305 573	37 215	12,18	-21 153	-6,47	- 2 767	-6,92	-0,06
300000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB	90 581	17 318	19,12	95 286	18 727	19,65	+4 705	+5,19	+ 1 409	+8,14	+0,53
300010	Sonstiger Diebstahl gem. § 242 StGB	89 277	16 173	18,12	93 840	17 464	18,61	+4 563	+5,11	+ 1 291	+7,98	+0,49
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB	216	170	78,70	206	170	82,52	- 10	-4,63	--	--	+3,82
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB	1 088	975	89,61	1 240	1 093	88,15	+ 152	+13,97	+ 118	+12,10	-1,46
400000	Sonstiger "schwerer" Diebstahl §§ 243 - 244a StGB	41 491	6 098	14,70	41 007	5 776	14,09	- 484	-1,17	- 322	-5,28	-0,61
400010	Sonstiger "besonders schwerer Fall" des Diebstahls	40 731	5 537	13,59	40 123	5 154	12,85	- 608	-1,49	- 383	-6,92	-0,74
400020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	760	561	73,82	884	622	70,36	+ 124	+16,32	+ 61	+10,87	-3,46
*..100	Diebstahl von Kraftwagen (Summe 3..100 Und 4..100)	7 369	1 730	23,48	7 192	1 643	22,84	- 177	-2,40	- 87	-5,03	-0,64
3..100	ohne erschwerende Umstände	1 615	817	50,59	1 631	819	50,21	+ 16	+0,99	+ 2	+0,24	-0,38
300100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	1 585	804	50,73	1 602	812	50,69	+ 17	+1,07	+ 8	+1,00	-0,04
300110	Diebstahl von Kraftwagen	1 100	415	37,73	1 143	444	38,85	+ 43	+3,91	+ 29	+6,99	+1,12
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	485	389	80,21	459	368	80,17	- 26	-5,36	- 21	-5,40	-0,04
4..100	unter erschwerenden Umständen	5 754	913	15,87	5 561	824	14,82	- 193	-3,35	- 89	-9,75	-1,05

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	5 635	878	15,58	5 428	793	14,61	- 207	-3,67	- 85	-9,68	-0,97
400110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	5 453	782	14,34	5 308	701	13,21	- 145	-2,66	- 81	-10,36	-1,13
400120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	182	96	52,75	120	92	76,67	- 62	-34,07	- 4	-4,17	+23,92
*..200	Diebstahl von Mopeds und Krafrädern (Summe 3..200 und 4..200)	11 147	1 824	16,36	9 945	1 885	18,95	-1 202	-10,78	+ 61	+3,34	+2,59
3..200	ohne erschwerende Umstände	1 854	396	21,36	1 680	375	22,32	- 174	-9,39	- 21	-5,30	+0,96
300200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	1 832	391	21,34	1 665	370	22,22	- 167	-9,12	- 21	-5,37	+0,88
300210	Diebstahl von Mopeds und Krafrädern	1 724	318	18,45	1 562	301	19,27	- 162	-9,40	- 17	-5,35	+0,82
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafrädern	108	73	67,59	103	69	66,99	- 5	-4,63	- 4	-5,48	-0,60
4..200	unter erschwerenden Umständen	9 293	1 428	15,37	8 265	1 510	18,27	-1 028	-11,06	+ 82	+5,74	+2,90
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafrädern	9 249	1 416	15,31	8 224	1 502	18,26	-1 025	-11,08	+ 86	+6,07	+2,95
400210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	9 163	1 401	15,29	8 154	1 473	18,06	-1 009	-11,01	+ 72	+5,14	+2,77
400220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	86	15	17,44	70	29	41,43	- 16	-18,60	+ 14	+93,33	+23,99
*..300	Diebstahl von Fahrrädern (Summe 3..300 und 4..300)	85 401	6 118	7,16	80 806	5 764	7,13	-4 595	-5,38	- 354	-5,79	-0,03
3..300	ohne erschwerende Umstände	13 677	2 658	19,43	13 179	2 487	18,87	- 498	-3,64	- 171	-6,43	-0,56
300300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	12 296	2 510	20,41	11 787	2 375	20,15	- 509	-4,14	- 135	-5,38	-0,26
300310	Diebstahl von Fahrrädern	12 126	2 456	20,25	11 673	2 321	19,88	- 453	-3,74	- 135	-5,50	-0,37
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern	170	54	31,76	114	54	47,37	- 56	-32,94	--	--	+15,61
4..300	unter erschwerenden Umständen	71 724	3 460	4,82	67 627	3 277	4,85	-4 097	-5,71	- 183	-5,29	+0,03
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	67 147	3 215	4,79	62 702	3 022	4,82	-4 445	-6,62	- 193	-6,00	+0,03
400310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	67 037	3 179	4,74	62 560	2 923	4,67	-4 477	-6,68	- 256	-8,05	-0,07
400320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	110	36	32,73	142	99	69,72	+ 32	+29,09	+ 63	+175,00	+36,99
*..400	Diebstahl von Schusswaffen (Summe 3..400 und 4..400)	168	32	19,05	153	49	32,03	- 15	-8,93	+ 17	+53,13	+12,98
3..400	ohne erschwerende Umstände	36	16	44,44	30	17	56,67	- 6	-16,67	+ 1	+6,25	+12,23
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen	15	7	46,67	19	8	42,11	+ 4	+26,67	+ 1	+14,29	-4,56
4..400	unter erschwerenden Umständen	132	16	12,12	123	32	26,02	- 9	-6,82	+ 16	+100,00	+13,90
400400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen	18	3	16,67	27	7	25,93	+ 9	+50,00	+ 4	+133,33	+9,26
400410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	18	3	16,67	27	7	25,93	+ 9	+50,00	+ 4	+133,33	+9,26
*..500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (Summe 3..500 und 4..500)	56 328	3 332	5,92	58 308	3 178	5,45	+1 980	+3,52	- 154	-4,62	-0,47
3..500	ohne erschwerende Umstände	49 771	2 333	4,69	52 776	2 381	4,51	+3 005	+6,04	+ 48	+2,06	-0,18
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	14 202	926	6,52	15 585	982	6,30	+1 383	+9,74	+ 56	+6,05	-0,22
4..500	unter erschwerenden Umständen	6 557	999	15,24	5 532	797	14,41	-1 025	-15,63	- 202	-20,22	-0,83
400500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	584	86	14,73	634	68	10,73	+ 50	+8,56	- 18	-20,93	-4,00
400510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	549	65	11,84	619	62	10,02	+ 70	+12,75	- 3	-4,62	-1,82
400520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	35	21	60,00	15	6	40,00	- 20	-57,14	- 15	-71,43	-20,00
*..700	Diebstahl von/aus Automaten (Summe 3..700 und 4..700)	5 450	1 076	19,74	4 353	685	15,74	-1 097	-20,13	- 391	-36,34	-4,00
3..700	ohne erschwerende Umstände	1 432	323	22,56	1 285	115	8,95	- 147	-10,27	- 208	-64,40	-13,61
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten	1 361	288	21,16	1 237	103	8,33	- 124	-9,11	- 185	-64,24	-12,83
4..700	unter erschwerenden Umständen	4 018	753	18,74	3 068	570	18,58	-950	-23,64	- 183	-24,30	-0,16
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	2 556	593	23,20	1 824	387	21,22	- 732	-28,64	- 206	-34,74	-1,98
400710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	2 490	566	22,73	1 804	378	20,95	- 686	-27,55	- 188	-33,22	-1,78
400720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	66	27	40,91	20	9	45,00	- 46	-69,70	- 18	-66,67	+4,09
*..800	Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen (Summe 3..800 und 4..800)	909	377	41,47	498	53	10,64	- 411	-45,21	- 324	-85,94	-30,83

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote	Anzahl	in %	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
3.800	ohne erschwerende Umstände	349	43	12,32	238	25	10,50	- 111	-31,81	- 18	-41,86	-1,82
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	312	30	9,62	212	16	7,55	- 100	-32,05	- 14	-46,67	-2,07
4.800	unter erschwerenden Umständen	560	334	59,64	260	28	10,77	- 300	-53,57	- 306	-91,62	-48,87
400800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	494	324	65,59	206	14	6,80	- 288	-58,30	- 310	-95,68	-58,79
400810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	490	321	65,51	204	14	6,86	- 286	-58,37	- 307	-95,64	-58,65
400820	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	4	3	75,00	2			- 2	-50,00	- 3		
	Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.											
*05.00	(Summe 305.00 und 405.00)	924	293	31,71	1 041	343	32,95	+ 117	+12,66	+ 50	+17,06	+1,24
305.00	ohne erschwerende Umstände	644	213	33,07	727	278	38,24	+ 83	+12,89	+ 65	+30,52	+5,17
305000	-agenturen und dgl.	568	204	35,92	646	272	42,11	+ 78	+13,73	+ 68	+33,33	+6,19
305500	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl. von unbaren Zahlungsmitteln	76	9	11,84	81	6	7,41	+ 5	+6,58	- 3	-33,33	-4,43
405.00	unter erschwerenden Umständen	280	80	28,57	314	65	20,70	+ 34	+12,14	- 15	-18,75	-7,87
	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.											
405000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.	280	80	28,57	314	65	20,70	+ 34	+12,14	- 15	-18,75	-7,87
405010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	250	53	21,20	291	51	17,53	+ 41	+16,40	- 2	-3,77	-3,67
405020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	30	27	90,00	23	14	60,87	- 7	-23,33	- 13	-48,15	-29,13
*10.00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Werkstatt- und Lagerräumen (Summe 311.00, 411.00, 312.00, 412.00, 313.00, 413.00, 314.00, 414.00)	33 053	5 597	16,93	29 993	5 233	17,45	-3 060	-9,26	- 364	-6,50	+0,52
310.00	ohne erschwerende Umstände (Summe 311.00, 312.00, 313.00, 314.00)	9 620	1 949	20,26	8 870	1 977	22,29	- 750	-7,80	+ 28	+1,44	+2,03
410.00	unter erschwerenden Umständen (Summe 411.00, 412.00, 413.00, 414.00)	23 433	3 648	15,57	21 123	3 256	15,41	-2 310	-9,86	- 392	-10,75	-0,16
*11.00	Diebstahl in/aus Diensträumen (Summe 311.00 und 411.00)	5 169	1 006	19,46	4 531	880	19,42	- 638	-12,34	- 126	-12,52	-0,04
311.00	ohne erschwerende Umstände	2 326	517	22,23	2 118	427	20,16	- 208	-8,94	- 90	-17,41	-2,07
311000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Diensträumen	1 833	471	25,70	1 728	387	22,40	- 105	-5,73	- 84	-17,83	-3,30
311200	... von Mopeds und Krafträdern	1			4			+ 3	+300,00	--		
311300	... von Fahrrädern	9	1	11,11	6	1	16,67	- 3	-33,33	--	--	+5,56
311400	... von Schusswaffen	1						- 1		--		
311500	... von unbaren Zahlungsmitteln	471	44	9,34	370	34	9,19	- 101	-21,44	- 10	-22,73	-0,15
311700	... von/aus Automaten	5	1	20,00	8	4	50,00	+ 3	+60,00	+ 3	+300,00	+30,00
311800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	6			2	1	50,00	- 4	-66,67	+ 1		
411.00	unter erschwerenden Umständen	2 843	489	17,20	2 413	453	18,77	- 430	-15,12	- 36	-7,36	+1,57
411000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Diensträumen	2 739	475	17,34	2 318	434	18,72	- 421	-15,37	- 41	-8,63	+1,38
411010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	2 713	461	16,99	2 306	430	18,65	- 407	-15,00	- 31	-6,72	+1,66
411020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	26	14	53,85	12	4	33,33	- 14	-53,85	- 10	-71,43	-20,52
411200	... von Mopeds und Krafträdern	7			2	1	50,00	- 5	-71,43	+ 1		
411210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	7			2	1	50,00	- 5	-71,43	+ 1		
411300	... von Fahrrädern	10			10	3	30,00	--	--	+ 3		
411310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	10			10	3	30,00	--	--	+ 3		
411400	... von Schusswaffen	1			2	1	50,00	+ 1	+100,00	+ 1		

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
411410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1			1			--	--	--		
411420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
411500	... von unbaren Zahlungsmitteln	39	3	7,69	39	7	17,95	--	--	+ 4	+133,33	+10,26
411510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	39	3	7,69	39	7	17,95	--	--	+ 4	+133,33	+10,26
411700	von/aus Automaten	25	8	32,00	33	5	15,15	+ 8	+32,00	- 3	-37,50	-16,85
411710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	23	6	26,09	31	5	16,13	+ 8	+34,78	- 1	-16,67	-9,96
411720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	2	2	100,00	2			--	--	- 2		
411800	von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	22	3	13,64	9	2	22,22	- 13	-59,09	- 1	-33,33	+8,58
411810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	22	3	13,64	9	2	22,22	- 13	-59,09	- 1	-33,33	+8,58
*12.00	Diebstahl in/aus Büroräumen (Summe 312.00 und 412.00)	16 233	2 519	15,52	13 970	2 204	15,78	-2 263	-13,94	- 315	-12,50	+0,26
312.00	ohne erschwerende Umstände	4 954	765	15,44	4 479	817	18,24	- 475	-9,59	+ 52	+6,80	+2,80
312000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Büroräumen	3 653	680	18,61	3 593	732	20,37	- 60	-1,64	+ 52	+7,65	+1,76
312300	... von Fahrrädern	3	1	33,33	3			--	--	- 1		
312500	... von unbaren Zahlungsmitteln	1 291	82	6,35	875	82	9,37	- 416	-32,22	--	--	+3,02
312700	... von/aus Automaten	4	2	50,00	6	2	33,33	+ 2	+50,00	--	--	-16,67
312800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	3			2	1	50,00	- 1	-33,33	+ 1		
412.00	unter erschwerenden Umständen	11 279	1 754	15,55	9 491	1 387	14,61	-1 788	-15,85	- 367	-20,92	-0,94
412000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Büroräumen	11 131	1 732	15,56	9 375	1 370	14,61	-1 756	-15,78	- 362	-20,90	-0,95
412010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	11 065	1 676	15,15	9 332	1 342	14,38	-1 733	-15,66	- 334	-19,93	-0,77
412020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	66	56	84,85	43	28	65,12	- 23	-34,85	- 28	-50,00	-19,73
412200	... von Mopeds und Krafträdern	2						- 2		--		
412210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1						- 1		--		
412220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1						- 1		--		
412300	... von Fahrrädern	5	1	20,00	3	1	33,33	- 2	-40,00	--	--	+13,33
412310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	5	1	20,00	3	1	33,33	- 2	-40,00	--	--	+13,33
412400	... von Schusswaffen	4			4	2	50,00	--	--	+ 2		
412410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4			3	1	33,33	- 1	-25,00	+ 1		
412420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
412500	... von unbaren Zahlungsmitteln	107	15	14,02	69	9	13,04	- 38	-35,51	- 6	-40,00	-0,98
412510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	107	15	14,02	69	9	13,04	- 38	-35,51	- 6	-40,00	-0,98
412700	... von/aus Automaten	24	6	25,00	28	4	14,29	+ 4	+16,67	- 2	-33,33	-10,71
412710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	22	6	27,27	27	4	14,81	+ 5	+22,73	- 2	-33,33	-12,46
412720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	2			1			- 1	-50,00	--		
412800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	6			12	1	8,33	+ 6	+100,00	+ 1		
412810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6			12	1	8,33	+ 6	+100,00	+ 1		
*13.00	Diebstahl in/aus Werkstätten (Summe 313.00 und 413.00)	3 255	533	16,37	3 081	511	16,59	- 174	-5,35	- 22	-4,13	+0,22
313.00	ohne erschwerende Umstände	636	163	25,63	600	153	25,50	- 36	-5,66	- 10	-6,13	-0,13
313000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Werkstätten	564	146	25,89	535	146	27,29	- 29	-5,14	--	--	+1,40
313100	... von Kraftwagen	9	7	77,78	10	2	20,00	+ 1	+11,11	- 5	-71,43	-57,78
313200	... von Mopeds und Krafträdern	9	2	22,22	4	1	25,00	- 5	-55,56	- 1	-50,00	+2,78
313300	... von Fahrrädern	11	1	9,09	9	1	11,11	- 2	-18,18	--	--	+2,02
313500	... von unbaren Zahlungsmitteln	37	5	13,51	40	3	7,50	+ 3	+8,11	- 2	-40,00	-6,01
313700	... von/aus Automaten	1	2	200,00	1			--	--	- 2		
313800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	5			1			- 4	-80,00	--	--	
413.00	unter erschwerenden Umständen	2 619	370	14,13	2 481	358	14,43	- 138	-5,27	- 12	-3,24	+0,30
413000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Werkstätten	2 474	333	13,46	2 346	320	13,64	- 128	-5,17	- 13	-3,90	+0,18

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
413010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	2 459	325	13,22	2 329	312	13,40	- 130	-5,29	- 13	-4,00	+0,18
413020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	15	8	53,33	17	8	47,06	+ 2	+13,33	--	--	-6,27
413100	... von Kraftwagen	50	20	40,00	70	22	31,43	+ 20	+40,00	+ 2	+10,00	-8,57
413110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	40	14	35,00	65	21	32,31	+ 25	+62,50	+ 7	+50,00	-2,69
413120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	10	6	60,00	5	1	20,00	- 5	-50,00	- 5	-83,33	-40,00
413200	... von Mopeds und Krafträdern	18	6	33,33	20	7	35,00	+ 2	+11,11	+ 1	+16,67	+1,67
413210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	17	6	35,29	17	5	29,41	--	--	- 1	-16,67	-5,88
413220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1			3	2	66,67	+ 2	+200,00	+ 2		
413300	... von Fahrrädern	28	6	21,43	23	1	4,35	- 5	-17,86	- 5	-83,33	-17,08
413310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	27	6	22,22	23	1	4,35	- 4	-14,81	- 5	-83,33	-17,87
413320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1						- 1		--		
413400	... von Schusswaffen	3						- 3		--		
413410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3						- 3		--		
413500	... von unbaren Zahlungsmitteln	8	2	25,00	1			- 7	-87,50	- 2		
413510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6	1	16,67	1			- 5	-83,33	- 1		
413520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2	1	50,00				- 2		- 1		
413700	... von/aus Automaten	32	1	3,13	16	7	43,75	- 16	-50,00	+ 6	+600,00	+40,62
413710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	31	1	3,23	16	7	43,75	- 15	-48,39	+ 6	+600,00	+40,52
413720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 244a StGB	1						- 1		--		
413800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	6	2	33,33	5	1	20,00	- 1	-16,67	- 1	-50,00	-13,33
413810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6	2	33,33	5	1	20,00	- 1	-16,67	- 1	-50,00	-13,33
*14.00	Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen (Summe 314.00 und 414.00)	8 396	1 539	18,33	8 411	1 638	19,47	+ 15	+0,18	+ 99	+6,43	+1,14
314.00	ohne erschwerende Umstände	1 704	504	29,58	1 673	580	34,67	- 31	-1,82	+ 76	+15,08	+5,09
314000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	1 554	487	31,34	1 539	565	36,71	- 15	-0,97	+ 78	+16,02	+5,37
314100	... von Kraftwagen	8	3	37,50	6	2	33,33	- 2	-25,00	- 1	-33,33	-4,17
314200	... von Mopeds und Krafträdern	12	3	25,00	7	4	57,14	- 5	-41,67	+ 1	+33,33	+32,14
314300	... von Fahrrädern	67	9	13,43	71	5	7,04	+ 4	+5,97	- 4	-44,44	-6,39
314500	... von unbaren Zahlungsmitteln	61	2	3,28	49	4	8,16	- 12	-19,67	+ 2	+100,00	+4,88
314700	... von/aus Automaten	1						- 1		--		
314800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	1			1			--	--	--		
414.00	unter erschwerenden Umständen	6 692	1 035	15,47	6 738	1 058	15,70	+ 46	+0,69	+ 23	+2,22	+0,23
414000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Fabrikations- und Lagerräumen	6 430	998	15,52	6 409	1 026	16,01	- 21	-0,33	+ 28	+2,81	+0,49
414010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	6 341	946	14,92	6 263	939	14,99	- 78	-1,23	- 7	-0,74	+0,07
414020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	89	52	58,43	146	87	59,59	+ 57	+64,04	+ 35	+67,31	+1,16
414100	... von Kraftwagen	41	11	26,83	45	7	15,56	+ 4	+9,76	- 4	-36,36	-11,27
414110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	36	10	27,78	42	6	14,29	+ 6	+16,67	- 4	-40,00	-13,49
414120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	5	1	20,00	3	1	33,33	- 2	-40,00	--	--	+13,33
414200	... von Mopeds und Krafträdern	17	6	35,29	19			+ 2	+11,76	- 6		
414210	Diebstahl - besonders schwerer Fall	16	6	37,50	18			+ 2	+12,50	- 6		
414220	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1			1			--	--	--		
414300	... von Fahrrädern	144	14	9,72	191	12	6,28	+ 47	+32,64	- 2	-14,29	-3,44
414310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	141	14	9,93	185	11	5,95	+ 44	+31,21	- 3	-21,43	-3,98
414320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	3			6	1	16,67	+ 3	+100,00	+ 1		
414400	... von Schusswaffen	1			3			+ 2	+200,00	--		
414410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1			3			+ 2	+200,00	--		

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
414500	... von unbaren Zahlungsmitteln	19	3	15,79	15	6	40,00	- 4	-21,05	+ 3	+100,00	+24,21
414510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	17	3	17,65	10	1	10,00	- 7	-41,18	- 2	-66,67	-7,65
414520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2			5	5	100,00	+ 3	+150,00	+ 5		
414700	... von/aus Automaten	32	3	9,38	44	5	11,36	+ 12	+37,50	+ 2	+66,67	+1,98
414710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	32	3	9,38	42	5	11,90	+ 10	+31,25	+ 2	+66,67	+2,52
414720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB				2			+ 2		--		
414800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	8			12	2	16,67	+ 4	+50,00	+ 2		
414810	Diebstahl - besonders schwerer Fall	8			12	2	16,67	+ 4	+50,00	+ 2		
	Diebstahl in/aus Hotel, Gaststätten und Kantinen (Summe 316.00, 416.00, 317.00, 417.00, 318.00, 418.00)	17 499	2 040	11,66	17 518	1 909	10,90	+ 19	+0,11	- 131	-6,42	-0,76
315.00	ohne erschwerende Umstände (Summe 316.00, 317.00, 318.00)	11 072	1 091	9,85	11 837	1 041	8,79	+ 765	+6,91	- 50	-4,58	-1,06
415.00	unter erschwerenden Umständen (Summe 416.00, 417.00, 418.00)	6 427	949	14,77	5 681	868	15,28	- 746	-11,61	- 81	-8,54	+0,51
	Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 316.00, 416.00)											
*16.00	416.00)	339	73	21,53	338	56	16,57	- 1	-0,29	- 17	-23,29	-4,96
316.00	ohne erschwerende Umstände	272	44	16,18	281	50	17,79	+ 9	+3,31	+ 6	+13,64	+1,61
316000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"	272	44	16,18	281	50	17,79	+ 9	+3,31	+ 6	+13,64	+1,61
416.00	unter erschwerenden Umständen	67	29	43,28	57	6	10,53	- 10	-14,93	- 23	-79,31	-32,75
	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels als "klassischer Hoteldiebstahl"											
416000	Hoteldiebstahl"	59	27	45,76	49	6	12,24	- 10	-16,95	- 21	-77,78	-33,52
416010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	57	27	47,37	48	6	12,50	- 9	-15,79	- 21	-77,78	-34,87
416020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	2			1			- 1	-50,00	--		
416500	... von unbaren Zahlungsmitteln	8	2	25,00	8			--	--	- 2		
416510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	8	2	25,00	8			--	--	- 2		
	Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl" (Summe 317.00, 417.00)											
*17.00	417.00)	1 215	235	19,34	1 295	241	18,61	+ 80	+6,58	+ 6	+2,55	-0,73
317.00	ohne erschwerende Umstände	817	146	17,87	869	143	16,46	+ 52	+6,36	- 3	-2,05	-1,41
317000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"	613	140	22,84	654	128	19,57	+ 41	+6,69	- 12	-8,57	-3,27
317300	... von Fahrrädern	2						- 2		--		
317400	... von Schusswaffen	1						- 1		--		
317500	... von unbaren Zahlungsmitteln	200	6	3,00	211	14	6,64	+ 11	+5,50	+ 8	+133,33	+3,64
317700	... von/aus Automaten	1			2			+ 1	+100,00	--		
317800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen				2	1	50,00	+ 2		+ 1		
417.00	unter erschwerenden Umständen	398	89	22,36	426	98	23,00	+ 28	+7,04	+ 9	+10,11	+0,64
	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Hotels ohne "klassischer Hoteldiebstahl"											
417000	Hoteldiebstahl"	368	84	22,83	400	94	23,50	+ 32	+8,70	+ 10	+11,90	+0,67
417010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	360	83	23,06	397	93	23,43	+ 37	+10,28	+ 10	+12,05	+0,37
417020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	8	1	12,50	3	1	33,33	- 5	-62,50	--	--	+20,83
417500	... von unbaren Zahlungsmitteln	13	3	23,08	18	2	11,11	+ 5	+38,46	- 1	-33,33	-11,97
417510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	12	3	25,00	16	2	12,50	+ 4	+33,33	- 1	-33,33	-12,50
417520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1			2			+ 1	+100,00	--		
417700	... von/aus Automaten	17	2	11,76	8	2	25,00	- 9	-52,94	--	--	+13,24
417710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	17	2	11,76	6	1	16,67	- 11	-64,71	- 1	-50,00	+4,91
417720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB				2	1	50,00	+ 2		+ 1		
*18.00	Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen (Summe 318.00, 418.00)	15 945	1 732	10,86	15 885	1 612	10,15	- 60	-0,38	- 120	-6,93	-0,71

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
318.00	ohne erschwerende Umstände	9 983	901	9,03	10 687	848	7,93	+ 704	+7,05	- 53	-5,88	-1,10
318000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	6 431	774	12,04	7 008	752	10,73	+ 577	+8,97	- 22	-2,84	-1,31
318400	... von Schusswaffen	2			1	1	100,00	- 1	-50,00	+ 1		
318500	... von unbaren Zahlungsmitteln	3 491	97	2,78	3 647	89	2,44	+ 156	+4,47	- 8	-8,25	-0,34
318700	... von/aus Automaten	59	30	50,85	31	6	19,35	- 28	-47,46	- 24	-80,00	-31,50
418.00	unter erschwerenden Umständen	5 962	831	13,94	5 198	764	14,70	- 764	-12,81	- 67	-8,06	+0,76
418000	Sonstiges - "schwerer" Diebstahl in/aus Gaststätten und Kantinen	4 605	684	14,85	4 064	603	14,84	- 541	-11,75	- 81	-11,84	-0,01
418010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4 576	668	14,60	4 035	584	14,47	- 541	-11,82	- 84	-12,57	-0,13
418020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	29	16	55,17	29	19	65,52	--	--	+ 3	+18,75	+10,35
418500	... von unbaren Zahlungsmitteln	25	7	28,00	19	1	5,26	- 6	-24,00	- 6	-85,71	-22,74
418510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	22	5	22,73	19	1	5,26	- 3	-13,64	- 4	-80,00	-17,47
418520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	3	2	66,67				- 3		- 2		
418700	... von/aus Automaten	1 332	140	10,51	1 115	160	14,35	- 217	-16,29	+ 20	+14,29	+3,84
418710	Diebstahl - besonders schwerer Fall	1 324	140	10,57	1 109	159	14,34	- 215	-16,24	+ 19	+13,57	+3,77
418720	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	8			6	1	16,67	- 2	-25,00	+ 1		
	Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (Summe 325.00, 425.00, 326.00, 426.00)	111 871	83 318	74,48	108 087	81 196	75,12	- 3 784	-3,38	- 2 122	-2,55	+0,64
325.00	ohne erschwerende Umstände (ohne Ladendiebstahl)	11 964	1 012	8,46	12 353	899	7,28	+ 389	+3,25	- 113	-11,17	-1,18
	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	6 071	819	13,49	6 151	758	12,32	+ 80	+1,32	- 61	-7,45	-1,17
325300	... von Fahrrädern	61	23	37,70	23	11	47,83	- 38	-62,30	- 12	-52,17	+10,13
325500	... von unbaren Zahlungsmitteln	5 832	170	2,91	6 179	130	2,10	+ 347	+5,95	- 40	-23,53	-0,81
425.00	unter erschwerenden Umständen	11 335	2 129	18,78	10 029	1 842	18,37	- 1 306	-11,52	- 287	-13,48	-0,41
	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen (ohne Ladendiebstahl)	10 656	1 983	18,61	9 424	1 707	18,11	- 1 232	-11,56	- 276	-13,92	-0,50
425010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	10 424	1 860	17,84	9 230	1 601	17,35	- 1 194	-11,45	- 259	-13,92	-0,49
425020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	232	123	53,02	194	106	54,64	- 38	-16,38	- 17	-13,82	+1,62
425300	... von Fahrrädern	209	37	17,70	258	54	20,93	+ 49	+23,44	+ 17	+45,95	+3,23
425310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	195	32	16,41	247	52	21,05	+ 52	+26,67	+ 20	+62,50	+4,64
425320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	14	5	35,71	11	2	18,18	- 3	-21,43	- 3	-60,00	-17,53
425400	... von Schusswaffen	13	2	15,38	12	2	16,67	- 1	-7,69	--	--	+1,29
425410	Diebstahl - besonders schwerer Fall	12	1	8,33	10	1	10,00	- 2	-16,67	--	--	+1,67
425420	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1	1	100,00	2	1	50,00	+ 1	+100,00	--	--	-50,00
425500	... von unbaren Zahlungsmitteln	457	107	23,41	335	79	23,58	- 122	-26,70	- 28	-26,17	+0,17
425510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	433	95	21,94	307	62	20,20	- 126	-29,10	- 33	-34,74	-1,74
425520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	24	12	50,00	28	17	60,71	+ 4	+16,67	+ 5	+41,67	+10,71
*26.00	Ladendiebstahl (Summe 326.00, 426.00)	88 572	80 177	90,52	85 705	78 455	91,54	- 2 867	-3,24	- 1 722	-2,15	+1,02
326.00	ohne erschwerende Umstände	84 422	76 707	90,86	81 369	74 695	91,80	- 3 053	-3,62	- 2 012	-2,62	+0,94
326000	Sonstiges - (einfacher) Ladendiebstahl	84 410	76 702	90,87	81 342	74 682	91,81	- 3 068	-3,63	- 2 020	-2,63	+0,94
326300	... von Fahrrädern	12	5	41,67	27	13	48,15	+ 15	+125,00	+ 8	+160,00	+6,48
426.00	unter erschwerenden Umständen	4 150	3 470	83,61	4 336	3 760	86,72	+ 186	+4,48	+ 290	+8,36	+3,11
426000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl - Ladendiebstahl	4 150	3 470	83,61	4 336	3 760	86,72	+ 186	+4,48	+ 290	+8,36	+3,11
426010	Ladendiebstahl - besonders schwerer Fall	3 275	2 708	82,69	3 280	2 849	86,86	+ 5	+0,15	+ 141	+5,21	+4,17

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
426020	Schwerer Ladendiebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	875	762	87,09	1 056	911	86,27	+ 181	+20,69	+ 149	+19,55	-0,82
*35.00	Diebstahl in/aus Wohnungen (Summe 335.00, 435.00)	68 637	14 239	20,75	69 814	14 111	20,21	+1 177	+1,71	- 128	-0,90	-0,54
335.00	ohne erschwerende Umstände	14 470	6 769	46,78	14 861	6 635	44,65	+ 391	+2,70	- 134	-1,98	-2,13
335000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Wohnungen	13 338	6 288	47,14	13 798	6 224	45,11	+ 460	+3,45	- 64	-1,02	-2,03
335400	... von Schusswaffen	17	9	52,94	10	8	80,00	- 7	-41,18	- 1	-11,11	+27,06
335500	... von unbaren Zahlungsmitteln	1 093	459	41,99	1 035	397	38,36	- 58	-5,31	- 62	-13,51	-3,63
335800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	22	13	59,09	18	6	33,33	- 4	-18,18	- 7	-53,85	-25,76
435.00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	54 167	7 470	13,79	54 953	7 476	13,60	+ 786	+1,45	+ 6	+0,08	-0,19
435000	(Sonstiges) Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB	29 213	4 191	14,35	28 925	3 944	13,64	- 288	-0,99	- 247	-5,89	-0,71
435400	... von Schusswaffen	52	7	13,46	47	11	23,40	- 5	-9,62	+ 4	+57,14	+9,94
435500	... von unbaren Zahlungsmitteln	416	128	30,77	337	79	23,44	- 79	-18,99	- 49	-38,28	-7,33
435800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	20	5	25,00	12	8	66,67	- 8	-40,00	+ 3	+60,00	+41,67
436.00	Tageswohnungseinbruch	24 466	3 139	12,83	25 632	3 434	13,40	+1 166	+4,77	+ 295	+9,40	+0,57
436000	(Sonstiges) Tageswohnungseinbruch	24 156	3 099	12,83	25 356	3 382	13,34	+1 200	+4,97	+ 283	+9,13	+0,51
436400	... von Schusswaffen	40	4	10,00	28	9	32,14	- 12	-30,00	+ 5	+125,00	+22,14
436500	... von unbaren Zahlungsmitteln	266	36	13,53	244	43	17,62	- 22	-8,27	+ 7	+19,44	+4,09
436800	... von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen	4			4			--	--	--		
*40.00	Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen (Summe 340.00, 440.00)	23 886	2 025	8,48	24 510	2 157	8,80	+ 624	+2,61	+ 132	+6,52	+0,32
340.00	ohne erschwerende Umstände	3 564	553	15,52	3 681	482	13,09	+ 117	+3,28	- 71	-12,84	-2,43
340000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen	2 348	445	18,95	2 428	401	16,52	+ 80	+3,41	- 44	-9,89	-2,43
340300	... von Fahrrädern	1 216	108	8,88	1 253	81	6,46	+ 37	+3,04	- 27	-25,00	-2,42
440.00	unter erschwerenden Umständen	20 322	1 472	7,24	20 829	1 675	8,04	+ 507	+2,49	+ 203	+13,79	+0,80
440000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen	16 141	1 285	7,96	16 389	1 491	9,10	+ 248	+1,54	+ 206	+16,03	+1,14
440010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	16 096	1 274	7,92	16 353	1 481	9,06	+ 257	+1,60	+ 207	+16,25	+1,14
440020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	45	11	24,44	36	10	27,78	- 9	-20,00	- 1	-9,09	+3,34
440300	... von Fahrrädern	4 181	187	4,47	4 440	184	4,14	+ 259	+6,19	- 3	-1,60	-0,33
440310	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4 133	184	4,45	4 390	181	4,12	+ 257	+6,22	- 3	-1,63	-0,33
440320	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	48	3	6,25	50	3	6,00	+ 2	+4,17	--	--	-0,25
*45.00	Diebstahl in/aus Neubauten, Rohbauten, Baubuden und Baustellen (Summe 345.00, 445.00)	6 740	650	9,64	5 982	566	9,46	- 758	-11,25	- 84	-12,92	-0,18
345.00	ohne erschwerende Umstände	2 866	347	12,11	2 488	312	12,54	- 378	-13,19	- 35	-10,09	+0,43
345000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	2 774	344	12,40	2 362	307	13,00	- 412	-14,85	- 37	-10,76	+0,60
345100	... von Kraftwagen	13	3	23,08	13	3	23,08	--	--	--	--	--
345500	... von unbaren Zahlungsmitteln	79			113	2	1,77	+ 34	+43,04	+ 2		
445.00	unter erschwerenden Umständen	3 874	303	7,82	3 494	254	7,27	- 380	-9,81	- 49	-16,17	-0,55
445000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	3 793	297	7,83	3 436	248	7,22	- 357	-9,41	- 49	-16,50	-0,61
445010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	3 678	286	7,78	3 326	231	6,95	- 352	-9,57	- 55	-19,23	-0,83
445020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	115	11	9,57	110	17	15,45	- 5	-4,35	+ 6	+54,55	+5,88
445100	... von Kraftwagen	28	4	14,29	18	2	11,11	- 10	-35,71	- 2	-50,00	-3,18
445110	Diebstahl - besonders schwerer Fall	22	3	13,64	13	2	15,38	- 9	-40,91	- 1	-33,33	+1,74
445120	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	6	1	16,67	5			- 1	-16,67	- 1		
445500	... von unbaren Zahlungsmitteln	53	2	3,77	40	4	10,00	- 13	-24,53	+ 2	+100,00	+6,23
445510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	50	2	4,00	37	4	10,81	- 13	-26,00	+ 2	+100,00	+6,81

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
445520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	3			3			--	--	--		
*50.00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (Summe 350.00, 450.00)	113 550	10 338	9,10	102 407	8 601	8,40	-11 143	-9,81	- 1 737	-16,80	-0,70
350.00	ohne erschwerende Umstände	38 886	3 019	7,76	38 610	2 736	7,09	- 276	-0,71	- 283	-9,37	-0,67
350000	Sonstiges - "einfacher" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	37 111	2 912	7,85	36 439	2 586	7,10	- 672	-1,81	- 326	-11,20	-0,75
350500	... von unbaren Zahlungsmitteln	1 775	107	6,03	2 171	150	6,91	+ 396	+22,31	+ 43	+40,19	+0,88
450.00	unter erschwerenden Umständen	74 664	7 319	9,80	63 797	5 865	9,19	-10 867	-14,55	- 1 454	-19,87	-0,61
450000	Sonstiger - "schwerer" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	70 330	6 853	9,74	60 254	5 510	9,14	-10 076	-14,33	- 1 343	-19,60	-0,60
450010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	70 047	6 761	9,65	59 990	5 437	9,06	-10 057	-14,36	- 1 324	-19,58	-0,59
450020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	283	92	32,51	264	73	27,65	- 19	-6,71	- 19	-20,65	-4,86
450500	... von unbaren Zahlungsmitteln	4 334	466	10,75	3 543	355	10,02	- 791	-18,25	- 111	-23,82	-0,73
450510	Diebstahl - besonders schwerer Fall	4 298	461	10,73	3 494	353	10,10	- 804	-18,71	- 108	-23,43	-0,63
450520	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	36	5	13,89	49	2	4,08	+ 13	+36,11	- 3	-60,00	-9,81
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken (Summe 371000, 471000)	58	8	13,79	53	15	28,30	- 5	-8,62	+ 7	+87,50	+14,51
371000	ohne erschwerende Umstände	4	1	25,00	5	1	20,00	+ 1	+25,00	--	--	-5,00
471000	unter erschwerenden Umständen	54	7	12,96	48	14	29,17	- 6	-11,11	+ 7	+100,00	+16,21
471010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	53	7	13,21	47	14	29,79	- 6	-11,32	+ 7	+100,00	+16,58
471020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1			1			--	--	--		
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen (Summe 372000, 472000)	45	25	55,56	19	8	42,11	- 26	-57,78	- 17	-68,00	-13,45
372000	ohne erschwerende Umstände	6	4	66,67	3	2	66,67	- 3	-50,00	- 2	-50,00	--
472000	unter erschwerenden Umständen	39	21	53,85	16	6	37,50	- 23	-58,97	- 15	-71,43	-16,35
472010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	38	19	50,00	16	6	37,50	- 22	-57,89	- 13	-68,42	-12,50
472020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	1	2	200,00				- 1		- 2		
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern (Summe 373000, 473000)	73	37	50,68	70	39	55,71	- 3	-4,11	+ 2	+5,41	+5,03
373000	ohne erschwerende Umstände	55	27	49,09	52	30	57,69	- 3	-5,45	+ 3	+11,11	+8,60
473000	unter erschwerenden Umständen	18	10	55,56	18	9	50,00	--	--	- 1	-10,00	-5,56
473010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	18	10	55,56	17	9	52,94	- 1	-5,56	- 1	-10,00	-2,62
473020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB				1			+ 1		--		
*74000	Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern (Summe 374000, 474000)	5			5			--	--	--		
374000	ohne erschwerende Umstände	5			4			- 1	-20,00	--		
474000	unter erschwerenden Umständen				1			+ 1		--		
474010	Diebstahl - besonders schwerer Fall				1			+ 1		--		
*75000	Diebstahl von Rezepten zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Summe 375000, 475000)	29	9	31,03	43	24	55,81	+ 14	+48,28	+ 15	+166,67	+24,78
375000	ohne erschwerende Umstände	16	9	56,25	27	19	70,37	+ 11	+68,75	+ 10	+111,11	+14,12
475000	unter erschwerenden Umständen	13			16	5	31,25	+ 3	+23,08	+ 5		
475010	Diebstahl - besonders schwerer Fall	13			15	3	20,00	+ 2	+15,38	+ 3		
475020	Schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB				1	2	200	+ 1		+ 2		
*90.00	Taschendiebstahl insgesamt (Summe 390.00, 490.00)	43 615	2 252	5,16	49 571	2 541	5,13	+5 956	+13,66	+ 289	+12,83	-0,03
*90000	Taschendiebstahl (Summe 390000, 490000)	22 224	1 687	7,59	26 921	1 909	7,09	+4 697	+21,13	+ 222	+13,16	-0,50
390.00	einfacher Taschendiebstahl	42 839	1 761	4,11	48 705	1 990	4,09	+5 866	+13,69	+ 229	+13,00	-0,02
390000	einfacher Taschendiebstahl von sonstigen Gegenständen	21 676	1 335	6,16	26 285	1 502	5,71	+4 609	+21,26	+ 167	+12,51	-0,45
390500	einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	21 163	426	2,01	22 420	488	2,18	+1 257	+5,94	+ 62	+14,55	+0,17
490.00	Taschendiebstahl unter erschwerenden Umständen	776	491	63,27	866	551	63,63	+ 90	+11,60	+ 60	+12,22	+0,36

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
490000	unter erschwerenden Umständen	548	352	64,23	636	407	63,99	+ 88	+16,06	+ 55	+15,63	-0,24
490010	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	341	187	54,84	401	224	55,86	+ 60	+17,60	+ 37	+19,79	+1,02
490020	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	207	165	79,71	235	183	77,87	+ 28	+13,53	+ 18	+10,91	-1,84
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	228	139	60,96	230	144	62,61	+ 2	+0,88	+ 5	+3,60	+1,65
490510	Taschendiebstahl - besonders schwerer Fall	129	62	48,06	147	68	46,26	+ 18	+13,95	+ 6	+9,68	-1,80
490520	Schwerer Taschendiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	99	77	77,78	83	76	91,57	- 16	-16,16	- 1	-1,30	+13,79
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	309 548	235 014	75,92	294 403	213 396	72,48	-15 145	-4,89	- 21 618	-9,20	-3,44
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB	263 992	205 423	77,81	246 039	182 922	74,35	-17 953	-6,80	- 22 501	-10,95	-3,46
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	70 895	48 652	68,63	74 279	50 904	68,53	+3 384	+4,77	+ 2 252	+4,63	-0,10
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	350	325	92,86	349	329	94,27	- 1	-0,29	+ 4	+1,23	+1,41
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	52 490	33 061	62,99	50 168	30 495	60,79	-2 322	-4,42	- 2 566	-7,76	-2,20
511201	Tankbetrug	23 478	8 702	37,06	23 808	8 549	35,91	+ 330	+1,41	- 153	-1,76	-1,15
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	29 012	24 359	83,96	26 360	21 946	83,25	-2 652	-9,14	- 2 413	-9,91	-0,71
511300	Warenbetrug	18 055	15 266	84,55	23 762	20 080	84,50	+5 707	+31,61	+ 4 814	+31,53	-0,05
512000	Grundstücks- und Baubetrug	22	21	95,45	22	21	95,45	--	--	--	--	--
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	1 441	1 405	97,50	748	721	96,39	- 693	-48,09	- 684	-48,68	-1,11
513100	Prospektbetrug § 264a StGB	3	3	100,00	2	2	100,00	- 1	-33,33	- 1	-33,33	--
513200	Anlagebetrug gem. § 263 StGB	1 408	1 380	98,01	721	702	97,36	- 687	-48,79	- 678	-49,13	-0,65
513300	Betrug bei Börsenspekulationen	11	5	45,45	1	-	-	- 10	-90,91	- 5	-50,00	--
513400	Beteiligungsbetrug	5	5	100,00	8	7	87,50	+ 3	+60,00	+ 2	+40,00	-12,50
513500	Kautionsbetrug	11	9	81,82	14	8	57,14	+ 3	+27,27	- 1	-11,11	-24,68
513600	Umschuldungsbetrug	3	3	100,00	2	2	100,00	- 1	-33,33	- 1	-33,33	--
514000	Geldkreditbetrug	1 668	1 222	73,26	1 104	923	83,61	- 564	-33,81	- 299	-24,47	+10,35
514100	Kreditbetrug § 265b StGB	106	96	90,57	59	51	86,44	- 47	-44,34	- 45	-46,88	-4,13
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB	169	169	100,00	39	39	100,00	- 130	-76,92	- 130	-76,92	--
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	1 105	912	82,53	1 001	829	82,82	- 104	-9,41	- 83	-9,10	+0,29
514400	Wechselbetrug	287	45	15,68	-	-	-	- 287	-100,00	- 45	-15,68	--
514500	Wertpapierbetrug	1	-	-	5	4	80,00	+ 4	+400,00	+ 4	+100,00	--
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB	88 964	88 265	99,21	79 748	79 066	99,14	-9 216	-10,36	- 9 199	-10,42	-0,07
515001	Beförderungserschleichung	87 915	87 294	99,29	78 270	77 689	99,26	-9 645	-10,97	- 9 605	-11,00	-0,03
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	1 049	971	92,56	1 478	1 377	93,17	+ 429	+40,90	+ 406	+41,81	+0,61
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	14 542	4 554	31,32	14 897	4 592	30,82	+ 355	+2,44	+ 38	+0,83	-0,50
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	2 798	1 258	44,96	2 148	859	39,99	- 650	-23,23	- 399	-31,72	-4,97
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	4 880	1 516	31,07	4 553	1 482	32,55	- 327	-6,70	- 34	-2,24	+1,48
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten	1 691	459	27,14	1 593	522	32,77	- 98	-5,80	+ 63	+13,73	+5,63
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	4 333	1 006	23,22	5 605	1 431	25,53	+1 272	+29,36	+ 425	+42,25	+2,31
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel	840	315	37,50	998	298	29,86	+ 158	+18,81	- 17	-5,40	-7,64
517000	Sonstiger Betrug	86 460	61 304	70,90	75 241	46 695	62,06	-11 219	-12,98	- 14 609	-23,83	-8,84
517100	Leistungsbetrug	9 501	7 990	84,10	5 964	4 627	77,58	-3 537	-37,23	- 3 363	-42,09	-6,52
517200	Leistungskreditbetrug	12 404	10 651	85,87	7 726	6 053	78,35	-4 678	-37,71	- 4 598	-43,17	-7,52
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug	9	6	66,67	18	17	94,44	+ 9	+100,00	+ 11	+183,33	+27,77
517400	Betrug z.N.v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB	923	900	97,51	1 136	1 122	98,77	+ 213	+23,08	+ 222	+24,67	+1,26
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen	895	873	97,54	1 087	1 075	98,90	+ 192	+21,45	+ 202	+23,14	+1,36
517420	Versicherungsmissbrauch	28	27	96,43	49	47	95,92	+ 21	+75,00	+ 20	+74,07	-0,51

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
517500	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 516300 bzw. 517900 zu erfassen)											
517600	6 087	1 555	25,55	6 774	1 452	21,43	+ 687	+11,29	- 103	-6,62	-4,12	
517700	316	284	89,87	170	140	82,35	- 146	-46,20	- 144	-50,70	-7,52	
517800	709	691	97,46	689	678	98,40	- 20	-2,82	- 13	-1,88	+0,94	
517900	2 300	2 276	98,96	2 343	2 334	99,62	+ 43	+1,87	+ 58	+2,55	+0,66	
518100	419	127	30,31	319	65	20,38	- 100	-23,87	- 62	-48,82	-9,93	
518110	1 255	1 126	89,72	792	649	81,94	- 463	-36,89	- 477	-42,36	-7,78	
518179	859	856	99,65	338	336	99,41	- 521	-60,65	- 520	-60,75	-0,24	
518200	396	270	68,18	454	313	68,94	+ 58	+14,65	+ 43	+15,93	+0,76	
518300	1 724	1 629	94,49	1 596	1 504	94,24	- 128	-7,42	- 125	-7,67	-0,25	
518310	5 813	2 064	35,51	4 888	1 673	34,23	- 925	-15,91	- 391	-18,94	-1,28	
518320	1 478	580	39,24	1 015	331	32,61	- 463	-31,33	- 249	-42,93	-6,63	
518400	4 335	1 484	34,23	3 873	1 342	34,65	- 462	-10,66	- 142	-9,57	+0,42	
518800	1 391	1 262	90,73	1 260	1 106	87,78	- 131	-9,42	- 156	-12,36	-2,95	
518900	1 192	1 177	98,74	291	271	93,13	- 901	-75,59	- 906	-76,98	-5,61	
520000	42 417	29 566	69,70	41 275	25 004	60,58	- 1 142	-2,69	- 4 562	-15,43	-9,12	
521000	5 435	5 120	94,20	5 399	5 127	94,96	- 36	-0,66	+ 7	+0,14	+0,76	
521079	1 401	1 368	97,64	1 508	1 478	98,01	+ 107	+7,64	+ 110	+8,04	+0,37	
521100	1 363	1 331	97,65	1 499	1 469	98,00	+ 136	+9,98	+ 138	+10,37	+0,35	
522000	38	37	97,37	9	9	100,00	- 29	-76,32	- 28	-75,68	+2,63	
523000	2 582	2 558	99,07	2 408	2 394	99,42	- 174	-6,74	- 164	-6,41	+0,35	
530000	1 452	1 194	82,23	1 483	1 255	84,63	+ 31	+2,13	+ 61	+5,11	+2,40	
531000	24 766	13 030	52,61	26 630	13 739	51,59	+1 864	+7,53	+ 709	+5,44	-1,02	
530079	1 982	1 875	94,60	1 906	1 829	95,96	- 76	-3,83	- 46	-2,45	+1,36	
540000	22 784	11 155	48,96	24 724	11 910	48,17	+1 940	+8,51	+ 755	+6,77	-0,79	
540001	13 346	10 095	75,64	14 377	10 162	70,68	+1 031	+7,73	+ 67	+0,66	-4,96	
540002	9 084	7 714	84,92	9 081	7 547	83,11	- 3	-0,03	- 167	-2,16	-1,81	
540003	348	308	88,51	709	659	92,95	+ 361	+103,74	+ 351	+113,96	+4,44	
540004	69	58	84,06	65	54	83,08	- 4	-5,80	- 4	-6,90	-0,98	
540005	72	66	91,67	92	77	83,70	+ 20	+27,78	+ 11	+16,67	-7,97	
540006	6	4	66,67	5	5	100,00	- 1	-16,67	+ 1	+25,00	+33,33	
540007	166	154	92,77	202	186	92,08	+ 36	+21,69	+ 32	+20,78	-0,69	
540008	16	15	93,75	20	19	95,00	+ 4	+25,00	+ 4	+26,67	+1,25	
540009	15	15	100,00	17	16	94,12	+ 2	+13,33	+ 1	+6,67	-5,88	
540010	6	6	100,00	6	6	100,00	--	--	--	--	--	
541000	798	733	91,85	639	593	92,80	- 159	-19,92	- 140	-19,10	+0,95	
541001	298	260	87,25	255	233	91,37	- 43	-14,43	- 27	-10,38	+4,12	
541079	23	21	91,30	5	5	100,00	- 18	-78,26	- 16	-76,19	+8,70	
542000	275	239	86,91	250	228	91,20	- 25	-9,09	- 11	-4,60	+4,29	
543000	190	145	76,32	165	124	75,15	- 25	-13,16	- 21	-14,48	-1,17	
543010	2 278	617	27,09	3 121	643	20,60	+ 843	+37,01	+ 26	+4,21	-6,49	
543020	1 927	556	28,85	2 763	610	22,08	+ 836	+43,38	+ 54	+9,71	-6,77	
	351	61	17,38	358	33	9,22	+ 7	+1,99	- 28	-45,90	-8,16	

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der							
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b StGB			1 158	503	43,44	1 277	768	60,14	+ 119	+10,28	+ 265	+52,68	+16,70
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung gem. § 146 Abs. 2 StGB						3	3	100,00	+ 3		+ 3		
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete			1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB			244	84	34,43	222	109	49,10	- 22	-9,02	+ 25	+29,76	+14,67
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB			75	75	100,00	86	86	100,00	+ 11	+14,67	+ 11	+14,67	--
551020	Wertzeichenfälschung			1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen			168	8	4,76	135	22	16,30	- 33	-19,64	+ 14	+175,00	+11,54
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB			307	307	100,00	564	564	100,00	+ 257	+83,71	+ 257	+83,71	--
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 146 Abs. 1 Nr. 3 StGB			247	247	100,00	522	522	100,00	+ 275	+111,34	+ 275	+111,34	--
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gem. § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)			60	60	100,00	42	42	100,00	- 18	-30,00	- 18	-30,00	--
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln gem. §§ 152a, 152b StGB			606	111	18,32	487	91	18,69	- 119	-19,64	- 20	-18,02	+0,37
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB			295	75	25,42	244	62	25,41	- 51	-17,29	- 13	-17,33	-0,01
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel			120	19	15,83	89	13	14,61	- 31	-25,83	- 6	-31,58	-1,22
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion			175	56	32,00	155	49	31,61	- 20	-11,43	- 7	-12,50	-0,39
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel gem. §§ 152a, 152b StGB			311	36	11,58	243	29	11,93	- 68	-21,86	- 7	-19,44	+0,35
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel			61	8	13,11	53	10	18,87	- 8	-13,11	+ 2	+25,00	+5,76
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion			250	28	11,20	190	19	10,00	- 60	-24,00	- 9	-32,14	-1,20
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB			851	843	99,06	681	678	99,56	- 170	-19,98	- 165	-19,57	+0,50
561000	Bankrott § 283 StGB			699	694	99,28	582	579	99,48	- 117	-16,74	- 115	-16,57	+0,20
562000	Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB			4	4	100,00				- 4		- 4		
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB			118	115	97,46	85	85	100,00	- 33	-27,97	- 30	-26,09	+2,54
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB			23	23	100,00	9	9	100,00	- 14	-60,87	- 14	-60,87	--
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB			7	7	100,00	5	5	100,00	- 2	-28,57	- 2	-28,57	--
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)			262 172	118 517	45,21	254 381	119 634	47,03	- 7 791	-2,97	+ 1 117	+0,94	+1,82
610000	Erpressung § 253 StGB			2 731	1 110	40,64	3 509	1 280	36,48	+ 778	+28,49	+ 170	+15,32	-4,16
610001	Schutzgelderpressung			21	13	61,90	20	10	50,00	- 1	-4,76	- 3	-23,08	-11,90
610079	Sonstige Erpressung			2 670	1 070	40,07	3 417	1 246	36,46	+ 747	+27,98	+ 176	+16,45	-3,61
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage			40	27	67,50	72	24	33,33	+ 32	+80,00	- 3	-11,11	-34,17
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 143, 145, 145a, 145c, 145d StGB			26 430	23 529	89,02	26 083	23 478	90,01	- 347	-1,31	- 51	-0,22	+0,99
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten			489	326	66,67	460	320	69,57	- 29	-5,93	- 6	-1,84	+2,90
620002	Bildung bewaffneter Gruppen						4	3	75,00	+ 4		+ 3		
620003	Bildung krimineller Vereinigungen			3	3	100,00				- 3		- 3		

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
620004	Anleitung zu Straftaten	15	10	66,67	6	5	83,33	- 9	-60,00	- 5	-50,00	+16,66
620005	Amtsanmaßung	234	127	54,27	218	117	53,67	- 16	-6,84	- 10	-7,87	-0,60
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen	137	121	88,32	151	137	90,73	+ 14	+10,22	+ 16	+13,22	+2,41
620007	Verwahrungsbruch	19	15	78,95	14	11	78,57	- 5	-26,32	- 4	-26,67	-0,38
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch	125	98	78,40	116	75	64,66	- 9	-7,20	- 23	-23,47	-13,74
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten	6	6	100,00	7	6	85,71	+ 1	+16,67	--	--	-14,29
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten	6	4	66,67	4	4	100,00	- 2	-33,33	--	--	+33,33
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	1 452	1 008	69,42	1 444	996	68,98	- 8	-0,55	- 12	-1,19	-0,44
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht	122	113	92,62	175	171	97,71	+ 53	+43,44	+ 58	+51,33	+5,09
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot	3	2	66,67	1	1	100,00	- 2	-66,67	- 1	-50,00	+33,33
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB	6 432	6 234	96,92	6 136	6 018	98,08	- 296	-4,60	- 216	-3,46	+1,16
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	40	17	42,50	27	14	51,85	- 13	-32,50	- 3	-17,65	+9,35
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	6 064	5 898	97,26	5 865	5 767	98,33	- 199	-3,28	- 131	-2,22	+1,07
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	5 915	5 756	97,31	5 764	5 667	98,32	- 151	-2,55	- 89	-1,55	+1,01
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	149	142	95,30	101	100	99,01	- 48	-32,21	- 42	-29,58	+3,71
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen	203	202	99,51	135	132	97,78	- 68	-33,50	- 70	-34,65	-1,73
621040	Gefangenenbefreiung	125	117	93,60	108	104	96,30	- 17	-13,60	- 13	-11,11	+2,70
621050	Gefangenenmeuterei				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB	13 687	12 276	89,69	13 827	12 478	90,24	+ 140	+1,02	+ 202	+1,65	+0,55
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB	13 678	12 270	89,71	13 817	12 471	90,26	+ 139	+1,02	+ 201	+1,64	+0,55
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB	9	6	66,67	10	7	70,00	+ 1	+11,11	+ 1	+16,67	+3,33
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB	739	471	63,73	337	205	60,83	- 402	-54,40	- 266	-56,48	-2,90
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB	487	332	68,17	288	161	55,90	- 199	-40,86	- 171	-51,51	-12,27
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB	252	139	55,16	49	44	89,80	- 203	-80,56	- 95	-68,35	+34,64
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB	2 510	2 436	97,05	2 629	2 562	97,45	+ 119	+4,74	+ 126	+5,17	+0,40
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung	118	115	97,46	124	121	97,58	+ 6	+5,08	+ 6	+5,22	+0,12
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	1 902	1 828	96,11	2 012	1 950	96,92	+ 110	+5,78	+ 122	+6,67	+0,81
624100	Vortäuschen eines Raubes	246	245	99,59	266	265	99,62	+ 20	+8,13	+ 20	+8,16	+0,03
624200	Vortäuschen eines Diebstahls	244	248	101,64	227	226	99,56	- 17	-6,97	- 22	-8,87	-2,08
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls	72	75	104,17	68	68	100,00	- 4	-5,56	- 7	-9,33	-4,17
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls	172	173	100,58	159	158	99,37	- 13	-7,56	- 15	-8,67	-1,21
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB	20	15	75,00	28	16	57,14	+ 8	+40,00	+ 1	+6,67	-17,86
626079	Sonstige Gewaltdarstellung	19	14	73,68	24	13	54,17	+ 5	+26,32	- 1	-7,14	-19,51
626100	Gewaltdarstellung - Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB	1	1	100,00	4	3	75,00	+ 3	+300,00	+ 2	+200,00	-25,00
627000	Volksverhetzung § 130 StGB	431	264	61,25	526	353	67,11	+ 95	+22,04	+ 89	+33,71	+5,86
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB	4 526	4 150	91,69	5 071	4 660	91,90	+ 545	+12,04	+ 510	+12,29	+0,21
630010	Begünstigung	18	18	100,00	12	12	100,00	- 6	-33,33	- 6	-33,33	--
630020	Strafvereitelung	365	348	95,34	350	343	98,00	- 15	-4,11	- 5	-1,44	+2,66
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB	278	258	92,81	301	260	86,38	+ 23	+8,27	+ 2	+0,78	-6,43
631079	Hehlerei von Kfz gem. § 259 StGB	154	138	89,61	172	139	80,81	+ 18	+11,69	+ 1	+0,72	-8,80
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	13	12	92,31	33	27	81,82	+ 20	+153,85	+ 15	+125,00	-10,49
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	25	25	100,00	14	14	100,00	- 11	-44,00	- 11	-44,00	--
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB	86	83	96,51	82	80	97,56	- 4	-4,65	- 3	-3,61	+1,05
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	2 750	2 620	95,27	3 186	3 061	96,08	+ 436	+15,85	+ 441	+16,83	+0,81

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote	Anzahl	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB	2 508	2 393	95,41	2 658	2 541	95,60	+ 150	+5,98	+ 148	+6,18	+0,19
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB	219	205	93,61	434	426	98,16	+ 215	+98,17	+ 221	+107,80	+4,55
632200	Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB	8	7	87,50	47	47	100,00	+ 39	+487,50	+ 40	+571,43	+12,50
632300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB	15	15	100,00	47	47	100,00	+ 32	+213,33	+ 32	+213,33	--
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB	1 115	906	81,26	1 222	984	80,52	+ 107	+9,60	+ 78	+8,61	-0,74
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	3 980	1 748	43,92	3 951	1 802	45,61	- 29	-0,73	+ 54	+3,09	+1,69
640010	Fahrlässige Brandstiftung	1 264	935	73,97	1 353	980	72,43	+ 89	+7,04	+ 45	+4,81	-1,54
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr (Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	102	43	42,16	98	40	40,82	- 4	-3,92	- 3	-6,98	-1,34
641000	Vorsätzliche Brandstiftung	2 614	770	29,46	2 500	782	31,28	- 114	-4,36	+ 12	+1,56	+1,82
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	1 985	441	22,22	1 824	455	24,95	- 161	-8,11	+ 14	+3,17	+2,73
641020	Schwere Brandstiftung	532	278	52,26	503	260	51,69	- 29	-5,45	- 18	-6,47	-0,57
641030	Besonders schwere Brandstiftung	41	20	48,78	48	30	62,50	+ 7	+17,07	+ 10	+50,00	+13,72
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	5	4	80,00	7	6	85,71	+ 2	+40,00	+ 2	+50,00	+5,71
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr	51	27	52,94	118	31	26,27	+ 67	+131,37	+ 4	+14,81	-26,67
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB	446	331	74,22	437	379	86,73	- 9	-2,02	+ 48	+14,50	+12,51
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB	29	23	79,31	33	32	96,97	+ 4	+13,79	+ 9	+39,13	+17,66
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB	19	14	73,68	15	15	100,00	- 4	-21,05	+ 1	+7,14	+26,32
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB	10	9	90,00	15	14	93,33	+ 5	+50,00	+ 5	+55,56	+3,33
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit gem. § 335 StGB				2	2	100,00	+ 2		+ 2		
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB	40	38	95,00	91	90	98,90	+ 51	+127,50	+ 52	+136,84	+3,90
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB	14	14	100,00	8	8	100,00	- 6	-42,86	- 6	-42,86	--
652200	Bestechung § 334 StGB	24	22	91,67	79	78	98,73	+ 55	+229,17	+ 56	+254,55	+7,06
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB	2	2	100,00	1	1	100,00	- 1	-50,00	- 1	-50,00	--
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB				3	3	100,00	+ 3		+ 3		
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB	308	207	67,21	245	191	77,96	- 63	-20,45	- 16	-7,73	+10,75
655001	Strafvereitelung im Amt	59	27	45,76	45	33	73,33	- 14	-23,73	+ 6	+22,22	+27,57
655002	Rechtsbeugung	12	5	41,67	9	6	66,67	- 3	-25,00	+ 1	+20,00	+25,00
655003	Aussageerpressung	1						- 1		--		
655004	Verfolgung Unschuldiger	7	4	57,14	5	5	100,00	- 2	-28,57	+ 1	+25,00	+42,86
655006	Falschbeurkundung im Amt	58	55	94,83	29	26	89,66	- 29	-50,00	- 29	-52,73	-5,17
655007	Gebührenüberhebung	7	7	100,00	11	11	100,00	+ 4	+57,14	+ 4	+57,14	--
655008	Abgabenüberhebung; Leistungskürzung	1	1	100,00				- 1		- 1		
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen	1	1	100,00	3	3	100,00	+ 2	+200,00	+ 2	+200,00	--
655011	Verletzung des Steuergeheimnisses	2	1	50,00	1			- 1	-50,00	- 1		
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB	138	93	67,39	121	91	75,21	- 17	-12,32	- 2	-2,15	+7,82
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB	22	13	59,09	21	16	76,19	- 1	-4,55	+ 3	+23,08	+17,10
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB	12	12	100,00	6	6	100,00	- 6	-50,00	- 6	-50,00	--
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299, 300 StGB	57	51	89,47	62	60	96,77	+ 5	+8,77	+ 9	+17,65	+7,30
657100	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 StGB	56	50	89,29	60	58	96,67	+ 4	+7,14	+ 8	+16,00	+7,38

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 1 und 2 StGB	51	45	88,24	58	56	96,55	+ 7	+13,73	+ 11	+24,44	+8,31
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gem. § 299 Abs. 3 StGB	5	5	100,00	2	2	100,00	- 3	-60,00	- 3	-60,00	--
657200	Bestechlichkeit und Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande gem. § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
657300	Bestechlichkeit und Bestechung - Vorteil großen Ausmaßes gem. § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB	1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB	685	563	82,19	675	529	78,37	- 10	-1,46	- 34	-6,04	-3,82
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung	74	74	100,00	69	67	97,10	- 5	-6,76	- 7	-9,46	-2,90
660020	Pfandkehr	112	111	99,11	116	110	94,83	+ 4	+3,57	- 1	-0,90	-4,28
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	3	3	100,00	1	1	100,00	- 2	-66,67	- 2	-66,67	--
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB	114	108	94,74	73	70	95,89	- 41	-35,96	- 38	-35,19	+1,15
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels	86	81	94,19	62	59	95,16	- 24	-27,91	- 22	-27,16	+0,97
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel	28	27	96,43	10	10	100,00	- 18	-64,29	- 17	-62,96	+3,57
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB	328	221	67,38	335	210	62,69	+ 7	+2,13	- 11	-4,98	-4,69
662001	Fischwilderei	211	192	91,00	216	181	83,80	+ 5	+2,37	- 11	-5,73	-7,20
662100	Jagdwilderei § 292 StGB	117	29	24,79	119	29	24,37	+ 2	+1,71	--	--	-0,42
663000	Wucher § 291 StGB	54	46	85,19	81	71	87,65	+ 27	+50,00	+ 25	+54,35	+2,46
670000	Alle sonstigen Straftaten gem. StGB - ohne Verkehrsdelikte	223 374	87 086	38,99	214 655	87 506	40,77	-8 719	-3,90	+ 420	+0,48	+1,78
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)	1 111	1 080	97,21	1 002	991	98,90	- 109	-9,81	- 89	-8,24	+1,69
670002	Meineid	16	15	93,75	23	22	95,65	+ 7	+43,75	+ 7	+46,67	+1,90
670003	Falsche Versicherung an Eides statt	1 037	1 021	98,46	984	983	99,90	- 53	-5,11	- 38	-3,72	+1,44
670005	Verleitung zur Falschaussage	31	30	96,77	30	27	90,00	- 1	-3,23	- 3	-10,00	-6,77
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt	13	13	100,00	9	9	100,00	- 4	-30,77	- 4	-30,77	--
670007	Falsche Verdächtigung	2 822	2 675	94,79	2 671	2 596	97,19	- 151	-5,35	- 79	-2,95	+2,40
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen	9	4	44,44	8	3	37,50	- 1	-11,11	- 1	-25,00	-6,94
670009	Störung der Religionsausübung	12	9	75,00	9	5	55,56	- 3	-25,00	- 4	-44,44	-19,44
670010	Störung einer Bestattungsfeier	1	1	100,00	4	4	100,00	+ 3	+300,00	+ 3	+300,00	--
670011	Störung der Totenruhe	785	144	18,34	1 093	238	21,77	+ 308	+39,24	+ 94	+65,28	+3,43
670012	Personenstands Fältschung	7	4	57,14	12	4	33,33	+ 5	+71,43	--	--	-23,81
670013	Doppelehe	15	14	93,33	3	3	100,00	- 12	-80,00	- 11	-78,57	+6,67
670014	Beischlaf zwischen Verwandten	4	4	100,00	7	7	100,00	+ 3	+75,00	+ 3	+75,00	--
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	17	10	58,82	13	8	61,54	- 4	-23,53	- 2	-20,00	+2,72
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	101	89	88,12	145	124	85,52	+ 44	+43,56	+ 35	+39,33	-2,60
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	698	359	51,43	735	379	51,56	+ 37	+5,30	+ 20	+5,57	+0,13
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen	61	43	70,49	95	82	86,32	+ 34	+55,74	+ 39	+90,70	+15,83
670019	Verwertung fremder Geheimnisse	1	1	100,00	5	4	80,00	+ 4	+400,00	+ 3	+300,00	-20,00
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses	168	79	47,02	211	111	52,61	+ 43	+25,60	+ 32	+40,51	+5,59
670021	Aussetzung	20	15	75,00	9	9	100,00	- 11	-55,00	- 6	-40,00	+25,00
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	835	230	27,54	705	197	27,94	- 130	-15,57	- 33	-14,35	+0,40
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	4 560	2 025	44,41	4 036	2 148	53,22	- 524	-11,49	+ 123	+6,07	+8,81
670026	Störung öffentlicher Betriebe	122	17	13,93	131	7	5,34	+ 9	+7,38	- 10	-58,82	-8,59
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen	35	5	14,29	37	13	35,14	+ 2	+5,71	+ 8	+160,00	+20,85
670029	Baugefährdung	6	5	83,33	7	5	71,43	+ 1	+16,67	--	--	-11,90
670030	Vollrausch	8	8	100,00	5	5	100,00	- 3	-37,50	- 3	-37,50	--
670031	Gefährdung einer Entziehungskur	3	3	100,00	2	1	50,00	- 1	-33,33	- 2	-66,67	-50,00

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
670032	Unterlassene Hilfeleistung	279	219	78,49	276	226	81,88	- 3	-1,08	+ 7	+3,20	+3,39
670033	Parteiverrat	7	7	100,00	7	6	85,71	--	--	- 1	-14,29	-14,29
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	709	561	79,13	1 096	911	83,12	+ 387	+54,58	+ 350	+62,39	+3,99
	sonstige weitere Straftaten gem. StGB (interimsweise für neue Strafrechtsnormen max. für das Jahr der Einführung)	3	1	33,33				- 3		- 1		
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB	1 727	1 709	98,96	1 611	1 600	99,32	- 116	-6,72	- 109	-6,38	+0,36
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB	108	105	97,22	108	105	97,22	--	--		--	--
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	47 107	40 867	86,75	48 465	42 522	87,74	+1 358	+2,88	+ 1 655	+4,05	+0,99
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage	33 246	29 778	89,57	34 310	31 079	90,58	+1 064	+3,20	+ 1 301	+4,37	+1,01
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage	2 857	2 417	84,60	3 063	2 662	86,91	+ 206	+7,21	+ 245	+10,14	+2,31
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage	2 893	2 400	82,96	3 045	2 576	84,60	+ 152	+5,25	+ 176	+7,33	+1,64
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage	23	14	60,87	8	4	50,00	- 15	-65,22	- 10	-71,43	-10,87
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB	8 088	6 258	77,37	8 039	6 201	77,14	- 49	-0,61	- 57	-0,91	-0,23
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage	7 710	5 960	77,30	7 732	5 978	77,32	+ 22	+0,29	+ 18	+0,30	+0,02
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage	210	169	80,48	166	120	72,29	- 44	-20,95	- 49	-28,99	-8,19
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage	168	129	76,79	141	103	73,05	- 27	-16,07	- 26	-20,16	-3,74
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB	155 156	34 472	22,22	144 248	32 986	22,87	-10 908	-7,03	- 1 486	-4,31	+0,65
674010	Sachbeschädigung gem. § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300	23 656	10 931	46,21	21 392	10 299	48,14	-2 264	-9,57	- 632	-5,78	+1,93
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311	1 905	473	24,83	1 316	261	19,83	- 589	-30,92	- 212	-44,82	-5,00
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312	1 236	334	27,02	1 028	247	24,03	- 208	-16,83	- 87	-26,05	-2,99
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319	20 515	10 124	49,35	19 048	9 791	51,40	-1 467	-7,15	- 333	-3,29	+2,05
674020	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320	1 354	343	25,33	1 087	286	26,31	- 267	-19,72	- 57	-16,62	+0,98
674021	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321	250	56	22,40	163	43	26,38	- 87	-34,80	- 13	-23,21	+3,98
674022	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322	105	17	16,19	97	24	24,74	- 8	-7,62	+ 7	+41,18	+8,55
674029	Sonstige gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329	999	270	27,03	827	219	26,48	- 172	-17,22	- 51	-18,89	-0,55
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330	18	7	38,89	4	2	50,00	- 14	-77,78	- 5	-71,43	+11,11
674100	Sachbeschädigung an Kfz	65 083	10 385	15,96	60 954	10 056	16,50	-4 129	-6,34	- 329	-3,17	+0,54
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz	1 649	246	14,92	1 458	196	13,44	- 191	-11,58	- 50	-20,33	-1,48
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	63 434	10 139	15,98	59 496	9 860	16,57	-3 938	-6,21	- 279	-2,75	+0,59
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB	4 118	252	6,12	6 713	342	5,09	+2 595	+63,02	+ 90	+35,71	-1,03
674210	Datenveränderung	3 123	194	6,21	5 186	310	5,98	+2 063	+66,06	+ 116	+59,79	-0,23
674220	Computersabotage	995	58	5,83	1 527	32	2,10	+ 532	+53,47	- 26	-44,83	-3,73
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	60 836	12 516	20,57	54 041	11 977	22,16	-6 795	-11,17	- 539	-4,31	+1,59
	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gem. § 303 StGB	54 726	11 266	20,59	48 616	10 827	22,27	-6 110	-11,16	- 439	-3,90	+1,68
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	16 388	2 834	17,29	14 168	2 656	18,75	-2 220	-13,55	- 178	-6,28	+1,46
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 541	590	12,99	4 229	724	17,12	- 312	-6,87	+ 134	+22,71	+4,13
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	33 797	7 842	23,20	30 219	7 447	24,64	-3 578	-10,59	- 395	-5,04	+1,44
674320	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	6 081	1 243	20,44	5 401	1 147	21,24	- 680	-11,18	- 96	-7,72	+0,80
	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1 505	401	26,64	1 304	371	28,45	- 201	-13,36	- 30	-7,48	+1,81
	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen	428	72	16,82	398	74	18,59	- 30	-7,01	+ 2	+2,78	+1,77
674329	Sonstige gemeinschaftliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 148	770	18,56	3 699	702	18,98	- 449	-10,82	- 68	-8,83	+0,42

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen	29	7	24,14	24	3	12,50	- 5	-17,24	- 4	-57,14	-11,64
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB	91	38	41,76	57	24	42,11	- 34	-37,36	- 14	-36,84	+0,35
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel	91	38	41,76	57	24	42,11	- 34	-37,36	- 14	-36,84	+0,35
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307 - 312 StGB	79	44	55,70	76	44	57,89	- 3	-3,80	--	--	+2,19
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB	74	40	54,05	72	42	58,33	- 2	-2,70	+ 2	+5,00	+4,28
675400	Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB	5	4	80,00	3	2	66,67	- 2	-40,00	- 2	-50,00	-13,33
675500	Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB				1			+ 1		--		
676000	Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB	1 328	628	47,29	1 288	630	48,91	- 40	-3,01	+ 2	+0,32	+1,62
676010	Bodenverunreinigung § 324a StGB	157	70	44,59	134	61	45,52	- 23	-14,65	- 9	-12,86	+0,93
676011	Bodenverunreinigung	150	66	44,00	133	60	45,11	- 17	-11,33	- 6	-9,09	+1,11
676012	Bodenverunreinigung - besonders schwerer Fall	7	4	57,14	1	1	100,00	- 6	-85,71	- 3	-75,00	+42,86
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB	380	164	43,16	387	151	39,02	+ 7	+1,84	- 13	-7,93	-4,14
676101	Gewässerverunreinigung	378	162	42,86	385	151	39,22	+ 7	+1,85	- 11	-6,79	-3,64
676102	Gewässerverunreinigung - besonders schwerer Fall	2	2	100,00	2			--	--	- 2		
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB	28	21	75,00	20	12	60,00	- 8	-28,57	- 9	-42,86	-15,00
676201	Luftverunreinigung	28	21	75,00	20	12	60,00	- 8	-28,57	- 9	-42,86	-15,00
	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB	4	3	75,00	4	4	100,00	--	--	+ 1	+33,33	+25,00
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen	4	3	75,00	4	4	100,00	--	--	+ 1	+33,33	+25,00
676400	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB	637	288	45,21	618	310	50,16	- 19	-2,98	+ 22	+7,64	+4,95
676410	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	629	286	45,47	618	310	50,16	- 11	-1,75	+ 24	+8,39	+4,69
676411	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1	620	280	45,16	589	291	49,41	- 31	-5,00	+ 11	+3,93	+4,25
	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 1 - besonders schwerer Fall											
676412	Fall	9	6	66,67	29	19	65,52	+ 20	+222,22	+ 13	+216,67	-1,15
676420	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 3	8	2	25,00				- 8		- 2		
676421	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 3	8	2	25,00				- 8		- 2		
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB	51	45	88,24	47	44	93,62	- 4	-7,84	- 1	-2,22	+5,38
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	51	45	88,24	47	44	93,62	- 4	-7,84	- 1	-2,22	+5,38
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	49	43	87,76	46	43	93,48	- 3	-6,12	--	--	+5,72
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall	2	2	100,00	1	1	100,00	- 1	-50,00	- 1	-50,00	--
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB	16	13	81,25	10	9	90,00	- 6	-37,50	- 4	-30,77	+8,75
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	16	13	81,25	9	8	88,89	- 7	-43,75	- 5	-38,46	+7,64
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB	13	11	84,62	8	7	87,50	- 5	-38,46	- 4	-36,36	+2,88
	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall											
676622	StGB - besonders schwerer Fall	3	2	66,67	1	1	100,00	- 2	-66,67	- 1	-50,00	+33,33
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB	4	1	25,00	3	2	66,67	- 1	-25,00	+ 1	+100,00	+41,67
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete	4	1	25,00	2	1	50,00	- 2	-50,00	--	--	+25,00
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gem. § 326 Abs. 2 StGB	13	12	92,31	22	18	81,82	+ 9	+69,23	+ 6	+50,00	-10,49

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
676810	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	8	7	87,50	7	4	57,14	- 1	-12,50	- 3	-42,86	-30,36
676811	Ungenehmigte Einfuhr von gefährlichen Abfällen	8	7	87,50	7	4	57,14	- 1	-12,50	- 3	-42,86	-30,36
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	4	4	100,00	15	14	93,33	+ 11	+275,00	+ 10	+250,00	-6,67
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von gefährlichen Abfällen	4	4	100,00	15	14	93,33	+ 11	+275,00	+ 10	+250,00	-6,67
676830	Ungenehmigte Durchfuhr von gefährlichen Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	1	1	100,00				- 1		- 1		
676831	Ungenehmigte Durchfuhr von gefährlichen Abfällen	1	1	100,00				- 1		- 1		
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB	38	11	28,95	43	19	44,19	+ 5	+13,16	+ 8	+72,73	+15,24
677000	Gemeingefährliche Vergiftung gem. § 314 StGB				2	1	50,00	+ 2		+ 1		
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gem. § 202a, 202b, 202c StGB	4 373	570	13,03	5 486	489	8,91	+1 113	+25,45	- 81	-14,21	-4,12
678010	Ausspähen von Daten gem. § 202a StGB	3 276	431	13,16	3 364	451	13,41	+ 88	+2,69	+ 20	+4,64	+0,25
678020	Abfangen von Daten gem. § 202b StGB	121	28	23,14	140	8	5,71	+ 19	+15,70	- 20	-71,43	-17,43
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gem. § 202c StGB	976	111	11,37	1 982	30	1,51	+1 006	+103,07	- 81	-72,97	-9,86
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gem. StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	79 270	72 759	91,79	84 227	78 203	92,85	+4 957	+6,25	+ 5 444	+7,48	+1,06
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, InsO, RechnungslegungsG,	4 061	3 566	87,81	4 183	3 688	88,17	+ 122	+3,00	+ 122	+3,42	+0,36
712000	UmwandlungsG	1 806	1 782	98,67	1 622	1 611	99,32	- 184	-10,19	- 171	-9,60	+0,65
712010	Aktiengesetz	1			1	1	100,00	--	--	+ 1		
712020	Handelsgesetzbuch	5	5	100,00	9	7	77,78	+ 4	+80,00	+ 2	+40,00	-22,22
712030	GmbH-Gesetz	33	33	100,00	36	35	97,22	+ 3	+9,09	+ 2	+6,06	-2,78
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	1 767	1 744	98,70	1 576	1 568	99,49	- 191	-10,81	- 176	-10,09	+0,79
713000	Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung gem. §§ 10, 11 SchwarzArbG, §§ 15, 15a AÜG und Erschleichung von Sozialleistungen i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen gem. § 9 SchwarzArbG	30	26	86,67	35	35	100,00	+ 5	+16,67	+ 9	+34,62	+13,33
713010	Verleihen nichtdeutscher Arbeitnehmer ohne Arbeitserlaubnis; § 15 Arbeitnehmerüberlassungsgesetz	1	1	100,00				- 1		- 1		
713030	Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung oder ohne Aufenthaltstitel und zu ungünstigen Arbeitsbedingungen; § 10 SchwarzArbG	29	25	86,21	35	35	100,00	+ 6	+20,69	+ 10	+40,00	+13,79
714000	Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güdkreditwesen, BörsenG, DepotG, HypothekbankG, § 35 BundesbankG)	27	21	77,78	27	24	88,89	--	--	+ 3	+14,29	+11,11
714010	Bundesbankgesetz				2	2	100,00	+ 2		+ 2		
714040	Kreditwesengesetz	7	7	100,00	7	7	100,00	--	--	--	--	--
714060	Wertpapierhandelsgesetz	15	9	60,00	17	14	82,35	+ 2	+13,33	+ 5	+55,56	+22,35
714070	Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz	5	5	100,00	1	1	100,00	- 4	-80,00	- 4	-80,00	--
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)	1 381	1 015	73,50	1 555	1 148	73,83	+ 174	+12,60	+ 133	+13,10	+0,33
715010	Markengesetz	298	276	92,62	349	308	88,25	+ 51	+17,11	+ 32	+11,59	-4,37

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	in %	aufgeklärten Fälle	in %	Auf- klärungs- quote
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
715020	Geschmacksmustergesetz	10	8	80,00	6	6	100,00	- 4	-40,00	- 2	-25,00	+20,00
715030	Gebrauchsmustergesetz	7	6	85,71	3	3	100,00	- 4	-57,14	- 3	-50,00	+14,29
715040	Kunsturheberrechtsgesetz	321	160	49,84	581	356	61,27	+ 260	+81,00	+ 196	+122,50	+11,43
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 725200)	581	409	70,40	495	362	73,13	- 86	-14,80	- 47	-11,49	+2,73
715060	Patentgesetz	13	13	100,00	14	14	100,00	+ 1	+7,69	+ 1	+7,69	--
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	25	21	84,00	34	29	85,29	+ 9	+36,00	+ 8	+38,10	+1,29
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	48	46	95,83	16	16	100,00	- 32	-66,67	- 30	-65,22	+4,17
715300	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 und 4 UWG	55	53	96,36	48	47	97,92	- 7	-12,73	- 6	-11,32	+1,56
715400	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 und 4 UWG	23	23	100,00	9	7	77,78	- 14	-60,87	- 16	-69,57	-22,22
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG, FuttermittelG, FleischhygieneG)	736	652	88,59	867	804	92,73	+ 131	+17,80	+ 152	+23,31	+4,14
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -	36	32	88,89	24	22	91,67	- 12	-33,33	- 10	-31,25	+2,78
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch	137	134	97,81	99	99	100,00	- 38	-27,74	- 35	-26,12	+2,19
716200	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz	560	483	86,25	729	668	91,63	+ 169	+30,18	+ 185	+38,30	+5,38
716210	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	353	302	85,55	486	450	92,59	+ 133	+37,68	+ 148	+49,01	+7,04
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln	31	30	96,77	41	40	97,56	+ 10	+32,26	+ 10	+33,33	+0,79
716212	Inverkehrbringen, Verschreiben oder Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport	27	25	92,59	33	30	90,91	+ 6	+22,22	+ 5	+20,00	-1,68
716213	Illegaler Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	127	99	77,95	226	200	88,50	+ 99	+77,95	+ 101	+102,02	+10,55
716214	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
716216	Inverkehrbringen von gefälschten Arzneimitteln	2	2	100,00	4	4	100,00	+ 2	+100,00	+ 2	+100,00	--
716217	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 1, 2b und 3	15	12	80,00	11	11	100,00	- 4	-26,67	- 1	-8,33	+20,00
716218	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gem. § 95 Abs. 3 Nr. 2a (Doping im Sport an Personen unter 18 Jahren)	14	14	100,00	2	2	100,00	- 12	-85,71	- 12	-85,71	--
716219	Sonstige Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 95 AMG	137	120	87,59	168	162	96,43	+ 31	+22,63	+ 42	+35,00	+8,84
716220	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gem. § 96 AMG	207	181	87,44	243	218	89,71	+ 36	+17,39	+ 37	+20,44	+2,27
716300	Straftaten nach dem Weingesetz	3	3	100,00	14	14	100,00	+ 11	+366,67	+ 11	+366,67	--
719000	Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, VersicherungsaufsichtG, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung)	81	70	86,42	77	66	85,71	- 4	-4,94	- 4	-5,71	-0,71
719010	Rennwett- und Lotteriegesetz				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
719040	Gewerbeordnung	30	30	100,00	34	34	100,00	+ 4	+13,33	+ 4	+13,33	--
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	14	14	100,00	22	19	86,36	+ 8	+57,14	+ 5	+35,71	-13,64
719200	Straftaten nach UWG ohne § 17	37	26	70,27	20	12	60,00	- 17	-45,95	- 14	-53,85	-10,27
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	20 875	19 449	93,17	22 144	20 930	94,52	+1 269	+6,08	+ 1 481	+7,61	+1,35
720001	Vereinsgesetz	64	26	40,63	46	24	52,17	- 18	-28,13	- 2	-7,69	+11,54
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder	439	178	40,55	363	187	51,52	- 76	-17,31	+ 9	+5,06	+10,97
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG	111	88	79,28	23	20	86,96	- 88	-79,28	- 68	-77,27	+7,68
720009	Telekommunikationsgesetz	31	22	70,97	35	23	65,71	+ 4	+12,90	+ 1	+4,55	-5,26
720011	Straftaten gem. § 4 Gewaltschutzgesetz	2 230	2 221	99,60	2 386	2 375	99,54	+ 156	+7,00	+ 154	+6,93	-0,06
720014	Luftsicherheitsgesetz	15	13	86,67	15	15	100,00	--	--	+ 2	+15,38	+13,33

Schl. Zahl der Tat		Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der				
		Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze	176	145	82,39	167	127	76,05	- 9	-5,11	- 18	-12,41	-6,34
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes	10	7	70,00	6	4	66,67	- 4	-40,00	- 3	-42,86	-3,33
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes	12	10	83,33	9	8	88,89	- 3	-25,00	- 2	-20,00	+5,56
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes	1	1	100,00	2	2	100,00	+ 1	+100,00	+ 1	+100,00	--
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	11 977	11 798	98,51	13 347	13 145	98,49	+1 370	+11,44	+ 1 347	+11,42	-0,02
725100	Aufenthaltsgesetz	4 011	3 995	99,60	4 220	4 188	99,24	+ 209	+5,21	+ 193	+4,83	-0,36
725110	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz	3 522	3 514	99,77	3 766	3 740	99,31	+ 244	+6,93	+ 226	+6,43	-0,46
	Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	489	481	98,36	454	448	98,68	- 35	-7,16	- 33	-6,86	+0,32
725200	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Aufenthaltsgesetz	237	173	73,00	344	266	77,33	+ 107	+45,15	+ 93	+53,76	+4,33
725210	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz	202	156	77,23	240	181	75,42	+ 38	+18,81	+ 25	+16,03	-1,81
725220	Einschleusen von Ausländern gem. § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	35	17	48,57	104	85	81,73	+ 69	+197,14	+ 68	+400,00	+33,16
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels gem. § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz	458	454	99,13	660	657	99,55	+ 202	+44,10	+ 203	+44,71	+0,42
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)	324	321	99,07	580	576	99,31	+ 256	+79,01	+ 255	+79,44	+0,24
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe	35	32	91,43	36	37	102,78	+ 1	+2,86	+ 5	+15,63	+11,35
	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi	289	289	100,00	544	539	99,08	+ 255	+88,24	+ 250	+86,51	-0,92
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)	134	133	99,25	80	81	101,25	- 54	-40,30	- 52	-39,10	+2,00
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe	22	22	100,00	13	13	100,00	- 9	-40,91	- 9	-40,91	--
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi	112	111	99,11	67	68	101,49	- 45	-40,18	- 43	-38,74	+2,38
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Aufenthaltsgesetz	12	9	75,00	60	58	96,67	+ 48	+400,00	+ 49	+544,44	+21,67
725410	Einschleusen mit Todesfolge gem. § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz				1	1	100,00	+ 1		+ 1		
	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gem. § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz	12	9	75,00	59	57	96,61	+ 47	+391,67	+ 48	+533,33	+21,61
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylverfahrensgesetz	212	210	99,06	302	300	99,34	+ 90	+42,45	+ 90	+42,86	+0,28
725510	Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz	13	13	100,00	11	10	90,91	- 2	-15,38	- 3	-23,08	-9,09
725520	Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz	199	197	98,99	291	290	99,66	+ 92	+46,23	+ 93	+47,21	+0,67
725700	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	6 416	6 333	98,71	7 078	7 005	98,97	+ 662	+10,32	+ 672	+10,61	+0,26
725710	Illegaler Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz	6 189	6 112	98,76	6 828	6 756	98,95	+ 639	+10,32	+ 644	+10,54	+0,19
725720	Illegaler Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung gem. § 95 Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	227	221	97,36	250	249	99,60	+ 23	+10,13	+ 28	+12,67	+2,24
	Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts gem. § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU	13	13	100,00	20	20	100,00	+ 7	+53,85	+ 7	+53,85	--
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz	618	611	98,87	663	651	98,19	+ 45	+7,28	+ 40	+6,55	-0,68
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	5 723	4 893	85,50	5 650	4 942	87,47	- 73	-1,28	+ 49	+1,00	+1,97
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	720	407	56,53	515	292	56,70	- 205	-28,47	- 115	-28,26	+0,17
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	4 946	4 436	89,69	5 086	4 609	90,62	+ 140	+2,83	+ 173	+3,90	+0,93
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	57	50	87,72	49	41	83,67	- 8	-14,04	- 9	-18,00	-4,05

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz	86	47	54,65	95	58	61,05	+ 9	+10,47	+ 11	+23,40	+6,40
728010	Straftaten gegen Landesdatenschutzgesetz	13	7	53,85	24	16	66,67	+ 11	+84,62	+ 9	+128,57	+12,82
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz	73	40	54,79	71	42	59,15	- 2	-2,74	+ 2	+5,00	+4,36
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	53 204	49 157	92,39	56 775	52 967	93,29	+3 571	+6,71	+ 3 810	+7,75	+0,90
731000	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	34 852	32 568	93,45	41 138	38 954	94,69	+6 286	+18,04	+ 6 386	+19,61	+1,24
731100	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin	2 750	2 648	96,29	2 672	2 578	96,48	- 78	-2,84	- 70	-2,64	+0,19
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	2 029	1 701	83,83	1 842	1 752	95,11	- 187	-9,22	+ 51	+3,00	+11,28
731201	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Crack	1	1	100,00				- 1		- 1		
731202	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain	2 028	1 700	83,83	1 842	1 752	95,11	- 186	-9,17	+ 52	+3,06	+11,28
731300	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD	38	36	94,74	42	40	95,24	+ 4	+10,53	+ 4	+11,11	+0,50
731400	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	5 885	5 571	94,66	8 331	7 975	95,73	+2 446	+41,56	+ 2 404	+43,15	+1,07
731500	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	601	570	94,84	642	611	95,17	+ 41	+6,82	+ 41	+7,19	+0,33
731800	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	21 570	20 269	93,97	24 714	23 367	94,55	+3 144	+14,58	+ 3 098	+15,28	+0,58
731900	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	1 979	1 773	89,59	2 895	2 631	90,88	+ 916	+46,29	+ 858	+48,39	+1,29
732000	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	14 587	13 227	90,68	12 124	10 898	89,89	-2 463	-16,88	- 2 329	-17,61	-0,79
732100	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Heroin	1 101	1 005	91,28	1 045	924	88,42	- 56	-5,09	- 81	-8,06	-2,86
732110	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin	1 043	949	90,99	1 002	890	88,82	- 41	-3,93	- 59	-6,22	-2,17
732120	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Heroin	58	56	96,55	43	34	79,07	- 15	-25,86	- 22	-39,29	-17,48
732200	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Kokain einschl. Crack	652	554	84,97	754	635	84,22	+ 102	+15,64	+ 81	+14,62	-0,75
732210	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	610	518	84,92	701	590	84,17	+ 91	+14,92	+ 72	+13,90	-0,75
732212	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain	610	518	84,92	701	590	84,17	+ 91	+14,92	+ 72	+13,90	-0,75
732220	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain einschl. Crack	42	36	85,71	53	45	84,91	+ 11	+26,19	+ 9	+25,00	-0,80
732222	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Kokain	42	36	85,71	53	45	84,91	+ 11	+26,19	+ 9	+25,00	-0,80
732300	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von LSD	28	10	35,71	11	11	100,00	- 17	-60,71	+ 1	+10,00	+64,29
732310	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD	27	10	37,04	10	10	100,00	- 17	-62,96	--	--	+62,96
732320	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von LSD	1			1	1	100,00	--	--	+ 1		
732400	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	1 267	1 179	93,05	1 313	1 195	91,01	+ 46	+3,63	+ 16	+1,36	-2,04
732410	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	1 207	1 124	93,12	1 255	1 140	90,84	+ 48	+3,98	+ 16	+1,42	-2,28
732420	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	60	55	91,67	58	55	94,83	- 2	-3,33	--	--	+3,16
732500	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	221	195	88,24	259	246	94,98	+ 38	+17,19	+ 51	+26,15	+6,74
732510	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	196	171	87,24	229	218	95,20	+ 33	+16,84	+ 47	+27,49	+7,96

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
732520	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)											
	25	24	96,00	30	28	93,33	+ 5	+20,00	+ 4	+16,67	-2,67	
732800	Illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von Cannabis und Zubereitungen											
	10 687	9 769	91,41	8 144	7 390	90,74	-2 543	-23,80	- 2 379	-24,35	-0,67	
732810	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen											
	3 854	3 411	88,51	4 107	3 654	88,97	+ 253	+6,56	+ 243	+7,12	+0,46	
732820	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen											
	6 833	6 358	93,05	4 037	3 736	92,54	-2 796	-40,92	- 2 622	-41,24	-0,51	
732900	illegaler Handel mit und Schmuggel (§ 29 BtMG) - mit/von sonstigen Betäubungsmitteln											
	631	515	81,62	598	497	83,11	- 33	-5,23	- 18	-3,50	+1,49	
732910	Illegaler Handel (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln											
	576	473	82,12	559	468	83,72	- 17	-2,95	- 5	-1,06	+1,60	
732920	Schmuggel (§ 29 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln											
	55	42	76,36	39	29	74,36	- 16	-29,09	- 13	-30,95	-2,00	
733000	Illegale Einfuhr von Betäubungsmitteln gem. § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)											
	881	813	92,28	648	593	91,51	- 233	-26,45	- 220	-27,06	-0,77	
733100	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Heroin											
	259	246	94,98	177	165	93,22	- 82	-31,66	- 81	-32,93	-1,76	
733200	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain einschl. Crack											
	160	127	79,38	107	91	85,05	- 53	-33,13	- 36	-28,35	+5,67	
733201	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Crack											
	1	1	100,00				- 1		- 1			
733202	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain											
	159	126	79,25	107	91	85,05	- 52	-32,70	- 35	-27,78	+5,80	
733400	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form											
	87	82	94,25	44	36	81,82	- 43	-49,43	- 46	-56,10	-12,43	
733500	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)											
	16	15	93,75	16	15	93,75	--	--	--	--	--	
733800	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Cannabis und Zubereitungen											
	311	299	96,14	270	255	94,44	- 41	-13,18	- 44	-14,72	-1,70	
733900	Illegale Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von sonstigen Betäubungsmitteln											
	48	44	91,67	34	31	91,18	- 14	-29,17	- 13	-29,55	-0,49	
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG											
	2 884	2 549	88,38	2 865	2 522	88,03	- 19	-0,66	- 27	-1,06	-0,35	
734100	Illegaler Anbau von Betäubungsmitteln gem. § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG											
	684	546	79,82	687	575	83,70	+ 3	+0,44	+ 29	+5,31	+3,88	
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG											
	127	125	98,43	122	115	94,26	- 5	-3,94	- 10	-8,00	-4,17	
734210	Verstöße gem. § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG											
	26	25	96,15	31	29	93,55	+ 5	+19,23	+ 4	+16,00	-2,60	
734220	Verstöße gem. § 30a BtMG											
	101	100	99,01	91	86	94,51	- 10	-9,90	- 14	-14,00	-4,50	
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG											
	15	15	100,00	6	6	100,00	- 9	-60,00	- 9	-60,00	--	
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG											
	340	309	90,88	302	269	89,07	- 38	-11,18	- 40	-12,94	-1,81	
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG											
	310	282	90,97	278	246	88,49	- 32	-10,32	- 36	-12,77	-2,48	
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG											
	30	27	90,00	24	23	95,83	- 6	-20,00	- 4	-14,81	+5,83	
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG											
	3	3	100,00	2	2	100,00	- 1	-33,33	- 1	-33,33	--	
734700	Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG											
	3	3	100,00	1	1	100,00	- 2	-66,67	- 2	-66,67	--	

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der							
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle	aufgeklärten Fälle	Auf- klärungs- quote	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
734800	Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG			1 712	1 548	90,42	1 745	1 554	89,05	+ 33	+1,93	+ 6	+0,39	-1,37
734810	Illegale(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG			447	410	91,72	547	473	86,47	+ 100	+22,37	+ 63	+15,37	-5,25
734811	von Heroin			62	58	93,55	43	40	93,02	- 19	-30,65	- 18	-31,03	-0,53
734812	von Kokain einschl. Crack			28	24	85,71	54	45	83,33	+ 26	+92,86	+ 21	+87,50	-2,38
734813	von LSD			1	1	100,00	1			--	--	- 1		
734814	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form			84	75	89,29	112	91	81,25	+ 28	+33,33	+ 16	+21,33	-8,04
734815	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)			5	5	100,00	15	12	80,00	+ 10	+200,00	+ 7	+140,00	-20,00
734818	von Cannabis und Zubereitungen			229	216	94,32	272	244	89,71	+ 43	+18,78	+ 28	+12,96	-4,61
734819	von sonstigen Betäubungsmitteln			38	31	81,58	50	41	82,00	+ 12	+31,58	+ 10	+32,26	+0,42
734820	Illegaler Handel in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG			1 149	1 031	89,73	1 079	974	90,27	- 70	-6,09	- 57	-5,53	+0,54
734821	von Heroin			129	120	93,02	86	79	91,86	- 43	-33,33	- 41	-34,17	-1,16
734822	von Kokain einschl. Crack			157	126	80,25	121	101	83,47	- 36	-22,93	- 25	-19,84	+3,22
734824	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form			312	285	91,35	248	229	92,34	- 64	-20,51	- 56	-19,65	+0,99
734825	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)			24	22	91,67	16	11	68,75	- 8	-33,33	- 11	-50,00	-22,92
734828	von Cannabis und Zubereitungen			483	441	91,30	534	495	92,70	+ 51	+10,56	+ 54	+12,24	+1,40
734829	von sonstigen Betäubungsmitteln			44	37	84,09	74	59	79,73	+ 30	+68,18	+ 22	+59,46	-4,36
734840	Illegale Herstellung in nicht geringer Menge gem. § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG			116	107	92,24	119	107	89,92	+ 3	+2,59	--	--	-2,32
734841	von Heroin			1	1	100,00				- 1		- 1		
734844	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form			10	10	100,00	19	17	89,47	+ 9	+90,00	+ 7	+70,00	-10,53
734845	von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)						2	1	50,00	+ 2		+ 1		
734848	von Cannabis und Zubereitungen			105	96	91,43	97	88	90,72	- 8	-7,62	- 8	-8,33	-0,71
734849	von sonstigen Betäubungsmitteln						1	1	100,00	+ 1		+ 1		
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)			1 130	587	51,95	1 125	618	54,93	- 5	-0,44	+ 31	+5,28	+2,98
740002	Hundeverkehrs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz			7	7	100,00	5	5	100,00	- 2	-28,57	- 2	-28,57	--
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz			8	8	100,00	56	56	100,00	+ 48	+600,00	+ 48	+600,00	--
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umweltsektor (ohne Lebensmittel)			19	6	31,58	15	5	33,33	- 4	-21,05	- 1	-16,67	+1,75
741000	Straftaten nach dem Chemikaliengesetz			33	30	90,91	30	30	100,00	- 3	-9,09	--	--	+9,09
741001	Straftaten nach § 27 Chemikaliengesetz i.V.m. der Gefahrstoffverordnung			17	16	94,12	15	15	100,00	- 2	-11,76	- 1	-6,25	+5,88
741079	Sonstige Straftaten nach dem Chemikaliengesetz			16	14	87,50	15	15	100,00	- 1	-6,25	+ 1	+7,14	+12,50
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und Tierseuchengesetz			2	1	50,00	4	3	75,00	+ 2	+100,00	+ 2	+200,00	+25,00
742020	Tierseuchengesetz			2	1	50,00	4	3	75,00	+ 2	+100,00	+ 2	+200,00	+25,00
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und Pflanzenschutzgesetz			1 061	535	50,42	1 015	519	51,13	- 46	-4,34	- 16	-2,99	+0,71
743010	Bundesnaturschutzgesetz			41	31	75,61	47	34	72,34	+ 6	+14,63	+ 3	+9,68	-3,27

Schl. Zahl der Tat	Jahr 2012			Jahr 2013			Zu- oder Abnahme der					
	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	Bekannt gewordene Fälle	Aufge- klärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt gewordenen Fälle		aufgeklärten Fälle		Auf- klärungs- quote	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
743020	Tierschutzgesetz	1 001	497	49,65	951	478	50,26	- 50	-5,00	- 19	-3,82	+0,61
743030	Bundesjagdgesetz	18	6	33,33	16	6	37,50	- 2	-11,11	--	--	+4,17
743040	Pflanzenschutzgesetz	1	1	100,00	1	1	100,00	--	--	--	--	--
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 7250)	1 506 386	733 537	48,70	1 471 596	713 025	48,45	-34 790	-2,31	- 20 512	-2,80	-0,25
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	53 644	49 414	92,11	57 167	53 204	93,07	+3 523	+6,57	+ 3 790	+7,67	+0,96
891100	direkte Beschaffungskriminalität	440	257	58,41	392	237	60,46	- 48	-10,91	- 20	-7,78	+2,05
892000	Gewaltkriminalität	49 159	34 380	69,94	46 983	32 915	70,06	-2 176	-4,43	- 1 465	-4,26	+0,12
892500	Mord und Totschlag				347	331	95,39	+ 347		+ 331		
893000	Wirtschaftskriminalität	17 684	16 598	93,86	11 289	10 350	91,68	-6 395	-36,16	- 6 248	-37,64	-2,18
893100	bei Betrug	12 345	11 689	94,69	6 089	5 514	90,56	-6 256	-50,68	- 6 175	-52,83	-4,13
893200	Insolvenzstraftaten gem. StGB und Nebenstrafrecht	2 610	2 582	98,93	2 253	2 242	99,51	- 357	-13,68	- 340	-13,17	+0,58
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.	1 768	1 711	96,78	923	885	95,88	- 845	-47,79	- 826	-48,28	-0,90
893400	Wettbewerbsdelikte	271	249	91,88	236	208	88,14	- 35	-12,92	- 41	-16,47	-3,74
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	1 456	1 447	99,38	1 589	1 585	99,75	+ 133	+9,13	+ 138	+9,54	+0,37
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen	1 465	1 430	97,61	741	720	97,17	- 724	-49,42	- 710	-49,65	-0,44
895000	Menschenhandel insgesamt	128	110	85,94	98	80	81,63	- 30	-23,44	- 30	-27,27	-4,31
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend	158	137	86,71	147	107	72,79	- 11	-6,96	- 30	-21,90	-13,92
897000	Computerkriminalität	22 228	4 704	21,16	27 016	4 518	16,72	+4 788	+21,54	- 186	-3,95	-4,44
898000	Umweltkriminalität	3 601	2 132	59,21	3 694	2 308	62,48	+ 93	+2,58	+ 176	+8,26	+3,27
898100	Umweltstraftaten gem. 29. Abschnitt des StGB	1 328	628	47,29	1 288	630	48,91	- 40	-3,01	+ 2	+0,32	+1,62
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	407	265	65,11	414	256	61,84	+ 7	+1,72	- 9	-3,40	-3,27
898300	Umweltstraftaten gem. strafrechtlichen Nebengesetzen	1 866	1 239	66,40	1 992	1 422	71,39	+ 126	+6,75	+ 183	+14,77	+4,99
899000	Straßenkriminalität	413 503	63 109	15,26	388 859	58 815	15,13	-24 644	-5,96	- 4 294	-6,80	-0,13
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti -insgesamt-	21 697	4 010	18,48	18 409	3 527	19,16	-3 288	-15,15	- 483	-12,04	+0,68

Impressum

Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen
Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf

Tel.: (0211) 939-0
Fax: (0211) 939-4119

landeskriminalamt@polizei.nrw.de
www.lka.nrw.de

